Egon Fischer - Weltuntergangs-Vorhersagen

Guten Tag,

immer mehr Katastrophen-Vorhersagen tauchen auf. Das beunruhigt mich.
Nein, nicht die Information, dass angeblich eine Katastrophe droht, beunruhigt mich, sondern dass gegenwärtig immer mehr angstauslösende Videos, Podcasts und Texte veröffentlichet werden.

Aufgrund des aktuellen Weltgeschehens und des aktuellen Informationsstandes der Menschheit ist das zwar nachvollziehbar, für mich aber trotzdem besorgniserregend.
Ich möchte heute etwas veröffentlichen, was angeblich gegenwärtig fast kein inkarnierter Mensch kennt.

Ich möchte hier und jetzt ausdrücklich betonen, dass ich diese Information von der geistigen Seite habe und ich mich an ein Vorleben erinnere, wo diese Information noch bekannt war. Es kann natürlich sein, dass ich mich irre. Bitte dies immer berücksichtigen.
Die erste und älteste Prophezeiung zur Menschheit
Es gibt eine ganz alte Prophezeiung, angeblich die erste Prophezeiung, die es zur Menschheit gibt. Sie wurde gemacht, als die ersten Menschen auf der Erde auftauchten.

Diese Prophezeiung ist in ihrer ursprünglichen Version den inkarnierten Menschen nicht mehr bekannt. Sie wurde entstellt und in das genaue Gegenteil verkehrt.

Sinngemäß lautet die heutige Version: Wenn SIE auftaucht, geht die Welt unter.
Der ursprüngliche Inhalt war sinngemäß (und sehr vereinfacht): Wenn SIE auftaucht, werden die dunklen Reiche weichen.

Mitglieder der dunklen Reiche sind neben vielen geistigen Wesen leider auch sehr viele Spitzenpolitiker, viele Top-Manager aus Top-Konzernen, viele Hollywood-Stars, viele aus der Musikbranche (Bands, Sängerinnen und Sänger), viele Wissenschafter und nicht zu vergessen: viele aus der Medienbranche.

SIE ist ein geistiges Wesen und ein Mitglied der höchsten energetischen Familie, die wir Menschen kennen.

Wenn SIE hier auf der Erde auftaucht, geht die Welt NICHT unter, auch nicht die dunklen Reiche, die dunklen Reiche werden nur weichen!

Nun besteht in der geistigen Welt die Vermutung, dass SIE zumindest energetisch auf der Erde aufgetaucht ist und irgend etwas mit den Abtreten der drei Fürsten der dunklen Reiche (Ahriman, Luzifer, Baphomet [das übliche Bild von Satan stellt eigentlich den Baphomet dar) zu tun hat.

Wenn aber die Vermutung richtig ist, heißt dies, dass in absehbarer Zeit eine "Weltentrennung" bevorsteht.

Warum ist die ursprüngliche Prophezeiung so wichtig

Weil die dunklen Mächte damals wussten, dass ihre Zeit irgendwann abläuft.
Wenn das aber die Menschen wissen, dass irgendwann die dunklen Mächte (zu denen viele korrupte Poltiker und Manager, viele Finanzoligarchen, usw. gehören) nicht nur machtlos oder bedeutungslos sondern überhaupt irgendwie verschwinden, dann würden sich viele Menschen anders verhalten und anders entscheiden.

Also hat man die Prophezeiung verfälscht. Es gibt davon ein paar Versionen.
Eine Variante ist, wenn ein ganz böses Wesen auftaucht, wird die Erde untergehen. Wir müssen alles tun, damit dieses Wesen nie auf der Erde auftaucht.

Eine andere Variante ist: Es kommt eine ganz große Katastrophe (z.B. ein Weltkrieg, ein

Supergau, ein Kataklysmus, ein Polsprung, ein Meteor), erst dann kann die lichte Zeit kommen.

Bei dieser Version hat man das Wesen, das kommen soll, durch eine Katastrophe ersetzt. Das hat für die dunkle Seite zugleich den Vorteil, das sie selbst eine Katastrophe organisieren und dann sagen kann: Seht ihr, wir hatten Recht, jetzt ist die Katastrophe da und jetzt können wir die lichte Welt schaffen. Nur die, die das sagen, sind die Dunklen und die werden dann garantiert keine lichte Welt schaffen. Es gibt auch noch andere Versionen und Varianten der gefälschten Prophezeiung.

Ziel all dieser Fälschungen ist, dass die Menschen in Angst und Panik leben und sie glauben, dass es nur eine Rettung gibt. Sie müssen den dunklen Mächten (den gegenwärtigen Eliten und sonstigen "Welt-, Polit- und Wirtschaftslenkern") folgen, die öffentlich natürlich nur als "Menschenretter" oder "einzige und alleinige Retter der Erde und der Welt" auftreten.

Wenn ein Mensch glaubt, dass er um sein Überleben kämpfen muss, ist er bereit, alles zu tun. Wenn nun die Mitglieder und Anhänger der dunklen Mächte glauben, dass sie in den nächsten Jahren vernichtet werden, dann werden sie alles tun.

Aber die Mitglieder und Anhänger der dunklen Mächte werden laut der Prophezeiung nicht vernichtet. Es werden sich nur die Wege der lichten und der dunklen Seite trennen. Aus Sicht der geistigen Welt war NIE geplant, dass alle dunklen Wesen ausgelöscht oder vernichtet werden.

Der Plan war immer nur, dass man alles tun wird, dass JEDE Seite ihren freien Willen umsetzen darf und kann.

Wenn die lichte Seite friedlich leben will, so sollen sie es können und dürfen.
Wenn die dunkle Seite kämpfen, quälen, unterdrücken, versklaven will, so sollen sie es auch können und dürfen.

Damit aber beide Seiten ihren freien Willen manifestieren können, muss man irgend wann die beiden Seiten trennen, aber nicht eine Seite vernichten.

Die dunkle Seite will aber die Menschen der lichten Seite nicht "verlieren".

Ein Kaiser ist so machtvoll, wie er Untertanen hat. Und ein Kaiser ohne Volk ist gar kein Kaiser. Also will die dunkle Seite so viele Menschen wie möglich dazu bringen, dass sie - wenn die "Welt" aufgeteilt wird - in die "Welt" der dunklen Seite wechseln und nicht auf die "lichte" Erde.

Durch die Schwingungserhöhung geht die Area der dunklen Seite zu ende.
Zugleich scheint es, dass sich nun genau in dieser Zeit sich die älteste Prophezeiung der Menschheit erfüllt und sich die Welten teilen.

Die Kollegen haben von Anfang an zu mir gesagt:

Das Ergebnis steht fest. Die Frage ist nur, wieviele Menschen werden dann noch auf der Erde sein.

Mit Erde war die höher schwingende, lichte Erde gemeint!

Die dunklen Mächte wollen durch Angst- und Panik-Verbreitung die Menschen hinter sich versammeln und dann mit ihnen in die zukünftige "dunkle Welt" ziehen.
Die Übergang zwischen der jetzigen Erde und der Aufteilung bzw. Trennung in eine "lichte" und eine "dunkle" Erde dauert einige Jahre.

In einer Zwischen-/Transformationszeit existieren auf der Erde beide Reiche gleichzeitig (energetisch gesehen gibt es da ein sehr großes Frequenzband, wo beide Seiten leben). Wir befinden uns gegenwärtig und vermutlich bis maximal 2037 in dieser Zwischen-/Transformationszeit. Es kann aber schon ab 2027 zu einer definitiven Trennung kommen. Das ist noch offen.

Wie schnell die Trennung geschieht, hängt von den Entscheidungen der Menschen und natürlich von der Entscheidung der geistigen Welt ab.
Man will möglichst vielen Menschen noch die Tür offen lassen, sich für die Schwingungserhöhung und damit für die lichte Erde zu entscheiden.

Das heißt, die Erde wird nicht untergehen oder zerstört werden.
Aber die dunkle Seite wird - wenn möglich - eine Weltuntergangsstimmung erzeugen. Dazu werden sie auch allerlei Ereignisse planen und auch versuchen, diese umzusetzen. Möglicherweise werden sie eine Situation schaffen, wo jeder glaubt, dass jetzt der dritte Weltkrieg losgeht. Oder sie werden Infos verbreiten, dass in den nächsten Monaten ein Supervulkan ausbricht, ein katastrophaler Polsprung passiert oder ein Meteor auf die Erde niedersaust und die Welt in Schutt und Asche versinkt.

Oder Vorhersagen verbreiten, dass irgend welche Naturkatastrophen (wie beispielsweise katastrophale Erdbeben) passieren, wodurch die Menschheit fast ausgerottet wird.
Das ist alles nur Panik-Mache.

Ja, es gibt Kriege und es wird noch ein paar Jahre Krieg geben. Aber keinen Weltkrieg und es wird in der D-A-CH Region (Deutschland - Austria / Österreich - Schweiz) keine großen militärischen Konflikte geben. Es können durchaus irgendwann Panzer in D-A-CH auftauchen, die werden aber dann nicht auf die Bevölkerung oder Soldaten schießen sondern Frieden sichern! Das muss nicht passieren, es könnte aber geschehen.
Es wird auch Vulkanausbrüche geben, so wie jedes Jahr. Es kann auch ein größerer Vulkan ausbrechen, aber die Welt wird dadurch nicht untergehen. Auch sonstige Naturkatastrophen können passieren, so wie jedes Jahr, nur in den nächsten Jahren vielleicht etwas heftiger. Aber die Welt wird dadurch nicht untergehen.

In einige Gebieten der Erde kann es schon wirklich schlimm werden. So wie jetzt in der Ukraine. Wenn ein größerer Vulkan voll ausbricht, ist es in seiner Region auch schlimm, sehr schlimm. Aber dadurch wird in der D-A-CH Region die Welt nicht untergehen. Auch werden einige Regionen unter schlimmen Naturkatastrophen (wie beispielsweise Dürre, Überschwemmungen) leiden, aber die Welt wird dadurch nicht untergehen und 2023 sehe ich solche schlimmen großen Naturkatastrophen in der D-A-CH Region nicht.

Bedenkt bitte:
Falls es die alte Prophezeiung gibt und diese richtig ist, dann haben die höchsten dunklen geistigen Wesen die ganze Zeit die unteren Mitglieder des dunklen Reiches, also die gegenwärtig wirklich mächtigen Menschen hier auf der Erde, einfach belogen, damit diese bis zu ihrem letzten Blutstropfen für sie kämpfen. Weil wenn sie verlieren, dann werden sie angeblich völlig vernichtet. Genau das aber besagt die alte Prophezeiung nicht.

Warum bekommen aber so viele mediale Menschen solche fürchterlichen Angst und Panik machenden Infos oder sehen solche Visionen?
Weil die dunklen Mächte absichtlich solche (energetischen) Informationsfelder schaffen, damit die medialen Leute diese wahrnehmen und durch deren Veröffentlichung Angst und Panik verbreiten.

Weiters müssen die Chefs der dunklen Mächte ihre Anhänger im Glauben lassen, dass jetzt der letzte Kampf stattfindet und alle bis zum letzten Atemzug kämpfen müssen.
Der Weltuntergang als Geldmaschine
Ich habe den Eindruck gewonnen, dass der Weltuntergang mittlerweile zu einer riesigen, sehr erfolgreich laufenden Geldmaschine geworden ist.

Die Staatschefs müssen zur Vorbereitung auf den 3. Weltkrieg und zum Schutz ihres Landes um hunderte Milliarden Euro Waffen kaufen.

Aber auch für zahlreiche alternative Medien dürfte mittlerweile ein Weltuntergang oder eine große Katastrophe recht lohnend sein.

Ein Meteorologe, der per Video ankündigt, dass in nächster Zeit ein polares Kältefeld über Europa zieht, erhöht in kürzester Zeit dramatisch die Aufrufzahl seines Kanals. Ein alternativer Infokanal, der für die nächste Zeit einen Polsprung, einen riesen Vulkanausbruch, einen dritten Weltkrieg oder eine sonstige Großkatastrophe ankündigt, erhöht ebenso in kürzester Zeit die Anzahl der Views und Klicks. Dadurch werden viele Menschen bestenfalls nervös, viele verfallen in Angst und Panik. Und wenn ein Kanal so eine Schreckensmeldung veröffentlicht, dann tauchen danach in kurzer Zeit in anderen Kanälen ähnliche Meldungen auf und die Anzahl der Menschen, die in Angst und Panik verfallen sind, erhöht sich dramatisch.

Gott sei Dank gibt es in der alternativen Szene viele hilfreiche Angebote. Sofort gibt es Spezialbeiträge, Sondervideos und Sonderkonferenzen zum Thema.

Und damit die verängstigten Menschen sich wieder beruhigen werden natürlich (gegen gutes Geld) auch Seminare, Coachings, Konferenzen und sonstige heilbringende Dinge angeboten. Am besten man bucht also gleich bei dem Kanal, auf dem die Schreckensmeldung veröffentlicht wurde, so eine Veranstaltung.

Wie und warum durch solche Veranstaltungen die Katastrophe nicht eintreten soll, hat sich mir noch nicht erschlossen.
Aber solche Seminare, Coachings oder ähnliche Veranstaltungen sind normalerweise irgendwie hilfreich.

Vielleicht können die Teilnehmer solcher Veranstaltungen dann, wenn der Weltuntergang tatsächlich eintritt, in Licht und Liebe, mit einem sonnigen Lächeln und OHM-singend die Ebene wechseln.

Dann gibt es noch viele Menschen, die, wenn sie so eine Schreckensmeldung entdecken, diese sofort an alle Bekannten weiterleiten. Natürlich nur, weil sie den anderen helfen wollen. Und so verbreitet sich dank der alternativen Szene ganz schnell im ganzen Land Angst und Schrecken.

Und dann gibt es dann wieder spezielle Videos und Veranstaltungen, wo man beklagt, dass so viele Menschen in Angst und Schrecken leben.
Da hat sich in der alternativen Szene meiner Meinung eine unglückliche Dynamik entwickelt, die man im Auge behalten sollte.

Wie schon weiter oben erwähnt: Mediale Menschen, die Visionen von Katastrophen sehen, bilden sich nichts ein. Auch Channeler, die Botschaften über Katastrophen erhalten, bilden sich nichts ein. Es gibt nur in der energetischen Welt massenhaft Informationsfelder oder Zeitlinien, wo solche Katastrophen vorkommen. Nur die Eintrittswahrscheinlichkeit solcher Katastrophen ist üblicherweise extrem gering, also meist unter 5 %.

Ich bin seit Geburt an hellsichtig und hellfühlig. Ich hatte schon hunderte Visionen von unterschiedlichsten Großkatastrophen. Aber die Eintrittswahrscheinlichkeit dieser Ereignisse war so gering, dass ich mir keine Sorgen machte und ich niemanden davon erzählte. Würde ich alle diese Visionen und Infos von und über schreckliche Katastrophen ernst nehmen, müsste ich die ganze Zeit in einem Atombunker leben.

So hatte ich vor ein paar Monaten eine Vision, dass es in Deutschland ein ziemlich heftiges Erdbeben geben wird, sodass einige Häuser schwer beschädigt werden. Aber die

Eintrittswahrscheinlichkeit ist nur zwischen ein bis drei Prozent und die Zeit, wann es passieren wird, kann ich überhaupt nicht abschätzen.

Vor vielen Jahren hatte ich eine Vision, wo ich Italien von oben sah und wo die Halbinsel auf der Höhe der phlegräische Felder, einem sehr aktiven vulkanischen Gebiet, geteilt war. Das heißt, Süditalien war eine Insel. Aber die anderen Infos legten nahe, dass dies erst vielleicht erst in paar tausend Jahren sein wird, vermutlich sogar viel später.

Eine Eintrittswahrscheinlichkeit konnte ich überhaupt nicht wahrnehmen. Gegenwärtig gibt es laufend bei den phlegräische Felder und anderen italienische Vulkanen eine erhöhte Aktivität. Aber das heißt jetzt nicht, dass in Kürze in Italien ein massiver Vulkanausbruch geschieht, wodurch die italienische Halbinsel auseinander bricht. In nächster Zeit kann in Italien ein Vulkan ausbrechen, aber dann wird das keine wirkliche Großkatastrophe sein. Für die dort lebendende Menschen wird es eine Katastrophe sein, aber die Welt trotzdem nicht untergehen.

Es macht mich traurig, wenn ich sehe, dass viele "Alternative" (Menschen oder Kanäle), die eigentlich den anderen helfen wollen, völlig sinnlos durch Schreckensmeldungen viele Menschen in Angst und Panik versetzen.

Warum prüfen diese "Alternativen" nicht vorher, ob die Infos stimmen und wie hoch die Eintrittswahrscheinlichkeit ist?

Ist die Erhöhung der Aufrufanzahl wichtiger als das Wohl der anderen Menschen, denen man eigentlich helfen will?

Oder fühlt man sich eventuell wichtiger und bedeutender, wenn man zuerst so ein Video kennt und dann an die Uniformierten weiterleitet?

Ist den "Alternativen" nicht klar, dass sie gerade durch solche Aktionen die Agenda der dunklen Seite unterstützen, weil diese wollen ja möglichst viele Menschen in Angst und Schrecken versetzen.

Nein, man muss durch das Ansehen eines Schreckensvideos oder durch das Lesen einer Schreckensmeldung nicht in Angst und Panik verfallen. Aber das bedarf schon einer ziemlichen psychischen Reife, die nur wenige Menschen haben. Realität ist, dass 80 bis 90 Prozent der Menschen durch solche Videos oder Texte im besten Fall nur beunruhhigt werden, in den meisten Fällen aber in Angst und Schrecken verfallen.

Ich finde es bemerkenswert, dass einige alternative Journalisten für Schreckensvideos den Begriff "Angstporno" verwenden. Nach denen gibt es bereits eine Menge Menschen, die nach Angstpornos genauso süchtig sind wie andere nach echten Pornovideos. Es gibt aber einen großen Unterschied: wenn man ein neues echtes Pornovideo kennenlernt oder konsumiert hat, informiert man davon nicht seinen Bekanntenkreis. Bei Angstpornos ist das aber anscheinend üblich.

Darum meine Bitte an alle:
Vor der Veröffentlichung oder Verbreitung von Schreckensvideos und Schreckensmeldungen prüfen, ob dies eine erst zu nehmende Information ist, die Info den Empfänger wirklich weiterhilft im Leben und wenn möglich, die Eintrittswahrscheinlichkeit abschätzen. Und im Zweifel einfach nicht weiterleiten.

Und bitte bedenkt immer: Was hilft es, wenn man weiß, dass vielleicht eine Großkatastrophe eintreten wird?
Wenn der dritte Weltkrieg ausbricht, ein Meteorit auf die Erde saust oder ein Polsprung passiert, wird dies niemand verpassen oder übersehen. Garantiert!
Kann man sich gegen wirklich große Katastrophen materiell absichern. Für die meisten Menschen gilt: Nein.

Also: wenn man die Info nicht hat, lebt man bis zum Eintritt des Ereignisses normal dahin. Wenn man es aber vorher weiß, lebt man unter Umständen viele Monate oder vielleicht sogar Jahre in Angst und Panik. Und wenn dann die Katastrophe tatsächlich eintritt, ist man dann schon psychisch und möglicherweise sogar auch physisch geschwächt und kann dann unter Umständen nicht mehr situationsadäquat reagieren. Das heißt, durch die Konsumation von Schreckensvideos und -texten verschlechtert man unter Umständen sogar seine Überlebenschance.

Sich psychisch, geistig, spirituell und energetisch weiterzuentwickeln hilft immer. Egal ob eine Katastrophe kommt oder nicht.

Ich möchte hier aber auch explizit auf die unbedingt notwendige Not- und Krisenvorsorge hinweisen. Den Kopf in den Sand zu stecken, ist auch nicht optimal. Bitte beachtet, dass es in jedem Land eine offizielle Empfehlung gibt, was man mindestens IMMER zu Hause haben sollte. Bitte beachten: das sind offizielle Empfehlungen von "Ämtern" für normale Zeiten: Nur als Beispiel verlinke ich hier eine offizielle Broschüre des Zivilschutzes des Österreichischen Bundeslandes Oberösterreich:

(Broschüre „Krisenfester Haushalt – Sicherheit durch Vorrat").

Jedes Land gibt solche Empfehlungen heraus. Man braucht nur in einer Suchmaschine danach suchen.

Bis Ende 2025 muss man damit rechnen, dass es in einigen Regionen zu Störungen kommt, wo man besser auf die Empfehlungen des Zivilschutzes hört. Großflächige, bundesweite Störungen sind eher unwahrscheinlich, aber regionale sind leider zu erwarten. Aber bitte immer realistisch bleiben. Einen generellen Blackout wird es nicht geben, aber regionale Stromabschaltungen für ein paar Stunden sind möglich.
Und nochmals: das sind Empfehlungen, die man IMMER einhalten sollte. Ein bißchen mehr wäre für die nächste Zeit sicherlich sinnvoll. Es gibt tolle Webseiten, wo man viele Infos zur Krisenvorsorge findet. Zum Beispiel von Peter Denk.

Also bitte immer auch auf die Mindest-Krisenvorsorge achten und dann Ruhe bewahren. Lenkt eure Aufmerksamkeit auf eure innere Mitte, auf euer Herz und auf eure Seele. Es werden vermutlich noch einige unangenehme Dinge passieren, aber die Welt wird nicht untergehen. Und für die D-A-CH Region sehe ich für 2023 keine wirklichen Großkatastrophen.

Warum also nicht statt Schreckensvideos und Schreckenstexte zu konsumieren, sich zentrieren und in die Natur gehen?

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Fahrplan zur neuen Menschheit

Der Aufstiegsprozess, die neue Erde und der neue Mensch

Guten Tag,

die gesamte Menschheit steckt gegenwärtig wegen kosmischer Änderungen nicht nur in einer globalen, weltweiten Krise, sondern auch in einer Übergangs- bzw. Transformationsphase von einer Menschheitsepoche zu einer anderen.

Die kosmische Änderung, die sich in unserem Sonnensystem und alle dazugehörigen Planeten durch eine energetische Schwingungserhöhung manifestiert, verändert die Rahmenbedingungen für die Menschheit so stark, dass der Mensch sich anpassen muss, wenn er - langfristig gesehen – weiter auf der sich verändernden Erde leben will. Das bedeutet, dass sich die Menschen selbst grundsätzlich ändern müssen. Diese Übergangs- und Transformationsphase - im weiteren "Weltenwende" bezeichnet - wurde von einige "alten" Wissenden schon vor tausenden Jahren vorhergesehen.

Laut einigen Quellen und Autoren, die sich mit diesem Thema beschäftigt haben, hat die Transformationsphase bereits 1987 mit der harmonischen Konvergenz begonnen und soll nach verschiedenen Aussagen bis spätestens ca. 2037 abgeschlossen sein.

In diesem Beitrag möchte ich einen sehr groben Überblick über den möglichen Ablauf und darüber geben, wie sich die Erhöhung der kosmischen Schwingung auf den Menschen auswirkt.

In weiteren Beiträgen werde ich näher auf die einzelnen Details (wie zum Beispiel die einzelnen Phasen, die Auswirkungen auf den Menschen und worauf er bei der Schwingungserhöhung achten sollte) eingehen.

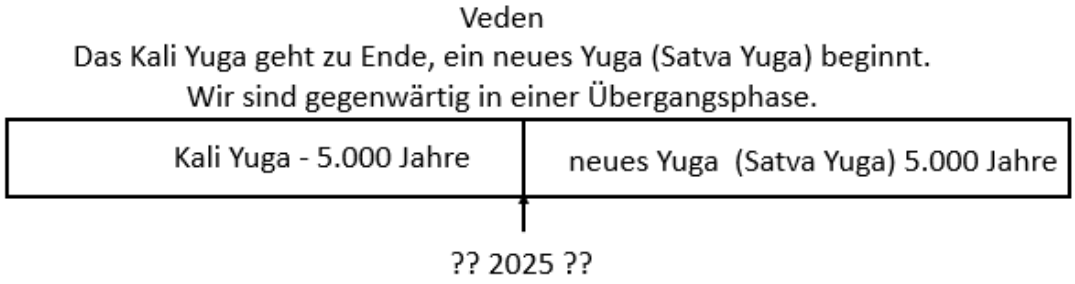
Zuerst jedoch ein kurzer Überblick über die Quellen, die diese Transformationsphase vorhergesagt haben.

Ich werde in diesem Beitrag nur auf den Autor Armin Risi eingehen, der sich intensiv mit diesem Thema beschäftigt und dazu einige Bücher veröffentlicht hat und auch in zahlreichen Vorträgen auf das Thema eingegangen ist (siehe die Videos „Die 4 geheimnisvollen Zyklen: Die verschwiegene Geschichte der Menschheit - Armin Risi", Vortrag von Armin Risi auf dem Welt-im-Wandel Kongress 2019 in Würzburg oder „Armin Risi: Zeitgeschehen aus spiritueller Sicht", der Vortrag wurde von Armin Risi im Rahmen des Online-Kongresses „Zeit des Wandels – Das alte Wissen kehrt zurück", der vom 3. bis 29. Dezember 2020 ausgestrahlt wurde, gehalten.
Armin Risi beschreibt in seinem Buch "Gott und die Götter" (Govinda Verlag, 12. Auflage, Januar 2022), dass diese Transformationsphase in den Veden, von inidgenen Völkern (insbesondere den Mayas) aber auch von Nostradamus, einem der bekanntesten abendländischen "Propheten" vorhergesagt wurde.

Vedische Vorhersagen

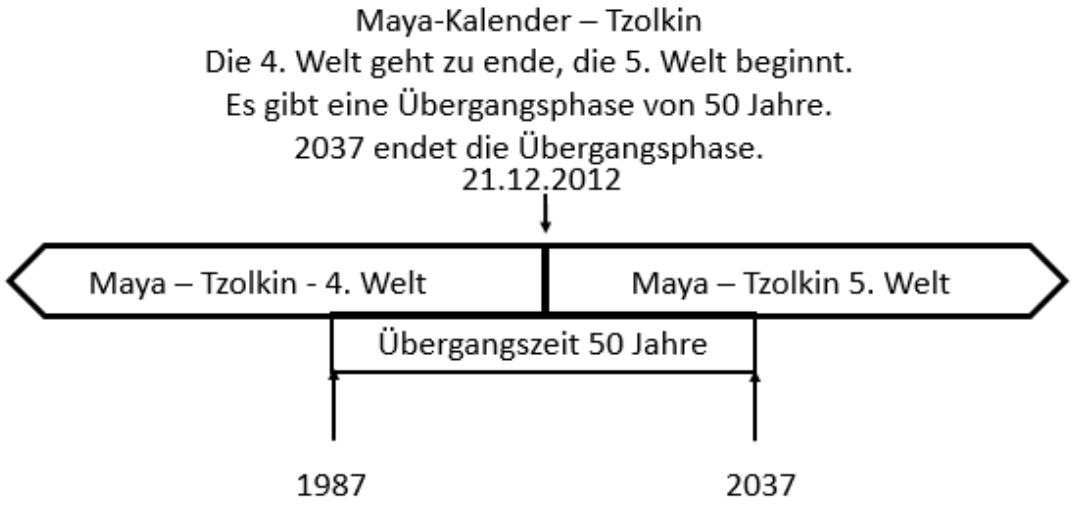
Nach den vedischen Schriften geht das Kali Yuga, das 5.000 Jahre andauerte, zu Ende und ein neues Yuga, das Satva Yuga, das sich ebenfalls über 5.000 Jahre erstreckt, beginnt. Das Kali Yuga ist eine dunkle Zeit der Spaltung und der Lüge. Das Satva Yuga wird als Zeitalter der Wahrheit oder auch als goldenes Zeitalter bezeichnet.

Es gibt unterschiedliche Angaben, wann das Kali-Yuga endet, häufig wird das Jahr 2025 genannt. Was alle Interpreten gemeinsam haben, ist die Aussage, dass wir jetzt in der Zeit leben, in der das Kali-Yuga, das Zeitalter der Spaltung und der Lüge, zu Ende geht und wir uns in einer Übergangszeit zum nächsten Zeitalter, das als Zeitalter der Wahrheit beschreiben wird, befinden. Zur Frage, wann diese Übergangszeit laut den Veden endet, habe ich keine aussagekräftigen Angaben gefunden.



Der Maya-Kalender

Während die Veden Aussagen über sehr grobe Zeitabschnitte (Yugas) machen, sind die Vorhersagen der Mayas, deren Kalender der Tzolkin ist, sehr detailliert. Nach dem Maya-Kalender endete am 21.12.2012 die sogenannte 4. Welt und die 5. Welt begann. Nach den Mayas gibt es eine 50 Jahre andauernde Übergangs- und Transformationsphase, die 1987 mit der harmonischen Konvergenz begann und im Jahr 2037 endet

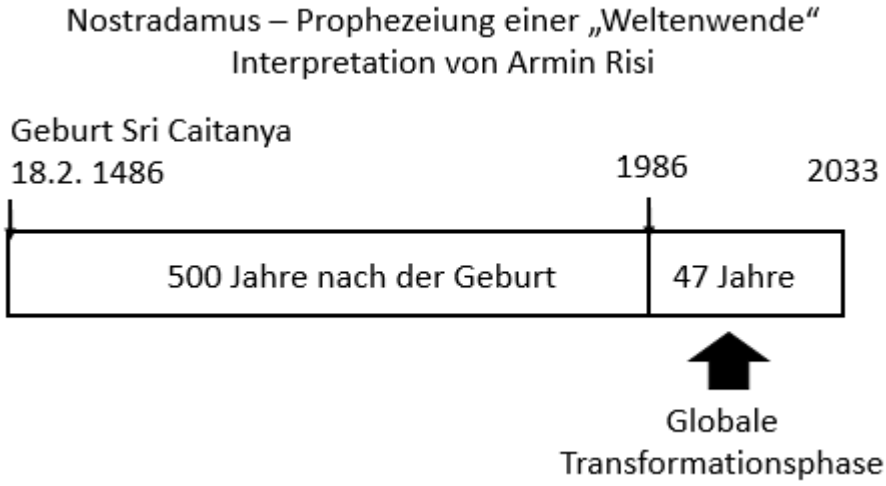


.

Die Vorhersage des Nostradamus

Besonders interessant ist, dass Armini Risi in seinem Buch “Gott und die Götter" angibt, dass auch Nostradamus die Vorhersage gemacht hat, dass in 500 Jahren - zur damaligen Zeit - eine große Änderung stattfindet und dass es eine ca. 50 jährige “Transformationsphase”

gibt, die im Jahr 1986 beginnt und nach ca. 50 Jahren im Jahr 2033 endet.



Die globale Transformationsphase soll so lange dauern, wie Sri Caitanya in Jahren lebte. Das genaue Todesjahr (1533 oder 1534) ist unklar, Risi nimmt 1533 als Todesjahr an, somit dauert die Transformationsphase ca. 47 Jahre, also von 1986 bis ca. 2033.

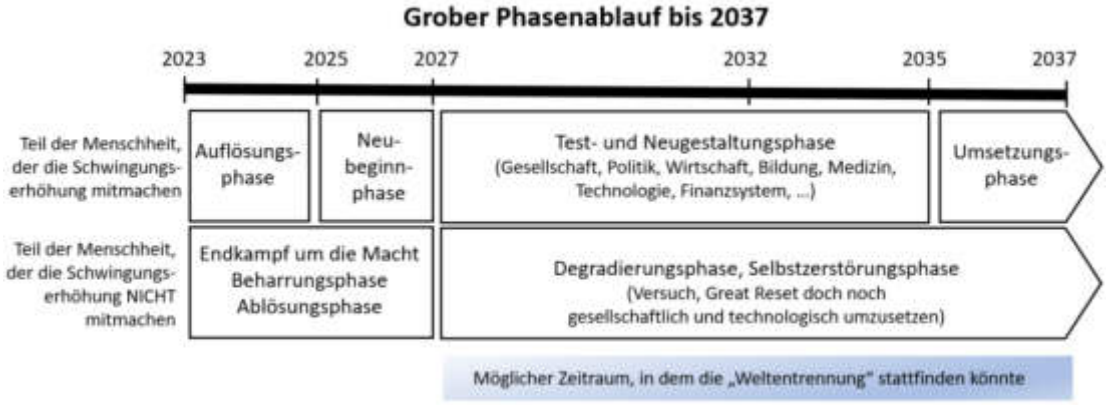
Informationen von meinen Kollegen

Nach den Mayas soll die globale Transformationsphase 2037 enden, nach der Interpretation von Armin Risi sagt Nostradamus voraus, dass die Transformationsphase 2033 endet.

Meine Kollegen haben schon vor vielen Jahren das Jahr 2035 als mögliches Jahr für den Abschluss einer wichtigen Phase im Weltenwende-Prozess genannt. Sie meinten damals, dass bis 2035 die "Reinigungsphase" und bis zu einem bestimmten Grad die "Test- und Experimentierphase" für bestimmte Systeme (Wirtschaftssystem, politisches System, Finanzsystem, Gesundheitssystem, ...) abgeschlossen sein wird.

Auch wenn die diversen Vorhersagen als Ende der Transformationsphase unterschiedliche Jahre angeben, so kann man zumindest die Jahre von ca. 2033 bis ca. 2037 als groben Zeitraum

identifizieren, wo die persönliche und die gesellschaftliche Transformationsphase abgeschlossen sein wird.



Die Kollegen nannten auch immer wieder das Jahr 2025. Nach den Kollegen befindet sich der Teil der Menschheit, der die Schwingungserhöhung mitvollzieht, bis 2025 in einer „Auflösungsphase", der dann eine 2-jährige „Neubeginn-Phase" folgt. Dann würde aus heutiger Sicht eine Test- und Neugestaltungsphase folgen, die bis ca. 2035 folgt. In der „Auflösungsphase" lösen sich diese Menschen energetisch und psychisch von der alten Welt, und soweit möglich auch "weltlich". In dieser Phase steht die innere Ablösung im Vordergrund, sodass man dann innerlich bereit ist, in der nächsten Phase auf der Erde konkret das zu tun, was man als "richtig" und "gut" empfindet.

Bemerkenswert ist, dass die Kollegen auch meinten, dass die genannten Phasen nur für den Teil der Menschheit gelten, die die Schwingungserhöhung mitmachen. Der Teil der Menschheit, der die Schwingungserhöhung nicht mitmacht, durchläuft andere Phasen. Bis ca. 2027 würde dieser „alte" Teil sich in einer Beharrungs- und Ablösungsphase befinden und die Eliten würden einen Endkampf um die globale Macht führen. Die jetzigen Eliten werden in dieser Zeit versuchen, durch technologische Systeme ihre Macht aufrecht zu erhalten und wenn möglich auszubauen, um einer Art „Diktatur" aufzubauen. Beharrungs- und Ablösungsphase deswegen, weil sich die Menschen dieses Teils der Menschheit innerlich und äußerlich an die

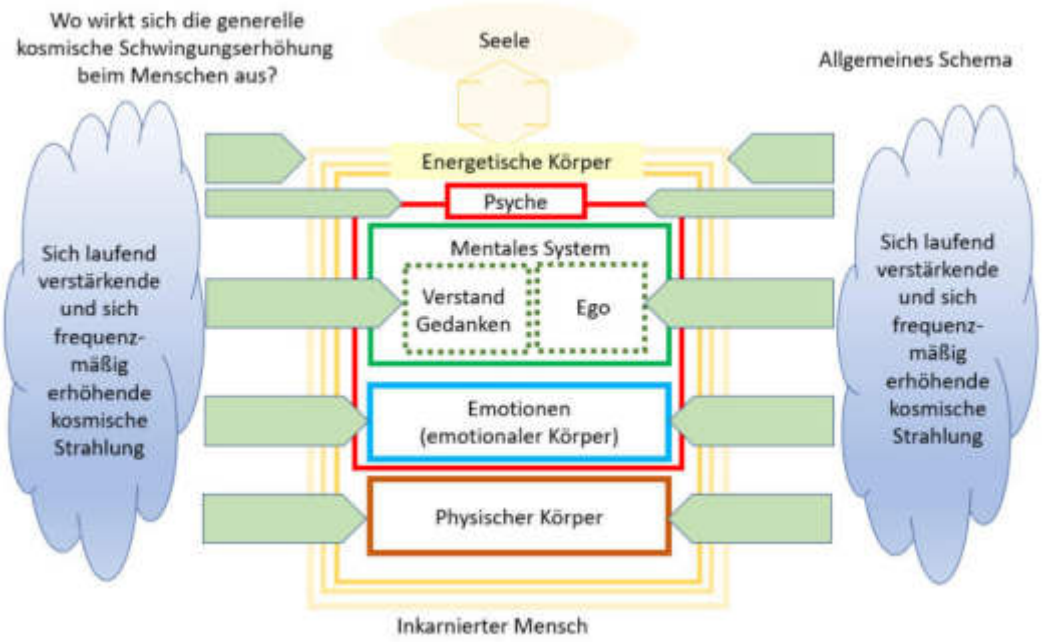
Vergangenheit anklammern und sich zunehmend mehr von der immer höherschwingenden „Realität" ablösen. Nach 2027 würden dann der „alte" Teil der Menschheit voraussichtlich in ihrem Wirkungsbereich zumindest die Grundzüge des „Great Resets" umsetzen und eine Art „Parallelgesellschaft" aufbauen. Damit würde für den „alten" Teil der Menschheit zugleich eine länger andauernde Degradierungs- und Selbstzerstörungsphase beginnen. Die Auflösung und Selbstzerstörung der dunklen Seite läuft bereits, aber ab 2027 wird dies etwas andere Dimensionen annehmen.

Dabei erwähnten die Kollegen jedoch öfters, dass sich die Dinge beschleunigen können und dass bestimmte Ereignisse und Zustände, die erst bis 2035 eintreten sollten, sich schon ab 2027 manifestieren können. Die Kollegen betonten immer wieder, dass die Menschen selbst die alten Systeme durch neue Systeme ablösen müssen und daher der Zeitpunkt, wann welche neue Systeme etabliert sind, von den Menschen selbst abhängt. Die Kollegen wiesen immer wieder darauf, dass aber diese Veränderungen nur dann eintreten werden, wenn genug Menschen die Schwingungserhöhung mitmachen und sich selbst ändern.

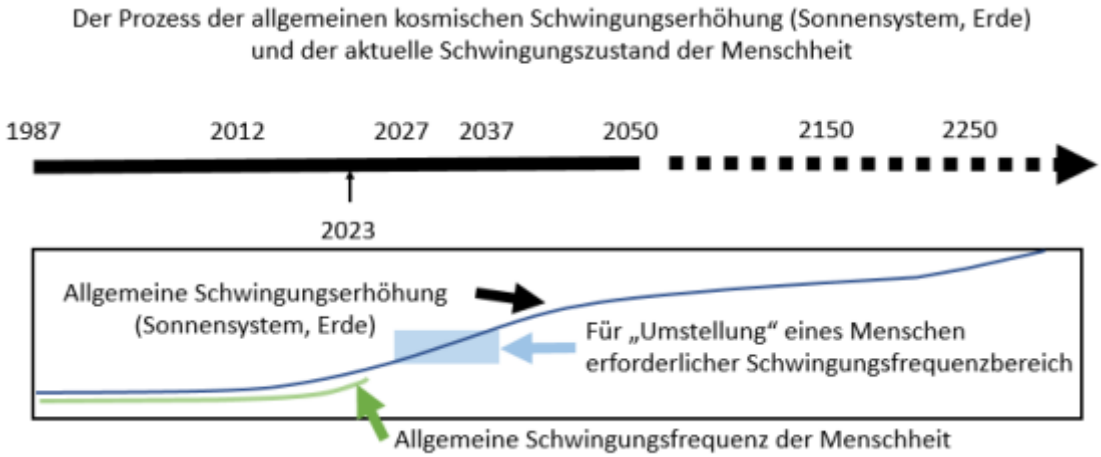
Nach den Kollegen und andere Quellen aus der geistigen Welt hat die allgemeine Erhöhung der kosmischen Strahlungsfrequenz massive Auswirkungen auf den ganzen Menschen und dass es irgendwann zu einer Teilung der Menschheit kommen muss. Wann diese "Weltentrennung" kommt, hängt primär davon ab, wie viele Menschen wann eine bestimmte Schwingungsfrequenz erreicht oder überschritten haben. Zuletzt gaben die Kollegen an, dass eine Trennung aufgrund der gegenwärtigen Dynamik bei der menschlichen Schwingungserhöhung vermutlich zwischen 2027 und 2035 möglich ist. Genauer kann man gegenwärtig den "Trennungszeitpunkt" nicht eingrenzen.

Auswirkungen der generellen Schwingungserhöhung

Die Schwingungserhöhung hat Auswirkungen auf den ganzen Menschen und auf all seine "Teilsysteme", also auf den physischen Körper, die Emotionen, die Gedanken, den Verstand, das Ego und auch natürlich auf die energetischen (feinstofflichen) Körper des Menschen.



Die Schwingungserhöhung selbst wird noch Jahrhunderte andauern, das heißt aber auch, dass die vollständige Transformation der ganzen Menschheit erst in ein paar Jahrhunderten abgeschlossen sein wird. Dann wird auch wieder die Allgemeinheit bestimmte paranormale Fähigkeiten haben, wie zum Beispiel die Telephatie und die Hellsichtigkeit, die die Menschen schon in vergangenen Menschheitsepochen hatten.



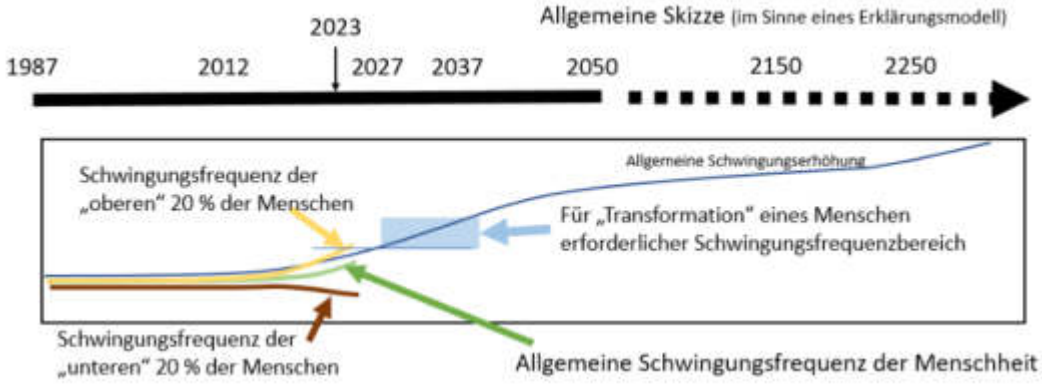
Damit ein Mensch auf der künftig energetisch wesentlich höherschwingenden Erde und Natur ein halbwegs “normales” Leben führen kann, muss er ein mindestens eine bestimmte Mindestschwingung haben. Erreicht er diese Mindestschwingung nicht, wird die Spannung zwischen ihm und der Umgebung so hoch, dass sehr große physische und psychische Problem sehr wahrscheinlich sind.

Diese Mindestschwingung bzw. dieser Mindestschwingungsbereich ist auch ganz wesentlich für die oft genannte “Trennung” der Menschheit. In Abhängigkeit von der Anzahl der Menschen, die diesen Schwingungsbereich erreichen oder überscheiten, sind andere “Trennungsvarianten” möglich. Besonders wichtig ist, wie intensiv in Summe das Energiefeld der “Höher-Schwingenden” und der “Nieder-Schwingenden” ist. Ist das gesamte Energiefeld der “Höher-Schwingenden” wesentlich intensiver und stärker als das gesamte Energiefeld der “Nieder-Schwingenden” sind weitere “Trennungsoptionen” möglich, die dann für alle Menschen wesentlich erfreulicher wären.

Aktueller Stand der Schwingungsverteilung

Wenn man sich die Kurve der allgemeinen Schwingung der Erde und Natur mit der Schwingungshöhe der gesamten Menschheit betrachtet, so liegt die Frequenz der gesamten Menschheit unter der allgemeinen Schwingung der Erde und Natur.
Aber jeder Mensch hat eine andere Schwingungshöhe. Es gibt

erfreulicherweise schon sehr viele Menschen, die sich – vor allem in den letzten beiden Jahren - schwingungsmäßig sehr stark erhöht haben und die "kritische" Schwingungsfrequenz überschritten haben. Leider gibt es aber auch viele Menschen, die in den letzten Jahren ihre Schwingungsfrequenz gesenkt haben.
Wenn man nun die Menschen hinsichtlich ihrer Schwingungsfrequenz reiht und die 20 % der Menschen mit der höchsten Schwingungsfrequenz nimmt (in der Grafik als "obere 20 %" bezeichnet), so liegen die alle bereits über der kritischen Schwingungsfrequenz. Betrachtet man die 20 % der Menschen mit der niedrigsten Schwingungsfrequenz (in der Grafik als "untere 20 %" bezeichnet) so hat sich deren Schwingungsfrequenz leider gesenkt.



Hinweis: Die Grafik soll nur die aktuellen Schwingungsverhältnisse grob darstellen. Laut den Kollegen stellt die Grafik die allgemeine Siutation der westlichen Welt recht gut dar. Die Grafik soll auch nur die grundsätzlichen Tendenzen aufzeigen. Ein Teil der Menschheit schreitet sehr rasch sehr positiv voran, ein Teil der Menschheit sackt ab, der größte Teil der (westlichen) Menschheit hat leider noch nicht die Schwingung der Umgebung (Erde und Natur) erreicht.

Auswirkungen der generellen Schwingungserhöhung

Die Schwingungserhöhung hat Auswirkungen auf den ganzen Menschen und auf all seine "Teilsysteme", also auf den physischen Körper, die

Emotionen, die Gedanken, den Verstand, das Ego und auch natürlich auf die energetischen (feinstofflichen) Körper des Menschen.

Da sich das gesamte Sonnensystem, die Erde und die gesamte Natur schwingungsmäßig erhöht, verändert sich der energetische "Lebensraum" des Menschen mit der Zeit so stark, dass ein Mensch, der selbst seine Schwingung nicht erhöht hat, praktisch nicht mehr auf der gleichen energetischen Ebene leben kann wie die Erde und die Natur. Das heißt wiederum, dass es irgendwann einen Zeitpunkt geben wird, wo es für die Menschen, die ihre Schwingung bis zu einem bestimmten Grad nicht erhöht haben, extrem schwierig wird, "normal" zu leben. Aus heutiger Sicht wird ab 2027 die Schwingungserhöhung der Erde und der Natur soweit fortgeschritten sein, dass viele Menschen, die ihre Schwingung nicht erhöht oder sogar verringert haben, sehr große Probleme bekommen. Die Schwingungserhöhung der Erde und der Natur wird vermutlich 2037 soweit fortschritten sein, dass Menschen, die ihre Schwingung nicht erhöht oder sogar verringert haben, ein Leben auf der gleichen energetischen Ebene nicht mehr zumutbar, vielleicht gar nicht mehr möglich ist. In der Zeit zwischen 2027 und 2037 wird daher höchstwahrscheinlich eine Trennung der Menschen in zwei Gruppen erfolgen. Ein Teil der Menschheit wird die Mindestschwingungsfrequenz erreicht oder überschritten haben, ein Teil nicht.

Die "Weltentrennung" kann in verschiedenen Formen geschehen, welches Szenario sich tatsächlich manifestiert, ist noch nicht abschätzbar. Nach den Kollegen wird sie jedoch frühestens ab 2027 stattfinden.

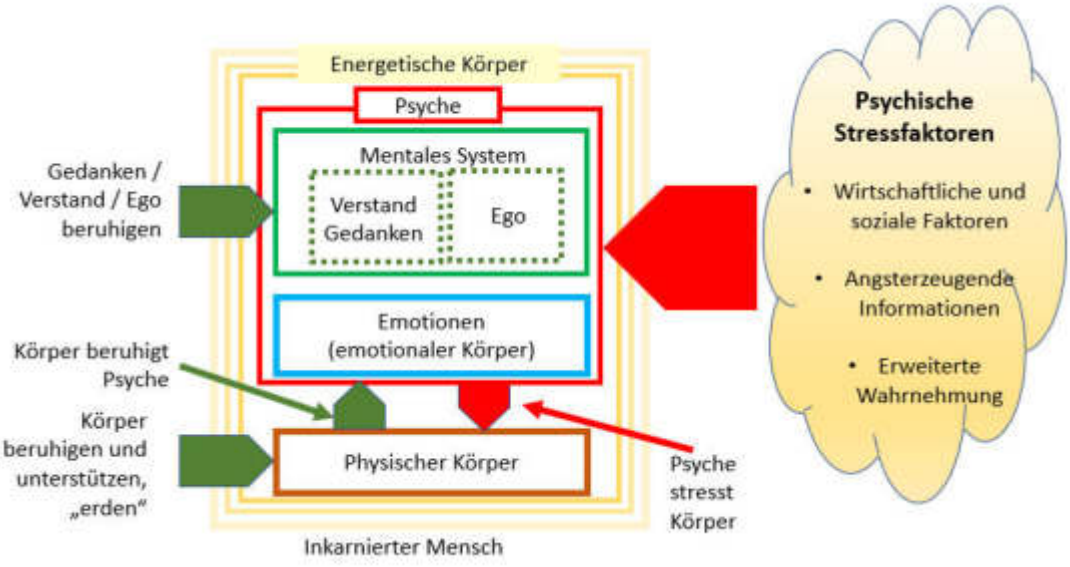
Die Kollegen meinten jedoch, dass diese Trennung wie ein natürlicher Prozess ablaufen wird. Als Analogiebeispiel brachten die Kollegen das Beispiel der Adoleszenz. In der Pubertät verändern sich die Menschen dramatisch und jeder Mensch ist, nachdem er vom Jugendlichen zu Erwachsenen geworden ist, ein völlig anderer Mensch. Er nimmt sich

und seine Umgebung völlig anders wahr. Er "sieht" nun Dinge, die er vorher nicht beachtet und gesehen hat. Dinge, die er vorher "sah" und die ihn interessierten, nimmt er nun plötzlich nicht mehr wahr.

Durch die Schwingungserhöhung verändert sich der ganze Mensch und diese Transformationsphase ist für die meisten Menschen anstrengend.

Da sich auch der physische Körper sehr stark verändert, braucht er Unterstützung und Zuwendung. Besonders betroffen von der Schwingungserhöhung ist jedoch die Psyche, also die Emotionen, der Verstand und das Ego.

Nun beeinflusst die Psyche den physischen Körper, teilweise sogar massiv. Ist man psychisch instabil oder gar „chaotisch" unterwegs, ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Körper dadurch – unter Umständen sehr stark – belastet wird, sehr hoch. Nun sind sich die westlichen Menschen jedoch meist ihrer Psyche nicht sehr bewusst und haben große Schwierigkeiten, direkt ihre Psyche zu stabilisieren. Der physische Körper hat jedoch auch Auswirkungen auf die Psyche. Ist der Körper ruhig und stabil, hat dies einen sehr positiven Einfluss auf die Psyche. Daher ist es für viele Menschen wesentlich leichter, zuerst den Körper zu stabilisieren und zu beruhigen. Die Kollegen erwähnen immer wieder, dass es in der jetzigen Zeit extrem wichtig ist, dass man sich „erdet". Das hat nicht nur sehr positive energetische Auswirkungen sondern auch sehr positive Auswirkungen auf die Psyche.



Die Schwingungserhöhung hat auch deswegen massive Auswirkungen auf die Psyche, da sich die Wahrnehmung erweitert (anfangs meist nur unbewusst) und zugleich auch noch nicht gelöste psychische Probleme aus dem Unbewussten ins Bewusstsein drängen.

Viele Menschen beklagen, dass sie plötzlich Visionen, eigenarte Träume, oft auch Alpträume oder plötzlich außersinnliche Wahrnehmungen oder Erlebnisse haben.
Das sind die Auswirkungen der Schwingungserhöhung und eigentlich ein Zeichen, dass der betreffende Mensch die Schwingungserhöhung zulässt und seinen "Systemen" erlaubt, höher zu schwingen.

Die Auswirkungen der Schwingungserhöhung werden nur deswegen von vielen Menschen als bedrohlich wahrgenommen, weil sie mit der eigentlichen Natur und den grundlegenden Mechanismen der Wahrnehmung, der Psyche und geistigen Welt nicht vertraut sind. Die Umstellung bzw. die Transformation hat Auswirkungen, die nicht immer angenehm sind, aber wenn man die Auswirkungen ablehnt und in der Folge die Schwingungserhöhung unterdrückt, werden die Phänomene mit der Zeit nur intensiver und schlimmer. Achtsamkeit und vor allem Bewusstsein seiner selbst und seines Körpers und seiner Psyche wären in der Transformationsphase besonders wichtig und günstig. In der jetzigen Übergangsphase wird der Körper und die Psyche neben der

Schwingungserhöhung zusätzlich durch zahlreiche „Umgebungsfaktoren" (wie zum Beispiel sehr negative Meldungen, die Ungewissheit über die künftige Entwicklung, eventuell die schwierige berufliche oder finanzielle Situation) belastet. Gegenwärtig ist daher das Beruhigen und Stabilisieren des Körpers und der Psyche besonders wichtig.

Ein wesentliches Merkmal des künftigen Menschen wird sein, dass er im Vergleich zu heute ein wesentlich höheres Bewusstsein haben wird und zwar in einem Ausmaß, dass man sich dies gegenwärtig nicht vorstellen kann. Die Erhöhung des Bewusstseins ist daher ein ganz wichtiger Faktor. Viele sogenannte „Aufgewachte" haben in den letzten Jahren ihr Bewusstsein bezüglich der äußeren Welt stark erweitert. Jetzt wäre die Zeit günstig, auch das Bewusstsein seiner selbst im gleichen Ausmaß zu erweitern.

In diesem Artikel kann ich aus Platz- und Zeitgründen nur einen groben Überblick über einen sehr lagen, wichtigen und auch komplexen Prozess geben. In einigen weiteren Beiträgen werde ich auf einzelne Themen (zum Beispiel die einzelnen Phasen), die ich in diesem Beitrag nur oberflächlich behandeln konnte, genauer eingehen.

Ich vermute, dass bei einigen von euch Fragen auftauchen. Schreibt eure Fragen in die Kommentare und gebt auch an, was euch im Detail besonders interessiert.

Soweit möglich werde ich in den folgenden Beiträgen auf eure Fragen und sonstigen Rückmeldungen eingehen.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

Der Untergang der USA und des Wertewestens

Die Selbst-Zerstörung der USA und die Zukunft Deutschlands

Guten Tag,

aus aktuellem Anlass bringe ich kurz einen geopolítischen Beitrag. Die Beiträge zur Schwingungserhöhung brauchen noch etwas Zeit.

Am 14.2.2023 habe ich in der FAZ vom fürchtlichen Unglück in den USA, Ohio, gelesen, "Chemie-Zug in Ohio entgleist : Wie ein Realität gewordener Katastrophenfilm".

Als ich die Infos gelesen hatte, hatte ich ein ganz eigenartiges Gefühl. Ich hatte das Gefühl, dass dies eventuell in Zusammenhang mit der Selbst-Zerstörung der USA steht.

Dann am Abend, als ich schon im Bett lag, tauchte plötzlich ein geistiges Wesen auf und meinte: Sie (die USA) haben nicht mehr viel Zeit. Ich war erschrocken und irritiert. Dieses Wesen fühlte sich an, als ob es keine Grenzen hätte. Das kenne ich nicht. Ich hatte schon viele Begegnungen mit rein geistiges Wesen, aber so etwas hatte ich noch nicht erfahren. Zugleich mit der telepathischen Stimme, strömten viele Informationen in mich ein.

Für mich ganz schrecklich war, dass ich für eine kurze Zeit in einen Zustand kam, wie sich vermutlich die USA-Regierung, die Eliten der USA und ein Teil der USA-Bevölkerung befinden werden, wenn sich dies alles manifestiert. Ich fühlte mich völlig lahmgelegt. Vielleicht kennen das einige: Man liegt im Bett, wird durch irgendetwas munter, und kann sich nicht bewegen. Egal, was man versucht, man ist einfach lahm gelegt und völlig hilflos. Ich habe dies schon mehrmals erlebt. Mein Verstand versuchte einen Begriff zu finden, was mit den USA passiert. Der erste Begriff: völlige Selbst-Entmächtigung. Dies heißt, die USA tun oder entscheiden etwas, was zur völligen Entmachtung ihrer selbst führen wird. Und dies betrifft langfristig alle Bereich des Lebens. Es betrifft die Wirtschaft, die Finanzwelt, das politische System und auch die natürlichen Prozesse (Wetter, Vulkane, Erdbeben) und energetische Ereignisse ("zufällige" Unfälle und sonstige besondere Ereignisse, die großen Schaden verursachen.)

Die Stimme sagte: Die USA haben nicht mehr viel Zeit.

Das bezog sich auf die Information, die ich früher bekommen habe. Damals hieß es, dass die USA sich bis September/Oktober 2023 politisch völlig anders ausrichten müssen, sonst werden sie einige Jahre später völlig untergehen. Das hat sich geändert. Die USA habe nur mehr ein paar Wochen (!!!) Zeit, sich anders auszurichten.

Ich vermute, dass in den USA und eventuell bei den nahe-stehenden Staaten (vor allem Großbritannien) fürchterliche Pläne ausgearbeitet wurden und/oder Entscheidungen anstehen (vielleicht auf der kommenden "Sicherheitskonferenz", die vom 17. bis zum 19. Februar 2023 im Hotel Bayerischer Hof in München stattfinden wird).

Egal, warum auch immer, die USA stehen aus geistiger Sicht vor der völligen Zerstörung.

Als voriges Jahr Nordstream gesprengt wurde, hatte die Kollegen gleich gesagt: Das war ein Supergau. Die Verantwortlichen wird es ganz hart treffen.

Nun stellte sich mir noch die Frage, wodurch sich die USA wie zerstören.

Wie schon erwähnt, ist die vordergründige Ursache, die völlige Selbst-Entmächtigung. Diese wiederum wird laut der geistigen Welt primär durch die Historie der USA verursacht. Die USA haben nicht nur bei ihrer Kontinent-Besiedlung sehr viel Blut vergossen auch, in den letzten Jahrzehnten haben sie Millionen Menschen in größte Not oder in den Tod geschickt. Und diese Energie droht jetzt materiell auf die USA zurückzufallen. Dies wäre aber nicht notwendig gewesen. Es hätte eine andere Möglichkeit gegeben, diese Energie in Frieden und Zusammenarbeit mit anderen Nationen aufzulösen. Aber die USA bzw. deren Eliten und "Führer" haben anscheinend die Absicht, wieder fürchterliche Dinge umzusetzen.

Die Kollegen meinten zu der ominösen Stimme nur: Man sollte diese sehr sehr ernst nehmen.

Und dann meinten die Kollegen noch: Die USA stehen vor dem Abgrund und haben bereits den Fuss für den nächsten Schritt erhoben. Wenn sie den Schritt vollenden, werden sie sehr tief stürzen.

Ich wollte noch wissen, wie das zeitlich ablaufen würde.

Die Kollegen meinten nur: Wenn die USA den nächsten Schritt machen, werden sie langfristig gesehen (2027) ziemlich hilflos und schwach sein und 2032 werden sie politisch, wirschaftlich und militärisch völlig bedeutungslos sein. Niemand wird ihre Meinung einholen, niemand wird sie beachten und nur wenige Staaten wollen mit ihnen etwas zu tun haben wollen. Die USA werden Jahrzehnte brauchen, bis man sie wieder ernst nimmt.

Ein Blick in die Zukunft Europas

Was Europa betrifft, hat sich die energetische Lage nicht wesentlich geändert.

Das Vereinigte Königreich auf der Insel wird sich langfristig auflösen, England wird ein Paria-Staat. Norwegen muss aufpassen, dass es nicht den Engländern folgt. Die Aussichten für Schweden trüben sich immer mehr ein. Polen ist verloren, wenn sie sich nicht ganz schnell ändern, was nicht zu erwarten ist. Besonders interessant ist, dass es aus energetischen Sicht eine sehr starke, leider auch ziemlich dunkle Verbindung zwischen Polen und dem Vatikan gibt. Die DACH-Region kommt in den nächsten zwei Jahren relativ unbeschadet davon. Frankreich wird sich aus heutiger Sicht auch langfristig nicht in der heutigen Form erhalten können, so wie Italien. Nur in Frankreich wird es etwas ruppiger als in Italien zugehen. Das alles wird sich aus heutiger Sicht bis 2032 manifestieren. Einiges kann einige Jahre früher eintreten.

Was heißt, dass die DACH-Region in den nächsten zwei Jahren relativ unbeschadet davon kommt: keine Hungersnot, kein Krieg, kein wirtschaftlicher Totalschaden, die Leute in der DACH-Region werden ein fast normales tägliches Leben führen können. Im Sommer kann es zu gewissen Einschränkungen kommen, aber das tägliche Leben ist nicht gefährdet. Inflation wird es weiter geben, ab Spätsommer und Herbst wird vermutlich die Inflation zunehmen.

Natürlich wird es einige "Katastrophenmeldungen" geben. Aber diese Katastrophen werden nicht eintreten. Durch diverse Katastrophenmeldungen soll nur die Bevölkerung in Angst und Schrecken gesetzt werden. Was das politische Geschehen betrifft: da kann es in Deutschland dieses Jahr noch ordentlich rumpeln, vorallem ab Spätsommer und Herbst. Aber das wird wenig Auswirkung auf das tägliche Leben haben.

Der Untergang der USA und des Wertewestens

Deutschland wird umgepflügt

Vor vielen Jahren schon haben die Kollegen angekündigt: Deutschland wird total umgepflügt werden.

Ich wollte jetzt wissen, ob das noch immer gilt. Die Antwort der Kollegen war: JA, nach den letzten Vorgängen in Deutschland wird das Umpflügen sogar noch intensiver.

Was heißt umgepflügt: Sehr viele Menschen (vielleicht sogar die Mehrheit) werden sich grundsätzlich ändern, von der Einstellung und (geistigen) Ausrichtung und die sich nicht ändern, werden dann völlig bedeutungslos und ohne Macht sein, egal welche Position oder Funktion sie dann haben werden.

Zwischen 2027 und vermutlich 2032 (spätestens 2035) wird sich Deutschland so stark verändert haben, dass man es nicht mehr wieder erkennt. Weil ALLE wichtigen Systeme sich entweder total geändert haben, nicht mehr existieren oder durch ein alternatives System abgelöst wurden.

Wichtige Systeme sind: das politische System, das Gesundheistsystem, das Bildungssystem, das wirtschaftliche System, die "zentrale" Staatsmacht wird verschwinden und es wird vieles nur mehr dezentral geregelt werden. Deutschland wird in dieser Zeit wieder souverän und wird kein Anhängsel mehr der USA sein, so wie dann praktisch fast alle europäischen Länder, eventuell mit Ausnahme von England/Wales. Die Nato wird es dann auch nicht mehr geben. Die USA wird dagegen politisch, gesellschaftlich und wirtschaftlich ums Überleben kämpfen. Die USA werden – wenn sie sich nicht ganz schnell politisch völlig ändern – ein internationales Schmuddelkind sein, mit dem keiner mehr etwas zu tun haben will.

Ich hatte einmal zu den Kollegen scherzhaft gemeint: Deutschland ist der 52 Bundesstaat der USA.

Die Kollegen meinten: nein, ein Bundesstaat hätte Rechte, Deutschland hat keine Rechte, Deutschland ist aus Sicht der USA-Eliten ein Sklave, den man belieb bestrafen, quälen oder auch vernichten darf. Das wird sich aber in den nächsten Jahren grundsätzlich ändern.

Der Untergang der USA und des Wertewestens

Die Selbst-Zerstörung der USA

Wie sich die Selbstzerstörung der USA genau manifestieren wird, kann jetzt noch nicht gesagt werden.

Die Kollegen meinen dazu immer: Die Energie sucht sich ihre Form. Die aufgestaute Energie muss sich entladen und sie wird sich entladen. Dies können politische, gesellschaftliche oder wirtschaftliche Ereignisse sein, notfalls wird sich die Energie in Form von Naturkatastrophen entladen.

Die Kollegen meinten dann noch zum Vergleich: Bei Gewittern ist die Atmosphäre teilweise so aufgeladen, dass dir die Haar zu Berge stehen. Trotzdem kannst du nicht wissen, wo der nächste Blitz einschlägt. Das hängt immer von der dann vorhandenen elektrischen Ladung und deren Verteilung ab. Und diese ändert sich laufend.

Abschließend meinten die Kollegen noch: Noch ist nicht alles entscheiden, die Menschen könnten noch so viel ändern. Aber es scheint, als würden die Menschen zuerst noch die größten Katastrophen erleben müssen, bis sie begreifen, dass nur sie selbst sich retten können. Sich auf die Politik, die Eliten oder einen plötzlich auftauchenden Retter zu verlassen, bedeutet, ihr gebt euch selbst auf und legt die Zukunft in Hände, die nichts Gutes für euch wollen. Die geistige Welt kann nur unterstützen. Die Akteure müssen aber die Menschen selbst sein.

Gruß
Egon Fischer alias eFisch

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein

Guten Tag,

zuerst ein kurzer energetischer Ausblick auf die nächsten Monate. Dann folgen ein paar Erklärungen zu grundlegenden energetischen Wirkungsweisen. Im Detail werde ich auf die Bedeutung der Intention / Absicht und der Aufmerksamkeit eingehen.

Große energetische Änderungen ab März 2023

Wie bereits im letzten Beitrag angemerkt, habe ich schon seit langem erwartet, dass sich in den Monaten März, April, Mai 2023 größere energetische Änderungen vollziehen. In den letzten Tagen und Wochen habe ich ein paar sehr interessante Videos gefunden, in denen ebenfalls darauf hingewiesen und prognostiziert wird, dass es in der nächster Zeit bzw. in den nächsten Monaten große kosmische (energetische) Änderungen geben wird.

Ich habe schon vor Jahren festgestellt, dass meine energetischen Eindrücke und Wahrnehmungen ganz hoch mit großen astrologischen Phänomenen korrelieren.

Der Astrologe und Spagyriker Hans Gerhard Wicklein hat schon am 30.12.2023 im Dezember ein Webinar "Was erwartet uns im Neem-Jahr 2023" gehalten. Es war bezahlpflichtig. Jetzt hat er ein 33 Minuten langen Ausschnitt auf Youtube "Pluto 2023 bis 2044 unter die Lupe genommen" veröffentlicht.
In diesem Video sagt Wicklein hoch interessante Dinge. Am 23. März 2023 geht der Pluto für 3 Monate in den Wassermann, im Laufe von 2024 geht er dann nochmals in das Steinbock-Zeichen, erst am 19. November 2024 geht er dann bis 2044 endültig in den Wassermann. Im Wassermann geht alles schneller, plötzlicher, überraschend. Auf seiner Website schreibt Wicklein imBeitrag "23.03.23 – Pluto->Wassermann – Mit Magie die Freiheit zurückerobern:" "In den ersten Graden eines neuen Zeichens sind die kombinatorischen (Aus-)Wirkungen nie sehr stark, hier könnte es durch die plötzliche und ungeduldige Wassermannenergie aber anders sein. Es kann durchaus sein, dass der machthungrige, spannungsgeladene Pluto sich mit der explosiven Uranusenergie ganz anders als sonst verbindet und sich mit einem Paukenschlag im neuen Zeichen vorstellt. Das könnte sogar auf mehrfachen Ebenen stattfinden." Nach Wicklein ist Pluto ist eine sehr mächtige und auch im gewissen Sinne eine magische Kraft. Pluto steht für Macht und das Wassermann-Zeichen steht für Freiheit, dass heißt, Pluto in Wassermann bedeutet auch die Macht zur Freiheit.
Weiters wird nach Wicklein zusammen mit dem Uranus im Stier das Thema "Entpolarisierung der Energien" massiv verstärkt. Das könnte bedeuten, dass das

Erdmagnetfeld schwach wird. Er weist wie Dieter Broers darauf hin, dass dies massive Auswirkungen auf den Menschen hat (sowohl körperlich als auch psychisch und energetisch). Nach Wicklein hat am 12.4.2022, an dem Tag, an dem Jupiter und Neptun eine Konjunktion bildeten, eine neue Zeitlinie begonnen und seit dieser Zeit gibt es nach ihm zumindest zwei unterschiedliche Zeitlinien - ein höherschwingende (positive) und eine nieder schwingende (eher ungünstige, destruktive) Zeitlinie. Er geht davon aus, dass auf der nieder schwingenden Zeitlinie die neue Weltordnung und das Transhumanismus-Konzept umgesetzt wird. Aus seiner Sicht werden sich ab 2023 diese Zeitlinien zu trennen beginnen. Wann diese Abtrennung der beiden Zeitlinien endgültig erfolgt, kann er nicht sagen. Aber er weist explizit darauf hin, dass diese beiden Zeitlinien separat betrachtet werden müssen. Auf der höher schwingende (positiven) Zeitlinie wird es ganz anders sein als auf der nieder schwingende (positiven) Zeitlinie .

Wicklein hebt auch explizit hervor, dass man die "Energien" der Planeten auf einer niedrigen oder hohen Schwingungsebene erfahren und erleben kann. Das ist ein ganz wichtiger Hinweis, weil es bedeutet, dass die Menschen unterschiedlich auf die massiven kosmischen Energien reagieren werden.

Die Kollegen haben mir schon vor vielen Jahren erklärt, dass man künftig bei den astrologischen Betrachtungen zwischen den "alten" und den "neuen" Menschen unterscheiden muss, weil die Menschen künftig anderes auf die "kosmischen und plantearen Einflüsse" reagieren werden. In der Astrologie ist schon seit langen bekannt, dass die Menschen die "Planetenenergien" auf einer hohen oder einer niedrigen Ebene ausleben können. Dies war bisher besonders bei den kollektiven Planeten (Uranus, Neptun und Pluto) bekannt. Ein Mensch mit einer starken Neptun- oder Fischebetonung konnte ein Lügner, Betrüger oder Drogensüchtiger sein oder aber auch ein sehr spirituell oder künstlerisch orientierter Mensch. Diese unterschiedliche Reaktionsweise der Menschen auf die kosmischen Energien - aber nicht nur auf die kollektiven sondern auch auf die persönlichen Planeten - wird sich in den nächsten Jahren massiv verstärken, sodass man künftig eigentlich zwischen einer "Astrologie für die Niederschwingenden" und eine "Astrologie für die Höherschwingenden" unterscheiden sollte. Das heißt, die Trennung der Menschheit wird durch die kosmischen Energien in den nächsten Monaten und Jahren massiv verstärkt und dies spiegelt sich auch in der Astrologie aber nicht nur dort wieder. Die Kollegen haben auch erklärt, dass Ähnliches auch im medizinischen Bereich geschehen wird. Niederschwingende und höher schwingende Menschen werden

unterschiedlich auf medizinische Wirkstoffe, insbesondere jedoch auf natürliche Heilmittel und Heilmethoden reagieren.

Wicklein geht am Ende des Videos der Frage nach: Was braucht Pluto, damit er tatsächlich mächtig sein kann? Worauf basiert die Macht von Pluto? Nach seiner Meinung nach ist es die Magie. Pluto will uns Menschen die Freiheit durch magische Macht zurückbringen. Aus seiner Sicht müssen wir uns daher mit den geistigen Gesetzen, die hinter der Magie stehen, auseinander setzen.

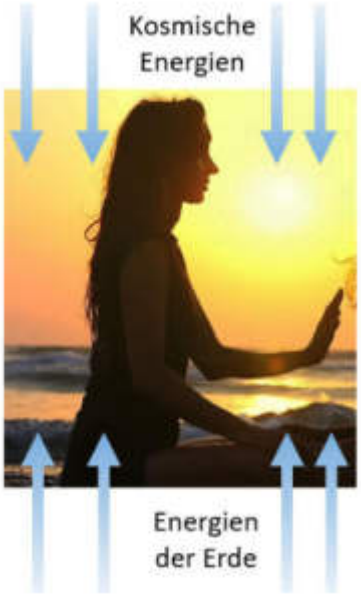
Diese Aussagen sind für mich sehr bemerkenswert, weil die Kollegen vor vielen Jahren zu mir sagten: Für eine gewisse Zeit wird die "magische" Welt zurückkehren. Ich habe das damals nicht verstanden und konnte es nicht einordnen. Nun vermute ich, dass ich schön langsam verstehe, was sie damals meinten. Es geht darum, dass wir verstehen, wie wir die göttliche und kosmische Energie hier auf der Erde manifestieren und diese Wissen konstruktiv einsetzen. In einem weiteren Sinne ist das aber ein "magisches" Verhalten.

In meinem früheren Beitrag "Fahrplan zur neuen Menschheit" habe ich beschrieben, dass es zwei Zeitlinien gibt, eine positive und eine negative, und dass sich diese Zeitlinien irgendwann - frühestens 2027 - trennen werden. Da habe ich auch angemerkt, dass die weitere Entwicklung der Zeitlinien andere Phasen durchlaufen werden. Die dunkle Seite setzt seit tausenden Jahren magische Praktiken ein, um die Menschheit zu manipulieren. Anscheinend ist jetzt die Zeit gekommen, wo die lichten Menschen verstehen werden oder verstehen sollen, was da passiert ist und wie man diese Energien bewusst konstruktiv einsetzt und zur Manifestation einer neuen Erde verwendet.
Dieter Broers hat am 09.03.2023 ein Video "Realitätsabgleich März 2023 Sondersendung" auf Youtube veröffentlicht. Dort bringt er sehr viele Fakten zu den kosmischen Energieänderungen und er geht ebenfalls davon aus, dass wir in der nächsten Zeit weitere massive energetische Änderungen erleben bzw. erleben werden. Er weist auch darauf hin, dass das Magnetfeld der Erde schwächer wird und sich gleichzeitig die kosmischen Strahlungen der Zentralsonne (Sagittarus A) und "unserer" Sonne massiv verstärken und dies sehr große Auswirkungen auf uns Menschen haben wird.

Der natürliche Energiestrom

Von Kosmos, von der Seele und auch von der Erde her strömen Energien in den Menschen ein.

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein



Das wäre ein ganz natürlicher Vorgang, aber man kann dieses Einströmen durch Energieblockaden be- oder verhindern. Es gibt auf vielen Ebenen Energieblockaden: auf mentaler Ebene (da sind es besonders die Einstellung und Vorstellungen), emotionaler Ebene und auch auf körperlicher Ebene.

Wenn man als Mensch irgend etwas tut oder erzeugt (egal ob es Gedanken, Gefühle oder körperliche Bewegungen oder Prozesse sind), braucht man dazu Energie. Da muss man unterscheiden, wo die verwendete Energie herkommt.

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein

Es gibt grundsätzlich zwei Möglichkeiten, wo die Energie herkommen kann: Entweder kommt sie von Oben oder von Außen. Von Oben kommen kosmische Energien sowie Energien von der Seele oder eventuell von geistigen Wesenheiten. Von Außen können Energien kommen, indem man sie von jemanden anderen "abzapft" (also die Energie einem anderen Menschen raubt), sich an herumschwirrende Energiefeldern anschließt oder aus der Umgebung aufnimmt.

Die Energien von Oben sind grundsätzlich besser und günstiger für den Menschen, vor allem hinsichtlich Weiterentwicklung und Weiterentfaltung. Ausnahmen sind nur Energien, die aus einer natürlichen und "gesunden" Umgebung kommen, wie zum Beispiel in Wäldern, an Bächen und Seen oder im Gebirge, oder von Menschen, die Energien von Oben energetisch weiterleiten können (wie es bei "guten" Heilern üblich ist).

Eines der größten Probleme, das zugleich viele Manipulationstore öffnet, ist, dass die wenigsten Menschen eine gute Verbindung zu ihrer Seele haben und die meisten Menschen die kosmischen Energien von Oben nicht bewusst verarbeiten und somit bewusst verwenden können.

Dies bedeutet, auf die Menschen strömen kosmische Energien ein, aber sie können diese Energien aus diversen Gründen nicht konstruktiv nutzen. Wenn man nun aber sich

bewusst wird, wie man auf die kosmischen Energien reagiert und was diese bei einem bewirken, dann kann man die Energien auch konstruktiv nutzen. Es wäre also wichtig, dass man sich bewusst wird, in welchem Zustand sich die Psyche (also der Verstand, das Ego und die Emotionen) und auch der Körper befinden und wie diese auf bestimmte Energien und Impulse reagieren.

Innen- und Außenorientierung

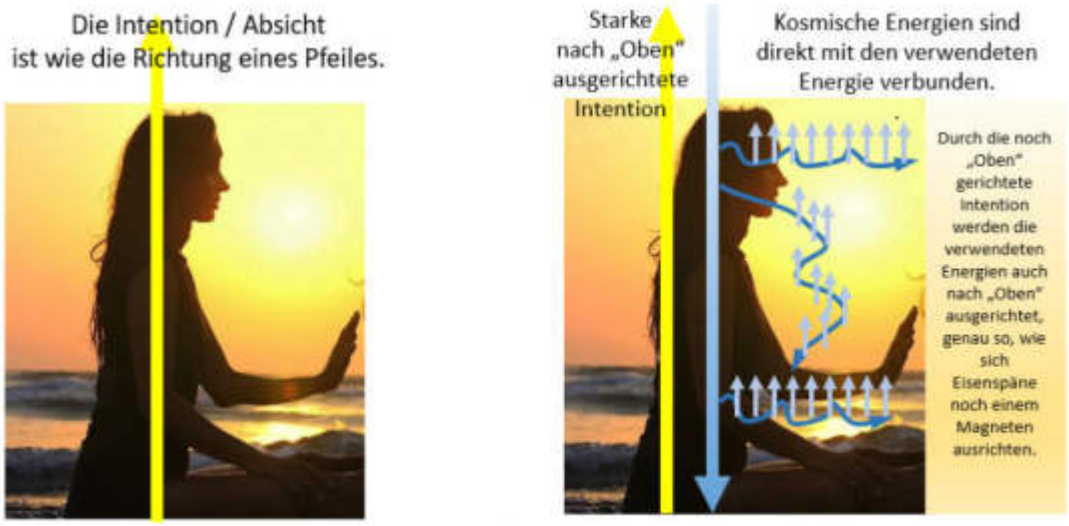
Viele kennen vermutlich den energetischen Grundsatz: Die Energie folgt der Aufmerksamkeit. Es ist also ganz wesentlich, worauf wir unsere Aufmerksamkeit lenken. Dabei gibt es grundsätzlich zwei Ausrichtung: man richtet seine Aufmerksamkeit nach Außen oder nach Innen.

Für die Bewusstseinsentwicklung ist die Innenorientierung unerlässlich. Aber diese ist nicht so einfach zu entwickeln. Üblicherweise muss man zuerst einen gewisse bewusste Außenorientierung entwickeln, damit man dann eine bewusste Innenorientierung aufbauen kann. Sowohl bei der bewussten Außen- als auch bei der bewussten Innenorientierung ist es aber wichtig, dass man zumindest eine gewisse Anbindung nach Oben hat und so die kosmischen und seelischen Energien direkt in unser Handeln, Denken und Fühlen einfließen lassen kann.

Die Bedeutung der Intention und der Absicht

Eine sehr große Hilfe dabei ist, wenn man eine bewusste, konstruktive Intention / Absicht hat. Die Intention wirkt auf das Tun und die dabei verwendeten Energien wie ein Magnet auf Eisenspäne. Alle Energien richten sich früher oder später nach der Intention aus.

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein



Die verwendeten Energien richten sich nach der Intention aus
wie Eisenspäne nach einem Magneten.

Die Intention kann sehr allgemein sein und sich auf das ganze Leben richten, sich nur auf bestimmte Lebensbereiche oder sogar nur auf bestimmte Handlungen beziehen.

Im Buddhismus ist ein sehr bekannter Wunsch oder ein sehr bekanntes Gebet: Mögen alle Wesen glücklich sein. Das kann man auch zu einer allgemeinen Lebenseinstellung bzw. Intention machen. Diese würde dann etwa so heißen: Mögen durch mein Wirken und Sein alle Wesen glücklich werden. Nun kann man alles, was man tut, mit dieser Intention tun. Man kann kochen und dabei die Absicht haben: Möge ich durch mein Kochen einen Beitrag dazu leisten, dass alle Wesen glücklich sind. Das heißt, man kann jede Handlung dieser Absicht / dieser Intention "widmen".
Der Wunsch "Mögen alle Wesen glücklich sein" ist nur ein Beispiel für eine konstruktive Intention. Jeder kann kreativ werden und für sich eine passende Einstellung / Intention ausformulieren.

Das Phänomen des Obertons

Mich hat natürlich interessiert, wie und warum die Energie bei normalen alltäglichen Handeln durch eine positive, konstruktive "übergeordnete" Intention und Absicht beeinflusst wird. Die Kollegen meinten, dass es in der energetischen Welt ein ähnliches Phänomen gäbe wie beim Oberton. Das Phänomen des Obertons werden vermutlich einige aus der Welt der Musik und des Gesangs kennen, sie werden jedoch nicht mit den theoretischen Grundlagen vertraut sein. Ich möchte an dieser Stelle auch nicht im Detail auf das Phänomen eingehen, jedoch die wichtigsten Grundzüge erklären. Beim Oberton gibt es einen Grundton und dann eine Obertonreihe. Das sind Töne, die frequenzmäßig höher sind als der Grundton, der Abstand zwischen den Obertönen ist jedoch genau

festgelegt. In Summe ergeben der Grundton und die Obertöne ein harmonisches Ganzes. "Oberton-Musik", vor allem aber "Oberton-Gesänge" haben üblicherweise eine sehr positive Auswirkung auf den Körper, die Emotionen und auch auf das mentale System (den Verstand). Früher pflegten die "Weisen", Druiden, Schamanen und Heiler Obertongesänge. Auch westliche Kirchen haben solche Gesänge übernommen. Obertongesänge sind auch heute noch teilweise verbreitet, vor allen in Asien und bei Schamanen. Auch das bei uns bekannte Jodeln geht eigentlich auf die Oberton-Gesangspraxis zurück.
Bei der Intention ist die energetische Frequenz und Qualität der "Grundton". Dann gibt es eine energetische "Unterton-Reihe", die der "Oberton-Reihe" entspricht: Beim Oberton-Phänomen sind die Obertöne wie der Name sagt, höher; beim entsprechenden energetischen Phänomen sind die Schwingungen und Frequenzen der "Ton-Reihe" niedriger, sodass man von einer energetischen "Unterton-Reihe" oder "Unterfrequenz-Reihe" sprechen kann. Bei "guten" bzw. konstruktiven Absichten und Intentionen ergeben die Basisintention und die Unterfrequenzen ein harmonisches Energiefeld und die vom Menschen verwendete Energie richtet sich an dieses harmonische Energiefeld aus. Bei "bösen" bzw. destruktiven Absichten und Intentionen ergeben die Basisintention und die Unterfrequenzen ein disharmonisches Energiefeld und die vom Menschen verwendete Energie richtet sich an dieses disharmonische und destruktive Energiefeld aus.

Wer sich näher für das Oberton-Phänomen interessiert: Es gibt ein sehr interessantes Video von Christian Bollmann "Was sind Obertöne?" (Dauer 5:11 Minuten), wo er nicht nur das Konzept erklärt sondern auch sehr eindrucksvoll demonstriert, wie man oberton-mäßig singen oder reden kann. Ab Minute 2 bringt er Oberton-Beispiele, die fast alle kennen, die zumindest dann und wann an einem Gottesdienst teilgenommen haben. Ab 4:45 sagt Bollmann : "… unendlich geht der Prozess noch oben weiter, und somit, wenn wir uns auf die Obertöne konzentrieren, auf sie hören, verbinden wir uns gleichzeitig mit einem Aspekt der Unendlichkeit."
Der Schweizer Christian Zehnder ist ein bemerkenswerter Künstler und Musiker. Im Video "zehnder - picnic with the monk - part one" kann man sehr leicht nachvollziehen, dass der Obertongesang eine sehr magische und mystische Komponente hat. Etwas leichtere Kost und zahlreiche sehr melodische Oberton-Gesänge sowie ein paar theoretische Hintergründe hört man im Video "WIR4 - A cappella mit Hang zu Obertönen (A cappella, Polyphonic Overtone Singing and Hang Drum)" von Stephan Boehme (Dauer ca 6:10).

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein

Eine kleine Wahrnehmungsübung

Wer eine kleine Wahrnehmungsübung machen will, kann sich ein Oberton-Video anhören. Wichtig ist: nur anhören und nicht ansehen. Ein Oberton-Video ist deshalb günstig, weil die Musik den meisten nicht vertraut ist und man daher nicht sofort in bekannte Muster hineinfällt. Beim Anhören soll man seine Aufmerksamkeit nach Innen richten und egal, welche Gedanken, Gefühle oder Körperreaktionen auftauchen, einfach das Ganze unbeteiligt beobachten, keinem Gedanken oder Gefühle nachgehen und darüber nachdenken, sondern einfach über sich ergehen lassen.

- Welche Gedanken tauchen auf?
- Welche Gefühle tauchen auf?
- Wie reagiert der Körper? Was spüre ich?

Nach dem Video sollte man unbedingt überprüfen:

- Wie ist mein Gesamtzustand?
- Bin ich im Kopf klar oder vernebelt. Hat sich da etwas durch das Anhören verändert?
- Hat sich meine Stimmung, meine emotionale Befindlichkeit insgesamt durch das Anhören verändert?
- Wie empfinde ich den Körper nach dem Anhören insgesamt? Fällt irgend etwas auf?

Nach einiger Zeit kann man sich ein heute übliches und bekanntes Musikvideo anhören. Achtung: wieder nur Anhören und nicht das Video ansehen. Dann gleich vorgehen wie beim Overton-Video.

Nach dem aktuellen Musikvideo nochmals eine Überprüfung machen:

- Was hat die Oberton-Musik im Vergleich zum aktuellen Musik-Video mit mir gemacht?
- Was sind die größten Unterschiede?

Wenn man sich seiner Bewusster werden will, muss man seine Wahrnehmung schulen und sich ihrer Funktionsweise bewusster werden. Das kann man bei jeglicher Art von Tätigkeit machen. Anfangs ist es jedoch leichter, wenn man dabei nicht körperlich aktiv ist (also zum Beispiel kocht, Auto wäscht, Sport betreibt oder Ähnliches), sondern wenn man körperlich passiv ist und sich Musik anhört oder eine Video ansieht. Später kann man diese Wahrnehmungsübung auch bei körperlich aktiven Tätigkeiten machen.

Energetischer Umbruch, Intention, Aufmerksamkeit, und Bewusstsein

Wer schamanische Meditationsmusik liebt: Hier ein 2-stündiges Video mit schamanischer Overton-Meditationsmusik.
2 HOURS Long Shamanic Meditation Music: Deep Trance Tuvan Throat Singing Journey Drumming

Magier des täglichen Lebens

Als ich überlegte, was ich wie zu diesem Thema schreiben soll, kam mir der Gedanke: Eigentlich ist jeder Mensch ein Magier, den jeder Mensch muss Energien verwenden. Die Frage ist nur: welche Energie verwendet er und wie?

Da meinte die Kollegen, die mich wie immer beim Schreiben beobachteten: Wenn du das schreibt, werden einige ziemlich verärgert sein. Denn mit dem, was du schreibst, sagst du sinngemäß: jeder, der ein Auto betanken kann, ist ein KFZ-Mechaniker. Ich war etwas irritiert und antwortete dann keck: Ja, irgendwie hat ihr damit schon Recht. Aber auch für den besten KFZ-Mechaniker, den besten Ralley-Fahrer oder auch für den Formel 1 Weltmeister gilt: Wenn der Tank leer ist, geht gar nichts. Also ist es doch günstig, dass wir mit dem Betanken anfangen. Dann sehen wir schon, wie es weiter geht.

Natürlich ist Magie wesentlich mehr, als nur einfache Energien zu beobachten und zu lenken. Da gibt es Rituale, komplexe energetische Techniken, Mittel und Substanzen, die man “transformiert” und “energetisiert”, Sprüche, Gesänge und sehr Vieles mehr.

Aufgrund der Bedeutung des Pluto-Ingres in das Wassermannszeichen macht Wicklein am 23. März 2023 um 19:00 ein kostenloses Youtube-Webinar zum Thema "Pluto->Wassermann – Mit Magie die Freiheit zurückerobern". Den Link zum Youtube-Webniar findet ihr auf dieser Seite ganz unten.
Ich möchte darauf hinweisen, dass ich Herrn Wicklein nicht persönlich kenne. Ich kenne nur seine Videos, von denen ich aber sehr angetan bin. Zugleich möchte ich anmerken, dass ich kein wirtschaftliches oder kommerzielles Verhältnis zu Herrn Wicklein habe.

Magische Praktiken zur Manipulation von Menschen werden schon seit Jahrtausenden eingesetzt. Aber gegenwärtig stehen sehr mächtige magische Werkzeuge zur Verfügung, die es damals noch nicht gab und da meine ich nicht nur die Massenmedien, die Musik, Kunstwerke oder Veranstaltungen sondern auch sehr weit fortgeschrittene geheime Technologien. Gegenwärtig gibt es tagtäglich eine magische Massenmanipulation. Daher finde ich die Idee von Herrn Wicklein, dieser tagtäglichen, magischen

Massenmanipulation eine "Masse von Magier" entgegenzustellen, höchst interessant und förderlich.

Wenn man bewusst und absichtlich die Energien verwendet, ist das schon eine Art "magisches" Handeln. Dabei ist es völlig egal, was man macht. Man kann das beim Kochen, beim Zähne reinigen, im Büro, beim Müllentsorgen oder sonst wo machen und so ein kleiner "Magier des Alltages" werden und damit zugleich sich weiter entwickeln und der Menschheit beim Aufbau einer neuen Welt helfen.

Wer also Lust und Interesse hat, ein "Magier des Alltages" zu werden, der kann sich das Webinar von Herrn Wicklein ansehen und / oder ganz einfach ein paar Ideen dieses Beitrages ausprobieren. Ich wünsche allen dabei viel Freude und Erfolg.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

Londons Untergang und Bewusstseinssprünge

Guten Tag,
aus aktuellen Gründen einen - diesmal etwas längerer Text - zur gegenwärtigen internationalen (energetischen) Lage und dann noch einige Anmerkungen zu den von Einigen angekündigten Bewusstseinssprüngen, die es meiner Meinung nach nicht geben wird.

London wird untergehen

Wie ich bereits in einem Kommentar beim letzten Beitrag erwähnte, hat London nun mit der Lieferung von Uranmunition an Kiew eine rote Linie überschritten.

Die letzten Infos aus geistigen Welt: **London wird untergehe*n*.**
Aber Vorsicht: das heißt nicht, dass London auf der 3D Ebene zerstört wird. Es ist eher wahrscheinlich, dass es finanzwirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich untergeht. Es können auch Umweltkatastrophen sein. Dass London von Raketen oder Ähnliches getroffen wird, ist gegenwärtig noch sehr unwahrscheinlich.

Interssant ist auch der Zeitraum - die Infos aus der geistigen Welt lauten nämlich: An das Jahr 2023 wird man sich in London noch viele Jahrzehnte lang erinnern.

Viele Dinge aus der geistigen Welt und damit auch viele Visionen sind ja ein Gemisch aus symbolischer Darstellung und teilweise 3D Geschehen.

Es gibt ja irgend eine Legende, die besagt, dass das britische Königreich untergehen wird, wenn die Raben den Turm verlassen. Im Stern wurde am 15.1.2021 ein Artikel veröffentlicht: Gilt als schlechtes Omen Dem Untergang ein Stück näher? Tower von London verliert einen Raben.
Sind die schwarzen Raben eventuell ein Symbol für die dunklen Mächte, die seit Langem die City of London beherrschen. Wenn ja, dann verlassen irgend wann die dunklen Mächte London, aber das würde bedeuten, dass die Finanzmetropole London dann tot ist. Wenn nun die geistige Welt sagt, London wird das Jahr 2023 lange nicht vergessen, so könnte für London das Jahr 2023 ziemlich heftig werden.

Mit dieser Aktion beschleunigt sich der Untergang Londons UND der USA. Leider hat die Aktion Londons nach der geistigen Welt auch auf die anderen NATO-Länder eine Auswirkung. All die NATO-Staaten, die nicht gegen diese Uranmunition-Lieferung auftreten, werden leider auch etwas mitleiden müssen.

Meine Visionen aus dem Jahr 2014

Am 28.1.2014 habe ich im Weltenwende-Schauungsforum einen Beitrag veröffentlicht: "Syrien, Ukraine, Schweiz"
In dem Beitrag schildere ich einige Visionen. Bei den Visionen gibt es generell das Problem, dass man nie weiß, WANN und WIE sie sich auf der 3D-Ebene manifestieren. Die Kollegen meinen immer: Die Energie sucht sich ihre Form. Wann und wie sich das auf der materiellen Ebene manifestiert, kann man immer schwieriger prognostizieren, da die Dynamik in der energetischen und geistigen Welt dramatisch zugenommen hat und sich die Menschheit laufend verändert.

Bei meinen Visionen kommt noch das Problem dazu, dass sie sehr symbolhaft sind. Die Erklärung der Kollegen dazu ist: Nachdem man die konkrete Manifestation auf der 3D Ebene nicht abschätzen kann, ist es besser, wenn man die wesentlichen Aussagen in Symbole verpackt. Im Folgenden ein paar Zitate aus meinem damaligen Beitrag. Die Hervorhebungen (fett geschriebenen Passagen) habe ich nur im Zitat aber nicht im Originaltext gemacht.

Zitat aus meinen Beitrag vom 28.1.2014 zum Thema Ukraine

Ukraine

Über der Ukraine sehe ich einen riesen Skorpion mit Blickrichtung Europa. Er wirkt irritiert und will sich scheinbar noch besser verstecken. Er wird immer nervöser und unruhiger und irgendwann schnellt sein Schwanz noch vorne und der Stachel bohrt sich in Frankfurt hinein. Dort bildet sich in der Folge eine gelbe, übel wirkende Blase die dann zu einer riesen Explosion führt. In Frankfurt entsteht ein riesen Krater.
Durch die Explosion werden Erdwellen ausgelöst, die sich über ganz Europa ausbreiten. Ich sehe, wie ganz Paris fürchterlich wackelt, ***aber***

***seltsamerweise sehe ich keine Gebäude einstürzen oder sonstige Schäden**. Anders dagegen in Rom: dort stürzen in einem bestimmten Gebiet viele Häuser ein. Ich vermute, dass es das Vatikanviertel ist. Die Erdwellen erreichen auch London, nur zu meinem Erstaunen ist London bereits ein Trümmerhaufen.*
Im Atlantik bildet sich durch die Explosion eine riesen Welle, die irgendwann Nordamerika erreicht und dort das Land durchschüttelt, wobei die Beben viel geringer sind als in Eurpoa. New York ist aber so wie London schon vor dem Eintreffen der Welle ein Trümmerhaufen.
In dem Beitrag geht es um das Geschehen in der Ukraine, das Auswirkungen auf Frankfurt und Paris hat. Interessant ist, dass ich schon damals keine großen materiellen Zerstörungen sah, also ich keine zerstörten Gebäude sah. Bevor jedoch Europa durch eine Explosion zerrüttet wird, ist aber bereits London und New York ein (energetischer) Trümmerhaufen.

Zitat aus meinen Beitrag vom 28.1.2014 zum Thema Schweiz

Die Schweiz hat nun schon seit Längerem gröbere Schwierigkeiten mit dem Bankensystem. In dem damaligen Beitrag im Weltenwende-Forum habe ich auch über eine Vision zur Schweiz geschrieben. Die künftigen massiven Probleme im Finanzsektor waren schon damals 2014 ganz klar erkennbar.

Schweiz
In der Syrien-Szene findet zuerst in New York und dann in London und Zürich eine Explosion statt. Diese Ereigniskette New York - London - Zürich habe ich nun schon mehrmals gesehen.
Aus energetischer Sicht ist generell die Schweiz ein Phänomen. Lange Zeit (viele Jahre) sah ich Europo von oben, aber die Schweiz war immer in Nebel gehüllt. Voriges Jahr haben sich die Nebel gelichtet und nunmehr sehe ich die Schweiz wie die anderen Ländern.
Einige schweizer Regionen (wie z.B. Züricher und um Genfer Region) befinden sich unter einer komischen energetischen Glocke. Es wirkt, wie wenn die in einer eigenen Welt leben würden. Genau über diesen

Regionen haben sich aber gewaltige, sehr bedrohliche Energiefelder aufgebaut.
Die neuen Energien, die in die Erde hereinfließen, haben - so meine Beobachtung - die Eigenschaft, dass sie solche energetische Glocken/Schutzschirme auflösen.
In einer Szene sah ich, wie sich die Glocke über Zürich auflöste und dann die Gegend irgendwie energetisch zerfressen wurde. Es war, wie wenn man Säure über ein Kleidungsstück schüttet.
Ich habe öfters über diese schweizer Energiesituation nachgedacht und versucht, die Szene zu verstehen. Am plausibelsten scheint mir aus energetischer Sicht, dass die neuen Energien die riesigen Schatten, die die Schweiz durch die Anhäufung von Blutgeld und -gold seit über hundert Jahren akkumuliert haben, auflöst bzw. auffrisst.
Man sagt zwar, Geld stinkt nicht, das stimmt aber nur materiell, energetisch ist das ganz anders. Das Geld bringt die Qualität des Eigentümers mit. Und wenn Diaktoren, sonstige Ausbeuter und Räuber ihr Geld in Schweizer Banken deponieren, so kommt nicht nur Geld in die Schweiz sondern im Schlepptau der Finanzmittel auch die Schatten der ermordeten, gefolterten, betrogenen und ausgebeuteten Menschen.
*R**ein energetisch gesehen ist Zürich bzw. die Schweiz kein sicherer Hafen. Ganz in Gegenteil: Zürich ist aus energetisch nicht ein Pulverfass sondern ein riesiges Sprenglager, wo bereits ein paar Dutzend Zündschnüre brennen.***
Ich habe bereits 2014 mehrmals eine Ereigniskette "*New York - London - Zürich"* gesehen. Diese drei Städte sind aber die bisherigen Zentren der Finanzelite. Bereits 2014 war aus meiner Sicht klar, dass irgend wann in der Zukunft diese Finanzzentren fallen werden.

Zur Beruhigung der Schweizer Leserinnen und Leser dieses Beitrages: Hier geht es primär um den Finanzplatz Schweiz und nicht um die Bevölkerung. Natürlich hat der langfristig gesehene Zusammenbruch des Schweizer Finanzplatzes auch Auswirkung auf die Bevölkerung, aber das wird nicht die große Katastrophe werden. Man kann auch ohne Banken, die "too big to fail" sind, recht gut leben.

Zitat aus meinen Beitrag vom 28.1.2014 zum Thema Totemtiere

In meinem damaligen Beitrag habe ich auch noch meine Eindrücke zu den vermutlichen Totemtiere einiger Länder etwas geschrieben.

Energetische Ländersymbole oder Totemtiere/Totemwesen
Nach den Schamanen haben Menschen Totemtiere. Möglicherweise haben auch Länder so was ähnliches wie Totemtiere bzw. -wesen. Für mich scheint die Kobra ein (oder das) Totemtier von Syrien zu sein und der Skorpion von der Ukraine.
Interessant ist das Bild, das ich vom schweizer Totemtier haben. Es dürfte vermutlich irgend ein Vogel sein, es ist aber nicht klar erkennbar, weil es völlig in ein graues Tuch oder einen grauen Mantel eingehüllt ist und den Kopf in einen Felsen steckt! Während z.B. die Kobra majestätisch wirkt und Kraft und Klarheit verbreitet, ***verbreitet das schweizer Totemtier Schuld- und Schamgefühl****. Es scheint sich dafür zu schämen, was in der Schweiz passiert ist und möglicherweise noch immer passiert.*
Recht eindrücklich ist auch das Bild vom amerikanischen Totemtier. Es ist ein Adler, vermutlich ein Weißkopfseeadler (Wappentier der USA). Vermutlich, weil der Adler fast keine Federn mehr hat und ziemlich krank wirkend auf einem Felsen sitzt.
Wenn man nun - rein energetisch - die syrische Kobra und den amerikanischen Adler vergleicht, so kann ich mir gar nicht vorstellen, wie der nicht mehr flugfähige, halb tote Adler ein voll Kraft strotzende Kobra angreifen will. Den Adler muss man bei seinem aktuellen Zustand mit einem Krankenwagen in das Kampfgebiet bringen.
Die Eu hat ein recht herziges symblolisches "Totemtier". Ich sehe die EU als Gruppe von Singvögel, die jedoch voll Panik sind und einige der Vögel dürfte nicht ganz bei Sinnen sein, weil sie regelmäßig gegen einen Baumast oder Baumstamm knallen.
Nun, wie dieser panische Singvogelverein den riesen Skorpion bekämpfen will, ist mir ein Rätsel. …
Aus energetisch Sicht man kann man dem EU-Singvogelverein nur raten, sich dringend einer Gruppentherapie zu unterziehen und sich schleunigst einen sehr kompetenten Chorleiter zu suchen. Vielleicht kann ein nettes Ständchen den ukrainischen Skorpion besänftigen.

Mehr ist aus heutiger Sicht energetisch nicht drinnen.
Und den USA kann man nur empfehlen, dass sie ihren Adler raschest auf eine Intensivstationen bringen, bevor er vom Felsen runterfällt.
Schon damals 2014 ging aus meiner Sicht recht deutlich hervor, dass die USA, die EU, London und was die Finanzwelt betrifft auch die Schweiz größte Probleme bekommen werden und eventuell den Bach runtergehen.

Was kann für die Schwingungserhöhung tun?

Wie ich schon mehrmals erwähnte, ist die Schwingungserhöhung ein natürlicher Prozess. Kein Tier und keine Pflanze tut etwas. Sie schwingen einfach automatisch aufgrund des Resonanzgesetzes höher und höher. Das gleiche gilt für die Menschen.

Die Schwingungserhöhung betrifft die Psyche, den physischen Körper und die energetischen Körper. Der physische Körper kann sich aber nur langsam anpassen und hinkt daher im Vergleich zur Psyche und den energetischen Hüllen hinten nach. Der physische Körper braucht daher eine Unterstützung. Man kann den Körper einfach durch gesunde, natürliche Nahrung, in die Natur gehen, Berührung/Kontakt mit einem anderen (positiven) Menschen und durch viel Ruhe und Schlaf helfen.

Aber die Psyche hat einen massiven Einfluß auf den Körper. Mittlerweile ist ja (fast) allgemein bekannt, dass es sogenannte "psychosomatische" Krankheiten gibt. Das sind aber nur die ganz massiven Störungen, die durch die Psyche im Körper verursacht werden. Es gibt extrem viele "kleine" Störungen durch die Psyche, die den Körper bei der Schwingungserhöhung behindern. Eine sehr bekannte "psychische Störung" ist die Angst, die den Körper massiv bei der Schwingungserhöhung behindert.

Aber es ist nur die Angst, die massive Auswirkung hat auf unseren Körper hat. Es sind allgemein unser Vorstellungen. Gerald Hüther geht in einem Youtube-Video "Gerald Hüther - Wie sehr sind wir Gefangene unserer eigenen Vorstellungen?" sehr genau auf dieses Thema ein. Er sagt ab ca 1:25 Minuten: "Wir können mit Hilfe unserer Vorstellungen uns über alles hinwegsetzen, über die gesamte Biologie."

Ab 15:10 Minuten: "*In den Vorstellungen hat man sich verwickelt. Man hat auch seine lebendigen Bedürfnisse eingewickelt.*"
Ab 18:05 gibt er drei Möglichkeiten an, wie man aus dem "Sumpf der Vorstellungen" wieder herauskommt. Die erste Möglichkeit ist, dass man mit "*seinen bescheuerten Vorstellungen gegen die Wand knallt*". Das habe ich selbst erlebt. Die zweite Möglichkeit ist, dass man "*kleine Sternstunden*" erlebt. "*Man trifft einen anderen Menschen und ist so fasziniert davon, oder man liest ein Buch oder hat einen Film gesehen oder man ist in der Natur und steht vor so einem Baum und plötzlich geht man in die Knie vor Demut und Dankbarkeit und kriegt plötzlich wieder Kontakt zu sich….. Hamsterad ist vorbei …. Die zweite Variante, die ist aber auch selten.. Die dritte Variante ist, etwas liebvoller zu sich selbst zu sein."*
Das heißt, auch wenn wir den Körper direkt durch gesunde Ernährung und so weiter unterstützen, wenn wir uns nicht von den destruktiven Vorstellungen lösen, hat der Körper eine großes Problem. In spirtuellen Gruppierungen und einigen Weisheitslehren heißt es nicht umsonst: "Lass alles los" oder "Lass alle Anhaftungen los". Dies wird meist missverstanden und so interpretiert, dass man alle "materiellen" Dinge loslassen soll, also sich von Haus, Wohnung, Job, Auto und unter Umständen sogar vom Partner trennen soll. Das ist ein ganz großer Irrtum. Es geht nämlich immer nur um die "innere" Anhaftung, also um die eigenen Vorstellungen.
Auf das Thema "Wie lasse ich alles los" bzw. "Wie löse ich mich von den Anhaftungen" werde ich in künftigen Beiträge genauer eingehen.

Schwingungserhöhung und Bewusstsein

Die Begriffe "Schwingungserhöhung", "Bewusstsein" und "Bewusstseinssprung" tauchen immer öfter im Titel Videos, Konferenzen, Seminaren und Beiträgen auf. Sie sind "in" geworden und "trendig". Das ist sehr erfreulich.

Nicht sehr glücklich hingegen bin ich damit, dass immer öfters von einen "Bewusstseinssprung" der Menschheit gesprochen und geschrieben wird. Es wird nämlich aus meinem Verständnis heraus keinen"Bewusstseinssprung" der Menschheit geben. Die

Londons Untergang und Bewusstseinssprünge

Schwingungserhöhung ist ein natürlicher Prozess und wenn man ihn nicht behindert, geschieht er automatisch. Der Bewusstwerdungsprozess ist zwar auch ein natürlicher Prozess, aber er geschieht NICHT automatisch! Der Mensch muss dies wollen und dazu etwas tun und beitragen.

Jemand, der eine hohe Schwingung hat, hat nicht automatisch auch ein hohes Bewusstsein. Im letzten Beitrag habe ich auf die Bedeutung der Intention und Absicht hingeweisen und darauf, dass es darauf ankommt, wo man seine Aufmerksamkeit richtet.

Gerald Hüther erklärt im Video "Gerald Hüther - Wer nichts unternimmt, verliert seine Lebendigkeit!", wie unser Gehirn und im weiteren Sinne unsere Psyche funktioniert. Unser Gehirn und unsere Psyche haben selbst kein Interesse, bewusst zu werden, ausser man will es. Ab 5:25 Minuten sagt er: "*und jetzt merkt man, warum es im Leben geht, es geht darum, im Laufe seines Lebens nicht glücklich zu sein, in dem man alles hat, was man sich wünscht, sondern jemand zu werden, der immer in der Lage ist, einen Zustand wiederherzustellen, wo man wieder etwas besser in die Welt passt und mit sich selbst im Reinen ist.*" Wann ist man aber mit sich im Reinen? Das hängt davon ab, was man im Leben will. Will man reich sein, will man ein Häuschen, ein Auto und einen guten Job haben und jährlich einen Urlaub machen, dann ist man erst dann mit sich im Reinen, wenn man es hat. Aber damit wird man nicht glücklich, wie viele festgestellt haben. Wenn man dann seinen Job verliert oder finanzielle Probleme hat, fühlt man sich gleich ohnmächtig, unfähig und wertlos. Dass man ein geistiges Wesen ist, das nur für eine kurze Zeit hier auf der Erde inkarniert ist, tritt dann völlig in den Hintergrund. Um dann wieder das zu erreichen, was einem wichtig ist, wie beispielweise das Häuschen, das Auto, der Urlaub und der Job, ist man bereit, so ziemlich alles zu tun, was dafür notwendig ist. Ethik, Moral und ein reines Gewissen sind dann nur mehr lästige Dinge, die man durch viel Arbeit und Ablenkungen jeglicher Art zu unterdrücken versucht.
Das ist der Fluch des Materialismus. Deine Aufmerksamkeit geht nach außen, man verliert sich in der materiellen Welt und vergißt, sich selbst wahrzunehmen. Man vergisst, wer man wirklich ist.

Der Glaube, mit der Schwingungserhöhung würde man automatisch bewusster werden, ist ein sehr großer Irrtum. Er erinnert mich an den Glauben, dass man nur darauf warten muss, dass der "Erlöser" auftaucht und dann alles gut wird.

Nein, die Schwingungserhöhung ist nicht der neue "Erlöser", auf dem man nur warten muss. Durch die Schwingungserhöhung kann man leichter und schneller bewusst werden, aber nur, wenn man es will und eine entsprechende Absicht hat.

Zum Abschluss: bitte lächeln

Es ist wichtig zu erkennen, dass die eignen Vorstellung einen selbst zu einem Gefangen manchen und man an ihnen nicht anhaften soll.
Im Video "Gerald Hüther - Wie sehr sind wir Gefangene unserer eigenen Vorstellungen?" sagt Hüther (ab ca 26:10): "*Was man machen kann, um einen anderen Menschen zu helfen, dass der aus seiner Vorstellungswelt herausfindet, ist, dass man ihn anlächelt…. So ein ermutigendes, annehmendes Lächeln, wo der andere plötzlich spürt, der andere hat mich jetzt gesehen. Er bewertet mich jetzt nicht."*
Was wäre, wenn man nicht nur einen Anderen sondern auch sich selbst anlächeln und nicht bewerten könnte? Was würde dann passieren?

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

Die erste Welle hat die Menschheit erreicht

Guten Tag,

eigentlich wollte ich darüber schreiben, wie man Anhaftungen loslässt. Aber in den letzten Wochen und dann vor allem in den letzten Tagen hat sich energetisch etwas Grundlegendes geändert. Etwas, was vermutlich auf sehr viele Menschen Auswirkungen hat und wodurch vermutlich viele Menschen etwas erleben, was sie etwas aus der Ruhe bringen wird.

Der Sternen- oder Feenstaub

Schon vor einigen Wochen habe ich gesehen, dass sich ein ganz leichter, hell glitzernder, energetischer Nebel bildet, der die ganze Erde einhüllt. Als ich den Nebel genauer analysierte, bemerkte ich, dass der Nebel aus unendlich vielen kleinen funkelnden Energiepunkten bestand, die die Form von ganz kleinen Schneeflocken haben. Das erinnerte mich an eine Situation, als ich sah, wie eine Lichtwolke von anderen Sternen sich der Erde näherte und ich gab damals dieser Lichtwolke den Namen „Sternenstaub". Eine ähnliche Lichtwolke erlebte ich vor vielen Jahren in einem „Feenwald", also einem Wald, wo sich noch Feen aufhalten und leben. Der Wald war dort in einem ähnlichen Lichtnebel eingehüllt. Als ich vor ein paar Wochen die glitzernde Nebelschicht rund um die Erde sah, assoziierte ich damit gleich den „Sternenstaub" und den „Feenstaub".

Dann sah ich, dass sich dieser Sternenstaub ab Mitte April 2023 verdichtet und denn ab Mitte Juni 2023 wieder abnimmt. Ab August 2023 konnte ich ihn nicht mehr wahrnehmen.

Ich prüfte dann, ob ich den Sternenstaub überall auf der Erde wahrnehmen kann. Und ich sah ihn überall, über allen Kontinenten. Dann prüfte ich, ob der Sternenstaub überall gleich dicht ist und die „Schneeflocken" überall gleich waren. Zu meiner Überraschung stellte ich fest, dass sich nicht überall der Sternenstaub aus kleinen Schneeflöckchen zusammensetzte. In manchen Regionen waren die Flocken viel größer und an einigen Orten bzw. über einigen Städten waren es keine Schneeflocken. In einigen Regionen an der Westküste der USA und über New York sah ich keine Schneeflocken sondern die Dinge sahen aus wie Dartpfeile. Über London sah ich nur eine große Lichtkugel, die auf die Stadt herunter sauste. Aber in den meisten Gebieten sah ich nur Schneeflocken, die aber unterschiedlich groß waren.

Ich rätselte, was dieser Sternenstaub bedeuten würde. Intuitiv ging ich davon aus, dass diese hell glitzernden und funkelten Schneeflocken eigentlich für den Menschen und die Natur günstig sein müssten. Ich befragte die Kollegen und diese bestätigten, dass die Energie, die dadurch auf die Erde hernieder sinkt, grundsätzlich positiv wäre, weil man dadurch energetisch gestärkt und ausgerichtet wird. Aber nur, wenn der Mensch offen ist und sich von der Vergangenheit (im Sinne von alten Ein- und Vorstellungen sowie psychischen Mustern) löst. Wenn nicht, dann verstärken sich die negativen und destruktiven Muster, Ein- und Vorstellungen, was die betroffenen Menschen belasten und eventuell auch krank machen wird. Ich gab mich vorerst mit der Erklärung zufrieden.

Die erste Reinigungswelle hat begonnen

Vor drei Tagen hat mich ein geistiges Wesen, das ich aus sehr vielen früheren Leben sehr gut kenne und das zu einem meiner besten Freunde wurde, besucht. Der Besuch hat mich überrascht, weil der Freund sich nur dann bei mir meldet, wenn etwas Wichtiges ansteht. Das kann mich persönlich betreffen, es können aber auch kollektive Änderungen oder Gefahren sein. Der Freund aus der geistigen Welt lenkte meine Aufmerksamkeit auf die energetische Ebene, die zwischen dem Sternenstaub und der Erde ist und meinte, sieh genau hin, spüre genau hin und dann fragte er: Was nimmst du wahr? Was spürst du? Ich fokussierte meine Wahrnehmung auf die geschilderte Ebene und erschrak. Die energetische Ebene zwischen dem Sternenstaub und der Erde war gefüllt mit „Auflösungsenergie". Das ist eine sehr spezielle Energie, durch die sich Dinge auflösen.

Diese Energie braucht man, wenn man sich von irgend etwas lösen will. Wenn man sich von Dingen oder Vor- und Einstellungen oder psychischen Mustern trennt, dann wirkt diese Energie. Diese Energie braucht man auch, wenn man sich von den erdnahen energetischen Körpern trennt. Diese Energie kennen viele unter dem Begriff der Todesenergie.

Den beim Tod trennen sich die energetischen Körpern sowie die energetischen Informations- und Energiefelder, an denen man anhaftet, vom materiellen Teil. Der Sterbeprozess ist aus energetischer Sicht ein Loslösungsprozess. Wenn zu viele energetische Teile „übrig" bleiben und nicht gelöst werden, wird man zu einer erdgebundenen Seele. Der Tod hilft einem beim Loslösen, aber bei manchen Menschen darf er aus irgend welchen Gründen bei der Loslösung nicht mithelfen.

Zu meinem Schrecken stellt ich also fest, dass die ganze Erdoberfläche mit dieser Auflösungsenergie eingehüllt war. Dann meinte mein Freund aus der geistigen Welt: schau in dich hinein, spüre in dich hinein. Diese Auflösungsenergie brauchst du im Inneren, damit du alles loslassen kannst. Wenn die Auflösungsenergie im Äußeren viel stärker als im Inneren wird, ist das sehr ungünstig. Dann bekommst du psychische Probleme und später wirst du krank. Achte auf die Auflösungsenergie in deinem Inneren. Ich fokussierte mich auf mein Inneres und stellte mit Erstaunen fest, dass da auch eine Auflösungsenergie war und dass diese anfing, sich zu bewegen.

Ich fragte den Freund, was das alles zu bedeuten hat. Der Freund meinte: die erste Auflösungs- und Lösungsphase hat begonnen. Bis Ende 2023 wird die Auflösungsenergie den Menschen helfen, sich von der Vergangenheit zu lösen und der Sternenstaub wird die Menschen, die bereit sind, von der Vergangenheit zu lösen, Kraft und Energie geben und diesen Menschen helfen, sich neu zu orientieren. In den nächsten Jahren wird es weitere Auflösungsphasen geben.

Ich wollte wissen, ob die Auflösungsenergie auch Auswirkungen auf die materielle Ebene (die 3D Ebene) hat. Der Freund meinte: Ja, die Auflösungsenergie wird der Erde helfen, sich von den vielen negativen Energien, die die Menschheit verursacht hat, zu lösen. Dadurch werden mit der Zeit immer mehr Naturereignisse und Naturkatastrophen, wie Überflutungen, Hitze- und Kältewellen, Dürren, Stürme, Tornados, Erdbeben und Vulkanausbrüche, zunehmen. Ich wollte dann noch wissen, ob die Auflösungsenergie auch Auswirkungen auf die verschiedenen Systeme (Politik, Finanzsystem, Gesundheitssystem, etc.) haben.

Der Freund meinte: All diese System habt ihr Menschen geschaffen. Menschen haben entsprechende Entscheidungen getroffen und diese wurden dann umgesetzt. Durch die Auswirkungen der Auflösungsenergie werden viele Menschen, die die Vergangenheit nicht loslassen können, nervös, gereizt, aggressiv, verstört, krank, psychisch instabil und verwirrt. Dies wird dazu führen, dass viele unvernünftige Entscheidungen getroffen werden. Diese wiederum können zum Zusammenbruch der Systeme führen. Diese Systeme müssen ebenfalls von den alten Energie befreit werden oder sie werden sich früher oder später auflösen. Es liegt an euch Menschen, es liegt an euren Entscheidungen und eurem Handeln, ob sich die Systeme energetisch anpassen oder ob sie sich auflösen und wenn sie sich aus energetischen Gründen auflösen müssen, wie und wann sie sich auflösen. Dies kann dann langsam oder sehr plötzlich geschehen. Dann verabschiedete sich der Freund.

In meinem Beitrag „Fahrplan zur neuen Menschheit" habe ich einige Phasen und Abschnitte beschrieben.

Hier ein Zitat aus meinem damaligen Beitrag:

Die Kollegen nannten auch immer wieder das Jahr 2025. Nach den Kollegen befindet sich der Teil der Menschheit, der die Schwingungserhöhung mitvollzieht, bis 2025 in einer

Die erste Welle hat die Menschheit erreicht

„Auflösungsphase… In der „Auflösungsphase" lösen sich diese Menschen energetisch und psychisch von der alten Welt, und soweit möglich auch "weltlich". In dieser Phase steht die innere Ablösung im Vordergrund, sodass man dann innerlich bereit ist, in der nächsten Phase auf der Erde konkret das zu tun, was man als "richtig" und "gut" empfindet.

Nun, nach meinen Wahrnehmungen und Informationen hat die „Auflösungsphase" nun tatsächlich begonnen.

Ich wollte dann noch die Meinung meiner Kollegen aus der geistigen Welt einholen. Die wollten im Detail nicht viel dazu sagen und haben mich auf ihre Infos aus dem Vorjahr verwiesen. Am 09. Juni 2022 habe ich im neuen Zukunftsforum einen Beitrag veröffentlicht, wo es um die 3 Tages und Nacht-Finsternis ging, die Irlmaier vorhersagte. Für den Beitrag habe ich mich genauer mit den Kollegen über die kommende Frequenzänderung und deren Auswirkungen auf die Menschen unterhalten.

Jetzt meinten die Kollegen nur, dass durch den Sternenstaub die Frequenzänderung massiv verstärkt wird und zur Unterstützung der Menschen zugleich die Auflösungsenergie einfließt. Ohne die Auflösungsenergie würden sehr viele Menschen große Probleme haben, sich von der Vergangenheit (insbesondere von ihren Vor- und Einstellungen, ihren psychischen Mustern und den Energie- und Informationsfeldern aus früheren Leben) zu lösen.

Hier die Infos der Kollegen zur Frequenzänderung, die ich im Beitrag vom 09. Juni 2022 im neuen Zukunftsforum veröffentlicht habe.

Die allgemeine Frequenz-Erhöhung

Die Erde und die Menschheit "wandern" langsam in eine neue Zeitepoche. Dabei wandert die gesamte Erde und alles was auf und ihr ist (also Erdkruste, Berge, Pflanzen, Tiere), aus energetischer Sicht von einem Frequenzband in das nächst höhere Frequenzband. In der Musik würde man sagen, dass künftig die gesamte Musik eine Oktave höher gespielt werden soll. Solche Frequenzband-Änderungen hat es auf der Erde schon öfters gegeben. Erstmals in der Geschichte wird der Mensch einen Frequenzwechsel mit seinem physischen Körper machen. Der gesamte Prozess wird längere Zeit dauern, wie lange, das weiß man noch nicht. Es kann ein paar Jahrzehnte oder auch ein paar Jahrhunderte dauern, bis alles auf und in der Erde das Frequenzband gewechselt hat.

Auf jedem Frequenzband (im Weiteren auch kurz "Oktave" bezeichnet) bildet ein bestimmtes System eine bestimmte, spezielle Struktur.

Wenn ein System das Frequenzband (im Weiteren auch kurz "Oktave" bezeichnet) ändert, MUSS es auch seine "innere" energetische Struktur ändern. Daher muss sich bei einem Oktave-Wechsel zuerst die alte Struktur auflösen, damit sich dann die neue Struktur bilden kann. Es gibt also bei einem Oktaven-Wechsel immer eine Zeit, wo sich die alte Struktur auflöst und die neue Struktur noch nicht vorhanden ist. In dieser "Zwischenzeit" gibt es ein Chaos, das mehr oder weniger groß sein kann.
Diesen Übergangsprozess von einer Struktur zu einer neuen Struktur und das Chaos in der Übergangsphase kann man sehr gut auch auf materieller Ebene mit Chladni-Platten beobachten.

Siehe Incredible UV Sand Resonance Experiment!

Die Übergangsphase bei Menschen

Wenn ein Mensch seine "Oktave" verändert, kommt es bei ihm auch zu einer "Übergangsphase" bzw. zu "chaotischen" Zwischenzuständen.

Die erste Welle hat die Menschheit erreicht

Bekannt sind die Übergangsphase zwischen Leben und Tod, wo das "energetische System" und seine Wahrnehmung von einer Strukturform in eine andere Strukturform wechselt.

Je nach dem wie die Psyche des Menschen während der Inkarnation geprägt wurde, nimmt er in dieser Übergangsphase anderes wahr. Im tibetanischen Totenbuch wird der "Chaos-Prozess" aus "tibetanischer Sicht" (das heißt in tibetanischer Symbolsprache) beschrieben. Menschen aus anderen Kulturen werden den Prozess anders wahrnehmen. Bei Nahtodeserfahrungen ist es ähnlich. Sehr viele Menschen erleben beim Tod bzw. bei einem Nahtodeserfahrung zuerst einen schwarzen Tunnel, wo am Ende des Tunnels Licht sichtbar ist. Aber nicht alle Menschen nehmen den Tunnel wahr.

Menschen, die mehrere Nahtodeserfahrungen hatten oder aufgrund von bestimmten Meditationstechniken einen"Oktaven-Wechsel" kennen, nehmen oft den Tunnel nicht (mehr) wahr und durchlaufen den Frequenzwechsel in extrem kurzer Zeit (Sekundenbruchteilen).
Menschen, deren Bewusstsein zum Zeitpunkt des Todes oder der Nahtod-Erfahrung nicht stark genug ist, werden während des "Oktaven-Wechsels" bzw. in der "Chaos-Phase" "unbewusst", das heißt, sie werden sich erst dann wieder bewusst, wenn sie bereits in der nächsten Oktave sind.

In der Chaos-Phase erfolgen einige energetische Änderungen. Diese werden vermutlich nur sehr feinfühlige Menschen wahrgenommen werden. Von Bedeutung ist, dass in der Chaos-Phase auch die Wahrnehmung "umstrukturiert" wird. Es kann zu allerlei ungewöhnlichen Wahrnehmungen kommen.

Es ist davon auszugehen, dass viele Menschen in der Chaos-Phase ungewöhnliche Wahrnehmungen haben, wie beispielsweise, dass sie Lichter, Schatten, Wesen, Symbole sehen oder Stimmen, Klänge, Geräusche, Gesänge oder sogar Musik hören.
Die Chaos-Phase kann sehr schnell gehen (in Bruchteilen von Sekunden) oder auch längere Zeit (mehrere Tage) dauern.

Beim physischen Tod lösen sich einige Energiekörper auf (beispielsweise der emotionale und der mentale Körper). Bis alle "erdnahen" Energiekörper sich aufgelöst haben, dauert es üblicherweise einige Zeit (häufig bis zu 3 Tagen). Beim anstehenden Frequenzwechsel stirbt aber der physische Körper nicht. Bei Sterbeprozess bzw. beim Tod wandert das Bewusstsein des Menschen durch zahlreiche Energiefrequenzbänder.

In einigen Energiefrequenzbänder kann man unterschiedliche Phänomene wahrnehmen (Lichter, Stimmen, Musik, Verstorbene, Wesen). Damit man das "Endziel" (das angestrebte Frequenzband) erreicht, darf man sich nicht auf Phänomene in den diversen Energiefrequenzbänder fokussieren und in Resonanz gehen, weil man sonst den energetischen "Aufstieg" stoppt. Im tibetanisches Totenbuch wird beispielsweise beschreiben, dass man in der Chaos-Phase, in der der physische Körper schon tot ist und sich die energetischen erdnahen Hüllen auflösen, unterschiedlich farbige "Lichter" sieht und die Warnung, man solle sich nicht diesen Lichtern zuwenden. Bewegt man sich in Richtung dieser Lichter, so geht man in Resonanz mit dem Phänomen und man bleibt auf der Frequenz des Phänomens haften.

Die Empfehlung des tibetanischen Totenbuchs ist - sehr vereinfacht gesagt - daher, einfach in sich ruhen, den Fokus auf sich selbst und nach Innen zu richten, nicht nach "Außen" auf die Phänome, die auftauchen, achten. Man kann sich auch auf eine sehr hohe Frequenz fokussieren, in dem man sich auf Gott oder einen Heiligen konzentriert und alles andere ignoriert.

Die Schwingungserhöhung (der Aufstieg) des Menschen von einer Oktave zu einer anderen Oktave

Die erste Welle hat die Menschheit erreicht

Die bei vielen Menschen anstehende Schwingungserhöhung von einer Oktave zu einer anderen Oktave kann extrem unterschiedlich sein. Die Menschen befinden sich gegenwärtig in einem Frequenzband und jeder Mensch schwingt gegenwärtig auf irgend einer Frequenz in diesem Frequenzband. Der Oktavenwechsel kann in einem Schritt oder in mehreren Schritten erfolgen. Sie kann in Sekunden geschehen oder mehrere Tage dauern.

Zur Erklärung ein einfaches Anschauungsbeispiel aus dem Musik-Bereich.
Eine Oktave "beinhaltet" die bekannten Töne (die Tonleiter) C, D, E, F, G, H. C schwingt niedrig, H sehr hoch. Nehmen wir an, die Menschen schwingen gegenwärtig in der Oktave A und der "Aufstieg" führt in die Oktave B. Manche Menschen schwingen in der Oktave A beim Ton C, manchen beim Ton E, manchen beim Ton H.
Nun kann ein Mensch, der in der Oktave A beim Ton C schwingt, seine Schwingung in mehreren Schritten in längeren Zeiträumen auf den Ton H erhöhen und dann in einem letzten Schritt die Oktave wechseln, also von H der Oktave A auf das C der Oktave B und eventuell dann in der Oktave B weiter die Tonleiter hinaufklettern. Unter Umständen kann er aber auch von C der Oktave A sofort auf C der Oktave B wechseln.
Aber jede Schwingungserhöhung betrifft auch die Psyche und den physischen Körper. Ein Sprung von C zu C ist extrem anstrengend und für viele nicht machbar. Wenn ein Mensch seine Schwingung von einem Ton zum anderen verändert, verändert sich automatisch auch etwas in seiner Psyche und seinem Körper.

Tendenziell ist es so, dass man bei einer Erhöhung um einen Ton nicht viel merkt, wenn man aber seine Schwingung gleich um mehrere Töne erhöht, merkt man das psychisch und physisch.

Sonstige interessante Infos der Kollegen

Werden alle Menschen zur gleichen Zeit den Frequenzwechsel machen?
Nein, manche Menschen werden den Frequenzwechsel früher, manche später machen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass es gewisse "Wellen" gibt, also Zeitabschnitte, wo viele Menschen zur gleichen Zeit bzw in einem kurzen Zeitabschnitt gemeinsam den Frequenzwechsel machen.

Was ändert sich beim Menschen beim Frequenzwechsel? Was sind die Auswirkungen? Sind die Menschen dann anders?

Der Frequenzwechsel wirkt sich sehr individuell aus. Vorübergehende körperliche und psychische Phänomene sind häufig.

Faktoren, die dabei relevant sind: aktueller Schwingungsgrad, psychischer und körperlicher Zustand.

Bei vielen Menschen wird sich anfänglich sehr wenig ändern.
Manche Menschen, die psychisch sehr starr sind, werden anfänglich sehr irrtiiert, desorientiert und verwirrt sein. Nach kurzer Zeit sollten sie sich aber wieder zurecht finden.

Sind die Menschen nach dem Frequenzwechsel telepathisch, haben sie dann besondere Fähigkeiten?

Die meisten Menschen wären jetzt schon telepathisch und haben "besondere" Fähigkeiten, die aber nicht entwickelt wurden.

Die meisten Menschen werden die "besonderen" Fähigkeiten in der jetzigen Inkarnation gar nicht entwickeln, einige (wenige) hingegen sehr rasch.

Viele Menschen werden jedoch durch die Frequenzänderung feinfühliger, einige etwas

hellsichtig oder hellhörig. In einigen Generationen hingegen werden die meisten Menschen über "besondere" Fähigkeiten verfügen.

Was ist mit den Menschen, die den Frequenzwechsel nicht mit machen.
Es gibt eine lange "Übergangsphase" (zahlreiche Jahre), wo Menschen mit und ohne Frequenzwechsel miteinander leben.

Es gibt sogar schon Menschen, die den Schwingungserhöhung schon vollzogen haben!
Die Schwingungserhöhung geschieht nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt.
Es ist aber sehr wahrscheinlich, dass es einen kurzen Zeitraum geben wird, wo sehr viele Menschen die Schwingungserhöhung machen.

Gibt es ein Ereignis, das den Frequenzwechsel auslöst?
Die Erde erhöht laufend ihre Schwingung, weiters kommen immer wieder von der Sonne und vom Weltraum Energieschübe und -wellen.
Je nach dem, welche Schwingungsfrequenz ein Mensch aktuell hat, kann ein Energieschub, der von der Sonne oder aus dem Weltraum kommt, einen Frequenzwechsel auslösen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass irgend wann in der Zukunft ein größerer Energieschub einen "Massen-Frequenzwechsel" auslöst.

Können auch Geimpfte den Frequenzwechsel mitmachen?
Ja.
Generell gilt: auch Geimpfte können ihre Schwingung erhöhen. Damit können sie auch grundsätzlich den Aufstieg mitmachen. Es ist nur so, dass die verabreichten Substanzen die Schwingungserhöhung erschweren und daher unter Umständen etwas länger brauchen.

Die Auflösungungsphase: Chaos und innerer psychischer Sterbeprozess
Wenn man sich von einer Vor- oder Einstellung oder einem psychischen Muster loslöst, so wirkt hier immer eine „Auflösungsenergie" oder „Todesenergie" mit. Die meisten Abösungsprozesse merkt man nicht, weil die betreffenden Vor- und Einstellung zu wenig wichtig und zu geringe energetische Ladung haben. Wenn man sich aber von einer sehr wichtigen, energetisch sehr intensiv aufgeladenen Vor- oder Einstellung löst, so empfindet die Psyche und das Ego dies nach meiner Erfahrung als Sterben. Es ist zwar nur eine psychische und energetische Trennung, aber man erlebt es subjektiv und psychisch ähnlich wie ein Sterben.

Es stirbt jedoch nicht der materielle Körper, sondern es löst sich nur ein psychisches und energetisches Gebilde. Aber da die Psyche große Auswirkungen auf dem Körper hat, kann der Körper aufgrund des psychischen Gefühls des Sterbens ähnliche Phänomene und Symptome zeigen wie beim physischen Sterbeprozess. Es können also nicht nur die gleichen Ängste auftreten, sondern es kann auch sein, dass man beispielsweise eine flache Atmung bekommt, dass man sich schwach und müde fühlt. Nachdem der „Ablösungsprozess" stattgefunden hat, können auch Trauer- und Verlustgefühle auftauchen. Das heißt, wenn man sich von Vor- oder Einstellungen löst, die einem sehr wichtig sind und die energetisch hoch aufgeladen sind, dann erlebt man einen psychischen Sterbeprozess und einen psychischen Tod inklusive eines Trauerprozesses.

Ich habe nicht nur ein paar Nahtodeserlebnisse sondern auch eine ganze Reihe „psychischer" Tode erlebt. Wenn man so einen psychischen Sterbeprozess erlebt, glaubt man wirklich, man stirbt physisch. Ich kann auf Basis meiner zahlreichen Erfahrungen nur sagen: nein, psychische Tode überlebt man immer. Als ein ganz wichtiger Teil von mir psychisch verstorben ist, habe ich viele Tage getrauert und oft geweint. Es war, als wenn ein guter Freund von mir gegangen wäre. Aber ich habe auch dies physisch überlebt.

Die erste Welle hat die Menschheit erreicht

In den nächsten Monaten und Jahren werden viele Menschen sich von ihrem Weltbild trennen bzw. trennen müssen. Das heißt, viele Menschen werden ziemlich heftige psychische Sterbeprozesse erleben.

Einige Weisheitslehrer sagten sinngemäß: Wenn du dich weiterentwickeln willst, musst du mehrmals sterben. Gemeint ist natürlich nur der psychische Tod.
Charles Bukowski, ein bekannter Schriftsteller und Poet sagte einmal: „Du musst ein paar Mal sterben, bevor du richtig leben kannst." Ein anderes Zitat von Bukowski lautet: "Was zählt, ist, wie gut du durch das Feuer gehen kannst."

Ja, in nächster Zeit kommt es darauf an, wie gut man durch das Feuer der Auflösungsphase gehen kann.

Die Auflösungsphase als Jakobsweg

In der christlichen Gemeinschaft ist der Jakobsweg sehr bekannt.
Im Wiki ist zu lesen: Als Jakobsweg (spanisch Camino de Santiago, galicisch: Camiño de Santiago) wird eine Anzahl von Pilgerwegen durch Europa bezeichnet, die alle das angebliche Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela in Galicien (Spanien) zum Ziel haben.

Der Jakobsweg wird von Insidern auch oft als Camino bezeichnet. Ich bin noch keinen Camino gegangen, aber einige Bekannte. Das muss ein besonderes Erlebnis sein und einige Menschen kamen dann ziemlich verändert zurück.

Bei meinen Recherchen bin ich auf den Youtube-Kanal von Mike Woodrich gestossen. Ich habe mir ein paar seiner Videos angesehen und bin davon sehr beeindruckt und berührt. Er wurde in jungen Jahren von einem Auto gerammt, erlitt schwerste Verletzungen und erlebte eine außerkörperliche Erfahrung. Er wurde arbeitslos und danach drogensüchtig. Er wurde in ein Methadonprogramm aufgenommen, nahm danach aber wieder Drogen und dabei eine Überdosis. Er wäre wieder fast gestorben. Jetzt, mit 50 Jahren, ist er ein erfolgreicher Finanzbuchhalter, er hat ein stabiles Finankonto und macht zwei bis drei Urlaube im Jahr. Er hat kein Haus, kein Auto und er ist jetzt frei. Seit 1995 geht er regelmäßig den Jakobsweg (Camino).

Ich habe den Eindruck, Mike ist ein ganz normaler "durchschnittlicher" Mensch, der aber durch seinen Lebensweg tiefe Einsichten gewonnen hat. In einigen seiner Videos schildert er sein Leben und wie er zu diesen Einsichten, die auch von einem Lifecoach oder sonstigen Lebensberater kommen könnten, gekommen ist.

Die Links zu den Videos findet ihr weiter unten.

Ein paar Zitate aus den Videos oder Videosbeschreibungen.

Ich habe den Eindruck, ich habe einen Schutzengel mit einem eigenartigen Art von Humor. So nach dem Motto: der lässt mich in die größte Scheiße hineinlaufen und dann, eine Sekunde bevor es zu spät ist, zieht er mich an den Haaren wieder raus.
Die Entscheidungs-Pyramide ist ein einfaches aber mächtiges Konzept, das eigentlich auf dein gesamtes Leben angewendet werden kann. Egal, ob du eine wichtige Entscheidung zu treffen hast oder du dich gerade in einer schwierigen Situation befindest. Du hast nur drei Optionen: Liebe es, ändere es oder lass es los. Wenn du in der Mitte dieses Dreiecks hängen bleibst, wirst du auf Dauer krank. Geistig und/oder emotional. Wähle aus und lebe mit den Konsequenzen deiner Entscheidung. Übernehme Verantwortung für dein Leben. Bekomme die Kontrolle über dein Leben zurück.
Man sagt, dass der wirkliche Camino erst beginnt, nachdem man in Santiago angekommen ist, wenn man wieder zuhause ist. Aber es ist nicht einfach. Wenn du etwas in deinem Leben ändern willst, musst du das schnell tun. Ansonsten zieht dich das normale Leben wieder in seinen Bann und dein Camino war umsonst.

Der Camino gibt dir nicht das, was du willst, sondern er gibt dir genau das, was du brauchst, genau in diesem Moment.

Mein Eindruck ist, die Loslösungsphase ist so etwas Ähnliches wie ein Camino.

Mögen alle dabei so tiefe Einsichten gewinnen wie Mike.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Sonnenfinsternis: Der Zusammenbruch der alten Welt beginnt

In den nächsten Monaten bekommt das Gebäude der alten Welt Risse, es wird aber nicht einstürzen.

Guten Tag,

von jetzt bis Mitte Juni 2023 finden massive energetische Änderungen statt. Das erste energetische Großereignis ist die Sonnenfinsternis am 20. April 2023 um 4.37 Uhr unserer Zeit (MEZ). Dann geht es am 5. Mai 2023 mit einer Mondfinsternis weiter. Im Mai und Juni folgen dann einige wichtige astrologische Ereignisse (Pluto wird stationär und dann retrograd). Zahlreiche Astrologen sind der Meinung, dass mit der Sonnenfinsternis die alte Welt zu Ende geht und die neue Welt sichtbar wird. Die Infos aus der geistigen Welt gehen in die gleiche Richtung. Mit der außergewöhnlichen hybriden Sonnenfinsternis beginnt die „Hauptphase" des Zusammenbruches der alten Welt und die Zusammenbruchphase wird bis 2025, eventuell bis 2026 dauern.

Der Sternenstaub wurde teilweise zu Lichtraketen

Im letzten Beitrag habe ich berichtet, dass ich einen eigenartigen „Sternenstaub" sah und ich dann aber bei der Detailanalyse feststellte, dass in einigen Gebieten und Regionen die energetischen „Schneeflöckchen" sich zu Dartpfeilen und über London sogar zu einer Art Lichtkugel zusammenballten. Ich habe den „Sternenstaub" laufend beobachtet und stellte fest, dass sich dieser laufend ändert. Die energetischen Dartpfeile, die ich zum Beispiel über New York und Kalifornien sah, wurden immer größer und sehen nun wie kleine Raketen aus, wobei die Raketen über New York wesentlich größer sind als in Kalifornien. Über London haben sich einige große Lichtkugeln gebildet, aber im Zentrum der Lichtkugel ist jetzt ein feuerroter Kern. Diese Lichtkugel wirken auf mich ziemlich zerstörerisch. Dann habe ich beobachtet, dass der Sternenstaub über manchen Gebieten und Staaten teilweise geometrische Muster bildetet. Über der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) habe ich im Sternenstaub teilweise die Skizze der Blume des Lebens gesehen. Ich interpretiere dies als sehr günstiges Zeichen bzw. Omen. Egal was in den nächsten Monaten auch passiert, in der DACH-Region wird wohl alles nicht so schlimm werden, auch wenn es für kurze Zeit einige Einschränkungen geben kann.

Die energetische Bedeutung der Sonnenfinsternis

Jede Sonnen- und Mondfinsternis ist aus energetischer Sicht ein energetisches Portal und ein Zeitpunkt, wo man sehr leicht energetische Ströme umlenken kann, wo man spezielle Energien „einspeisen" kann und vor allem geplante künftige Ereignisse energetisieren und gewünschte Entwicklungen massiv forcieren kann. Aus energetischer Sicht kann man bei einer Sonnen- und Mondfinsternis die Wahrscheinlichkeit, dass ein gewünschtes Ereignis eintritt, durch geeignete energetische Maßnahmen, massiv erhöhen. Das ist seit Jahrtausenden bekannt und dieses Wissen wurde ganz gezielt von der dunklen Seite dazu eingesetzt, um ihre Pläne umzusetzen. Bei den kommenden Finsternissen werden, so wie bei allen bisherigen Finsternissen, die dunklen Kräfte massiv ihre magischen Kräfte und ihr magisches Wissen einsetzen.

Die dunklen Eliten haben die Nerven verloren

Nach den Infos aus der geistigen Welt haben mittlerweile ein Großteil der dunklen Eliten begriffen, dass ihr Spiel zu Ende geht und viele von ihnen haben die Nerven verloren. Sie glauben aber, dass sie den nächsten drei Monaten und insbesondere bei der Sonnen- und Mondfinsternis - nochmals eine Chance haben, das Ruder herumzureißen. Die lichte Seite weiß zwar nicht, was die dunkle Seite nun alles vor hat, aber die lichten Kräfte haben sich bestens vorbereitet und die dunkle Seite wird so wie bei den letzten Finsternissen kläglich scheitern. Das heißt nicht, dass alle Maßnahmen der dunklen Seite völlig verhindert werden, die dunkle Seite wird einige Maßnahmen umsetzen können, aber das Ergebnis wird nicht so sein, wie die dunkle Seite es geplant hat. Vermutlich wird die

dunkle Seite mit den Maßnahmen genau das Gegenteil dessen erreichen, was sie ursprünglich anstrebten.

Zwei Zeitlinien – eine wird sich manifestieren

Aktuell nehme ich zwei bedeutende Zeitlinien wahr. Eine Zeitlinie hat eine Eintrittswahrscheinlichkeit von ca. 60 % mit steigender Tendenz. Diese nenne ich im Weiteren „Das Zerrüttungsszenario". Dann gibt es noch eine zweite Zeitlinie mit etwa 10 % Eintrittswahrscheinlichkeit. Diese Zeitlinie bezeichne ich im Weiteren als „Suizid-Szenario". Es gibt noch ein paar weitere Zeitlinien, auf die ich aber nicht näher eingehen, weil jede dieser Zeitlinien hat eine Eintrittswahrscheinlichkeit, die deutlich unter 10 liegt.

Das Zerrüttungsszenario

In diesem Szenario, das eine Eintrittswahrscheinlichkeit von ca. 60 % mit steigender Tendenz hat, wird die Grundfeste der alten Welt durch zahlreiche kleinere und mittelschwere Ereignisse erschüttert.

Betroffen sind alle wichtigen Systeme und Strukturen der alten Welt, wie beispielsweise das Finanzsystem, die globale Politik, das Wirtschaftssystem, das Gesellschaftssystem und der bisherige „Gesellschaftsvertrag". Die Ereignisse, die diese Strukturen und Systeme ins Wanken bringen, sind jetzt noch nicht im Detail vorhersehbar. Einerseits deswegen, weil man noch nicht weiß, was die dunkle Seite bei den Finsternissen alles anstellt, andererseits weil man auch noch nicht abschätzen kann, wie die große Masse der Menschen reagieren wird. In diesem Szenario werden im Mai und Juni 2023 auf alle Fälle einige Ereignisse eintreten, wodurch einige Systeme zu wackeln anfangen. Aus heutiger Sicht wird das Finanzsystem sowie das politische und gesellschaftliche System betroffen sein.

Die geistige Welt hat mehrmals betont, dass im Mai 2023 ein Zerrüttungsprozess beginnt, der sich 2024 verstärkt und vermutlich bis Ende 2025, eventuell bis Ende 2026, dauert. Im Mai und Juni 2023 wird vieles zu wackeln anfangen, es wird aber in diesen Monaten höchst wahrscheinlich nichts völlig zusammenbrechen oder einstürzen, auch wenn es oberflächlich gesehen so aussieht und die Massenmedien, Politiker und diverse Experten einen völligen Zusammenbruch verkünden bzw. erwarten. Gegenwärtig sieht es so aus, wie wenn 2023 noch kein größeres System völlig kollabieren wird. Die Kollegen auf der geistigen Seite meinten, dass das, was im Mai und Juni 2023 geschieht, die letzte Warnung an die dunklen Eliten ist. Das wird aber kein einzelner Schuss vor dem Bug sein, sondern es werden mehrere Salven vor den Bug sein. In dieser Zeit haben die Eliten die letzte Chance, sich für eine Kompromiss-Lösung zu entscheiden. Ansonsten werden die Eliten nach den Infos aus der geistigen Welt in den nächsten Jahren wirklich alles verlieren. Interessant ist, dass die Kollegen meinten, dass die Eliten für ihre Entscheidung nur mehr ein Zeitfenster bis spätestens Anfang Juli 2023 haben. Dann sind die energetischen Entwicklungen so weit fortgeschritten, dass man nicht mehr viel ändern kann.

Das Suizid-Szenario

Wie der Name vermuten lässt, geht es bei diesem Szenario, dass eine Eintrittswahrscheinlichkeit von ca. 10 % mit fallender Tendenz hat, darum, dass irgend Etwas oder irgend Jemand Suizid begeht. In diesem Fall sind es die Eliten, die sich durch ihre Maßnahmen letztlich selbst auslöschen. Zu diesem Szenario habe ich aus der geistigen Welt sehr wenige Infos bekommen. In dieser Zeitlinie versuchen die Eliten irgendwelche völlig irren Maßnahmen umzusetzen. Sie würden aber scheitern und dabei gleichzeitig einen sehr dynamischen Prozess in Gang bringen, der dazu führen würde, dass die Eliten sich nirgend mehr wo sicher fühlen werden.

Enthüllungen und Aufdeckungen

Ab Mai 2023 werden die Enthüllung und Aufdeckungen massiv zunehmen und das Vertrauen in die Politik und Gesellschaft wird massiv zerrüttet. Das wird viele Menschen, die sich bisher nur über die öffentlichen Massenmedien informiert haben, in größte Zweifel stürzen. Das Weltbild vieler Menschen wird ins Wanken kommen, wodurch viele Menschen psychisch instabil werden und manchen Menschen dann auch ausrasten. Konflikte in zwischenmenschlichen Beziehungen sind leider sehr wahrscheinlich.

Die Finanzwelt wird erschüttert, Dollar und Euro werden wackeln

In den kommenden Monaten, vor allem im Mai, eventuell auch im Juni, sind schwere Verwerfungen im Finanzsystem zu erwarten. Nach den Infos aus der geistigen Welt werden der Euro und der Dollar im Mai und/oder Juni zu wanken anfangen, aber die beiden Währungen werden dieses Jahr noch überleben. Die geistige Welt hat immer wieder darauf hingewiesen, dass in dieser Zeit vermutlich eine „finanzielle" Weltuntergangsstimmung verbreitet wird, dass man sich aber davon nicht beeindrucken oder verängstigen lassen soll.

Politische Änderungen und Maßnahmen

Im Mai oder Juni 2023 werden auf geo-politischer Ebene höchst wahrscheinlich Ereignisse eintreten, die in der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) dazu führen, dass sehr seltsame, außergewöhnliche Maßnahmen umgesetzt werden. Es kann sein, dass für kurze Zeit der Grenzverkehr (oder die Mobilität generell) in Deutschland und Österreich, eventuell auch in der Schweiz, erschwert wird oder im Extremfall für kurze Zeit sogar die Grenzen geschlossen werden. Leider habe ich keine Infos zu den Gründen und Ursachen für diese seltsamen Maßnahmen bekommen. Diese Maßnahmen würden aber nur sehr kurze Zeit aufrecht erhalten werden. Ob diese Maßnahmen umgesetzt werden, hängt nach den Infos aus der geistigen Welt sehr stark davon ab, was die dunkle Seite bei den beiden kommenden Finsternissen, macht.

Aus heutiger Sicht beträgt die Wahrscheinlichkeit für Grenzerschwernisse oder sogar kurzfristige Grenzschließungen 40 – 50 %, leider mit langsam steigender Tendenz.

Die Jagd auf die Hexenjäger beginnt

Eine hellsichtige Bekannte bekommt manches Mal Botschaften aus der geistigen Welt. Das ist nicht oft der Fall, aber wenn sie Botschaften bekommt, ist die Trefferquote über 80 %. Vor einige Tagen hat sie eine Kurzbotschaft bekommen: Mit der Sonnenfinsternis beginnt die Jagd auf die Hexenjäger.

Mit Hexenjäger sind Personen und Organisationen gemeint, die in den letzten beiden Jahren eine bestimmte Menschengruppierung verfolgt und verletzt haben. Bei der Botschaft war ganz klar, dass im Mai 2023 erst die Jagd auf die Hexenjäger beginnt und die Jagd viele Monate, eventuell sogar bis 2026, dauern wird. Meine Kollegen aus der geistigen Welt meinten (leicht ironisch) dazu: viele Hexenjäger werden sich die nächste Monate und Jahre sehr unwohl fühlen, egal wo sie sich befinden werden. Sie werden die Gefühle und Stimmungen kennen lernen, die sie in den letzten Jahren bei vielen anderen Menschen ausgelöst haben.

Weltuntergangsmeldungen aber kein Weltuntergang

Die geistige Welt hat in den letzten Wochen immer wieder betont, dass es sehr wahrscheinlich ist, dass in den nächsten Monaten außergewöhnliche Ereignisse eintreten und dies zu heftige Schreckensmeldungen und Weltuntergangsprophezeiungen führen wird. In einigen Länder der Erde kann es auch wirklich schlimm werden. Es kann leicht sein, dass an manchen Tagen große Angst- und Gefahren-Wolken spürbar sind. Dann soll

man unter keinen Umständen damit in Resonanz gehen, sondern sich erfreulichen Dingen zuwenden. In der DACH-Region wird man – eventuell mit der Ausnahme von ein paar kurzfristig wirkenden Einschränkungen – ein normales Leben führen können.

Aus der geistigen Welt kam auch immer wieder der Hinweis: Man muss jetzt die beiden Finsternisse abwarten, weil man nicht weiß, was die dunkle Seite an diesen Tagen energetisch macht und welche Auswirkungen diese Maßnahmen haben. Vermutlich wird man erst einige Tage bis zu einer Woche nach den Finsternissen abwarten müssen, bis man erkennen kann, wie der weitere Trend ist und welche Ereignisse zu erwarten sind. Empfehlung: Egal was in passiert – ruhig bleiben

Die Botschaft aus der geistigen Welt zu den nächsten Monaten ist sehr klar: Egal was passiert, man solch sich durch wirklich gar Nichts aus der Ruhe bringen lassen. In der DACH-Region ist man relativ sicher und in den nächsten Monaten wird nichts einstürzen oder kollabieren.

Zur Veranschaulichung bekam ich folgendes Gleichnis: Das Gebäude der alten Welt wird in den nächsten Monaten geringfügig wackeln, in einigen Wänden werden sich Risse bilden und es kann sein, dass an manchen Stellen etwas Staub herunterfällt. Aber das Gebäude wird nicht einstürzen.

Die Menschen werden also in den nächsten Monaten sicht- und fühlbar davor gewarnt, dass es besser wäre, wann man das alte Gebäude der Welt räumt und in ein neues Gebäude übersiedelt. Die Menschen, die das alte Gebäude der Welt nicht verlassen wollen, müssen damit rechnen, dass in den nächsten Monaten und Jahren die Beben immer stärker werden und die Wahrscheinlichkeit, dass das alte Gebäude einstürzt, immer größer wird.

Jeder Mensch hat die Wahl. Er kann im alten Gebäude bleiben oder in ein neues Heim übersiedeln. Die lichten Kräfte werden jeden unterstützen, der sich für ein neues Heim entscheidet.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Schlechte Aussichten für die USA, London und andere Staaten und Städte

Sonnenfinsternis: Die dunkle Seite wollte eskalieren, die lichte Seite tut es. Bittet und euch wird gegeben.

Guten Tag,

die Sonnenfinsternis ist vorbei und die ersten energetischen Auswirkungen werden erkennbar.

Die dunkle Seite ist gescheitert

Die Sonnenfinsternis fand in den frühen Morgenstunden des 20. April 2023 statt. Gegen Mittag dieses Tages habe ich eine kurze energetische Analyse gemacht und bin etwas mit den Wellen der dunklen Seite in Resonanz gegangen. Ich hatte den Eindruck, dass auf der dunklen Seite eine große Irritation herrscht und dass wohl – wie schon bei den letzten Sonnen- und Mondfinsternissen – ihre energetischen und magischen Eingriffe voll daneben gingen. Ich habe dann in der geistigen Welt nachgefragt, was passiert ist. Ich bekam vorerst nur eine sehr kühle, nüchterne und kurze Antwort: Wir haben alles blockiert.

Die dunkle Seite wollte eskalieren

Ich habe dann nachgefragt und einige interessante Infos bekommen. Die Antworten kamen in einem sehr ernsten und nachdenklichen Ton. Die dunkle Seite wollte massiv eingreifen und ziemlich destruktive Ereignisse forcieren. In anderen Worten: die dunkle Seite wollte den Kampf weiter eskalieren. Ich habe zwar nachgefragt, was die dunkle Seite forcieren wollten, aber ich habe darauf keine Antwort erhalten.

Die lichte Seite geht in die Offensive und eskaliert nun

Die dunkle Seite wollte anscheinend wirklich katastrophale Ereignisse umsetzen, weil die Reaktion der lichten Seite ist ziemlich heftig. Der Sprecher der lichten Seite meinte: wir haben bisher immer nur auf die Maßnahmen und Aktionen der dunklen Seite reagiert. Das wird sich jetzt ändern. Ab jetzt werden wir proaktiv und vorbeugende Maßnahmen treffen. Das nächste aus energetischer Perspektive sehr wichtige Ereignis ist die Mondfinsternis am 5. Mai 2023. Die lichte Seite geht davon aus, dass die dunkle Seite bei der Mondfinsternis nochmals massiv eingreifen will. Solche Eingriffe wären zwar nicht erlaubt, die dunkle Seite macht dies jedoch seit Jahrtausenden. Nachdem im letzten Jahr beschlossen wurde, dass ab dem damaligen Zeitpunkt jede Seite alles darf, wird nun die lichte Seite vorbeugende Maßnahmen gegen die vermuteten Eingriffe treffen.

Der Sprecher der geistigen Welt meinte, dass bis zu der kommenden Mondfinsternis der energetische Druck auf die dunkle Seite von Tag zu Tag erhöht werden wird. Ich wollte wissen, ob dies irgendwelche Auswirkungen auf die materielle Ebene (die 3D Ebene) haben wird und wenn ja, welche Auswirkungen dies sind und wann die Auswirkungen eintreten. Nach der geistigen Seite werden die ersten Auswirkungen bis zur Mondfinsternis spürbar sein aber vermutlich nicht öffentlich bekannt werden. Die Eskalation wird das ganze restliche Jahr 2023 und vermutlich sogar bis 2024 Auswirkungen haben. Sollten die dunklen Eliten Kompromisse eingehen, würden die Auswirkungen weniger intensiv ausfallen.

Der Sternenstaub mutiert teilweise zur Bedrohungskulisse

Ich habe gestern auch noch die Entwicklung des „Sternenstaubs", den ich in den letzten beiden Beiträgen erwähnt habe, analysiert und war teilweise schockiert. In manchen Gebieten bzw. über manchen Staaten hat sich der Sternenstaub in eine sehr bedrohliche energetische Kulisse verwandelt, sodass mir teilweise im Solarplexus mulmig wurde.

Schlechte Aussichten für die USA, London und andere Staaten und Städte

Die anfänglichen Dartpfeile über Kalifornien wurden mittlerweise zu großen Raketen und über New York zu Multikontinentalraketen. Über London schweben nun riesige energetische Kugeln mit schwarz-rotem Kern und einer licht-glänzenden Hülle. Über Frankfurt und Zürich sehe ich nun sehr schmale, mittelgroße Pfeile. Über Polen schweben Schwärme von schwarz-roten, sehr gefährlichen Pfeilen. Über Norwegen und Schweden sind die energetischen Schneeflöckchen mittlerweile teilweise zu kleinen Pfeilen mutiert. Manche dieser Pfeile haben eine Spitze, manche sind vorne abgerundet.

Ähnliches ist auch über Finnland zu beobachten. In Lettland hat sich wie in fast allen anderen europäischen Ländern nicht viel verändert. Nur Frankreich fällt etwas aus der Rolle. Dort wird die energetische Situation immer unheimlicher, bedrohlicher und unübersichtlicher. Aber dies haben die Kollegen bereits nach der letzten Präsidentschaftswahl angekündigt, weil bei der Wahl von Macron zum Präsidenten bestimmte Vereinbarungen gebrochen wurden. Damals meinten die Kollegen schon: dieser Bruch der Vereinbarung wird sehr unangenehme Auswirkungen auf Frankreich haben und Frankreich wird langfristig gesehen nicht mehr in der jetzigen Form existieren. Wie auch viele andere europäische Staaten. Die staatlichen „Umformungen" werden aber vermutlich erst zwischen 2030 und 2037 passieren.

Über der DACH-Region - mit Ausnahme von Frankfurt und Zürich - hat sich der Sternenstaub in stark funkelnde weiß-blau strahlende Flöckchen verwandelt, die aber nun in Bewegung sind. Es wirkt auf mich, wie wenn sie verschiedene heilige geometrische Figuren in den Himmel zeichnen würden. Ich habe zwar meine Kollegen diesbezüglich gefragt. Sie meinten aber nur schmunzelnd: Warte einfach ab, dann wirst du schon erleben, was dies bedeutet.

Zum Abschluss meinten meine Kollegen von der geistigen Ebene noch: Die dunkle Seite ist lernresistent. Sie haben noch immer nicht begriffen: Die Eskalationsdominanz liegt bei der lichten Seite und nicht bei ihnen. Irgendwann werden auch sie die Relatität begreifen und sich mit ihr abfinden müssen.

Der Dollar ist Richtung Abgrund auf der Überholspur

Vor einiger Zeit kam von der geistigen Seite die Info, dass die USA den Euro zu Gunsten des Dollars opfern oder dadurch den Untergang des Dollars zumindest hinausschieben wollen. Die USA Finanzeliten dürften da die Rechnung und den Wirt gemacht haben. Den nun bekam ich die Info, dass die Wahrscheinlichkeit, dass der Dollar vor dem Euro massive Probleme bekommt, bereits 50 % beträgt und die Tendenz leicht steigend ist. Sowohl der Dollar als auch der Euro werden langfristig untergehen, das wird aber noch einige Zeit dauern. Beide werden das Jahr 2023 noch überleben – so die Infos aus der geistigen Welt.

Aber ich bekam auch die Info, dass sich auch das noch ändern kann. Ein Sprecher der geistigen Welt meinte: Wenn die dunkle Seite weiter eskalieren will, wie werden nicht nur mit ihnen Schritt halten, wir werden bei jedem weiteren Schritt, den sie machen werden, künftig zwei Schritte die Eskalationsleiter hinaufsteigen.

Ich fragte, wo dies dann enden soll. Die Antwort war nur: Für die dunkle Seite und die dunklen Eliten wird es dann so richtig katastrophal, leider wird dann auch in einigen Staaten und Regionen die Bevölkerung in Mitleidenschaft gezogen. Die dunkle Seite verwendet teilweise die Bevölkerung als lebende Schutzschilder. Diese Strategie wird ihnen aber nun nicht mehr helfen. Die Menschen in den betreffenden Staaten und Regionen können sich zwecks individuellem Schutz aber an die geistige Welt wenden. Das ist ihr Recht.

Schlechte Aussichten für die USA, London und andere Staaten und Städte

Bittet und euch wird gegeben

In einigen Staaten und Regionen kann es in diesem Jahr ziemlich rumpeln. Wenn ich so etwas veröffentliche, kommen üblicherweise den Zuschriften: Was können die „normalen" und vorallem die „guten" Menschen in diesen Ländern oder Regionen dafür, dass die Politiker und Eliten „bösartig" sind. Ich habe darüber auch mit meinen Kollegen gesprochen. Die meinten einfach: Jeder, der in dieser Zeit inkarniert ist, wusste, dass dieses Leben mit vielen Risiken verbunden ist und man nicht genau im Voraus wissen kann, was passieren wird. Zudem hat jeder Mensch das Recht auf Unterstützung aus der geistigen Welt. Wenn ein Mensch dies nicht in Anspruch nimmt, ist dies seine Entscheidung.

Es gibt nämlich eine Vereinbarung zwischen der Menschheit und der geistigen Welt, dass die geistige Welt dem Menschen bei der Erfüllung seines Lebensplan unterstützen MUSS. Die geistige Welt ist also irgendwie verpflichtet, den inkarnierten Menschen zu helfen. Der Mensch muss die Unterstützungen jedoch wollen und er muss seinen Willen so äußern und kommunizieren, dass sein Wunsch die geistige Welt erreicht und diese sie versteht. In einigen Weisheitsschriften steht ja sinngemäß: Die Menschen müsst nur bitten und sie werden bekommen. Meine geistigen Ansprechpartner sind mit dem Wort „bitten" nicht sehr glücklich, weil bei vielen Menschen dadurch den Eindruck entsteht, dass er ein Bittsteller und auf die Gnade und das Wohlwollen der geistigen Seite angewiesen ist. Nach meinen geistigen Ansprechpartnern ist diese Einstellung jedoch gar nicht gut, denn viele Menschen verfallen dann in eine Opfer- oder Bettlerrolle und das wiederum behindert die Unterstützung und macht die Menschen zugleich anfällig für eine ungünstige, unreflektierte Obrigkeitshörigkeit.

Der Mensch hat ein Anrecht auf geistige Unterstützung und eine Unterstützung durch die geistige Welt ist kein Gnadenakt, sondern die Erfüllung einer sehr alten Vereinbarung. Es gibt aber zwei große Problembereiche. Der erste besteht darin, dass der Mensch seinen Wunsch nach Unterstützung der geistigen Welt mitteilen muss. Nun glauben viele Menschen, es reicht, wenn man ein paar Mal in Gedanken seinen Wunsch nach Unterstützung durchspielt. Diese Gedankenspiele reichen meist nicht aus.

Ein Gesprächspartner aus der geistigen Welt hat mir vor Jahren einmal sein Leid geklagt und er meinte: Wie sollen wir erkennen und wissen, was der inkarnierte Mensch wirklich will? Der Mensch hat jeden Tag Tausende von Gedanken, manche sind mit großer emotionaler Kraft versehen und in der Regel hat er auch viele widersprechende Gedanken. Wie sollen wir da wissen, was er tatsächlich ernsthaft will?

Sein Ratschlag war daher, dass man das, was man tatsächlich will, direkt seinen geistigen Begleitern mehrmals sagt. Man kann mit seinen geistigen Begleitern einfach so reden, wie wenn man mit einem anderen Menschen telefonieren würde. Man sollte auch seinen Begleitern erklären, warum man was will und wozu. Man sollte oft seinen geistigen Begleitern den Wunsch und die Umstände erklären. Ideal wäre, wenn man ab und an dies auch wirklich verbal und nicht nur gedanklich macht.

Dann ist wichtig, dass man offen ist. Die geistige Welt kann auf der materiellen Ebene nur in ganz seltenen Ausnahmefällen direkt materiell eingreifen und zum Beispiel etwas materialisieren. Die üblichen „Unterstützungsmaßnahmen" sind, dass die geistigen Helfer dich und andere Menschen inspirieren und Hinweise geben, was du tun musst, damit du deinen Wunsch umsetzen und erfüllen kannst. Weiters stellt der Lebensplan des Menschen die Grenzen dar, in dessen Grenzen der Mensch eine geistige Unterstützung bekommt. Man kann sich zwar alles wünschen, aber die geistigen Helfer werden nur dort unterstützen, wo es im Sinne des jeweiligen Lebensplans ist.

Schlechte Aussichten für die USA, London und andere Staaten und Städte

Der zweite große Problembereich ist, dass die Menschen die geistigen Unterstützungshinweise nicht erkennen. So kann unter Umständen die Unterstützung der geistigen Welt darin bestehen, dass sie dich auf ein Buch, ein Unternehmen oder einen Menschen aufmerksam macht. Die geistige Welt „arrangiert" oft Umstände, dass du die entsprechende Information erhältst oder man in bestimmten Angelegenheiten „intuitiv" das tut, wodurch man die Info bekommt oder man sich so entscheidet, dass der Wunsch in Erfüllung gehen kann.

Dann kann beispielsweise ein Gesprächspartner „zufälligerweise" das Buch, das Unternehmen oder den Menschen erwähnen oder man entscheidet sich in einer Sache unerklärlicherweise etwas anders als sonst. Aber der betreffende Mensch erkennt meist den Hinweis der geistigen Helfer nicht. Nun werden beispielsweise in Gesprächen oft Details und Namen genannt. Aber wenn die geistige Welt einem auf etwas aufmerksam machen will, dann wird bei diesem Thema oder Namen in einem etwas zu räsonieren bzw. schwingen anfangen. Das wäre das Kennzeichen, dass dies kein „normales" Thema oder kein „normaler" Name oder Begriff ist, sondern dass das etwas mit einem zu tun hat und man sich damit beschäftigen sollte. Das heißt, um eine geistige Unterstützung „empfangen" zu können, muss man normalerweise bis zu einem gewissen Grad offen und resonanzfähig sein. Nach den Infos aus der geistigen Welt sind das aber leider nur sehr wenige Menschen und daher kommt der Großteil der Unterstützung nie beim inkarnierten Menschen an.

Die geistige Unterstützung würde man – wenn es zum Lebensplan passt – auch automatisch in Gefahrensituationen bekommen. Wenn es also beispielsweise in einer bestimmten Region zu einer Naturkatastrophe kommt und man nach dem Lebensplan dadurch keinen Schaden nehmen soll, dann würde man irgendwie automatisch die Infos bekommen, was zu tun ist. Möglicherweise ist man dann zu dem Zeitpunkt zufälligerweise auf Urlaub oder man schützt intuitiv sein Haus und seinen Garten, in dem man zufälligerweise gerade rechtzeitig alles was durch die Luft fliegen kann wegräumt oder befestigt. Möglicherweise kauft man zufälligerweise in der Zeit davor mehr Lebensmittel ein als sonst.

Die geistige Welt weiß normalerweise, was zu tun und was günstig wäre, und würde einem normalerweise diese Infos irgendwie zukommen lassen. Möglicherweise durch einen Traum, eine Intuition, möglicherweise über Personen, Bücher oder soziale Medien. Man muss nur auf die Resonanz achten. Wenn man mit etwas nicht räsoniert, wird es in den meisten Fällig nicht relevant für einen sein. Wenn man jedoch mit etwas in Resonanz kommt, sollte man sich darum kümmern und darauf achten. Das Problem ist aber, dass die meisten Menschen nicht auf die Resonanz achten und daher Hinweise nicht erkennen, die für sie gedacht und relevant wären.

Leider ist die Wahrscheinlichkeit, dass es dieses Jahr noch ziemlich rumpeln wird, sehr groß und die Tendenz ist steigend. Die Bevölkerung in der DACH-Region scheint irgendwie unter einem besonderem Schutz zu stehen.

Aber jeder von uns kann sich auch an die geistige Welt wenden und wenn man es richtig macht, wird einem auch geholfen werden.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der Suizid der dunklen Eliten und die Krönung King Charles III

Die Auswirkungen der Sonnen- und Mondfinsternis zeigen sich - es wird sehr dynamisch werden.

Guten Tag,

am 5. Mai 2023 fand eine wichtige Mondfinsternis und am 6. Mai die Krönung von Prinz Charles statt. Wie die Kollegen bei der letzten Sonnenfinsternis mitteilten, war die Mondfinsternis am 5. Mai 2023 energetisch äußerst bedeutsam, weil die Sonnenfinsternis und Mondfinsternis gemeinsam ein großes energetisches Ereignis bilden, das die energetische Entwicklung der nächsten drei Jahre, also die Jahre bis 2026, massiv beeinflussen wird. Erst nach 2026 klingen die energetischen Auswirkungen dieser beiden Finsternisse aus.
Ich habe die Mondfinsternis und die Krönung von Prinz Charles auf energetischen Ebenen beobachtet. Ich beobachte seit Jahrzehnten energetische Entwicklungen und Phänomene, aber das, was ich bei diesen beiden Ereignissen wahrnahm, kannte ich noch nicht und viele Phänomene kann ich mir nicht erklären. In den nächsten Tagen und Wochen werde ich versuchen, Infos von der geistigen Welt zu bekommen, was die einzelnen Phänomene betrifft. Vielleicht bekomme ich zumindest ein paar Antworten auf meine zahlreichen Fragen.

Die Ereignisse bei der Mondfinsternis

Zum Zeitpunkt der Mondfinsternis beobachtete ich, wie sich ein riesiges energetisches Portal öffnete und ein Strom von „Sternenstaub" sich auf die Erde senkte. Dann sagte plötzlich eine Stimme aus der geistigen Welt: Das schlimmste Szenario wird sich manifestieren. Zu meinem Erstaunen nahm ich aber keine dunkle oder destruktive Energie wahr. Das war ungewöhnlich, weil bei den bisherigen Finsternissen haben dunkle Wesen aus höheren energetischen Ebenen immer zumindest versucht, destruktive Energien auf die Erde zu lenken. Dieses Mal konnte ich aber nichts bemerken. Ich war verwirrt. Die Stimme sagte, das Schlimmste wird geschehen, und ich konnte aber keine destruktiven Energien wahrnehmen. Ich war völlig verunsichert und habe dann meine Kollegen auf der geistigen Seite gefragt, ob meine Wahrnehmung stimmt. Die Kollegen sagten, dass meine Wahrnehmung schon richtig war. Bei der letzten Sonnenfinsternis wurden die destruktiven Energiezuflüsse komplett geblockt. Dieses Mal wurden all die dunklen Energien so abgelenkt, dass sie auf die dunklen Eliten zurückfallen. Der Grund, dass ich keine destruktiven Energien wahrnehmen konnte, war, dass ich mich nur auf die höheren energetischen

Ebenen fokussierte, wo sich das energetische, hochschwingende Portal geöffnet hatte. Nach den Kollegen kamen dieses Mal aber tatsächlich keine destruktiven Energien durch das Portal. Die dunklen und destruktiven Energien kamen dieses Mal ausschließlich von der Erde und den niederen energetischen Ebenen, die ich aber nicht auf dem Radar hatte. Ich wollte wissen, was die Stimme mit „das schlimmste Szenario wird sich manifestieren" gemeint war. Die Kollegen verwiesen mich auf die Infos, die sie mir kurz vor der Sonnenfinsternis gegeben haben und die ich in meinem Beitrag „Sonnenfinsternis: Der Zusammenbruch der alten Welt beginnt" beschrieben habe.
Damals sagte die Kollegen, dass für die nächste Zeit zwei Szenarien (zwei Zeitlinien) in Frage kommen: ein „Zerrüttungsszenario" und ein „Suizid-Szenario". Im Beitrag schrieb ich zum Suizid-Szenario „*Wie der Name vermuten lässt, geht es bei diesem Szenario, das eine Eintrittswahrscheinlichkeit von ca. 10 % mit fallender Tendenz hat, darum, dass irgend Etwas oder irgend Jemand Suizid begeht. In diesem Fall sind es die Eliten, die sich durch ihre Maßnahmen letztlich selbst auslöschen. Zu diesem Szenario habe ich aus der geistigen Welt sehr wenige Infos bekommen. In dieser Zeitlinie versuchen die Eliten irgendwelche völlig irren Maßnahmen umzusetzen. Sie würden aber scheitern und dabei gleichzeitig einen sehr dynamischen Prozess in Gang bringen, der dazu führen würde, dass die Eliten sich nirgend mehr wo sicher fühlen werden.*" Auch zur Überraschung der Kollegen haben sich die Eliten für das Suizid-Szenario entschieden. Die Kollegen sagten, dass die Stimme mich informieren wollte, dass sich in den nächsten Jahren das „Suizid-Szenario" manifestieren wird.
Ich wollte wissen, was das konkret bedeutet und mit welchen Ereignissen wir nun zu rechnen haben. Die Kollegen meinten, dass es noch zu früh sei. Bei der Mondfinsternis hat die dunkle Seite zahlreiche zerstörerische Impulse gesetzt, weitere destruktive Impulse werden bei der Krönung von Prinz Charles ausgelöst werden. Diese Impulse müssen sich zuerst etwas entwickeln, damit man erkennen kann, welche Pläne damit umgesetzt werden sollen. Realistischerweise wird man erst in ein bis zwei Monaten mit einiger Wahrscheinlichkeit wissen, was die dunkle Seite tatsächlich vorhat. Das Ergebnis der dunklen Machenschaften ist aber jetzt schon klar. Es wird die dunklen Eliten selbst treffen und letztlich wird sich die dunkle Fraktion durch ihre eigenen Maßnahmen zerstören. Durch den Sternenstaub wird zugleich die energetische Intensität der Maßnahmen erhöht. Dies wiederum bedeutet, dass die nächsten Jahre bis 2026 turbulenter und dynamischer werden, als die lichte Seite gehofft hat. Auch gewisse

Kollateralschäden werden nicht verhindert werden können. Die Kollegen meinten dann noch, dass auch die dunkle Seite einen freien Willen hat und diese daher auch destruktive Pläne entwerfen dürfen und sie dürfen auch versuchen, diese Pläne umzusetzen. Die lichte Seite kann nur verhindern, dass die dunkle Seite ihre Pläne so umsetzt, dass diese ihre angestrebten Ziele erreichen. Die lichte Seite kann aber nicht alles verhindern.

Die Krönung von Prinz Charles

Die Phänomene bei der Mondfinsternis und die Infos dazu waren für mich schon sehr außergewöhnlich. Das, was ich bei der Krönungszeremonie beobachtete, stellte aber alles, was ich bisher auf geistiger Ebene beobachtet habe, in den Schatten und viele Dinge verstehe ich nicht. Möglicherweise bekomme ich in der nächsten Zeit mehr Infos, was das alles zu bedeuten hat.

Bei der Krönung eines Königs empfängt der zukünftige König die Insignien der Macht. Auf materieller Ebene sind das beispielweise die Krone, das Zepter, die Salbung und einige weitere Dinge. Auf energetischer Ebene wird der zukünftige König über diese Insignien mit gewissen energetischen Ebenen und Portalen verbunden. In anderen Worten: durch die Krönung bekommt der zukünftige König Zugänge zu energetischen Ebenen und Portalen, die kein anderer (normaler) Mensch hat und er wird im weiteren Sinne energetisch sehr mächtig. Bei einer Krönung ist daher immer auch eine riesige Schar von geistigen Wesen energetisch anwesend. Je nachdem ob das Geschehen eine „lichte" Zeremonie oder eine „dunkle" Zeremonie ist, sind dann sehr lichte oder sehr dunkle Gestalten energetisch anwesend.

Als ich die Krönungszeremonie beobachtete nahm ich zuallererst wahr, dass drei riesige schwarze Engel und eine Unmenge lichter Wesen energetisch anwesend waren. Das ist bereits die erste Anomalie. Wenn eine mächtige, dunkle Zeremonie stattfindet, sind normalerweise nur dunkle Geister in der Nähe und üblicherweise wird das Ereignis von der Ferne von einem lichten Wesen beobachtet. Umgekehrt ist es auch so. Bei einer lichten Zeremonie sind nur lichte Wesen in der Nähe und das Geschehen wird meist von der Ferne von einem oder mehreren dunklen Wesen beobachtet. Bei der Krönung waren aber extrem mächtige dunkle Engel und gleichzeitig sehr viele lichte Wesen anwesend. Ein dunkler Engel hat normalerweise eine massive energetische Auswirkung auf die Umgebung. Aus eigener Erfahrung kann ich nur sagen, wenn so ein riesiger

schwarzer Engel in der Nähe ist, fängt das Energiefeld in großem Umkreis zu vibrieren an. Bei der Zeremonie waren gleich drei dieser schwarzen Engel anwesend, aber ich nahm keinerlei energetische Wirkung wahr. Zudem hatte ich den Eindruck, dass die schwarzen Engel einfach nur teilnahmslos herumstanden und sich irgendwie fadisierten. Ich hatte das Gefühl, dass die einfach nur aus formalen Gründen anwesend waren, aber sich keinerlei in das Geschehen einmischten. Das war die zweite Anomalie, die mir auffiel. Nun zu den vielen lichten Wesen, die auch anwesend waren. Ich habe schon oft erlebt, dass sich ein lichtes geistiges Wesen über etwas amüsiert oder lächelt. Was ich aber noch nie erlebte, dass eine Gruppe oder große Menge von lichten Wesen lauthals über etwas lachen. Aber das tat die anwesende Menge von lichten Geistern. Während der ganzen Krönungszeremonie lachte die ganze Gruppe lauthals. Ich verstand die Welt nicht mehr. Ich nahm einfach nicht wahr, worüber die lachten. Für die lichten geistigen Wesen muss die ganze Zeremonie einfach nur ein großer Witz gewesen sein.

Nach der Krönungszeremonie war ich völlig verwirrt und ich bat meine Kollegen, sie mögen mir doch bitte erklären, was da passiert ist und warum die lichten Geister gar nicht mehr zu lachen aufhören konnten.

Auch meine Kollegen schienen sich köstlich über die Zeremonie amüsiert zu haben. Sie meinten, dass der Grund für „fröhliche" Stimmung die Tatsache war, dass auf der energetischen und materiellen Ebene gegensätzliche Dinge geschehen sind und dass anscheinend niemand von den Involvierten und anwesenden Menschen bemerkt hat, was da tatsächlich passiert ist. Die Kollegen meinten sogar, dass einige der Anwesenden dies sehr leicht bemerken hätten können, wenn diese nicht so auf das äußere, materielle Geschehen fixiert gewesen wären.

Prinz Charles hat auf der materiellen Ebenen die Insignien der Macht erhalten. Aber bei der Mondfinsternis am Vortag der Krönung wurden die Energieströme umgelenkt. Die Insignien der Macht wirken daher jetzt nicht mehr so wie früher, sondern ganz anders. Egal was König Charles III plant und vorhat, es wird sich völlig anders entwickeln und das Ergebnis wird nicht seinen Wünschen entsprechen. Langfristig gesehen wird er unter Umständen sogar als Totengräber der Monarchie bezeichnet werden.

Der Suizid der dunklen Eliten und die Krönung King Charles III

Abwarten und Ruhe bewahren

Ein hellsichtiger Bekannter hatte vor einigen Tagen eine verstörende Vision. Seltsamerweise hatte ich in den letzten Tagen auch einige fruchterregende Visionen. Ich sah, wie eine österreichische Großstadt Meter hoch unter Wasser stand. Die Vision war extrem realistisch. Aber die Energie der Vision war komisch. Es fehlten einige energetische Qualitäten einer Zeitlinie. Ich fragte die Kollegen, ob es ein Zufall war, dass mein Bekannter und ich um die Mondfinsternis herum solche Visionen hatten. Die Kollegen meinten: Beachte, zum Zeitpunkt der Mondfinsternis hatte die dunkle Seite bereits Pläne und diese wurden bei der Mondfinsternis energetisiert. Das heißt, die Pläne der dunklen Seite sind für Hellsichtige bereits wahrnehmbar, aber das heißt nicht, dass diese Pläne bereits aus energetischer Sicht Zeitlinien sind und sich irgendwann in der Zukunft manifestieren. Die dunkle Seite wird versuchen, diese energetisierten Pläne in Zeitlinien umzuwandeln. Die lichte Seite wird versuchen, dies zu verhindern. Und wenn die lichte Seite nicht in der Lage ist, dies zu verhindern, so wird die dunkle Seite die Pläne nicht in dem Ausmaß umsetzen können, wie sie möchten. Gegenwärtig kann man nur sagen, dass jede Maßnahme, die die dunkle Seite umsetzen kann, letztlich ein ganz anderes Ergebnis zeitigen und zum Untergang der dunklen Eliten beitragen wird. Da die Pläne der dunklen Seite auf energetischer Ebene schon wahrnehmbar sind, muss man damit rechnen, dass einige mediale Menschen diese wahrnehmen und darüber berichten. Das kann zu Schreckensmeldungen führen. Man sollte sich durch solche Schreckensmeldungen und Schreckensvisionen nicht beunruhigen lassen. Es sind immer noch nur Pläne und es ist völlig unklar, ob sich diese Pläne jemals manifestieren. Man muss einfach einige Zeit warten, dann wird klarer, wie sich die nächsten Monate und Jahre entwickeln werden.

Ich war hartnäckig und wollte nochmals wissen, was auf der materiellen Ebene (der 3D-Ebene) zu erwarten ist. Die Kollegen wiederholten sich: man kann jetzt noch nicht sagen kann, was passieren wird, weil die aktuellen und künftigen Pläne der dunklen Macht noch nicht bekannt sind. Die dunkle Seite hat sich für das Suizid-Szenario entschieden. Dies bedeutet, dass sich nun die Ereignisse beschleunigen und intensivieren. Was immer auch die dunkle Seite künftig machen wird, es wird nur zu ihrer Selbstzerstörung und Selbstvernichtung beitragen.

Was man selbst tun kann

Abschließend fragte ich die Kollegen noch, was jeder einzelne tun kann, damit das bestmögliche geschieht. Die Kollegen meinten: einfach Ruhe bewahren und den eigenen, persönlichen Wirkungsbereich stärken und positiv gestalten. Das hilft dem Einzelnen und zugleich allen anderen Menschen, die sich für eine neue, positive Erde entschieden haben.

Unter eigenen, persönlichen Wirkungsbereich meinen die Kollegen den Bereich, dann man selbst gestalten kann, das heißt die Privatsphäre aber auch und insbesondere das eigene Denken und Handeln. Zum Thema „eigener, persönlicher Wirkungsbereich" werde ich einen eigenen Beitrag schreiben.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

Vorbereitung zur Weltentrennung

Die Vorbereitungsmaßnahmen zur Weltentrennung und ein erster Ausblick auf 2024 und 2025

Guten Tag,

Nach den speziellen und wirkungsvollen Finsternissen (Sonnen- und Mondfinsternis) kam der letzte Neumond, dem noch 10 energetisch starke Portaltage folgten, die jetzt auch vorbei sind.

Die Portaltage sind vorbei, Trends sind erkennbar, Details nicht
Energetisch hat sich in den letzten vier bis fünf Wochen sehr viel verändert, es haben sich grobe Trends gebildet, auf geistiger Ebene sind anscheinend einige wichtige Entscheidungen getroffen worden, im Detail ist für mich aber noch immer nicht wahrnehmbar, was konkret in den nächsten Monaten passiert. Da muss man jetzt noch abwarten, wann und wie sich die Trends entwickeln und im Detail manifestieren.

Die Trennung der energetischen Informationsfelder im Vorfeld der Weltentrennung

Am Tag nach dem letzten Neumond haben mich Kollegen von der geistigen Welt informiert, dass höchst wahrscheinlich irgendwann eine echte „Weltentrennung" passieren wird. Bis zu diesem Zeitpunkt hätte es noch andere Möglichkeiten geben, die letzten Entwicklungen sind aber so verlaufen, dass eine „echte" Weltentrennung praktisch nicht mehr vermeidbar ist.

Was bedeutet „echte" Weltentrennung? Nun, irgendwann wird es auf der Erde auf unterschiedlichen Schwingungsebenen zwei „Erden" geben, wobei darunter verstanden wird, dass es für die Bewohner dieser beider Erden aussieht, wie wenn sich nicht viel geändert hat, außer dass einige Menschen fehlen. Die Menschheit wird sich also nicht nur energetisch in zwei „Gruppen" spalten, sondern diese Gruppen werden auch in verschiedenen „Welten" leben. Jede Gruppe wird sich auf ihre Art und Weise weiterentwickeln. Vor vielen Jahren (ungefähr vor 5 bis 7 Jahren) hatte ich eine Vision, in der die Erdoberfläche wie die Mondlandschaft aussah. Dies war vermutlich die Erdoberfläche der niederschwingenden „Erde", in der die Menschen, die dort lebten, sich und „ihre" Erde zerstörten.

Die Kollegen meinten zugleich, dass jetzt die Trennung des morphogenetischen (Informations)Feldes der Menschheit beginnt. Bisher lebten die hoch- und niederschwingenden Menschen in einem gemeinsamen morphogenetischen Feld.

Jetzt trennen sich diese energetischen Informationsfelder langsam und es werden sich in der nächsten Zeit zwei eigenständige energetische Informationsfelder bilden. Ein Informationsfeld, das sehr hoch schwingt, und ein Informationsfeld, das niedrig schwingt. Die einzelnen Menschen werden sich im Laufe der Zeit mit einem der beiden Informationsfelder verbinden.

Dies hat energetisch, psychisch aber auch physisch große Auswirkungen. Die Menschen der beiden Informationsfelder werden sich gegenseitig immer weniger verstehen, sie werden teilweise die Auswirkungen der Anderen immer unangenehmer finden.

Diese Trennung der energetischen Informationsfelder dient als Vorbereitung für die „echte" Weltentrennung. Wenn diese geschieht, sind dann die Menschen der beiden Informationsfelder hinsichtlich vieler Aspekte bereits vorbereitet und die Trennung wird dann für viele Menschen schon fast selbstverständlich sein. Wie diese Weltentrennung konkret passiert, weiß ich nicht.

Die Kollegen meinten dazu nur: Es ist zu früh. Mach dir keine Vorstellungen darüber, was passieren könnte, denn du kannst dir noch nicht vorstellen, was dann geschieht. Deine Vorstellungen können dich aber in die Irre führen und deinen persönlichen Trennungsprozess schwieriger machen als notwendig. Also warte ab und versuche nicht, dir etwas vorzustellen, was du dir gegenwärtig nicht vorstellen kannst.

Die erste Sterbewelle hat begonnen

Die Kollegen und der Tod haben mich schon vor ein paar Wochen informiert, dass nun die erste Sterbewelle beginnen wird. Betroffen sind nicht nur Menschen, die sich einer gentechnischen Veränderung unterzogen haben, sondern auch andere. Die Kollegen betonten, dass viele (auch lichte) Menschen die kommende Transformationsphase nicht als inkarnierte Wesen miterleben wollten. Sie wollten zwar bei der Vorbereitungsphase dabei sein, aber sie wollten nicht bei dem gesamten Prozess dabei sein. Interessant war auch die Info, dass in der ersten Sterbewelle auch einige sehr prominente, öffentlich sehr bekannte Personen sich von der 3D Ebene verabschieden werden.

Wann zerbröselt die Staatsmacht, wie lange funktioniert die staatliche Verwaltung bzw. Bürokratie?

Wie ich bereits erwähnte, haben sich zwar Trends gebildet, aber sie sind für mich noch nicht im Detail erkennbar. Aber die für mich gegenwärtig erkennbaren Trends passen zu Vorahnungen, die ich bereits 2021 und 2022 hat. Ich bin ein Selbständiger (also jemand, der selber ständig arbeitet). Schon damals hat mich beschäftigt, was in den nächsten Jahren passiert. Wann die Inflation unerträglich wird, wann und ob der Staat die Steuern soweit erhöht, dass ich mir das Leben finanziell nicht mehr leisten kann. Bereits 2021 und 2022 hatte ich aber immer wieder den Eindruck und einige für mich schwer interpretierbare Visionen, dass ab 2024 allgemeine Vorschriften inklusive Steuererklärungen, Abgabenvorschriften aus irgendwelchen Gründen für mich nicht mehr relevant sind und mich nicht mehr berühren oder betreffen.

Vor kurzem hat mir eine hellsichtige Bekannte Folgendes erzählt: Sie wollte eine Finanzplanung für die nächsten zwei Jahre machen und hat sich dabei mit den künftigen Steuerabgaben/Steuerschulden und den betreffenden Zahlungsterminen beschäftigt. Da hat sie aus der geistigen Welt die Info bekommen, dass diese Themen für sie dann nicht mehr relevant wären. Leider hat sich keine Detailinformationen dazu bekommen.

Eine Leserin meines Blogs hat mich per Mail gefragt, ob meine Kollegen etwas zum Thema "Grundsteuer" sagten oder sagen können.

Ich habe die Kollegen dazu gefragt. Die lachten und meinten nur: Es ist egal, ob die Grundsteuer beschlossen wird oder nicht, sie wird nicht mehr wirken.

Nun, die Antwort der Kollegen klingt irgendwie komisch. Aber die Kollegen sind bei ihrer Wortwahl extrem genau und sie verwenden normalerweise keinen Begriff zufällig.

Wenn die Kollegen also sagen, dass das „Grundsteuergesetz" nicht mehr „wirkt", dann muss man sich überlegen, was die Gesetzgeber mit dem „Grundsteuergesetz" bewirken wollten. Wollten sie Staatseinnahmen generieren, die Menschen in finanzielle Schwierigkeiten bringen, die Kontrollmöglichkeiten erhöhen oder wollten sie auch oder nur die Menschen in Angst und Panik versetzen. Laut den Kollegen ist es völlig egal, ob das „Grundsteuergesetz" und in welcher Version es beschlossen wird, das „Grundsteuergesetz" wird nicht die beabsichtigten Wirkungen zeitigen.

Mögliche Trends für 2023, vorsichtiger Ausblick auf 2024, 2025 und 2026
Nun was könnte das alles bedeuten? Ich habe zu diesem Thema von der geistigen Welt (noch) keine Detailinformationen bekommen. Ich möchte aber trotzdem ein paar Gedanken, die ich mir dazu gemacht habe, schildern.

Nach den mir bisher zugänglichen Informationen wird 2024 die staatliche Verwaltung und möglicherweise auch die Staatsmacht ins Wanken kommen. 2025 dürfte zumindest in Österreich die allgemeine Verwaltung nicht mehr in der Lage sein, alle „Akten" (wie zum Beispiel Steuerbescheide, Mahnschreiben, Sozialversicherungsvorschreibungen usw.) zu bearbeiten. Die Gründe für dieses Phänomen weiß ich nicht. Vielleicht gibt es zu wenig Personal, vermutlich gibt es andere Themen, die wichtiger sind.

Aus meiner Sicht wird auch die wirtschaftliche Situation eine große Rolle spielen. Viele Unternehmen und Selbständige werden bereits dieses Jahr, also 2023, sehr große Schwierigkeiten bekommen und viele werden den Betrieb schließen oder in Konkurs gehen. Konkurse, vor allem, wenn es größere Unternehmen sind, führen mit etwas zeitlicher Verspätung zu Folgekonkursen, weil die Lieferanten der in Konkurs gegangenen Unternehmen kein Geld und die Kunden, die eventuell bereits eine Anzahlung tätigten, keine Ware mehr bekommen.

Weiters können Geschäftskunden durch den Ausfall ihres Lieferanten unter Umständen auch in große Schwierigkeiten rutschen. Wenn es dann noch ein Währungsproblem oder gar eine Währungsreform und große Probleme mit den Banken gibt, ist das wirtschaftliche Chaos perfekt und die Auswirkungen auf die Wirtschaft sind dann extrem zerstörerisch. Eine gewaltige Arbeitslosigkeit und der Zusammenbruch der öffentlichen Verwaltung ist dann praktisch nicht mehr vermeidbar. Interessant ist, dass ich, was die nächsten Jahre betrifft, schon einige Visionen hatte, aber in keiner einzigen Vision sah ich eine generelle Hungersnot. Also braucht man sich keine Sorgen machen, dass man verhungern wird.

Aus meiner persönlichen Einschätzung wird 2023 die Wirtschaft stark leiden und einige Unternehmen werden zu sperren oder in Konkurs gehen. Dies wird 2024 viele weitere Unternehmen in den Abgrund reisen. 2024 wird es aber auch zu einer massiven Währungs- und Bankenkrise kommen. Eine Währungsreform ist 2024, spätestens 2025, vermutlich nicht mehr vermeidbar. Aber auch geopolitisch wird es 2024 drunter und drüber gehen. Ausserdem werden viele Menschen, die sich „behandeln" ließen, häufig krank sein oder die Ebene wechseln. Die gesamte Dynamik wird dann dazu führen, dass 2025 im

öffentlichen Bereich fast nichts mehr funktioniert. Die Regierung kann dann beschließen was sie will, die Menschen werden ihre eigenen Wege gehen. Psychisch und gesellschaftlich dürften viele Menschen 2023 erkennen, dass es nicht mehr so weiter geht wie jetzt. Viele werden völlig desorientiert sein, aber sie werden noch nicht das Ausmaß der Änderungen und der Auswirkungen begreifen. Das wird vermutlich erst 2024 geschehen. Viele Menschen werden erst 2024 realisieren, dass jetzt das gesamte System kollabiert und es nie mehr so sein wird, wie in der Vergangenheit.

Für diejenigen, die sich schon seit längerem mit den künftigen Entwicklungen beschäftigen, wird das alles nicht überraschend sein.

Die energetische Trennung der Informationsfelder wird 2024 und 2025 den höherschwingenden Menschen helfen, dass sie trotz der schwierigen Umstände positiv bleiben, sie wird den Menschen helfen, sich zu organisieren und neue Wege zu beschreiten. Das hochschwingende Informationsfeld wird für die Menschen, die damit in Kontakt sind, zu einer Quelle der Inspiration und Stärkung. Im Gegensatz werden aber sehr viele Menschen, die im niederschwingenden Informationsfeld verankert sind, verzweifeln, depressiv und vermutlich krank.

Während 2026 viele Menschen, die einen guten Kontakt zum hochschwingenden Informationsfeld haben, bereits in der "Aufbauphase" sind und die Grundzüge der neue Erde manifestieren, werden sehr viele Menschen, die sich im niederschwingenden Informationsfeld befinden, psychisch und energetisch den Weltuntergang erleben.

Die Kollegen meinten vor einigen Wochen, die nächsten Jahre werden etwas ruppiger als gewünscht werden. Aber die Kollegen meinten auch, dass diese Jahre für die Menschen, die sich für eine neue Erde engagieren, riesige Möglichkeiten zum persönlichen und spirituellen Wachstum bieten werden. Man muss nur achtsam sein, dass man sich nicht mit dem niederschwingenden, dunklen Informationsfeld verbindet. Denn in diesem Informationsfeld herrscht dann nur Angst, Panik und Weltuntergang. Aber es wird keinen Weltuntergang geben.

Wer sich mit dem hochschwingenden Informationsfeld verbindet, wird dagegen eine völlig andere „Realität" erleben und man wird mit anderen Gleichgesinnten Dinge vollbringen, die man sich jetzt noch gar nicht vorstellen kann. Diese Menschen werden viele sehr positive Überraschungen erleben.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Neue Wege der Realitätsgestaltung

Realitätsausbuchtungen: Realitätsänderungen durch die Schwingungserhöhung

Guten Tag,

Peter Denk hat in seinen letzten Infobriefen Zeitprognosen den Mandela-Effekt beschrieben und darauf hingewiesen, dass das, was wir als Realität bezeichnen und wahrnehmen, vermutlich anders ist als wir glauben. Die Kollegen haben mich oft drauf hingewiesen, dass sich die Menschen sehr stark verändern werden und sie dann Dinge können, die wir uns noch gar nicht vorstellen können und und dass wir Menschen zu mehr fähig sind, als wir gegenwärtig annehmen.
Vor einige Tagen hat mir eine Bekannte ein sehr spezielles Erlebnis geschildert. Die Schilderung hat mich hellhörig gemacht. Ich hatte sofort den Verdacht, dass auch hier eine Realtitätsveränderung stattfand. Beim Mandela Effekt wird die Geschichte nachträglich geändert, mit dem geschilderten Ereignis hat sich vermutlich die Zukunft geändert.

Zuerst ein paar Worte zur meiner Bekannten. Sie möchte anonym bleiben. Zur leichteren Orientierung werde ich sie im Folgenden "Wasserfrau" nennen, weil sie das Wasser liebt und, wie ich mehrmals selbst erlebte, das Wasser, insbesondere das Meer, ihr anscheinend auch sehr zugetan ist. Ich kenne die Wasserfrau seit vielen Jahren. Sie hat seit Geburt Zugang zu anderen Welten und schon sehr viele extrem ungewöhnliche energetische und geistige Phänomene erlebt. Einige fanden an öffentlichen Orten (z.B. in einem Kaffeehaus) im Bekanntenkreis statt, wo auch ich anwesend war. Also, die Wasserfrau ist mit ungewöhnliche Ereignisse vertraut.

Da ich das Erlebnis der Wasserfrau für besonders wichtig und aussagekräftig halte, habe ich sie gebeten, sie möge doch das Ereignis dokumentieren und irgendwo veröffentlichen. Nach einigen Zögern war sie bereit, das Ereignis zu beschreiben, aber sie wollte es nicht selbst irgendwo veröffentlichen. Sie hat mir jedoch die Erlaubnis erteilt, ihren Beitrag auf meinem Blog zu veröffentlichen. Bevor ich genauer auf das Ereignis eingehe und die Kommentare meiner Kollegen aus der geistigen Welt schildere, zuerst die Beschreibung des Vorfalls durch die Wasserfrau selbst.

Der grausame Verlust eines nahen Menschen

(Autorin: die "Wasserfrau")

Ich möchte gerne ein Erlebnis teilen, bei dem ich denke, dass es vielleicht für einige Menschen von Belang sein könnte.

Vor ein paar Tagen holte mich eine tiefe Trauer ein. Diese kam aus dem Nichts und trat völlig unerwartet in mein Leben. Eigentlich begann mein Tag ruhig und angenehm. Seit langem hatte ich endlich wieder einmal wirklich frei. Keine anstehenden Aufgaben, die nur darauf warteten, erledigt zu werden. Für einen kurzen Moment durfte ich diese, in letzter Zeit leider ein wenig ungewohnte und unbeschwerte Zeit, einfach nur genießen.

So begann ich mich zu entspannen. Normalerweise freue ich mich, wenn ich in diesen Zustand lande. Ein Zustand, in dem ich wieder mehr zu mir selbst komme, während meine Wahrnehmung gleichzeitig offener wird und ich mehr mitbekomme. Bin ich zu sehr beschäftigt, bekomme ich vieles nicht mehr mit.

Dann bin ich von den irdischen Dingen und Belangen – die ich durchaus als sehr wichtig erachte – abgelenkt und meine Aufmerksamkeit liegt woanders.
Aber zurück zum schönen Zustand der inneren Freiheit, indem sich eine unsagbare Stille in mir ausbreitete, die mit einem Gefühl des Unbeschwertseins einherging. Leider sollte meine innere Stille nur kurz währen. Denn alsbald tauchten innere Bilder und Gefühlszustände auf, die alles andere als angenehm waren.

Abrupt und unerwartet riss es mich aus meiner Stille und ich spürte und sah, wie meine erwachsene Tochter einen Verkehrsunfall hatte und am Straßenrand verstarb. Nichts hatte auf das sich anbahnende Geschehen hingewiesen. Ich war überhaupt nicht darauf vorbereitet. Weder hatte ich mich mit meiner Tochter noch mit dem Tod beschäftigt und so traf mich dieses Ereignis völlig unerwartet, in einem Moment, in dem ich einfach nur offen war. Es war als würde mein Leben plötzlich anhalten und stillstehen, während mich die Wucht des Ereignisses überfiel und mir den Boden unter den Füßen fortzog.

Jeder, der mich kennt, weiß, dass ich öfter eigenwillige Erfahrungen und Begegnungen habe und der Tod mittlerweile – aber das musste ich erst mühsam lernen – ein willkommener Begleiter ist. Normalerweise freue ich mich, wenn der Tod in meiner Nähe weilt, doch an diesem Tag war es anders. Denn es war nicht jener Tod, der mich üblicherweise begleitete, der Tod, den ich den Tod der unendlichen Stille und Weite nenne.

Nach meinen Erfahrungen gibt es verschiedene Ebenen, auf denen wir den Tod wahrnehmen und erleben können, je nachdem, wo wir selbst oder wo sich der Sterbende/Verstorbene gerade befindet. So kann der Tod als eine wunderschöne und befreiende Erfahrung erlebt werden, er kann aber gleichermaßen beängstigend, bedrohlich und als vernichtend erfahren werden.

Dieses Mal war es ein Tod des unendlichen Leidens. Ein Tod, der einem auf eine grausame Art und Weise das Wichtigste im Leben entriss. Wenn das eigene Kind stirbt, fühlt es sich so an, als würde ein Teil von dir mitsterben. Als würde etwas aus deinem Herzen gerissen und nur noch eine offene und klaffende Wunde zurückbleiben, die so unendlich ist, dass es gar nicht mehr vorstellbar erscheint, dass sie jemals wieder heilen könnte.

Die Erfahrung des Todes meiner Tochter war so viel mehr als nur ein innerer Film, der vor meinen Augen ablief oder eine gedankliche Angstvorstellung. In dem Moment, wo sich dieses Erleben aufdrängte, war es meine gefühlte Wirklichkeit. Es fühlte sich so an, als würde dieses schreckliche Geschehen gerade seinen Lauf nehmen. Erschwerend kam hinzu, dass ich wusste, dass meine Tochter tatsächlich gerade mit dem Auto unterwegs war. So war mein erster Impuls natürlich mir mein Handy zu schnappen und sie anzurufen, nachzufragen, ob alles mit ihr in Ordnung wäre. Ein Impuls, der dazu verführte, der Angst auszuweichen und die Kontrolle über mein Innenleben zurückzuerobern.

Die Heftigkeit der Erfahrung überraschte mich. Wenn es nur ein innerer Film oder eine Vorstellung gewesen wäre, dann hätte ich zumindest noch ein wenig innere Distanz gehabt. So aber hatte ich keinerlei Distanz zu diesem Geschehen. Mein Körper zitterte und ich schluchzte, die Tränen rannen über meine Wangen, während ich psychisch versuchte, wieder mein inneres Gleichgewicht zu finden.

Alles in mir wollte diesem Gefühlschaos entkommen. So redete ich mir gut zu, dass es nur ein Gefühl und nicht die Realität war und es meiner Tochter sicher gut ging.

Aber weder mein Körper, noch mein Gefühl reagierten auf meine Beschwichtigungsversuche. Egal welche Wirklichkeit im Außen gerade herrschte, ihr Tod war in mir zur Realität geworden. Eine Wirklichkeit, die so unsagbar schmerzte, dass ich nicht wusste, wie ich diesen Schmerz jemals aushalten sollte.

In meiner Verzweiflung griff ich auf meine altbewährten und lange eingeübten Techniken zurück. Sich im Hier und Jetzt zu verankern und tief durchzuatmen. Einfach ein- und ausatmen, damit die unsagbare Trauer, die mich erfasst hatte, durch meinen Körper fluten und sich mein verkrampftes schmerzendes Herz lockern konnte. Mittlerweile hatte mich eine tiefe überwältigende Trauer erfasst, die wie Wellen durch meinen Körper zog. Nichts, dass ich wirklich spüren wollte und so versuchte ich, diesem schrecklichen Erleben möglichst schnell zu entkommen.

Bisher hatte ich mir ein Motto angewöhnt: Solange Ereignisse, die ich wahrnehme, nicht zu meiner irdischen Realität geworden sind, ist es sinnlos und nutzlos, sich damit auseinanderzusetzen oder diese gar emotional zu durchleiden.

Die lang eingeübten Techniken wirkten und ich stand kurz davor, dieser Erfahrung zu entkommen, als eine Stimme mit einem strengen Unterton zu mir sagte: „Lass es!" Im ersten Moment war ich verwirrt. Nicht weil sich eine Stimme meldete, solche Erfahrungen waren mir seit Langem vertraut. Aber was sollte ich lassen? Das Trauern oder das Aussteigen aus dem Schmerz? In dem Moment, in dem ich noch darüber sinnierte, womit ich wohl aufhören sollte, war es mir bereits klar. Das Flüchten vor dem Schmerz der Trauer war gemeint.

Auf einmal konnte ich mich wieder erinnern. Ich wusste nicht woher ich es wusste, doch das innere Wissen ging mit einer unsagbaren Klarheit und Totalität einher. Einst hatte ich mir geschworen, ich wollte alles von dieser Welt kennenlernen und erleben. Nach einigen Jahrzehnten, die ich mittlerweile auf der Erde verbracht hatte, war ich mir nicht mehr so sicher, wie schlau dieser Schwur tatsächlich gewesen war. Aber dafür war es wohl zu spät.

Ich hatte mir offensichtlich vorgenommen, sämtliche irdischen Erfahrungen zu leben und zu erleben. Leider hatte ich mich dabei wohl ein wenig zu sehr an den negativen Aspekten des Lebens orientiert, denn bei den positiven Seiten des Lebens hätte ich noch viele ungenutzte Erfahrungsmöglichkeiten, die offen wären.

In meinem bisherigen Leben hatte sich hinreichend gezeigt, dass mir die Weigerung, eine Erfahrung zu durchleben und zu spüren, noch nie geholfen hatte. Denn wenn ich mich weigerte, das zu fühlen, was gerade war, führte das zwar zu einer kurzfristigen Entlastung, doch schlussendlich verschlimmerte sich meine Situation dadurch nur. Mit liebevoller Strenge, manchmal auch mit brachialer Gewalt, wurde ich stets zurück ins Spüren geworfen.

Also blieb ich bei der unsagbaren Trauer um meine Tochter. Im ersten Moment wusste ich nicht, was es zu bedeuten hatte. Wenn etwas so intensiv spürbar ist, hieß es, dass es auch so eingetreten war oder bald so eintreten würde? Ein Gedanke, der meine Angst aufsteigen ließ und meine Kehle zuschnürte. Also wieder zurück zum Spüren des Schmerzes und der Trauer.

Als ich voll in die Trauer eingetaucht war, wurde es wieder freier in mir und ich erinnerte mich an vergangene Erfahrungen. Ich war tief betroffen, wie ich all dies immer wieder vergessen konnte. Schon einige Male habe ich nämlich erlebt, dass es unterschiedliche Ebenen gibt, auf denen wir Dinge spüren und erleben können.

Ich schreibe und erzähle dies, weil ich den Eindruck habe, dass genau das jetzt nicht nur für mich, sondern für viele zur Realität werden könnte. Wir können jede Erfahrung in der Realität erleben, müssen es aber nicht. Denn die Erfahrung kann gleichfalls auch nur innerlich durchlebt werden. Wie an diesem Tag, wo ich den Tod meiner Tochter innerlich durchleben musste oder vielleicht auch erleben durfte.

Natürlich gilt das Gebot der Freiheit und ich kann mich weigern, diese Erfahrung mit all den dazugehörenden Gefühlen und Impulsen zu erleben, ich kann mich weigern, all dies zu spüren, was damit einhergeht. Und bei Gott, es ist alles andere als einfach, diesen unsagbaren Schmerz und diese unendliche Trauer zu erleben, zu spüren und auszuhalten. Es nicht zu tun, dass wurde mir bewusst, birgt die Gefahr, dass das „nicht gefühlte und erlebte Geschehen" sich eine andere Ausdrucksform suchen wird. In diesem Fall bleibt nichts Anderes mehr übrig, als dass diese Erfahrung in die irdische Wirklichkeit gelangt und dort eine reale Umsetzung findet. In der irdischen Realität kann ich mich nämlich nicht mehr so leicht aus der Erfahrung stehlen.

Denn dann nötigt mich die Wirklichkeit dazu, mich mit dem „Thema des unsagbaren Verlustes" auseinanderzusetzen.

So stand ich nun also einfach nur still da, spürte den abklingenden Schmerz des Verlustes, während eine tiefe Dankbarkeit in mir emporstieg. Denn so schrecklich sich der Abschied von meiner Tochter auch angefühlt hatte, es war besser, ihn auf der Ebene der inneren Erfahrungswelt zu erleben, als ihn mit in der Brutalität der irdischen Form spüren zu müssen.

Noch eine kurze Info zum Schluss: Meiner Tochter geht es gut, sie hat von dem ganzen Geschehen nichts mitbekommen und ich habe auch keine Angst davor, dass sie jetzt bald sterben wird.

*** Ende des Beitrages der Wasserfrau ****

Das Erlebnis der Wasserfrau hat mich intensiv beschäftig. Die Wasserfrau erzählte mir, dass dies kein Tagtraum oder keine Phantasie war. Sie hat in den Augenblick den Tod ihrer Tochter so erlebt, wie wenn es tatsächlich auf der 3D-Ebene passiert wäre. Aber auf der 3D-Ebene ist mit der Tocher gar nichts passiert, aber die Wasserfrau hat auf der 3D Ebene genau so reagiert und hat es auch genau intensiv gespürt, wie wenn es tatsächlich passiert wäre.

Nach einiger Zeit, in der ich über das Ereignis nachgedacht und gegrübelt habe, habe ich meine geistigen Kollegen gefragt. Und ich hatte eine Menge Fragen. Ich wollte wissen, was die Wasserfrau erlebt hat. War die Wasserfrau eine kurze Zeit auf einer anderen Zeitlinie, hat sich das Ereignis auf irgend einer "verborgenen" energetischen Ebene abgespielt?

War sie kurz in einer Parallelwelt? War das ein spezielles "Einzelereignis" oder können auch andere Menschen solche Ereignisse auch erleben? Hängt das Phänomen mit der Schwingungserhöhung zusammen? Die Kollegen waren mit mir geduldig und beantworteten mir fast alle Fragen.

Im Folgenden nun in eigenen Worten die Informationen der Kollegen zu dem Vorfall. Wie so oft, gab es aber ein Sprachproblem. Für viele energetische Phänomene haben wir keinen Namen bzw. keinen Begriff. Die Wasserfrau hatte keinen Tagtraum und sie war auch nicht für eine kurze Zeit auf einer anderen Zeitlinie oder in einem Paralleluniversum.

Das Ereignis fand in einem individuellen Realtiätsfeld statt. Die Kollegen benannten das Phänomen als "individuelle Ausbuchtung der Realität". Die Wasserfrau hat für kurze Zeit ihre Realität auf energetischer Ebene erweitert und dort ist das Ereignis passiert. Da es ihre Realitätsausbuchtung war und sie das Ereignis bewusst erlebt hat, hat sie das in der Realitätsausbuchtung stattgefundene Ereignis genau so erlebt, wie wenn es sich auf der 3D Ebene manifestiert hätte. Das heißt, ihr Körper, ihre Emotionen, ihr Verstand, ihre energetischen Hüllen haben genau so reagiert, wie wenn es tatsächlich auf der 3D Ebene, also in unserer "normalen" Welt, passiert wäre.

Die Wasserfrau schreibt in ihrem Beitrag: "In dem Moment, wo sich dieses Erleben aufdrängte, war es meine gefühlte Wirklichkeit." Nach den Kollegen war es nicht nur ihre gefühlte Wirklichkeit, es war ihre Wirklichkeit, es war ihre Realität, nur dass diese Realität nicht die 3D Ebene war sondern eine energetische, geistige.

Mittels einer individuellen Realitätsausbuchtung kann man jede beliebige Erfahrung machen, ohne dass es sich auf der 3D Ebene manifestiert, wobei der Mensch es jedoch so erlebt, mit all seinen Auswirkunge, wie wenn es tatsächlich auf der 3D Ebene ereignen würde. Die Wasserfrau hat also mittels einer Realitätsausbuchung tatsächlich den Tod ihrer Tochter erlebt, aber ihre Tochter ist auf der 3D Ebene nicht gestorben.

Diese Realitätsausbuchtungen sind in der geistigen Welt ein bekanntes Phänomen und vor langer Zeit (vielen Tausenden Jahren) konnten sehr weit fortgeschrittene Menschen solche Realitätsausbuchtungen gezielt "erzeugen", um so bestimmte Erfahrungen zu machen.

Die Menschheit hat sich schwingungsmäßig jedoch in der Vergangenheit so stark gesenkt, dass die Menschen solche Realtitätsausbuchtungen lange Zeit nicht mehr erzeugen konnten. Durch die einströmenden Energien hat sich jedoch mittlerweile das eneregetische Umfeld schwingungsmäßig wieder so stark erhöht, dass nunmehr wieder Realitätsausbuchtungen möglich sind.

Wenn die Wasserfrau in ihrem Beitrag "Ich schreibe und erzähle dies, weil ich den Eindruck habe, dass genau das jetzt nicht nur für mich, sondern für viele zur

Realität werden könnte.” schreibt, so hat sie einen völlig korrekten Eindruck. In den nächsten Jahren werden einige Menschen solche Realitätsausbuchtungen erleben.

Ich wollte von den Kollegen wissen, ob es einen bestimmten Grund für solche Realitätsausbuchtungen gibt. Die Kollegen meinten, dass eine Seele so noch gewünschte oder notwendige Erfahrungen machen kann, die sonst in der verfügbaren Lebenszeit nicht möglich werden. Ein weitere Grund kann sein, dass die Seele noch bestimmte Erfahrungen in dieser “alten” Welt machen möchte.

Die Schwingung wird sich weiter sehr stark erhöhen und danach erlebt und erfährt man dann das gleiche Ereignis subjektiv anders als jetzt. Wie ein Ereignis wahrgenommen wird, hängt sehr stark von der eigenen Schwingungshöhe ab. Wenn ein Mensch künftig eine wesentlich höhere Schwingung hat, kann er ein Ereignis nicht mehr so wahrnehmen und erleben, wie er es jetzt mit einer wesentlich niederen Schwingung macht.

Daher haben einige Seelen den Wunsch, jetzt noch gewisse Ereignisse zu erleben, aber die verfügbare Zeit bis zu Zeitpunkt, wo sie wesentlich höher schwingen, ist zu kurz dafür, dass es sich auf der 3D Ebene ereignen kann. Dann gibt es noch die Fälle, wo das Ereignis auf der 3D Ebene die Mitwirkung einer anderen Person erfordern würde, diese Person aber andere Pläne hat, so wie bei der Wasserfrau. Ihre Tochter wollte und will in nächster Zeit nicht sterben.

Die Wasserfrau wollte aber in der “alten” Welt noch erleben, wie die Trauer, der Schmerz und die Verzweiflung ist, wenn ihre Tochter stirbt, sie wollte aber zugleich, dass ihre Tochter weiterlebt. Für eine Mutter ist der Tod eines Kindes eines der schlimmste und belastendesten Erlebnisse, die sie machen kann. Aber dieses extreme emotionale Erlebnis kann man nur auf der 3D Ebene oder eben in einer Realitätsausbuchtung machen. Mit der Realitätsausbuchtung konnte die Wasserfrau also den Tod ihrer Tochter erleben, ohne dass ihrer Tochter tatsächlich auf der 3D Ebene starb.

Die Kollegen wiesen aber auch darauf hin, dass bei “negative” Ereignissen, die man in einer Realitätsausbuchtung macht, die gleichen Risiken und Gefahren bestehen, wie wenn es auf der 3D Ebene geschehen würde. Der Tod eines Kindes ist für viele Mütter ein traumatisches Ereignis. Die Wasserfrau hat die Erfahrung in voller Totalität durchlebt und wurde daher durch das Erlebnis nicht traumatisiert.

Die Wasserfrau unterlag nicht der Versuchung, dem emotionalen Schmerz auszuweichen oder zu unterdrücken, wenn auch durch eine geistige “Unterstützung” in der Form, dass eine Stimme ihr nahelegte, den Schmerz voll zuzulassen. Hätte die Wasserfrau reagiert, wie vermutlich viele Menschen in ihrere Situation reagiert hätten, wäre sie nach dem Erlebnis vermutlich traumatisiert gewesen.

Daher meinten die Kollegen auch, dass nur Menschen, die eine stabile Psyche haben und sich in einem gewissen Mindesmaß ihrer Emotionen und Reaktionen bewusst sind, so “negative”, schwer belastende Ereignisse in einer Realitätsausbuchtung erleben werden. Aber auch dann besteht immer ein nicht unbeträchtliches Restrisiko, dass der betreffende Mensch durch die Erfahrungen, die er in einer Realitätsausbuchtung macht, überfordert wird.

Die Kollegen meinten noch, dass neben einer "indivduelle Realitätsausbuchtung" auch "kollektive Realitätsausbuchtungen" möglich sind, das heißt, dass mehrere Menschen in einer gemeinsamen Realitätsausbuchtung eine Erfahrung machen. Zum Abschluss meinten die Kollegen lächelnd: Wir sagten dir schon öfters. Die Menschen können viel mehr, als sie glauben und vermuten.

Durch die Schwingungserhöhung fällt nun vieles leichter und viele Menschen werden noch viele Dinge erleben, die sie bisher als Phantasie betrachteten. Ihr werdet erstaunt sein, was ihr alles könnt.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Ein kurzer allgemeiner Ausblick: Was passiert im Herbst 2023

Im Herbst 2023 werden die Weichen für die nächsten Jahre gestellt.

Guten Tag,

energetisch extrem stark wirksame Wochen sind vorbei gegangen. Es hat sich zwar energetisch viel geändert, aber es haben sich noch immer keine neuen klaren, starken Trends oder Zeitlinien gebildet.

In einigen Bereichen sind Anzeichen von Trends entstanden, die ich zumindest teilweise als positiv empfinde.

Der Ukraine – Russland Konflikt

Ein Thema, das die Welt gegenwärtig stark beschäftigt, ist der Ukraine – Russland Konflikt. Immer wieder liest und hört man Horror-Meldungen, wie zuletzt von der Zerstörung des Kachowka-Staudamms, die immense Schäden angerichtet hat. Aus energetischer Sicht werden in dem Konflikt laufend weitere rote Linien überschritten. Gegenwärtig läuft eine Sommeroffensive der Ukraine oder ein Vorgeplänkel zu einer Sommeroffensive. Laut den letzten Meldungen soll die Ukraine dabei schwere Verluste an Material und Personal erlitten habe. Nach einigen Meldungen überlegen einige europäische Ländern, zur Verstärkung der ukrainischen Armee Soldaten in die Ukraine zu entsenden. Das würde nochmals eine weitere Eskalation bedeuten und manchen Analytiker befürchten, dass es dann bis zum 3. Weltkrieg nicht mehr weit ist.

Vorab: Die energetische Lage deutet in keinster Weise auf einen 3. militärischen Weltkrieg hin. Politisch, wirtschaftlich und informationsmäßig sind wir schon seit Längerem in einem Weltkrieg und der wird noch einige Zeit andauern wird. Die Gefahr eines 3. Weltkrieges gibt es, aber nur die Gefahr und es kann leicht sein, dass die militärische Situation in der Ukraine im Juni oder Juli derart eskaliert, dass viele westliche Medien 3. Weltkriegs-Schreckensmeldungen verbreiten. Aus energetischer Sicht gibt es schon seit über einem Jahr einen klaren, eindeutigen, aber sehr allgemeinen Trend, ich kann jedoch keine Details für die nahe Zukunft wahrnehmen. Da ist die energetische Lage viel zu dynamisch.

Wenn ich die geistigen Kollegen frage, ob es im Konflikt Ukraine und Russland einen Gewinner geben, antworten die immer: Nein. Sie beziehen sich aber dabei immer auf die allgemeine Situation und nicht auf den militärischen Konflikt. Die Kollegen weigern sich, einen Gewinner zu nennen, weil beide Länder massiv wirtschaftlich, gesellschaftlich aber auch ökologischen Schaden nehmen. Die östlichen ukranischen Gebiete, die sich Russland angeschlossen haben, sind großteils entvölkert, einige Städte sind nur mehr Ruinen, die Wirtschaft ist dort zusammengebrochen und durch den letzten Dammbruch wurden große Agrargebiete verwüstet. Viele Gebiete sind so stark vermient, sodass man vermutlich viele Jahre brauchen wird, um diese Mienen zu entfernen. Große Teile der Infrastruktur der westlichen Ukraine sind zerstört.

Die ukranische Bevölkerung ist angeblich von ca. 40 Millionen auf ca. 30 Millionen gesunken, sehr viele jungen Männer sind im Konflikt zu Tode gekommen, verwundet und für den Rest ihres Lebens traumatisiert. Aus Sicht der Kollegen gibt es daher - wenn man nur die beiden Länder Ukraine und Russland aus höhere Sicht betrachtet - keinen Gewinner sondern nur Verlierer, egal wie letzlich das militärische Ergebnis ausfällt.

Ein kurzer allgemeiner Ausblick: Was passiert im Herbst 2023

Bereits im Sommer 2023 haben die Kollegen gemeint: Wenn der Konflikt beendet ist, wird in der Ukraine das Blut bis zu den Knöcheln stehen. Damals hätte es nach den Kollegen noch eine weniger blutige Alternative gegeben, die aber versäumt wurde.

Nach den Kollegen gibt es - was das Gesamtgeschehen betrifft - jedoch einen ganz klaren, großen Verlierer, nämlich die westliche Welt, den globalen Westen. Viele destruktive Prozesse und Ereignisse wurden durch den Konflikt massiv beschleunigt und der Schaden, der durch den Konflikt entstand und noch entstehen wird, hat sich mittlerweile vervielfacht.

Die Fify-Eyes (Australien, Canada, Neu Seeland, United Kingdom, USA) werden wirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich massiven Schaden nehmen
Der Dollar wird als Reserverwährung abgelöst
Der Euro wird verschwinden
Das westliche Finanzsystem wird kollabieren
Commonwealth wird sich auflösen
Das Vereinigte Königreich wird sich auflösen
Die britische Monarchie wird verschwinden
Die NATO wird sich auflösen
Die EU wird zerfallen
Europa, insbesondere jedoch Deutschland, wird wirtschaftlich den Bach runtergehen.

All diese Ereignisse wären höchst wahrscheinlich auch ohne den Ukraine-Konflikt eingetreten, jedoch nicht so rasch und der durch die Ereignisse ausgelöste Schaden wäre wesentlich geringer gewesen. Wann die Ereignisse eintreten werden, ist noch unklar. Die Ereignisse werden sich nach und nach einstellen, nach den Kollegen ist die Wahrscheinlichkeit, dass all diese Ereignisse sich bis 2032 ereignen, über 90 Prozent. Einige Ereignisse, wie der Zerfall des Euros oder die Auflösung der NATO können bereits in den Jahren 2024 bis 2026 eintreten, der Großteil der Ereignisse wird sich aus heutiger Einschätzung der Kollegen bis 2029 ereignen.

Gegenwärtig gibt es eine sehr leicht ausgeprägte Zeitlinie, in der es zwischen August und Oktober 2023 ein Waffenstillstand oder vielleicht sogar ein vorläufiger Friedensvertrag geschlossen wird. Sollte so etwas passieren, so wird sich der aber als Fake erweisen, weil eine Seite gar keinen Waffenstillstand oder keine Frieden, sondern nur Zeit gewinnen will. In der Folge gibt es Anfang 2024 nochmals eine kurze Auseinandersetzung und erst in der ersten Jahreshälfte 2024 wird es eine neue Lösung geben, die längere Zeit halten wird.

Aussichten für die D-A-CH Region und Europa

Bei der D-A-CH Region (Deutschland, Österreich/Austria, Schweiz/CH) hat sich energetisch ein seit längerem bestehender Trend leicht geändert.
Die Kollegen meinten vor einiger Zeit, dass das, was 2023 passiert, nur ein Vorgeschmack und Vorspiel ist auf das, was dann 2024 geschieht.
Damit wurde angedeutet, dass es 2024 vorallem in Deutschland und Österreich wirtschaftlich steil bergab gehen wird und die Arbeitslosigkeit aber auch die Inflation massiv zunehmen wird. Politisch soll es 2024 auch extrem turbulent werden. Nach den Kollegen ist es sehr wahrscheinlich, dass 2024 irgend etwas mit dem EURO passiert. Es ist anscheinend noch unklar, ob einige Länder den

Euro aufgeben oder es in einigen Ländern neben dem Euro eine Parallelwährung geben wird. Nach den Kollegen ist es aber sehr wahrscheinlich, dass es 2024 um den Euro massive Turbulenzen geben wird. Vermutlich wird man erst im Herbst 2023 erkennen können, wie es mit dem Euro 2024 weitere gehen wird.

Einen völligen Kollaps des Finanzsystems wird es nach den Kollegen 2023 noch nicht geben. Im Herbst 2023 könnten an den Börsen ziemliche heftige Kursbewegungen auftreten, aber keinen völligen Zusammenbruch des Aktienmarkets. Es ist aber sehr wahrscheinlich, dass im ersten Halbjahr 2024 die Börsen nochmals massiv unter Druck kommen und sich dann nicht mehr so schnell erholen. Das könnte zeitgleich mit einem Euro-Problem geschehen. Interessant ist, dass es - was die wirtschaftlichen Verhältnisse 2024 in Deutschland und Österreich betrifft - eine leichte, positive energetische Veränderung geben könnte. Der Absturz der Wirtschaft könnten weniger dramatisch ausfallen als noch zu es Jahresbeginn 2023 ausgesehen hat. Nach den Kollegen gibt es ein neues, weiteres Szenario bzw. eine zusätzliche Zeitlinie.

Die hängt irgendwie mit dem möglichen Waffenstillstands- / Friedensvertrag zwischen Ukraine und Russland zusammen. Je nach dem ob der Waffenstillstands- / Friedensvertrag zustande kommt oder nicht und wenn er zustande kommt, welche Vereinbarungen er beinhaltet, könnte dies Auswirkungen auf die weitere wirtschaftliche Entwicklung Deutschland und Österreichs (und in einem weiteren Sinne auf die wirtschafliche Entwicklung ganz Europas) haben. Die Situation auf der 3D Ebene und die "materiellen" Aussichten könnte sich also verbessern. Aber die Kollegen meinten lapidar: Dazu muss es aber im Juni und Juli 2023 nochmals ordentlich in der Ukraine krachen, weil sonst werden die Verhandlungspartner niemals etwas vereinbaren, was der europäischen und vor allem der deutschen Wirtschaft hilft.

Die Kollegen ergänzten dann noch, sollte im Herbst ein Waffenstillstands- / Friedensvertrag nur zwischen Ukraine und Russland geschlossen werden und die Entwicklung der restlichen europäischen Länder nicht mitberücksichtigt werden, wird Deutschland wirtschaftlich massiv absacken und dann mit eventuell ein, spätstens zwei Jahren Verzögerung den Rest der europäischen Länder in den wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Abgrund mitreissen und letztlich würde ganz Europa vor einem riesen Schrebenhaufen stehen. Dann würden sich auch die anderen Ereignisse massiv beschleunigen und der Schaden, der durch diese Ereignisse verursacht wird, massiv erhöhen.

Zugleich warnte aber die Kollegen davor, dass es auch bei einem sehr günstigen Waffenstillstands- / Friedensvertrag zwischen der Ukraine und Russland primär um eine grundlegende Veränderung der wirtschaftlichen Basis geht. Die künftige wirtschaftlichen Entwicklungschancen für die nächsten Jahre würde sich damit zwar signifkant verbessern.

Die Wahrscheinlichkeit, dass 2024 die Arbeitslosigkeit stark steigen würde, der EURO massive Probleme bekommt, das globale westliche Finanzsystem durchgeschüttelt wird, die Inflation massiv steigen wird, reduziert sich aber dadurch nur geringfüg. Die politischen und gesellschaftlichen Turbulenzen würden sich 2024 auch nicht wesentlich reduzieren. Die positiven Auswirkungen eines günstigen Waffenstillstands- / Friedensvertrages würden sich erst ab 2025 zeigen.

Ein kurzer allgemeiner Ausblick: Was passiert im Herbst 2023

Die Kollegen betonen immer wieder: 2024 wird es keine Hungersnot geben, aber der Lebensstandard vieler Menschen in der D-A-CH Region wird signifikat sinken. Das, was 2024 alles in der Öffentlichkeit bekannt wird, und die drastische Abnahme des Lebensstandards wird dazu führen, dass bei vielen Menschen das Weltbild zusammenbricht.

Dazu kommt noch die allgemeine Schwingungserhöhung, durch die auch bei vielen Menschen ein zusätzlicher, massiver psychischer Druck aufgebaut wird. Nach den Kollegen wird leider die Zahl der Menschen, die dem psychischen Druck nicht mehr aushalten, stark zunehmen.

Nach den Kollegen hat sich in den letzten Wochen die energetische Entwicklung massiv beschleunigt und verstärkt und das wird bis Ende 2024 oder Mitte 2025 anhalten. Dadurch werden neben den psychischen Zusammenbrüchen auch die paranomalen Erlebnisse und Ereignisse zunehmen.

Nach den Kollegen wird sich veraussichtlich die Gesamtsituation in der D-A-CH Region erst 2025 etwas verbessern, ab 2026 sollte es wieder wesentlich besser gehen. Wie rasch und umfassen die Erholung sein wird, hängt stark davon ab, was im Sommer und Herbst 2023 geschieht.

Aus Sicht der Kollege ist ganz entscheidend, was im Ukraine - Russlandkonflikt im Herbst dieses Jahr passiert. Wird eine vernüftige Lösung gefunden, in der auch die anderen europäischen Länder berücksichtigt werden, würde die Transformationsphase in ganz Europa einfacher werden. Wird keine vernünftige Lösung gefunden, wird zuerst Deutschland und dann ganz Europ ein einziger Scherbenhaufen und die Transformationsphase wird sehr sehr anspruchsvoll. Besonders bemerkswert ist, dass nach den Kollegen manche Entscheidungsträger erst dann etwas zur Vernunft kommen, wenn vorerst (vorallem in Juni und Juli) in der Ukraine noch viel mehr Blut fließt und noch viel mehr zerstört wird. Erst dann scheinen einige Entscheidungsträger für eine vernünftige Lösung offen zu sein.

Soweit ein Überblick über die aktuellen energetischen Entwicklungen und welche Auswirkungen diese auf den Rest von 2023 und eventuell auf 2024 und die weiteren Jahre haben könnte.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Die Transformation hat begonnen

Einige energetische Ereignisse legen nahe, dass die Kernphase der Veränderung begonnen hat

Guten Tag,

ich möchte mich bei allen Leserinnen und Lesern dieses Blog für die lange Zeit, in der ich keinen neuen Beitrag veröffentlichte, entschuldigen. Ich war schon einige Zeit überlastet und habe daher Urlaub gemacht. Ich hatte vor, im Urlaub ein paar Beiträge zu schreiben. Aber es kann anders. Gesundheitsprobleme und Kriseninterventionen haben dazu geführt, dass ich im zu nichts kam und nach dem Urlaub im gleichen bedenklichen Zustand bin als vor dem Urlaub. Aber nach einige Gesprächen mit Bekannten dürfte ich nicht der Einzige sein, dem es so ergeht.

Seit dem letzten Beitrag haben sich auf der energetischen Ebene zahlreiche sehr merkwürdige Dinge ereignet. Leider sind die Erklärungen und Infos zu den Ereignissen aus der geistigen Welt sehr mager. Kurz zusammengefasst habe ich den Eindruck, dass sich die grundlegenden Tendenzen nicht verändert haben. Die bisherigen Entwicklungstendenzen haben sich aber verstärkt und – so auch die Infos aus der geistigen Welt – die Entwicklung hat sich beschleunigt und wird sich weiter beschleunigen.

Im Folgenden werde ich die Ereignisse in chronologischer Reihenfolge beschreiben.

Wie sich die dunklen Eliten selbst zerstören

Kurz nach dem letzten Beitrag habe ich die Info aus der geistigen Welt bekommen, dass die dunklen Eliten in der geistigen Welt ihre Strategie geändert haben. Bisher wollten die dunklen Eliten in der geistigen Welt alles eskalieren und sie hofften, dass die „guten" Menschen sich dadurch radikalisieren und so die unentschlossene große Masse der Menschen abschrecken und in die Arme der dunklen Kräfte treiben. Aber das hat nicht funktioniert.

Die „guten" und aufgeklärten Menschen radikalisierten sich nicht, die Anhänger der destruktiven Pläne und der neuen Weltordnung wurden mittlerweile so radikal, dass große Teile der Masse verunsichert werden und daran zweifeln, ob alles richtig läuft. Das führt dazu, dass immer mehr Menschen aufwachen, was den dunklen Eliten in der geistigen Welt gar nicht gefällt.

Die „guten" und aufgeklärten Menschen sind für die dunkle Seite ohnehin verloren. Jetzt geht es nur mehr um die große Masse und die dunkle Seite will möglichst viele Menschen in ihren Bann ziehen. Daher haben die dunklen Eliten auf der geistigen Ebene beschlossen, die Dinge nicht weiter zu eskalieren. Aber auf der 3D Ebene gibt es sehr viele dunkle Menschen in führenden Positionen, die weiter eskalieren wollen. Nach den Infos aus der geistigen Welt sind den dunklen Eliten auf der geistigen Ebene Millionen Menschen aus der großen Masse wichtiger als ein paar hundert inkarnierte dunkle Eliten.

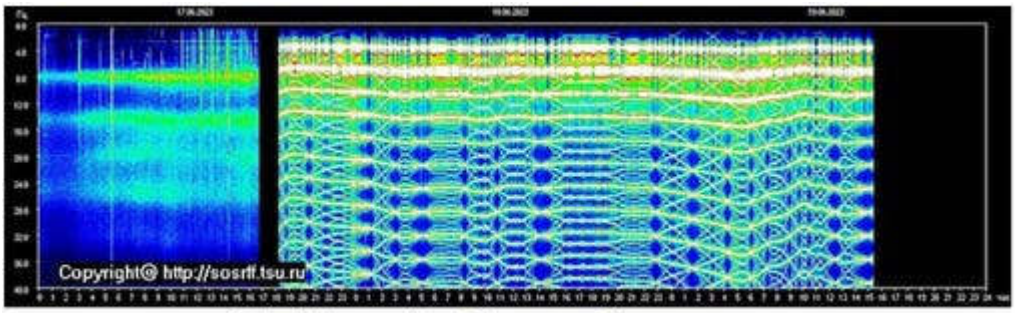
Daher werden die dunklen Eliten auf der geistigen Ebene alles tun, damit die inkarnierten dunklen Eliten nicht die Dinge weiter eskalieren. Aber nach den Infos aus der geistigen Welt wird dieser interne Eliminierungsprozess auf der

dunklen Seite einige Zeit dauern und man wird nicht alle Eskalationsschritte verhindern können.

Die Schuhman-Frequenz und der Wink mit der Pfauenfeder

Am 18.06.2023 ist wieder einmal die Schuman-Frequenz zusammengebrochen. Aber dann hat sich auf den Monitoren, die die betreffenden Frequenzen anzeigen, wunderschöne harmonische Muster gebildet. Als ich das Muster sah, musste ich lachen, weil sich dadurch optisch so etwas Ähnliches wie ein Mandala ergeben hat und für mich war sofort klar, dass dies kein Zufall ist, sondern irgend ein Zeichen oder Hinweis. Ich habe bei den geistigen Kollegen nachgefragt und die meinten lächelnd: Das war nur ein zarter Wink mit der Pfauenfeder. Während die dunkle Seite mit ihren Maßnahmen schon das Ende der Fahnenstange erreicht haben, hat die lichte Seite noch gar nicht wirklich angefangen. Es war ein Hinweis, dass die lichte Seite noch ganz andere Dinge machen kann.

Peter Denk hat auf seinem Telegram-Kanal auf das Phänomen hingewiesen und später in seinem Denkbrief das Phänomen sehr genau beschrieben und darauf aufmerksam gemacht, dass das Schuman-Frequenz-Phänomen genau zu dem Zeitpunkt passierte, als im Ashram in Kirchheim in der Nähe von Bad Hersfeld die Einweihung des größten hinduistische Tempels in Kontinentaleuropa stattfand. Peter Denk zeigt in seinem Zeitprognosen Infobrief 30.6.2023 und schreibt dazu:



Aufzeichnung der Schumann-Frequenz

"Die angegebenen Zeiten in der Grafik beziehen sich auf Tomsk in Russland, man muss, um zu unserer mitteleuropäischen Sommerzeit zu kommen, 5 Stunden abziehen. Dann kommt man auf ca. 14:00 Uhr, an dem das einzigartige Muster der Frequenz beginnt. Am 17.6.23 um 14:00 Uhr begann die finale Zeremonie, bei der die Einweihung beendet und der Tempel voll aktiviert wurde. Die „Zufallstheoreti[1]ker" werden hier natürlich einen Zufall vermuten, aber ich bin mir sehr sicher, dass die Dinge zusammenhängen. Demnach war diese Einweihung tatsächlich erdbewegend."

Ich habe bei den geistigen Kollegen nachgefragt, ob es zwischen der Einweihung und dem Schuhman-Frequenz-Phänomen einen Zusammenhang gibt. Die Kollegen meinte, dass es einen direkten Zusammenhang gibt. Bei der Einweihungszeremonie wurde es sehr starkes positives Energiefeld geschaffen und dadurch hat sich ein Portal gebildet. Die geistige Ebene hat das Portal genutzt, zusätzlich bestimmte Energie auf die materielle Ebene zu leiten, wodurch das Schuman-Frequenz-Phänomen verursacht wurde.

Die Kollegen meinten, dies sein ein sehr eindrucksvolles Beispiel, was eine „Erdung" bewirkt. Wenn sich ein Mensch „gut" erdet, sich also energetisch und geistig „gut" ausrichtet und sich dabei gut „erdet", was bei religiösen Zeremonien üblicherweise durch geeignete Rituale gemacht und dabei die Energie massiv verstärkt wird, stellt er automatisch eine Verbindung zu energetischen Ebenen her. Wenn dies viele Menschen und noch dazu sehr intensiv machen, entsteht ein Portal, was von den geistigen Wesen genutzt werden kann, um positive Energien in die materielle Ebene einfließen zu lassen.

Russland: Staatsstreich oder was anderes

In Russland gab es am 24.06.2023 durch die Wagner PMC Einheit angeblich einen Putschversuch. Am Tag, an dem dieser Versuch stattfand, habe ich in der Mittagspause gelesen, dass eine Wagner Einheit sich auf den Marsch Richtung Moskau ist. Seltsamerweise hatte ich aber nicht den Eindruck, dass dies für Putin oder die russische Regierung gefährlich wäre und ich hatte nicht das Gefühl, dass es sich um einen Putsch handeln würden. Ich habe kurz bei meinen Kollegen in der geistigen Welt nachgefragt, was da los ist. Die meinten ganz gelassen, dass das Ganze nur ein Sturm im Wasserglas ist.

Ich wollte wissen, wie die Sache ausgeht. Die Kollegen meinten da nur kurz: In Russland wird es in der Folge einen großen Kehraus geben und der Untergang des globalen Westens wird sich beschleunigen. Am Abend habe ich dann erfahren, dass die ganze Sache schon wieder vorbei ist. Trotzdem habe ich bei den geistigen Kollegen nachgefragt und wollte Details und Hintergründe wissen. Die geistigen Kollegen meinten, dass der Vorfall extrem komplex ist. Bereits auf der 3D Ebene spielen viele Faktoren eine Rolle, dann hat es auch noch mächtige Einflüsse aus der geistigen Welt gegeben und zwar von unterschiedlichen Seiten. So war es kein Putschversuch, obwohl einige Beteiligte davon ausgingen, dass es ein Putschversuch ist und auch so handelten. Anderen Beteiligten hingegen war klar, dass dies kein Putschversuch war. Und selbst verständlich hatten westliche Geheimdienste ihre Finger im Spiel, was mittel- und langfristig Konsequenzen haben wird.

Asow-Gefangene und Erdogan zerstört die Türkei

Bei dem Kampf um Mariopol haben russische Soldaten einige Kommandeure der Asow-Truppe, eine der gefürchtesten militärischen Nazi-Einheiten, gefangen genommen. Diese Kommandeure wurden dann nach einer Vereinbarung mit der Türkei in die Türkei verbracht und dort sollten sie bis zum Ende des Ukraine-Konfliktes in Gefangenschaft bleiben. Erdogan hat den Vertrag gebrochen und diese Asow-Kommandeure an die Ukraine übergeben. Diese Aktion wurde im Westen natürlich gefeiert, kam aber in Russland gar nicht gut an.

Bemerkenswerte Weise habe meine geistigen Kollegen die Erdogan-Aktion kommentiert. Sie meinten: Wenn Erdogan so weiter macht, wird er die Türkei zerstören. Das hat mich an eine Vision erinnert, die ich vor vielen Jahren hatte. In dieser Vision ist die Türkei zerfallen. Ich wollte von den Kollegen wissen, ob diese Vision immer noch gültig ist. Die Kollegen meinten, dass die Vision noch immer gültig ist. Der Zerstörungsprozess wird einige Jahr dauern und erst nach Abschluss des Ukraine-Konfliktes beginnen. Noch hat die Türkei und Erdogan die Möglichkeit, die Zerstörung der Türkei abzuwenden. Das Zeitfenster ist aber mittlerweile schon sehr kurz. Bis Ende 2023 muss sich die Türkei und Erdogan

entscheiden, ob sie das ganze Land bzw. die ganze Nation zugunsten kurzfristiger Gewinne opfern wollen.

In Island beginnt es

Am 11.07.23 ist in Island ein Vulkan ausgebrochen. Es war kein großer Ausbruch. Aber vor ein paar Jahren haben die Kollegen wortwörtlich gemeint: In Island beginnt es. In Island gibt es immer wieder kleinere Vulkanaktivitäten und Ausbrüche. Also habe ich bei meinen geistigen Kollegen nachgefragt. Nach den Kollegen hat es jetzt begonnen.

Auf Youtube habe ich dann ein Video gefunden mit dem Titel “Es hat begonnen”.
Es hat begonnen - Vulkan auf Island ausgebrochen

Im Text des Videos heisst es: “Eine Spalte hat sich zwischen dem Vulkankegel Keilir und der alten Ausbruchsstelle gebildet. Noch gibt es keine Bilder, da die Kameras das Geschehen nicht erfassen können. In den nächsten Tagen und Wochen, wird das aber wieder eine riesen Attraktion.”

Ich habe nachgefragt, was begonnen hat. Nach den Kollegen hat jetzt die Kernphase der Transformation gebogen. Das betrifft sowohl die Erde als auch die Menschheit und alle von der Menschheit geschaffenen Systeme.

Der Angriff auf die Krim-Brücke

Am 17.7.2023 gab es wieder einen ukranischen Angriff auf die Krim-Brücke. Als ich vom Angriff der Ukraine auf die Krim-Brücke erfahren hatte, wollte ich von den geistigen Kollegen eine Einschätzung haben. Die amüsierten sich kräftig über diese Attacke und meinten: Der Westen hat ein großes Talent, immer wieder den Selbstzerstörungsprozess durch geeignete Maßnahmen zu beschleunigen. Die fünf Augen müssen aufpassen, dass sie nicht sehr schnell zu fünf toten Augen werden.

Die fünf toten Augen

In der Süddeutschen wurde am 31. Oktober 2013 der Artikel

„Spionage-Kooperation "Five Eyes": Fünf Augen sehen mehr“

Im Artikel heißt es dann:

“Amerikas Geheimdienste überwachen die ganze Welt. Die ganze Welt? Vier Staaten genießen Sonderrechte und sind Teil des Spionageclubs "Five Eyes". Seit dem Kalten Krieg teilen sich Australien, Neuseeland, Kanada, Großbritannien und die USA die Bespitzelung des Erdballs auf. Viele andere Länder würden gern mitmachen.”

Die geistigen Kollegen haben schon mehrmals darauf hingewiesen, dass diese Staaten im Worst-Case Szenario sehr große Gefahr laufen, in ein paar Jahren zu gescheiterten Staaten zu werden. Nun, mir scheint, diese Staaten tun wirklich alles, das Worst-Case Szenario zu manifestieren.

Europa schafft sich ab

Die Transformation hat begonnen

Seit ein paar Monaten verstärken sich leider in vielen europäischen Staaten und in der EU die Selbstzerstörungstendenzen. In Frankreich berennt es in vielen Städten, in Schweden werden die Zustände in den großen Städten auch immer unerfreulicher, die deutsche Regierung bemüht sich intensiv, das Land möglichst rasch zu deindustrialisieren und in Brüssel tut man alles, um das Ziel einer europäischen Diktatur möglichst rasch zu erreichen. Kurz zusammengefasst:

Europa schafft sich ab und aus geistiger Sicht wird Europa bei diesem Vorhaben erfolgreich sein. Den damit das Neue Platz hat und sich entwickeln kann, muss das Alte weichen. Und das wird es. Nur die Art und Weise, wie das Alte verschwindet, wird je nach Land bzw. Nation anders ausfallen.

Wenn ein Land bzw. eine Nation sich auflöst, heißt das nicht unbedingt, dass dabei das ganze Land in Schutt und Asche liegen muss. Vor allem bedeutet es nicht, dass die gesamte Bevölkerung in Angst und Panik leben und hungern muss. Das gibt es viele unterschiedliche Szenarien. Was aus heutiger geistiger Sicht sehr wahrscheinlich ist, dass sich in einigen Jahren in Europa die Staatsgrenzen verändert oder sich zumindest die internen Rechtsverhältnisse geändert haben werden.

So werden sich sehr wahrscheinlich werden Frankreich, Spanien, Italien und das Vereinigte Königreich diesbezüglich verändern. Auch in Belgien und Deutschland könnte eine „staatspolitische" Veränderung stattfinden. Dazu hatte ich einige Visionen, die geistigen Kollegen meinten aber, für Details wäre es noch zu früh. Aber in Europa wird es nach der Transformationsphase nicht nur andere Währungen, ein anderes Wirtschaftssystem, ein anderes politisches System sondern auch andere Staatsgrenzen geben.

Ein neues Portal hat sich geöffnet

Vor ungefähr einer Woche habe ich eine neue Energiequalität wahrgenommen und zu gleichen Zeit sind auch mir bisher unbekannte geistige Wesen aufgefallen. Nachdem einer Bekannten auch die neue Energie und diese Wesen aufgefallen sind, habe ich bei den geistigen Kollegen nachgefragt. Die Reaktion und das Verhalten der Kollegen hat mich schwerstens irritiert.

Sie meinten nämlich als Erstes: Wer immer auch da beteiligt war, sie wussten nicht, was sie taten. Für mich lag die Vermutung nahe, dass sich da ein Portal geöffnet hat. Nach den Kollegen hat sich kein Portal geöffnet, sondern eine der ältesten Energie hat sich wieder auf der Erde verankert.

Es geht dabei um eine der Urenergien, die bei der Erschaffung des 3D Universums beteiligt waren. Diese Energie war einige Zeit auch auf der Erde verankert und hat sich dann zurückgezogen. In der Zeit, in der die Menschheit die Erde bevölkert, war diese Energie nie auf der Erde verankert. Die geistige Welt rätselt jetzt, warum sich diese Energie wieder auf der Erde verankert hat. Sie rätselt aber auch, wie sich diese Energie auf der Erde verankern konnte.

Meine Neugier war geweckt und ich wollte möglichst viel über die Energie und den Verankerungsvorgang wissen. Aber meine geistigen Kollegen waren nicht sehr gesprächig. Aber sie gaben mir ein paar Hinweise: Die Energie, die sich wieder auf der Erde verankert hat, ermöglicht die Energieverdichtung und sie brachten einen leicht verständlichen Vergleich: Bei Farben, Lacken und Leimen

gibt es sogenannte „Härterstoffe". Diese bewirken, dass die Flüssigkeiten verhärten und je nach Härter kann dies langsam oder schnell gehen. Die Energie, die sich kürzlich wieder auf der Erde verankert hat, ist ein „energetischer" Härter.

Durch diese Energie können extrem hohe energetische Frequenzen sich verdichten und je nach Absicht sich dann sogar auf der 3D manifestieren. Nachdem ich in der Vergangenheit festgestellt habe, dass es zwischen astrologischen Phänomenen und energetischen Phänomen große Koinzidenzen gibt, dachte ich, ich befasse mich mit der Mythologie. Viele Sterne haben die Namen von griechischen oder römischen Göttern und die energetische Wirkung ist oft sehr ähnlich mit den Eigenschaften der betreffenden Götter. Also habe ich mich mit der griechischen Mythologie beschäftigt und wurde fündig. Die von den Kollegen beschrieben Energiequalität passt zur Nyx – der griechischen Göttin der Nacht.

Nyx – die griechische Göttin der Nacht

Zur Nyx findet man in WEB einige Informationen. Nachfolgende ein paar Zitate aus diversen Webseiten:

artedea.net: Nyx – Griechische Göttin der Nacht

Nyx ist die Göttin und Personifikation der Nacht und der ursprünglichen Finsternis in der griechischen Mythologie. Sie wird meist mit schwarzen Flügeln auf einem Wagen fahrend dargestellt.

Laut Homer fürchtete sich selbst Zeus vor der Nacht. Sie ist laut Hesiod die Tochter des Chaos und war damit von Weltenbeginn an da.

Drei Weltenschöpferinnen

Nyx ist als Großmutter mit ihrer Tochter Gaia, der fruchtbaren Erde und ihrer Enkeltochter, Thethys, dem Urmeer Teil einer großen Göttinnen-Triadevon Weltenschöpferinnen. Alle drei sollen die Welt hervorgebracht und gemeinsam die Erde bewohnbar gemacht haben.

In dieser Triade kann das wunderbare Zusammenspiel der Schöpfungskräfte erkannt werden: die fließende und die erdige Göttin und viel Ruhe und Dunkelheit, damit alles gut gedeihen kann. Die Göttin Nyx repräsentiert den Urzustand des Universums, der immer noch besteht. Licht und Helligkeit ist eigentlich nur eine kleine Ausnahmeerscheinung.

Dunkelheit und «Nacht» sind der Normalzustand im ganzen Weltall. Bemerkenswert ist, dass Nyx die Mutter vieler anderer Götter war und das waren nicht nur nette und freundliche Götter.

www.die-goetter.de: Nyx – griechische Göttin der Nacht

Göttin Nyx – Mutter vieler Götter

Übereinstimmend berichten wichtige antike Dichter wie Hesiod, Homer und der Komödiendichter Aristophanes, dass Nyx eine Ehe mit ihrem Bruder Erebos

einging. Des weiteren erfahren wir: Nyx hatte mit Erebos mindestens zwei Kinder:

Aither, den Gott der Luft
Hemera, die Göttin des Tages

Die Göttin Nyx hatte auch noch viele weitere Kinder. Laut einiger Quellen stammten auch folgende Kinder aus ihrer Verbindung mit Erebos. Andere Quellen vermelden, dass Nyx folgende Kinder „aus sich selbst" hervorbrachte:

Hypnos, den Schlaf
Oneiroi, die Träume, eine Vielzahl von Göttern
Thanatos, den Tod
Philotes, die Zuneigung

Ebenso steht es mit folgenden – teilweise sehr bekannten – Göttern:

Ker, das Verderben
Moros, das Verhängnis
Momos, die Kritik
Oizys, die Sorgen
Nemesis, die Rache
Apate, den Trug
Geras, das Alter
Eris, Göttin des Streits und der Zwietracht
Hesperiden, die Hüterinnen des goldenen Äpfel der Unsterblichkeit
Moiren, die drei Schicksalsgöttinnen Klotho, Lachesis und Atropos

Nun, wenn nach der Mythologie sogar der Göttervater Zeus Angst vor Nyx hatte, dann wird verständlich, dass meine geistigen Kollegen nicht viel dazu sagen wollen.

Interessant ist, dass auf artedea.net "Nyx – Griechische Göttin der Nacht" angegeben wird, dass Nyx die Mutter von Gaia, der Erde, ist, aber nach anderen Quellen Nyx die Schwester von Gaia ist. In Wikipedia findet man dazu folgende Information: "In Hesiods Theogonie entsteht Nyx als eine der ersten Götter aus dem Chaos. Ihre Geschwister sind Gaia, Tartaros, Eros und Erebos." Nun, nach den Infos der geistigen Kollegen und den Wirkungen der Energiequalität von Nyx müsste Nyx schon die Mutter von Gaia sein.

Ich fragte die Kollegen, ob die Energie, die sich kürzlich auf der Erde verankert hat, mit der Energiequalität von Nyx vergleichbar ist. Die Kollegen meinte, die Energiequalitäten sind sehr ähnlich. Auf die Frage, wie sich die Energie auswirken auf die 3D Eben auswirken wird, bekam ich von den Kollegen keine Antwort. Sie meinten nur: Da muss man einfach abwarten und beobachten.

Im Auge des Zyklons

Ich machte mir Gedanken, ob die Ereignisse zufällig passiert sind. Die Schuman-Frequenz bricht zusammen und auf dem Monitor erscheint ein wunderschönes Mandala. In Island bricht ein Vulkan aus und die geistigen Kollegen meinen: Jetzt beginnt es. Dann verankert sich eine Urenergiequalität auf der Erde, die nach der griechischen Mythologie sehr nahe der Wirkung der Göttin Nyz ist, die wiederum nach der Mythologie entweder die Schwester von Gaia oder sogar die Mutter von Gaia ist. Ist das alles Zufall? Ich fragte die Kollegen danach und die meinten lachend: Ja, das sind viele merkwürdige Zufälle und ergänzend dann ernster: Die Ereignisse sind einfach Indikatoren dafür, dass die Kernphase der Transformation

begonnen hat. Diese Phase beginnt sanft und wird dann immer inteniver und dynamischer.

Ich fragte, was man persönlich machen kann. Die Kollegen meinten: Bleib im Auge des Zyklons. Egal, was passiert, bleib ruhig und in der Stille. Gehe nicht in Verbindung mit dem Alten und Äußeren, sonst wird du mitgerissen.

Nur so kannst du auch anderen helfen. Viele Menschen sind mental, also verbal und im Gespräch, nicht mehr erreichbar, und in einer anspruchsvollen Zeiten neigt der Verstand durchzudrehen. Wenn du anderen helfen willst, dann nur über deine Wirkung und Ausstrahlung. Also bleibe ruhig und in der Stille. Und dann bleibt nur mehr die Hoffnung, dass der Andere sich fragt, wie und warum du trotz der Situation ruhig, gelassen und positiv sein kannst und sich bemüht, mit dir in Resonanz zu gehen. Erst dann kannst du ihm helfen. Voraussetzung ist aber, dass du ruhig und in der Stille bist. Dann hilfst du dir und auch dem Anderen.

Mit besten Grüßen

Egon Fischer alias eFisch

Neues aus der geistigen Welt

Die Transformation intensiviert und beschleunigt sich. Weitere Urenergien verankern sich.

Guten Tag,

die globalen energetischen Trends beschleunigen und intensivieren sich. Immer stärkere kosmische Energien prasseln auf die Erde ein und die Erde hat ihre Veränderung begonnen. Die Auswirkungen der kosmischen Energien auf die Menschen, die Erde und die Natur werden immer stärker und immer leichter wahrnehmbar. Die Naturkatastrophen und Wetteranomalien häufen sich, immer mehr Menschen klagen über seltsame Beschwerden und nicht erklärbare Phänomene, immer mehr Menschen verhalten sich immer seltsamer.

Das politische Geschehen im Westen wird immer skurriler und realitätsfremder. Zugleich passieren auch in der geistigen bzw. energetische Welt immer häufiger seltsame Dinge. All dies führt dazu, dass künftige konkrete Ereignisse immer schwieriger vorherzusagen sind. Was die 3D Ebene betrifft, gibt es auch einige sehr starke energetische Trends und die Wahrscheinlichkeit, dass diese sich auf der 3D Ebene manifestieren, ist nach wie vor sehr hoch. Aber die betreffenden Manifestationen werden zeitlich gesehen nicht in den nächsten Monaten geschehen, sondern erst in ein oder mehreren Jahren. Kurzfristige Ereignisse auf der 3D Ebene sind aufgrund der extrem dynamischen energetischen Verhältnisse sehr schwer vorherzusehen und ich bekomme daher, was die nächste Zukunft betrifft, von meinen geistigen Kollegen keine konkreten Aussagen mehr.

Das Problem der Zeitlinien

Es gab schon immer nicht nur einen Zeitlinie, sondern mehrere. In früheren Zeiten war es aber meist so, dass eine Zeitlinie energetisch extrem stark geladen war und diese sich meist mit wenig Abweichungen auf der 3D Ebene manifestiert hat. Das hat sich in den letzten Jahren geändert. Mittlerweile gibt es meist mehrere Zeitlinien, die energetisch stark geladen sind und die energetischen Ladungen verändern sich mittlerweile extrem rasch. Die Änderung der energetischen Ladung hat sich früher über Monate oder teilweise sogar Jahre erstreckt, nunmehr kann dies in wenigen Tagen und in Extremfällen sogar innerhalb weniger Stunden erfolgen. Aus diesem Grund sind Vorhersagen mittlerweile sehr unsicher.

Jetzt kommt noch ein zweites Problem dazu. Seit einigen Monaten sagen mir die Kollegen, dass man auch bei einer Zeitlinie aufgrund der energetischen und psychischen Spaltung der Menschheit eine Unterscheidung treffen sollte. Weil das, was in einer Zeitlinie auf der 3D Ebene passiert von so vielen Menschen so unterschiedlich erlebt wird und die Auswirkungen der gleichen Ereignisse auf die Menschen so unterschiedlich sind, dass man eigentlich von zwei Zeitlinien sprechen müsste. Inhaltlich sind die Zeitlinien zwar gleich, aber die höherschwingenden Menschen erleben das Geschehen völlig anders als die niederschwingenden Menschen und dieses Phänomen wird sich in den nächsten Monaten und Jahren noch verstärken.

Ein Grund, warum man künftig eine Zeitlinie von zwei Blickwinkel betrachten sollte, ist, dass die Aufspaltung unserer „Welt" weiter voranschreitet. Die Spaltung erfolgt auf zahlreichen Ebenen: auf der geopolitischen Ebene, auf der

wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Ebene und natürlich auch auf der individueller Ebene. Auf der individuellen Ebene ist eine weitere Unterteilung in eine geistige / energetische und eine psychische Ebene sinnvoll. Wenn man also von der Spaltung spricht, sollte man immer auch die Ebene erwähnen, auf die man sich bezieht.

Der Zerfall des Westens schreitet voran

Der Zerfall einiger Staaten und Organisationen, wie beispielsweise der USA, des Vereinigten Königsreichs oder Frankreichs sowie der Nato und der EU ist nicht mehr abwendbar. Der Zerfallsprozess wird zwar einige Jahre dauern, aber praktisch gesehen ist er nicht mehr zu verhindern. Zahlreiche Staaten bzw. Länder werden sich auch massiv verändern. Beispiele hierzu sind Deutschland, Italien, Spanien aber auch Polen, Schweden und viele andere Staaten und Ländern. Der Zerfall eines Staates oder eines Landes kann auf unterschiedliche Art und Weise und auf unterschiedlichen Ebenen erfolgen. Aus individueller Sicht ist besonders interessant, wieweit der Zerfall auf die Bevölkerung und den einzelnen Menschen Auswirkungen hat.

Ein Beispiel für einen sehr „humanen" Zerfall ist die Tschechoslowakei. 1933 ist die Tschechoslowakei „zerfallen" und aus einem Staat wurden zwei Staaten – Tschechien und Slowakei. Dieser „Zerfall" hatte auf die Bevölkerung und auf die meisten Menschen nur sehr wenig Auswirkungen. Das andere Extrembeispiel ist Jugoslawien. Jugoslawien ist auch zerfallen, der Zerfallsprozess war mörderisch und hat vielen Tausenden Menschen das Leben gekostet und Millionen Menschen leiden Jahrzehnte später noch an den Auswirkungen. Aus heutiger Sicht wird der „Zerfallsprozess" je nach Land völlig anders verlaufen, in einigen Fällen wird dies sehr große Auswirkungen auf die Bevölkerung haben – wie zum Beispiel in Frankreich, England oder in einigen Bundesstaaten der USA - in einigen Ländern, wie beispielsweise in Spanien und Italien werden die Auswirkungen auf die Bevölkerung nicht so massiv sein. Deutschland und Österreich und teilweise die Schweiz und Südtirol sind Spezialfälle. Dort wird die Transformation auch große Auswirkungen auf die Bevölkerung haben, diese sind aber völlig anders als in Frankreich oder England. In weiteren Beiträgen werde ich auf den Zerfallsprozess näher eingehen.

Afrikas Zukunft

Im afrikanischen Staat Niger hat es einen Putsch geben. Eine pro-westliche Regierung wurde gestürzt. Der globale Wertewesten ist in Angst und Panik verfallen, weil Niger ein wichtiger Uran-Lieferant ist. Frankreich ist völlig aus dem Häuschen und droht wie ein paar andere Staaten mit einer militärischen Intervention, weil Frankreich besonders viel Uran und auch Gold aus Niger bezieht. Nun es gäbe genug andere Uran- und Goldlieferanten. Aber Frankreich war die Kolonialmacht von Niger und hat denen „Lieferverträge" ausgezwungen, die jenseits von Gut und Böse sind. Wenn Frankreich die bisher aus Niger gelieferten Waren zu Weltmarkpreisen kaufen müsste, würde sich die Staatsverschuldung Frankreichs ganz schnell drastisch erhöhen. Manche Experten fürchten nun, dass in Afrika ein weiteres Kriegsgebiet entstehen könnte. Einige westliche Staaten zusammen mit ein paar pro-westlichen afrikanischen Staaten haben eine militärische „Unterstützung" des gestürzten Staatschefs angekündigt, ein paar afrikanische Staaten haben angekündigt, dass

sie in diesem Fall die neuen Machthaber militärisch unterstützen werden. In anderen Worten: es könnte sein, dass unter dem Druck und mit Unterstützung des globalen Wertwestens in Afrika ein Kriegsgebiet entsteht, das mehrere Staaten umfasst.

Die geistigen Kollegen meinten zu dieser Situation: Der globale Westen weiß nicht, was er tut. Wen der globale Westen in Afrika einen Flächenbrand entfacht, ist dies zugleich der noch fehlende Funke, durch den das riesige Pulverfass, auf dem der globale Westen mittlerweile drohnt, zur Explosion bringt. Dann wird der Untergang bzw. der Zerfall des globalen Westens ganz schnell gehen und die Auswirkungen des Zerfalls werden nochmals massiv unangenehmer.
Vor über 20 Jahren hatte ich eine Vision zu Afrika. Ich sah Afrika von oben und ein großteil der heutigen Wüstengebiete waren grün und ganz Afrika wirkte sehr hell und friedlich. Als ich von den Vorfällen in Niger las, fragte ich die Kollegen, ob meine Vision noch immer gültig ist und wann sich eventuell diese Vision manifestieren könnte. Sie meinten, dass die Vision nach wie vor gültig ist, aber man muss da noch über 100 Jahre warten. Die Manifestationszeit kann sich verändern - die Vision kann sich früher oder später manifestieren, aber sie wird sich nicht in den nächsten Jahrzehnten manifestieren.

Die Verankerung der Urenergien

Im letzten Beitrag habe ich geschildert, dass sich eine Urenergie, die energetisch sehr ähnlich ist wie die der Göttin der Nacht (Nyx), auf der Erde verankert hat und dass dies auf den geistigen Ebenen einige Unruhe und einiges Rätselraten verursacht hat. Beim letzten Supervollmond vor ein paar Tagen habe ich wieder beobachtet, dass sich gewaltige Energien auf der Erde verankert haben. Die Energie sind so hochschwingend, dass ich sie nur schemenhaft wahrnehmen und ich die Qualität der Energie praktisch nicht erfassen kann. Also habe ich bei den geistigen Kollegen nachgefragt, was da passiert ist.

Wie schon bei der Verankerung der „Göttin der Nacht" verhielten sich die Kollegen sehr komisch. Sie waren unglaublich ruhig und still, aber diese Ruhe und Stille war sehr ungewöhnlich. Ich habe dann ein paar andere energetische Ebenen überprüft und überall war es unheimlich still und ruhig. Ich beobachte seit Jahrzehnten diese Ebenen, aber diese Stimmung habe ich noch nie wahrgenommen. Meine geistigen Kollegen wollten mir anfangs nur bestätigen, dass ich wieder eine Verankerung von Urenergien beobachtet habe, und mir keine weiteren Infos geben. Ich gab aber keine Ruhe und dann erklärten mir die Kollegen einiges. Sie meinten, dass das, was da passiert ist, für uns Menschen nicht begreifbar und vorstellbar ist, weil uns das Wissen über die Geschichte des Universums und der Menschheit vorenthalten wurde und wird. Das, was wir gegenwärtig in unseren Geschichtsbüchern lesen, entspricht nicht oder nur zu einem kleinen Teil der Wahrheit. Und die Naturwissenschaft deckt nur einen ganz kleinen Teil der Realität ab, teilweise sind die entwickelten Theorien einfach nur falsch.

Das Universum bzw. das, was wir als Universum bezeichnen, ist „nur" verdichtet Energie. Diese Energien gab es schon, bevor das Universum entstand. Diese Energien bezeichnen die Kollegen als Urenergien. Eine dieser Urenergien wird in den Mythen als „Göttin der Nacht" bezeichnet, wobei die Qualität und die Auswirkungen dieser Urenergie von den Eigenschaften der Göttin der Nacht

gröber abweichen. Neben der Göttin der Nacht gibt es weitere Urenergien, die sich alle jetzt auf der Erde verankert haben. Diese Urenergien haben sich bisher nie in diesem Universum verankert, daher sind sie nicht bekannt und sie tauchen daher auch in keinem Mythos auf.

Die geistige Welt kann sich nicht erklären, warum sich plötzlich alle Urenergien auf der Erde verankert haben. Ich wollte von den geistigen Kollegen wissen, ob diese Verankerungen Auswirkungen haben. Nach den Kollegen wird es Auswirkungen haben, weil das Universum ja aus diesen Urenergien besteht. Unklar ist, ob die Auswirkungen nur die geistigen Ebenen betreffen oder ob es auch direkte Auswirkungen auf die 3D Ebene hat. Die Kollegen betonten mehrmals, dass es für sie extrem schwierig ist, über diese Phänomene zu sprechen, weil wir für viele Phänomene keine Begriffe und keine Vorstellungen haben. Wenn sie mir etwas erklären wollen, müssen sie dies sehr symbolhaft und in Allegorien und Analogien machen. So meinten sie, wenn auch nur eine dieser Urenergien symbolisch gesprochen ganz leicht mit den Augen zwinkert, dann bebt nicht nur die Erde, sondern gleich das ganze Universum.

Dann versuchten die Kollegen mir zu erklären, warum die geistige Welt so ruhig und still geworden ist, in dem sie ein Gleichnis schilderten. Sie meinten: Stell dir vor, ein Mann und eine Frau bauen für ihre künftigen Kinder und deren Nachkommen ein großes, wunderbares Schloss mit wunderschönen Parkanlagen, inmitten von fruchtbaren, blühenden Ländereien. Nachdem sie ein paar Kinder bekommen haben, übergeben sie alles einem Statthalter, sie organisieren für ihre Kinder Ammen und Erzieher und gehen dann auf eine lange Weltreise. Nach vielen Jahrzehnten kommen sie zurück. Das Schloss ist eine Ruine, die Parkanlagen sind Müllhalden, die Ländereien sind verwüstet. Die meisten Kinder und deren Nachkommen sind nicht nur verwahrlost und verdummt, sondern sie bekämpfen sich gegenseitig und bringen sich sogar gegenseitig um.
Dann fragten mich die Kollegen: Was meinst du, was werden die Eltern jetzt tun. Wir wissen es nicht. Bedenke weiters, dass sich nicht nur die Menschheit sehr negativ entwickelt hat, es gibt viele andere Himmelskörper, wo sich extrem destruktive und gewalttätige Zivilisationen gebildet haben, die oft andere Zivilisationen überfallen und teilweise vernichtet haben.

Die Kollegen ergänzten dann noch: In der Geschichte dieses Universums haben sich bisher noch nie alle Urkräfte gleichzeitig auf der 3D Ebene verankert. Das ist jetzt passiert und keiner weiß, was jetzt noch kommt. Vielleicht „beobachten" die Urkräfte nur das Geschehen, aber schon deren energetische Verankerung hat energetische Auswirkungen und nicht einmal diese Auswirkungen kennen wir. Wir können nur beobachten und abwarten.

Ich wollte von den Kollegen wissen, welche grundsätzliche Auswirkungen die „Anwesenheit" der Urenergien theoretisch hätte. Die Kollegen meinten: Bei der Schöpfung dieses Universums haben mehrere Urenergien harmonisch zusammengewirkt. Die Basis dieses Universums ist also ein harmonisches Zusammenwirken unterschiedlicher Energien. In einem harmonischen Universum können disharmonische Dinge und Phänomene nicht auf Dauer existieren. Disharmonische Dinge und Phänomene müssen sich irgendwann auflösen bzw. sie müssen zerfallen. Die Anwesenheit der Urenergien verstärkt alles, was harmonisch ist, und fördert den Zerfall und die Zerstörung von allem, was disharmonisch ist. In anderen Worten: Laut den Kollegen müsste sich

normalerweise und rein theoretisch durch die bloße Anwesenheit der Urenergien alles verstärken und beschleunigen. Die Disharmonien müssten noch viel stärker spür- und wahrnehmbarer werden, zugleich müsste sich alles Harmonische aber auch verstärken und intensivieren. Die Auflösung von Disharmonien kann man auch als Reinigungsprozess betrachten. Die Erde wurde ziemlich verwüstet. Es besteht die Vermutung, dass sich durch die Anwesenheit der Urenergien auch der Reinigungsprozess der Erde verstärken und beschleunigen wird.

Was passiert in der nächsten Zeit

Bereits im letzten Jahr hatte ich den Eindruck, dass im August dieses Jahres ein größeres, bedeutsames, energetisches Ereignis stattfindet. Ich habe mich oft mit diesem Eindruck beschäftigt, ich konnte aber auf der 3D Ebene nichts Entsprechendes finden. Also habe ich meine geistigen Kollegen dazu befragt. Die meinten, dass im August tatsächlich auf energetische Ebene bedeutsame Dinge passieren werden. Viele feinfühlige oder mediale Menschen werden dies bemerken, aber auf der 3D Ebene wird man in der Öffentlichkeit darüber nicht berichten. Es ist sehr wahrscheinlich, dass im Hintergrund wichtige Entscheidungen oder Gespräche geführt werden, dass diese aber erst viel später in der Öffentlichkeit bekannt und diese Entscheidungen und Gespräche erst Monate später zu konkreten Ereignissen führen werden. Nach den Kollegen ist der Monat August ein ganz wichtiger Zeitraum, wo energetisch sehr viel geschehen wird, sofern nicht wieder irgendjemand von der geistigen Seite eingreift.

Welchen Beitrag kann ich zu einer besseren Welt leisten

Immer wieder befrage ich meine geistigen Kollegen, was ein einzelner Mensch für eine bessere Welt und für die zukünftige Erde tun kann. Ich bekomme fast immer die gleichen Antworten. Jeder kann in seinem persönlichen Wirkungskreis aktiv werden. Besonders wichtig dabei ist, dass man authentisch ist und „Angebote" macht. Authentisch bedeutet, dass die Gedanken, die Gefühle und das „Tun" auf der konkreten 3D Ebene harmonisch sind und dass man – wenn andere Menschen involviert sind – Angebote macht und nicht belehrend oder gar missionarisch ist. Eine einfache Technik ist das Lächeln.

Wenn man auf der Straße geht oder einkaufen ist, kann man ganz einfach einen anderen Menschen anlächeln. Wenn man dabei zugleich etwas Positives denkt, beispielsweise ich bin für Frieden und Harmonie, und dabei noch ein positives Gefühl entwickelt, wenn man beispielsweise dabei freudig ist, dann hat das im eigenen persönlichen Umfeld eine große Wirkung. Die große Wirkung entsteht dadurch, dass die Gedanken und Emotionen positiv sind und man auf der konkreten 3D Ebene durch das Lächeln ebenfalls eine passende Aktion setzt. Man ist dabei authentisch und verankert somit die positiven Schwingungen der Gedanken und der Gefühle auf der Erde.

Man kann Ähnliches auch mit Haustieren oder Pflanzen machen. Während man seinen Hund, seine Katze oder seine Goldfische füttert, kann man lächeln und dabei positive Gedanken und Gefühle pflegen. Besonders wirksam ist, wenn man dabei die Gedanken auch noch laut ausspricht. Worte verankern energetische Dinge sehr stark. Es heißt nicht umsonst: Am Anfang war das Wort. Natürlich kann man das auch mit Pflanzen machen. Während man seine Blumen oder

Kräuter gießt, kann man das Gleiche machen. Es geht ganz einfach darum, dass man positive energetische Schwingungen durch konkrete Aktionen auf der 3D Ebene verankert bzw. erdet. Natürlich ist die Wirkung eines einzelnen Menschen sehr gering. Wenn das aber Hunderte oder gar Tausende Menschen jeden Tag machen, hat dies eine sehr große Auswirkung, weil die Wirkungen addieren sich nicht nur, sondern sie multiplizieren sich. Wenn sehr viele Menschen positive Schwingungen auf der 3D Ebene verankern, hat dies Auswirkungen auf zahlreiche energetische Felder, unter anderem auch auf das morphogenetische Feld der Region, des Staates und der ganzen Menschheit. Besonders wirksam ist, wenn man mit gleichgesinnten Menschen zusammen ist und über positive und konstruktive Pläne und Entwicklungen spricht. Die Kollegen meinten, wenn über einen längeren Zeitraum mehrere Tausend Menschen jeden Tag diese „Verankerungstechnik" anwenden würden, würden dies nach einige Monaten bereits konkrete Auswirkungen auf der 3D Ebene haben.

Anfangs würden vermutlich nur ein paar Entscheidungen anders ausfallen. Dies würde in der Folge aber zu anderen Maßnahmen und Aktionen führen. Wenn man hingegen „nur" positive Gedanken und Gefühle hegt, so schafft man zwar ein positives Energiefeld, aber mangels einer Verankerung ist völlig ungewiss, wann sich dies zeitlich manifestiert. Die Manifestation kann dann nicht nur Monate, sondern sogar Jahre später erfolgen. Besonders wichtig ist den Kollegen, dass man – wenn man mit Menschen zu tun hat – nur Angebote macht und den anderen nicht überzeugen, missionieren oder gar manipulieren will.

Wenn man diese „Verankerungstechnik" anwendet, so entsteht im eigenen Umfeld ein Energiefeld. Aus energetischer Sicht bietet man dem anderen Menschen nun an, dass er mit einem in Resonanz geht. Dieser hat einen freien Willen und kann nun in Resonanz gehen oder nicht. Wenn man nun authentisch entgegenkommend lächelt, fällt es vielen Menschen leichter, dass sie sich öffnen und in Resonanz gehen. Wenn er dann in Resonanz geht, hat dies Auswirkungen auf ihn. Deine Gedanken und Gefühle umgeben ihn energetisch und möglicherweise findet er, dass deine Gedanken und Gefühle auch für ihn günstiger sind als seine aktuellen Gedanken und Gefühle. Die Übernahme der Gedanken ist nicht so häufig wie die Übernahme der Gefühle. Aber ein Mensch mehr, der emotional in einem besseren Zustand ist, ist auch ein Betrag zu einer besseren Welt.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der Zerfall der USA und Deutschlands

Wie sich der Zerfall der USA und Deutschlands energetisch zeigt.

Guten Tag,

wie ich im letzten Beitrag ankündigte, werde ich in nächster Zeit drauf eingehen, wie der Zerfall diverser Staaten erfolgen könnte, natürlich nur aus energetischer und geistiger Sicht; was konkret passiert, kann ich im Detail nicht vorhersagen oder sehen.

In diesem Beitrag schildere ich, wie ich die energetische Situation der USA und Deutschlands wahrnehme und warum ich glaube, dass diese Staaten in den nächsten Jahren irgendwie zerfallen werden. Dabei werde ich – soweit ich kann - auch erklären, wie ich die energetischen Phänomene wahrnehme, wie ich sie interpretiere und was die geistigen Kollegen dazu sagen.

Was betrachte ich und was nehme ich wahr

Wenn ich die energetische Lage eines Staates, eines Landes oder auch einer Region oder eines Ortes analysieren will, fokussiere ich mich auf die energetischen Schwingungsebenen, die ich „über" dem Staat, Land, usw. wahrnehme. Normalerweise ergibt das Frequenzband, das ich wahrnehmen kann, insgesamt ein buntes Bild, aber die Farben, Formen und Gestalt der Energien sind je nach Schwingungshöhe unterschiedlich, sodass man sagen kann, die Energieebenen haben Schichten. Nach meinen bisherigen Wahrnehmungen kann ich meist drei bis vier unterschiedliche Energieschichten und eine „erdnahe" Energieschicht unterscheiden. Die „erdnahe" Energieschicht kann ich sehr oft nicht mehr klar wahrnehmen. Manches Mal nehme ich dort einige Symbole war.

Was ich auch feststellte, dass die sehr hochschwingenden Schichten sich viel langsamer verändern als die niederschwingenden Schichten. Aber auch die Änderungsgeschwindigkeit der hoch schwingenden Energieebenen hat sich sehr stark verändert. Vor vielen Jahren hat sich oft über einen Zeitraum von mehreren Jahren die oberste Schicht nur sehr gering geändert. Das ist jetzt anders. Jetzt ändert sich sogar die oberste Schicht in wenigen Monaten gewaltig. Alles ist dynamischer und chaotischer geworden. Auch was die Energieebenen betrifft. Neben der visuellen Wahrnehmung habe ich auch gefühlsmäßige Eindrücke. Manches Mal empfinde ich eine Schicht als sehr düster und bedrohlich, manches Mal sehr friedlich.

Wenn ich im Folgenden die aktuelle Situation der energetischen Ebenen der USA und Deutschlands beschreibe, so heißt dies nicht, dass die energetische Situation in einem Jahr oder vielleicht sogar in ein paar Monaten ganz anders sein kann. Auf den unteren Ebenen wird sie aufgrund der großen Dynamik anders sein. Aber auch die oberste Schicht könnte sich massiv verändern.

Die energetische Situation der USA

Auf der obersten energetischen Ebene (im Weiteren kurz erste Ebene) der USA hat sich ein gewaltiger energetischer Hurrikan aus dunklen bis schwarzen Wolken mit roten Einfärbungen gebildet, wobei der „Fuß" oder „Kanal" des Hurrikans in die zweite und teilweise auch in die dritte Energieebene reicht. Die zweite Energieebene der USA wird von einem giftigen Gelb-grün dominiert. Auf der

dritten Energieebene sehe ich auf einem ungut wirkenden Grau viele kleine Schwarze Wolken. Auf der erdnahen Ebene kann ich visuell nichts mehr wahrnehmen. Aber gefühlsmäßig nehme ich eine Implosion und große Zerstörung wahr.

Meine Interpretation der energetischen Situation der USA

Auf der ersten und obersten Ebene hat sich ein gewaltiger, sehr zerstörerisch wirkenden Hurrikan gebildet. Für mich bedeutet dies, dass auf die USA ein massiv zerstörerisch wirkender, energetischer Strom oder ein massiv zerstörerisch wirkendes, energetisches Energiefeld über einen längeren Zeitraum einwirkt. Was mir besonders aufgefallen ist, dass der Hurrikan von der ersten Ebene bis in die dritte Ebene hinreicht. Das eine Form oder ein Symbol sich über mehrere Energieebenen erstreckt, ist ganz selten. Für mich bedeutet dies, dass der Hurrikan sich teilweise bis auf die dritte Ebene direkt auswirkt. Obere Schichten haben immer Auswirkungen auf die unteren Schichten, die Auswirkungen sind jedoch meist indirekt.

Es gibt ein grundlegendes, universelles Prinzip: Jede Energie sucht sich eine Form.

Dies bedeutet: Wenn eine Energie oder ein Energiefeld nicht sonst irgendwie aufgelöst wird, dann wird sich die Energie irgendwie auf unteren Energieebenen manifestieren und wenn die Energie auf den unteren Ebenen nicht aufgelöst wird, wird sich die Energie irgendwann auch auf der materiellen Ebene manifestieren. In welcher Form sich eine Energie manifestiert, ist dabei meist nicht abschätz- und vorhersehbar sein. Unter „Form" ist dabei alles zu verstehen, was sich manifestieren kann. Das kann ein politisches oder gesellschaftliches Ereignis oder auch ein politischer, wirtschaftlicher, wissenschaftlicher oder gesellschaftlicher Prozess sein, es kann ein Krieg sein, eine Naturkatastrophe, es können auch Dinge sein, die viele Menschen direkt betreffen, beispielweise, dass sich bei vielen eine Einstellung ändert, viele krank werden, viele psychische Probleme bekommen, viele sterben. Manches Mal kann man aus dem Energiebild gewisse Tendenzen ableiten, zum Beispiel, dass die Energiequalität sich eher materiell als wirtschaftlich oder gesellschaftlich manifestieren wird.

Ich habe des Energiebild der gesamten USA (des „Staatenbundes USA") geschildert und nicht einzelner Bundesstaaten oder Regionen. Daher interpretiere ich das Energiebild so, dass es primär den „Bundesstaat" USA betrifft und sich dieser verheerende Hurrikan überwiegend auf das Bundesstaatengefüge zerstörerisch auswirkt und daher das Bundesstaatengefüge sind massiv verändern wird. Das hat mir auch die geistige Welt mehrfach mitgeteilt. Die USA wird sich insgesamt massiv verändern.

Das energetische Bild einzelner Bundesstaaten, Regionen oder Städte ist oft völlig anders als das Energiebild der gesamten USA. Einige Bundesstaaten und Städte, wie zum Beispiel Kalifornien und New York, haben ein ähnliches Energiebild wie die gesamten USA. Auch das Energiebild Kanadas und von Wales hat sehr große Ähnlichkeit mit dem Energiebild der gesamten USA.
Die zweite Ebene ist giftig gelb-grün und wirkt auf mich ganz übel und teilweise erbrechend. Die dritte Ebene mit den vielen kleinen schwarzen Wolken auf

grauen Hintergrund wirkt auf mich irgendwie deprimierend und hoffnungslos. Detaillierter möchte ich die zweite und dritte Ebene nicht interpretieren.

Für mich interessanter ist die „erdnahe" Schicht. Da nehme ich zwar visuell nicht viel wahr, aber die Empfindungen und Gefühle sind sehr ausgeprägt. Für mich fühlt es sich an, wie wenn da eine riesige Implosion stattfindet, die eine gewaltige Zerstörungswelle verursacht. Für mich bedeutet dies, dass die Zerstörung der USA primär interne Ursachen hat und nicht durch direkte externe Einwirkung, wie zum Beispiel einer militärischen Auseinandersetzung, erfolgt. Es kann durchaus sein, dass externe Faktoren auf das politische und wirtschaftliche System und die Bevölkerung einwirken und dass dadurch dann das politische System implodiert oder die Bevölkerung eine Änderung durchsetzt. Die externen Einflüsse haben dabei aber aus meiner Sicht nicht direkt sondern nur indirekt zur Implosion der USA beigetragen.

Der Zerfall der USA aus geistiger Sicht

Wenn ich energetische Bilder analysiere, frage ich auch immer in der geistigen Welt nach, ob meine Wahrnehmungen und meine Interpretationen irgendwie passen, so halbwegs richtig sind oder ob ich völlig daneben liegen. Natürlich frage ich dabei auch nach, wie die geistigen Kollegen das Ganze verstehen und interpretieren.

Meine geistigen Kollegen meinten, dass das Gesamtbild und meine Interpretation durchaus passt. Sie machten mich jedoch aufmerksam, dass der Hurrikan sich erst vor einigen Monaten gebildet hat und sind in dieser Zeit der Hurrikan gewaltig weiterentwickelt hat. Das heißt, der Trend geht Richtung immer zerstörerischen Hurrikan und daher die Wahrscheinlichkeit, dass der Verlauf ein milder wird, immer mehr sinkt. Ich befragte die Kollegen zur zweiten, giftig gelb-grünen Ebene. Die Kollegen meinten dazu, dass vermutlich viele „giftige" Sachen zur internen Selbstzerstörung der USA führen.

Das können „giftige" Gerichtsurteile oder Gesetze sein, „giftige" Verträge, „giftiges" Verhalten von wichtigen Personen aber auch „giftige" materielle Dinge (vergiftete Böden, Industrieunfälle, bei denen „Giftiges" austritt). Zur dritten Ebenen mit den vielen kleinen schwarzen Wolken meinten die Kollegen, bei der Zerstörung werden sehr viele kleine Faktoren mitwirken. Aber dadurch, dass der Hurrikan bis in die dritte Ebene hineinreicht, wird es einen sehr großen, bedeutsamen Faktor geben, der dann in Zusammenspiel mit sehr vielen anderen Faktoren zu einer immensen Zerstörung der USA führen wird.

Der Zerfall Deutschlands aus geistiger Sicht

Das aktuelle Energiebild Deutschlands ist völlig anders als das der USA.
Das Bemerkenswertes am aktuellen energetische Bild Deutschlands ist, dass die oberste, die erste Ebene, nur ein klares, strahlende, sehr positiv und spirituell wirkendes Blau ist. Dass eine Ebene gleichmäßig in einer Farbe eingefärbt ist, ist die Ausnahme. Dass die Wirkung dann noch so positiv ist, ist nochmals eine Ausnahme. In all den Jahrzehnten, in denen ich die Energieebenen von Staaten beobachte, habe ich das noch nie gesehen.

Die zweite Ebene ist grau-bräunlich und fahlgelb eingefärbt. Diese Grau-bräunliche wirkt wie ein verschmutztes Wasser. Die zweite Ebene ist für mich nicht sehr angenehm und sie wirkt auf mich irgendwie irritierend und verwirrend. Die dritte Ebene ist mit einem schmutzigen Grün und wiederum mit einem fahlem Gelb eingefärbt. Auch diese Ebene wirkt auf mich nicht sehr günstig und auch wieder irgendwie verwirrend und auch etwas verführerisch.
Sehr interessant ist dann die „erdnahe" Ebene. Da sehe ich viele kleine, grau-braune Kugeln auf die Erde fallen. Ausserdem sehe ich Deutschland von oben und da überziehen viele weiß-gelbe Sprünge das Land.

Meine Interpretation der energetischen Situation Deutschlands
Die strahlend blaue oberste Ebene bedeutet für mich, dass Deutschland einen massiven Rückhalt im energetischen und spirituellen Bereich hat und letztlich es aus energetischer und spiritueller Sicht ein gutes Ende geben wird. Die unteren energetischen Ebene legen aber nahe, dass es da einige Verwerfungen, Zerrüttungen und viel Desinformation, viele Lügen und viele Betrügereien begeben wird. Denn sowohl in der zweiten als auch in der dritten Ebene taucht ein fahles gelbes Licht auf.

Das fahle gelbe Licht ist sehr häufig ein Symbol für Verführung, Fehl- und Desinformation und Lug und Betrug. In der zweiten Eben ist auch ein grau-bräunlicher Ton wahrzunehmen, der mich an ein trübes, sehr verschmutztes Wasser erinnert. Für mich bedeutet dies, dass es an Klarheit und Durchsicht fehlt und dies zu vielen unvernünftigen, schädlichen Entscheidungen und Handlungen führt. Das schmutzige Grün in der dritten Ebene interpretiere ich in ähnlicher Weise.

Hoch interessant für mich ist die erdnahe energetische Sicht mit ihrem vielen braunen Kugeln und den vielen weiß-gelben Rissen. Die vielen braunen Kugeln stehen für mich für viele schädliche, nicht durchsichtige, nicht nachvollziehbar, teils bösartige Entscheidungen und Handlungen. Die vielen weiß-gelben Risse interpretiere ich so, dass all die vielen fehlerhaften Entscheidungen und Handlungen dazu führen, dass die Homogenität und der Zusammenhalt der Gesellschaft und viele gesellschaftliche System langsam zerfallen. Aber da die Risse weiß-gelb und nicht schwarz-rot sind oder sonst wie bedrohlich sind, sondern durchaus positiv wirken, geht meine Interpretation dahin, dass diese Risse für die Bevölkerung sehr gut sind.

Staatspolitisch mag das völlig anders sein, aber für die Bevölkerung scheinen sie günstig zu sein. Der Gesamteindruck, der bei mir entsteht, ist, dass es nicht den großen Knall geben wird und ganz Deutschland am Boden liegt, sondern dass es in vielen Bereichen kleine Einbrüche, Zerrüttungen und (Zer)Störungen geben wird. Das wiederrum bietet der Bevölkerung die Chance, dass sie für diese Hindernisse zwischenzeitliche Lösungen findet und dadurch das Ergebnis nicht so katastrophal ausfallen wird, wie wenn es den großen Knall mit folgendem Totalzusammenbruch gäbe.

Der Zerfall Deutschlands aus geistiger Sicht

Auch zum Gesamtbild Deutschlands und meinen Interpretationen meinten meine geistigen Kollegen, dass sie durchaus passen. Sie machten jedoch einige Einschränkungen. So meinten sie, dass ich die strahlend blaue oberste Schicht zu

positiv sehe. Grundsätzlich hätte Deutschland ein enormes positives energetisches Potential. Aber das heißt nicht, dass sich dieses manifestieren muss. Ob, wie und wie schnell sich das Potential manifestiert, hängt von den Menschen ab. Diese müssen sich entsprechend innerlich ändern und das auch im Außen umsetzen. Die zweite und dritte Ebene zeigen aber deutlich, dass es hier viel Nebel, Fehl- und Desinformation, Manipulation und Verwirrung gibt. Dies wiederum bedeutet, dass es für den Einzelnen nicht leicht sein wird, den richtigen Weg zu finden und wenn er sich ändert, dass er dann nicht damit rechnen kann, dass seine Änderung von seiner Umgebung und der Gesellschaft gleich gutgeheißen wird.

Meine Interpretation, dass der Zerfall Deutschlands, langsam und schrittweise erfolgen wird und ein ganz großen Knall sehr unwahrscheinlich ist, finden die geistigen Kollegen passend. Die Kollegen meinten dann beispielhaft: An vielen Ecken und Enden wird es rumpeln und dadurch wird die Bevölkerung aufgerüttelt. Ein paar Bestimmungen und Gesetze, die die finanzielle Situation der Menschen etwas verschlechtert, ein paar Ereignisse (Bestimmung, Verordnungen, Gesetze, Probleme auf Baustellen, Lieferschwierigkeiten), die die Mobilität und die Versorgung mit Lebensmitteln einschränkt, Probleme im Gesundheits- und Bildungssystem. Viele Städte und Gemeinde bekommen mehr oder weniger große finanzielle Schwierigkeiten, sodass bestimmte kommunale Leistungen nicht und nur mehr eingeschränkt erbracht werden können.

In keinem dieser Fälle und Systeme wird es den großen Kollaps geben, sondern mehr oder weniger große Einschränkungen und Hindernisse. Symbolisch werden diese im energetischen Bild als viele kleine braune Kugeln dargestellt. Und alles ist undurchsichtig und für die große Masse der Menschen nicht nachvollzieh- und erklärbar. Aber es rüttelt sie auf und erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass sie prüfen, was wirklich wichtig ist im Leben. Irgendwann ist die Summe der Hindernisse und Erschwerungen so groß, dass manche Gruppen, Regionen, Gemeinden und Städte eigene Lösungen entwickeln und ihre eigenen Wege gehen. Dies führt irgendwann dazu, dass die Bundesregierung in Berlin eine einsame Bühne ohne Zuschauer ist und sie beschließen kann, was sie will und jeder macht, was er will.

Zum Abschluss meinten die geistigen Kollegen, dass man die Energiebilder und die weitere Entwicklung der USA und Deutschlands nicht vergleichen kann. Die USA sind eine sehr junge Gesellschaft, wo Materialismus, Macht und Geld zentrale Themen sind und sie brauchen daher noch sehr materielle und heftige Lernbehelfe, auch wenn es in den USA viele spirituelle Gruppen und Menschen gibt. Denn in den USA muss die Gesellschaft insgesamt noch einige materielle Erfahrungen machen. Deutschland hingegen ist eine sehr alte Gesellschaft und das energetische Gesamtbild zeigt, dass der Schwerpunkt Deutschlands künftig nicht im materiellen Bereich liegt. Aber dies muss die Bevölkerung erst lernen bzw. viele Menschen müssen sich nur erinnern, dass das Materielle vergänglich ist.

Daher macht es auch keinen Sinn, wenn Deutschland materiell völlig vernichtet wird. Die materiellen Beschwerden sollen die Menschen nur erinnern und aufrütteln, auf dass sie sich erinnern und erkennen, wozu sich auf der Erde inkarniert haben. In Deutschland soll sich der einzelne Mensch ändern, in den USA reicht es für einige Zeit, wenn sich die Gesellschaft etwas ändert.

Ich hatte noch eine provokative Frage an die Kollegen: Was passiert, wenn sich in Deutschland zu wenige Menschen ändern? Wir wirkt sich dann die strahlend blaue oberste Energieebene aus?

Die Kollegen meinten: Vorerst wird sich nicht viel ändern. Nur später wird es einige Zeit, vielleicht ein paar Jahre, besser werden und dann wird sich in Deutschland nochmals ein Zerfallsprozess ereignen, der dann materiell viel heftiger ausfallen wird, als der in den nächsten Jahren.

Die Zukunft Deutschland liegt in unseren Händen

Das energetische Bild Deutschlands zeigt, dass Deutschland und die deutsche Bevölkerung ein riesiges energetisches Potential hat. Dieses Potential erschließt sich aber nur, wenn der einzelne Mensch sich innerlich ändert und äußerlich Hand anlegt. Einfach nur zu warten, dass die wunderbaren Energien sich endlich auf der 3D Ebene manifestieren, würde nur eine kurze Verschaufpause bewirken und dann gingen es erst so richtig bergab. Es liegt an jedem Einzelnen. Und wenn jeder Einzelne in seinem eigenen persönlichen Wirkungskreis „Gutes" denkt, fühlt und tut, kann und wird nichts schief gehen. Denn die energetischen Rahmenbedingungen sind einmalig gut. Nutzen wir sie!

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Das Ende der alten Matrix

Der Kipppunkt ist überschritten. Die alte Matrix zerfällt, die neue erscheint.

Guten Tag,

willkommen auf der neuen Erde, willkommen in der neuen Matrix.
Seit meinem letzten Beitrag hat sich im energetischen Bereich ganz viel geändert.

Am 3. September 2023 wurde ich von der geistigen Welt informiert, dass auf energetischen Ebene der energetische Wendepunkt, also der energetische Kipppunkt, überschritten wurde.

Am 3. September 2023 habe ich von der geistigen Welt eine Reihe von hoch interessanten Informationen bekommen. Es fing damit an, dass ich eine Vision hatte. Ich sah die Erde, die von einem Netzwerk überzogen war. Ich wusste, dass dieses Netzwerk die alte Matrix war, in der die Erde und die Menschheit seit Jahrtausenden gefangen worden war. Zugleich sah ich, wie sich diese alte Matrix auflöste. Kurze Zeit später hat mich eine Bekannte kontaktiert und hat mir etwas irritiert berichtet, dass sie von der geistigen Welt folgende Informationen erhielt bzw. folgenden Satz gesagt bekommen hat:

Der Anfang vom Ende. Kurze Zeit später kam ich in Kontakt mit Mutter Erde. Sie wirkte extrem traurig und ich merkte, dass sie unter unendlichem Schmerz litt. Sie sagte zur mir: Ich kann den Schmerz nicht mehr halten. In den folgenden Tagen wurde ich von verschiedenen geistigen Wesen mit dem sinngemäßen Gruß „Willkommen in der neuen Welt" angesprochen, auch meine Bekannte wurde in den letzten Tage öfters mit diesen Worten von geistigen Wesen begrüßt.

Der Kipppunkt wurde überschritten - die alte Matrix zerfällt

Ich habe meine geistigen Kollegen befragt, was mit der Vision der zerfallenden Matrix und der Aussage „Das Anfang von Ende", die meine Bekannte erhielt, gemeint ist. Die Kollegen meinten, dass der energetische Kipppunkt überschritten wurde. Sie versuchten mir zu erklären, was dies bedeutet, in dem sie folgendes Anschauungsbeispiel brachten. Stell dir vor, du versuchst eine schwere Kugel auf einen Berg hinaufzurollen. Je näher du dich dem Berggipfel näherst, desto anstregender wird es und umso langsamer wirst du. Wenn du den Berggipfel erreicht hast, dann hast du den Kipppunkt erreicht. Es dort kurz flach und die Kugel steht kurze Zeit still, aber dann geht es bergab. Nachdem die Kugel kurze Zeit still stand, beginnt sie ganz langsam den Berghang hinabzurollen und beschleunigt sich in der Folgezeit immer mehr.

Die Kugel bewegt sich also anfangs ganz langsam und wird dann aber immer schneller und schneller. Auf energetischer Ebene wurde der Berggipfel erreicht bzw. wurde der Kipppunkt erreicht und sogar schon überschritten. Die Kugel hat sich bereits in Bewegung gesetzt. Dies bedeutet, dass die alte Matrix sich auflöst und die neue Matrix immer stärker wahrnehmbar und wirksam wird.

Der Auflösungsprozess und das Erscheinen der neuen Matrix wird einige Zeit dauern. Die Dauer ist je nach Ebene, die man betrachtet, unterschiedlich. Auf energetischer Ebene wird es wesentlich schneller gehen als auf der materiellen Ebene (der 3D Ebene). Auf der materiellen Ebene werden sich nun die

verschiedenen destruktiven Teilsysteme (wie beispielsweise das politische System, das Finanzsystem, das wirtschaftliche System, die Gesellschaft, das Gesundheitssystem, das Bildungssystem etc.) langsam auflösen. In Summe wird der ganze Auflösungsprozess mehrere Jahre dauern, weil es keinen plötzlichen Zusammenbruch, sondern einen sukzessiven Auflösungsprozess geben wird.

Es wird zwar immer wieder einige heftige Impulse geben, die die nächste Phase im Auflösungsprozess einleiten werden, aber es wird keinen plötzlichen totalen Zusammenbruch geben. Ein plötzlicher Totalzusammenbruch würde zwar von einigen dunklen Kräften bevorzugt werden, weil damit viele Menschen in eine extreme Angst und Panik fallen würden und es fürchterliche gesellschaftliche und soziale Folgewirkungen gäbe, aber einen plötzlichen Totalzusammenbruch wird es nicht geben.

Nach den Informationen der Kollegen wusste die dunkle Seite, dass dieser Kipppunkt irgendwann erreicht wird. Sie wussten aber nicht genau, wann der Kipppunkt erreicht wird, weil es aus rein energetischer Sicht mehrere Zeitpunkte gab, die das energetische Potential für einen Kipppunkt hatten. Das jetzt der energetische Kipppunkt überschritten wurde, hat sie überrascht.

Sie vermuteten, dass der Kipppunkt erst in ein paar Jahren erreicht wird. Es gibt zahlreiche extrem destruktive Filme und Vorhersagen zu diesem Kipppunkt. Die dunkle Seite wollte nämlich diesen Zeitpunkt nutzen und extrem destruktive Ereignisse inszenieren und viele Menschen in Angst und Panik versetzten.

Diese extremen Ereignisse wurden teilweise verfilmt. Die lichte Seite wusste, was die dunkle Seite geplant hatte, und hat entsprechende Gegenmaßnahmen getroffen.

Die dunkle Seite wurde also überrascht und wird nun noch versuchen, möglichst viel Angst, Panik und Chaos herbeizuführen. Aber nachdem der Kipppunkt bereits überschritten wurde, werden sie nicht sehr erfolgreich sein. Durch den (langsamen) Auflösungsprozess der verschiedenen Systeme wird es zwar teilweise Chaos, Unordnung und Desorganisation geben, aber dies dient einem guten Zweck, nämlich dass die Menschen nachdenken, ob das Alte wirklich gut war, sich neu ausrichten und orientieren und sich von den alten Systemen verabschieden. Die dunkle Seite wollte das Chaos und den Zusammenbruch für destruktive Zwecke nutzen. Es liegt an jedem einzelnen Menschen, wie er den Zusammenbruch des alten Systems betrachtet und bewertet. Man kann in Angst und Panik verfallen oder sich auf die neue, positive Welt fokussieren und ausrichten.

Nach den Kollegen bedeutet die Aussage „Der Anfang vom Ende" ganz einfach: Der Zusammenbruch der alten Welt und der alten Matrix hat begonnen. Die Würfel sind gefallen. Es gibt kein Zurück mehr. Wer an der alten Welt festhält, wird langfristig mit der alten Welt untergehen. Dies kann nur ein psychischer Untergang sein, es kann auch sein, dass der Mensch in den nächsten Jahren von der 3D Welt Abschied nimmt.

Mutter Erde kann den Schmerz nicht mehr halten

Ich habe meine geistigen die Kollegen auch danach gefragt, wie man die Aussage von Mutter Erde, dass sie den Schmerz nicht mehr halten kann, verstehen soll. Sie meinten, die massive materielle und energetische Verschmutzung der Erde verursacht der Erde extremste Schmerzen und sie kann diesen Schmerzen nicht länger aushalten. Sie muss nun Spannungen abbauen und zumindest einige „Reinigungsmaßnahmen" umsetzen. Dies bedeutet, dass in den nächsten Monaten und Jahren Naturkatastrophen (wie beispielsweise Vulkanausbrüche, extreme meteorologische Phänomene wie Stürme, Hitze, Trockenheit, Sturzregen mit Überflutungen, etc. aber auch extreme „atmosphärische" Phänomene, wie z.B. Nordlichter, sonstige „optische" Erscheinungen, ungewöhnliche Gewitter mit extremen Blitzen) massiv zunehmen werden.

Es wird aber keine Kataklysmen (also sehr große, alles zerstörende Katastrophen), wie sie teilweise in Filmen gezeigt oder in Vorhersagen geschildert wurden, geben. So gibt es sehr alte Vorhersagen, dass halb Deutschland überschwemmt wird oder ganze Küstengebiete im Meer versinken. Dies wird in den nächsten Jahren oder Jahrzehnten nicht passieren. Lokale Überschwemmung, Erdbeben und Erdrustsche kann es geben. Die in Filmen gezeigten oder vorhergesagten Kataklysmen wird es auch irgendwann geben, nämlich in ein paar Hundert oder Tausend Jahren, weil die Erde sich verändern wird und muss. Aber dann wird es die Menschheit wissen und sich rechtzeitig vorbereiten. Wenn man beispielweise Jahrzehnte vorher weiß, dass ein großer Vulkan ausbrechen wird und dadurch eine Küstenlandschaft überschwemmt wird oder absinkt, so kann man sich vorbereiten. Man kann dann die Küstenlandschaft rechtzeitig verlassen.

Astrologische Entsprechungen

Wie ich schon in früheren Beiträgen erwähnte, habe ich festgestellt, dass es zwischen den energetischen Phänomenen, den Infos aus der geistigen Welt und astrologischen Phänomenen eine sehr hohe Korrelation gibt. Zahlreiche Astrologinnen und Astrologen haben in letzter Zeit darauf hingewiesen, dass es in den nächsten Wochen und Monaten sehr spezielle astrologische Konstellationen sind, die auf massive Änderungen hindeuten.

Bemerkenswert ist, dass es aus astrologischer Sicht eine ganze Reihe sehr spezieller und extrem wirksamer Konstellationen gibt. Unter anderem gibt es zahlreiche „rückläufige" Planeten, einige Planeten und die Mondknotenachse wechseln in den nächsten Monaten das Sternzeichen, es gibt bemerkenswerte Sonnen- und Mondfinsternisse. Silke Schäfer, eine sehr bekannte Astrologin hat auf Youtube ein Video veröffentlicht, wo sie auf die Bedeutung der rückläufigen Planeten eingeht: R[ückwärts in die Zukunft | Geduld & Ruhe bewahren | Silke Schäfer]

Von manchen Astrologinnen und Astrologen werden spezielle Tage genannt, wo sich eine spezielle astrologische Konstellation ereignet. So werden gegenwärtig häufig der 21., 23. oder 25. September 2023 genannt.
So hat die vedische Astrologin Silvia Suryodaya auf Youtube das Video "[Was passiert am 25. September 2023?]" veröffentlicht.

In nächster Zeit gibt es wieder einige ganz wichtige, energetisch sehr wirksame "Portaltage". So ein Tag ist der 14. Oktober 2023, wo eine Sonnenfinsternis

stattfindet. An diesem Tag werden wieder - wie immer - zahlreiche dunkle Magier versuchen, das Schicksal in die von ihnen gewünschte Richtung zu lenken, die lichte Seite wird - auch wie immer - auch etwas tun. Diese Sonnenfinsternis ist aus energetischer und astrologischer Sicht unter anderem für Deutschland, Österreich und die Schweiz besonders bedeutsam. Die vedische Astrologin Silvia Suryodaya hat dazu ein spezielles Youtube-Video "Was geschieht mit Deutschland, Österreich und der Schweiz?" gemacht.

Ich bin kein Astrologe und kann nicht sagen, welche Konstellationen es an diesen Tagen gibt und welche energetischen Rahmenbedingungen an diesen Tagen nach der "europäischen" oder "vedischen" Astrologie herrschen werden. Ich habe aber meine geistigen Kollegen generell danach gefragt, wie sie solche Tage bewerten. Die geistigen Kollegen meinten, dass solche Tage energetisch sehr bedeutsam sind, man aber immer bedenken muss, dass sich energetische Konstellationen sich oft erst viel später auf der 3D Ebene sichtbar auswirken.

Es kann sein und sehr oft passieren auch an diesen Tagen „symbolhafte" Ereignisse, über die aber meist nicht in den Massenmedien berichtet wird. Manches Mal kann tatsächlich zu einem solchen Tag ein Großereignis stattfinden. Das ist aber eher die Ausnahme. Aber die energetische Konstellation an solchen Tagen ist natürlich wirksam. Nur die Auswirkungen sind meist nicht direkt bemerkbar. So kann es sein, dass an einem solchen Tag ein wichtiger Entscheidungsträger eine „geistigen" Inspiration hat und für sich etwas beschließt. Diesen inneren Entschluss kommuniziert er in ein paar Tagen oder Wochen später in einem Entscheidungsgremium und das Entscheidungsgremium schließt sich der Meinung der Person an. Dann dauert es unter Umständen ein paar Wochen oder sogar Monate (wenn es sich beispielsweise um eine Gesetzesänderung handelt), bis die Entscheidung materiell umgesetzt wird.

Und so kann es sein, dass sich eine spezielle astrologische oder energetische Konstellation zwar an dem Tag oder um die Tage der Konstellation indirekt „materiell" (über die mentale oder psychische Ebene) auf einen Menschen oder ein Gremium auswirkt, die „echten" materiellen Auswirkungen für die Umwelt und für die Öffentlichkeit erst Monate später sichtbar und „spürbar" werden.

Den Kipppunkt kann man nutzen - oder auch nicht

Meine geistigen Kollegen meinten, dass die aktuelle energetische Situation und die energetische Situation in den nächsten Monaten (bis etwa Februar 2024) für jedem Menschen eine große Chance darstellen. Dies ist auch für viele Astrologen sehr gut anhand der aktuellen und der kommenden Gestirnskonstellationen erkennbar. Der energetische Kipppunkt wurde erreicht und sogar überschritten. Für viele Menschen wäre es jetzt und in den nächsten Monaten günstig, wenn sie überprüfen, ob ihre Verhältnisse und Einstellungen noch passen oder ob es nicht besser wäre, Altes loszulassen und sich neu zu orientieren. Silke Schäfer hat dies in ihren schon erwähntem Youtube-Video sehr gut beschrieben.

Meine geistigen Kollegen meinten, dass es in den nächsten Wochen und Monate sehr wichtige und starke energetische Impulse geben wird, dass sich diese aber erst 2024 und 2025 wirklich „großflächig" (also auf die Gesellschaft und Bevölkerung) auf der 3D Ebene auswirken werden. Es wäre daher ratsam, wenn man bis zum Beginn der großen Änderungen innerlich darauf vorbereitet und vor

allem sich selbst überprüft, ob es nicht ratsam wäre, wenn man sich neu ausrichtet.

Anfang des Jahres haben die meine geistigen Kollegen gemeint, ich sollte mich im September und Oktober, idealerweise bis Mitte November, zurückziehen, am besten wäre, ich würde irgendwo hin auf Urlaub fahren. Im Frühling meinten die Kollegen, die Situation hat sich etwas geändert, es würde reichen, wenn ich mich einfach in dieser Zeit zurückziehen würde.

Als Selbstständiger sind aber genau die Monate September bis November besonders wichtig. Da ich selbst keinen Grund für einen Rückzug sah, nahm ich die Hinweise der Kollegen nicht ernst. Möglicherweise wäre es besser gewesen, ich hätte sie ernst genommen. Seit Anfang Juli geht alles schief, was schief gehen kann. Jetzt stehe ich in allen Lebensbereichen (gesundheitlich, beruflich, finanziell und privat) vor massiven Herausforderungen und aus rein medizinischen Gründen muss ich mich zumindest ein paar Wochen zurückziehen. Da ich jetzt die Hinweise der Kollegen (zwar etwas spät aber doch) ernst nehme, werde ich mich bis voraussichtlich Ende Oktober, vielleicht sogar bis ca. Mitte November zurückziehen. Ich weiß nicht, ob ich in der Zeit einen weiteren Beitrag schreiben werde. Vielleicht, vielleicht auch nicht. Ich kann aktuell nicht einschätzen, ob ich in der Zeit in der Lage bin, einen neuen Betrag zu schreiben. Es kann also sein, dass mein nächster Beitrag erst Ende Oktober oder Mitte November erscheint.

Einige energetische Veränderungen am Beispiel der USA und Frankreich
Meine geistigen Kollegen betonten in der letzten Zeit immer wieder, dass die energetische Situation extrem dynamisch ist und sich in kurzer Zeit alles ändern kann. Im letzten Beitrag „Der Zerfall der USA und Deutschlands" habe ich die energetische Situation der USA und von Deutschland beschrieben.

Die energetische Situation der USA hat sich mittlerweile dramatisch geändert. Am 3. September 2023 habe ich die energetische Situation der USA analysiert und überraschender Weise festgestellt, dass der gewaltige energetische Hurrikan, den ich bei der USA gesehen habe, für mich nur mehr schemenhaft wahrnehmbar ist. Aber jetzt sehe ich eine gewaltige Mauer aus Feuer, die von San Francisco bis Washington DC reicht. Diese riesige Feuerwand teilt die USA. Eine Tage später sah ich, dass sich ein paar kleine dunkelgelbe Flecken in der Feuerwand gebildet haben. Die dunkelgelben Flecken werden immer größer. Den Hurrikan sehe ich im Hintergrund immer noch, er ist aber schon sehr blass.

Was die Feuermauer und was die dunkelgelben Flecken genau bedeuten, kann ich nicht sagen. Ich habe nur ein paar Eindrücke. Feuer steht in energetischen Bildern sehr häufig für Gewalt und Zerstörung, manches Mal auch für Reinigung. Ich vermute, dass die Mauer für eine Trennung der USA steht. Dies kann eine politische und gesellschaftliche Trennung sein oder auch eine andere.

Die dunkelgelben Flecken beschäftigen mich sehr. Ich sah in ein paar wenigen Fällen ähnliche dunkelgelbe Flecken. Im Nachhinein erwies sich, dass sie ein Symbol für große katastrophale Ereignisse waren. Meist gab es zahlreiche Tote. Einige Monate vor der Nuklearkatastrophe von Tschernobyl hatte ich fast jeden Nacht Alpträume, wo genau solch dunkelgelbe Wolken aus dem Osten nach Österreich zogen. Anfangs 2011 hatte ich eine sehr unangenehme Vision. Ich sah

über Japan eine dunkelgelbe Wolke und ich sah viele Menschen sterben. Am 11. März 2011 gab es in Japan einen Tsunami, der in der Folge in Fukushima zu einem katastrophalen Unfall im dortigen Atomkraftwerk führte. Durch den Tsunami starben an die 18.500 Menschen. Ich weiß nicht, ob die dunkelgelben Flecken bedeuten, dass in den USA auch eine größere Katastrophe ansteht. Ich habe die energetische Situation von ein paar anderen Ländern analysiert.

Zu meiner Überraschung sah ich über bzw. in Frankreich auch eine Feuerwand, die von Straßburg über Lyon bis nach Toulouse reichte. Auch in der Feuerwand sah ich ein paar mittelgroße dunkelgelbe Flecken. Die Feuerwand in bzw. über Frankreich hat mich weniger überrascht, weil die Kollegen seit der Wiederwahl von Macron zum Präsidenten immer wieder wiederholten, dass Frankreich zerfallen wird. Es sind die dunkelgelben Flecken, die mich irritieren.

Ich befragte daher meine geistigen Kollegen zu diesen Flecken. Das Erste, das sie sagten, war: Gehe nicht in Resonanz mit diesen Flecken. Das wäre für dich gar nicht günstig. Dann machten sie nur mehr Andeutungen und meinten: Ja, es gibt eine gewissen Wahrscheinlichkeit, dass Energien, die du als dunkelgelbe Flecken wahrnimmst, zu Katastrophen führen. Aber dies muss nicht sein. Bei Tschernobyl und Fukushima sah ich diese dunkelgelben Flecken ca. 2 bis 3 Monate vor dem Ereignis und dann nicht mehr.

Ich habe später die Kollegen dazu befragt. Sie meinten, dass dies kein Zufall war. Als Vorwarnung kann man die dunkelgelben Flecken bis zu 2 bis 3 Monate vor dem Ereignis wahrnehmen und dann nicht mehr. Ich erhielt damals noch eine detaillierte Begründung, warum man sie dann nicht mehr wahrnehmen kann, möchte aber aus Zeit- und Platzgründen diese hier nicht schildern.

Die energetische Situation ist gegenwärtig sehr dynamisch. Ich hoffe, dass die dunkelgelben Flecken in der Feuermauer über den USA und über Frankreich sich nicht in Form von Katastrophen manifestieren. Nach den Kollegen kann es sein, dass innerhalb von drei bis sechs Monaten in den USA und in Frankreich irgend welche bedeutenderen Katastrophen geschehen. Zur Sicherheit habe ich die Kollegen noch gefragt, ob die dunkelgelben Flecken nur für materielle Katastrophen stehen. Die Kollegen meinten lachend: Wie oft haben wir dich schon darauf aufmerksam gemacht, dass jede Energie sich eine Form sucht, aber die Form alles sein kann, was sich materialisieren kann.

Es können natürlich auch politische, finanzielle, wirtschaftliche oder auch gesellschaftliche Katastrophen sein. Die dunkelgelbe Farbe, die du wahrnimmst, steht nur dafür, dass das Ereignis sehr intensiv und zerstörerisch sein wird und dass es von einer breiten Öffentlichkeit wahrgenommen werden wird.

Ich habe dann noch das Energiefeld von ein paar anderen Staaten analysiert. Bei der Ukraine sehe ich auf den unteren Energien fast nur dunkelgelben Energie. In mehreren Staaten sehe ich kleine dunkelgelbe Punkte. In Deutschland nur ganz wenige, in Dänemark und Schweden sind es etwas mehr als in Deutschland. In Österreich sehr ich auch ein paar wenige, aber diese haben eine leicht grünliche Einfärbung. Was dies wieder bedeutet, weiß ich nicht. In Italien sehe ich wenige dunkelgelben Flecken, die sind dafür nicht so klein wie in Deutschland.

Im Auge des Zyklons bleiben

Da ich in den nächsten Wochen vor großen Herausforderungen stehen werde, fragte ich die geistigen Kollegen, was für mich besonders günstig wäre. Sie meinten kurz und einfach: Bleibe im Auge des Zyklons. Was immer auch passiert, lass dich durch das, was in der Außenwelt passiert, nicht irritieren, faszinieren oder binden. Gehe nicht in Resonanz zu den äußeren Ereignissen, sonst wirst du mitgerissen. Bleib in der Mitte, in der Stille und beobachte. Wenn etwas in der 3D Welt zu erledigen ist, mach es, hafte nicht an dem Ergebnis und bleib in deiner Mitte.

Wie ich schon erwähnte, weiß ich nicht, ob ich vor Ende Oktober / Mitte November noch einen Beitrag veröffentlichen kann. Wir leben in sehr dynamischen, aber auch sehr chancenreichen Zeiten.

Ich wünsche Euch bis zu meinem nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der Untergang der alten Matrix

Die ursprüngliche, natürliche Matrix kommt zurück, die alte Matrix geht unter.

Guten Tag,

ich möchte mich für die vielen Mails, Besserungswünsche, Unterstützungsangebote im gesundheitlichen Bereich und Anfragen, wie man mich finanziell unterstützen kann, bedanken. Leider hatte ich noch nicht Zeit, alle Mails zu beantworten. Was die Möglichkeit betrifft, wie man mich finanziell unterstützen kann, gehe ich im Abschnitt „In eigener Sache" ein. Einigen Leserinnen und Lesern habe ich meiner Antwortmail bereits die Möglichkeiten bekannt gegeben, wie man mich finanziell unterstützen kann und ich habe bereits finanzielle Unterstützung bekommen. Ich möchte mich bei diesen Leserinnen und Lesern für die großzügige und rasche Unterstützung recht herzlich bedanken.

Warum ich schon wieder einen Beitrag schreibe

Eigentlich wollte ich eine Auszeit nehmen, aber am Freitag, dem 15. September 2023 um circa 03:39, war ein energetischer wichtiger Neumond. Zu solchen Zeitpunkten passieren im energetischen Bereich sehr häufig bedeutende Änderungen. So war es auch dieses Mal. In der nächsten Nacht hatte ich eine beeindruckende Vision und kurz darauf hat mich eine Bekannte über einige sehr eigenartige Information aus der geistigen Welt informiert. Da ich gegenwärtig ziemlich überlastet bin, wollte ich darüber erst später einen Beitrag schreiben. Aber seit ein paar Tagen liegen mir die Kollegen in den Ohren, ich möge doch einen Beitrag über die Vision und die Info der Bekannten schreiben und veröffentlichen. Und wenn meine Kollegen mir so etwas nahelegen, kann ich nicht nein sagen. Also schreibe ich schon wieder einen Beitrag und zwar über meine Vision und die Info meiner Bekannten. Ich hatte wenig Zeit mit meinen geistigen Kollegen über die Vision zu sprechen und wie so oft in letzter Zeit sind meine Kollegen nicht sehr gesprächig.

Der Untergang der aktuellen Matrix und die Rückkehr der ehemaligen, natürlichen Matrix

Im letzten Beitrag „Der Anfang vom Ende" schilderte ich meine Vision, in der ich sah, wie sich die aktuelle Matrix auflöste. Die Vision, die ich am 16. September 2023 hatte, kann man als Fortsetzung und Präzisierung der vorhergehenden Vision betrachten.

In der Vision stand ich am Ufer eines Flusses, aber im Fluss sah ich kein Wasser, sondern unendlich viele kleine Kristalle, die wie Brillianten glitzerten. Darum werde ich im weiteren Text diesen Fluss als Kristall-Fluss bezeichnen. An meinem Ufer sah ich einen Türrahmen mit einer geschlossenen Tür. Am anderen Ufer des Kristall-Flusses sah ich auch einen Türrahmen, aber die Tür war offen.
Dann öffnete sich an meinem Ufer die Tür ganz langsam, sie öffnete sich aber nur bis zur Hälfte.

Gleichzeitig sah ich, dass sich die Tür am anderen Ufer zur Hälfte schloss. Zugleich wusste ich, dass dies im Zeitraum vom November 2023 bis Februar 2024 stattfinden wird. Dann begann sich die Tür an meinem Ufer ganz zu öffnen, während sich die Tür am anderen Ufer komplett schloss. Gleichzeitig bemerkte ich, dass das „Wasser" des Kristall-Flusses an meiner Seite über das Ufer stieg

und den Boden mit einer ganz feinen, dünnen Schicht aus brilliant glitzernden Kristallen überzog. Auf meiner Uferseite sah ich dann nur mehr eine brilliant glitzernde Fläche. Ich wusste, dass dies voraussichtlich im Zeitraum von März 2024 bis Ende Sommer 2024 oder Anfang Herbst 2024 geschehen wird. Dann begann sich die Tür auf meinem Ufer langsam aufzulösen. Parallel dazu begann sich auch die Tür am anderen Ufer aufzulösen. Als beide Türen verschwunden waren, verschwand plötzlich auch das andere Ufer. Ich sah nur meine Seite des Kristall-Flusses und den Kristall-Fluss, aber ich konnte das andere, gegenüberliegende Ufer nicht mehr wahrnehmen.

Ich drehte mich um und so weit mein Auge reichte, sah ich nur eine brilliant glitzernde Fläche. Plötzlich sah ich, wie sich am Horizont ein dunkler Streifen bildete, also ob ein fürchterliches Gewitter im Anzug wäre. Aber der Streifen kam nicht näher. Der Streifen wurde immer dunkler und irgendwann begann es zu blitzen. Die Blitze wurden immer mehr und größer und irgendwann sah ich am Horizont nur mehr eine Wand aus lauter Blitzen. Ich hörte aber keinen Donner. Dann wurde ich plötzlich in die Höhe gehoben und ich sah die Gegend von oben. Ich sah eine riesige, brilliant glitzernde Fläche unter mir und um mich herum. Aber in weiter Ferne, ganz am Horizont, sah ich einen dunkeln Streifen. Ich schwebte in Richtung dieses Streifens. Als ich mich dem Streifen näherte, erschrak ich. Ich sah eine Gesteinswüste. Da war kein Leben zu entdecken oder zu spüren. Der Streifen war tot. Da gab es kein Leben mehr.

Am nächsten Tag erzählte mir eine Bekannte, dass sie in der letzten Nacht von der geistigen Welt ein paar Informationen bekommen hat. Unter anderem hat man zu ihr gesagt: Die alten Gesetze werden wieder in Kraft gesetzt und der Schwerpunkt wird wieder das Sein und nicht der Schein sein. Dann hat man ihr in anderen Worten erklärt, was damit gemeint war. In der aktuell üblichen Terminologie würde man sagen, dass die aktuelle Matrix außer Kraft gesetzt wird und die ursprüngliche, natürliche Matrix wieder aktiviert wird. Die Bekannte hat dann gefragt, wann dies passieren wird. Sie erhielt eine sehr kryptische Antwort: Dann, wenn die Zeit schneller wird, wenn sich die Zeit beschleunigt.
Die Bedeutung bzw. die Interpretation der Vision

Ich habe danach meine geistigen Kollegen zur Vision und den seltsamen Infos aus der geistigen Welt befragt. Aber wie so häufig in letzter Zeit waren meine Kollegen nicht sehr gesprächig. Meine Fragen dürften die Kollegen sehr amüsant gefunden haben. Aber die Kollegen waren so nett, mir zumindest einiges zu klären.

Der Kristall-Fluss steht für die hoch schwingenden kosmischen Energien, mit denen die Erde seit geraumer Zeit „bestrahlt" und geflutet wird. Die beiden Ufer stellen symbolisch die „materiellen" Teile der Erde (inklusive der Menschen und sonstigen Wesen) dar, die unter Einfluss der kosmischen Energien ihre Schwingung erhöht oder nicht erhöht haben.

Das Öffnen der Tür auf meiner Uferseite bedeutet, dass es Ereignisse geben wird, wonach sich die Schwingung in diesem Bereich sehr rasch erhöht und die erhöhte Schwingung sich zuerst langsam und dann immer schneller ausbreitet. Das Schließen der Tür auf der anderen Uferseite bedeutet, dass der andere manifestierte Teil der Erde den Zugang zu den hochschwingenden, kosmischen Energien verlieren wird und die „hochschwingenden" Menschen diesen Teil aus den Augen verlieren werden. Der dunkle Streifen, der sich dann später in eine

Steinwüste verwandelt, steht für einen Bereich, der sich zwar einige Zeit der Schwingungserhöhung anschloss, aber dann zurück in die alte Welt wollte. Dadurch verliert dieser Bereich den Zugang zu den hochschwingenden kosmischen Energien, was zugleich bedeutet, dass sie von allen Lebensströmen abgeschnitten werden und energetisch austrocknen und verdörren.

Zur Ankündigung von „Die alten Gesetze werden wieder in Kraft gesetzt", die meine Bekannte erhielt, meinten die Kollegen: Vor sehr langer Zeit galten auf der Erde andere geistige bzw. energetische Gesetze. Ihr würdet heute dazu sagen, dass es vor langer Zeit eine andere Matrix gab. Diese zeichnete sich dadurch aus, dass dort alles sehr harmonisch und natürlich war und der Schwerpunkt dieser Matrix war das Sein. Aber irgendwann wurden einige geistige bzw. energetische Gesetze geändert und es entwickelte sich die Matrix, in der ihr gegenwärtig auf der Erde lebt. Der Schwerpunkt dieser Matrix ist aber nicht das Sein, sondern der Schein.

Auf geistiger Ebene wurde beschlossen, dass man wieder zu den alten Gesetzen zurückkehrt, oder in eurer aktuellen Terminologie, sich also wieder die ursprüngliche, natürliche Matrix manifestieren soll. Während der Transformationszeit von der aktuellen Matrix zur ursprünglichen, natürlichen Matrix erhöht sich nicht nur die Schwingung, auch die Zeit wird sich beschleunigen. Durch die Schwingungserhöhung und die Zeit-Beschleunigung werden sich auch energetische Phänomene immer schneller manifestieren.
In der Vision wird ein energetischer Prozess symbolisch dargestellt und es werden sogar Zeiträume aufgezeigt. Meiner Erfahrung nach dauert es aber immer, bis sich ein energetisches Ereignis auf der 3D Ebene manifestiert und es ist auch nicht klar, wie sich das Ereignis auf der 3D Ebene manifestiert.

Also befragte ich die Kollegen dazu. Die meinten, dass es bei der Manifestation auf der 3D Ebene zu zeitlichen Verzögerungen kommen wird, aber wenn wir merken, dass sich die Zeit spürbar beschleunigt hat, dann hat die Manifestation auf der 3D Ebene begonnen und bis sich die jeweilige energetische Änderung voll ausgewirkt hat, wird es dauern. Aber mit der Beschleunigung der Zeit und der gleichzeitigen Schwingungserhöhung wird sich auch die Manifestation auf der 3D Ebene beschleunigen.

Auf die Frage, wie sich der gesamte Prozess auf der 3D gestalten wird, meinten die Kollegen nur: Bedenke, der Schwerpunkt der Menschheit verändert sich vom Schein zum Sein. Welche Auswirkungen hat es auf das politische System, auf die Wirtschaft, auf das Gesundheitssystem, das Bildungssystem und all die anderen Systeme, die ihr in der aktuellen Matrix geschaffen habt, wenn das Sein, die Wahrheit und Natürlichkeit in den Mittelpunkt rückt und der Schein erkannt wird, verblasst und verschwindet?

Durch die Erklärung der Kollegen habe ich zwar die Kernbotschaft verstanden, aber viele Details blieben bei mir im Dunklen und ich hatte noch viele Fragen. Leider habe ich bis jetzt keine weiteren Informationen von Kollegen bekommen und somit will es ich einstweilen bei meiner jetzigen Schilderung und Beschreibung belassen. Wenn ich mehr Informationen zur Vision und zu den Infos, die meine Bekannte bekommen hat, erhalte, werde ich in weiteren Beiträgen darüber berichten.

In eigener Sache

Der Untergang der alten Matrix

Kurz zur Geschichte meines Blogs. Den Blog habe ich nicht ganz freiwillig angefangen. Schon Mitte voriges Jahr haben mich meine geistigen Kollegen dazu gedrängt, dass ich einen Blog eröffne und Beiträge über die energetischen Hintergründe und bestimmte energetische Zusammenhänge und Dynamiken schreibe. Ich habe mich lange geziert und das Ganze hinausgeschoben. Ich sehe zwar energetische Trends, Entwicklungen und Dynamiken, dann habe ich auch noch öfters sehr symbolische Visionen. Aber ich nehme nur ganz selten vorab wahr, wie sich energetische Phänomene auf der 3D Ebene manifestieren werden. Das ist so gar nicht meine Stärke.

Ich ging daher davon aus, dass sich für meine energetischen Wahrnehmungen nur sehr wenige Menschen interessieren. Meine Kollegen waren hartnäckig und meinten, dass es aber schon einige Menschen gibt, die sich für diese energetischen Entwicklungen interessieren und dass es günstig wäre, wenn manche Menschen meine Wahrnehmungen kennen lernen würden. So habe ich also einen Blog eröffnet. Ich habe mir Gedanken gemacht, worüber ich schreiben soll und wie oft ich Beiträge veröffentlichen und ob ich eventuell auch Podcasts und Videos machen soll. Die Frage, worüber ich schreiben will, war einfach zu beantworten. Ich will über die aktuellen energetischen Trends und Dynamiken schreiben und einige energetische Zusammenhänge und „Gesetze" – soweit ich sie kenne und verstehe – erklären.

Die Fragen, wie oft ich Beiträge schreiben soll oder will und ob ich auch Podcasts oder Videos machen soll, war für mich schwierig zu beantworten. Ich habe wenig Zeit und bin kein „Schnellschreiber". Dann wollte ich meine Leserinnen und Leser auch nicht mit Beiträgen, in einer Zeit, wo man ohnehin mit Informationen überschütten wird, überfordern. So beschloss ich nach einigen Recherchen, dass ich pro Monat zwei bis drei Beiträge schreibe. Was Podcasts betrifft, schwankte ich. Videos sind sehr aufwändig zu erstellen und ich habe keine Erfahrung damit. Also kommt das bis auf Weiteres nicht in Frage. Einen Beitrag schreiben ist aufwändiger als einen Podcast zu machen. Aber nach einigen Recherchen hatte ich den Verdacht, dass Podcasts vielleicht doch nicht so günstig sind. Vor Kurzem bin ich auf Blog-Beitrag „Informations-Bulimie oder: Warum ich keinen Podcast mache" aufmerksam geworden. In dem Beitrag bestätigt die Autorin meine Vermutungen und erklärt auch, warum Podcasts nicht unbedingt das Beste sind.

So schreibt sie:

Einen Inhalt zu verschriftlichen braucht nicht nur länger, sondern ist auch um einiges beschwerlicher. Um ein Geschehen in Worte zu fassen, braucht es einen inneren Freiraum, eine Muse und Zeit. Im Vergleich dazu kann das gesprochene Wort sofort in die Welt hinausgeschickt werden.

Die meisten Sprachnachrichten werden so in die Welt gesetzt. Ich spreche nicht mehr mit jemanden, sondern über etwas, zeichne es auf, verschicke es oder stelle es online. Oft wird das gesprochene Wort ungefiltert losgelassen. Dann wird eine Sprachnachricht versandt, ohne dass ich das Gesagte noch einmal anhöre, ohne mir zuzuhören, was ich da von mir gegeben habe, ohne noch einmal in mich zu gehen und zu überprüfen, ob ich das wirklich so sagen möchte. ... Das Internet schafft eine Welt der Verführung, in der es immer wieder Neues zu entdecken gibt. Wir treffen auf eine wahre Informationsflut und damit auf eine Gefahr, auf die wir nicht vorbereitet sind. All die Informationen fluten unseren

Verstand und verführen uns dazu, nur noch im Kopf zu sein. Das Fühlen, der Körper, unsere Beziehungen oder wir selbst kommen dann mit der Zeit zu kurz. Woran merken wir aber, dass wir auf dieser Spur wandeln? Konsumieren wir zu viele Informationen werden wir unruhig und rastlos. Wir werden gedrängt und kommen nicht mehr zur Ruhe.

..... Wir müssen aufpassen, dass wir keine Informationsbulimie entwickeln, bei der wir ein überhöhtes Maß an Informationen aufnehmen, welches wir gar nicht mehr verarbeiten können.

Ja, einen Beitrag zu schreiben ist aufwändiger als einen Podcast zu machen. Ein Weiser eines indigenen Stammes meinte einmal: Worte muss man essen und verdauen. Einen Beitrag lesen kann man schwer nebenbei und so steigt die Wahrscheinlichkeit, dass man zumindest ein paar Worte und Sätze "ißt und verdaut". Bei einem Podcast besteht hingegen die Gefahr, dass man nur nebenbei zuhört und dann den Inhalt unverdaut in sich sammelt und ab und an diesen Inhalt dann über jemanden anderen gießt. Trotzdem kann es sein, dass ich nächstes Jahr vielleicht ein paar Podcasts mache. Ich werde zumindest über diese Frage meditieren.

Nachdem ich einige Beiträge veröffentlichte, stand ich vor dem nächsten Problem. Die Leserinnen und Leser stellten in Kommentaren Fragen. Diese konnte ich aber mit der Kommentarfunktion oft nicht beantworten. Außerdem waren das sehr oft Fragen, die vermutlich viele Leser beschäftigen. Wie viele Leser haben aber die Zeit, jede Woche die Kommentare zu prüfen, ob eine neue interessante Frage und eine Antwort dabei ist. Dann stellte ich fest, dass ich für die Beschreibung der aktuellen energetischen Entwicklungen üblicherweise zwei Beiträge pro Monat brauche. Damit war mein Plansoll erreicht und ich konnte auf die Fragen der Leser nicht in einem eigenen Beitrag eingehen und schon gar nicht andere Themen, die aus meiner Sicht wichtig und interessant sind, behandeln.

Ein mir wichtiges Thema ist die Hellsichtigkeit. Ich bin von Geburt an hellsichtig und das erschwerte meine Kindheit ziemlich, was wiederum dazu führte, dass ich seit 60 Jahren ein Doppelleben führe. Nun sind aber viele Kinder hellsichtig und ich vermute, dass viele Kinder vielleicht auch deswegen keine so netten Erfahrungen machen. Dann habe ich in den viele Jahrzehnten immer wieder Menschen kennengelernt, die paranormale Erfahrungen machten, die aber damit nicht zu recht kamen. Viele zweifelten und fragten sich, ob sie noch normal sind oder sie unter Halluzinationen oder Sonstigem leiden.

Im letzten Beitrag schrieb ich: Für viele Menschen wäre es jetzt und in den nächsten Monaten günstig, wenn sie überprüfen, ob ihre Verhältnisse und Einstellungen noch passen oder ob es nicht besser wäre, Altes loszulassen und sich neu zu orientieren.

Ich habe für mich auch überprüft, ob ich mich nicht neu orientieren soll. Ich schreibe gerne und nachdem ich feststellte, dass es eine ganze Reihe von Menschen gibt, die gerne meine Beiträge lesen, würde ich gerne mehr schreiben. Dazu fehlt mir gegenwärtig die Zeit. Ich dachte mir, wenn ich aber finanzielle Unterstützung von den Leserinnen und Lesern bekomme, muss ich als Selbständiger weniger arbeiten und habe dann mehr Zeit für das Schreiben. Daher werde ich einen Versuch wagen. Ich werde neben dem aktuellen Blog

einen weiteren "Blog" eröffnen, der aber bezahlpflichtig ist. Den jetzigen Blog werde ich wie bisher kostenfrei weiterführen und ich werde auch weiterhin pro Monat auf dem Blog zwei bis drei Beiträge veröffentlichen.

Im zusätzlichen Blog möchte ich dann teilweise die allgemeinen energetischen Tendenzen detaillierter beschreiben, auf die Fragen der Leser eingehen und mir wichtige Themen behandeln. Da aufgrund der Schwingungserhöhung immer mehr Menschen „paranormal" (also hellsichtig, hellfühlig, etc.) werden, werde ich - wenn die Leserinnen und Leser daran interessiert sind - auch auf folgende Themen eingehen: Wie erlebt und erfährt ein von Geburt an Hellsichtiger die Welt? Wie nimmt ein Hellsichtiger bestimmte Dinge wahr?

Nimmt jeder Hellsichtige die gleichen Dinge wahr? Welche Risiken, Gefahren, Chancen und Vorteile sind mit einer Hellsichtigkeit verbunden? Wann ist man hellsichtig und wann ist man eventuell psychisch krank? Kann man erkennen, ob man tatsächlich etwas „Energetisches" wahrnimmt oder sich etwas einbildet? Wie geht ein Hellsichtiger mit „paranormalen" Erscheinungen und Phänomenen um? Kann man irgend wie feststellen, ob man Kontakt zu einem "höheren" oder einem "niederen" Geistwesen hat? Kann man Hellsichtigkeit erlernen?

Wer Interesse an einem dieser Themen hat, möge es bitte in einem Kommentar mitteilen. Wenn jemand noch weitere bzw. andere Fragen zur Hellsichtigkeit hat, bitte ebenfalls in einem Kommentar schreiben. Selbstverständlich kann man mir dazu auch eine Mail schreiben (egon.fischer@mailbox.org).

Für den zusätzlichen Blog habe ich vorerst den Arbeitstitel „Nur hellsichtig – nicht irr" gewählt.

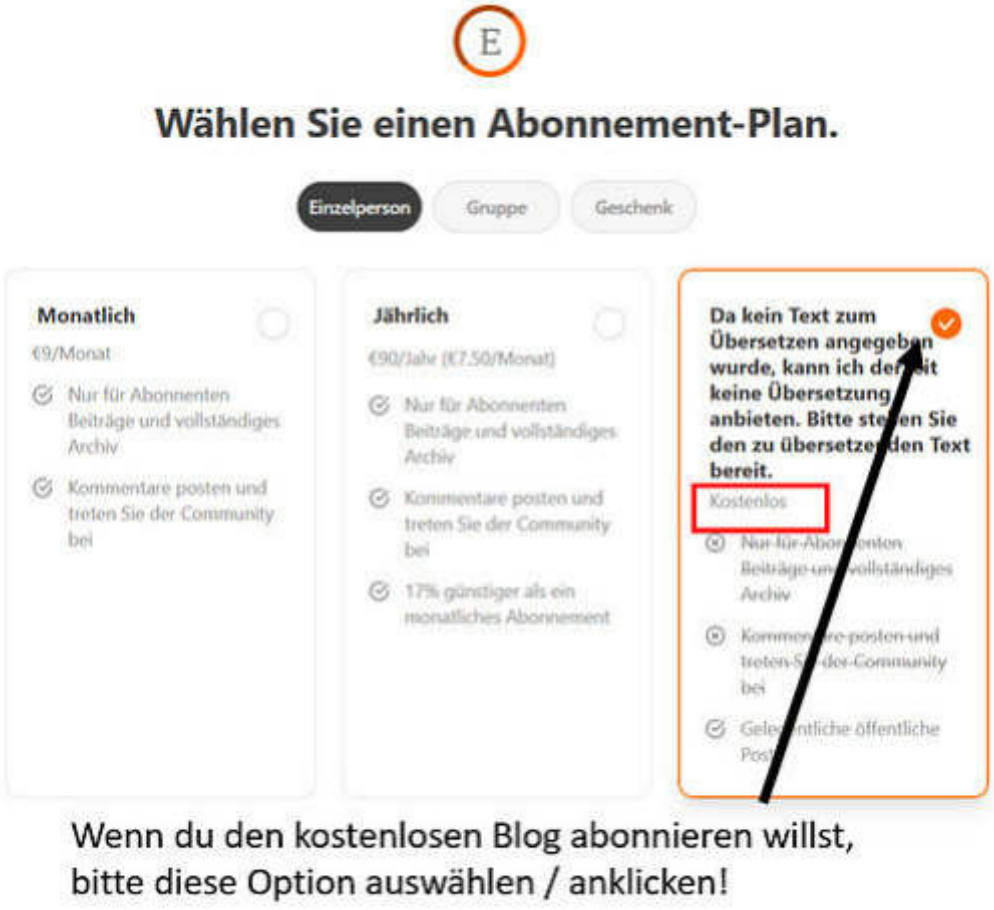
Die Gebühr für den zusätzlichen Block beträgt pro Monat EUR 9,00 bzw. für ein Jahresabonnement EUR 90,--.

Wenn Sie jetzt von einem kostenfreien, unentgeltlichen Abonnement auf ein kostenpflichtiges Abonnement (und damit den zusätzlichen "Blog" "Nur hellsichtig - nicht irr" wechseln (also das Abonnement "upgraden") wollen, so klicken Sie einfach auf "Jetzt abonnieren". Sie können dann auswählen, ob Sie ein kostenpflichtes Monatsabo zu EUR 9,00 , ein kostenpflichtiges Jahresabo zu EUR 90,00 oder weiterhin ein kostenfreies Abo abschließen wollen.

Jetzt abonnieren

Achtung - Hinweis:

Substack.com, das System, auf dem ich den Blog veröffentliche, ist ein US-Unternehmen. Bis vor kurzem war es nur in englischer Sprache verfügbar. Nun wird es um eine deutsche Sprach-Version erweitert. Ich darf als Tester die Beta-Version verwenden. Es wurden aber noch nicht alle Texte bzw. Textbausteine ins Deutsche übersetzt, manches Mal wurde es übersetzt, in einigen Fällen fehlt noch eine deutsche Übersetzung oder aber die Übersetzung ist nicht wirklich gelungen. Auf der Abonnement-Seite fehlt eine passende deutsche Übersetzung. Daher wird ein entsprechender Text angezeigt. Wenn man das bisherige kostenlose Abonnement auswählen möchte, bitte einfach die ganz rechts angezeigte Option auswählen. Dort steht auch "Kostenlos". Ich hoffe, dass der fehlende deutsche Textbaustein möglichst rasch ergänzt wird.



Nun habe ich einige Leserinnen und Leser meines Blogs persönlich kennengelernt und festgestellt, dass deren finanzielle Situation sehr herausfordernd ist. Wer gerne bei meinem zusätzlichen Blog dabei sein möchte, sich das kostenpflichtige Abonnement jedoch nicht leisten kann, der möge sich bei mir per Mail melden (egon.fischer@mailbox.org). Wir werden eine Lösung finden.
Wie erwähnt, führe ich den aktuellen Blog wie bisher kostenfrei weiter. Das heißt, jeder, der den kostenfreien aktuellen Blogs abonniert hat oder abonniert, bekommt auch weiterhin ohne Entgeld und Gebühr zwei bis drei Beiträge pro Monat per Mail zugeschickt.

Wer kein Interesse an meinem zusätzlichen Blog hat, mich aber finanziell unterstützen möchte, kann mir auch einfach Geld per Banküberweisung zukommen lassen.

Meine Bankverbindung ist:
Egon Fischer
IBAN AT57 1400 0668 1008 2888
BIC BAWAATWW

Ausblick auf die nächste Zeit

Wie ich im letzten Beitrag erwähnte, war es im August energetisch sehr turbulent und jetzt im September ist es nicht weniger turbulent. Die Auswirkungen dieser Turbulenzen können sich aber unter Umständen erst im Oktober oder später manifestieren. Am 14. Oktober 2023 findet zusätzlich eine sehr bedeutsame und

energetisch hoch wirksame Sonnenfinsternis statt. Genau zu dieser Zeit stehen nach einigen Astrologen die Sterne für die USA und für Biden gar nicht gut. Eine Sonnenfinsternis wirkt bereits mehrere Tage vorher und nachher. Seit Monaten beobachte ich, dass bei energetisch stärkeren Tagen, wie beispielsweise bei Vollmond, Neumond, Sonnen- und Mondfinsternissen, bei Tag-und-Nacht-Gleichen oder an Sonnenwend-Tagen „zufälligerweise" die allgemeine energetische Stimmung miserabel ist, was bei vielen Menschen Stress verursacht und es daher zu diesen Tagen oft zu Konflikten und Missgeschicken kommt. Wenn ich die Kollegen frage, worauf ich an diesen Tagen besonders achten soll, kommt die schon altbekannte Antwort: Bleibe im Auge des Zyklons.

Bis zum nächsten Beitrag alles Gute und egal was im Außen passiert: Bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Hellsichtig ???

Du bist nicht hellsichtig - bist du dir sicher?

Guten Tag,

dies ist der erste Beitrag des Blogs “Nur hellsichtig - nicht irr”.

Dieser Beitrag wird jedoch noch im freien, kostenlosen Blog “Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt” veröffentlicht, weil viele Leserinnen und Lesern, die den zusätzlichen Blog abonnieren wollen, durch die Probleme im Zahlungssystem den zusätzlichen Blog noch nicht abonnieren konnten. Ich möchte auch diesen Leserinnen und Leser den ersten Beitrag zugänglich machen. Daher wird dieser Beitrag für alle freigeschalten.

Warum ich schon wieder einen Beitrag schreibe? Viele Leserinnen und Leser haben bereits ein Abonnement für den neuen Blog gebucht und ich möchte diese nicht bis Ende Oktober oder gar November bis zum ersten Beitrag warten lassen. Zuerst möchte ich mich recht herzlich bei den Abonnenten des neuen Blogs und bei den vielen Spendern für die finanzielle Unterstützung bedanken. Ich bin einfach überwältigt von der Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit.

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Um neue Posts zu erhalten und meine Arbeit zu unterstützen, erwägen Sie, ein kostenloser oder kostenpflichtiger Abonnent zu werden.

Die allgemeine energetische Lage

Bevor ich auf das Thema Hellsichtigkeit eingehe, ein paar Worte zur allgemeinen energetischen Situation. Bis ca. Mitte November sehe ich nichts. Nicht, weil es da keine Zeitlinien oder Ähnliches gäbe. Man will nicht, dass ich da was wahrnehme und so sehe ich nichts außer ein weißes Blatt oder eine weiße Wand. Vor ein paar Tagen habe ich mit zwei hellsichtigen Bekannten telefoniert und geschildert, was ich bis ca. Mitte November sehe. Da meinte einer der Beiden:

Du siehst wenigstens etwas, ich sehe gar nichts. Da ist es nur leer und schwarz. Auch der andere Bekannte sieht bis ca. Mitte November nichts. Ich habe einfach die Vermutung, dass bei der nächsten Sonnenfinsternis am 14./15. Oktober 2024 energetisch etwas Größeres passiert und noch unklar ist, wie sich das auswirkt und vor allem was und wie sich das auf der 3D Ebene manifestiert.

Ab Mitte November scheint es dann für die Höherschwingenden besser zu gehen. Für die Niederschwiegenden dürften dann langsam aber sicher die Probleme anfangen, die sich im Laufe des nächsten Jahres dann suzkessive verstärken werden. Aus heutiger Sicht wird es dann ab Ende Sommer 2024 oder Herbst 2024 für die Niederschwingenden richtig heftig. Da die Zukunft aber nicht in Stein gemeiselt ist, kann sich noch vieles ändern.

Mitwirkung/Beteiligung - anonyme Kommentare

Ich möchte den Blog "Nur hellsichtig - nicht irr" möglichst "interaktiv" gestalten. In den nächsten Jahren werden - wegen der Schwingungserhöhung und der Auflösung der alten Matrix - immer mehr "hellsichtig" oder wie ich es formuliere - viele werden eine mehr oder weniger starke Erweiterung ihrer Wahrnehmungsfähigkeit erleben.

Hellsichtig ???

Schon jetzt erleben viele Menschen außerordentliche Phänomene, aber fast keiner wagt es, darüber zu berichten. Darum glauben viele Menschen, dass sie etwas anders oder gar verrückt sind. Dabei erleben so viele Menschen Ähnliches. Eines der Ziele meines neuen Blogs ist, dass möglichst viele Betroffene erfahren, dass sie nicht anormal oder alleine sind, sondern dass es da draußen ganz viele andere "Mitleidende" gibt. Aber nach meiner Erfahrung ist die "Hellsichtigkeit" genau so individuell wie der Mensch. Es gibt nicht "die" Hellsichtigkeit", sondern sehr sehr viele Schattierungen.

Ich würde mich daher freuen, wenn möglichst viele Leserinnen und Leser ihre Erfahrungen und Fragen in Kommentaren den andern zugänglich machen. Aber viele wollen dabei anonym bleiben. Wenn man einen Kommentar verfasst, wird aber der Namen, den man im Profil angegeben hat, angezeigt. Wenn man also einen anonymen Kommentar verfassen will, muss man im Profil, das man jederzeit ändern kann, statt des echten Namens einen Psyeudonym oder irgend einen Begriff oder sonstigen Namen eintragen. Es wird nicht überprüft, ob man den echten Namen oder etwas Anderes einträgt.

Ich selbst kenne von meinen Abonnenten nur die Email-Adresse und den Nicknamen. Den "echten" Namen, den man im Profil eingeben hat, sehe auch ich nicht und ich kann ihn auch nicht ermitteln. Der Nickname ist das, was man im Profil im Feld "Handle" (in der deutschen Version mit "Handhaber" völlig daneben übersetzt hat) angegeben hat.

Wenn man anynom seine Erfahrungen an die Leserinnen und Leser mitteilen will, kann man natürlich mir auch jederzeit eine Mail senden (egon.fischer@mailbox.org) und angeben, dass der Inhalt/ Kommentar anonym veröffentlicht werden darf. Dann werde ich unter dem Account/Abonnenten "anonymer-hellsichtiger" den Text, den du zur Veröffentlichung freigegeben hast, als Kommentar veröffentlichen.

Damit hoffe ich, dass alle Leserinnen und Leser, die irgendwie hellsichtig sind - und meiner Erfahrung sind die meisten meiner Leserinnen und Leser irgendwie hellsichtig, sie wissen es nur nicht -, etwas Vertrauen zu sich selbst und ihre Fähigkeiten gewinnen.

Fragen kann natürlich man ebenfalls als Kommentar oder als Mail an mich senden.

Eine kleine Umfrage zur Hellsichtigkeit

Bevor du weiterliest, bitte ich dich, kurz an einer allgemeinen Umfrage teilzunehmen.

Ich würde gerne wissen, ob du glaubst, dass du hellsichtig bist. Wenn du nicht genau weißt, was man unter Hellsichtigkeit versteht: Egal, beantworte einfach die Fragen auf Basis deiner jetzigen Auffassung und Meinung.

Hinweis: An der Umfrage können nur Abonnenten teilnehmen. Um an Umfragen teilnehmen zu können muss man zumindest den kostenlosen, freien Blog abonnieren.

Hellsichtig ???

UMFRAGE
Glaubst du, dass du hellsichtig bist?

Nein, ich bin nicht hellsichtig.

Ich weiß es nicht, vielleicht.

Ja, ich bin hellsichtig.

Was heißt hellsichtig – was beutet Hellsichtigkeit

Ich möchte hier keine wissenschaftliche Abhandlung verfassen, will zuerst jedoch einmal erklären, was ich unter Hellsichtigkeit verstehe. Der Mensch verfügt über die bekannten fünf Sinne (Tastsinn, Geschmack, Sehvermögen, Geruchssinn, Gehör). Dann wird häufig auch noch ein sechster Sinn erwähnt.

Oft werden einfach die fünf Sinne um eine Dimension erweitert, dann spricht man von Hellsichtigkeit, Hellfühligkeit, Hellhörigkeit, "Hellschmecken" und "Hellriechen". Unter Hellsichtigkeit wird meist verstanden, dass man visuell etwas wahrnimmt, was materiell nicht vorhanden ist. Unter Hellfühligkeit wird meist verstanden, dass man etwas fühlt, was nach der materiellen Wissenschaft nicht existiert oder vorhanden ist. Bei den anderen Hell-Talenten geht es ähnlich weiter.

Und da naht schon das erste Problem. Es ist ein sprachliches Problem. Manche definieren Hellsichtigkeit so, dass man etwas sieht, was materiell nicht vorhanden ist. Manche meinen aber, dass Hellsichtigkeit vorliegt, wenn man mit dem sechsten Sinn etwas wahrnimmt und unter sechsten Sinn werden aber meist alle Hell-Wahrnehmungen (Hellsichtigkeit, Hellfühligkeit, Hellhörigkeit, "Hellschmecken" und "Hellriechen") verstanden. Teilweise zählt man dann auch noch andere paranomale Fähigkeiten, wie die Telepathie und das Hellwissen dazu.

Ich verstehe unter Hellsichtigkeit alle Fähigkeiten, die man landläufig unter sechsten Sinn versteht, neben den Hell-Wahrnehmungen auch Telepathie, Hellwissen, Visionen zur Zukunft sowie Wahrträume und Deja-Vues.
Das heißt, wenn ich im weiteren Text von „Hellsichtigkeit" schreibe, meine ich die Hellsichtigkeit (im engeren Sinne), die Hellfühligkeit, die Hellhörigkeit, das "Hellschmecken" und "Hellriechen", Telepathie, Hellwissen, Visionen, spezielle Träume und Deja-vues.

Jeder dieser Fähigkeiten kann unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Man kann also schwach hellsichtig oder stark hellsichtig sein, man kann schwach hellfühlig oder stark hellfühlig sein. Bei Hellsichtigen ist meist eine Fähgikeit stärker ausgeprägt als alle anderen. Ich bin zum Beispiel ein stark visuell ausgeprägter Typ, ich bin aber auch relativ stark hellfühlig und hellhörig. Aber ich habe andere Hellsichtige kennengelernt, bei denen die Hellfühligkeit wesentlich stärker ausgeprägt ist, als bei mir.

Hellsichtig ???

Meinen bisherigen Erfahrungen nach ist bei Männern üblicherweise die visuelle Komponente wesentlich stärker ausgeprägt als bei Frauen, während die Frauen üblicherweise viel hellfühliger sind.

Was brennt denn da?

Hellsichtigkeit, Hellfühligkeit und Hellhörigkeit sind ja relativ bekannt. Das „Hellschmecken" und "Hellriechen" jedoch weniger, wobei das Hellriechen meiner Meinung nach gar nicht so selten ist. So habe ich einige Mails bekommen, wo die Autorinnen berichteten, dass sie öfters etwas riechen, die anderen Anwesenden aber nicht. Und sie fragten, ob es möglich ist, dass man nicht vorhandene Düfte wahrnehmen kann oder ob das Einbildung ist. Ich weiß natürlich nicht, ob dort tatsächlich im energetischen Bereich „Duftinformation" in der Luft lag oder ob es sich um eine Einbildung handelte. Ich weiß aber aus eigener Erfahrung, dass es das gibt. Es gibt das Hellriechen.

Einmal habe ich mit einer Bekannten ein altes Schloss oder ein altes Kloster besucht (es ist schon längere Zeit her und ich kann mich nicht genau erinnern). Als wir einen Raum betraten, kam uns ein bestialischer Gestank entgegen. Sie schaute mich an und sagte: Da stinkt es fürchterlich. Ich antworte: Ja, das ist ja nicht auszuhalten. Aber im Raum waren andere Menschen anwesend, die andächtig die Innenausstattung des Raumes bewunderten. Die zeigten keinerlei Reaktionen, während wir schleunigst den Raum verließen.

Aber nicht nur Räume oder Orte können seltsam riechen. Auch Menschen. So habe ich mehrmals folgendes erlebt. Ich bin im Wohnzimmer, die Frau kommt herein und sagt besorgt: "Da brennt etwas. Da riecht es nach Brand." Zuerst war ich verwundert, dann lenkte ich meine Aufmerksamkeit auf den Geruch im Zimmer und tatsächlich: es roch nach Brand. Wir versuchten herauszufinden, woher der Brandgeruch kam. Wir konnten es nicht herausfinden. Also sind wir alle anderen Räume abgegangen, dann in das Stiegenhaus und dann auf den Balkon. Egal wo wir hinkamen, nirgendwo roch es nach Brand.

Nur im Wohnzimmer. Im Wohnzimmer angelangt, standen wir eine Weile fassungslos herum. Plötzlich machte die Frau große Augen und sagte: Du stinkst. Du riechst nach Brand. Ich prüfte und stellte mit Schrecken fest, dass meine Haut von Kopf bis Fuß einen Brandgeruch verbreitete. Ich war schockiert. Was war nur mit mir los? Verbrannte ich gerade innerlich? Aber ich fühlte keine Schmerzen oder sonst etwas besonders.

Ich war beunruhigt und fragte bei meinen geistigen Kollegen nach. Die meinten nur: du wirst energetisch umgestellt und das löste einen inneren Reinigungsprozess aus. Es besteht keinerlei Gefahr, du kannst dich beruhigen. Zu meiner Ehr-Rettung möchte ich aber auch erwähnen, dass ich manches Mal auch sehr angenehme Gerüche verbreitet.

So haben mich ein paar Mal weibliche Bekannte komisch angeschaut und gefragt, ob ich eventuell Frauenparfum verwende. Ich kannte mich nicht aus und fragte: Warum? Sie sagten, du riechst leicht nach Rosenduft, so wie einige Frauenparfums. Nun, ich verwende grundsätzlich kein Parfum, weder Männer- noch Frauenparfums. Eine Bekannte hat mir auch erzählt, dass sie mit meiner Freundin spazieren ging und es an einer bestimmte Stelle bestialisch gestunken hatte. Sie kennen diese Gegend sehr gut und dort hat es noch nie gestunken. Sie

versuchten herauszufinden, wo der Gestank herkam. Sie haben aber keinen Grund für diesen Gestank finden können. Komisch war auch, dass andere Anwesende anscheinend den Gestank nicht rochen.

Ich habe den Verdacht, dass einige Menschen öfters „hellriechende" Wahrnehmungen haben, dies aber nicht bemerken, weil es ja nicht auffällt und einem nicht bewusst wird, dass man etwas riecht, was alle anderen nicht riechen können. Man spricht ja üblicherweise nicht darüber und fragt nicht gleich andere Anwesende, ob sie auch einen bestimmten Duft riechen.

Was nimmt ein Hellsichtiger wahr

Wenn man im Internet etwas über Hellsichtigkeit oder Hellfühligkeit recherchiert, liest man oft sinngemäß: Wenn man hellsichtig ist, sieht man irgend welche Farben, Bilder, eventuell auch Visionen. Wenn man hellfühlig ist, fühlt man irgend etwas aus der Umgebung, zum Beispiel die Sorgen und Angst anderer Menschen oder die Stimmung oder Schwingung eines Ortes, eines Hauses etc. Wo das herkommt, was man sieht oder riecht etc. bzw. was die Ursache der "Dinge" ist, die man wahrnimmt, darüber wird fast nie gesprochen oder geschrieben.

Meiner Meinung nimmt jeder Hellsichtige etwas wahr, was tatsächlich existiert, also er nimmt etwas Reales wahr. Aber dieses Reale ist etwas Energetisches oder Geistiges. Ein Hellsichtiger verfügt also im Vergleich zu Nicht-Hellsichtigen über eine erweiterte Wahrnehmung, wodurch er geistige Phänomene (ich verstehe darunter beliebige geistige Wesen, wie Verstorbene, Engel, Naturwesen, sonstige geistige Wesen) oder energetische Phänomene (wie beispielsweise die Aura, energetische Felder, Zeitlinien usw.) und er kann unter Umständen auch mit inkarnierten und nicht inkarnierten Wesen (zum Beispiel Bekannte, Verstorbene, Tiere, Naturgeister, beliebige sonstige geistigen Wesen) kommunizieren.

Dabei ist es aus meiner Sicht völlig irrelevant, auf wie vielen Kanälen ein Betroffener eine erweiterte Wahrnehmung hat. Manchen haben nur visuelle Eindrück und teilsweise Hellwissen (vor allem Männer), Frauen haben oft einen ausgeprägten Spürsinn und ein sehr gutes Hellwissen. Wenn sich jedoch jemand etwas näher mit der Hellsichtigkeit vertraut macht, erweitert sich meiner Erfahrung nach die Hellsichtigkeit auf andere Kanäle.

So verstärkt sich beispielsweise bei Männern, die anfangs fast nur visuelle Wahrnehmungen hatten, das Hellspüren und bei Frauen, die anfangs "nur" hellspürig und hellwissend waren, kommt meist dann noch der visuelle Kanal dazu.

Somit ist für mich ein Hellsichtiger einfach nur ein Mensch, der über eine erweiterte Wahrnehmung verfügt und eventuell mit geistigen Wesen kommunizieren kann. Und Hellsichtige gibt es immer mehr und immer mehr Kinder werden mit einer immer erweiterten Wahrnehmung geboren.

Hellsichtige Mütter

Ich habe eine Reihe von Mütter kennengelernt, die mir fast die gleiche Geschichte erzählt haben. Deren Kind war nicht zu Hause, manche waren am Spielplatz, machen nahmen an einer Schulveranstaltung teil, manche machten

irgendwo mit irgend jemanden Urlaub. Auf alle Fälle, das Kind war nicht in der Nähe. Sie (die Mütter) waren normal ruhig. Dann wurden sie plötzlich unruhig, sie machten sich auf einmal große Sorgen um ihr Kind, manche verfielen fast in Panik. Sie konnten sich aber nicht erklären, warum sie sich plöztlich solche Sorgen um das Kind machten. Später haben sie dann erfahren, dass das Kind sich zu der Zeit, manches Mal irgendwann am gleichen Tag, in einer bedrochliche Situation befand oder ernsthaft erkrankte. Aus meiner Sicht liegt in all diesem Fällen ein klares und eindeutiges "hellsichtiges" Erlebnis vor.

Die Mütter verfügten in diesem Moment über eine erweiterte Wahrnehmung und sind aus meiner Sicht hellsichtig. Auch wenn sie diese Fähigkeit nur selten nutzen, sie verfügen grundsätzlich über die Fähigkeit einer erweiterten Wahrnehmung und somit sind sie für mich hellsichtig.

Manche Mütter erleben solche Fälle auch noch bei ihren erwachsenen Söhnen und Töchtern, teilweise auch mit anderen nahen Bekannten und Verwandten. Manche dieser Mütter habe ich vorsichtig gefragt, ob sie eventuell hellsichtig sind. Meist bekam ich wie aus der Pistole geschossen: Nein, ich bin nicht hellsichtig. Und manches Mal hatte ich den Eindruck, eigentlich wollte sie dazu noch anfügen: Ich bin doch nicht verrückt oder krank.

Ich habe in den Jahrzehnten viele Menschen kennengelernt, die meiner Meinung nach zumindest etwas hellsichtig waren, die Betreffenden waren sich dessen aber nicht bewusst oder - was auch öfters vorkam - sie wollten nicht, dass im Bekanntenkreis oder in der Öffentlichkeit bekannt wird, dass sie hellsichtig sind.

Da ist etwas oder jemand

Eine Situation, die ich schon öfters erlebte. Eine Bekannte, ich nenne sie Susi, hatte mich auf einen Kaffee zu sich eingeladen. Nachdem wir einige Zeit Smalltalk führten, wurde sie etwas unsicher und sie erzählte mir dann ganz vorsichtig: Seit einiger Zeit habe ich öfters das Gefühl, wie wenn irgend etwas in meiner Nähe wäre. Wenn ich dann aber nachsehe, kann ich nichts bemerken. Kann das sein? Ich habe ihr dann ein paar Fragen gestellt, wie beispielsweise:

Hast du dabei etwas gespürt? Hattest du das Gefühl, dass dieses Etwas bedrohlich ist? Also, hast du dich bedroht gefühlt oder irgend wie anders. Sie sagte, dass sie nur sehr verunsichert war, aber sie hat sich nicht bedroht gefühlt. Parallel zu unserem Frage-Antwort-Spiel habe ich das energetische Umfeld geprüft und festgestellt, dass da plötzlich ein geistiges Wesen hinter ihrer rechten Schulter stand. Es wirkte freundlich und lächelte mich an.

Dann fragte ich Susi: Wie ist es jetzt? Hast du auch jetzt das Gefühl, dass da etwas ist? Sie war kurz still und meinte dann leise: Ja, ich habe jetzt auch das Gefühl, dass irgend etwas in der Nähe ist. Ich habe ihr dann gesagt, dass ich auch den Eindruck habe, dass da etwas in der Nähe ist und dass ich hinter ihr ein freundliches geistigen Wesen wahrnehme.

Sie solle prüfen, ob sie dort auch etwas spürt. Sie bestätigte jetzt, dass sie etwas hinter ihrem Rücken spürte. Zuerst hat sie etwas irritiert gewirkt, dann hat sie aber weiter gefragt. Wer ist das? Was will er? Ich habe kurz mit dem geistigen Wesen telepathisch kommuniziert. Er meinte, er ist für einige Zeit ihr Berater und Unterstützer. Ich habe Susi darüber informiert und meinte dann, sie solle

doch öfters mit ihm reden und dass sie mit ihm genau so reden kann wie mit einem normalen Menschen. Nachdem sie ihre Telepathie noch nicht recht entwickelt hat, kann er mit ihr nicht reden, aber er kann alles hören und sehen.

Nach ein paar Wochen habe ich Susi wieder getroffen und sie hat mir freudestrahlend erzählt, dass sie sich jetzt total sicher und wohl fühlt, wenn sie spürt, dass er (ihr geistiger Begleiter) in der Nähe ist und dass er manches Mal ganz nahe ist. Sogar beim Einkaufen hat er sie schon mehrmals begleitet. Recht typisch bei der Situation ist, dass sie spürt, dass etwas in der Nähe ist, aber dann versucht sie das "Ding" visuell wahrzunehmen.

Das geht anfangs meist nicht. Gerade Frauen haben meist einen ausgeprägten Spürsinn, aber auch meist einen nicht so ausgeprägten visuellen Sinn. Sie spüren oft irgend Etwas energetisches oder geistiges, aber sie können visuell nichts wahrnehmen. Wenn sie dann auf die visuelle Suche gehen, müssen sie dabei zwangsweise scheitern und dann kommt der große Zweifel und die große Verunsicherung.

Für die und bei der Hellsichtigkeit wichtige Faktoren

Wenn man hellsichtige Tendenzen hat, sind aus meiner Sicht und Erfahrung folgende Fakoren wichtig. Sie sind besonders wichtig, wenn man sich mit seiner Hellsichtigkeit näher beschäftigt oder gar seine Hellsichtigkeit etwas fördern und entwickeln will.

Differenzierte, eventuell geschulte Wahrnehmung, der man vertraut.
Ganz wichtig ist das Spüren und das Vertrauen in die eigene Wahrnehmung.
Gute Erdung, die Verbindung zum Körper muss ausreichend gut und stabil sein und man muss bis zu einem gewissen Grad den eigenen Körper innerlich spüren können.

Psychische Stabilität und ausreichende Kenntnis, wie die eigene Psyche funktioniert, sonst wird man weltfremd oder landet in der Psychiatrie.
Jemanden, mit dem man darüber reden kann.

Abschlussfrage - Bist du eventuell doch hellsichtig?

Nachdem du jetzt den Beitrag gelesen hast und meine Definition von Hellsichtigkeit kennst, hätte ich gerne gewusst, ob du dich jetzt bezüglich Hellsichtigkeit anders einschätzt. Daher jetzt nochmals die gleiche Frage wie zu Beginn.
UMFRAGE
Glaubst du, dass du hellsichtig bist?

Nein, ich bin nicht hellsichtig.

Ich weiß es nicht, vielleicht.

Ja, ich bin hellsichtig.

Das Ergebnis der Umfragen werde ich im nächsten Beitrag veröffentlichen.

Hellsichtig ???

Wie geht es weiter

Ich werde vermutlich jetzt wirklich eine Auszeit nehmen. Wenn ich kurze Pausen habe, schreibe ich vielleicht für den neuen Blog einen oder mehreren Kurzbeiträge.

Ich würde mir wünschen, dass ihr eure Erfahrungen / Fragen entweder in Kommentare reinschreibt oder mir mailt. Ich vermute, dass es so viele unter euch gibt, die irgendwie hellsichtig sind und durch die Erlebnisse oft verunsichert werdet. Ich habe noch ganz andere Dinge erlebt und viele andere Hellsichtige, die ich kenne, auch.

Meiner Meinung nach sind die meisten Menschen irgendwie hellsichtig, nur sie wissen es nicht und sie haben einfach die Hellsichtigkeit nicht geübt und entwickelt. Das Umfeld und die Gesellschaft waren bisher bezüglich Hellsichtigkeit nicht sehr förderlich, meist sogar das Gegenteil. Die Rahmenbedingungen waren so, dass die Hellsichtigkeit eigentlich unterdrückt wurde. Der Zeitgeist hat sich geändert und die Hellsichtigkeit / die erweiterte Wahrnehmung nimmt rasant zu.

Ich möchte mich nochmals recht herzlich bei allen für die große Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit bedanken und wünsche euch bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt - egal was im Außen passiert - im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

2024 - Bitte anschallen

2024 - unsere Welt wird anders sein - es beginnt am 14. Oktober 2023

Guten Tag,

ich schreiben schon wieder einen Beitrag. Dieses Mal, weil ich auf die Bedeutung der kommenden Finsternisse (am 14. Oktober gibt es eine Sonnenfinsternis und am 28. Oktober eine Mondfinsternis) hingewiesen worden bin. Dazu kamen dann noch ein paar ganz seltsame Andeutungen aus der geistigen Welt, die 2024 betreffen. Und diese Infos haben mich etwas aufgeschreckt.

Warum sehe ich bis Mitte November 2023 nichts

Wie ich im letzten Beitrag erwähnte, sehe ich bis Mitte November nichts. Ich habe ein paar Mal bei den geistigen Kollegen nachgefragt und dann irgend wann eine brauchbare Antwort erhalten. Der Grund sind die beiden Finsternisse im Oktober.

Am 14. Oktober 2023 ist eine Sonnenfinsternis und dann am 28/29.10.2023 haben wir eine partielle Mondfinsternis. Dann gibt es noch weitere energetisch sehr stark wirkende Gestirnskonstellationen.

Wie üblich wird die dunkle Seite bei den beiden Finsternissen aktiv werden und die lichte Seite auch. Die kommende Sonnenfinsternis wirkt besonders stark, weil es gleichzeitig ein paar andere sehr stark wirkende Gestirnskonstellation gibt. Ich beobachte schon seit langen die Finsternisse und habe festgestellt, dass ein paar Tage vor einer Finsternis “zufälligerweise” die globale Energie ziemlich schlecht ist. Viele Leute werden sehr stark gestresst, viele werden genervt und auch aggressiv, was oft zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr und leider auch zu vermehrten Beziehungskonflikten führt. Also ein paar Tage kurz vor dem 14. Oktober sehr achtsam sein.

Sonnenfinsternisse wirken energetische bis zur nächsten Sonnenfinsternis und die findet 6 Monate später statt. Das heißt, die kommende Sonnenfinsternis wirkt bereits sehr stark in das Jahr 2024 hinein. Man könnte sogar sagen, dass energetisch das Jahr 2024 schon mit der nächsten Sonnenfinsternis beginnt.

The Major Lunar Standstill / die große Mondwende

Octavia Gentemann-Schmidt ist eine Astrologin, die sich aber auch intensiv mit anderen Themen beschäftigt, insbesondere mit dem Maya Kalender und dabei mit Dreamspell, das ist die moderne Version des Maya Kalender.

Im Video 2024 - Einblicke / Supernova und lunar Standstill / große Mondwende vom 2. Oktober 2023 gibt sie einen kurzen Ausblick auf 2024. Im Jahr 2024 gibt es einen Mond-Stillstand (Mayor Lunar Stand Still) und ein paar andere energetisch ganz stark wirkende Faktoren. Alle 18,6 Jahr gibt es ein besonderes Mond-Ereignis, nämlich einen Mond-Stillstand (Lunar Stand Still). Er wirkt jetzt schon, aber der Höhepunkt wird 2024 erreicht.

In dem Video sagt Gentemann-Schmidt ab der 4. Minute:

”Wenn ich mir allein das anschaue: Wir haben Portaltage, da haben wir die Äquinox und dann haben den Mond in der Nähe des galaktischen Zentrums. Da

sage ich nur: Yeah! Schnallen Sie sich an. Wir werden 2024 jede Menge galaktische kosmische Energie bekommen, die anders ist als sonst. Das ist eine Intensivierung, die ist jetzt schon sichtbar."

Octavia Gentemann-Schmidt weist darauf hin, dass viele monolithische Monumente (wie zum Beispiel Stonehenge) auf den Mond-Stillstand ausgerichtet sind. Aber auch die Kelten haben Bauwerke errichtet, die nach dem Mond-Stillstand ausgerichtet wurden. In Deutschland kann man in der Keltenwelt Glauberg 16 rätselhaften Holzpfosten bewundern, die nach Gentemann-Schmidt auf den Mond-Stillstand ausgerichtet sind.

Den Zyklus von 18,6 Jahren gibt es nicht nur bezüglich des Mond Stillstandes, es gibt auch einen ökonomischen 18,6 Zyklus, den W.D. Gann ca. 1909 entdeckt hat. Demnach soll es nach ca. 18,6 Jahren einen Börsencrash geben und wie eine Wirtschaftsastrologin herausfand, passt der ökonomische Zyklus genau zum Mond-Stillstand-Zyklus. Nach dem Zyklus sollte 2024 und 2025 die Börsenkurse noch höher gehen, ab 2026 sollte dann das Zyklusende mit einem Börsencrash kommen. Wer sich für das Thema interssiert: Weiter unten gibt es weitereführende Infos dazu und einen Link zu einem (englisch-sprachigen) Video, wo das genauer erklärt wird.

Ich habe die Kollegen zum Mond Stillstand und den 18,6 Zyklus befragt. Die meinten dazu, dass der Zyklus tatsächlich sehr stark wirkt, aber es gibt noch eine Reihe andere Zyklen und Einflussfaktoren, die man berücksichtigen müsste, wenn man detaillierte Prognosen machen will.

Kryptische Ankündigungen für 2024

Die Kollegen haben schon öfters angemerkt, dass 2024 ein sehr spezielles Jahr werden wird. Vor ca. einer Woche haben eine Bekannte und ich ein paar ganz seltsame, kryptische Hinweise von der geistigen Welt bekommen. Wir konnten aber nicht herausfinden, was diese Hinweise bedeuten.

Ich habe die geistigen Kollegen dazu befragt. Die meinten nur: Für weitere Infos ist es zu früh. Erst nach den beiden Finsternissen, also im November, können sie mehr sagen. Aber dann meinten sie lächelnd: Ende des nächsten Jahres werdet ihr eure Welt nicht mehr wiedererkennen.

Die beiden kommenden Finsternisse dürften also von ganz großer Bedeutung sein. Nachdem die Kollegen bei der Aussage, dass wir Ende 2024 unsere Welt nicht mehr wiedererkennen werden, lächelten, vermute ich, dass das Ergebnis der Veränderungen zumindest für die höherschwingenden Menschen recht positiv sein wird.

Vermutlich wird es bei der großen anstehenden Veränderung, die 2024 passieren wird, gleich sein wie mit dem gesamten Transformationsprozess. Das Endergebnis steht fest, aber nicht der Weg. Und welchen Weg wir bis Ende 2024 einschlagen werden, dürfte ganz stark davon abhängen, was bei den kommenden Finsternissen passiert.

An diesen Tagen und ein paar Tage vorher sollte man also sehr achtsam und sehr positiv sein. Damit wir alle einen möglichst angenehmen Weg bis Ende 2024 gehen können.

2024 - Bitte anschallen

Ein kleines Dankeschön

Zum Abschluß möchte ich mich bei allen Leserinnen und Lesern meines Blogs und vor allem bei allen Abonnenten meines Bezahl-Blogs und den Spenderinnen und Spendern recht herzlich bedanken. Die Hilfsbereitschaft und die Großzügigkeit berührt mich. Auf der materiellen Ebene kann euch nicht so viel anbieten, nur ein symbolisches Dankeschön. Und so möchte ich euch als kleines Dankeschön das Lied WEUST A MENSCH BIST (Weil du ein Mensch bist) von Seiler und Speer widmen. Da die beiden tiefsten österreichischen Provinz-Dialekt singen, haben ich den Songtext auf hochdeutsch übersetzt.

Bis zum nächsten Beitrag alles Gute und nicht vergessen - egal was im Außen passiert - immer im Auge des Zyklons bleiben.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Die USA sind kaputt

Die energetische Lage der USA ist hoffnungslos. Die USA sind energetisch kaputt. Offen ist nur mehr, was sich wann auf der 3D Ebene manifestiert.

Guten Tag,

die Mondfinsternis hat in der letzten Nacht (also am 28.10.2023) stattgefunden und wie immer bei Finsternissen und Vollmond, konnte ich nicht schlafen. Und auch wie so häufig ist in den Tagen und Nächten vor der Finsternis auf energetischer Ebene sehr viel geschehen.

Heute Nacht habe ich lange überlegt, ob ich über die Infos, die ich in den letzten Tagen bekommen habe, überhaupt einen Beitrag schreiben soll. Und wenn ja, ob ich nicht ein oder zwei Wochen warten soll, damit ich genauer prüfen kann, ob die Infos stimmen. Aber die Kollegen meinten, wenn ich über die Infos schreiben will, sollte ich es so früh wie möglich machen, weil es später nicht mehr sehr hilfreich wäre. Also habe ich mich mit viel Zweifel und Bedenken doch entschlossen, über die Eindrücke und Infos, die ich aus der geistigen Welt bekommen habe, einen Beitrag zu verfassen.

Der Überfall der Hamas und die Rolle der USA

Am 7. Oktober 2023 ist die Hamas vom Gazastreifen aus in Israel eingedrungen und hat dort nach Medienberichten teilweise Massaker verübt. Als ich am 8. Oktober davon hörte habe ich gleich meine Kollegen in der geistigen Welt dazu befragt. Die antworteten nur sehr kurz und prägnant. Diese Auseinandersetzung wird einige Monate dauern und für beide Seiten (also für Palästina (bzw. die Hamas) und Israel) übel enden und durch diese Angelegenheit wird sich der Fall bzw. der Zerfall der USA sehr stark beschleunigen. Ich war erstaunt, dass dieser Konflikt anscheinend auch direkte Auswirkungen auf die USA haben soll. Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Um neue Posts zu erhalten und meine Arbeit zu unterstützen, erwägen Sie, ein kostenloser oder kostenpflichtiger Abonnent zu werden.

Ungefähr 10 bis 14 Tage später, ich kann mich nicht mehr genau an das Datum erinnern, meldeten sich die geistigen Kollegen und sie wirkten etwas aufgeregt. Sie sagten, dass sich die energetische Lage der USA dramatisch verschlechtert hat. Die Wahrscheinlichkeit, dass die USA von sehr zerstörerischen Naturkatastrophen heimgesucht werden, hat sich in kurzer Zeit sehr stark erhöht und wenn die USA bzw. die Eliten und dunklen Mächte dort so weiter machen, wird die Wahrscheinlichkeit bald über 50 % liegen.

Die Destruktion der USA beginnt

Ich habe mich in der Folgezeit nicht weiter mit dem Nahostkonflikt beschäftigt. Vor ungefähr einer Woche fingen jedoch seltsame Dinge an. Einige geistige Wesen tauchten bei einer Bekannten und bei mir auf. Einige dieser teilweise recht unterschiedlichen geistigen Wesen waren recht gesprächig, andere wiederum extrem wortkarg. Leider darf ich nur ganz wenige Infos, die ich erhalten habe, veröffentlichen.

Zwei Tage vor der Mondfinsternis tauchte während des Tages plötzlich im Büro ein geistiges Wesen auf. Ich nahm es als alten, weißhaarigen Mann wahr, der mich betrübt und traurig anblickte. Er sagte nur: Es geht jetzt los. Gleichzeitig

wusste ich, dass er damit die Destruktion der USA meinte. Gestern, also am Mondfinsternistag tauchte ein anderes geistigen Wesen auf. Dieses wirkte wir ein Krieger und der sagte nur schmunzelnd: Wir rollen jetzt los. Ich wusste gleichzeitig, dass damit gemeint war, dass irgendjemand auf der energetischen Ebene aktiv beginnt, die USA platt zu machen. Der Satz „Wir rollen jetzt los" hat mich anfangs irritiert. Dann fiel mir aber ein, dass es im Englischen bzw. Amerikanischen den Slogan „let's roll" gibt.

Im englischen Wiki steht dazu:

Let's roll" ist eine umgangssprachliche Redewendung, die häufig als Befehl verwendet wird, sich zu bewegen und eine Aktivität, einen Angriff, eine Mission oder ein Projekt zu starten. Es waren die letzten aufgezeichneten Worte des Passagiers Todd Beamer an Bord des United Airlines Fluges 93 während der Anschläge vom 11. September 2001, bevor er und andere Passagiere versuchten, das Cockpit zu stürmen und das Flugzeug von den Entführern zurückzuerobern. Der Slogan wurde später zu einem Schlachtruf der amerikanischen Streitkräfte im Krieg gegen den Terror. (Übersetzung durch deepl.com)

Ich vermute, dass das geistige Wesen deswegen schmunzelte, weil es den Schlachtruf der amerikanischen Streitkräfte dazu verwendet, um den Beginn des „Kampfes" gegen die dunklen Kräfte in den USA anzukündigen.

Aus den Gesprächen mit anderen geistigen Wesen entnehme ich, dass es in der nächsten Zeit ziemlich heftige Überraschungen und unerwartete Wenden auf geopolitischer aber auch auf sehr „irdischer" Ebene geben wird.

Ich habe natürlich auch die geistigen Kollegen befragt, wie weit die geistigen Wesen ernst zu nehmen sind und ob die Infos von denen stimmen. Zum alten, weißhaarigen Mann, der nur „Es geht los" sagte, gab es nur ein sehr aussagekräftiges und bestimmtes Schweigen. Die Art und Weise, wie die Kollegen schwiegen, legt nahe, dass die Kollegen zum geistigen Wesen entweder nichts sagen dürfen oder sagen wollen. Und das ist üblicherweise ein Zeichen, dass das geistige Wesen einige Schwingungsebenen höher angesiedelt ist als die meiner Kollegen. Zu den anderen geistigen Wesen meinten die Kollegen nur knapp und bündig: Die sind meist sehr gut informiert und daher durchaus ernst zu nehmen.

Ich wollte von meinen geistigen Kollegen mehr Infos bekommen und einige Details erfragen, aber die Kollegen waren dazu nicht bereit und ich dürfte meine Kollegen durch meine vielen Fragen letztlich etwas verärgert haben.

Ich habe den Eindruck bekommen, dass die USA vor dem völligen Untergang stehen und es unter Umständen sogar zu massiven Naturkatastrophen kommen könnte. Ich wollte von den Kollegen wissen, ob man noch irgendetwas für die USA, vor allem für die Bevölkerung, tun könnte. Es sind ja nur wenige dunkle Eliten, die das ganze Drama verursachen, aber die ganze Bevölkerung leidet dann unter den Auswirkungen.

Die Kollegen meinten etwas verstimmt: Wir habe dich schon vor langem informiert, dass die USA unbedeutend werden und dass, wenn sich die Lenker der USA nicht besinnen, es für die USA gar nicht gut ausgehen wird. Wir haben

dich dann informiert, dass sich die Lenker nicht besonnen haben und daher der Fall und der Zerfall der USA nicht mehr abwendbar ist.

Kurz zur Erinnerung, ein paar Zitate aus einige früheren Beiträgen:
Am 17.02.2023 habe ich den Beitrag „Der Untergang der USA und des Wertewestens" veröffentlicht. Darin schrieb ich:

Am 14.2.2023 habe ich in der FAZ vom fürchtlichen Unglück in den USA, Ohio, gelesen, "Chemie-Zug in Ohio entgleist : Wie ein Realität gewordener Katastrophenfilm". Als ich die Infos gelesen hatte, hatte ich ein ganz eigenartiges Gefühl. Ich hatte das Gefühl, dass dies eventuell in Zusammenhang mit der Selbst-Zerstörung der USA steht.

Dann am Abend, als ich schon im Bett lag, tauchte plötzlich ein geistiges Wesen auf und meinte: Sie (die USA) haben nicht mehr viel Zeit. ….. Das bezog sich auf die Information, die ich früher bekommen habe. Damals hieß es, dass die USA sich bis September/Oktober 2023 politisch völlig anders ausrichten müssen, sonst werden sie einige Jahre später völlig untergehen. Das hat sich geändert. Die USA habe nur mehr ein paar Wochen (!!!) Zeit, sich anders auszurichten. Und dann meinten die Kollegen noch: Die USA stehen vor dem Abgrund und haben bereits den Fuss für den nächsten Schritt erhoben. Wenn sie den Schritt vollenden, werden sie sehr tief stürzen.

Ich wollte noch wissen, wie das zeitlich ablaufen würde.

Die Kollegen meinten nur: Wenn die USA den nächsten Schritt machen, werden sie langfristig gesehen (2027) ziemlich hilflos und schwach sein und 2032 werden sie politisch, wirschaftlich und militärisch völlig bedeutungslos sein. Niemand wird ihre Meinung einholen, niemand wird sie beachten und nur wenige Staaten wollen mit ihnen etwas zu tun haben wollen. Die USA werden Jahrzehnte brauchen, bis man sie wieder ernst nimmt.

In den Folgemonaten beobachtete ich, dass sich die energetische Situation des Wertewestens, insbesondere der USA und des Vereinigten Königsreichs, immer weiter verschlechterte und die Infos aus der geistigen Welt waren immer gleich: Der Wertewesten, vorallem jedoch die USA und das Vereinigte Königsreichs, ist nicht mehr zu retten.

Am 04.08.2023 schrieb ich im Beitrag „Neues aus der geistigen Welt"
Der Zerfall einiger Staaten und Organisationen, wie beispielsweise der USA, des Vereinigten Königsreichs oder Frankreichs sowie der Nato und der EU ist nicht mehr abwendbar. Der Zerfallsprozess wird zwar einige Jahre dauern, aber praktisch gesehen ist er nicht mehr zu verhindern.

Ungefähr zwei Wochen nach diesem Beitrag (am 16.8.2023) veröffentlichte ich den nächsten Beitrag „Der Zerfall der USA und Deutschlands"

In dem Beitrag schilderte ich, dass sich energetisch über den USA ein riesiger, gewaltiger, sehr zerstörerisch wirkender Hurrikan gebildet hat. Bei meiner Interpretation des Hurrikans machten mich die Kollegen darauf aufmerksam, dass sich der Hurrikan erst vor einigen Monaten gebildet hatte und sich in dieser Zeit der Hurrikan gewaltig weiterentwickelt hat und der Hurrikan immer zerstörerischer wird. Was immer die Eliten in den USA in der Zwischenzeit auch

machten, sie haben die energetische Situation der USA in sehr kurzer Zeit immens verschlechtert.

In der Folgezeit wurde die energetische Situation in den USA immer schlimmer und schlimmer.

Im Beitrag vom 11.9.2023 „Das Ende der alten Matrix" schrieb ich:
Die energetische Situation der USA hat sich mittlerweile dramatisch geändert. Am 3. September 2023 habe ich die energetische Situation der USA analysiert und überraschender Weise festgestellt, dass der gewaltige energetische Hurrikan, den ich bei der USA gesehen habe, für mich nur mehr schemenhaft wahrnehmbar ist. Aber jetzt sehe ich eine gewaltige Mauer aus Feuer, die von San Francisco bis Washington DC reicht. Diese riesige Feuerwand teilt die USA. Eine Tage später sah ich, dass sich ein paar kleine dunkelgelbe Flecken in der Feuerwand gebildet haben. Die dunkelgelben Flecken werden immer größer.

Den Hurrikan sehe ich im Hintergrund immer noch, er ist aber schon sehr blass. Was die Feuermauer und was die dunkelgelben Flecken genau bedeuten, kann ich nicht sagen. Ich habe nur ein paar Eindrücke. Feuer steht in energetischen Bildern sehr häufig für Gewalt und Zerstörung, manches Mal auch für Reinigung. Ich vermute, dass die Mauer für eine Trennung der USA steht.

Dies kann eine politische und gesellschaftliche Trennung sein oder auch eine andere. Die dunkelgelben Flecken beschäftigen mich sehr. Ich sah in ein paar wenigen Fällen ähnliche dunkelgelbe Flecken. Im Nachhinein erwies sich, dass sie ein Symbol für große katastrophale Ereignisse waren. Meist gab es zahlreiche Tote.

Seit über einem Jahr gibt es einen ganz klaren energetischen Trend und meine geistigen Kollegen haben mir dazu auch einiges erklärt. Die USA zerstören sich selbst und zwar immer schneller und drastischer und die Kollegen haben ganz klar gesagt, dass der Fall und der Zerfall der USA nicht mehr abwendbar ist.

Wie kann man den USA bzw. den Menschen in den USA helfen

Auch wenn die Kollegen wegen meiner Vielfragerei schon etwas verstimmt wirkten, habe ich sie trotzdem nochmals gefragt, ob man nicht etwas Gutes für die USA und die dortige Bevölkerung tun kann und fügte dann an: Würde es nicht helfen, wenn man noch viel meditiert und viel Licht und Liebe in die USA schickt.

Die Kollegen meinten schon etwas verstimmt:

Licht und Liebe in die USA zu senden hilft immer. Vor allem den Menschen, die die Katastrophen überlebt haben und Hilfe benötigen. Auf die dunklen Eliten wird das wenig bis keine Auswirkungen haben. Denn die sind für Licht und Liebe aktuell nicht empfänglich. Wäre sie es, wären sie ja nicht dunkel.

Wenn man noch etwas ändern will, muss man das Bewusstsein und die Wahrheit stärken. Denn wenn viele Menschen und vor allem einige Mitglieder der Eliten die Wahrheit erkennen, was die ganz dunklen Eliten tatsächlich anstreben, dann bestünde noch die Möglichkeit, dass das Schlimmste verhindert wird. Der Fall und der Zerfall der USA ist nicht mehr verhinderbar, aber der Weg dorthin steht

noch nicht fest. Das geopolitische Ende steht schon fest. Früher oder später werden die USA nur noch am geopolitischen Katzentisch sitzen. Aber die Eliten haben noch die Wahl. Wollen sie nach einem freien Fall am Katzentisch Platz nehmen oder doch lieber mehr oder weniger unsanft mit einem Fallschirm am Sessel landen. Die Ankunft wird auf alle Fälle schmerzhaft werden. Aber es ist ein Unterschied, ob man dann nur ein paar Prellungen oder viele Knochenbrüche hat. Gegenwärtig befinden sich die USA im freien Fall.

Das Ausmaß der Kollateralschäden auf der 3D Ebene hingegen ist noch offen. Hier könnten die Eliten in den USA noch das Schlimmste verhindern. Und das Schlimmste sind riesige Naturkatastrophen, wovon laut den Kollegen dann sehr sehr viele Menschen in den USA betroffen wären. Für materialistisch orientierte Menschen ist es nicht nachvollziehbar, wie die Eliten Naturkatastrophen entweder abmildern oder vielleicht sogar noch verhindern können. Aus energetischer Sicht ist das alles leicht erklärbar und das werde ich auch im neuen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" in einigen Beiträgen machen.

Vor ein bis zwei Wochen haben die Kollegen kurz angemerkt, dass die Eliten in den USA in wenigen Tagen einen zumindest temporären Waffenstillstand im Nahen Osten und in der Ukraine erzwingen könnten. Die Kollegen meinten damals aber auch, dass die Eliten in den USA dazu nicht Willens sind und sie ergänzten: Die Eliten in den USA haben in den letzten Jahren viel Wind gesät, jetzt werden sie viele Stürme ernten.

Wieviel Zeit haben die USA noch

Abschließend habe ich die Kollegen noch wegen des Zeitrahmens gefragt. Ich wollte wissen, wieviel Zeit die Eliten in den USA noch haben, um das Schlimmste zu verhindern. Mit dieser Frage habe ich meine geistigen Kollegen anscheinend total verstimmt und sie antworteten nur mehr patzig: Zähl einfach Eins und Eins zusammen. Dann war für einige Zeit Funktstille zwischen mir und den Kollegen. Zur Erklärung: Vor dem Gespräch mit den Kollegen habe ich mir Gedanken gemacht, warum der Nahost Konflikt zu einem schnellen Untergang der USA führen könnte. Nun, die USA und das Vereinigte Königreich wollen schon seit Jahrzehnten den Iran platt machen. In den letzten Tagen habe auch einige Politiker und Militärs sinngemäß gesagt, dass sie der Meinung sind, dass ein Frieden im Nahen Osten nur möglich ist, wenn man den Iran ausschaltet.

Nun haben die USA zwei Flugzeugträger in den Nahen Osten entsendet. Ich bin kein Militärexperte, aber zur Bekämpfung der Hamas braucht man meiner Meinung nach keine zwei Flugzeugträger. Nach den letzten Meldungen haben zwei weitere US-Flugzeugträger (genauer gesagt „carriere battle groups") den Heimathafen mit unbekanntem Ziel verlassen.

Die Verlegung eines Flugzeugträgers, der von vielen weiteren Schiffen begleitet wird, ist eine immense logistische Herausforderung und erfordert viel Zeit und Geld. Wenn man nun annimmt, dass die USA den Iran in einen militärischen Konflikt hineinziehen wollen (zum Beispiel durch ein False Flag Ereignis), dann sind vermutlich zwei Flugzeugträger zu wenig. Denn es besteht die Gefahr, dass bei einem Konflikt zwischen den USA und dem Iran einige andere arabische Staaten den Iran unterstützen könnten.

Da sind zwei weitere Flugzeugträger sicherlich eine beeindruckende Drohkulisse. Nehmen wir an, dass das US Militär noch einige Wochen, möglicherweise sogar noch ein bis zwei Monate brauchen, um alle für einen Krieg gegen Iran benötigten militärischen Ressourcen vor Ort zu bringen. Nehmen wir weiters an, dass die geistige Welt einen Konflikt zwischen den USA und den Iran verhindern will, dann muss in den USA vor Beginn der ersten ernsthaften militärischen Kontakte zwischen dem Iran und den USA etwas Größeres passieren.

Das kann ein politisches Erdbeben oder natürlich auch sehr irdische Ereignisse, wie zum Beispiel ein paar Naturkatastrophen, sein. Der Zeitraum, wo noch das Schlimmste verhindert werden kann, wird also durch den Zeitpunkt bestimmt, in dem das US Militär für eine ernsthafte militärische Auseinandersetzung bereit ist. Da ich kein Militärexperte bin, kann ich den Zeitpunkt nicht abschätzen.

Vermutlich wird die „Gnadenfrist" irgendwo zwischen ein paar Wochen bis zu zwei bis drei Monate betragen. Ich habe mir auch die Zeitlinien für die USA für die nächsten Monate angesehen. Nach der aktuell wahrscheinlichsten Zeitlinie wäre die Sache bis Ende Jänner 2024 entschieden. Was auf der 3D Ebene bis dahin in den USA geschieht, konnte ich nicht wahrnehmen. Nur so viel, dass es Ende Jänner 2024 in den USA völlig andere Verhältnisse gibt.

Ein sehr medial veranlagter Bekannter, ich nenne in einfach „das Orakel aus dem Tecklenburgder Land", hat sich auch mit den USA beschäftigt und geistig einige Details gesehen. Auch er kam zum Schluss, dass sich die Situation in den USA bis spätestens Ende Jänner 2024 drastisch geändert haben wird.

Die Entwicklung in den nächsten Monaten sieht für den Nahen Osten und für die USA nicht rosig aus. Ich habe mir dann auch noch die aktuell wahrscheinlichste Zeitlinie für das Festland Europa angesehen und war überrascht, dass ich da keine großen Dramen sah. Natürlich hat der Nahost Konflikt auf politischer und (finanz)wirtschaftlicher Ebene Auswirkungen auf Europa. Aber im Gegensatz zu den USA halten sich die Kollateralschäden im europäischen Festland sehr in Grenzen.

Auch wenn der gegenwärtig schon heiße Konflikt im Nahen Osten noch heißer werden wird und in den USA möglicherweise in den nächsten Wochen oder Monaten dramatische Dinge passieren. In Europa und vor allem in der DACH-Region wird die Welt nicht untergehen. Wichtig ist nur, dass man, wie mir die geistigen Kollegen immer wieder ins Gedächtnis rufen, ruhig und positiv bleibt und sich durch äußere Ereignisse nicht in Angst und Panik treiben lässt. Egal was im Äußeren passiert, man sollte einfach im Auge des Zyklons bleiben und sich auf das Herz und seinen eigenen persönlichen Wirkungskreis fokussieren.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Wie alles begann und sich entwickelte

Mein mühsamer und kurvenreicher Weg in die Hellsichtigkeit

EGON FISCHER

Guten Tag,

dies ist der erste Beitrag in meinen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr", der nur den Leserinnen und Lesern, die den Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert haben, voll zugänglich ist. Abonnenten, die den Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" nicht abonniert haben,

Ich habe lange überlegt, mit welchem Thema ich mich im ersten Beitrag befassen soll. Ich kam zur Ansicht, dass vieles für den Leser nicht nachvollziehbar ist, wenn ich nicht zumindest kurz meinen „hellsichtigen" Werdegang schildere. Ich habe zahlreiche Interviews und Videos von Menschen analysiert, die von Geburt an hellsichtig sind oder im späteren Leben stark hellsichtig wurden. Die Lebensgeschichten dieser Menschen haben einiges gemeinsam. Vor allem Menschen, die später sehr hellsichtig wurden, erfahren oft extreme Lebenssituationen. Meist sind es schwere Krankheiten oder fürchterliche Unfälle, die eine Nahtodeserfahrung zur Folge haben. Einige dieser Gemeinsamkeiten habe ich auch erlebt.

Hellsichtige Kinder haben es schwer und verstummen oft

Wie viele andere Kinder war ich von Geburt an hellsichtig. Als Kleinkind sah ich Geistwesen, Naturgeister und seltsame Schatten. Ich wusste oft Dinge, die ich eigentlich nicht wissen konnte und sah oft künftige Ereignisse im Voraus. Was macht aber ein kleines Kind, wenn es etwas Spezielles erlebt. Es erzählt das Erlebnis den Eltern, vor allem der Mutter. Aber in der Welt meiner Eltern gab es diese Dinge nicht. So sagten die Eltern anfangs zu mir: Du hast nur schlecht geträumt. Später sagten sie zu mir: Du bildest dir das alles nur ein. Und nach einiger Zeit beschuldigten sie mich der Lüge und ich wurde bestraft. Oft in Form von Schlägen. Irgendwann beschloss ich, dass ich niemanden mehr von meinen seltsamen Wahrnehmungen erzählen werde. So verstummte ich und ich zog mich zurück. Gerne wäre ich diese Wahrnehmungen losgeworden und ich versuchte sie zu unterdrücken. Aber es gelang mir nur teilweise. Mein Verhalten hatte aber seinen Preis. In den Folgejahren plagten mich dann oft teilweise fürchterliche Albträume.

Manche extreme Ereignisse sind nicht erfreulich, aber anscheinend notwendig
Im Alter von ungefähr 14 Jahren entdeckte ich in einer Zeitschrift eine Artikelserie über Yoga. Da wurden die wichtigsten Asanas (das sind Yoga-Übungen bzw. Yoga-Körperhaltungen) abgebildet und ganz kurz beschrieben. Außerdem wurden ein paar Atemübungen beschrieben. Was ich da las, faszinierte mich unendlich und ich begann mit Atemübungen und versuchte, die Asanas nachzumachen.

Ungefähr ein Jahr später hatte ich einen Sportunfall und ich musste mehrere Wochen das Bett hüten und ich brauchte dann noch mehrere Monate, bis ich wieder normal bewegungsfähig war. Ich hatte also viel Zeit. Fernsehen wollte ich nicht. Die Bücher, die mir zugänglich waren, hatte ich schon alle ausgelesen. Also überlegte ich, was ich sonst machen könnte. Die Asanas konnte ich ja nicht machen, weil ich bettlägrig war. Als vertrieb ich meine Zeit mit Atemübungen.

Wie alles begann und sich entwickelte

Ich experimentierte mit verschiedenen Arten von Atmungen und beobachtete, was in mir passierte. Ich verfolgte, wie der Atem bzw. die Energie sich im Körper ausbreitete. Meine Aufmerksamkeit bzw. mein Bewusstsein wanderte mit dem Atem durch den ganzen Körper. Später las ich, dass man dies „Körperreisen" oder „Body-Scans" nennt. Da ich sonst nichts zu tun hatte, verbrachte ich die meiste Zeit mit Atemübungen. Während mehrerer Wochen experimentierte ich jeden Tag viele Stunden mit dem Atem und meine Wahrnehmungen und mein Spüren wurde immer intensiver.

Ich war fasziniert. Als ich endlich wieder mobil war, besuchte ich sofort die Buchhandlungen in meiner Nähe. Aber ich lebte am Land und die zwei Buchhandlungen in meiner Nähe hatten keine Bücher über Yoga. Aber ich entdeckte ein Buch über autogenes Training. Ich kaufte es und begann am gleichen Tag mit autogenem Training. Die meisten Übungen fielen mir aufgrund der Erfahrungen mit dem Atmen ziemlich leicht. In kurzer Zeit konnte ich meine Hände und Füße nach Belieben erwärmen und es dauerte nicht lange, dann konnte ich auch meinen Herzschlag beliebig steuern.

Durch meine Atemübungen und durch das autogene Training verändert sich meine Wahrnehmungsfähigkeit nochmals sehr stark. Ich sah nun in meinem Körper plötzlich helle Stränge und dass mein Körper von einer seltsamen Hülle umgeben war. Damals hatte ich noch nie etwas über Aura, Energiekörper oder Energiestrukturen gehört oder gelesen. Ich fand das alles extrem interessant und experimentierte einfach weiter...

Wie funktioniert die geistige und energetische Welt

Mein einfaches Erklärungsmodell dafür, dass man Geister und Verstorbene wahrnehmen und eventuell mit ihnen kommunizieren kann.

Guten Tag,

den letzten Beitrag haben viele Abonnenten öfters zugemailt bekommen, manche sogar vier Mal. Ich möchte mich für dieses Vorkommen entschuldigen. Der Grund für die Mehrfach-Zusendung ist einfach zu erklären. Ich wollte den Beitrag nur den Abonnenten des zusätzlichen Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" mailen.

Technisch hätte ich alles richtig gemacht, aber es gibt ein anderes technisches Problem, das ich nicht lösen kann. Sehr viele Abonnenten müssten eine Einstellung bei ihren Stammdaten ändern. Das heißt, tausende Abonnenten müssten in substack.com gehen und dort bestimmte Einstellungen ändern. Das will ich den zahlreichen Abonnenten zumuten.

Künftig gibt es Beiträge mit einer Bezahlschranke

Damit alle Abonnenten des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" per Mail erhalten, habe ich nur eine Möglichkeit. Ich muss die Beiträge des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" an alle Abonnenten, also auch den Abonnenten des freien, kostenlosen Blogs zusenden und den Beitrag mit einer Bezahlschranke versehen. Das heißt, dass ein Teil des Beitrags von allen Abonnenten gelesen werden kann und ein Teil des Beitrags nur von den Abonnenten, die den Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert haben, gelesen werden kann.

Nun gibt es aber viele Abonnenten des freien Blogs, die kein Interesse am Thema „Hellsichtigkeit" bzw. an den Beiträgen des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" haben. Leider kann ich gegenwärtig nicht verhindern, dass die Abonnenten des freien Blogs auch die Beiträge des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" zugemailt bekommen. Aber damit man gleich erkennt, dass der Beitrag zum Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" gehört, werden ich in diese Beiträge gleich am Anfang einen speziellen Banner, also ein nicht übersehbare Grafik einfügen. Damit hat jeder Abonnent des freien Blogs ohne den Text lesen zu müssen die Möglichkeit, die Mail mit dem Beitrag zu schließen und zu löschen.

Wenn ein Beitrag folgende Grafik enthält, ist dies ein Beitrag des kostenpflichtigen Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" mit einer Bezahlschranke.

Im Bildhintergrund sieht man viele Orbs. Der Leser Ulrich5411 hat 2016 bei einer Veranstaltung eine Reihe von Fotos gemacht, auf denen Unmengen von Orbs zu sehen sind und er hat mir gestattet, ein Foto zu veröffentlichen. Dafür ein herzliches Dankeschön an den Leser Ulrich5411.

Der freie, kostenlose Blog und der kostenpflichtige Blog „Nur hellsichtig – nicht irr"

Den freien, kostenlosen Blog wird es weiterhin geben und alle Abonnenten werden weiterhin die Beiträge dieses Blogs per Mail erhalten und jeder Abonnent kann den ganzen Beitrag lesen, das heißt, diese Beiträge werden keine Bezahlschranke enthalten. Wenn möglich werde ich wie bisher in jedem Monat zwei kostenlose Beiträge veröffentlichen. Die Themen der Beiträge im freien kostenlosen Blog bleiben unverändert. Das heißt, ich werde wie bisher über

allgemeine Informationen aus der energetischen und geistigen Welt berichten. Das kann die Zukunft bzw. künftige Entwicklungen von Ländern und Staaten betreffen (insbesondere des deutschsprachigen Raumes, aber auch von anderen Staaten wie beispielsweise den USA) oder die globale energetische Lage. In den freien Beiträgen werde ich auch immer wieder auf die aktuelle energetische Entwicklung (also die allgemeine Schwingungserhöhung) und deren Auswirkungen auf die Menschheit, die Gesellschaft und den individuellen Menschen eingehen.

In den Beiträgen des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" wird auf die Hellsichtigkeit im weiteren Sinn, auf paranormale Phänomene und allgemein auf energetische und geistige Phänomene und deren mögliche Ursachen und Auswirkungen eingegangen. Durch die allgemeine kosmische Schwingungserhöhung erweitert sich bei immer mehr Menschen die Wahrnehmung oder in anderen Worten: In den nächsten Jahren werden immer mehr Menschen hellsichtig werden.

Gegenwärtig hätte ich geplant, dass im Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" je nach Länge und Umfang der Beiträge pro Monat zwei Beiträge veröffentlicht werden, manches Mal können es auch drei oder vier Kurzbeiträge sein.

Wahrnehmung von und Kontakt zu Verstorbenen

Im Beitrag „Hellsichtig ??? Du bist nicht hellsichtig - bist du dir sicher?" vom 1. Oktober 2023 habe ich die Leserinnen und Leser gebeten, über einige ihrer „paranormalen" Erfahrung in den Kommentaren zu berichten oder mir eine Mail zu senden. Dies haben viele Leserinnen und Leser gemacht und dafür möchte mich recht herzlich bedanken. Am häufigsten wurde in den Kommentaren über Wahrnehmungen von und Kontakten mit Verstorbenen berichtet.

Ich möchte hier beispielhaft einfach ein paar Kommentare und Auszüge von Kommentaren wiedergeben:

Brigitte: Dann spüre ich auch Energien die im Raum sind und schaue oft an den Ort, wo ich etwas wahrnehme, aber nicht sehe. Dass ich in diesem Zusammenhang natürlich auch meine verstorbene Verwandtschaft immer mal wieder mental sehe ist für mich zur Gewohnheit geworden.

Sabine H.:

Ich rieche es, wenn eine gestorbene Seele im Raum ist. Ich spreche mit ihr und bete …. Auch bei Aufstellungen rieche ich es, wenn die gestorbene Seele da ist und wichtig für die Aufstellung ist.

Die Themen Leben nach dem Tod, Wahrnehmung Verstorbener, Kommunikation mit Verstorbenen sind teilweise Tabu-Themen und lösen bei vielen unbeantwortete Fragen und Ängste aus. Obwohl ich den Eindruck habe, dass viele Menschen in Zusammenhang mit Verstorbenen irgendwelche „paranormalen" Erfahrungen machen, zweifeln viele daran, dass es ein Leben nach dem Tod gibt und dass man mit Verstorbenen in Kontakt treten kann. Für viele Menschen sind nicht nur die Thema Tod, Sterben und Verstorbene beängstigend, sondern auch allgemeine paranormale, "hellsichtige" Vorkommnisse.

So schreibt beispielsweise Thomas in einem Kommentar:

Ich spüre seit jeher eine Anwesenheit in Häusern oder Räumen wenn ich dort alleine bin. Und es ist jedes mal mit Angst verbunden. Wenn es dunkel wird, wird die Angst größer und an schlafen ist dann gar nicht mehr zu denken.
Die Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs hat kürzlich auf ihrem Blog einen Beitrag über Angst veröffentlicht.

Erkenntnisse von der Couch

Keine Horrorfilme bei Angst

Schauen Sie sich auch Horrorfilme an, wenn sie Angst haben? Wissen Sie, was ich das letzte Mal gemacht habe, als ich Angst hatte? Ich habe mir einen Horrorfilm reingezogen. Zu meinem Erstaunen ist daraufhin doch glatt Folgendes passiert: Meine Angst wurde größer und stärker und es dauerte, bis ich mich wieder beruhigen konnte…

Read more

a day ago · Brigitte Fuchs

In diesem Beitrag schildert sie eine psychische Dynamik, in die viele verängstigte Menschen hineinfallen. Dies ist die Neigung, Angstszenarien oder Angsbilder zu kreieren, und damit die bereits vorhandene Angst zu verstärken. In Zeiten wie diesen, in denen laut einigen gut informierten Alternativen der 3. Weltkrieg naht und die Russen demnächst durchs Fenster reinschauen und/oder die Gefahr besteht, dass durch die Ankunft von Nibiru oder durch einen Polsprung die Erde entvölkert wird, ist es sehr empfehlenswert, wenn man diese Psychodynamik kennt und darauf achtet, dass man sich nicht auch noch eigene Horrorfilme kreiert.

Mittlerweile gibt es im Internet sehr viele Berichte über Kontakte mit Verstorbenen. Im Youtube-Kanal des QS24 Gesundheitsfernsehens vom 03.07.2023 „Botschaften aus dem Jenseits | Spirituelle Sprechstunde | QS24 Gesundheitsfernsehen", interviewt der Moderator Johann Nepomuk Maier das Medium bzw. den Autor, Heiler Stefan Hermkes. Das Interview dauert ca. 26 Minuten und darin schildert Stefan Hermkes unter anderem auch, wo man aufgrund einer Information eines Verstorbenen etwas gefunden hat, was man ohne diese Info nicht hätte finden können.

Wer sich näher mit dem Thema beschäftigen will: Es gibt ein weiteres, aus meiner Sicht sehr interessantes Video von Johann Nepomuk Maier (WurzlHeimat - Jenseitige Botschaften, Dauer des Vides ca. 1 Stunde), in dem er mit Gesa Dröge (Sterbebeleiterin), Helga Schmidtke, (Krankenschwester, Palliative Care Pflegefachkraft, Hospizbegleiterin, Kinder,- Jugend und Familienentrauerbegleiterin) und Dipl. Theologin Beate Wagner (freie Theologin) über das Thema Jenseitesbotschaften und -kontakte spricht.

Das Thema „Wahrnehmung von und Kontakte zu Verstorbenen" ist zu umfassend, als dass ich es in einem Beitrag abschließend behandeln kann. Ich werde daher das Thema in mehreren Beiträgen aufgreifen. Damit solche

Wie funktioniert die geistige und energetische Welt

Phänomene aber verstehbar und erklärbar werden, muss ich zuerst auf einige allgemeine Eigenschaften der energetischen und geistigen Welt eingehen.
In diesem Beitrag möchte ich vorab grundlegende Dinge über die geistige und energetische Welt erklären. In den folgenden Beiträgen werde ich auf einzelne Phänomene noch näher eingehen.

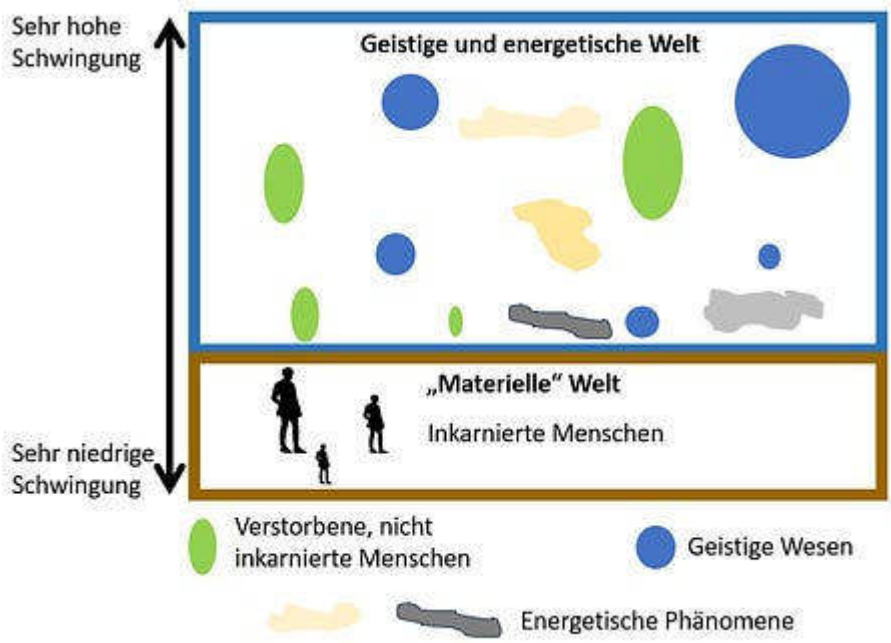
Ein einfaches Erklärungsmodell

Zu Erklärung der geistigen und energetischen Phänomen und einiger Regeln und "Gesetze" der geistigen und energetischen Welt werde ich sogenannte „Erklärungsmodelle" verwenden. Ein Erklärungsmodell ist eine Art Skizze bzw. ein Modell, das dazu dient, dass man komplexe Sachverhalte einfach und verständlich erklären kann. Es ist wichtig, dass man versteht, dass bei einem Erklärungsmodell nicht die gesamte Realität beschrieben und dargestellt wird, sondern nur ein paar Elemente und zwar nur jene Elemente, damit man die Dinge, die man erklären will, erklären kann.

Wenn man sich mit der energetischen und geistigen Welt beschäftigt, braucht der Verstand zum Verständnis ein Modell bzw. eine ungefähre Vorstellung, worum es sich handelt. Für ein leichteres Verständnis habe ich daher ein einfaches Erklärungsmodell entworfen.

Das Universum besteht aus irgend etwas (zum Beispiel aus irgend einer Energie), dass schwingt. Das, was wir als „Materie" bezeichnen, schwingt niedrig. Die Materie hat eine sehr niedrige Schwingungsfrequenz und nur einen Teil der materiellen Phänomene können wir mit unseren bekannten fünf Sinnen wahrnehmen. Wir sehen beispielsweise nur einen Teil des Lichts, infrarotes oder ultraviolettes Licht sehen wir nicht mehr. Wir hören auch nur bestimmte Frequenzen, Ultraschall hören wir nicht. So kann man praktisch bei jedem Sinnesorgan feststellen, dass wir nur einen bestimmten Ausschnitt der materiellen Welt wahrnehmen können.

Neben der materiellen Welt, die frequenzmäßig niedrig schwingt, gibt es dann noch eine höher schwingende Welt, die ich und viele andere auch als energetische oder geistige Welt bezeichnen. In der energetischen oder geistigen Welt gibt es nicht inkarnierte Menschen (zum Beispiel die Verstorbenen), geistige Wesen (wie beispielsweise Engel oder "Dämonen") und sonstige energetische Phänomene (wie zum Beispiel „Zeitlinien" und energetische Felder).



Die Verstorbenen befinden sich nicht mehr in der materiellen Welt. Wenn sie weiterhin existieren, müssen sie also in der energetischen bzw. geistigen Welt sein.

Wenn ich die Kommentare von Leserinnen und Lesern durchlese, stelle ich fest, dass viele Menschen Verstorbene irgendwie wahrnehmen können, obwohl die Verstorbenen im „geistigen" Bereich sind. Manche Menschen sind anscheindend in der Lage, Verstorbene oder die Anwesenheit von Verstorbenen mit irgendwelchen „Sinnen" wahrzunehmen.

Melanie schreibt beispielsweise in einem Kommentar:

Ich spüre die Anwesenheit von Verstorbenen. Es ist wie ein kühler Hauch und eine Art Gänsehaut. Und ich spüre intuitiv, wenn sie mir etwas mitteilen wollen.

Und Beate-Maria schreibt in einem Kommentar:

Beim Lesen deines Beitrags fiel mir mein eigenes Erlebnis mit meiner verstorbenen Mutter ein. Sie erschien mir nämlich in der Nacht nach ihrem Tod, sah jung und wunderschön aus und vermittelte mir ein unglaubliches Gefühl von Trost.

Christa schreibt in einem Kommentar:

Ich konnte meinen Vater Tage nach seinem Tod riechen und wußte, dass er gerade da ist.

Und Susanne schreibt in einem Kommentar sogar:

Manchmal nehme ich auch kürzlich Verstorbene wahr. Meine Lieblingstante verbrachte nach ihrem Tod einige Tage bei mir daheim. Es war dann allerdings so arg, ich fühlte mich so bedrängt und verfolgt, dass ich sie bat, zu gehen. Es hörte sofort auf.

Halten wir also kurz einmal fest:

Es gibt Menschen, die sehen Verstorbene, manche riechen Verstorbene, manche wissen, dass Verstorbene anwesend sind, manche fühlen sich sogar von Verstorbenen bedrängt und einige können sogar mit Verstorbenen kommunizieren.

In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals auf den Beitrag von Frau Fuchs, "Wahrnehmen, was ist – oder einfach nur schauen", hinweisen. Wenn man "paranomale" Phänomene wahrnimmt, ist es besonders wichtig, dass man man wieder zu einer "reinen" Wahrnehmung fähig wird. Das ist etwas, was wir meist erst wieder lernen müssen. Nur zu oft schauen wir (Zitat aus dem Beitrag, Hervorhebung durch mich) "durch die Brille des Verstandes ... So trifft das Wahrgenommene auf unser Wissen. ... Und weil wir durch die Brille des Verstandes schauen, bewerten wir das Wahrgenommene auch. ... Ohne es zu bemerken, fügen wir dem Wahrgenommenen eine Vielzahl an Informationen oder Empfindungen hinzu."

Prüfe einmal kurz, was würde es in dir auslösen bzw. was würde es mit dir machen, wenn du - wie einige andere Leserinnen und Leser dieses Blogs - plötzlich das Gefühl hast, irgend etwas oder irgend jemand ist im Raum oder du den Eindruck hast, dass du etwas wahrnimmst, das so ähnlich wie der Geruch eines kürzlich Verstorbenen ist. Würde dann Angst in dir auftauchen und ein persönlicher Angstfilm starten, wie es Frau Fuchs in "Keine Horrorfilme bei Angst" beschrieben hat?

Wenn man sich mit Hellsichtigkeit, anderen Wesen und Welten beschäftigt, dann sollte man unbedingt eine "reine Wahrnehmung" üben und für den Fall, dass trotzdem der Verstand und die Psyche unruhig wird, lernen, sich, den Verstand, die Psyche und den Körper zu beruhigen.

Das Thema "Wahrnehmung von und Kontakt mit Verstorbenen" ist zwar ein sehr spezielles. Aber aus "technischer" bzw. "energetischer" Sicht ist es völlig egal, ob man mit einem Verstorbenen, einen Heiligen, diversen üblen Gestalten oder einen aufgestiegenen Meister in Kontakt kommt. Und wenn man sich mit "Zeitlinien" beschäftigt, also mit möglichen künftigen Ereignissen und Entwicklungen, dann stosst man auf die gleichen Phänomene. Es gelten immer die gleichen Regeln und es treten - aus "technischer Sicht" fast immer die gleichen Phänomene auf. Die betroffenen Menschen gehen nur unterschiedlich damit um und reagieren anders.

Es stellt sich also die Frage, ob es möglich ist, dass man Verstorbenen, die in der geistigen bzw. energetischen Welt sind, auf sehr unterschiedliche Art und Weise wahrnehmen kann. Bildet man sich da etwas ein? Machen sich all die Menschen, die über so etwas berichten, etwas vor? Aus meiner persönlichen Erfahrung und den Schilderungen einiger medialen Bekannten kann ich nur sagen: Nein, das sind keine Einbildungen. Unter gewissen Umständen kann man nicht nur Verstorbene wahrnehmen, man kann mit ihnen sogar kommunizieren.

Wie ich bereits erwähnte, ist das ganze Thema sehr umfassend und darum werde ich eine ganze Reihe von Beiträgen brauchen, um meine Vorstellungen und mein „Erklärungsmodell" verständlich zu beschreiben. In diesem Beitrag werde ich aus Platz- und Zeitgründen nur die Grundlagen erklären.

Wie funktioniert die geistige und energetische Welt

Um die beschriebenen Phänomene erklären zu können, muss ich mein einfaches Erklärungsmodell schrittweise um einige Details erweitern. In diesem Beitrag werde ich vorerst nur auf die energetischen Ebenen eingehen.

Wie im letzten Beitrag erwähnt, hat mir die geistige Welt am Anfang meiner "hellsichtigen" Karriere zwei Dinge nahgelegt.

Du musst immer für uns erreichbar sein. Sonst bist du verloren.

Du musst deinem Verstand beibringen, dass er nicht alles verstehen kann.
Nach einiger Zeit ergänzten die geistigen Kollegen diese zwei Punkte um einen dritten Punkt.

Achte auf die Ebenen. Du musst die Ebenen unterscheiden, sonst verstehst viele Dinge nicht und du wirst leicht verführ- und manipulierbar.

In den Folgejahren wiesen meine geistigen Kollegen immer wieder auf die Bedeutung der verschiedenen energetischen Ebenen hin und sie ermahnten mich oft, dass ich auf die Ebenen achten soll. ...

Quelle: "Egon Fischer - eFisch" <efisch@substack.com>

Der Weltuntergang ist abgesagt

Es geht rund auf der Erde, die alternative Szene brodelt und ruft den x-ten Weltuntergang aus. Was passiert gegenwärtig wirklich auf unserer Erde?

Guten Tag,

es geht rund auf der Erde. Man weiß nicht, wie sich der Nahostkonflikt und der Konflikt in der Ukraine weiterentwickeln. Es gibt viele Erdbeben, immer mehr Vulkane brechen aus. Es gibt außergewöhnliche Lichtphänomene und viele Tiere verhalten sich seltsam. Also, es gibt gegenwärtig viele außergewöhnliche Dinge und viele Menschen machen sich Gedanken und Sorgen und werden zunehmend nervös und teilweise auch ängstlich. Muss man sich aber wirklich Sorgen machen? Wie bedrohlich ist die Lage wirklich?

Das Ganze wird noch undurchsichtiger, weil viele mediale Menschen entweder die Info bekommen oder das Gefühl haben, dass in Kürze etwas ganz Großes passieren wird.

Und so verwundert es nicht, wenn es wieder einmal in der alternativen Szene brodelt. Eine Schreckensmeldung nach der andere wird in den Äther geschickt. Wie ich in meinem Beitrag „Weltuntergangs-Vorhersagen" vom 27.1.2024 erwähnte: Weltuntergangsprophezeiungen sind schlecht fürs Gemüt aber gut fürs Geschäft.

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

Im Beitrag habe ich geschrieben: Ich habe den Eindruck gewonnen, dass der Weltuntergang mittlerweile zu einer riesigen, sehr erfolgreich laufenden Geldmaschine geworden ist. Die Staatschefs müssen zur Vorbereitung auf den 3. Weltkrieg und zum Schutz ihres Landes um hunderte Milliarden Euro Waffen kaufen. Aber auch für zahlreiche alternative Medien dürfte mittlerweile ein Weltuntergang oder eine große Katastrophe recht lohnend sein.

Ein Meteorologe, der per Video ankündigt, dass in nächster Zeit ein polares Kältefeld über Europa zieht, erhöht in kürzester Zeit dramatisch die Aufrufzahl seines Kanals. Ein alternativer Infokanal, der für die nächste Zeit einen Polsprung, einen riesen Vulkanausbruch, einen dritten Weltkrieg oder eine sonstige Großkatastrophe ankündigt, erhöht ebenso in kürzester Zeit die Anzahl der Views und Klicks. Dadurch werden viele Menschen bestenfalls nervös, viele verfallen in Angst und Panik.

Die kosmischen Änderungen wirken vielfältig

Die kosmischen Strahlen und Einwirkungen auf der Erde verstärken sich und das hat Auswirkungen. Die Erde verändert sich, die Natur verändert sich und die Menschen ändern sich. Aufgrund der energetischen Änderungen treten Phänomene auf, mit denen wir Menschen nicht vertraut sind. So gibt es in der Atmosphäre immer öfter Lichterscheinungen, die wir nicht kennen. Viele Menschen beobachten, dass sich Tiere ungewöhnlich verhalten. Auch einige Menschen reagieren plötzlich anders. Sind das Vorzeichen für einen Weltuntergang? Droht ein Kataklysmus, also eine sehr große, alles zerstörende Katastrophe?

Der Weltuntergang ist abgesagt

Meine geistigen Kollegen meinten vor einiger Zeit, dass sie mir erst ab Mitte November genaueres sagen können. Ich, aber auch einige mediale Bekannte haben einige bemerkenswerte Infos aus der geistigen Welt bekommen.
Vorab: Nach diesen Informationen wird es - weltweit gesehen - in nächster Zeit keinen Kataklysmus (also keine sehr große, alles zerstörende Katastrophe) geben und zumindest für die Bevölkerung in der DACH-Region (Deutschland-Austria/Österreich-Schweiz) besteht keine unmittelbar bedrohliche Gefahr.

Aber in den nächsten Jahren wird es gewaltige Änderungen geben. Auch was die Erde und die Natur betrifft. Aber es wird keine wirklich großen Kataklysmen geben.

Die energetischen Änderungen haben noch gar nicht richtig angefangen
Seit Mitte 2023, insbesondere seit August 2023 hat sich die Schwingungserhöhung und die kosmische Einstrahlung auf die Erde massiv erhöht. Meine geistigen Kollegen meinten aber vor ein paar Tagen: Das war noch gar nichts. Die energetischen Änderungen haben noch gar nicht richtig angefangen.

Die Kollegen versuchten mir durch ein Anschauungsbeispiel zu erklären, was in den nächsten Jahren auf uns energetisch zukommt. Ich habe in den Jahren 1980 bis 1990 regelmäßig die Schwingung der Erde, der Sonne und von einige anderen Phänomenen geprüft und beobachtet. Die Kollegen meinten: Wenn man die Schwingungsfrequenz auf die Wassertemperatur in einem Kochtopf überträgt, dann hat sich das Wasser damals (also zwischen 1980 und 1990) pro Jahr um ein Zehntel Grad (also 0,1 Grad Celsius) verändert. In der Zeit von August 2023 bis jetzt (Ende November 2023) hat sich die Wassertemperatur um ca. 1 Grad geändert. Das heißt, in den letzten 4 Monaten hat sich die Wassertemperatur (auf Jahresbasis umgerechnet) um das 10 Fache von damals geändert. In den nächsten drei Jahren wird sich die Wassertemperatur um 30 Grad erhöhen. Die Schwingungserhöhung, die ihr bisher erlebt habt, ist also im Vergleich, was in den nächsten 3 Jahren passieren wird, gar nichts und ihr werdet Dinge erleben, die für euch gegenwärtig unvorstellbar sind.

Ich wollte wissen, ob die große Aufregung in der alternativen Szene und bei vielen medialen Menschen auf diese anstehende gewaltige energetische Änderung zurückzuführen ist. Die geistigen Kollegen meinten, dass man diese riesige „energetische Welle", die auf uns zurollt, natürlich von vielen Menschen und Tieren gespürt und wahrgenommen wird. Mensch und Natur reagieren bereits auf die kommenden Veränderungen und verhalten sich daher oft sehr ungewöhnlich.

Alles hat seine und braucht seine Zeit

Die Kollegen machten mich mehrmals auf den Zeitfaktor aufmerksam. Wie schnell sich etwas ändert, hängt von der Natur und der „Trägheit" des Dinges ab. Wenn sich die Energie stark ändert, so spüren es medial und feinfühlige Menschen (aber auch Tiere) sehr früh und auch die menschliche Psyche reagiert sehr früh. Aber die psychischen Muster und historischen Altlasten ändern sich nicht so schnell. Die Psyche braucht Zeit, um sich zu ändern. Die Gesellschaft braucht noch viel länger, um sich zu ändern. Und die Erde braucht noch viel viel länger, um sich anzupassen. Die Kollegen legten mir nahe, ich solle doch einfach – um die kommenden Erdveränderungen zu verstehen – einfach die

„Menschenzeit" in die „Erdenzeit" umrechnen und ein paar „Erdveränderungsdynamiken" analysieren.

Auf der Website der Österreichische Akademie der Wissenschaften wird in Artikel "Die Erde ist noch nicht fertig" angegeben, dass die Erde ca. 4,5 Milliarden Jahre alt ist und dass sich die Erde noch weiterentwickelt. Ganz genau weiß man es aber nicht. Wie lange es die Erde noch geben wird, weiß man noch weniger, weil es mehrere Faktoren gibt, die dabei zu berücksichtigen sind. Vor allem die Entwicklung der Sonne ist dabei wichtig. Im Spiegel wurde der Artikel „Forscher berechnen Todeszeitpunkt der Erde" veröffentlicht.

Und da kann man lesen:

Eigentlich geht es um die Suche nach Leben im All: Astronomen haben berechnet, wie viel Zeit ferne Exoplaneten in der lebensfreundlichen Zone verbringen. Doch die Daten gelten auch für die Erde - und der steht in rund 1,75 Milliarden Jahren ein schreckliches Ende bevor.

Die schlechte Nachricht zuerst: Die Erde hat in gewisser Weise schon 70 Prozent ihrer Lebensspanne hinter sich. Die gute: Für rund 1,75 bis 3,25 Milliarden Jahre wird dennoch weiter Leben auf unserem Planeten existieren können, berichten britische Forscher im Fachblatt "Astrobiology".

Ich fasse kurz zusammen: Die Erde ist ca. 4,5 Milliarden Jahre alt. Weitere 3,25 Milliarden Jahre könnte die Erde noch bewohnbar sein. Wann die Erde genau stirbt, weiß man nicht. Für die weiteren Berechnungen nehme ich einfach an, dass die Lebensdauer der Erde ca. 8 Milliarden Jahre beträgt.

Für die Umrechnung der „Erdzeit" auf die Menschenzeit gehe ich davon aus, dass die durchschnittliche Lebensdauer eines Menschen 80 Jahre beträgt. Das heißt, ein Erdenjahr entspricht 100.000.000 Jahre (100 Millionen) Menschenjahren, eine „Erdenstunde entspricht 11.415 Menschenjahren, und eine „Erden-Sekunde" ergibt ca. 3,2 Menschenjahre. Warum die Kollegen meinten, ich solle diese Berechnungen machen, wurde mir erst später klar.

Es wird einen sanften Übergang geben

Der Holzfäller aus dem Allgäu hat vor einiger Zeit die Info bekommen: Das letzte Wort hat die Erde. Die wurde von einigen so interpretiert: Irgendwann wird die Erde auf die immense Verschmutzung und das, was die Menschheit sonst noch alles Negative der Erde, der Natur und sich selbst angetan hat, reagieren und sich reinigen. Und viele sind davon ausgegangen, dass es gewaltige Naturkatastrophen geben wird und sehr viele Menschen dadurch umkommen.

Aus der geistigen Welt haben einige mediale Menschen die Info bekommen, dass die großen Katastrophen in den USA beginnen könnten.

Peter Denk hat in seinen Briefen und in mehreren Videos von einer medialen Dame berichtet, die eine Vision hatte, in der in den USA eine geologische Veränderung stattfindet, die eventuell durch eine Verschiebung von tektonischen Erdplatten verursacht wird. So eine tektonische Verschiebung und Spannungslösung kann einen Kataklysmus auslösen, bei dem in den USA

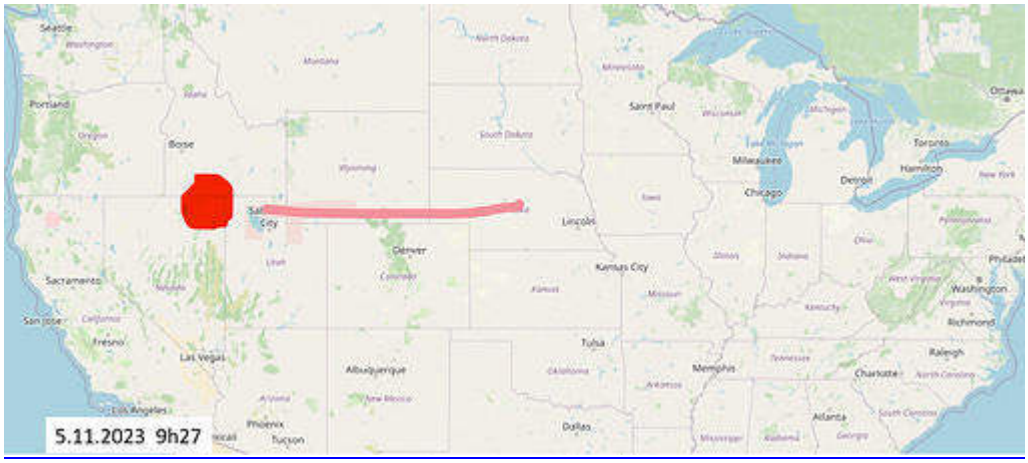
Der Weltuntergang ist abgesagt

Millionen Menschen sterben könnten. Durch eventuell ausgelöste Tsunamis könnte so etwas sogar zu einer Überflutung europäischer Küstengebiete führen. Anfang November wurde ich etwas unruhig.

Ich beobachte so nebenbei immer die allgemeine energetische Lage und achtete vor allem auf eventuell neu auftauchende energetische Trends und Strömungen. In den USA bemerkte ich, dass sich da ein sehr bedrohliches energetisches Feld aufbaute und dass dieses Feld sehr „erdnahe" wirkte. So ein erdnahes energetisches Feld kann leicht ein Vorzeichen von Erdbeben oder Vulkanausbrüchen sein.

Das Feld wurde immer stärker und zugleich las ich am 4. November 2023, dass es auf der Sonne wieder einmal ein größeres Ereignis stattfand und dies in den nächsten Tagen Auswirkungen auf die Erde haben wird. Ich beschloss, die energetischen Phänomene in den USA genauer zu beobachten.

Am Sonntag, 5.11.2024 hatte ich etwas Zeit und ich analysierte die energetische Situation in den USA etwas genauer und stellte fest, dass sich unter einem Gebirgsmassiv in der Nähe von Salt Lake City ein riesiges feuriges Energiefeld gebildet hatte und von diesem Herd sich ein gewaltiger „Energiekanal" Richtung Osten gebildet hatte. Da ich Zeit hatte, habe ich folgende Grafik dazu gemacht.



Ich habe in den nächsten Tagen die Situation dort genauer beobachtet und bin bei meinen Analysen etwas tiefer gegangen. Zwei Tage später hat sich mir die energetische Lage dort so dargestellt.

Der "feurige", extreme Energiekanal hat sich ausgeweitet und ich wurde innerlich immer nervöser. Ich dachte mir: Wenn sich dieses Energiefeld dort auf der 3D

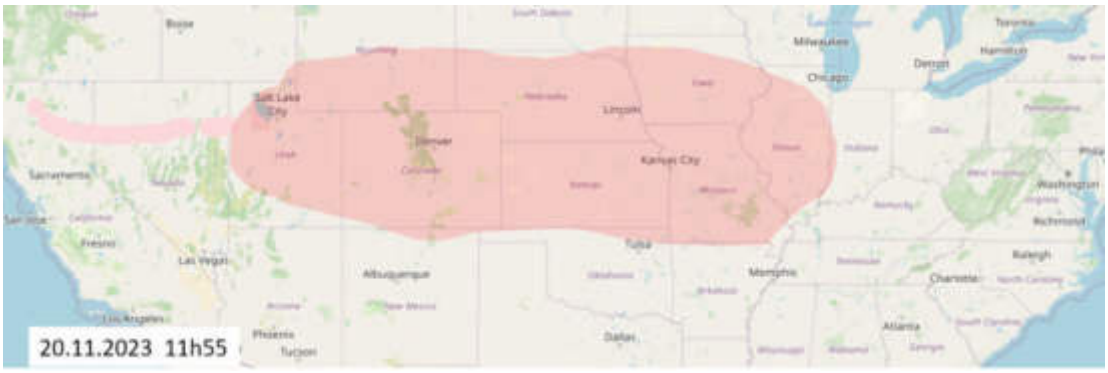
Ebene manifestiert, kann das zu einem Kataklysmus führen und Millionen Menschen werden dort sterben. In diesen Tagen habe ich öfters mit dem medialen Tecklenburger telefoniert und auch er hatte das Gefühl, dass es in den USA demnächst zu einer Katastrophe kommen könnte. Dann, am Mittwoch, 8. November 2023, stoppte die energetische Entwicklung. Ich war massiv irritiert. Das so eine mächtige energetische Entwicklung innerhalb weniger Stunden völlig zum Stillstand kommt, ist extrem ungewöhnlich. Es heißt: Jede Energie sucht sich ihrer Form. Die Energie kommt ja nicht abhanden.

Dann am Abend des 8.11.23 hatte ich Zeit, mit meinen geistigen Kollegen zu sprechen und ich fragte, was in den USA passiert ist. Die Kollegen meinten: Es ist entschieden. Sie dürfen aber nicht sagen, worum es sich handelt. Da hat sich plötzlich ein anderes geistiges Wesen gemeldet und meinte:

Es wird einen sanften Übergang geben. Nun verstand ich gar nichts mehr. Also habe ich wieder meine Kollegen gefragt, was das alles bedeutet. Nun durften die Kollegen mir die Sache erklären. Der Allgäuer Holzfäller hat die Info bekommen:

Das letzte Wort hat die Erde. Die Erde hat sich entschieden. Es wird keine Kataklysmen sondern einen sanften Übergang in die neue Zeit geben. Das heißt nicht, dass es keine Vulkanausbrüche, Erdbeben, Überschwemmungen und sonstige große Naturkatastrophen geben. Es heißt nur, dass es keine Kataklysmen geben wird. Und die Kollegen machten noch eine wichtige Bemerkung: Wenn die Menschen achtsam sind und die Zeichen der Natur erkennen, werden sie die Möglichkeit haben, sich rechtzeitig in Sicherheit zu bringen.

Peter Denk hat in einigen Videos darauf hingewiesen, dass in dem Gebiet, wo ich diesen extremen "feurigen" Kanal sah, zwei tektonische Erdplatten aufeinander treffen. Ich vermute, dass es dort wirklich zu einer Großkatastrophe hätte kommen können. Ich habe das Gebiet in der nächsten Zeit im Auge behalten. Am Montag, 20. November 2023 machte ich eine kurze Arbeitspause und blickte kurz auf das betreffende Gebiet in den USA und die Lage hat sich dort komplett geändert. Der feurige Kanal ist verschwunden, dafür steckt jetzt das ganze Gebiet dort energetisch gesehen in einer feurigen "Nebelwolke". Da ich etwas Zeit hatte, habe ich nochmals eine Grafik dazu gemacht.



Diese Energiewolke wirkt nicht explosiv. Sie wird aber irgend wann eine Auswirkung haben. Welche, weiß ich nicht. Die Energiewolke ist bisher relativ stabil. Ab und an ziehen irgend welche eneretischen Wellen durch dieses Feld, aber die Energieintensität ist sich praktisch nicht mehr verändert.

Der Weltuntergang ist abgesagt

Wenn sich in den USA tektonische Verschiebungen ergeben, heißt das in "Menschenlebenszeit" gar nichts. Auf der Website www.20min.ch wurde am 25. Februar 2023 der Artikel "Afrika bricht auseinander – ein neuer Ozean entsteht" veröffentlicht.

Da heißt es unter anderem:

In Afrika entsteht eine neue tektonische Platte. Die Somaliaplatte löst sich von der Afrikanischen Platte ab. Der Grosse Afrikanische Grabenbruch ist äusseres Zeichen dieser Entwicklung. Wenn die Somaliaplatte abbricht, entsteht ein neuer Ozean. Doch das dauert noch 20 bis 60 Millionen Jahre.

Im März 2018 tat sich in der Nähe des Vulkans Suswa plötzlich ein enormer Riss in der Erde auf. 15 Meter tief und 20 Meter breit sowie mehrere Kilometer lang, zwang er Anwohner, ihre Häuser zu verlassen, und beschädigte die vielbefahrene Mai-Mahiu-Narok-Strasse schwer. Seither ist zwar wieder Ruhe eingekehrt, doch Forschende gehen davon aus, dass Afrika zerbricht. ….Im Norden beginnt das Great Rift Valley in der 120 Meter unter dem Meeresspiegel liegenden Afar-Senke zwischen Äthiopien, Eritrea, Dschibuti und Somalia. Geologinnen und Geologen gehen davon aus, dass das Rote Meer eines Tages die Tiefebene, die fast viermal so gross wie die Schweiz ist, überspülen wird und so die Bildung eines neuen Ozeans zwischen der Afrikanischen und der Somaliaplatte einläuten wird.

Ich fasse kurz zusammen: In Afrika bildeten sich 15 Meter tiefe und bis zu 20 Meter breite Risse, weil eine Platte bricht, sich zwei tektonische Platten trennen oder so ähnlich. Die Welt ist deswegen nicht untergegangen und dort sind deswegen auch nicht Millionen Menschen gestorben. Irgend wann wird sich dort vermutlich ein neuer Ozean bilden. Möglicherweise müssen wir darauf 20 bis 60 Millionen "Menschenjahre" warten. Zur Erinnerung: 100 Millionen "Menschenjahre" sind ein "Erdenjahr".

Aus Sicht der Erde kann es sein, dass in ca. 2,5 bis 7,2 "Erdenmonaten" in Afrika ein neuer Ozean entsteht. Wie ich schon erwähnte: Alles hat und braucht seine Zeit. Und das "Zeiterlebnis" ist je nach Ding anders. Eine Eintagesfliege erlebt die Zeit anders als ein Mensch und die Erde nochmals ganz anders.

In Island beginnt es

Am 20.7.2023 habe ich auf meinem Blog den Beitrag "Die Transformation hat begonnen" veröffentlicht.

Am 11.07.23 ist in Island ein Vulkan ausgebrochen. Es war kein großer Ausbruch. Aber vor ein paar Jahren haben die Kollegen wortwörtlich gemeint: In Island beginnt es. In Island gibt es immer wieder kleinere Vulkanaktivitäten und Ausbrüche. Also habe ich bei meinen geistigen Kollegen nachgefragt. Nach den Kollegen hat es jetzt begonnen. … Auf Youtube habe ich dann ein Video gefunden mit dem Titel "Es hat begonnen". … Ich habe nachgefragt, was begonnen hat. Nach den Kollegen hat jetzt die Kernphase der Transformation gebogen. Das betrifft sowohl die Erde als auch die Menschheit und alle von der Menschheit geschaffenen Systeme.

Im Juni 2023 hat sich in Island ein bißchen etwas getan. Dann war es einige Zeit ruhig. Und nun bewegt sich dort etwas mehr. Ich habe bei den Kollegen

nachgefragt, wie es in Island weitergehen wird. Die meinten, dass die Änderungen in Island ein Prozess sind. Im Juni kam der Impuls, dass der Prozess gestartet wurde und dieser Prozess wird einige Jahr dauern. Aus heutiger Sicht werden vermutlich in Island die größten Veränderungen erst 2025 oder 2026 passieren.

Ich war vor einigen Jahren in Island. In der Vorbereitungsphase habe ich mich bei Bekannten und auf Blogs über Island informiert. Alle Bekannten waren begeistert von Island. Auf einem Blog las ich: Wer einmal in Island war, kommt zurück. So geht es mir auch. Als ich in Island abreiste, habe ich mir vorgenommen, dass ich in diesem Leben nochmals Island besuchen möchte.

Da hieß es aus der geistigen Welt: Wenn du zurück kommst, wird sich Island sehr stark verändert haben. Eine mediale Bekannte, die ebenfalls in Island war und auch nochmals Island besuchen will, hat aus der geistigen Welt die Infos bekommen: Wenn du zurückkommst, wirst du viele Dinge nicht mehr sehen. Also: In Island wird es größere Oberflächenveränderungen geben. Aber das heißt nicht, dass in Island ein Großteil der Menschen dabei ums Leben kommen werden. Dort gibt es große unbewohnte Gebiete. Wenn sich dort ein neuer Vulkan bildet und sich Lavaströme in der Umgebung ausbreiten, sind ganz wenige Menschen betroffen und die können sich rechtzeitig in Sicherheit bringen.

Es wird einen sanften Übergang geben

Eine ganz wichtige Info aus meiner Sicht ist, dass es einen sanften Übergang geben wird. Meine geistigen Kollegen haben oft angemerkt, dass die geistige Welt möglichst vielen Menschen die Möglichkeit bieten will, dass sie mit ihrem physischen Körper in die neue Welt übertreten können. Da machen Kataklysmen überhaupt keinen Sinn, bei denen hunderte Millionen oder sogar Milliarden Menschen sterben.

Es besteht die Vermutunng, dass die dunkle Seite durchaus bereit ist, die Menschheit um 80 % zu reduzieren. Aber die geistige Welt wird dies verhindern. Egal was die dunkle Seite für Pläne hat: Die dunkle Seite wird scheitern und sie haben nur mehr ganz wenig Zeit! Wenn die große energetische Welle auf die Erde trifft, ist es vorbei mit ihren Plänen. Bis sich die Menschen und die Gesellschaft geändert hat, wird es dauern. Aber die dunklen Kräfte werden immer schwächer und schwächer und die Anzahl der aufgewachten Menschen nimmt Tag für Tag zu.

Der mediale Bekannte aus Tecklenburger hat mir Folgendes in einer Mail geschrieben (Hervorhebungen durch mich):

Es wird die sanfte Variante kommen. Ich bekomme keinen großen Knall/Krieg, weder von Mutter Erde, noch von der dunklen Seite. Stürme, Vulkanausbrüche, Erdbeben und Überschwemmungen ja. Finanzielle und materielle Einbußen/Verluste ja.

Aber es gibt NICHT diesen einen KNALL und es werden auch nicht von heute auf morgen alle Systeme kollabieren.

Alles nach und nach, so dass sich jeder retten und vorbereiten kann, der MÖCHTE!

Der Weltuntergang ist abgesagt

Wenn ich an MORGEN denke, habe ich ein wohliges und sicheres Gefühl.
Eine mediale Bekannte, die ich im Beitrag "Neue Wege der Realitätsgestaltung" als "Wasserfrau" bezeichnet habe, hat in den letzten Tagen sehr bemerkenswerte Infos aus der geistigen Welt bekommen. Im damaligen Beitrag habe ich Folgendes geschrieben:

Zuerst ein paar Worte zur meiner Bekannten. Sie möchte anonym bleiben. Zur leichteren Orientierung werde ich sie im Folgenden "Wasserfrau" nennen, weil sie das Wasser liebt und, wie ich mehrmals selbst erlebte, das Wasser, insbesondere das Meer, ihr anscheinend auch sehr zugetan ist. Ich kenne die Wasserfrau seit vielen Jahren. Sie hat seit Geburt Zugang zu anderen Welten und schon sehr viele extrem ungewöhnliche energetische und geistige Phänomene erlebt. Einige fanden an öffentlichen Orten (z.B. in einem Kaffeehaus) im Bekanntenkreis statt, wo auch ich anwesend war. Also, die Wasserfrau ist mit ungewöhnliche Ereignisse vertraut.

Nun hat die Wasserfrau zur Erdveränderung einige bemerkenswerte Infos aus der geistigen Welt bekommen. Sie hat mir dies wie folgt erklärt: Gegegenwärtig läuft auf der Erde ein "energetischer psychosomatischer Prozess" ab.
Die geistige Welt sagte zu ihr: Der physische Körper schaut lange zu, wenn ihr psychische Dinge ausblendet und euch nicht darum kümmert. Aber irgendwann kippt es und der Körper reagiert. Auch die Erde schaut lange zu, was ihr Menschen treibt. Aber irgendwann kippt es auch da und die Erde wird reagieren. Dieser Punkt ist jetzt erreicht.

Ich bekommte aus der geistigen Welt ähnliche Infos: Es wird nicht den großen Knall geben, es wird ein langsamer und "sanfter" Übergang werden. Aber diese Übergangszeit wird keine Zeit von "Friede, Freude, Eierkuchen". Ganz im Gegenteil: Die Erde wird reagieren, die Naturereignisse und Naturkatastrophen werden zunehmen. Aber die Erde hat Erbarmen mit uns: Statt einem großen Knall wird es viele Pupser geben.

Wie geht es in den nächsten Monaten weiter

Ich habe schon wieder das Phänomen, dass ich bis ca. Februar 2024 nur einen energetischen Nebel aber keine Details sehe. Aber ab März 2024 wird das Energiefeld extrem hell und die "Luft" funkelt, wie wenn Brillianten in der Luft schweben würden. Und dieses Phänomen verstärkt sich in den Folgemonaten. Ich möchte aber betonen, dass dies "nur" ein Energiefeld ist, in das die Erde eingehüllt ist. Ob, wann und wie sich dies auf der 3D Ebene manifestiert, ist eine andere Frage.

Der Dezember und der Jahreswechsel ist generell aus energetischer Sicht sehr intensiv. Dieses Mal kommen noch einige anspruchsvolle astrologische Konstellationen dazu. Vorallem um den Jahreswechsel. Wie immer wird die dunkle Seite wieder versuchen, die Enwicklung in ihrem Sinne zu gestalten und sie werden wieder scheitern. Aber man muss damit rechnen, dass wieder sehr düstere und dunkle Szenarien im Äther verbreitet werden und - leider - werden wieder auch einige Vertreter der alternativen Szene dies zugunsten ihrer Click- und Viewsanzahl nutzen und schnell dramatische "News" verbreiten. Aus meiner Sicht wird sich im Dezember im Vergleich zu der letzten Zeit, nichts ändern. Geopolitisch (also in der Ukraine und im Nahen Osten) wird es rund gehen, die

Regierungen werden weiterhin die Bevölkerung leiden lassen usw. Leider ist es auch in der alternativen Szene nicht anders. Auch da wird es weiterhin rund gehen. Im Englischen sagt man dazu: business as usual oder auf deutsch: Alles geht wie gewohnt weiter. Auch der Irrsinn.

Ein paar interessante Infos aus der geistigen Welt

Zum Abschluss noch ein paar hoch interessante Infos aus der geistigen Welt. Die Wasserfrau beschäftigt sich nicht mit wirtschaftlichen Themen und schon gar nicht mit Währungen. Auch für politisches Geschehen hat sich nicht viel übrig. Sie hat aber jetzt zu wirtschaftlichen und politischen Themen Infos aus der geistigen Welt bekommen. Das finde ich äußerst ungewöhnlich und ich kenne die Wasserfrau nun schon länger.

Leider haben wir aus Zeitgründen nicht alles besprechen können. Wenn ich solche Infos bekommen, spreche ich mit meinen geistigen Kollegen darüber. Einige Infos habe ich noch nicht abklären können, manche habe ich noch nicht ganz verstanden.

Im Folgenden einige Infos, die ich von der Wasserfrau bekommen habe und die ich auch mit meinen geistigen Kollegen schon besprochen haben. Aus Zeit- und Platzgründen werde ich einige Zitate bringen, die Erklärungen der Kollegen dazu folgen erst in einem späteren Beitrag.

Silber und Gold-Entwicklung

Im ersten Halbjahr 2023 wird der Silberpreis zu steigen beginnen. Der Goldpreis wird langfristig stagnieren und teilweise sinken!

Die Währungsentwicklung

Der Dollar wird weltweit als "Blutwährung" erkannt. Aber er wird uns noch sehr lange erhalten bleiben. Aber keiner will mehr mit dem Dollar etwas zu tun haben. Der Euro wird uns auch noch lange erhalten bleiben. Zitat der Wasserfrau: Der Euro löst sich langsam auf, bis die Letzten den Glauben daran verloren haben. Deutschland und Österreich werden eine neue Währung haben, aber es wird weder die Deutsche Mark noch der Schilling sein.

Zu dieser Aussage möchte ich ganz kurz anmerken: Bitte zu beachten, dass da keine Zeitangabe gemacht wurde. Die Kollegen machten mich auch darauf aufmerksam, dass da nichts darüber ausgesagt wurde, ob Deutschland und Österreich den Euroraum frühzeitig verlasssen. Es kann durchaus sein, dass der Euro dann noch weiter existiert. In einem späteren Beitrag werde ich auf dieses Thema noch genauer eingehen.

Dann noch eine besonders brissante Aussage zu den künftigen Währungen in Deutschland und Österreich, die die Wasserfrau aus der geistigen Welt erhalten hat: Die Währung ist weich, die Kartoffeln sind hart.

Zum Abschluss noch eine markante Aussage der Wasserfrau: Wenn das Geld an Wert verliert, wollen die Verrücken auch nicht mehr in die Politik.

Die letzte Aussage kann man durchaus als positiv bewerten.

Aus meiner Sicht wird es in den nächsten Monaten zwar geopolitisch rumpeln, möglicherweise auch auf einigen politischen Bühnen in Europa, es wird irgendwo auf der Welt ein paar Naturkatastrophen geben, aber der energetische Trend ist sehr positiv und die Bevölkerung in der DACH-Region hat bis auf Weiteres nichts wirklich Schlimmes zu erwarten.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Sehen Schamanen auch Engel?

Jeder Mensch nimmt geistige Phänomene anders wahr und interpretiert die Dinge anders. Was ist zu beachten?

Guten Tag,

das ist wieder ein Beitrag im Rahmen des bezahlpflichtigen Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" und enthält daher eine Bezahlschranke.

Das heißt, der erste Teil dieses Beitrages können alle lesen, der zweite Teil, in dem ich dann das Thema vertiefe, können nur die Abonnenten des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" lesen.

Worum geht es in diesem Beitrag. Es geht um die Wahrnehmung und Interpretation von geistigen und energetischen Phänomenen. Im letzten Beitrag habe ich ein einfaches Erklärungsmodell für die geistige und energetische Welt vorgestellt. Diese Erklärungsmodell reicht jedoch nicht aus, um die Tatsache zu klären, dass meiner Erfahrung nach jeder Mensch ein geistiges Wesen oder ein energetisches Phänomen anders wahrnimmt und interpretiert.

Das Engel-Phänomen

Ich hatte mehrmals Kontakte mit Engel. Manches Mal sahen sie so aus, wie wir hier sie in unserem Kulturraum kennen. Ein männlich wirkendes Wesen mit der Figur eines normalen Menschen, der jedoch Flügel hat. Manches Mal sah ich aber nur eine ovale Energiewolke, aber ich wusste, dass dies ein Engel ist. Ich habe auch andere mediale Bekannte, die auch Engel wahrgenommen haben und ich habe die Bekannten gefragt, wie sie die Engel wahrnehmen. Praktisch alle haben, wenn sie die Engel nicht nur spürten sondern auch sahen, die Engel mit Flügel gesehen. Ich fragte mich oft, sehen wir die Engel so wie sie wirklich sind?

Oder machen wir uns nur ein Bild? Ich habe mich auch oft gefragt, ob Menschen in einem anderen Kulturraum auch Engel sehen und ob diese Menschen dann auch männlich wirkende menschenähnliche Wesen mit Flügel wahrnehmen. Sehen also Schamanen oder Buddhisten auch Engel? Ich habe ein paar Bücher über Schamanismus gelesen. In keinem Buch wurden Engel erwähnt. Leider kenne ich keinen Schamanen persönlich. Gerne hätte ich einmal mit einem Schamanen darüber gesprochen, ob es in seiner Welt auch Engel gibt. Es könnte ja sein, dass Schamanen auch geistige Wesen wahrnehmen, die wir als Engel bezeichnen, aber ein Schamane dieses geistige Wesen völlig anders wahrnimmt. Ich kann mir nicht vorstellen, dass Engel Schamanen meiden oder sich vor Schamanen verstecken.

Für normale Menschen ist die Frage, ob Schamanen auch Engel sehen, unbedeutend. Für hellsichtige Menschen ist es jedoch eine hoch interessante Frage. Es geht nämlich dabei generell um die Frage, nehmen alle Hellsichtigen geistige und energetische gleich wahr. Und wenn nicht, warum?

Ich kenne eine Reihe von hellsichtigen Menschen. Ich habe sehr oft erlebt, dass der mediale Bekannte und ich ein Geistwesen wahrgenommen haben, aber ich ganz was anderes sah und spürte als der Bekannte. Wenn wir dann aber im Detail darüber sprachen, stellten wir fast immer fest, dass wir irgendwie zum gleichen „Ergebnis" kamen. Obwohl jeder das Geistwesen anders wahrnahm,

hatten wir vom Geistwesen den gleichen Gesamteindruck. Es bewirkte in uns das Gleiche.

Schau, da draußen ist eine "schiache" Percht

Vor ein paar Wochen hatte ich wieder einmal so ein „Aha-Erlebnis". Ich war mit einer Bekannten abends in einem Restaurant. Unser Tisch stand neben einem Fenster. Draußen war der Gastgarten. Es war schon dunkel. Plötzlich starrte die Bekannte auf das Fenster. Ich war etwas irritiert. Dann sagte die Bekannte. Da draußen ist jemand und beobachtet uns. Ich sah aus dem Fenster, sah aber niemanden. Dann sagte die Bekannte: "Der schaut aber schiach (häßlich) aus." Jetzt verstand ich erst. Sie sprach von einem Geistwesen. Also habe ich meine hellsichtige Wahrnehmung eingeschaltet und tatsächlich:

Im Gastgarten vor unserem Fenster sah ich eine energetische Silhouette. Ich sagte zur Bekannten: Ich sehe nur eine energetische Wolke. Was siehst du? Wie wirkt dieses Ding auf dich? Sie sagte dann: Der schaut aus wie eine ganz „schiache" Percht, aber er wirkt überhaupt nicht bedrohlich. Ich versuchte meine Wahrnehmung etwas zu ändern, aber was ich auch machte, ich sah nur eine energetische Wolke. Jetzt wollte ich es genau wissen und ging in den Gastgarten hinaus. Und tatsächlich: Vor dem Fenster sah ich jetzt eine große männliche energetische Gestalt und einige Details. Sein Gesicht war etwas anders.

Ich kenne Perchten. Für mich war sein Gesicht schon perchtenhaft, aber es gibt viel hässlichere Perchten. Für mich was es eher ein etwas entstelltes Gesicht aber keine teuflische Fratze. Obwohl er vermutlich auf normale Menschen bedrohlich wirkt, dieses Geistwesen wirkte weder auf meine Bekannte noch auf mich bedrohlich. Ich sprach das Wesen telepathisch an und fragte es, was es da macht und warum es uns beobachtet. Das Wesen meinte: Ihr beide interessiert uns gar nicht. Aber im Restaurant sind andere, für die interessieren wir uns. Ich bemerkte, dass er uns sagte. Ich sah mich um und bemerkte dann, dass im Gastgarten noch eine ganze Gruppe anderer Geistwesen waren.

Ich wechselte noch ein paar Worte mit dem seltsamen Gast und ging dann wieder ins Restaurant und kümmerte mich nicht mehr um die „geistigen" Besucher. Meine Bekannte hingegen wollte mehr von und über dieses Wesen wissen und hat sich dann noch einige Zeit telepathisch mit dem Wesen unterhalten. Später habe ich mit der Bekannten über das Erlebte besprochen.

Ich sagte zur ihr: „Ist das nicht irr. Wir sitzen im Restaurant und nehmen bedrohlich aussehende Geister wahr und reden sogar mit ihnen. Alle anderen Menschen im Restaurant bemerken davon gar nichts. Was wäre wohl passiert, wenn auch die anderen Anwesenden die Figuren gesehen hätten?" Die Bekannte dachte kurz nach und meinte dann: „Vermutlich wären die meisten hier in Angst und Panik verfallen. Vielleicht hätte einer sogar die Polizei gerufen." Ich habe sie dann noch gefragt: „Du hast das Wesen als ganz häßliche Percht gesehen. Hast du keine Angst bekommen?" Sie meinte darauf nur: Nein, weil das Wesen ja friedlich wirkte.

Wenn man hellsichtig ist, nimmt man oft Dinge wahr, die es für „normale" Menschen nicht gibt. Es gibt auch im normalen Leben viele Dinge, die wir nicht verstehen können. Wenn man sich mit der geistigen und energetischen Welt beschäftigt, dann ist das aber extrem. Da ist es der Normalzustand, dass man

Sehen Schamanen auch Engel?

Dinge erlebt, die einfach nicht verstehbar sind. Ich habe schon öfters erwähnt, dass meine geistigen Kollegen mir gleich am Anfang meiner hellsichtigen Karriere nahelegten, dass ich meinem Verstand beibringen muss, dass er nicht alles verstehen kann und muss. Psychologen und Psychotherapeuten sind oft mit dem Problem konfrontiert, dass ihre Klienten Dinge erleben, die einfach nicht verstehbar sind. Dann müssen sie ihren Klienten sanft beibringen, dass es eben Dinge gibt, die der Verstand nicht verstehen kann. Frau Fuchs hat vor kurzem dazu den Beitrag „Einfach nicht verstehbar" geschrieben.

Erkenntnisse von der Couch

Einfach nicht verstehbar

Aus der Praxis (*) Völlig überraschend wurde Nadine von ihrem Partner verlassen. Von einem Tag auf den nächsten hatte er seine Sachen gepackt und war einfach aus ihrem Leben verschwunden. Sie hatte nicht die geringste Ahnung, dass er sie verlassen wollte…

6 days ago · 3 likes · Brigitte Fuchs

In dem Beitrag schreibt sie:

Es gibt Erfahrungen, die nicht nachvollziehbar, nicht fassbar, nicht verstehbar und nicht begreifbar für uns sind....Was wir uns nicht vorstellen können, können wir auch nicht begreifen.

Wir werden also nie alles verstehen und begreifen können. Aber wie können wir mit nicht verstehbaren Erfahrungen dann umgehen?... Verstehen wir etwas nicht, finden wir häufig keine Ruhe. Wir haben die Neigung die „verborgenen Ursachen" zu ergründen. Und so denken wir oft lange über nicht Verstehbares nach. Nachdenken und Reflektieren sind durchaus positive Eigenschaften. Doch wenn wir aus unserem Denkkarussel nicht mehr aussteigen können, uns immer wieder im gedanklich im Kreis drehen, kann das Nachdenken auch zur Last werden....

Finden wir eine Erklärung für uns, kann es gedanklich wieder ruhiger für uns werden. Aber manchmal gelingt es uns nicht so leicht, eine Erklärung zu finden. Dann haben wir ein Problem, denn unser Verstand mag keine unabgeschlossenen Dinge. Offene Themen werden immer wieder in unser Gewahrsein drängen, so lange, bis wir sie abschließen können.

Das kann dazu führen, dass wir lange um solche Erfahrungen kreisen. Wir wollen das „Unverstehbare" verstehen, wollen das „Unbegreifliche" begreifen, wollen das „nicht Fassbare" zu fassen bekommen, aber es funktioniert einfach nicht. Unser Verstand verlangt nach einer Lösung, nur liegt diese Lösung nicht immer im Verstand oder im Verstehen.

Frau Fuchs empfiehlt in dem Beitrag, dass man in seinem Verstand eine „Schublade für das Unverstehbare" kreieren sollte und merkt dazu an:
Unser Verstand möchte Informationen verstehen, einordnen und ablegen. Kann er die Information ablegen, kann er sich wieder anderen Themen zuwenden. So gesehen ist es gut, wenn unser Verstand ein Ablagesystem für das „Unverstehbare" hat.

Sehen Schamanen auch Engel?

Meine Erfahrung ist: Wenn man sich näher mit geistigen und energetischen Dingen beschäftigt, dann erlebt man zwangsweise Dinge, die nicht erklärbar und verstehbar sind. Und wie Frau Fuchs im Beitrag schreibt: Der Verstand hat die Tendenz, bei ungelösten Dingen nach einer Erklärung zu suchen und dabei wird er höchst kreativ. Dann entstehen gleich einmal wüste irrationale Ideen. Im schlimmsten Fall produziert der Verstand dann innerliche Horrorfilme und wir schaffen uns so – wie es Frau Fuchs in ihrem Beitrag „Keine Horrorfilme bei Angst" beschrieben hat - unsere eigene innere Hölle.

Vergegenwärtigen wir uns die Situation im Restaurant nochmals. Die Bekannte und ich nehmen ein geistiges Wesen war, dass wie eine Percht, also wie ein hässlicher Krampus oder Teufel, aussieht. Vermutlich würden viele Menschen dann glauben, dass der Gottseibeiuns persönlich anwesend oder zumindest ein böser Dämon aufgetaucht ist und würden dann in Angst und Panik verfallen. Viele Menschen würden das auch persönlich nehmen und davon ausgehen, dass dieses Wesen wegen ihnen aufgetaucht ist und etwas mit ihnen „tun" will. Manchen würden dann viele Nächte nicht mehr schlafen können. Aber dieses geistige Wesen war ein völlig harmloses geistiges Wesen und kein Dämon. Es wollte von uns gar nichts. Es war nur neugierig. Für uns hat das Wesen wie eine Percht ausgesehen. Und mit Perchten verbinden wir normalerweise schreckliche Dinge. Aber dieses Wesen ist und war kein schreckliches Ding. Es hat nur so ausgesehen.

Die Notwendigkeit einer "reinen" Wahrnehmung

Und damit landen wir beim nächsten wichtigen Thema: Wenn man sich näher mit der geistigen und energetischen Welt beschäftigt, muss man – wie ich in einem früheren Beitrag erwähnte – wieder eine „reine" Wahrnehmung erlernen (siehe dazu auch den Beitrag von Frau Fuchs „Wahrnehmen, was ist – oder einfach nur schauen".

Was bedeutet „reine" Wahrnehmung? Es bedeutet, dass wir das, was wir wahrnehmen, einfach so lassen, wie es ist und selbst nichts dazu interpretieren, dass man alle Sinne „offen" und aufnahmebereit lässt und prüft, welche Wahrnehmungen man auf den anderen „Kanälen" hat. Im Restaurant-Beispiel heißt das: ich nehme visuell ein Bild war, dass wie eine Percht aussieht. Ich spüre, dass von dem Wesen keine Aggression und keine Bedrohung ausgeht. Ich spüre nur Neugier und Interesse. Und dann war in mir noch ein „Hellwissen" da, dass die ganze Situation ungefährlich ist. Es ist zwar naheliegend, dass ich eine Figur, die wie eine Percht aussieht, mit Aggression und einer Bedrohung verbinde. Aber diese Assoziation mache ich selbst. Das Gefühl der Bedrohung gebe ich zur Wahrnehmung hinzu...

Egon Fischer

2024: Früher Frühling - Verwirrung & Chaos

Was erwartet uns in 2024? Eine große Reinung und viele Überraschungen. Für manche hellt es sich auf, für manche wir es düster.

Guten Tag,

das neue Jahr 2024 nähert sich in großen Schritten und viele fragen sich: Was erwartet uns? Meine geistigen Kollegen haben mir die Mottos für 2024 genannt. Ja, für 2024 gibt es nicht ein Motto, sondern gleich zwei. Das erste Motto lautet: Früher Frühling. Das zweite Motto lautet: Verwirrung und Chaos.

Früher Frühling

Das Bild zu diesem Motto war: Der Winter geht zu Ende, es ist Frühjahr, aber es liegt noch ein wenig Schnee. Zwischen den Schneeflecken sieht man aber schon die ersten grünen Blätter der Schneeglöckchen. Inhaltlich ist damit gemeint, dass die aufgeschlossenen und offenen Menschen langsam anfangen aktiv zu werden. Wenn man ein Haus bauen will, muss man gewisse Vorarbeiten erledigen. Man muss sich einen Plan machen, ein Grundstück suchen usw. 2024 werden die aufgeschlossenen, offenen und erwachten Menschen mit den Vorarbeiten „für die neue Welt" anfangen.

Verwirrung und Chaos

2024 wird es sehr viel Verwirrung und Chaos geben, besonders bei den Menschen, die nicht offen sind und am Alten festhalten. Die Kollegen habe mir ja schon vor ein paar Monaten gesagt: Ende 2024 werdet ihr eure Welt nicht wiedererkennen. 2024 wird es viele Enthüllungen geben und sehr viele Diskussionen über Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Währungen. Das wird sehr viele Menschen stark verunsichern. Was die Kollegen auch immer wieder betonen, es wird 2024 sehr viele Überraschungen geben.

Es werden Dinge passieren, mit denen niemand rechnet und die wir uns teilweise gar nicht vorstellen können. Genaueres wollen mir die Kollegen aber nicht sagen. Wenn ich mit den großen energetische Strömungen von 2024 in Resonanz gehe, spüre ich vor allem in der zweiten Jahreshälfte, dass sehr viele Menschen extrem verunsichert und orientierungslos wirken. Die Gesellschaft wirkt aufgescheucht. Ich vermute, dass es Enthüllungen geben wird, wodurch sehr viele Menschen aus ihrer Bahn geworfen werden und krampfhaft nach einer Antwort oder Erklärung suchen. Bereits zu Jahresbeginn (also im Jänner 2023) habe meine geistigen Kollegen angekündigt, dass es 2024 in der alternativen, esoterischen und spirituellen Szene einige Enthüllungen geben wird. Auch in diesen Bereichen gibt es einige schwarze Schafe. Auch dies wird viele Menschen beschäftigen.

Seltsame Ankündigungen aus der geistigen Welt

Wie ich im letzten Beitrag „Der Weltuntergang ist abgesagt" erwähnte, hat eine mediale Bekannte, die ich als „Wasserfrau" bezeichnete, vor einiger Zeit von der geistigen Welt sehr seltsame Informationen bekommen. Einige habe ich im letzten Beitrag angeführt. Aber sie hat noch weitere Informationen erhalten, die es wahrlich in sich haben, nämlich: Die erste Feuerwalze nähert sich. Die Psychen werden brennen. Manche werden sich ihre Finger verbrennen.
Ich habe in der geistigen Welt nachgefragt, was das bedeutet. Im Folgenden die Erklärungen, die die Wasserfrau und ich zu den Ankündigungen erhalten haben.

2024: Früher Frühling - Verwirrung & Chaos

Im Jahr 2023 haben die kosmischen und energetischen Strahlungen vorwiegend auf den physischen Körper eingewirkt. Viele Menschen haben in den letzten Monaten unter sehr unangenehmen Symptomen gelitten.

Dies waren Auswirkungen der Frequenzerhöhung des Körpers. Es führte bei vielen Menschen auch zu psychischen Belastungen. Jetzt rollt wieder eine große energetische Welle auf die Erde zu. Die Energien, die die Wellte mit sich bringt, wirkt vorwiegend auf die Psyche der Menschen ein. Bei sehr vielen Menschen wird der psychische Druck enorm steigen und viele werden massive psychische Probleme bekommen. 2024 werden depressive Stimmungen, Aggression, Konflikte und vermutlich auch Tätlichkeiten zunehmen.

Viele werden orientierungs- und hoffnungslos. Es ist sehr wahrscheinlich, dass dies generell auch zu einer großen Unruhe in der Gesellschaft führt. Weiters werden wir in nächster Zeit sehr oft mit dem Thema "Feuer" konfrontiert werden. Feuerspuckende Vulkan gibt es schon, vermutlich wird die Anzahl steigen und auch die Intensität der Ausbrüche. Auch schwere Gewitter mit gewaltigen Blitzen werden sich häufigen. Und ich bin mir sicher, dass uns das Phänomenund die Energiequalität "Feuer" noch auf verschiedene andere Arten "nähergebracht" wird.

Die Kollegen erklärten weiters: Die Energien, die jetzt einströmen werden, haben eine sehr spezielle Frequenz, die stark auf den Verstand und die Emotionen wirkt. Wenn man sich gegen diese Frequenzen wehrt oder diese gar abblockt, wird sich eine psychische Spannung aufbauen, die unerträglich werden kann. Am besten ist es, wenn man mit den einströmenden Energien mitschwingt, sich einfach den Energien hingibt. In der nächsten Zeit kann man seinen Verstand und seine Gefühle auf eine höhere Schwingungsebene bringen. Bedenke: es gibt schwere und leichte Gedanken sowie schwere und leichte Gefühle. Wer weiterhin schwere Gedanken und Gefühle pflegt, wird sehr große Schwierigkeiten bekommen.

Die Kollegen meinten auch, dass Menschen, die offen sind, was bei vielen sogenannten „Aufgewachten" der Fall ist, viel leichter mit diesen Energien umgehen und sogar für einen „frühen Frühling" nutzen können. Man muss aber mit psychischen Schwankungen rechnen. Aufenthalte in der Natur werden weiterhin eine sehr positive Auswirkung auf die Menschen haben.

Mit "Manche werden sich ihre Finger verbrennen." ist gemeint, dass manche Menschen / Organisationen die entstehende Situation (Verwirrung, Chaos, Orientierungslosigkeit) ausnutzen wollen, dabei aber scheitern werden.
In den nächsten Jahren wird es weitere energetische Wellen geben. Wellen, die primär auf den Körper wirken, aber es werden wieder auch energetische Wellen kommen, die primär die Psyche ansprechen.

Die großen energetischen Tendenzen in 2024

Bis Ende Februar kann ich sehr wenig wahrnehmen. Die globale Energie fühlt sich träge und schwer an, was aber nicht bedeutet, dass bis Ende Februar im Außen nichts passieren wird. Ab März wird die Energie leichter und heller. Das Energiefeld flimmert leicht. Wenn es dem Sommerende zugeht, fängt das Energiefeld zu brodeln an. Ende Sommer und Anfang Herbst nehme ich auch die größte Unruhe und Orientierungslosigkeit wahr. Ab Mitte November bis

Jahresende wird das Energiefeld wieder ruhiger. Ab dieser Zeit hat das Energiefeld auch eine etwas andere Färbung und Wirkung. Zuvor hat es eine ganz leichte bläulichen Unterton, gegen Jahresende hin hat es einen leichten rosaroten Unterton.

Bisher waren die Energiefelder von Deutschland und Österreich sehr ähnlich. In Österreich war die Energieintensität meist schwächer als in Deutschland. Während das Energiefeld in Deutschland Ende Sommer und Anfang Herbst richtig brodelt, bewegt sich das Energiefeld in Österreich relativ wenig. Ich wollte wissen, warum es da so große Unterschiede gibt. Die Kollegen machten dazu eine lustige Anmerkung: Österreich ist wie eine Operettenbühne.

Einige persönliche Gedankengänge

Die geistigen Kollegen sind mit Infos zu 2024 sehr zurückhaltend. Ich vermute, dass ich erst wieder ab März 2024 detaillierte Infos bekommen.

Auf Basis der wenigen Infos, die ich zu 2024 erhalten habe, habe ich aber doch ein paar Vermutungen. Ich möchte darauf hinweisen, dass es meine persönlichen Vermutungen und Hypothesen sind und nicht Infos aus der geistigen Welt.
Die Wasserfrau hat die Info bekommen, dass im ersten Halbjahr Silber steigen wird. Die Kryptowährungen hingegen steigen nach den Infos, die die Wasserfrau bekommen hat, erst gegen Jahresende 2024. Die Staatsverschuldung nimmt immer größere Ausmaße an. In Deutschland geht die Wirtschaft den Bach hinunter, in Österreich ist es etwas besser, aber nicht viel.

Die Banken in ganz Europa sind finanziell unter Wasser. Nach den Infos der Wasserfrau wird es aber den Dollar und den Euro noch längere Zeit geben. Die größte Unruhe spüre ich im September 2024. Möglicherweise gibt es im nächsten September neben anderen Problemen und Aufdeckungen auch massive Probleme mit den Börsen, mit dem Finanzsystem und mit den Währungen. Vielleicht wird in dieser Zeit vielen Menschen klar, dass die Wirtschaft und der Euro eigentlich kaputt und der Staat sowie sehr viele Länder, Städte und Gemeinden pleite sind und dass es sich einfach nicht mehr ausgeht.

Diese Erkenntnis würde zu einer massiven Verunsicherung der Bevölkerung führen und heftige Diskussionen auslösen. Wenn dann noch einige gröbere Korruptionsfälle (oder andere Mißstände) aufgedeckt werden, könnte die Volksseele heftig zu brodeln anfangen. Und bei vielen Menschen würde das Weltbild in Brüche gehen und ein gewisser Realitätssinn einkehren. Sie würden endgültig begreifen, dass sie von diesem Staat und dieser Regierung nichts mehr zu erwarten haben und jede Hoffnung darauf aufgeben, dass es der Staat oder die Politik “richten” werden. Viele werden sich belogen und betrogen fühlen. Viele werden dann auch begreifen, dass sie selbst jetzt etwas tun müssen. Nur was? Viele Menschen werden sich völlig neu orientieren müssen. Aber gegenwärtig fehlen noch die positiven Perspektiven. Die müssen alle erst erschaffen und erfunden werden. Das sind aber nur persönliche Gedanken und keine Infos aus der geistigen Welt.

Was mich noch sehr irritiert ist, dass mir seit Monaten immer wieder der Spruch der Regentrude durch den Kopf geht. Die Regentrude ist ein Märchen von Theodor Storm.
Auf der Website www.maerchenatlas.de steht:

2024: Früher Frühling - Verwirrung & Chaos

Die Regentrude von Theodor Storm, veröffentlicht 1863, ist ein Kunstmärchen, das dem deutschen Realismus zuzuordnen ist. Die Titelfigur ist ein weiblicher Naturgeist, ähnlich der Frau Holle. Die Regentrude sorgt für Regen und Fruchtbarkeit, doch wenn niemand mehr an sie glaubt und keiner sie besuchen kommt, schläft sie vor Langeweile ein. Dann beginnt das Land zu verdorren und ihr Gegenspieler, der Feuermann, gewinnt die Oberhand. Dies ist die Ausgangssituation des Märchens,….

In diesem Märchen kommt ein Spruch für die Regentrude vor und der lautet:

Dunst ist die Welle,
Staub ist die Quelle!
Stumm sind die Wälder,
Feuermann tanzet über die Felder!
Nimm dich in acht!
Eh du erwacht,
Holt dich die Mutter
Heim in die Nacht!

Ich weiß nicht, warum mich seit Monaten dieser Spruch verfolgt. Seltsamerweise kommt auch der Wasserfrau dieser Spruch immer wieder in den Sinn. Das ist schon ungewöhnlich. Im Spruch kommt ein Feuermann vor. Nun, wir werden uns in nächster Zeit auch mit diesem Thema befassen müssen.

Ich habe den Verdacht, dass die Passage "Eh du erwacht, holt dich die Mutter heim in die Nacht" irgend etwas Gemeinsames mit der jetzigen Zeit oder Situation zu tun hat. Soll damit eventuell Folgendes ausgesagt werden: Wenn du nicht erwachst, holt dich die Mutter heim in die Nacht?

Ich weiß es nicht. Vielleicht hat einer von euch eine Idee und Erklärung.

2024 – Das Jahr des Amüsement?

Seit die Kollegen mir sagten, dass wir Ende 2024 unsere Welt nicht mehr wiedererkennen werden, rätsle ich, was 2024 passieren könnte. Die Kollegen geben mir dazu keine Details bekannt, aber sie amüsieren sich jedes Mal, wenn ich sie dazu befrage. Und dieses Verhalten ist befremdlich. Wenn man in Deutschland und Österreich 2024 eine gewaltige Katastrophe erleben würde, würden die sich nicht amüsieren. Ich habe sie auch gefragt, warum sie sich so über mich amüsieren und ob sich die Menschen 2024 auch amüsieren werden. Die Kollegen meinten: Nein, es wird Menschen geben, die 2024 verzweifeln, vielen wird es nicht gut gehen.

Aber im Vergleich zu dem, was die ganz dunklen Kräfte vorhatten, ist es ein sehr sanftes Szenario. Ende 2024 hätte der Großteil Deutschlands in Schutt und Asche liegen können. Eine fürchterliche Hungersnot wäre sehr wahrscheinlich gewesen. So aber braucht niemand verhungern und keine Stadt liegt in Schutt in Asche. Ja, nachdem die Wirtschaft absackt, wird die Arbeitslosigkeit steigen, die Inflation wird steigen und die Steuern auch. Aber es muss keiner verhungern und wenn man hilfsbereit ist, können alle auch diese Übergangsphase gut überstehen. Viele Menschen werden die Hoffnung verlieren und keinen Ausweg mehr sehen. Aber es gibt bereits genug Menschen in Österreich und

Deutschland, die schon seit längerer Zeit wissen, dass die Systeme zerbrechen müssen, und sie haben sich psychisch und mental vorbereitet. Wenn diese Menschen sich auf die kommenden Energien einschwingen, sich von diesen tragen lassen, positiv bleiben und konstruktive Vorbilder für die anderen sind, wird alles nicht so schlimm.

Wir amüsieren uns, weil die „Lösung" vor deiner Nase liegt und du sie nicht siehst. Wenn du dich von den neuen Energien tragen lässt, die Ereignisse nicht persönlich nimmst, sondern wie ein Zuschauer ein Theaterstück beobachtest und dann noch wahrnimmst, wie sich die ganz dunklen Kräfte seit langem bemüht haben, Deutschland völlig zu vernichten und du dann zusehen kannst, wie deren Pläne teilweise auf unvorhergesehene und skurille Art und Weise scheitern, dann würdest du unter Umständen auch öfters lächeln.

Nun, das Jahr 2024 scheint sehr anders und abwechslungsreich zu werden. Aber wenn ich die Infos der Kollegen richtig verstehe, wird es ein gutes Ende geben. Alles Gute bis zum nächsten Beitrag - und ihr wisst schon: Bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Infos aus der geistigen Welt: Einbildung, Fake News, Trollerei oder Wahrheit

Viele haben Zweifel, ob Infos aus der geistigen Welt Einbildung, falsche Infos oder Berichte über die Realität sind. Kann man Infos aus der geistigen Welt überprüfen?

Guten Tag,

eine Frage, die mir häufig gestellt wird, ist: Wie weißt du, dass du dir die Infos aus der geistigen Welt nicht einbildest? Und wenn du Infos aus der geistigen Welt bekommst, ob du nicht von einem geistigen Wesen in die Irre geführt wirst, also ob dieses Wesen im weiteren Sinne ein „Foppgeist" ist oder nicht und ob die Infos wahr sind und stimmen?

Aus meiner Sicht ist diese Frage bzw. sind diese Fragen völlig berechtigt. In diesem Beitrag werde ich eine Vorgehensweise und Methode vorstellen, die ich in vielen Jahren für mich entwickelt habe, um genau diese Fragen für mich zu beantworten.

Dieser Beitrag erscheint wieder im kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" und enthält eine Bezahlschranke. Der erste Teil des Beitrages ist kostenlos und kann von allen Leserinnen und Lesern, also nicht nur von Abonnenten (egal sie ein Abo des freien kostenlosen Blog oder des kostenpflichtigen Blogs) gelesen werden. Dieser Teil des Beitrages kann auch frei verteilt werden. Der zweite Teil des Beitrages, also der Text „hinter" der Bezahlschranke ist nur für Abonnenten des kostenpflichtigen Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" freigeschalten und damit lesbar.

Seit vielen Jahrzehnten beschäftige ich mich dem Thema „Wie kann ich feststellen, dass das geistige Wesen, mit dem ich Kontakt habe, vertrauenswürdig und mir gut gesonnen ist und wie ich die Infos, die ich vom geistigen Wesen bekommen habe, einordnen und beurteilen soll. Für mich habe ich eine Vorgehensweise bzw. eine Methode gefunden, mit der ich aus meiner Sicht Irreführungen und bewusst gestreute Falschinformationen zum größten Teil identifizieren kann.

Für mich ist es mittlerweile relativ einfach festzustellen, ob das geistige Wesen glaubwürdig oder nicht glaubwürdig ist. Aber auch wenn ein geistiges Wesen für mich vertrauenswürdig ist, heißt das nicht, dass die Infos aus „menschlicher" Sicht „sinnvoll" sind. Sie mögen aus Sicht des geistigen Wesens richtig und korrekt sein, aber es kann durchaus sein, dass sie für uns Menschen nicht brauchbar, ja sogar irreführend sind. Ich habe viele Jahre gebraucht, bis ich das verstanden habe. Insgesamt kann ich bei einer Reihe von geistigen Infos nicht sagen, ob die Infos korrekt und für uns Menschen sinnvoll und verwendbar sind. Bei Visionen wird die ganze Angelegenheit noch viel schwieriger.

In diesem Beitrag werde ich versuchen, meine „Methode" und Vorgehensweise zu schildern. Dies ist nur eine Methode von sehr vielen. Diese Methode ist für mich einfach, machbar und günstig, für manche oder viele andere Hellsichtige ist diese vermutlich nicht die beste. Aus meiner Sicht sollte sich aber jeder, der sich mit geistigen Wesen beschäftigt, überlegen, wie er überprüfen kann, ob das geistige Wesen, mit dem er in Kontakt ist, vertrauens- und glaubwürdig ist. Und dann sollte noch eine gewisse Mindestprüfung stattfinden, ob die Infos plausibel und

für die jetzte Welt und den Umständen, unter denen wir gegenwärtig hier auf der Erde leben, passen.

Ein einfaches Erklärungmodell für die Kommunikation

Die Kommunikation zwischen zwei Menschen ist ein komplexer Prozess. Aus meiner Sicht unterscheidet sich der Kommunikationsprozess von einem inkarnierten Menschen und einem geistigen Wesen (oder einen nicht inkarnierten Menschen) nur geringfügig vom Kommunikationsprozess zwischen zwei inkarnierten Menschen.

Ich werde daher zuerst ein einfaches Erklärungmodell für die Kommunikation vorstellen.

Wenn zwei Menschen miteinander reden, also in Kommunikation sind, sagt man landläufig: Die beiden Menschen tauschen Informationen aus.
Nun, wenn man sich aber genauer damit beschäftigt, welche Informationen ausgetauscht werden, worüber Informationen ausgetauscht werden und auf welchen „Kanälen" Informationen ausgetauscht werden, dann wird es schon ziemlich komplex.

Der primäre Informationskanal ist die Sprache. Über die Sprache werden Informationen über bestimmte Inhalte übermittelt. Aber schon bei der „Sprach-Kommunikation" weiß man, das Worte nicht alles aussagen. Alleine durch den Tonfall kann bereits eine völlig andere Bedeutung signalisiert werden. Ein Beispiel: Wenn jemand auf die Frage „Wie geht es dir" mit „Gut" antwortet, heißt das oft nicht viel. Es kommt öfters vor, dass der Befragte zwar „Gut" sagt, aber durch den Tonfall (und unter Umständen verstärkt durch die Mimik) den Fragenden genau das Gegenteil signalisiert.

Der Befragte sagt zwar „Gut", durch die „Begleitumstände" signalisiert er aber, mir geht es eigentlich schlecht.

Bei der Kommunikation sind neben den Inhalt noch viele andere Faktoren zu beachten. Im Folgenden werde ich nur ein paar wichtige Kanäle und Aspekte, auf die zu achten sind, aufzählen:

Informationskanal Sprache: der Inhalt, der Tonfall, Lautstärke, verwendete Wörter und Phrasen

Informationskanal Körpersprache: Gesichtsmimik, Körperhaltung, Gesten, Hauttonus und Färbung, Ausdruck und Ausstrahlung der Augen, Augenbewegungen

Informationskanal Emotionen: Der emotionale Zustand der anderen Person
Die Emotionen werden von den „normalen" Menschen mit der „normalen" 3D Wahrnehmung nicht direkt wahrgenommen. Da die Emotionen aber sehr häufig indirekt über andere Informationskanäle, wie die Sprache und die Körperhaltung und Mimik mitausgedrückt werden, merken auch Menschen ohne „paranormale" und erweiterte Wahrnehmung den emotionalen Zustand des Anderen.

Manche Menschen mit einer erweiterten Wahrnehmung können die Emotionen direkt "wahrnehmen", sei es durch ihre Hellfühligkeit, durch Hellwissen oder eine andere "Hell-Wahrnehmungsfunktionen".

Neben den Signalen, die man über diesen üblicherweise bekannten Informationskanälen bekommt, können bei der Beurteilung, ob der Andere vertrauenswürdig und einem gut gesonnen ist, aber noch weitere „energetische" Faktoren von größter Bedeutung sein.

Jeder inkarnierte Mensch hat neben den physischen Körper noch mehrere energetische Zentren, Körper oder energetische Hüllen. Die wichtigsten „energetischen" Phänomene dabei sind: der emotionale Körper, der mentale Körper, die Chakren, eventuell die Aura und dann die generelle energetische Ausrichtung bzw. die aktuelle Absicht.

Wenn all die bisher aufgezählten Phänomene „stimmig" sind, ist ein Mensch authentisch. In extremen Fällen kann es einen kurzfristigen Bruch und Unterschied zwischen der „grundlegenden" Stimmung und der aktuellen Stimmung geben. Ein Mensch kann generell sehr friedlich und freundlich sein, aber kurzfristig aggressiv und unfreundlich sein. Dann sind beispielsweise die Chakren und der emotionale Körper „grundsätzlich" positiv, aber er hat halt kurzfristig aggressive Emotionen, wie beispielsweise eine Wut oder einen Zorn. Wenn man feinfühlig und eine erweiterte Wahrnehmung hat, wie beispielsweise viele hochsensitive Menschen, bekommt man das irgendwie mit.

Das erweiterte Erklärungsmodell für Kommunikation

Eine zentrale Frage ist: Wie kann man die energetische Qualität der energetischen Zentren, Körper oder energetische Hüllen erkennen? Mir sind dazu zwei Methoden bekannt. Man kann die energetische Qualität wahrnehmen. Dazu muss man sich sehr intensiv mit Energien und Energiequalitäten befassen. Dann gibt es eine relativ einfache Methode. Man kann mit den energetischen Phänomenen in Resonanz gehen!

Das können die meisten Menschen relativ schnell lernen, ist aber nicht ganz risikofrei. Denn wenn man in Resonanz mit etwas geht, schwingt man energetische zumindest eine kurze Zeit in der gleichen Qualität. Das heißt konkret: Wenn der Andere beispielsweise Süßholz raspelt aber innerlich vor Wut kocht und man selbst dann mit dem Anderen auf emotionaler Ebene in Resonanz geht, spürt man die Wut und wenn man nicht aufpasst, wird man selbst wütend. Das ist das bekannte Problem von hochsensitiven Menschen.

Der Großteil der hochsensitiven Menschen geht unbewusst und automatisch auf unterschiedlichen Ebenen in Resonanz mit dem Anderen und nimmt dann plötzlich aggressive, depressive, ängstliche oder ähnliche Gefühle wahr. Die meisten hochsensitiven Menschen können sich dann nicht erklären, warum sie solche Gefühle und Gedanken haben und glauben, dass dies ihre Gefühle und Gedanken sind. Aber sie nehmen einfach nur die Gefühle und Gedanken des Anderen wahr. Im Gegensatz zu „normalen" Menschen agieren aber die meisten hochsensitiven Menschen, die ich kenne, diese Gefühle nicht aus. Die meisten Menschen können, weil alles unbewusst geschieht, nicht unterscheiden, was ihre

Gefühle und Gedanken sind und was Gefühle und Gedanken des Anderen oder der Umgebung sind.

Das Resonanzprinzip: Sir Francis Galtons famous walk

Das Resonanzprinzip ist schon für das normale tägliche Leben von größter Bedeutung, wenn man sich mit der geistigen Welt beschäftigt, muss man es kennen, verstehen und damit umgehen können.

Sir Francis Galton (16. Februar 1822 - 17. Januar 1911) war ein britischer Naturforscher und Schriftsteller. Er führte auch viele psychologische Studien durch. Eine dieser Studie bestand darin, dass er sich vorstellte, dass er der meist gehasste Mensch in London war und dann seinen normalen Spaziergang machte. Das Ergebnis hielt er schriftlich fest. Sein Erlebnis ist zu einem „Standardwerk" in der Psychologie geworden und wird üblicherweise als „Sir Francis Galtons famous walk" bezeichnet.

Auf der Website freezingblue.com wird Galtons berühmter Spaziergang so kurz beschrieben:

Sir Francis Galton war ein Vetter von Charles Darwin und Entdecker der Fingerabdrücke. Er interessierte sich auch für Psychologie und machte eines Tages seinen berühmten "Gedanken-Versuch".

Galton stellte sich vor, er sei der meistgehasste Mann Englands. Nach einer intensiven Vorstellung trat er - wie immer - seinen täglichen Spaziergang an. Schon bald riefen ihm einige Passanten während des Spaziergangs Schimpfwörter zu.

Ein Arbeiter aus dem Hafen rempelte ihn im Vorbeigehen so mit dem Ellbogen an, dass der Gelehrte in den Dreck fiel. Sogar auf Tiere schien sich die Animosität gegen ihn übertragen zu haben, denn als er an einem Droschkenpferd vorbeiging, schlug dieses aus und trat Galton in die Hüfte, so dass dieser hinfiel und sich erhebliche Schmerzen zuzog. Es gab daraufhin einen Volksauflauf. Die Leute ergriffen jedoch keine Partei für ihn, sondern für das Pferd, worauf Galton das Weite suchte…

Emotionen können über die Resonanz also ansteckend sein. Vera F. Birkenbihl ging 2008 in einem Vortrag (auf Youtube: „Anti-Ärger-Strategien (Vortrag von 2008)", Gesamtdauer ca. 2 Stunden) ebenfalls auf Sir Francis Galtons famous walk ein (ab ca. Minute 23:10). Dann hat sie das mit einer Seminargruppe nachgespielt (im Video ab ca. Minute 25:45): Die Teilnehmer sollten sich in eine negative Stimmung bringen und dann in einem Shopping Center durch Einkaufläden gehen. Die Seminarteilnehmer haben ähnliches erlebt wie Sir Francis Galton. Dann haben sich die Teilnehmer in einen „positiven" Gefühlszustand gebracht und sind wieder in Einkaufsläden gegangen und haben dann sehr positive Erlebnisse geerntet.

Das Resonanz-Prinzip und das Gesetz der Anziehung

Nun gibt es neben dem Resonanz-Prinzip noch das Gesetz der Anziehung, das vereinfacht sagt: Gleiches zieht Gleiches an. Also ein Mensch, der grundsätzlich

energetisch „negativ" ausgerichtet ist, wird negativ ausgerichtete Menschen anziehen. Sind aber grundsätzlich negativ ausgerichtete Menschen in der Nähe, ist die Wahrscheinlichkeit, dass man mit diesen Menschen in Resonanz geht, sehr hoch und die eigene negative Tendenz verstärkt sich. Und so kann man ganz rasch in eine extrem negative Dynamik verfallen, in der es kein gutes Ende geben wird.

Kritische und gefährliche psychische Dynamiken

In diesem Zusammenhang möchte ich auf meinen Beitrag „Wie funktioniert die geistige und energetische Welt" und auf die dort erwähnten Beiträge von Frau Fuchs „Keine Horrorfilme bei Angst" und "Wahrnehmen, was ist – oder einfach nur schauen" verweisen.

Stellen sie sich vor, sie kommen zufälligerweise mit einem geistigen Wesen in Kontakt, dass extrem aggressiv ist, das heißt, eine extreme aggressive Energie ausstrahlt. Das ist mir nicht nur einmal passiert. Was löst es in dir aus? Löst das in dir Angst und eventuell auch Aggression aus.

Im Beitrag „Keine Horrorfilme bei Angst" schildert Frau Fuchs eine psychische Dynamik, in die viele verängstigte Menschen hineinfallen. Dies ist die Neigung, Angstszenarien oder Angstbilder zu kreieren, und damit die bereits vorhandene Angst zu verstärken.

Dann habe ich bereits erwähnt, dass man nicht nur die Signale oder „Infos" eines Kanals, sondern von möglichst vielen Kanäle mitberücksichtigen soll. Dabei ist aber auf eine „reine Wahrnehmung" zu achten, bei der man selbst nichts „hinzufügt". Keine Vermutungen, keine eigenen Gefühle und Gedanken. Auf das Thema geht Frau Fuchs im Beitrag "Wahrnehmen, was ist – oder einfach nur schauen" ein
Ich habe bisher nur Aspekte des ganz normalen Kommunikationsverhaltens beschrieben und sie um ein paar wichtige energetische Phänomene ergänzt.
Im Weiteren werde ich das Bisherige auf die Kommunikation mit geistigen Wesen übertragen und auf die Besonderheiten, die es bei einem Kontakt mit einem geistigen Wesen zu beachten gibt, eingehen. Dieser Teil liegt „hinter" der Bezahlschranke und ist daher nur Abonnenten des Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" zugänglich...

Egon Fischer

2024: Brennende Psychen - Ballon-Ernte

2024 werden die Psychen brennen und nicht-verbundene Luftballons werden geerntet.

Guten Tag,

in den letzten Wochen habe ich und die Wasserfrau weitere interessante Infos aus der geistigen Welt bekommen. Zum Jahresausklang und als Vorschau auf 2024 ein paar Informationen.

Die Ukraine ist energetisch bereits tot

Vor ungefähr zwei Wochen hatte ich eine Vision. Ich sah die Ukraine von oben. Ich sah nur eine schwarze Fläche. Die geistigen Kollegen meinten dazu: Die Ukraine ist bereits energetisch tot. In der schwarzen Fläche sah ich ein paar weiße Haarrisse, die ich aber nicht beachtete. In den folgenden Tagen las ich, dass einige Experten vermuten, dass die Ukraine unter Umständen aufgelöst wird und einige Gebiete an die Nachbarländer (Polen, Slowakei, Ungarn, Rumänien) wandern und natürlich der größte Teil dann zu Russland gehört.

Vor ein paar Tagen habe ich nochmals die energetische Situation der Ukraine analysiert. Die weißen Haarrisse haben sich zu gut sichtbaren Linien entwickelt. Als ich dann die Landkarte der Ukraine betrachtete, fiel mir auf, dass die weißen Linien zukünftige Grenzen zwischen der Ukraine und den Nachbarländern sein könnten. Wenn diese Linien tatsächlich künftige Staatsgrenzen sind, wird von der Ukraine nicht viel übrigbleiben. Ich wollten von meinen geistigen Kollegen eine Einschätzung haben.

Diese meinten: Die Ukraine ist bereits energetisch tot. Nachdem jede Energie sich eine Form sucht, wird es spätestens in einigen Jahren die Ukraine auch rechtlich in der heutigen Form nicht mehr gegeben. Aus energetischer Sicht wird im Vergleich zu heute künftig nur mehr ein kleiner Rumpfstaat übrigbleiben. Wie groß dieser Rumpfstaat sein wird, steht noch nicht fest. Aber dies wird sich zum Großteil bis Ende Jänner 2024, maximal bis Ende Februar 2024 entscheiden. Dies heißt nicht, dass bis dann der militärische Konflikt beendet ist, der kann noch einige Zeit andauern. Aber auf geistiger und energetischer Ebene ist dann die künftige Entwicklung der Ukraine mehr oder weniger fixiert.

Bis die neuen Staatsgrenzen offiziell anerkannt und akzeptiert werden, kann es Jahre dauern. Bis Ende Jänner 2024 bzw. spätestens Ende Februar 2024 haben die handelnden Menschen noch die Möglichkeit, die künftige Größe des Rumpfstaates Ukraine zu verhandeln. Dann ist die energetische Situation bereits so intensiv und festgefahren, dass eine Änderung sehr unwahrscheinlich ist. Dann ist es extrem wahrscheinlich, dass die Linien, die ich in der Vision gesehen haben, tatsächlich zu künftigen Staatsgrenzen werden.

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

Der Zerfall der Ukraine wird massive negative Auswirkungen auf die USA, die EU und die Nato haben. Mit dem Zerfall der Ukraine werden die Spannungen innerhalb der Nato und der EU rasant zunehmen und der Zerfallsprozess der Nato und der EU wird starten. Der Zerfallsprozess der Nato und der EU wird zwar

einige Jahre dauern, ist aber nach den Infos aus der geistigen Welt nicht mehr zu stoppen. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit und es ist nur noch offen, wie man die Auflösung von Nato und EU konkret gestaltet.

Israel – Palästina: Eine Zwei-Staaten-Lösung ist nicht mehr verhinderbar
Ich wollte von den geistigen Kollegen wissen, wie es im Nahost-Konflikt weitergeht. Zur nahen Zukunft wollten die Kollegen nichts sagen. Sie meinten nur: Eine Zwei-Staaten-Lösung ist nun unausweichlich. Bis eine Zwei-Staaten-Lösung umgesetzt wird, kann es noch Jahre dauern und dieser Lösungsprozess wird für alle beteiligten Staaten sehr schmerzhaft sein. Aber eine andere Lösung ist bei der gegenwärtigen energetischen Situation nicht mehr möglich und die aktuelle energetische Situation ist praktisch nicht mehr änderbar.

Jemen, die Houthis und die Schießbuden-Show

Die Houthis in Jemen haben ein paar Transportschiffe beschossen und dadurch mehr oder weniger eine Schifffahrtsblockade im Roten Meer zum Suez-Kanal verursacht. Daraufhin haben die USA zwei Flugzeugträger in die Gegend verlegt und eine Allianz aus westlichen Ländern gebildet, die weitere Kriegsschiffe in das Rote Meer entsandten. Teilnehmer der Allianz sind Großbritannien, Bahrain, Kanada, Frankreich, Italien, die Niederlande, Norwegen, Spanien und die Seychellen. Ich habe die Kollegen befragt, wie sie die Situation einschätzen. Ich erntete ein schallendes Gelächter.

Die Kollegen meinten: Die Allianz hat ihre Schiffe wie Schießbuden-Figuren im Roten Meer aufgestellt. Wenn die westliche Allianz die Houthis militärisch angreifen, werden sie ein Desaster erleben. Es reicht, wenn die Houthis auch nur ein einziges dieser Kriegsschiffe treffen und dabei reicht es, wenn nur ein kleiner Schaden am Schiff entsteht. Denn dann ist der Mythos, dass die westlichen Kriegsschiffe „unverletzbar" sind, für alle Zeiten entzaubert.

Wenn nämlich sogar die Houthis die Abwehrsysteme von westlichen Kriegsschiffen überwinden können, wie wollen sich dann die Kriegsschiffe bei Angriffen von Staaten schützen, die über wesentlich fortgeschrittenere Militärtechnologien verfügen? Ein weiterer wichtiger Faktor ist: Wenn die westliche Allianz die Houthis in einen größeren militärischen Konflikt verwickeln, wird der Ölpreis stark steigen. Und das ist das Letzte, was sich die Biden Administration in einem Wahljahr wünscht.

Der Aufmarsch westlicher Kriegsschiffe im Roten Meer ist eine wirkungslose Drohkulisse und die Schiffe werden irgendwann unverrichteter Dinge wieder abziehen. Eine Lösung kann nur über Diplomatie und nicht über einen heißen Krieg herbeigeführt werden. Die ganze Aktion führt nur zu einem weiteren Reputationsverlust der USA und des Westens.

USA – das Grauen kehrt zurück

Die energetische Situation in den USA verschlimmert sich immer mehr. In einem früheren Beitrag habe ich geschildert, dass ich einen riesigen, dunklen Tornado über den USA sehe. In der Zwischenzeit ist dieser Tornado visuell etwas in den Hintergrund gerückt, jetzt ist er für mich wieder sehr gut wahrnehmbar. Aber jetzt hat sich der energetische Tornado bereits an einigen Stellen mit der 3D Ebene verbunden und ein grausiges Grau verbreitet sich dort. Ich wollte von den

geistigen Kollegen wissen, was dies bedeutet. Die Kollegen meinte: Die USA haben in den letzten Jahrzehnten im Rest der Welt Angst, Schrecken und Tod verbreitet. Dieses Grauen kehrt jetzt langsam zum Verursacher zurück. Es wird einige Zeit dauern, bis sich diese Energie konkret auf der 3D Ebene auswirkt. Aber bereits 2024 werden die ersten Auswirkungen bemerkbar sein.

Die Manifestation des Grauens wird sich in den nächsten Jahren verstärken. Die USA ernten in den nächsten Jahren, was sie in den letzten Jahrzehnten gesät haben.

Auf der Website www.solar-eclipse.info liest man: Die nächste Sonnenfinsternis findet am 08.04.2024 statt und kann in 43 Ländern als partielle Sonnenfinsternis beobachtet werden. Der Finsternispfad verläuft durch 3 Länder. Nur in diesen Ländern ist sie als totale Sonnenfinsternis zu sehen. Und diese Länder sind: USA, Kanada und Mexiko. Allgemein sagt man, dass in Ländern, die direkt auf dem Finsternispfad einer Sonnenfinsternis liegen, etwas Gröberes passiert. Wie immer muss man jedoch berücksichtigen, dass sich die Auswirkungen meist erst etwas später (oft erst in einigen Monaten) manifestieren. Wir werden sehen.

Brennende Psychen – geerntete Luftballons

Wie ich im letzten Beitrag "2024: Früher Frühling - Verwirrung & Chaos" schrieb, hat die Wasserfrau von der geistigen Welt die Info bekommen, das 2024 viele Psychen zu brennen anfangen werden. Inhaltlich bedeutet das, dass viele Menschen im Westen psychisch überfordert und seltsam werden. Vor einer Woche hatte die Wasserfrau eine Vision: Sie sah Luftballons aufsteigen, die aber mit einer Schnur am Boden befestigt waren. Dann wurde plötzlich die Schnur durchschnitten und die Luftballons wurden vom Wind verweht. Dazu hat sie die Info aus der geistigen Welt bekommen: Die Luftballons werden geerntet, wenn die Erdung/Verbindung nach unten zu schwach ist.

Was bedeutet dies? Es gibt viele Menschen, die sehr mental orientiert sind oder sich sehr intensiv mit „geistigen und energetischen Dingen und Zuständen" beschäftigen. Manche dieser Menschen gehen davon aus, dass sie schon erwacht oder teilweise erwacht sind. Viele dieser Menschen haben aber das Problem, dass sie gar nicht gut geerdet sind.

Nun verstärkt sich aber die kosmische Einstrahlung enorm und dies hat immense Auswirkungen auf die Psyche und den Verstand. Viele glauben, dass die Menschen, die nicht offen für geistige und energetische Dinge sind, zuerst unter den energetischen Einwirkungen leiden werden. Aber dies ist nicht so. Nachdem hoch schwingende Energien einströmen, hat dies zuerst auf die höherschwingenden Energieebenen des Menschen Auswirkungen.

Wenn ein grundsätzlich „höherschwingender" Mensch nicht ausreichend geerdet ist, wird seine Psyche und sein mentales System von den einströmenden Energien „verweht". Die Gefahr, dass er dann realitätsfremd und seltsam wird, ist sehr hoch, im Extremfall kann es zu „sektenartigen" Einstellungen, Vorstellungen und Verhalten kommen. Mit „die Luftballons werden geerntet" ist gemeint, dass zu wenig geerdete „höher schwingende" Menschen die Kontrolle über ihr mentales und psychisches System verlieren können und dadurch für den Erwachungsprozess „ausfallen". Aus Sicht der dunklen Kräfte ist das eine Ernte.

Sie können weitere Menschen vom Erwachen und vom „Aufstieg" abhalten und „einkassieren".

Eine gute und ausreichende Erdung ist daher 2024 von besonderer Bedeutung. Die Verbindung zur 3D Welt muss aufrechterhalten werden. In den nächsten Jahren wird sich die „westliche Welt" auflösen, aber gleichzeitig müssen alternative Lösungen ausgedacht, geschaffen und umgesetzt werden. Ohne einen gesunden Realitätssinn wird das aber nicht funktionieren. Was nötig ist, dass man eine ausgewogene Beziehung zur geistigen Welt und zur 3D Welt hat. Es gilt: nicht entweder – oder, sondern sowohl – als auch.

Ab 2024 wird es Enthüllungen geben, wodurch bei vielen Menschen das Weltbild auf den Kopf gestellt wird. Die Systeme (Wirtschaft, Politik, usw.) werden weiter erodieren. Wenn man die Möglichkeit hat, in „geistige und energetische" Welten zu entfliehen, hilft das kurzfristig. Langfristig verliert man jedoch den Bezug zur 3D Realität und wird unter Umständen zu einem seltsamen Kautz, im schlimmsten Fall zu einem „3D Opfer", das hilflos und ohnmächtig in der 3D Welt herumirrt.

Die energetische Situation in Deutschland, Österreich und Schweiz
Wenn ich die energetische „Großwetterlage" von Deutschland in 2024 betrachte, wirkt das Energiefeld wie eine Wiese, auf der man nur Maulwurfshügel sieht, wobei die Wiese jedoch schwankt. Die Kollegen haben ein anderes Gleichnis gebracht:

Du stehst in der Steppe, die Erde fangt zu beben an und du hörst in der Ferne Lärm. Eine Herde Bisons nähert sich (siehe Youtube-Video „Wild Bison Stampede in Yellowstone National Park"). Aber du siehst noch nichts. Das ist 2024. Der Boden fängt zu beben an, man hört schon etwas. Aber das ganze Geschehen, die Ursachen und die Verursacher, sind noch nicht wahrzunehmen.

Das kommt erst noch. Die Bison-Herde wird aus heutiger Sicht erst 2025 auf der Bühne auftauchen. 2024 wird es nur Beben und Lärm geben. Was nicht heißt, dass es politische Änderungen gibt. Aber bis dass sich politische Änderungen in konkrete Änderungen und Erleichterungen manifestieren, vergeht meist einige Zeit.

In Österreich und in der Schweiz wird die Bison-Stampede harmloser ausfallen. Österreich ist allgemein für seine Gemütlichkeit bekannt. Wir in Österreich gehen es langsamer und sanfter an. In der Schweiz ist es ähnlich wie in Österreich. In den beiden Ländern wird es auch Enthüllungen und Aufregungen geben. Aber die Auswirkungen werden milder sein als in Deutschland. 2024 gibt es in Österreich Nationalratswahlen und in der EU die EU Wahl. Die Mainstream-Medien werden zur Höchstform auflaufen und immer mehr Bürgerinnen und Bürger werden sich fragen, was das Ganze eigentlich soll. Wichtige und nachhaltige Änderungen sind aber 2024 noch nicht zu erwarten. Nur der allgemeine wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Zerfallsprozess wird sich fortsetzen.

Die Zeitlinie wurde neu gezeichnet

Im Oktober 2023 hat die Wasserfrau von der geistigen Welt die Info bekommen, dass die Zeitlinie für die Menschheit und die Erde neu gezeichnet wird. Leider hat sie nicht mehr Infos dazu bekommen. Ich hatte damals bei den Kollegen

nachgefragt. Als Erstes fragte ich meine Kollegen, ob die Wortwahl „die Zeitlinie wird neu gezeichnet" zufällig war oder eine Bedeutung hat. Die Kollegen meinten: Die gewählten Worte sind nicht zufällig. Die Zeitlinie wird nicht geändert, sie wird völlig neu gezeichnet. Weitere Fragen zu dem Thema beantworteten die Kollegen nur mit: Es ist zu früh, wir wissen selbst noch nicht, welche Auswirkungen dies haben wird.

Ich durfte auch nicht öffentlich darüber berichten. In den letzten beiden Wochen habe ich ein paar Zusatzinfos bekommen. Auf der obersten energetischen Ebene gibt es die neue Zeitlinie schon. Es wird jedoch Jahre dauern, bis es sich direkt auf der 3D Ebene auswirkt, aber energetisch wirkt sie schon wie eine Art „Attraktor".

Ein Attraktor ist ein Begriff aus der Theorie dynamischer Systeme. Man könnte sehr vereinfacht sagen, dass ein Attraktor ein Zustand ist, auf den sich ein System hinbewegt, aber die einzelnen Bewegungen und zwischenzeitlichen Zustände können nicht genau vorhergesagt werden. Die geistige Welt sagt in diesem Fällen meistens: Der Endzustand ist definiert, der Weg dorthin aber noch nicht. Die Menschen können auf der 3D Ebene bis zu einem bestimmten Grad den Weg zum Ziel selbst wählen.

Die Änderung der Zeitlinie ist nicht nur für die Menschheit und die Erde sehr positiv, sie ist auf für das Sonnensystem sehr positiv und dies wird auch Auswirkungen auf das restliche Universum haben.

Frieden auf Erden – es wird noch dauern

Eine der konkreten Auswirkungen der neuen Zeitlinien wird sein, dass es auf der Erde in fünf bis zehn Jahren friedlich zugehen wird. Nach den Infos aus der geistigen Welt wird es dann keine Kriege mehr geben. Wie schnell diese friedliche Zeit erreicht wird, hängt von den konkreten Handlungen der Menschen ab, aber das Ergebnis steht energetisch schon fest.

Meine persönlichen Aussichten und Pläne für 2024

2024 muss ich einige wichtige persönliche Entscheidungen treffen. Aber wenn es um konkrete persönliche Angelegenheiten geht, sagen die Kollegen meist: Dazu dürfen wir nichts sagen, weil dies deinen freien Willen beeinträchtigen würde.

Meist fügen sie dann noch an: Wenn du die richtige innere Haltung und Einstellung hast, wirst du gute Entscheidungen treffen. Also achte auf deine innere Haltung. Für 2024 haben sie mir empfohlen, ich möge mich immer gut erden, also meinen Körper im Gewahrsein haben und viel Zeit in der Natur verbringen. Sie meinten, besonders günstig wäre, wenn ich konkrete Dinge in der Natur mache, wie zum Beispiel im Garten arbeite, und gleichzeitig einen guten Kontakt zu meiner Seele aufrechterhalte.

Da ich einen sehr neugierigen Verstand habe und es 2024 vermutlich viele Enthüllungen und Aufdeckungen geben wird, meinten die Kollegen noch: Egal welche Infos du bekommst: Bleibe ruhig und gelassen, rege dich nicht auf, erde dich gut, verbinde dich mit deiner Seele und lege die Infos möglichst rasch in der „Schublade des Nicht-Verstehens" oder der „Schublade des Nicht-Prüfbaren" ab.

Zum Abschluss wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen guten Rutsch ins neue Jahr. Egal, was das Jahr 2024 auch bringt, bleibt ruhig und gelassen, erdet euch gut und wie immer – bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

2024 - Der Feuerkreis, die Übersterblichkeit und die Rettung

2024 werden sich den bestehenden Tendenzen verstärken. Und niemand kann einen anderen retten.

Guten Tag,

das Jahr 2024 ist aus meiner Sicht ein sehr spezielles Jahr. Einerseits freue ich mich auf das neue Jahr, weil ich vermute, dass endlich Bewegung in die Sachen kommt und der Änderungsprozess in diesem Jahr starten wird. Möglicherweise mit Paukenschlag und sonstigem Getöse. Diejenigen, die schon lange darauf warten, dass endlich etwas passiert, werden aufatmen. Aber zugleich bedeutet dies, dass das Jahr für viele Menschen eine Katastrophe wird. Viele Menschen werden vor der Versuchung stehen, dass sie jemanden retten wollen und sie werden alle scheitern. Bevor ich auf dieses Thema genauer eingehe, möchte ich noch ein paar energetische Eindrücke beschreiben und über etliche Infos aus der geistigen Welt berichten.

Israel und die USA: Sie tanzen gemeinsam in den Abgrund

Die Situation im Nahen Osten scheint sich nicht zu entspannen. Ganz im Gegenteil. Die Spannungen wachsen und manche Experten befürchten, dass sich der Konflikt ausweitet. Ich habe dazu die Meinung meiner geistigen Kollegen eingeholt. Die meinten kurz und bündig: Die USA und Israel tanzen gemeinsam in den Abgrund. Im Folgenden kurz die Erläuterungen der Kollegen:

Das Verhalten Israels führt zu einer geopolitischen Isolierung und Dämonisierung der USA. Man könnte fast sagen, Israel ist ein Mühlstein für die USA. Nun könnten die USA Israel zu einer friedlichen Lösung zwingen. Das tun die US-Eliten aber nicht. Das Ganze wird für die USA und für Israel in einem riesen Desaster enden. Die Zukunft Israel ist besonders kritisch. Die USA werden in ein paar Jahren nicht mehr den Schutzherrn für Israel spielen können, weil sie selbst am Boden liegen werden. Wie werden dann die Nachbarländer von Israel reagieren, nachdem Israel einige Nachbarländer seit Jahren mit Raketen beschießt?

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

USA: Der Feuerring und die Kugelblitze

In den USA passieren auf energetischen Ebenen Dinge, die ich noch nie beobachtet habe. Seit ca. einer Woche hat sich in den USA ein riesiger Feuerring gebildet. Innerhalb des Feuerringes ist es schwarz, aber ich sehe immer wieder feurige Kugeln herumschwirren. Diese tauchen urplötzlich auf und verschwinden dann wieder, so wie Kugelblitze. Energetisch befindet sich der Feuerring bereits in „Erdnähe". Das heißt normalerweise, dass sich das energetische Phänomen bald auf der 3D Ebene manifestieren kann.

Ich habe keine Ahnung, was der Feuerring symbolisiert. Wenn ich die Kollegen danach frage, schweigen sie. Nur einmal meinte einer leise und betroffen: Sie wollten es so. Merkwürdig sind auch die Gefühle gewesen, die ich hatte, als ich den Feuerring sah. Ich hatte das Gefühl, dass „es" jetzt passiert ist und es kein Entkommen mehr gibt. In einem gewissen Sinne könnte man sagen: Es ist

vollbracht. Was das „Es" ist, weiß ich nicht. Ich vermute, dass es der Untergang der USA ist und dass 2024 die erste Phase des Untergangs der USA eingeläutet wird.

Das Wasser kommt, die ausgedorrte Erde und die Schatten

Zum Jahreswechsel hat die Wasserfrau einige höchst seltsame, kryptische Infos bekommen. Sie erzählte mir, dass sie einige sehr kurze symbolische Aussagen erhielt. Danach bekam sie einige Erklärungen, was mit der Aussage gemeint ist. So ein Satz war: Das Wasser kommt und trifft auf eine ausgedorrte Erde.

Das Wasser ist ein Symbol für die einstrahlenden kosmischen Energien, die sich jetzt – wie ich bereits in einem früheren Beitrag erwähnte – besonders stark auf die Psyche und die Emotionen auswirken. Aber viele Menschen sind emotional verschlossen und „ausgedorrt". Somit können sie diese einstrahlenden Energien auf der emotional-psychischen Ebene weder ausreichend aufnehmen, noch verarbeiten oder integrieren. Was passiert, wenn es einen Wolkenbruch mit Starkregen gibt, aber die Erde ausgetrocknet und ausgedorrt ist? Die Erde kann das Wasser nicht schnell genug aufnehmen, das Wasser fließt an der Oberfläche ab und es kommt rasch zu Überschwemmungen, Erdrutschen und Muren.

Der Ausgleich der Lebensschulden und die Schatten

Die Wasserfrau erhielt auch noch die Zusatz-Info: Die Schattenspiele werden beginnen.

Mit Schatten sind die unterdrückten und abgespaltenen psychischen Anteile gemeint. Diese werden durch die einstrahlenden kosmischen Energien verstärkt, wodurch die Schatten vermehrt an die Oberfläche drängen. Dadurch werden viele Menschen psychische Probleme bekommen, manche werden die Spannungen ausagieren und verrückt spielen. Wenn dann noch zwei Menschen aufeinandertreffen, die gerade beide einen ihrer Schatten ausagieren, können sehr destruktive Dinge passieren.

Dann erhielt die Wasserfrau noch die Info, dass nun die Zeit gekommen ist, wo die Lebensschulden eingeholt werden. Der Begriff „Lebensschuld" dürfte relativ unbekannt sein. Ich habe mit der Wasserfrau und den geistigen Kollegen den Begriff erörtert und ich wollte verstehen, was die geistige Welt wirklich damit meint. Wenn man das sehr einfach und ungenau übersetzen will, könnte man sagen: Es geht darum, dass man jetzt erntet, was man in diesem Leben gesät hat.

Im Grunde geht es darum, die Verantwortung für seine Entscheidungen zu übernehmen. Also die Antwort auf seine Entscheidungen auch zu bekommen. Und zwar unabhängig davon, ob der Mensch dazu bereit ist, diese Verantwortung jetzt zu übernehmen oder nicht.

Man könnte auch einfach sagen: Es geht um das Karma-Gesetz, das Gesetz von Ursache und Wirkung. Aber die geistige Welt meint mit der Formulierung „die Lebensschuld wird eingeholt"" mehr. Das Karma-Gesetz ist nur ein Teil davon. Was also jetzt ansteht ist, dass den Menschen die Verantwortung für ihre Entscheidungen übertragen wird. Diese Antwort kommt nicht mehr irgendwann, in einem späteren Leben, sondern JETZT, in diesem Leben! Scheinbar wird nicht

mehr gewartet, bis die Menschen bereit oder willens sind, die Verantwortung für ihre Entscheidungen zu übernehmen.

Das Phänomen, dass die Schatten verstärkt an die Oberfläche kommen und virulent werden, habe ich auch mit Frau Fuchs, einer Psychologin und Psychotherapeutin besprochen.

Ich wollte wissen, was es bedeutet, wenn solche Schatten auftauchen und wie man damit umgehen kann und soll. Sie meinte vereinfacht ausgedrückt: Schatten entstehen, wenn man ungewollte, oft auch schmerzhafte Erfahrungen unterdrückt hat. Hat ein Mensch all seine Erfahrungen bewusst durchlebt, wird er keine verborgenen Schattenanteile aufbauen.

Taucht ein Schatten auf, bedeutet dies immer auch, dass die damit einhergegangenen Gefühle und Gedanken, die ja abgewehrt wurden, weil sie negativ besetzt oder mit Schmerz verbunden waren, wieder auftauchen. Damals wurden diese Gefühle nicht ausgehalten und so musste diese Erfahrung unterdrückt und in das Unbewusste verdrängt werden.

Werden nun vergangene unbewältigte Erlebnisse wieder aktiviert, geht es darum, nicht mehr so "wie damals" zu reagieren. Es bietet sich zwar an, das unangenehme Empfinden erneut zu unterdrücken, doch damit würden die eigenen Schattenanteile nur weiter verstärkt.

Jetzt geht es darum, dass wir uns dieser Schattenseiten bewusst werden und lernen, anders mit solchen Empfindungen umzugehen. Wie beispielsweise den dazugehörigen Schmerz zu akzeptieren, zu fühlen und das jeweilige Geschehen zu betrauern.

Kommen die alten Schatten empor, ist die große Frage: Können wir jetzt anders reagieren als damals? Oder in anderen Worten: Wir werden aufgefordert, andere Verhaltensweisen zu erlernen. Eine gute Frage in dem Zusammenhang wäre: Was habe ich in diesem Leben dazugelernt, was kann ich jetzt anders machen? Die eigenen Schatten werden lichter, in dem man sich deren bewusst wird, deren Existenz und die damit einhergehenden Gefühle akzeptiert, aber dann auch anders handelt als vorher.

Die Übersterblichkeit wird sich ausweiten

2024 wird auch das Jahr sein, wo sich die Übersterblichkeit weiter steigern wird. Interessant ist der Hinweis aus der geistigen Welt, dass sich nicht nur Menschen, die sich „gentechnisch" behandeln ließen, betroffen sind, sondern auch Menschen, die keine Verantwortung für ihre Lebensschuld übernehmen wollen, ihre Lebensschuld nicht anders begleichen können oder begleichen wollen. Die geistige Welt merkte auch an, dass die Anzahl der sehr prominenten Personen, die sich verabschieden werden, zunehmen wird. Dies heißt aber nicht, dass 2024 schon das große Sterben stattfindet. 2024 beginnt nur das große Sterben und dieses wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen.

Niemand wird uns retten – wir müssen uns selbst retten

Zum Abschluss dieses Beitrages ein Thema, das dieses und die nächsten Jahre viele beschäftigen wird. Es geht darum, dass man andere Menschen retten will.

2024 - Der Feuerkreis, die Übersterblichkeit und die Rettung

Ich habe dies in diesem Leben mehrmals probiert und ich bin jedes Mal kläglich gescheitert. Und danach habe ich mich jedes Mal schlecht gefühlt, weil ich das Gefühl hatte, dass ich zu wenig oder nicht das Richtige getan hatte. Das Gefühl kennen wohl viele. In der Folge habe ich mit dem Thema beschäftigt und bin zur Erkenntnis gekommen, dass ich niemanden retten kann. Warum das so ist, habe ich damals nicht wirklich verstanden. Frau Fuchs hat vor kurzem den Betrag „Wenn Liebe weh tut - Wir können niemanden retten und niemand wird uns retten!"veröffentlicht, wo sie die psychischen Dynamiken schildert, die bei einem „Rettungsversuch" wirken.

Wenn Liebe weh tut - Wir können niemanden retten

Wie bereits im ersten Teil von „Wenn Liebe weh tut – Bedrohliche Nähe", möchte ich mich auch dieses Mal einer schwierigen zwischenmenschlichen Thematik zuwenden. Dieser Beitrag handelt von einer Dynamik, in der wir versuchen eine Person, die uns wichtig ist, zu „retten…

12 days ago · 10 likes · Brigitte Fuchs

Ich halte den Beitrag von Frau Fuchs für sehr wichtig, weil es gerade in der alternativen und spirituellen Szene viele Menschen gibt, die anderen helfen wollen und aus meiner Sicht und nach der Meinung von Frau Fuchs, scheitern müssen.

Daher bringe ich mit Zustimmung von Frau Fuchs einige längere Zitate aus ihrem Beitrag.

Frau Fuchs beginnt ihren Beitrag mit folgender Einleitung:

Dieser Beitrag handelt von einer Dynamik, in der wir versuchen eine Person, die uns wichtig ist, zu „retten". Ein Rettungsunterfangen, welches uns an die Grenzen des Machbaren bringt. Egal wie sehr wir uns auch bemühen, wir werden mit unserem Rettungsversuch scheitern. Wir erleben, wie ohnmächtig und hilflos wir sind, wenn wir jemanden – vor sich selbst – retten wollen.

Es existiert ein Unterschied, ob wir eine Person retten wollen, oder ob wir dieser Person „nur" helfen wollen. Im Gegensatz zum „Retten" sind wir nämlich durchaus in der Lage, anderen Menschen zu helfen, diese zu unterstützen und zu begleiten.

Wollen wir jemanden retten, sprechen wir dieser Person die Fähigkeit ab, sich selbst helfen zu können.

Wenn der zu Errettende nichts von seinem Problem wissen will
Es ist schwer jemanden zu retten, wenn diese Person der Meinung ist, dass sie kein Problem hat– ein Süchtiger, der meint, er hätte seine Sucht unter Kontrolle nicht die Verantwortung dafür trägt – die Ursache der Probleme nicht bei sich, sondern nur bei den anderen sieht oder bei der erlebten Geschichte, wie eine Traumaerfahrung nicht in Gefahr ist – ein Mensch, der seine emotionalen Probleme, sein finanzielles Desaster oder seine gesundheitlichen Probleme ausblendet keine Selbstwirksamkeit besitzt – also nichts in ihrem Leben bewirken und somit verändern kann.

Auf den „richtigen" Erlöser warten

In der Dynamik des „Rettens" herrscht eine gewisse Erstarrung und Stagnation. Solange wir einen Retter – also eine Person im außen oder eine höhere Macht – suchen, kommen wir selbst nicht in Bewegung.

Aufgeben und zuschauen

Es fällt uns schwer, die Vorstellung aufzugeben, wir könnten jemanden retten. Der Rettungsversuch gründet ja in der Befürchtung, dass diese Person ohne diese Unterstützung abstürzt, zu Grunde geht oder stirbt.

Haben wir uns in dieser Dynamik verfangen, müssen wir schmerzhaft lernen, dass wir bei anderen Menschen oft nur zusehen können, wenn die Tragödie ihren Verlauf nimmt. Zusehen, wie ein Mensch, an dem uns etwas liegt auf eine Gefahr zusteuert, ohne dass wir dies verhindern könnten, gehört zu den schwierigsten Herausforderungen unseres Lebens.

Ohne Einsicht, wenig Aussicht

Der Rettungsimpuls ist eine völlig normale Reaktion, wenn wir sehen, wie jemand auf eine Gefahr zusteuert und manchmal sogar noch Vollgas dabei zu geben scheint. In solchen Momenten verspüre auch ich den Impuls, die andere Person vor ihrem eigenen Verhalten zu bewahren.

Schlussendlich befinden wir uns hier aber an der Grenze unseres persönlichen Wirkungskreises. Ich kann weder das Denken, Fühlen noch das Verhalten einer anderen Person verändern. Somit kann ich nur auf eine Gefahr hinweisen, meine Sorge kundtun und meine Unterstützung anbieten. Ob der andere diese Gefahr ebenfalls sieht und meine Unterstützung will, ist und bleibt seine Entscheidung. Zum Schluss bleibt nur noch zu sagen: Wir können niemanden retten und auch uns wird niemand retten!

Aber die gute Nachricht ist:
Jeder Mensch,
kann in jedem Moment
zur Einsicht kommen und somit
seine Sichtweise und
seine Verhaltensweise verändern!

Wenn jemand gegen eine Mauer fährt

Wie ich schon erwähnte, wollte ich in diesem Leben mehrmals Menschen "retten" und bin dabei kläglich gescheitert. Meine geistigen Kollegen waren und sind keine Psychologen oder Psychotherapeuten. Darum wollten sie mir damals keine "psychischen" Details erklären. Sie gaben mir damals nur den rustikalen Ratschlag: Wenn jemand gegen eine Mauer fährt und dann noch Gas gibt, kannst du nur eines machen: Warte ab, bis es knallt und dann leiste erste Hilfe, sofern das dann noch sinnvoll und hilfreich ist.

Was ich erst durch den Beitrag von Frau Fuchs verstanden habe, ist, dass es einen großen Unterschied zwischen "Retten" und "Helfen" gibt. Man kann anderen Menschen helfen, wenn gewisse Rahmenbedingungen gegeben sind.

Dazu gehören unter anderem Einsicht, Selbstverantwortung und Selbstwirksamkeit. Sind diese Faktoren nicht gegeben, taucht in einem der Impuls auf, den anderen zu retten, was aber nicht möglich ist. Und wenn man nicht aufpasst, ergeht es einem wie einem ungeübten Rettungsschwimmer, der einen Ertrinkenden retten will: Er ertrinkt mit dem zu "Rettendem".

Der persönliche Wirkungskreis

Ich habe oft mit den Kollegen die Frage diskutiert, wie kann ich anderen helfen. Seit ca. einem Jahr sagen die Kollegen immer wieder: Du kannst niemanden retten. Wenn du aber anderen helfen willst, dann bring zuerst dich selbst in Ordnung. Wenn du gut mit deiner Seele verbunden bist, wenn du gut geerdest bist und die Energien durchfließen lässt, hast du eine energetische Wirkung nach außen, die andere Menschen nützen können. Sie können mit dir in Resonanz gehen und das hilft denen und dir hilft es auch wiederum. So könnt ihr eine Aufwärtsspirale schaffen, die nicht nur euch Handelnden hilft, sondern ihr helft zugleich auch, eine positive energetische Hülle aufzubauen, die auch der Umgebung hilft. Die mentale energetische Schicht ist so negativ und verwirrend, dass man nur mehr wenige Menschen über die mentale, verstandesmäßige Ebene erreichen kann. Aber auf den anderen Ebenen kann man viele Menschen noch erreichen.

Nach all den Informationen, die ich bisher zum Jahr 2024 bekommen habe, wird es ein sehr turbulentes Jahr werden. Mit den Krisen steigen aber auch die Chancen und Möglichkeiten. Man muss nur aufpassen, dass man durch die äußeren Turbulenzen sich nicht selbst verliert.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Die energetische Kipppunkt wird überschritten

In den nächsten drei Monaten wird der energetische Kipppunkt überschritten. Damit wird festgelegt, was sich in den nächsten zwei bis drei Jahren manifestieren wird.

Guten Tag,

es ist schon wieder lange her, dass ich einen Beitrag veröffentlicht habe, wofür ich mich entschuldige. In meinem Leben wird alles immer chaotischer und in allen Lebensbereichen breiten sich die Schwierigkeiten und Probleme aus. Murphys Gesetz „Was schiefgehen kann, wird schiefgehen" scheint gegenwärtig mein Leben zu dominieren.

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

Wenn ich die aktuellen energetischen Trends betrachte, vermute ich, dass es vielen anderen Menschen auch so geht und wenn nicht, dann wird sich das in den nächsten Monaten ändern. Darum werde ich im nächsten Beitrag das Thema „Chaos und Störungen" im Abschnitt „Hans im Glück im Unglück" genauer behandeln.

Ich wollte dies zusammen mit ein paar seltsamen Erlebnissen und extrem verstöhrenden Infos aus der geisten Welte in diesem Beitrag schreiben. Aber als ich den Beitrag in Substack veröffentlichen wollte, war er zu lang und ich musste ihn drastisch kürzen. Dadurch sind aber viele Zusammenhänge verloren gegangen und ich muss den Inhalt auf zwei Beiträge aufteilen.

Dies heißt, im Laufe dieser Woche wird es einen weiteren Beitrag geben, in dem einige Details, die ich in diesem Beitrag aus Platzgründen nicht eingehen kann, erklären werde.

Ganz besonders möchte ich mich bei den Abonnenten des kostenpflichtigen Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" entschuldigen. Da bin ich gewaltig im Rückstand. Ich habe zwar viele Konzepte für Beiträge, aber ich bin bisher nicht dazugekommen, die dazu erforderlichen abschließenden Recherchen durchzuführen und die Beiträge „öffentlichkeitstauglich" zu machen. Aber ich habe aufgrund meiner aktuellen Erkenntnisse meine Prioritäten geändert und in den nächsten Wochen werde ich eine Reihe von Beiträgen veröffentlichen.

Wie ich es schon im Vorjahr für das Jahr 2024 gesehen habe, wird auf energetischer Ebene alles turbulenter und intensiver. Aber in der Außenwelt passiert zumindest für die Bevölkerung in der erweiterten DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz, Südtirol) noch nichts Großartiges. Nach meinen aktuellen Eindrücken wird sich das auch bis Herbst dieses Jahres nicht ändern. Auf politischer Ebene kann es vor allem in Deutschland im nächsten halben Jahr turbulent werden, aber das wird noch keinen großen Einfluß auf das tägliche Leben der Bevölkerung haben.

In den letzten Wochen habe ich und eine einige Bekannte, unter anderem auch die Wasserfrau, Dinge erlebt und Infos aus der geistigen Welt erhalten, die mich sprachlos machten. Ich habe lange überlegt, ob ich diese Infos überhaupt in einem Beitrag veröffentlichen soll bzw. darf. Bis vor ca. zwei Wochen am Abend

ein geistiges Wesen in meiner Küche erschienen ist und mit sehr bestimmter Stimme meinte: Schreib die Wahrheit! Nun, natürlich weiß ich nicht, ob die Infos aus der geistigen Welt und die Erlebnisse meiner Bekannten die Wahrheit sind. Ich werde daher die Infos im nächsten Beitrag mit der Bitte veröffentlichen, die Infos sehr genau zu prüfen.

Die allgemeine energetische Situation

Die allgemeine energetische Situation zeichnet sich durch mehrere Faktoren aus: Es strömen immer mehr mir bisher unbekannte, sehr hoch schwingende Energien ein.

Die Energieintensität nimmt dramatisch zu.

Die Energiesituation bestimmter Staaten und Organisationen prägt sich immer stärker aus:

Die Energiesituation für uns inkarnierte Menschen wird immer chaotischer. Meine geistigen Kollegen meinten zur allgemeinen Energiesituation: Es strömen immer mehr extrem hochschwingende und sehr spezifisch wirkende Energien auf die Erde und die Menschheit ein, die euch unbekannt sind und von euch auch noch nicht meßbar sind. Sie haben aber massive Auswirkungen auf die Erde, die Natur und auch auf euch Menschen.

Diese neuen Energien haben unter anderem auch Auswirkungen auf die Schuhmann-Frequenz und generell auf die Energiekörper der Erde (zum Beispiel das geomagnetische Feld). Die Ursachen dafür sind aber nur zum Teil die Strahlen und Energien der Sonne. Diese neuen Energien werden sich in den nächsten Monaten stark intensivieren, sich dann wieder etwas abschwächen und dann ab Ende dieses Jahres für längere Zeit wieder sehr stark intensivieren. Die außerordentlichen Phänomene in der Natur und auch „paranormale" Phänomen werden sehr stark zunehmen.

Die Energiefelder einiger Staaten und Organisationen werden immer spezifischer und ausgeprägter

Sehr bemerkenswert ist, dass seit einigen Wochen sich die Energiefelder einiger Staaten und Organisationen stark verändert und intensiviert haben. Das energetische Feld der USA hat sich beispielsweise getrennt. Energetisch gesehen hat sich die USA also bereits geteilt. Wann und wie sich das konkret auswirken und manifestieren wird, ist gegenwärtig für mich noch nicht wahrnehmbar. Die konkrete Aufteilung kann noch Jahre dauern. Sollte sich die Intensität dieser beiden Energiefelder in den nächsten Monaten weiter verstärken, kann ich mir nicht vorstellen, dass es in den USA im November eine normale bzw. reguläre Präsidentschaftswahl geben wird.

Die energetische Situation des Vereinigten Königsreichs wird auch immer konkreter. Das Energiefeld hat viele Sprünge, was auf einen Zerfall bzw. eine Abspaltung von Ländern hindeutet. Die Energiefelder von England und Wales werden immer dunkler und zerstörerischer. Dies ist ein Trend, den ich schon seit Jahren beobachte. Aber in den letzten Monaten hat sich dieser Trend massiv verstärkt. Wenn dieser Trend sich fortsetzt, ist es nur eine Frage der Zeit, bis das Vereinigten Königsreich zerfällt und keine Monarchie mehr ist. Dann wird auch

das Commonwealth of Nations Geschichte sein. Interessant ist, dass die Wasserfrau schon vor einiger Zeit die Info aus der geistigen Welt bekommen hat, dass man irgendwann das Bild des Königs bzw. der Königin aus dem britischen Pfund-Geldscheinen entfernen wird. Aber auch hier wird der Prozess mehrere Jahre dauern.

Die energetische Situation in Deutschland hat sich nicht viel geändert. Nur die energetischen Rüttelbewegungen haben sich etwas verstärkt. Das Energiefeld der Schweiz und Südtirols hat sich auch in den letzten Wochen nicht geändert. Österreichs Energiefeld ist anscheinend gerade im Umbau. Die energetische Situation in Österreich könnte sich verbessern.

Es gibt aber auch Länder, wo das energetische Feld sehr stark schwankt. Dazu zählen Polen und Frankreich. Die energetische Situation in Polen war schon katastrophal, hat sich aber etwas gebessert. Sie ist zwar immer noch wenig erfreulich, aber viel besser als im letzten Jahr. Frankreichs energetische Situation ist schon seit Jahren wenig erfreulich. Sie wurde zwischendurch etwas besser. Aktuell ist wirkt das Energiefeld wieder einmal sehr zerstörerisch. Die langfristige Perspektive Frankreichs hat sich aber in den letzten Jahren nicht verändert.

Frankreich wird irgendwann so wie die USA und das Vereinigte Königreich zerfallen. Aber auch dies wird noch Jahre dauern.

Was die EU und die NATO betrifft, muss man nicht hellsichtig sein, um die Zukunft vorhersehen zu können. Man muss sich nur in freien Medien informieren und dann ist völlig klar, dass die EU und die Nato keine Zukunft haben. Aber auch hier gilt: es wird vermutlich Jahre dauern. Zuerst wird sich keiner mehr um die Entscheidungen, die in Brüssel gefällt werden, kümmern und dann wird man irgendwann die EU so umgestalten, dass man nicht mehr von einer EU im heutigen Sinne sprechen kann.

In nächsten 3 Monate kippt das globale Energiefeld

In meiner Wahrnehmung wird sich in den nächsten drei Monaten das globale Energiefeld komplett ändern. Die Änderung geschieht jedoch vorerst nur in relativ hohen Frequenzbereichen. Aber bereits dies wird aus energetischer Sicht bei vielen Menschen Auswirkungen auf die Psyche (den Verstand und die Emotionen) sowie auch teilweise auf den Körper haben.

Die „äußeren" Auswirkungen auf die Gesellschaft, die Politik etc. werden erst mit etwas Zeitverzögerung (möglicherweise erst einige Monate später) teilweise wirksam werden. Die wirklich großen konkreten Änderungen bzw. Auswirkungen dieser energetischen Veränderung werden wir erst 2025 bis 2027 erleben.
Ich habe schon öfters drauf hingewiesen, dass es einen großen Zusammenhang zwischen den energetischen Änderungen und den astrologischen Konstellationen gibt. Und in der nächsten Zeit gibt es eine Reihe von sehr stark wirkenden astrologischen Konstellationen.

Ein paar Beispiele für astrologisch Interessierte:

21. März 2024: Die Sonnen wechselt in das Zeichen Widder; das neue astrologische Jahr beginnt

Die energetische Kipppunkt wird überschritten

25. März 2024: Vollmond; wir befinden uns im Jahr des stillstehende Mondes, da wirken Voll- und Neumonde sehr speziell
8. April 2024: Sonnenfinsternis, totale Sonnen-Finsternis über Texas (USA)
21. April 2024: Konjunktion Jupiter / Uranus

Es ist zu beachten, dass diese Konstellationen schon früher zu wirken anfangen und je nach Konstellation Monate, teilweise Jahre weiterwirken. Die Sonnenfinsternis wirkt beispielsweise bis zur nächsten Sonnenfinsternis im Herbst.

Die Jupiter – Uranus Konjunktion wirkt mehrer Jahre. Die Jupiter – Uranus Konstellationen im Erd-Zeichen Stier wird vermutlich massive Auswirkungen auf die Erde aber auch auf die Wertvorstellungen der Menschen und das Finanzsystem haben. Wenn dann noch die Sonnenfinsternis dazu kommt, die üblicherweise auch Auswirkungen auf die Erde hat (zum Beispiel treten um Sonnenfinsternisse häufig Erdbeben auf), sind Erdveränderung sehr wahrscheinlich. Das Thema Jupiter – Uranus Konjunktion wird von vielen Astrologen behandelt. Wer Interesse hat, braucht nur in einer Suchmaschine diese Wörter eingeben.

Was mich etwas irritiert, ist die Ankündigung meiner geistigen Kollegen, dass sich mit dem neuen Jahr (aus energetischer Sicht beginnt das neue Jahr erst mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen Widder) alles viel direkter und härter manifestieren wird. Diese Ankündigen haben die Kollegen mittlerweile schon sehr oft wiederholt. Es schein also von Bedeutung zu sein. Aber ich habe keine Detailinformationen dazu bekommen, was es die Formulierung "es wird direkter und härter" bedeutet. Mir schwant nichts Gutes.

Wenn ich mir die Energieveränderung im März, April und bis Mitte Mai ansehe, dann wird mir ganz schwindlig und mulmig. Ich spüre auf höheren Frequenzen sehr viele unterschiedliche massive Energien. Danach wird ist es bis September, eventuell bis Mitte Oktober energetisch leichter und heller, ABER ich hatte schon immer das Gefühl, wie wenn viele Menschen im Sommer„psychisch" (also mental und emotional) ziemlich beschäftigt sind und manche (vielleicht auf viele) innerlich hin- und hergerissen werden und komisch wirken.

Dann ab Mitte Oktober nehme ich wiedereine ziemlich mächtige Energie wahr. Astrologisch gesehen geht der Pluto am 20. November 2024 endgültig in das Zeichen Wassermann. Möglicherweise nehme ich ab Mitte Oktober schon die ersten Auswirkungen dieses Zeichenwechsels wahr.

Ich habe das Gefühl, dass ab dann sich vieles, was bisher nur auf energetischer und psychischer Ebene passiert ist, auf der materiellen Ebene manifestieren wird. Wichtig ist, dass ich den Eindruck habe, dass da ein Prozess beginnt und die wirklich großen Veränderungen in der Wirtschaft, in der Politik und der Gesellschaft erst 2025 und später geschehen werden. Vermutlich werden wir bereits gegen Jahresende einige Veränderungen erleben, aber die wirklich großen Veränderungen werden erst irgendwann 2025 und 2026 geschehen. 2026 dürfte dann die Zeit des „Aufräumens" und des „Neuaufbaus" beginnen.

Bei den energetischen Veränderungen muss man immer beachten, dass diese sich zuerst auf die einem selbst und die persönliche Wirkungsphäre auswirken,

aber die Auswirkungen auf die gesellschaftliche und kollektive Eben erst viel später bemerkbar sind.

Obwohl die massiven energetischen Änderungsimpuls bis ca. Ende April 2024 stattfinden, habe ich den Eindruck, dass erst ab Mai die konkreten psychischen und physischen Störungen und Disruptionen zunehmen werden. Die Anzahl der Ver-Rückten und sich auffällig verhaltenden Personen wird zunehmen. Ich habe einige Infos aus der geistigen Welt bekommen, dass im Sommer sehr viele Menschen psychisch „durchgerüttelt" werden.

Einige werden sich von ihrem bisherigen Vorstellung von der Welt bzw. ihrem Weltbild verabschieden.

Meine geistigen Kollegen meinten dazu noch: In den nächsten Monaten (bis ca. Mitte Mai 2024) bilden sich die energetischen Leitplanken für die nächsten zwei bis drei Jahre. Innerhalb dieser Leitplanken werden sich in den nächsten Jahren die Energieströme und Manfiestationen bewegen. Diese Energieströme werden sich in den nächsten Monaten verstärken, insbesonder dann aber November bzw. Dezember 2024. Feinfühlige und hochschwingende Menschen werden aber diese Energieveränderungen sehr früh spüren, während andere Menschen die Änderungen erst bemerken, wenn ihr Umfeld zusammenbricht.

Leider muss man auch davon ausgehen, dass in der nächsten Zeit die dunklen Kräfte alles dazu tun wird, um die energetische Neuausrichtung zu stören oder zu verhindern. Massive energetische Störungen und Manipulationen sind daher zu erwarten.

Wie sich die neuen Energien, die künftig vermehrt auf die Erde eintreffen werden, auf die Menschen vermutlich auswirken werden, werde ich dann im nächsten Beitrag genauer beschreiben.

Mein Briefwechsel mit Lilly Gerbert vom freiem Medium "Die Freien"
Im Dezember 2023 hat mich Lilly Gerbert, Redakteurin des alternativen und freien Magazins „Die Freien" aus der Schweiz kontaktiert. Das Magazin erscheint zwei Mal monatlich in gedruckter und online in digitaler Form. Lilly Gerbert ist zugleich auch Autorin des Substack-Blogs „Treffpunkt im Unendlichen".

Sie hat mich als Redakteurin von den "Freien" um einen „Briefwechsel" gebeten. Beim „Briefwechsel" schreibt ein Redakteur an eine Person einen Brief und die betreffende Person antwortet in Form eines Briefs. Meine Briefantwort ist viel zu lang ausgefallen, sodass mein Antwortbrief für die Ausgabe im Magazin „Die Freien" stark gekürzt werden musste. Aber Lilly Gebert hat am 20.1.2024 meine Briefantwort in ungekürzter Form in Ihrem Blogbeitrag „Wille und Weltenlauf: Alles vorbestimmt?", Briefwechsel mit Egon Fischer («Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt»). Ungekürzte Version. veröffentlicht.

Hier ein paar Ausschnitte aus Lilly's Brief an mich:

Lieber Egon,

Seit einiger Zeit verfolge ich deine «Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt». … Denn so «hellsichtig» die Sicht, aus der du deine Informationen beziehst, auch ist, so wenig «irr» klingt sie für jemanden, der ähnliche

Beobachtungen macht, dem aber die Anbindung fehlt, um sie einzuordnen….
So schreibst du beispielsweise von der Schwingungserhöhung, die unserer Erde bevorsteht – und damit auch uns…Ich frage mich:

Wie kannst du dir sicher sein, dass die derzeitigen Katastrophen als «Wegbereiter» einer lichteren Zeit nicht von den «dunklen Kräften» missbraucht werden, um sich erneut selbst zu inszenieren?... Bis dato habe ich immer geglaubt, der Sinn dieser Zeit bestünde darin, «das Böse» in seiner luziferianischen, ahrimanischen oder baphometischen Erscheinung zu integrieren, um so das natürliche Gleichgewicht der Kräfte wiederherzustellen. Du aber sprichst nun zunehmend von «Trennung»…Gibt es Mächte, die von ihrem Wesen her so böse und unbelehrbar sind, dass sie sich schlichtweg nicht integrieren lassen?

Und ist es am Ende doch nicht unser Wille, der darüber entscheidet, welchen Weg wir einschlagen?...

Nun ein kurzer Ausschnitt aus meinem Antwortbrief:

Liebe Lilly,

….Die «wahre» Realität ist so anders als der Mensch glaubt, dass es sehr schwer ist, einzelne Dinge in kurzer und verständlicher Form zu erklären. Ich versuche es trotzdem.

Die Destruktivität beschleunigt sich nicht, sie wird auch nicht intensiver, sie wird nur sichtbarer und spürbarer. Man kann auch sagen, das wahre Ausmaß der Destruktivität, die es schon seit Jahrtausenden auf dieser Erde gibt … wird jetzt langsam offensichtlich…

Die Kraft, um das aktuelle Geschehen zu bewältigen, muss aus einem selbst kommen. Wir Menschen hätten eine Verbindung zu unserer geistigen Quelle und daher würden wir alle Kraft bekommen, die zur Bewältigung dieser Transformationszeit erforderlich ist. ...

Wenn Menschen sehr unterschiedliche Schwingungsfrequenzen haben, wird es immer schwieriger, zusammen in Resonanz zu gehen. Wenn man aber nicht mehr mit jemanden in Resonanz gehen kann, dann ist man energetisch und vielfach auch psychologisch getrennt. Ich kann den anderen nicht mehr erreichen. Die Trennung der Menschen ergibt sich also zwangsweise aus energetischen und psychologischen Gründen. …

Ob jemand seine individuelle «Zeitlinie» ändern kann, hängt üblicherweise vom Willen der Seele und vom Willen der Person ab. ...

Energetisch gesehen kann kein Wesen so böse und destruktiv sein, dass die betreffenden Energien nicht integrierbar wären. Es hängt einfach vom Willen des Wesens ab. … Die Verbindung eines Menschen zu seiner geistigen Quelle kann nie reißen, sie kann nur sehr schwach und nicht benutzt werden. …

Die Schwingungserhöhung wäre ein ganz natürlicher Prozess, wenn der Mensch sich natürlich entwickelt hätte. Durch psychische Verformungen, seltsame Vorstellungen und daraus resultierendem Handeln hat der Mensch leider

Blockaden geschaffen, die die natürliche Schwingungserhöhung beeinträchtigen. Daher muss der Mensch nun aktiv bei der Schwingungserhöhung mitwirken. Der medizinische Eingriff, den viele Menschen an sich in den letzten Jahren vornehmen lassen haben, ist leider so eine unangenehme Blockade. Aber Blockaden kann man überwinden. Man sagt auch: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.

Der Mensch ist zu mehr im Stande, als er glaubt. Man muss nur zuerst zur Einsicht kommen, dass man wollen soll.
Den ganzen Briefwechsel zwischen Lilly Gebert und mir kann man hier lesen.

Treffpunkt im Unendlichen

Wille und Weltenlauf: Alles vorbestimmt?

Lieber Egon, Seit einiger Zeit verfolge ich deine «Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt». Weiß ich zwar noch nicht so recht, ob diese bei mir mehr Antworten als Fragen wachrufen, bin ich mir eines bewusst: meinem Bauchgefühl. Denn so «hellsichtig» die Sicht, aus der du deine Informationen beziehst, auch ist, so wenig «irr» klingt sie für jem…
Read more

Bis zum nächsten Beitrag, der im Laufe dieser Woche noch erscheinen wird, wünsche ich allen alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle

Die geistige Welt hat schon letztes Jahr angekündigt, dass es eine „Todeswelle" geben wird. Wir stehen kurz davor.

Guten Tag,

wie angekündigt ist dieser Beitrag die Fortsetzung des letzten Beitrages. Wie ich schon im letzten Beitrag erwähnte, fällt es mir schwer, über das Thema zu schreiben, weil es geeignet ist, bei vielen Menschen Angst auszulösen. Aber es macht keinen Sinn, die Augen vor der Realität zu verschließen.

Bevor ich auf das Hauptthema eingehe, möchte ich für die vielen Mails, Kommentare und Unterstützungsangebote sowie die finanzielle Unterstützung bedanken. Leider komme ich nicht dazu, alle Mails zu beantworten. Wenn ich lese, was manche Leserinnen und Leser in den letzten Monaten und jetzt erleben, erscheinen mir meine Schwierigkeiten ziemlich banal. Trotzdem möchte ich kurz schildern, wie es in meinem Leben gerade so läuft.

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

Hans im Glück

Wie ich in einem meiner früheren Beiträge erwähnte, musste ich mir eine neue Wohnung suchen. In meiner Gegend dauert so etwas üblicherweise zwei bis drei Monate. Ich hatte Glück. Innerhalb von zwei Tagen hatte ich eine neue Wohnung.

Sie ist zwar klein und nicht die billigste Wohnung, aber ich bin zufrieden. Sie hat eine kleine Kochzeile mit einem eingebauten Elektroherd und einem eingebauten Kühlschrank und sie hat auch noch einem kleinen Balkon. Sonst war die Wohnung leer. Eine Bekannte erfuhr, dass ich eine neue Wohnung habe und machte mich auf ein Möbelhaus aufmerksam, das wegen Umbau einen Räumungsverkauf machte.

Neben dem „Räumungsrabatt" gab es eine kurze Zeit noch eine Sonderaktion, wodurch die Preise nochmals kräftig gesenkt wurden. Also bin ich gleich zum Möbelhaus gefahren und habe dort erfahren, dass dies der letzte Tag der Sonderaktion war. Ich habe ein Bett, einen Schreibtisch und zwei Kommoden erstanden. Und ich hatte wieder Glück. Es war das letzte Bett, der letzte Schreibtisch und die letzten beiden Kommoden. Und welch ein Zufall: alle Möbelstücke waren bei dieser Filiale gelagert. Ich brauchte aber noch einen kleinen Möbeltransporter. Zufälligerweise war zwei Tage später ein Möbeltransporter des Möbelhauses verfügbar.

So hatte ich innerhalb von drei Tage eine notdürftig eingerichtete Wohnung. Theresia schrieb in einem Kommentar: „Lieber Egon, Es vergeht kaum ein Tag, an denen mir/uns nicht irgendwelche Hölzer ins Rad des Lebens gesteckt werden, beim Versuch das Leben zu ordnen. Alles fällt auseinander. ...

Verschiede Optionen scheinen immer gut anzulaufen und werden zum Desaster." Ja, mein Wohnungsprojekt ist auch gut angelaufen, aber die Entwicklungstendenz ist nicht so erfreulich.

Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle

Hans im Glück im Unglück

Die Sache mit der Wohnung ist anfangs gut angelaufen. Aber dann erlebte ich ein paar Überraschungen. Als erstes wollte ich den Balkon besichtigen. Die Balkontür kann man normal öffnen oder kippen. Als ich die Balkontür öffnen wollte, fiel sie mir beinahe auf den Kopf. Der Kippmechanismus funktioniert nicht richtig und wenn man die Tür normal öffnen will, öffnet sich auch der Kippmechanismus und die Tür fällt einem entgegen. Ich habe aber einen Trick gefunden, wie man die Balkontür doch öffnen kann.

Ohne diesen Trick sollte man die Balkontür gegenwärtig aber nicht öffnen. Als nächsten stellte ich fest, dass der Kühlschrank nicht funktioniert. Bei genauerer Untersuchung stellte ich fest, dass der Kühlschrank sehr wohl kühlt, aber die Kühlschranktür nicht ganz schließt, weil der Kühlschrank nicht ordnungsgemäß eingebaut wurde. Ich fand aber eine Lösung. Man schließt die Kühlschranktür mit der Hand und tritt dann mit dem Fuß nach. Dann schließt die Kühlschranktür und der Kühlschrank kühlt ganz normal. Seit zirka drei Wochen gibt es leider auch ein Problem mit dem Warmwasser. An manchen Tagen gibt es kein Warmwasser, an manchen Tagen nur lauwarmes Wasser.

Ich dachte mir: OK, aber ich habe eine Wohnung und kann arbeiten. Das ist das Wichtigste. Als ich den Laptop an das WLAN angeschlossen hatte und mailen wollte, stellte ich fest, dass das Mailsystem (ich verwende Outlook) nicht funktionierte, obwohl ich alles korrekt eingestellt hatte. Ich analysierte und recherchierte zirka eine Woche und stellte fest, dass der WLAN-Router das Problem war. Ich kaufte einen neuen WLAN-Router.

Jetzt kann ich wieder fast normal mailen. Ganz regulär funktioniert es immer noch nicht, aber mit einem Trick kann ich wieder mailen. So zwischendurch musste ich auch noch meinen Laptop austauschen. Da ich ohne Laptop nicht arbeiten kann, habe ich immer mindestens einen Ersatzlaptop parat. Als ich den Ersatzlaptop in Betrieb nehmen wollte, stellte ich fest, dass dieser auch kaputt ist. Gott sei Dank hatte ich noch einen zweiten Ersatzlaptop.

Der ist zwar nicht optimal, aber ich kann nun fast normal arbeiten. Mit dem Auto bin ich fast zufrieden. In den letzten 6 Monaten musste ich es jeden Monat mindestens einmal zur Reparatur bringen. Letzten Sommer war das Schiebedach zwei Mal undicht und im Auto stand dann 2 cm hoch das Wasser. Zwei Monate später stand dann der Kofferraum unter Wasser. In diesem Monat musste nur ein Beleuchtungskörper ausgetauscht werden.

Auf meine Bank bin ich mittlerweile ziemlich sauer. Sie haben mir irrtümlich das Bankkonto für einige Wochen gesperrt. Dass auch die VISA-Kreditkarte kaputt ging, stört mich schon nicht mehr. Extrem lästig ist, dass einige Mails, die ich versendet habe, beim Empfänger nicht angekommen sind, obwohl sie im Outlook im Gesendet-Ordner sind. Noch lästiger ist, dass ich auch einige Mails nicht bekommen habe. Leider waren ein paar Mahnungen dabei. Ich hatte aber Glück, die Mail mit der Androhung einer gerichtlichen Exekution habe ich dann doch zugestellt bekommen und so konnte ich die Exekution noch rechtzeitig verhindern.

Sehr unangenehm ist, dass bei mir seit ca. einem Monat eine größere energetische Umstellung läuft. Ich kann praktisch keine Nacht mehr

durchschlafen. Üblicherweise werde ich um 2 oder 4 Uhr morgens munter und kann dann nicht mehr einschlafen. An das habe ich schon gewöhnt. Unangenehm ist auch, dass meine Aura und sonstigen energetischen Körper sehr häufig zum Flirren anfangen.

Das fühlt sich dann an, wie wenn der Körper zittern würde, aber der physische Körper zittert nicht, es sind nur die energetischen Hüllen. Dieses Flirren tritt plötzlich auf und so wie es plötzlich anfängt, hört es auch wieder auf. Leider tritt das Flirren oft auch während der Arbeit auf, was mich dann ablenkt. Noch mehr lenken mich aber die leider häufig auftretenden „Phantomschmerzen" ab.

Seit die große energetische Umstellung begonnen hat, habe ich jeden Tag irgendwelche Schmerzen bei meinen körperlichen Schwachstellen. In einem früheren Beitrag habe ich darüber berichtet, dass ich als Teenager einen schweren Sportunfall hatte und dabei haben meine Knöchel, meine Kniegelenke, mein Becken und meine Wirbelsäule etwas abbekommen haben.

Später kamen noch durch sonstige Freizeitunfälle die Schultern und der Nacken dazu. Bei energetischen Umstellungen treten bei diesen Schwachstellen häufig Schmerzen auf. Meist dauern die Schmerzen nicht lange und hören bereits nach ein oder zwei Stunden wieder auf. Manchmal dauert es aber auch ein oder zwei Tage. Das Seltsame ist, dass diese Schmerzen innerhalb eines Tages wandern können. So kann es sein, dass ich am Vormittag Schmerzen in einem Kniegelenk habe und am Nachmittag der Knöchel am anderen Fuß weh tut. Die Schmerzen sind nicht sehr heftig, aber sie liegen über der Wahrnehmungsschwelle und stören mich daher bei der Arbeit.

Auf Trab halten und Achtsamkeitsübungen

Natürlich habe ich irgendwann bei meinen geistigen Kollegen nachgefragt, was das soll. Die Kollegen meinten grinsend: Was willst du? Du hast bekommen, was du wolltest und brauchst. Du hast sehr schnell eine Wohnung bekommen. Ansonsten halten wir dich auf Trab und wir sorgen dafür, dass du achtsam bleibst. Die Schmerzen sind die Folgen der Schwingungserhöhung.

Du hast in deinem bisherigen Leben sehr viele psychische und physische Verletzungen erfahren. Manche dieser Verletzungen wurden energetisch in den Energiekörper des physischen Körpers in Form von Informationsfeldern gespeichert. Wenn sich diese Informationsfelder auflösen, können die von dir erlebten „Phantomschmerzen" auftauchen. Durch die Schwingungserhöhung lösen sich jetzt immer mehr dieser Informationsfelder auf.

Das mit dem achtsam bleiben, konnte ich noch irgendwie nachvollziehen. Jedes Mal, wenn ich die Balkontür öffne oder die Kühlschranktür schließe, muss ich achtsam sein. Aber das auf Trab halten, erschloss sich mir nicht sofort.
Dann erinnerten mich die Kollegen an ein paar seltsame Begebenheiten, die ich in den letzten Wochen erlebte. Diese hängen irgendwie zusammen, obwohl ich den direkten Zusammenhang noch nicht ganz nachvollziehen kann.

Seltsame Erlebnisse und Kommentare

Vor ein paar Wochen wurde ich wieder einmal um 2:00 Uhr früh munter. Aber dieses Mal war es anders. Ich war sofort hellwach und aufmerksam.

Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle

Normalerweise wenn ich in der Nacht munter werden, werde ich langsam wach. In jener Nacht war ich sofort hellwach, so wie wenn man ein Geräusch hört und dadurch aufgeweckt wird. Natürlich konnte ich dann nicht mehr einschlafen. Also bin ich aufgestanden und habe mich an den Schreibtisch gesetzt.

Am nächsten Tag hat mich die Wasserfrau kontaktiert und mir erzählt, dass sie auch in der Nacht munter wurden. Sie wollte wieder einschlafen, aber sie erhielt dann die Info aus der geistigen Welt, dass das sehr ungünstig wäre, weil gerade eine „Bewusstseins-Gaswolke" durch die Gegend zieht. Die Wasserfrau teilte mir auch mit, dass eine Bekannte sie angerufen hat und diese berichtet hat, dass sie in dieser Nacht um 1:00 Uhr früh munter wurde und den Rest der Nacht nicht mehr einschlafen konnte.

Normalerweise schläft sie aber in der Nacht durch. Ich konnte mit dem Begriff „Bewusstseins-Gaswolke" nichts anfangen und habe die Wasserfrau gefragt, was mit dem Begriff „Bewusstseins-Gaswolke" gemeint sei. Sie erklärte: Nach der Info, die sie aus der geistigen Welt bekommen hat, ist das eine sehr spezielle Energie, durch die das Bewusstsein getrübt wird. Man wird unachtsam und innerlich schläfrig. Später befragte ich meine Kollegen dazu. Die meinten, dass immer häufiger sehr speziell wirkende Energiewellen auf der Erde eintreffen.

Manche diese Energiewellen werden von der dunklen Seite benutzt, um die Menschen lahmzulegen und zu deaktivieren. In nächster Zeit wird öfters eine sehr spezielle Energie auf die Erde einströmen, die die Verbindung zwischen der Psyche (also dem Verstand und den Gefühlen) und dem physischen Körper beeinträchtigt. Daher wäre es besonders wichtig, dass man achtsam bleibt und sich besonders intensiv erdet. Eine sehr wirksame Methode ist, wenn man die Energie von oben einfach durch den Körper durchfließen lässt.

Sehr viele Menschen machen dies automatisch, wenn sie aktiv sind. Ich mache dies auch und daher halten sie mich auf Trab. Sie meinten auch: Egal wie müde du bist, tu etwas, sei aktiv und sei dabei achtsam. Sonst verfängst du dich in den Gedanken und Gefühlen und du wirst verweht. Mit der Formulierung „sonst wirst du verweht" spielten die Kollegen auf die sehr symbolhafte Info an, die die Wasserfrau vor einiger Zeit von der geistigen Welt bekommen hat.

Im Beitrag 2024: Brennende Psychen - Ballon-Ernte vom 25.12.2023 schrieb ich: „Vor einer Woche hatte die Wasserfrau eine Vision: Sie sah Luftballons aufsteigen, die aber mit einer Schnur am Boden befestigt waren. Dann wurde plötzlich die Schnur durchschnitten und die Luftballons wurden vom Wind verweht. Dazu hat sie die Info aus der geistigen Welt bekommen:

Die Luftballons werden geerntet, wenn die Erdung/Verbindung nach unten zu schwach ist."

Es besteht daher vor allem bei sehr mental orientierten Menschen die Gefahr, dass sie „abheben" und sich in der mentalen Welt verlieren. Diese Energien, die in vielen Menschen die Tendenz zum Abheben verstärken, werden in den nächsten Monaten immer intensiver, weshalb man sehr auf seine Erdung achten soll. Eine einfache Methode ist, immer aktiv und dabei achtsam zu sein.
Die Todesfeier vor dem Tod, der Tanz der Schatten und die dunkle Nacht der Seele

Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle

Im Beitrag „2024: Der Feuerkreis, die Übersterblichkeit und die Rettung“ vom 07.01.2024 schrieb ich:

„2024 wird auch das Jahr sein, wo sich die Übersterblichkeit weiter steigern wird. …. Dies heißt aber nicht, dass 2024 schon das große Sterben stattfindet. 2024 beginnt nur das große Sterben und dieses wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen.“

In dem Beitrag habe ich auch geschrieben, dass die Wasserfrau aus der geistigen Welt die Info bekommen hat, dass 2024 die „Schattenspiele“ beginnen werden. Vor ein paar Tagen hat die Wasserfrau die Info bekommen, dass es ab dem Sommer - bevor es licht wird – sich nochmals alles stark verdunkelt und die Schatten in der Dunkelheit verschwinden.

Das heißt aber nicht, dass sich die Schatten auflösen, sondern dass man auf sich selbst zurückgeworfen wird und man die Schatten nicht mehr im außen ausagieren kann. Das heißt, ab dem Sommer 2024 werden die Schatten innerlich aktiv, sie drängen sich in den Vorderunggrund und wollen “sterben”, das heißt, sie streben nach einer innerlichen Aufarbeitung und Auflösung. Die Menschen werden also aufgerufen, sich mit den eigenen Schatten auseinanderzusetzen und diese endlich zu erlösen und zu befreien. Ich habe die Info bekommen, dass die wirklich dunkle Nacht der Seele erst im Sommer beginnt.

Im letzten Beitrag habe ich Folgendes geschrieben: „Wenn ich mir die Energieveränderung im März, April und bis Mitte Mai ansehe, dann wird mir ganz schwindlig und mulmig. Ich spüre auf höheren Frequenzen sehr viele unterschiedliche massive Energien. Danach wird ist es bis September, eventuell bis Mitte Oktober energetisch leichter und heller, ABER ich hatte schon immer das Gefühl, wie wenn viele Menschen im Sommer „psychisch“ (also mental und emotional) ziemlich beschäftigt sind und manche (vielleicht auf viele) innerlich hin- und hergerissen werden und komisch wirken.“

Vor ein paar Wochen kam wieder eine sehr speziell wirkende Energiewelle auf die Erde und die die Kollegen meinten damals: „Die Todesfeier vor dem Tod beginnt“. Sie versuchten mir damals zu erklären, was damit gemeint war, aber erst jetzt nach den zusätzlichen Infos beginne ich langsam zu begreifen, was das bedeutet, und ich habe mit den Kollegen nochmals mehrere längere Gespräche geführt. Langsam reimt sich alles und ein großes Bild wird erkennbar.

Sommer 2024: Das energetische und psychische Rüttelbrett und der Beginn der Sterbewelle

Die geistigen Kollegen meinten, dass die Zeit ab dem Sommer 2024 für viele Menschen ein energetisches und psychisches Rüttelbrett werden wird und sich bei vielen Menschen innerlich vieles auflösen wird. Es werden sich Weltbilder, Meinungen, Einstellungen, Hoffnungen und Erwartungen auflösen.

Erst durch diese innerlichen Erschütterungen können dann ab 2025 die gesellschaftlichen bzw. kollektiven Änderungen tatsächlich beginnen. Damit sich gesellschaftlich im äußeren etwas ändern kann, muss es zuerst viele Menschen geben, die diese Änderungen wollen und der Großteil der anderen Menschen darf nicht dagegen sein. Durch die inneren Erschütterungen werden viele Menschen nicht mehr gegen die Änderungen sein. Ab Sommer 2024 beginnt eine große

"Auflösungwelle", die sich für viele wie ein Sterben anfühlen wird und diese Auflösungswelle wird bis 2027 dauern. Bei dieser Auflösungswelle werden bei vielen Menschen innerlich viele Dinge "sterben", wie zum Beipspiel das Weltbild, die Hoffnungen und Erwartungen. Bei einigen Menschen kann dies auch zu einem tatsächlichen physischen Tod führen. Aber die "Auflösungswelle" beginnt sehr klein und sanft und wird dann immer stärker werden.

Als Gründe, warum bis Ende 2027 sehr viele Menschen im kollektiven Westen auch physisch sterben werden, gaben die Kollegen folgende Hauptursachen an:

Die Psyche hält es nicht mehr aus.

Der Körper hält es nicht mehr aus.

Die Seele will die Inkarnation beenden.

Durch die zahlreichen intensiven innerlichen Erschütterungen werden zahlreiche Menschen psychisch überfordert. Zur gleichen Zeit werden aber auch die inneren Schatten immer aktiver und drängen an die Oberfläche. Manchen werden den psychischen Druck dann nicht mehr aushalten.

Der enorme psychische Stress hat aber auch Auswirkungen auf den Körper. Das Immunsystem wird immer schwächer. Wenn die aktivierten Schatten nicht gelöst werden, wirkt sich das ebenfalls auf den Körper aus. Es kann sein, dass nur das Immunsystem geschwächt wird, es kann aber auch sein, dass der Mensch schwer krank wird. Wenn sich dann Menschen noch in den letzten Jahren einer bestimmten medizinischen Behandlung unterzogen haben, die nach Meinung einiger alternativen Experten ebenfalls das Immunsystem schwächt, so kann der Körper einfach überfordert werden.

Vor ein paar Tagen hatte ich eine erschreckende Vision. Ich sah einige Szenen, in denen einige Menschen zusammenstanden und eine Person plötzlich tot umfiel. Was mich schwer irritiert hat, dass die anwesenden Menschen völlig gelassen auf den Vorfall reagierten, wie wenn dies eine alltägliche Situation wäre. Die Kollegen meinten dazu: Solche Szenen werden sich häufen. Wenn der Körper völlig überfordert ist, kann er plötzlich sterben. Die offiziellen Todesursachen können sehr unterschiedlich sein. Die tiefere Ursache ist, dass der Körper energetisch völlig leer ist und damit die lebensnotwendigen Funktionen nicht mehr aufrechterhalten werden können.

Dann gibt es noch die Möglichkeit, dass die Seele beschließt, die Inkarnation zu beenden. Nach den Infos der Kollegen wird das häufig dann der Fall sein, wenn die Seele keine Möglichkeit mehr sieht, dass der inkarnierte Mensch die kommenden Herausforderungen bewältigen kann. In diesem Fall werden viele Menschen versuchen, nicht nur ihr Leben wie bisher weiterzuführen, sondern sie werden versuchen, die restliche Lebenszeit möglichst zu genießen. Dieses Phänomen ist mit „die Todesfeier vor dem Tod" gemeint. Die inkarnierte Person ist sich dessen aber nicht bewusst.

Ich werde mir das nicht antun

Ein Bekannter ist vor einiger Zeit in Pension gegangen. Sein bisheriges Leben war voller Herausforderungen und er war mehrmals völlig am Boden zerstört.

Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle

Vor 10 bis 15 Jahren war er wieder einmal in einer existentiellen Krise und er wusste nicht mehr, wie es weitergehen soll. In dieser Zeit ist mir der Bekannte in einen meiner Träume erschienen und er sagte im Traum zu mir:

Ich weiß nicht, ob ich es dieses Mal schaffe. Möglicherweise gehe ich. Er ist damals nicht gegangen bzw. gestorben. Seit er in Pension ist, ist er aufgeblüht. Im vorigen Herbst ist mir der Bekannte wieder in einem Traum erschienen. Dieses Mal sagte er zu mir: "Ich werde mir das nicht antun. Ich werde rechtzeitig gehen." Zuerst verstand ich nicht, was er meinte. Es geht ihm ja seit einiger Zeit wirklich gut. Er ist aufgeblüht und voller Lebensfreude. Warum will er gehen? Mein Bekannter erklärte mir dann, warum er gehen will. Er meinte: In mir sind einige größere Schatten und diese werden irgendwann aktiv.

Dann wird es mir sehr schlecht gehen. Vermutlich bis zu meinem Lebensende. Ich will aber die restliche Lebenszeit nicht damit verbringen, die Schatten unter Schmerz und Leid aufzulösen. Zudem ist nicht sicher, ob ich dazu in der restlichen Lebenszeit überhaupt in der Lage bin. Ich will daher bis zu dem Zeitpunkt, wo die Schatten aktiviert werden, in Frieden und glücklich leben und ich werde dann die Erde verlassen.

Keiner muss es können oder wollen, nur wenige werden es können
Die Kollegen erklärten mir später dazu, dass kein Mensch all seine Schatten in diesem Leben auflösen muss, um mit auf die neue Erde zu gehen. Es müssen nur die großen Schatten sein.

Aber einen großen Schatten aufzulösen, bedeutet gegenwärtig immer, dass man mit Schmerz, Leid und unangenehmen Gefühlen konfrontiert wird. Da gibt es gegenwärtig keine Abkürzung. Wenn man die großen Schatten in diesem Leben nicht lösen will oder kann, kann man einfach frühzeitig die Erde verlassen und später auf der neuen Erde wieder inkarnieren. Trotz der sehr dunklen Zeit und der äußerst ungünstigen Verhältnisse kann man auch jetzt anstreben, alle Schatten in diesem Leben aufzulösen.

Dies stellt jedoch sehr hohe Anforderungen an den Menschen und erfordert eine große Bereitschaft sich auf unangenehme Gefühle einzulassen. Frau Fuchs hat zu diesem Thema einen Beitrag mit dem Titel "Ich will "das" nicht spüren!" veröffentlicht.

Normalerweise sind nur sehr alten Seelen zu einer sehr intensiven und langandauernden "Schattenarbeit" in der Lage, Menschen, die bereits in früheren Leben ähnliche Herausforderungen bewältig haben. Daher werden es nur wenige Menschen in diesem Leben schaffen, dass sie alle Schatten auflösen können. Um mit auf die neue Erde zu gehen ist dies auch gar nicht erforderlich. Aber je mehr Menschen alle Schatten auflösen, desto einfacher wird es für alle anderen Menschen, ihre Schatten zu lösen, weil diese Menschen dann automatisch ein energetisches Feld aufbauen, dass die anderen bei der Auflösung ihrer Schatten nutzen können.

Die Themen Tod und Sterben drängen in den Vordergrund
In den letzten Monaten ist mir aufgefallen, dass immer öfter die Themen Tod und Sterben in Videos und Interviews angesprochen werden. So wurde am 4. März 2024 auf dem Youtube-Kanal QS24 - Schweizer Gesundheitsfernsehen das Video "Der Beginn einer neuen Sterbekultur | Silke Schäfer | Sinn des Lebens | QS24

Gesundheitsfernsehen" veröffentlicht. In dem Video führt der Moderator Alexander Glogg mit der bekannten Astrologin Silke Schäfer ein interessantes Interview über das Thema Tod und Sterben.

Im der Beschreibung des Videos kann man Folgendes lesen:

In den Jahren 2023 bis 2026 werden wir uns vermehrt mit dem Noch-Tabu-Thema Tod befassen. Mit Saturn in Fische verändert sich das Bewusstsein dahingehend, dass immer mehr Menschen die spirituelle Dimension des Sterbens erkennen und neue wissenschaftliche Beweise zum Tod unser Denken revolutionieren, so dass eine neue Sterbekultur entstehen kann.

Am 16. März 2024 hat die Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs auf Ihrem Blog den Beitrag "Die Angst vor dem Tod" veröffentlicht.

In diesem Beitrag schreibt sie unter anderem:

Unsere Angst verändert unsere Wahrnehmung vom Tod

Haben wir Angst vor dem Tod, fühlen wir uns klein, ohnmächtig, hilflos dem Tod ausgeliefert. Unsere Angst macht uns zum Opfer. Der Tod ist der Mächtige, der Täter, der uns letztendlich unseres Leben beraubt.

Haben wir Angst, verändert dies unsere Wahrnehmung, unser Denken, Fühlen und Verhalten. Das hat zwar keine Auswirkungen auf den Tod, aber dennoch relativ große Auswirkungen auf uns selbst.

Wie können wir unserer Angst vor dem Tod begegnen?

Wenn wir schon Angst vor dem Tod haben, ist es günstig, sich zu überlegen, wie wir am besten mit dieser Angst umgehen können.

Der Glaube

Eine andere Haltung zum Tod einnehmen
Ins Leben blicken
Den ganzen Beitrag kann man hier lesen:

Erkenntnisse von der Couch

Die Angst vor dem Tod
Wenn uns der Tod ein wenig zu nahekommt Manchmal gibt es Situationen im Leben, in denen uns der Tod ziemlich nahekommt. Bei mir war dies der Fall, als ich 21 Jahre alt war. Damals brach ich gerade zu einer Weltreise auf. Beim Abschied äußerte meine Mutter ihre Sorge, dass ich irgendwo auf meiner Reise sterben könnte. Dass sie meinen Körper nie finden würde…

17 hours ago · 5 likes · Brigitte Fuchs

Meine persönlichen Erfahrungen mit dem Tod

Ich habe in diesem Leben nicht nur ein paar Nahtodeserfahrungen erlebt, sondern ich bin auch mehrmals gestorben. Natürlich nicht physisch, aber

innerlich. Als ich jung war, habe ich in einem Weisheitsbuch gelesen: Um zu leben muß man zuerst mehrmals sterben. Damals konnte ich mir darunter nichts vorstellen. Dann bin ich mehrmals innerlich gestorben und seit dem weiß ich, was damit gemeint ist. Mittlerweile ist der Tod ein guter Freund und Begleiter geworden.

Er hat mich auf zahlreichen Geschäftsreisen begleitet und ich habe mit ihm einige sehr interessante Gespräche geführt und auch einige sehr lustige Geschehnisse erlebt. Eine besonders erkenntnisreiche Erfahrung war, zu beobachten, wie der Körper darauf reagiert, wenn er spürt, dass sich ihm der Tod nähert und sich dann die Todesenergie in ihm ausbreitet. Darüber werde ich in meinem nächsten Beitrag des kostenpflichtigen Blogs “Nur hellsichtig - nicht irr” berichten.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Meine persönlichen Erfahrungen mit dem Tod

Wie ich die Angst vor dem Tod und die Angst vor dem Sterben verlor

Guten Tag,

wie ich im meinem letzten Beitrag ankündigte, veröffentliche ich heute einen Beitrag, in dem ich einige persönliche Erfahrungen mit dem Tod schildere. Der Beitrag wird zwar im Rahmen des kostenpflichtigen Blogs "Nur hellsichtig - nicht irr" veröffentlicht, aber er enthält eine sogenannte Bezahlschranke.

Dies heißt und bewirkt, dass der Beitrag in zwei Abschnitte geteilt ist. Der erste Teil kann von der zweite Teil kann nur von Abonnenten des Blogs "Nur hellsichtig -nicht irr" gelesen werden. Da der erste Teil frei und öffentlich zugänglich ist, kann dieser Beitrag natürlich auch geteilt werden. Wenn jemand den freien Blog abonniert hat, dann enthält die Mail, mit dem der Beitrag versendet wird, nur den ersten, frei und öffentlich zugänglichen Beitragstext.

Diese Mail kann daher auch frei weitergeleitet werden. Abonnenten vom Blog "Nur hellsichtig - nicht irr" erhalten per Mail den gesamten Beitrag. Bitte diese Mail nicht weiterleiten oder verteilen.

Bei einem "kostenpflichtigen" Beitrag können leider nur die Abonnenten des kostenpflichtigen Blogs "Nur hellsichtig - nicht irr" Kommentare schreiben können. Wenn du den freien Blog abonniert hast und Fragen, Anregungen oder Anmerkungen zu diesem Beitrag machen willst, so mail mir oder schreibe bitte deinen Kommentar bei meinem letzten Blogbeitrag "Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle" dazu.

Meine ersten Erfahrungen mit dem Tod und der Todesenergie

Das Thema Tod hat mich schon als Kind beschäftigt. Einige Familienmitglieder und alle meine Lieblingstiere verabschiedeten sich, als ich noch ein Kind war. Ich wuchs noch in einer Zeit auf, in der die Prügelstrafe üblich war. Mein Vater war jähzornig.

Wenn er so einen Anfall hatte, war er völlig außer sich und dann wurde er sehr gewalttätig und hat öfters eines seiner Kinder fast zu Tode geprügelt. Diese psychischen und physischen Verletzungen haben bei uns Kindern tiefe Spuren hinterlassen und sie haben sich natürlich irgendwie ausgewirkt. Bei mir hat sich eine sehr eigenartige Einstellung entwickelt. Bereits im Alter von fünf bis sechs Jahren hat sich bei mir die Vorstellung entwickelt, dass der Tod meine Leiden beenden kann und daher der Tod meine letzte Hoffnung ist, wenn ich gar nicht mehr kann und der Schmerz und das Leid für mich nicht mehr aushaltbar ist.

Das führte dazu, dass ich in den schlimmsten Phasen, wenn ich beispielsweise wieder einmal fast zu Tode geprügelt und alleine gelassen wurde und mich im Keller oder im Stall versteckte – vor mich hinmurmelte und dachte: "Wenn ich gar nicht mehr kann, dann sterbe ich. Aber jetzt halte ich es noch aus."

Als ich um die zwanzig Jahre alt und schon sehr feinfühlig war, bemerkte ich, dass ich die Todesenergie wahrnehmen und fühlen konnte. Anfangs war das für mich etwas beunruhigend, aber die Stille und Ruhe, die sich immer dann ausbreiteten, wenn ich die Todesenergie in der Nähe wahrnahm, empfand ich als sehr angenehm. Als ich dann noch feststellte, dass niemand in meiner Nähe oder

in meinem Bekanntenkreis starb, obwohl ich die Todesenergie in der Nähe spürte und wahrnahm, verlor ich jede Angst vor der Todesenergie. Ganz im Gegenteil, ich freute mich sogar, wenn ich sie in meiner Nähe spürte, weil die Wirkung auf mich einfach wohltuend war. Ich wurde ruhig, gelassen und entspannt, unabhängig davon, ob es im außen gerade hektisch war oder nicht. So habe ich schon sehr früh die Angst vor dem Tod und die Angst vor dem Sterben verloren.

Meine Bekanntschaft mit Gevatter Tod beginnt

Nach meinen Nahtodeserfahrungen bemerkte ich, dass die Todesenergie sehr oft in meiner Nähe war. Eines Tages, als ich wieder einmal die Todesenergie in meiner Nähe spürte, sah ich mit meinen inneren Augen plötzlich eine Silhouette. Beim genaueren Hinsehen bemerkte ich, dass dies eine Gestalt war, die so aussah, wie der Tod üblicherweise auf Bildern dargestellt wird. Eine Person mit einem schwarzen Umhang und einer Kapuze.

Nur sah ich keinen Totenkopf, sondern der Inhalt der Kapuze war leer. Ich war irritiert und wollte mit dem Wesen Kontakt aufnehmen, aber diese Gestalt reagierte nicht. Aber ich spürte, dass dieses Wesen eine Energie verbreitete, die ich kannte. Es war die Todesenergie. Für mich war daher klar, dass dieses Wesen der Tod sein musste. Nach einiger Zeit verschwand diese Gestalt. Aber in nächster Zeit sah ich sie immer öfter in meiner Nähe und sie wurde immer konkreter.

Eines Abends war es dann so weit. Ich lag schon im Bett als ich die Todesenergie spürte und die mir schon bekannte Gestalt auftauchte. Aber diese Mal sah ich sein Gesicht. Es war das Gesicht eines älteren, sehr freundlichen Mannes. Und der Mann lächelte und dieses Lächeln war ganz besonders.

Dieses Lächeln drückte so viel Mitgefühl und Verständnis aus, wie ich es noch nie gesehen und gespürt hatte. Gleichzeitig breitete sich im Zimmer die mir schon so vertraute Stille und Weite aus. Ich wollte mit Gevatter Tod reden, aber er antwortet nicht. Nach einiger Zeit verschwand er wieder. Dieses Phänomen wiederholte sich dann öfters. Jedes Mal wenn mir Gevatter Tod erschien, versuchte ich, mit ihm telepathischen Kontakt aufzunehmen.

Es funktionierte lange nicht. Aber irgendwann reagiert er auf meine Versuche und wir begannen, telepathische Gespräche zu führen. Ich hatte viele Fragen an ihn. Persönliche Fragen hat er nur in Ausnahmefällen beantwortet, allgemeine Fragen hat er teilweise sehr in die Tiefe gehend beantwortet.
Ein paar Fragen, die ich dem Tod stellte und die er mir beantwortete.

Bis du ein „normales" geistiges Wesen und wo kommst du her?

Was bewirkst du? Wenn du in der Nähe bist, stirbt dann jemand? Bist du ein Indikator, dass jemand sterben wird?

Warum fürchten sich die Menschen vor dir, wenn du doch so eine positive Wirkung auf den Körper und den Menschen hast?

Bist du jedes Mal dabei, wenn ein Mensch stirbt?

Die Menschen haben zahlreiche Bilder von dir gemalt. Manche Menschen berichten, dass sie dich wie ich als alten, freundlichen Mann gesehen haben, manche erzähle jedoch, dass sie dich als furchteinflößende Gestalt, ja fast als Dämonen, wahrnehmen. Wie siehst du wirklich aus?

Eine meiner Fragen war auch: Warum bist du so oft in meiner Nähe? Diese Frage hat mir der Tod nie beantwortet. Ich habe dazu auch meine geistigen Kollegen befragt, aber auch sie haben mir diese Frage nie konkret beantwortet.

Sie machten ein paar kryptische Andeutungen und mehr nicht. Aber dieses Verhalten ist in meinen Gesprächen mit geistigen Wesen typisch. Persönliche Fragen werden fast nie beantwortet. Ab und an erhalte ich ein paar kryptische, symbolhafte Hinweise, mehr aber nicht. Wenn ich dann die Kollegen frage, warum sie mir meine Frage nicht beantworten, bekomme ich meistens die Antwort: „Das würde deinen freien Willen beeinträchtigen" oder „Es ist besser für dich, wenn du es nicht weißt".

Auf manche Themen ging der Tod in mehreren Gesprächen ein. Die ausführlichen Antworten und Erklärungen des Todes auf meine obigen Fragen und die weiterführenden Erklärungen meiner Kollegen sind für einen Beitrag viel zu lang. In weiteren Beiträgen werde ich einige Fragen und die betreffenden Erklärungen des Todes und meiner Kollegen im Detail behandeln.

Um die Antworten verständlich zu machen, muss ich teilweise zuvor in eigenen Beiträgen noch einige „energetische" und „geistige" Phänomene erklären.

Mein ständiger Begleiter Tod

Vor ca. 10 bis 15 Jahren gab es ein bis zwei Jahre, wo der Tod praktisch die ganze Zeit in meiner Nähe war. Manches Mal war er sehr nahe und ich konnte ihn innerlich und auch visuell wahrnehmen. Sehr oft spürte ich nur ganz leicht, dass er irgendwo in der Nähe ist. Was auffällig war, dass er sich anscheinend weit zurückzog, wenn andere Menschen in der Nähe waren. Wenn ich allein war, war er mir sehr oft ganz nahe.

In dieser Zeit machte ich natürlich wie immer auch mit dem Auto viele Dienstreisen. Wenn ich mit dem Auto unterwegs war, saß Gevatter Tod üblicherweise auf dem Beifahrersitz und lächelte still vor sich hin. Immer wenn der Tod mich im Auto begleitete, fühlte ich mich absolut sicher. Ich hatte dann immer das Gefühl, da kann mir nichts passieren.

Ich habe auch die Kollegen dazu befragt, warum ich immer dieses absolute Sicherheitsgefühl habe, wenn mich der Tod beim Autofahren begleitet. Die Kollegen lachten lauthals und meinten: Wenn dich der Tod beschützt, brauchst du keine Leibwächter. Sogar die alten Götter hatten Angst vor dem Tod und haben sich auf keine Auseinandersetzung mit ihm eingelassen. Sie machten dann noch ein paar kryptische Andeutungen, die ich aber bis jetzt nicht entschlüsseln konnte.

Bei den vielen Gesprächen, die ich mit dem Tod geführte, und den vielen unterschiedlichen Situationen, in denen mich der Tod begleitete, habe ich verwundert festgestellt, dass der Tod nur selten „todernst" ist. Meistens habe ich ihn als sehr freundlich und sehr verständnisvoll erlebt. Er versteht auch Spaß, er

kann lustig sein und manches Mal, vor allem, wenn er über die Menschen und die Menschheit gesprochen hat, wirkte er traurig.

Nur hellsichtig - nicht irr

Menschen, die eine erweiterte Wahrnehmung haben, also im weiteren Sinne "hellsichtig", "hellfühlig" etc. oder mit einem gegenwärtig häufig benutzen Begriff "hochsensibel" sind, haben ein Problem. Das, was sie im außen wahrnehmen passt oft nicht zur "inneren" Wahrnehmung, wobei ich unter inneren Wahrnehmungen nicht nur die "internen" Gefühle und Gedanken sondern auch die "paranormalen" Wahrnehmungen zähle. Dann stellt sich oft die Frage: Was stimmt jetzt? Bin ich irr oder sind die anderen irr?

Als ich noch jung war, habe ich mir auch oft diese Fragen gestellt. Die Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs hat dieses Thema in ihrem Beitrag vom 17. 2. 2024 "Wenn das innere Gefühl der äußeren Realität widerspricht" aus psychologischer und psychotherapeutischer Sicht behandelt Erkenntnisse von der Couch

Wenn das innere Gefühl der äußeren Realität widerspricht

Manchmal erleben wir, dass unsere äußere Realität von unserer inneren Realität abweicht. Denn nicht immer stimmt das, was wir im außen wahrnehmen, mit dem, was wir innerlich wahrnehmen überein. Dann machen wir Erfahrungen, wie: Ich fühle mich einsam, obwohl ich gerade unter Menschen weile…
Read more

a month ago · 7 likes · 1 comment · Brigitte Fuchs

In ihrem Beitrag schreibt Frau Fuchs unter anderem:

Wenn die gefühlte Realität von der äußeren Realität abweicht
Weicht unsere „gefühlte" Realität von der „konkreten" Realität ab, haben wir einen Konflikt.

Was stimmt denn nun, die „gefühlte" Realität oder die „konkrete" Realität? Warum fühle ich mich einsam, wenn ich unter Leuten bin oder warum fühle ich mich traurig oder bin unglücklich, wenn doch alles passt? …

Die Wahrheit hinter der „gefühlten" Realität

Jetzt kann meine „gefühlte" Realität zwar von der äußeren und „konkreten" Realität abweichen, dennoch ist sie aber stets auch als „wahr" zu betrachten. …

Selbsterkenntnis ist hilfreich

Weicht unsere „gefühlte" Realität von der „konkreten" Realität ab, ist es günstig: Wenn wir erkennen, dass gerade widersprüchliche Informationen in uns vorherrschen.

Solange wir nicht erkennen, dass wir gerade eine Diskrepanz zwischen innen und außen erleben, wird es schwierig damit umzugehen…
Muss ich mich für eine „Realität" entscheiden?

..wenn die „gefühlte" Realität von der „konkreten" Realität abweicht, wird es schwierig. Denn dann haben wir zwei Realitäten, die einander widersprechen. Weil wir Widersprüche üblicherweise nicht gut aushalten, denken wir, wir müssten uns für eine Realität entscheiden. …

Folgen wir dieser Spur, wird es schwierig, weil wir einen wichtigen Teil unseres Informationsfeldes aufgeben.

Denn beide „Realitäten" bestehen und es ist wichtig den Widerspruch in diesen Realitäten auch zu erkennen.

Dafür ist es günstig, wenn wir aus der Haltung von
„entweder – oder" aussteigen
und in eine Haltung von
„sowohl als auch" gehen.
Auf der „konkreten" Ebene ist es gerade so,
während die „gefühlte" Realität eine andere ist
und beides darf sein.

Denn aus beiden Welten beziehen wir Informationen, die nützlich für uns sein können.

Daher ist es günstig, wenn wir lernen, Widersprüche stehen zu lassen.
Frau Fuchs beleuchtet das Thema aus psychologischer und psychotherapeutischer Sicht und spricht oft von "gefühlter" Realität". Man braucht "gefühlte Realität" nur durch "geistige und energetische" Realität ersetzen und schon steht man vor dem Hauptproblem von "hellsichtigen", "hellfühligen", "hellwissenden" Menschen, von Menschen, die eine erweiterte Wahrnehmung haben.

Anfangs spürte ich nur die Todesenergie. Ich stellte mir die Frage: Bilde ich mir etwas ein? Dann konnte ich den Tod mit meinen inneren (geistigen) Augen sehen. Ich fragte mich: Bist du jetzt völlig übergeschnappt? Aber mit der Zeit habe ich ein sehr großes Vertrauen in meine etwas andere Wahrnehmung aufgebaut. Als dann die Todesenergie in den Körper wanderte und der Körper Todesangst und Todespanik entwickelte, war ich schon soweit, dass ich den Aussagen des Todes, dass mein Körper nicht sterben wird, vertrauen konnte und der Verstand nicht durchdrehte.

Wenn man eine erweiterete Wahrnehmung hat (also "hellsichtig" oder ähnliches ist), dann muss man irgendwann ein großes Vertrauen in die eigene Wahrnehmung aufbauen. Sonst wird man irr und landet irgend wann in der Psychiatrie. Man muss lernen, dass es eine äußere (konkrete) und eine innere (gefühlte, energetische und geistige) Realität gibt und dass beide Realitäten parallel existieren.

Wie es weitergeht

Im „kostenpflichtigen" Teil diese Beitrages werde ich noch auf folgende Themen eingehen:

Meine "körperliche Todeserfahrung" und wie mein Körper auf die einfließende Todesenergie reagierte.

Die “körperliche Todeserfahrung” der Wasserfrau.

Wie ich innerlich mehrmals starb und dem Zusammenhang zwischen persönlichem Anteil, Ego und dem emotionalen Schmerzkörper. Der Weisheitslehrer Eckhart Tolle hat den Begriff “emotionaler Schmerzkörper” eingeführt. Die Kollegen erklärten mir, dass es zwischen persönlichen Anteilen, den abgespaltenen Persönlichkeitesanteilen, dem Ego und dem Schmerzkörper von Tolle energetisch gesehen keine großen Unterschiede gibt.

Ein lustiges Erlebnis: Was passiert, wenn man mit dem Tod auf einen Kaffee geht.

Ich habe am Anfang des Beitrags schon erwähnt, dass bei einem “kostenpflichtigen” Beitrag leider nur die Abonnenten des kostenpflichtigen Blogs “Nur hellsichtig - nicht irr” Kommentare schreiben können. Wenn du den freien Blog abonniert hast und Fragen, Anregungen oder Anmerkungen zu diesem Beitrag machen willst, so mail mir oder schreibe bitte deinen Kommentar bei meinem letzten Blogbeitrag “Der energetische Kipppunkt und die Todeswelle” dazu.

An dieser Stelle verabschiede ich mich von den Abonnenten meines kostenlosen Blogs und wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute...

EGON FISCHER

Destruktive Gedanken und Gefühle breiten sich aus

Hochsensible und feinfühlige Menschen werden vermehrt von destruktiven Gedanken und Gefühlen geplagt. Zufall?

Guten Tag,

ich bedanke mich für die Kommentare, den vielen Mails und Rückmeldungen zu meinem letzten Beitrag „Meine persönlichen Erfahrungen mit dem Tod".

In diesem Beitrag möchte auf das Phänomen, dass immer mehr feinfühlige, hochsensitive und hochsensible Menschen von destruktiven Gedanken und Gefühlen geplagt werden, eingehen. Leider werden in den nächsten Jahren immer mehr unter diesem Phänomen leiden. Darum werde ich in diesem Beitrag meine Gedanken und Erlebnisse zu diesem Phänomen schildern.

Zuvor möchte ich einen kurzen energetischen Überblick geben und ein paar Ergänzungen zu meinem letzten Beitrag machen.

Ein grober energetischer Überblick

Wie schon in den letzten Wochen verstärken sich die allgemeinen energetischen Trends und die energetischen Bilder und Muster scheinen sich zu konkretisieren. Im Beitrag „Die energetische Kipppunkt wird überschritten" vom 11. März 2024 habe ich geschrieben:

„Das energetische Feld der USA hat sich beispielsweise getrennt. Energetisch gesehen hat sich die USA also bereits geteilt." Diese Trennung hat sich verstärkt und ich nehme jetzt zwei völlig getrennte Energiefelder über den USA wahr. Zwischen den beiden Energiefelder sehe ich einen breiten, graubraunen, sehr unangenehm wirkenden Energiestrom. Was das bedeutet, weiß ich nicht.

In einem früheren Beitrag habe ich berichtet, dass ich über der Ukraine nur ein schwarzes Energiefeld sehe mit ein paar feinen Lichtlinien. Ich hatte damals den Eindruck, dass dies die künftigen Grenzen sein könnten. Das Energiefeld über der Ukraine sieht nun etwas anders auch. Über dem Gebiet östlich des Dnjeprs sehe ich jetzt eine sehr zarte bläuliche Energie, westlich des Dnjeprs ist die Energie noch immer schwarz. Aber die feinen gelben Lichtlinien sind nun zu dicken fetten Linien geworden.

Leider kann ich auch diese energetischen Veränderungen nicht deuten. Wenn ich die geistigen Kollegen dazu befrage, bekomme ich immer nur die Antwort: „Es ist noch zu früh". Ich vermute, dass die Kollegen noch die großen energetischen Änderungen, die in den nächsten Wochen geschehen werden, abwarten wollen. Die kommende Sonnenfinsternis und auch die Jupiter-Uranus-Konjunktion werden die energetische Situation massiv verändern.

Die energetische Situation über Deutschland und der Schweiz hat sich nicht geändert. Die Energien brodeln vor sich hin. In Österreich und Südtirol hat sich ähnlich wie in der Ostukraine eine leicht hellblaue Energieschicht gebildet. Diese Energieschicht wirkt recht positiv. Der energetische Trend, dass die Änderungen in Österreich nicht so drastisch ausfallen werden wie in Deutschland hält also weiter an.

Destruktive Gedanken und Gefühle breiten sich aus

Anmerkungen und Ergänzungen zu meinem letzten Beitrag „Meine persönlichen Erfahrungen mit dem Tod"

Ich möchte mich nochmals für die Kommentare und Mails bedanken. Wie ich in dem Beitrag erwähnte, habe ich dem Tod einige Fragen gestellt und wir haben einige sehr interessante Gespräche geführt. So habe ich den Tod auch gefragt, warum die Menschen so eine große Angst vor ihm und dem Sterben haben. Hier die sinngemäße Antwort des Todes:

Die Angst vor dem Tod ist das wirksamste Kontroll- und Manipulationsinstrument der Mächtigen. Sie macht euch unlebendig und behindert euch, euer Leben zu leben. Die Angst vor dem Tod macht euch abhängig von etwas Äußerem und führt zu einer Selbstentmächtigung. Erst wenn ihr keine Angst mehr vor dem Tod habt, könnt ihr euer Leben frei und selbstbestimmt leben. Die dunklen Mächte wollen genau dies aber verhindern.

Darum fördern sie die Angst vor dem Tod.

Nach den Infos des Todes ist die „Todesenergie" im Kern nur eine Auflösungsenergie. Wenn eine „Todesenergie" in der Nähe ist, dann bedeutet das nicht, dass jemand physisch sterben wird. Es bedeutet allgemein, dass sich etwas auflöst, dass etwas zu Ende geht. Der Tod meinte: Das Wissen darüber ist ja bekannt. Im Tarot gibt es die Karte „Der Tod" und diese Karte steht nicht für den physischen Tod. In einigen Fällen kann diese Karte auch einen physischen Tod andeuten, dies ist aber selten der Fall.

Im Blog der Webseite www.zukunftsblick.ch kann man im Beitrag „Die tiefere Bedeutung der Tarotkarte „Der Tod" (Rider-Waite)" beispielsweise lesen:
Wer in einer Legung die Tarotkarte Der Tod zieht, sollte sich mit dem Loslassen beschäftigen.

Was will ich nicht loslassen?
Wo fühle ich mich gefangen?
Wo zeige ich zu wenig Demut dem Leben gegenüber?
Bin ich zu besitzergreifend oder lasse ich mich besitzen?
Wo nehme ich mir meine Freiheit nicht? Was hindert mich?
Was muss ich loslassen, um auf höheren Ebenen neu zu beginnen?
Schätze ich mein Leben nicht?
Wo spiele ich mit Leben und Tod?

Im Tarot deutet er auf ein natürliches Ende einer Situation hin oder auch für einen neuen Anfang. Manchmal ist er sogar eine gewünschte Erlösung. Der Tod ist also der Lehrmeister des Loslassens. Der Tod ist also eine Karte der Demut und selbstlosen Liebe.

Auf der Website https://vistano.com kann man beispielsweise zur Tarotkarte „Der Tod" lesen:

Die Karte Der Tod als Jahreskarte

In diesem Jahr kann es zu einer großen Veränderung kommen. Denn ein Abschnitt geht zu Ende. Es ist an der Zeit, Platz für Neues zu schaffen. Deshalb ist es wichtig, dass Du Dich den Entwicklungen nicht entgegenstellst, sondern all

das loslässt, was nicht mehr in Dein Leben passt oder nicht mehr richtig funktioniert. Es kann sich hierbei um eine Arbeit handeln, um eine zwischenmenschliche Beziehung, um eine schädliche Angewohnheit (z.b.Rauchen) oder eine überholte Einstellung.

Alte Strukturen dürfen und sollen jetzt enden, damit ein neues Kapitel aufgeschlagen werden kann. Damit wirst Du Dich besser und befreiter fühlen, auch wenn Du das jetzt vielleicht noch nicht spüren kannst. Ängste und Unsicherheiten können und dürfen, genauso wie ein möglicher Abschiedsschmerz, dazugehören.

Todesgedanken und Todesgefühle

Immer mehr Menschen berichten über „Todesgedanken" und „Todesgefühle". Wie ich in einem früheren Beitrag erwähnte, geht die Astrologin Silke Schäfer davon aus, dass uns das Todesthema bis 2026 mehr beschäftigen wird, weil Saturn in dieser Zeit in dem Sternzeichen Fische ist.

Die Leserin Theresia schreibt in einem Kommentar:

… Wie ich schon mal erwähnt, empfange ich seit einigen Monaten Angriffe, die vom Tod sprechen. Klare Sätze wie, fahre doch da vorne über die Klippe...das ist nicht die Todesenergie. Ich fühle das so überhaupt nicht. Ich denke auch nicht, ich möchte jetzt da vorne...Aber ich bin geschwächt und ich glaube langsam aber sicher, da versucht wer zu manipulieren.

Kann es sein, das eine destruktive Energie versucht ,,uns,, loszuwerden? Eine Todeswelle zu schaffen? Das vielleicht einige Menschen dem erliegen werden, obwohl es noch nicht ihre Zeit ist?

Theresia äußert den Verdacht, dass eventuell jemand oder etwas „Todesgedanken" und „Todesgefühle" verbreitet und damit Menschen manipuliert. Sie hat den Verdacht, dass die „Todesgedanken" und „Todesgefühle" die sie wahrnimmt, gar nicht ihre eigenen Gedanken und Gefühle sind. Kann das sein?

Eindrücke aus der geistigen und spirituellen Welt ist eine von Lesern unterstützte Publikation. Möchten Sie gerne neue Posts erhalten und meine Arbeit unterstützen? Dann wäre vielleicht ein Paid-Abonnement etwas für Sie.

Sind das meine Gedanken und Gefühle oder nicht

Es stellt sich also die Frage, ob es möglich ist, dass Gedanken und Gefühle, die man wahrnimmt, gar nicht von einem selbst stammen.

Meine Erfahrungen und die Erfahrungen von einigen medialen und hellfühligen Bekannten sind eindeutig und auch die geistigen Kollegen sagen das Gleiche: Man kann Gedanken und Gefühle wahrnehmen, die nicht von einem selbst stammen. Dies können ganz unterschiedliche Gedanken und Gefühle sein, es können auch Todesgedanken und Todesgefühle sein.

Wenn man Todesgedanken und -gefühle oder seltsame Gedanken und Gefühle wahrnimmt, kann dies unterschiedliche Ursachen dafür geben:

Destruktive Gedanken und Gefühle breiten sich aus

Die eigene psychische Situation
Man geht in Resonanz mit einem anderen Menschen
Man geht in Resonanz mit der Energie eines Ortes oder eines „Dings"
Man befindet sich in einem speziellen „Energiefeld"
Man wird energetisch attackiert.

1. Die eigene psychische Situation als Grund für bestimmte Gedanken und Gefühle

Durch die eigene psychische Situation können natürlich Todesgedanken und -gefühle verursacht werden. Aber wenn man sich selbst etwas kennt, kann man durchaus gewahr werden, dass bestimmte Gedanken und Gefühle für einen selbst ungewöhnlich und einem völlig „fremd" sind. Wenn man nie depressiv ist und nie Todeswünsche hat und man plötzlich Todesgedanken und -gefühle wahrnimmt, sollte man prüfen, ob das „eigene" Gedanken und Gefühle sind. Eine einfache aber nicht immer unbedingt verlässliche Prüfung ist, dass man sich selbst fragt und nachspürt: Sind das meine Gedanken?

Ich habe öfters Bekannten, die plötzlich seltsame Gedanken hatten, die Frage gestellt: Sind das deine Gedanken? Sind dir solche Gedanken bekannt bzw. sind solche Gedanken für dich typisch? Meistens ist die Antwort: Nein. Sie sind völlig untypisch und ich kann mir nicht erklären, warum ich diese Gedanken habe.

2. Man geht in Resonanz mit einem anderen Menschen

Man kann energetisch mit einem anderen Menschen in Resonanz gehen und dann kann es sein, dass man ähnliche Gedanken und Gefühle hat, wie der Mensch. Es kann sogar sein, dass man ähnliche körperliche Empfindungen, wie zum Beispiel einen bestimmten Schmerz, wie der andere hat.

Als Teenager bin ich oft mit einer Gruppe anderer Teenager wandern und spazieren gegangen. Bei einem solchen Spaziergang erwähnte ein Bekannter, ich nenne ihn im Weiteren Hugo, dass er Schmerzen im linken Knie hat und er daher langsam gehen müsse. Nach einiger Zeit verspürte ich plötzlich im linken Knie einen Schmerz. Ich fand das seltsam, weil ich zu dieser Zeit nie Knieschmerzen hatte. Ich habe den anderen mitgeteilt, dass ich auch plötzlich Knieschmerzen hatte und wurde von diesen dann ausgelacht.

Einige Tage später haben wir wieder einen Spaziergang gemacht und Hugo hatte noch immer Knieschmerzen. Nach einiger Zeit hat plötzlich ein anderer Bekannter geklagt, dass er im linken Knie Schmerzen verspürt. Dieses Mal war niemanden mehr zum Lachen zumute und wir haben dann darüber diskutiert, ob es sein kann, dass man die Schmerzen eines anderen spüren kann.

3. Man geht in Resonanz mit der Energie eines Ortes oder eines „Dings"
Hellfühlige Menschen bzw. Menschen mit einer erweiterten Wahrnehmung kennen ein Phänomen. Wenn man an bestimmten Plätzen bzw. Orten ist, wie beispielsweise auf ehemaligen Schlachtfelder oder an Orten, wo Menschen umgebracht wurden oder Suizid begangen haben, kann einem pötzlich Angst und Grauen überfallen. Es ist einfach das Energiefeld des Ortes bzw. des Platzes, mit dem der Mensch in Resonanz geht und in dem Energiefeld ist eben unter Umständen auch Todesangst.

Destruktive Gedanken und Gefühle breiten sich aus

Voriges Jahr hatte ich so ein eindrückliches Erlebnis. Ich bin viel mit dem Auto unterwegs und fahre sehr oft auch über Pässe und sehr enge Gebirgsstraßen. Damals war ich wieder auf einer sehr engen Gebirgsstraße unterwegs. Ich wurde von zwei Bekannten begleitet. Die Straße wurde immer enger.

Auf einer Seite war eine Felswand und auf der anderen Seite ging es gleich ein paar 100 Meter in die Tiefe. Die beiden Bekannten waren so wie ich solche Situationen gewohnt. Aber urplötzlich war das Wageninnere mit einer unheimlich starken Todesangst gefüllt. Die Mitfahrer erstarrten, wurden bleich, hielten den Atem an. Ich bekam eine Gänsehaut. Ich reduzierte die Fahrtgeschwindigkeit und fuhr nur mehr im Schritttempo weiter.

Aber nach ein paar Hundert Meter war der Spuk vorbei. Wir haben alle erleichtert durchgeatmet. Die Straße war immer noch so eng, links die Felswand, rechts der Abgrund. Im äußeren war alles gleich. Wir haben dann gerätselt, was da passiert ist. Meine Vermutung war, dass möglicherweise an dieser Stelle ein tödlicher Autounfall passiert ist und die Energie immer noch dort herumschwebt.

3. Man befindet sich in einem speziellen „Energiefeld"

Dann gibt es leider noch ein öfter auftretendes Phänomen. Es gibt Energiefelder, die durch eine bestimmte Region oder Gegend ziehen und teilweise fürchterliche Gedanken und Gefühle auslösen. Ich habe schon viele solcher "Energiefelder" erlebt und ich verstehe noch immer nicht, wie das funktioniert.

Vor ein paar Jahren musste ich bei einer Dienstreise in ein bestimmtes Gebiet fahren. Ein paar Kilometer bevor ich den Zielort erreichte, merkte ich, wie sich plötzlich die Energie total geändert hat. Zuerst spürte ich eine normale Energie und innerhalb einer Sekunde eine ganz andere. Es lag Angst und eine depressive Stimmung in der Luft. Nach einigen Stunden verließ ich den Ort und genau an der Stelle, an der die üble Energie anfing, hörte sie wieder auf.

Ich war schwerstens irritiert. Unglücklicherweise hatte ich etwas vergessen und ich musste an dem Tag nochmals zu dem Ort fahren und ich erlebte das gleiche Phänomen. Ich habe danach mehrere Tage gerätselt, wie es möglich ist, dass ich an jenem Tag an der gleichen Stelle in eine üble Energiewolke fahren konnte. Ich fahre diese Strecke oft, aber ich habe nie wieder so eine üble Energie verspürt wie damals. Ein paar Mal war die Energie schlecht, aber im Vergleich zu damals noch immer gut.

Was mir aufgefallen ist, dass sich kurz vor besonderen "Veranstaltungen" (wie beispielsweise dem World Economic Forum Treffen in Davos oder der Münchner Nato Sicherheitskonferenz) eine ganz üble Energie ausbreitet. Zufall oder nicht?

4. Man wird energetisch attackiert.

Schließlich und endlich gibt es noch die Möglichkeit, dass man persönlich energetisch attackiert wird. Bei persönlichen Attacken wird meist ein energetischer Körper oder ein Chakra attackiert.

Wenn man feinfühlig ist merkt man, dass man irgendwie energetisch angegriffen wird und sich energetisch etwas in einem ändert. Es kann sein, dass jemand einem absichtlich und bewusst destruktive Gedanken und Gefühle "aufdrängt",

aber das ist im Vergleich zu den anderen Vorkommnissen eher selten. Zumindest erlebe ich solche Attacken sehr selten, während ich die anderen Fälle sehr oft erlebe.

Das fahle Licht und die Lichtfalle

In einigen Kommentaren wird das Phänomen der "Lichtfalle" aufgegriffen. Die "Lichtfalle" geistert seit einiger Zeit in der esoterischen und spirituellen Szene herum und verunsichert und verängstigt manche Menschen.

Was ist unter "Lichtfalle" gemeint?

Ich weiß nicht, was die Schreiber darunter verstehen. Ich gehe davon aus, dass mit Lichtfalle das gemeint ist, was im tibetanischen Totenbuch "das fahle Licht" bezeichnet wird. Und das "fahle Licht" gibt es wirklich auf den sehr hohen energetischen Ebenen. Und ich vermute, dass jeder, der oft und lange meditiert, irgend wann in Kontakt mit dem "fahlen Licht" kommt.

Die Wasserfrau hat vor ein paar Tagen aus der geistigen Ebene die Info bekommen: Das „fahle Licht" ist von einer hohen Dimension in unsere Dimension gewandert.

Ich habe mit der Wasserfrau darüber gesprochen, wie man das Phänomen "fahles Licht" einfach erklären kann. Sie meinte sehr pragmatisch: Das ist doch ganz einfach. Jeder hat schon erlebt, wie es ist, wenn im Herbst die Sonne scheint und die Luft ganz klar ist. Und jeder hat schon irgend einmal erlebt, wie es ist, wenn es ganz leicht nebelig ist.

Das "normale" Licht macht dich klar, du wirst klar. Das "fahle Licht" vernebelt dich. Es gaukelt etwas vor, was nicht da ist. Es verführt dich. Es lädt dich zu etwas ein und verspricht dir etwas.

Nun, wozu lädt uns das "fahle" Licht ein bzw. wozu will uns das "fahle" Licht verführen. Im tibetanischen Totenbuch kann man dazu recht viel lesen. Verkürzt und etwas pointiert: Es lädt dich zu Licht und Liebe und Glückseligkeit ein und verspricht dir: wenn du zu mir kommst, dann wird alles gut. Aber was dich dann im fahlen Licht erwartet ist nicht Licht und Liebe und Glückseligkeit. Es ist nur die Vorstellung und der Schein von Licht und Liebe und Glückseligkeit. Und davor warnt das tibetanische Totenbuch.

Diese fahle Licht war bisher auf sehr hoher energetischer Ebene angesiedelt. Darum wird es auch im tibetanischen Totenbuch beschrieben. Weil früher war es so, dass ein normaler Mensch nur mit dem fahlen Licht in Kontakt gekommen ist, wer er verstorben war. Aber jetzt ist dieses fahle Licht in unsere Dimension heruntergesackt.

Die geistigen Kollegen erklärten mir: Stell dir ein Glas mit schmutzigen Wasser vor. Wenn du das Glas längere Zeit stehen läßt, sinken die Verunreinigungen zu Boden und bilden dort einen Schlamm. Genau das passiert gegenwärtig auf der Erde. Die verunreinigenden Energien sinken auf eure Dimension herunter.

Die Kollegen meinten noch, dass das fahle Licht vor allem für Menschen aus dem esoterischen und spirituellen Bereich sehr verführerisch sein kann. Wir befinden

uns kollektiv in einer großen Krise und viele Menschen aus dem esoterischen und spirituellen Bereich wünschen sich nichts anderes als Friede, Freude und Eierkuchen. Sie sind daher sehr anfällig für die Verführungen des "fahlen Lichts" und "falscher Propheten". Das Erwachen ist mühsam und verursacht leider Schmerzen. Friede, Freude und Eierkuchen gibt es erst dann, wenn du dich zuerst der Realität gestellt hast und zu der Realitiät gehört man auch selbst mit seinen Einstellungen, Vorstellungen, Ängsten, Erwartungen und Hoffnungen, aber auch mit all seinen inneren Anteilen und Schatten.

Anna Nagel hat auf ihrem Blog Heimwärts am 12. Februar 2024 den Beitrag "Vom Widerstand zum spirituellen Erwachen" veröffentlicht. In diesem Beitrag beschreibt sie sehr gut typische Phänomene, die beim "Erwachensprozess" auftreten.

Eine Krise, sei es eine innere oder auch eine äußere, dient gemeinhin als Weckruf.

Zu Beginn eines inneren Prozesses, dem "Erwachen", schaut man zunächst erstmals über den eigenen kleinen und in dem Zusammenhang auch über den gesellschaftlichen, den Tellerrand-der-Massen, hinaus.

Es ist, als würde man zum ersten Mal im Leben den Kopf aus dem Wasser strecken und mit großem Staunen - oder wie in Krisenzeiten möglicherweise auch mit großem Entsetzen - feststellen, dass da noch viel mehr ist, außer dem Leben unter der Wasseroberfläche, das man bislang als "Großes und Ganzes" betrachtet hatte.

… Doch dem spirituell Erwachenden, der weitergeht, stellen sich nun immer mehr Fragen. Er hat erfahren, dass das, was ihm beigebracht wurde, und was er bisher gelernt und für wahr empfunden hat, genaueren Überprüfungen gar nicht standhielt. Ebenso ist das Grundvertrauen in die Quellen, aus denen er bis hierhin sein Wissen schöpfte, erschüttert.

Das sogenannte Außen kann ihm in seinem Dilemma über das, was wahr und das, was nicht wahr ist, nicht helfen! Die Ahnung beschleicht ihn, dass es ein noch-weiter-oben, als den Rand der Wasseroberfläche gibt, einen noch klareren Blick, eine Perspektive, die ihm noch mehr Antworten bringen kann. ....

Dem Suchenden wird bewusst, dass er im Widerstand in einer Kampfhaltung war, dass er aus seiner Überwasserposition sogar auf die anderen herab geblickt hat, besser war, weiter war, mehr verstanden hat. Und er erkennt, dass die Mechanismen, die er zuvor im Außen kritisiert hat, doch auch in ihm walten. … Spirituelles Erwachen ist ein Suchen nach Wahrheit, deren Fragen der Intellekt nicht beantworten kann, sondern nur die Erfahrung. Es ist eine Reise durch das Innere, durchs Unbekannte hin zu wahrer Authentizität.

Eine innere Instanz weiß genau, wo man sich befindet, und sie möchte einen wecken, sie möchte einen heilen. Auch wenn es sich vielleicht gerade in dieser Phase nicht so anfühlt, ist der spirituelle Prozess ein Heilungsprozess. Also zeigt sich ganz von selbst, was Heilung benötigt. Verletzungen, Traumata, Ängste und Glaubenssätze werden an die Oberfläche gespült, er wird gnadenlos konfrontiert. - "Licht und Liebe", wie es sich viele zur derzeitigen Parole machen, ist nirgends

in Sicht. Er findet sich eher inmitten einer neuen Krise, und zwar in der ganz persönlichen Lebens- und Glaubenskrise.
Abwehrmechanismen kämpfen wortwörtlich um ihr Überleben, halten dem Druck, dem Heilungswillen aber immer weniger stand und die Wunden öffnen sich. Alles schreit. Das kleine Ich, das sich mit all dem konfrontiert sieht, das eben gerade doch noch den Überblick hatte, versinkt im Chaos. Wer bin ich?

“Wir müssen das Böse umarmen. Wir können es nur in Liebe auflösen. Sobald wir gegenhassen oder Angst entwickeln, sind wir schon Teil des Ganzen.” - Mary Bauermeister

Der Verstand sucht weiterhin verzweifelt nach Auswegen, er versucht den Schmerz zu kontrollieren und wieder zu verbannen. Es ist ein unsäglicher Konflikt zwischen Verstand und Schmerz, zwischen Gedanke und Emotion. Zu mindestens einem Zeitpunkt findet sich hier wahrscheinlich jeder, auch der, der zuvor noch so rational war, im Gespräch mit Gott wieder. Der Verstand fällt von seinem Thron und neue, unbekannte Wege gilt es zu beschreiten, denn Loslassen wie Festhalten kann man nicht mit dem Verstand, es ist ein Zustand, eine innere Haltung, eine Energie, die fließt oder nicht.

Der Erwachte gibt in Zeiten des Widerstandes all seine Liebe und Kreativität in den Wandel, ohne energetisch mit ihm im Widerstand zu sein. Er lässt sich emotional nicht verstricken- weder ängstigen noch empören. Somit widersteht er jeder Politik, die ihn klein halten oder instrumentalisieren will.
Wer also zu sich findet, seine eigenen Schatten in Liebe integriert, seine Wunden heilt, wer sein Herz im inneren Prozess transformiert in ein offenes, fühlendes, sehendes Herz, ist aktiver Mitgestalter und Mitschöpfer kommender Zeiten.
Den ganzen Beitrag kann man hier lesen:

Heimwärts

Vom Widerstand zum spirituellen Erwachen

“Widerstand als Weg des spirituellen Erwachens" lautet der Titel des im Sommer 2023 erschienenen Interviews von Milosz Matuschek und Lilly Gebert mit der leider mittlerweile verstorbenen Künstlerin Mary Bauermeister. (Das Interview findet ihr hier…

2 months ago · 4 likes · 2 comments · Anna Nagel

Das “fahle” Licht ist sehr trickreich und nutzt die Hoffnungen und Erwartungen der Menschen aus. Eine typische Falle ist die Aussage: Alles ist Liebe. Es ist eine Falle, weil es nur eine Halbwahrheit ist. Auf den obersten energetischen Ebene ist tatsächlich alles Liebe. Aber nicht hier auf der materiellen Ebene, aber das wird ausgeblendet.

Das “fahle Licht” will dich verführen, dass du dich in eine Vorstellungswelt bewegst, wo alles Licht und Liebe ist. Aber es ist nur eine Vorstellungswelt und nicht die Realtität. Und wenn du dann in der Vorstellungswelt bist, wirst du feststellen, dass du dort ganz alleine bist. Zugleich bist du aber für die materielle Welt verloren. Denn du bist dann nicht mehr handlungsfähig. Du schwebst energetisch, geistig herum und wie die Wasserfrau in einer ihrer Visionen sah: Solche Ballons werden irgendwann geerntet.

Das Ziel und die Lösung ist, dass man mit der Liebe auf den ganz hohen energetischen Ebenen in Resonanz geht und diese Resonanz und Schwingung hier auf der Erde "verankert" und "manifestiert". In irgend einer religiösen Schrift nennt man das "tätige Liebe". Und es gibt ein Sprichwort, das lautet: Deine Hände sind Gottes Hände.

Anna Nagel schreibt in ihrem Beitrag: Der Verstand sucht weiterhin verzweifelt nach Auswegen, er versucht den Schmerz zu kontrollieren und wieder zu verbannen.

Wenn die Krise sich nächstes Jahr entfaltet und ein System nach dem anderen sich auflöst, werden viele Menschen nach einem Ausweg und einer Lösung suchen. Das fahle Licht wird uns in dieser Zeit sehr nahe sein. Das fahle Licht ist aber keine Lösung, es verschlimmert die Situation nur. Es gilt daher sehr achtsam und aufmerksam zu sein, damit man nicht in einer "fahlen" Licht-Blase landet.

Bis zum nächsten Beitrag allen alles Gute.

Egon Fischer alias eFisch

Das fahle Licht, Schattentänze, die dunkle Nacht der Seele und die spirituelle Einsamkeit

Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Schwingungserhöhung, dem fahlen Licht, den Schattentänzen, der dunklen Nacht der Seele und der spirituellen Einsamkeit?

Guten Tag,

die Sonnenfinsternis am 8. April 2024 kommt näher und es kursieren schon wieder alle möglichen Katastrophenmeldungen. Kurze Zeit später bilden Jupiter und Uranus auf dem Sternenhimmel eine Konjunktion, was aus astrologischer Sicht sehr bedeutsam ist. Ich werden auf die beiden Dinge kurz eingehen.
Im letzten Beitrag habe ich über das fahle Licht geschrieben. Zum fahlen Licht sind einige Kommentare verfasst worden. Das Phänomen des fahlen Lichtes, das im tibetischen Totenbuch genauer beschrieben wird, werde ich daher etwas genauer behandeln.

Meine geistigen Kollegen haben angekündigt, dass im Sommer die eigentliche dunkle Nacht der Seele beginnt. Die Wasserfrau hat die Info aus der geistigen Welt bekommen, dass im Sommer die „Schattenspiele" beginnen. Zudem hat sie schon früher die Info bekommen, dass „Ballons geerntet werden" und dass „das Wasser kommt und auf eine ausgedorrte Erde trifft".

Dann haben die Kollegen zu mir noch gemeint, dass im Sommer die große „Auflösungswelle" (Todeswelle) beginnt, die bis 2027 andauern wird und dass einige Menschen eine „Todesfeier vor dem Tod" erleben werden. Die Wasserfrau hat zudem die Info bekommen, dass das „fahle Licht" in unsere Dimension heruntergesunken ist. Meine Kollegen meinten dazu, dass uns in der nächsten Zeit daher das fahle Licht sehr nahe sein wird und wir sehr achtsam sein sollen, weil die Gefahr besteht, dass wir uns innerlich verirren.

Dann haben die Kollegen ja noch angekündigt, dass wir Ende 2024 unsere Welt nicht wiedererkennen.

Aus meiner Sicht gibt es zwischen all den erwähnten Dingen einen Zusammenhang und in mir ist eine Skizze eines großen Bildes entstanden. Viele Dinge sind mir noch nicht ganz klar, aber ich werde in diesem Beitrag versuchen, die Grundskizze zu erläutern. In weiteren Beiträgen werde ich dann auf die Details eingehen.

Eine wichtige Ursache für das, was in der nächsten Zeit (eventuell bis 2027) passiert, dürften die Energie sein, die durch die Sonnenfinsternis und die Uranus-Jupiter-Konjunktion auf uns einströmen wird.

Die Sonnenfinsternis und die Uranus-Jupiter-Konjunktion

Die kommende Sonnenfinsternis am 8. April 2024 ist energetisch gesehen extrem bedeutsam. Zufälligerweise wird genau an diesem Tag in der Schweiz im CERN wieder ein Experiment gestartet. Welch ein Zufall. Im Internet wird schon wieder eine Reihe von Schreckensmeldungen verbreitet, was da alles passieren könnten. Eines ist völlig klar:

Die dunkle Seite wird wieder versuchen, die Sonnenfinsternis für ihre Agenda zu instrumentalisieren und sie werden wieder scheitern. Die Kollegen vertreten

schon lange die Ansicht, dass die dunkle Seite, egal was sie vorhat und versucht, scheitern wird. Das heißt nicht, dass sie gar nichts mehr zustande bringen. Aber wie die Kollegen sagten: Sie werden mit dem, was sie tun, nicht ihre eigentlichen Ziele erreichen.

Ganz im Gegenteil: Sie werden durch ihre Maßnahmen nur ihre Situation verschlimmern. Ich werde die energetische Situation bei der Sonnenfinsternis und später dann bei der Konjunktion von Jupiter-Uranus sehr genau beobachten. Diese beiden Ereignisse werden mittel- und langfristig eine massive energetische Änderung mit sich bringen, aber die Auswirkungen auf die konkrete materielle Ebene (also die Manifestation) werden erst etwas später eintreten. Bei ähnlichen Ereignissen habe ich die ersten materiellen Auswirkungen erst nach ein paar Wochen bis zu ein bis zwei Monaten beobachtet.

Nach einigen Astrologen werden mit der Sonnenfinsternis und der Jupiter-Uranus Konjunktion sehr hochschwingende Energien auf uns einströmen und dies soll sehr positive Auswirkungen auf unser Bewusstsein haben. Das klingt sehr erfreulich und passt auch sehr gut zu meiner Wahrnehmung, dass im Sommer bis Herbst sich die energetische Situation sehr aufhellt.

Darum war ich anfangs auch schwer irritiert, weil ich gleichzeitig den Eindruck hatte, dass viele Menschen im Sommer komisch wirken. Viele wirkten verwirrt, irritiert und innerlich psychisch schwer beschäftigt. Nun habe ich die Vermutung, dass dies bereits die Auswirkungen der Sonnenfinsternis und der Jupiter-Uranus Konjunktion sind. Durch die Energien, die bei diesen beiden Ereignissen auf die Erde strömen, wird ein gewaltiger Änderungsprozess ausgelöst.

Diese Energien haben eine sehr intensive Auswirkung auf die Psyche (also auf den mentalen und emotionalen Körper) und auch auf den physischen Körper.

Auf der Webseite www.entrenous.at wurde am 1.1.2024 der Artikel „Jupiter und Uranus: Das astrologische Groß-Ereignis 2024" veröffentlicht. In diesem Beitrag beschreibt die Astrologin Berit Freutel in pointierter und blumiger Art und Weise ihre Sicht auf das astrologische Ereignis. Hier ein paar Auszüge aus dem Artikel: Jupiter und Uranus: Zwei Big Player unseres Sonnensystems treffen am 24. April 2024 aufeinander und stellen die Welt auf den Kopf....

Ein Heliumballon auf Speed. Ein Gewitter, das Konfetti regnet. Ein Haufen leuchtend blauer Aliens, die den Thron der Königin stürmen. Genauso fühlt es sich an, wenn Uranus und Jupiter eine Verbindung eingehen – Festival und Revolution zugleich …

Jupiter expandiert, was er berührt – Uranus lässt es explodieren: Crash, Bang, Boom! Zusammen können sich die beiden wie trotzige, gelangweilte Teenies aufführen, aber manchmal braucht die Welt (und unsere Psyche) genau das. Newness ist der gemeinsame Nenner beider Planeten.

Der Unterschied: Während Jupiters Religion "Mehr ist Mehr" tönt, kreischt Uranus "Fuck that Shit!"

Wenn im April die wilde Achterbahnfahrt beginnt, dürfen wir uns wahlweise

anschnallen oder los-machen – jedenfalls von der Vergangenheit verabschieden. Aber Achtung: Die Party dauert länger als nur eine Nacht. …

Uranus und Jupiter im Mix werfen gerne alte Systeme über den Haufen. So geschehen bei der Französischen Revolution 1789, als die beiden sich im Zeichen Löwen trafen.

Was können wir also daraus machen? "Es geht um radikale Lösungen für alte Probleme, Abenteuerlust, Lebendigkeit – und Offenheit für unerwartetes Glück." Auf kollektivem Level kann die Konjunktion signifikante, soziale Umbrüche auslösen, die mit Social Justice, technologischen Innovationen und Shifts in kulturellen Paradigmen einhergehen.

Aber auch jede:r Einzelne kann sein Leben revolutionieren, wenn Jupiter und Uranus aufeinander treffen werden.

Die Wirkungen treten nicht erst dann auf, wenn die Konstellationen im Sternenhimmel beobachtbar sind, bei sehr kraftvollen Konstellationen beginnen die ersten, sanften Auswirkungen bereits Wochen vorher. Aber von diesen ersten Auswirkungen sind meiner Meinung nach nur feinfühlige, mediale oder hochsensitive Menschen betroffen. Ich habe den Verdacht, dass ich bereits seit einige Tage die ersten Auswirkungen zu spüren bekommen.

Mein Körpergefühl und meine Körperwahrnehmung haben sich in den letzten Tagen sehr stark verändert. Ich warte jetzt die Sonnenfinsternis ab. Vielleicht ist das nur ein vorübergehendes Phänomen, vielleicht bleibt es so, vielleicht verstärkt es sich auch.

Insgesamt ist in mir eine grobe Vorstellung und Skizze aufgetaucht, wie all die bisher erwähnten Infos und Vorhersagen aus der geistigen Welt zusammenpassen und ein großes Bild hat sich ergeben. Damit wird für mich auch verständlich, was bis 2027 vermutlich passieren wird.

Leider hatte ich noch nicht ausreichend Zeit, meine Vermutungen mit meinen geistigen Kollegen im Detail zu besprechen und zu diskutieren. Sie meinten bisher nur: das große Bild passt recht gut, aber es gibt noch einige Details, die ich noch nicht kenne und daher auch noch nicht berücksichtigt habe. In diesem Beitrag werde ich ein paar Aspekte des großes Bildes beschreiben. Für weitere Details möchte ich jedoch noch die Sonnenfinsternis am 8. April 2024 und die Jupiter-Uranus-Konjunktion am 21. April 2024 abwarten.

Das fahle Licht

Im letzten Beitrag habe ich geschrieben, dass die Wasserfrau die Info bekommen hat, dass das fahle Licht (wie es im tibetischen Totenbuch genannt wird) in unsere Dimension heruntergesunken ist. Nach meinen Kollegen wird uns daher das fahle Licht in nächster Zeit sehr nahe sein.

Zum fahlen Licht gab es ein paar Kommentar:

Gandaf schrieb in einem Kommentar:

Das fahle Licht, Schattentänze, die dunkle Nacht der Seele und die spirituelle Einsamkeit

Meiner Ansicht nach meinten die Leser welche von der Lichtfalle schrieben, nicht das was Du unter dem Begriff "Fahles Licht" beschreibst.

Dabei ging es wohl eher um das Licht welches man beim Übergang vom Leben zum Tode erblickt (Stichwort ins Licht gehen).

Es gibt ein großes Problem: Das tibetische Totenbuch ist sehr schwer zu lesen, weil es davon ausgeht, dass man die Begriffe und die Welt des tibetischen Buddhismus kennt. Es werden viele Begriffe verwendet, die wir überhaupt nicht kennen.

Im tibetischen Totenbuch ist ganz klar beschreiben, dass das Licht, das man bei Nahtodeserfahrungen und ganz zu Beginn des Sterbeprozesses unter Umständen sieht, ein klares Licht ist (auch Grund-Lichtheit genannt). Vereinfacht erklärt, die meisten Menschen halten dieses helle Licht nicht aus. In der Folge tauchen dann die „fahlen" Lichter auf. Der Grund für das Auftauchen der fahlen Lichter sind die unbewussten, ungünstigen Tendenzen, die wir im Laufe des Lebens angesammelt haben.

Im Internet kann man von der Website https://www.bönpo-dzogchen.de/ die PDF-Datei 06BardoDharmata.pdf, Titel des Dokumentes „Bardo von dem Dharmata" herunterladen, in der das Phänomen auch für westliche Menschen recht gut verständlich beschrieben wird.

Hier ein paar Auszüge aus dem Dokument:

Wie bereits erklärt, fallen im Tod alle Bestandteile von dem Körper und dem Geist auseinander. Wenn der Körper stirbt, lösen sich die Sinne und subtilen Elemente auf, gefolgt vom Absterben der gewöhnlichen Ebene unseres Geistes mit all deren negativen Emotionen wie Hass, Gier und Unwissenheit.

Wenn schließlich alles abgefallen ist, was den erleuchteten Geist im Leben verdunkelt hat, bleibt nichts mehr, was unsere wahre Natur noch verdecken konnte. Was dann letztlich offenbar wird, ist der ursprüngliche Grund unserer absoluten Natur – einem reinen und wolkenlosen Himmel vergleichbar.

Dieses Stadium wird ≪Aufscheinen der Grund-Lichtheit≫ oder des ≪Klaren Lichts≫ genannt. Das Bewusstsein selbst geht im allumfassenden Raum der Wahrheit auf. …

Auf Seite 14 des Dokumentes heißt es weiters:

So wie zu der Zeit, als die Grund-Lichtheit im Augenblick des Todes aufgegangen ist, kann auch im Bardo von dem Dharmata die Befreiung nicht einfach wie selbstverständlich erwartet werden. Wenn nämlich das blendende Licht der Weisheit erstrahlt, wird es von einer Erscheinung einfacher, beruhigender, angenehmerer Töne und Lichter begleitet, die weniger herausfordernd und nicht so überwältigend sind wie das Licht der Weisheit.

Das fahle Licht, Schattentänze, die dunkle Nacht der Seele und die spirituelle Einsamkeit

Diese fahlen Lichter – rauchfarben, gelb, grün, blau, rot und weiß – sind unsere unbewussten gewohnheitsmäßigen Tendenzen, die wir durch Hass, Gier, Ignoranz, Verlangen, Eifersucht und Stolz angesammelt haben. ...

Wenn wir die Dharmata-Natur unseres Geistes nicht schon im Leben erkennen und stabilisieren, werden wir instinktiv von den fahlen Lichtern der Sechs Bereiche angezogen, sobald unsere grundlegende Tendenz zum Greifen, die wir während unseres Lebens weiter gestärkt haben, ausgelöst wird und somit wieder erwacht.

Eingeschüchtert von der dynamischen Strahlkraft der Weisheit, weicht das Bewusstsein zurück. Die angenehmeren, fahlen Lichter – die Einladung unserer gewohnheitsmäßigen Verhaltensmuster – locken uns in eine Wiedergeburt, die von der jeweiligen negativen Emotion bestimmt wird, die in unserem Karma und in unserem Bewusstseinsstrom vorherrscht.

Ich denke, aus den Zitaten wird ganz klar und deutlich, dass es – zumindest nach dem tibetischen Buddhismus - sowohl das helle Licht, dass manche Menschen beim Tod bzw. bei Nahtodeserfahrungen wahrnehmen, als auch das fahle Licht gibt.

Das große Bild – ein erster Entwurf

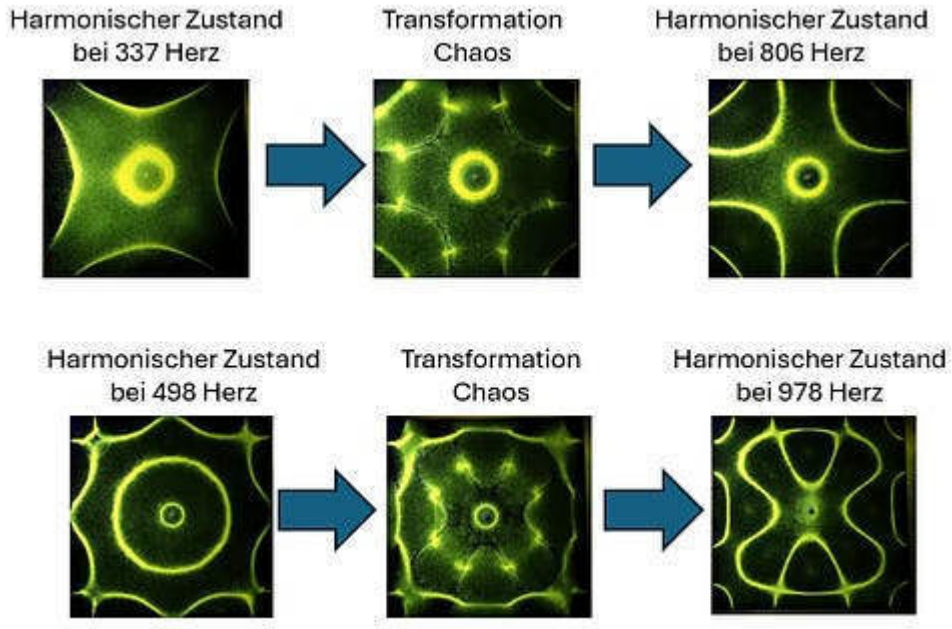
Wie erwähnt, hat sich in mir eine grobe Vorstellung entwickelt, wie all die seltsamen Infos aus der geistigen Welt zusammenpassen. Obwohl die Kollegen meinten, dass noch einige Details fehlen, möchte ich ganz kurz die groben Zusammenhänge schildern.

Ausgangspunkt ist die Sonnenfinsternis und die Uranus-Jupiter-Konjunktion. Durch diese beiden Ereignisse wird die Schwingungserhöhung massiv verstärkt und der ohnehin schon seit Jahren laufende Änderungsprozess tritt in seine nächste Phase ein. Durch die Schwingungserhöhung wird alles durchgeschüttelt und „reorganisiert". Die Erde, die Natur, die Psyche und der Körper, die Gesellschaft, usw. – einfach alles auf und in unserer Erde.

Bei der Schwingungserhöhung durchlaufen wir mehrere „harmonische" Zwischenzustände. Aber zwischen diesen „harmonischen" Zwischenzuständen gibt es aber immer auch eine chaotische Phase.

Diesen Übergangsprozess von einer harmonischen Struktur (von einem niedrigen harmonischen Schwingungszustand) zu einer neuen harmonischen Struktur (dem nächst höheren harmonischen Schwingungszustand) und das Chaos in der Übergangsphase kann man sehr gut auf der materieller Ebene bei Chladni-Platten beobachten. Siehe auf Youtube Incredible UV Sand Resonance Experiment!

In der folgenden Grafik habe ich ein paar Ausschnitte aus dem Video zusammengefügt. Wenn sich das System in einem harmonischen Schwingungszustand befindet und man die "Rüttelfrequenz" der Platte erhöht, wird es auf der Platte chaotisch, das Muster löst sich auf und langsam bildet sich auf einer höheren harmonischen Schwingungsfrequenz ein neues Muster.



Das energetische und psychische Rüttelbrett

Die Kollegen meinten, dass viele Menschen ab dem Sommer 2024 ein energetisches und psychisches Rüttelbrett erleben werden. Betrachten wir diese Aussage etwas genauer.

Der inkarnierte Menschen besteht aus mehreren "Teilsystemen": dem physischen Körper, den Emotionen (dem Emotionalkörper), dem Verstand (dem Mentalkörper) sowie mehreren weiteren eneregtischen Hüllen (zum Beispiel der Aura).

Die Schwingungserhöhung hat auf alle Teilsysteme eine Auswirkung, das heißt, jedes Teilsystem wandert schwingungsmäßig von einem harmonischen Zustand in einen chaotischen Zustand, dann weiter in einen höheren harmonischen Zustand, dann nochmals in einen chaotischen Zustand, dem wieder der nächst höhere harmonischen Zutstand folgt, usw.

Das heißt, jedes Teilsystem durchläuft mehrere harmonische und mehrere chaotische Zustände. ABER die Teilsystem haben eine unterschiedliche "Entwicklungsgeschwindigkeit und -zeit". Das heißt, während sich der Verstand und die Emotionen in einem harmonischen Zustand befinden, kann sich der physische Körper in einem chaotischen Zustand befinden. Dann geht es dem Verstand und den Emotionen gut, während der Körper gerade allerlei seltsame Symptome hat.

Wenn zu einer bestimmten Zeit alle Teilsysteme in einem chaotischen Zustand sind, dann geht es einem so richtig schlecht. Wenn alle Teilsystem zufälligerweise in einem harmonischen Zustand sind, fühlt man sich so richtig wohl und erfreut sich des Lebens, bis ein oder mehrere Teilsysteme in den nächsten chaotischen System landen. In der Transformationsphase erleben die Betroffenen ein Auf und Ab oder wie die Kollegen es nannten: ein energetisches und psychisches Rüttelbrett.

Das fahle Licht, Schattentänze, die dunkle Nacht der Seele und die spirituelle Einsamkeit

Nun sind aber nicht alle Menschen zur gleichen Zeit in gleich intensiver Weise betroffen. Zuerst trifft es die offenen, hochschwingenden Menschen. Später dann erst die anderen und es wird auch Menschen geben, die überhaupt nichts spüren, bis der große Knall kommt. Denn irgendwann hat die Schwingungserhöhung auf jeden eine Auswirkung.

Es ist nur eine Frage der Zeit. Dann erleben unter Umständen manche Menschen in sehr kurzer Zeit, was andere Menschen in Monaten oder Jahren erlebt haben. Die Frage ist dann: Kann ein Mensch in kurzer Zeit das aushalten, was andere mit großer Mühe und großem Leid in mehreren Monaten oder Jahren ausgehalten haben? Denn die Änderungskraft hat sich bei den "Langleidenden" auf Monate oder vielleicht sogar Jahre verteilt. Wie soll ein Mensch diese gewaltige Transformationsenergie in wenigen Wochen umsetzen, wenn andere dazu Monate oder vielleicht sogar Jahre dazu gebraucht haben? Da fehlt mir noch die Idee.

So oft bekomme ich von hochsenstiven und medialen Bekannten die Frage: Warum geht es mir so schlecht und allen anderen in meinem Bekanntenkreis gut? Die einfache Antwort ist: Weil du offen bist und die höherschwingenden Energien, die auf die Erde treffen, auf dich einwirken lässt und die Schwingungserhöhung löst leider sehr oft und häufig unangenehme Chaoszustände in den verschiedenen "Teilsystemen" aus.

Wie erwähnt, wirken astrologische Konstellationen energetisch bereits sehr früh, aber nur die offenen und hochsensitiven Menschen werden diese Energie spüren und vermutlich auch zumindest teilweise darunter leiden.

Ich gehe davon aus, dass sehr offene und sehr hochsenstive sehr rasch das psychische Rüttelbrett erleben werden. Ich vermute, viele haben schon die ersten Erfahrungen damit gemacht. Wenn nun die Psyche (also der Verstand und die Emotionen) ordentlich durchgerüttelt werden, dann werden manche "die dunkle Nacht der Seele" erleben, vielleicht nochmals oder schon wieder. Man kann in einem Leben viele dunkle Nächte der Seele durchmachen.

Und in diesem Prozess kann es sein, dass manche die Erfahrung der "spirituellen Einsamkeit" erleben. Ich habe das selbst erlebt und in der spirituellen Community, in der ich mehrere Jahre war, habe ich mehrmals erlebt, wie andere in die "spirituelle Einsamkeit" gefallen sind.

Die Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs hat am 29.3.2024 einen Beitrag über Einsamkeit veröffentlicht: "Einsamkeit – wenn das alleine Sein schmerzt".

In dem Beitrag beleuchtet sie verschiedene Aspekte der Einsamkeit.
So gehts sie unters anderem auf die soziale Einsamkeit, den emotionalen Schmerz der Einsamkeit und die mentale Seite der Einsamkeit – „Der innere Verlust des Anderen", ein. Sehr interessant finde ich ihre Ausführungen zu den Themen "Die Einsamkeit, die dem Gefühl des „Andersseins" entspringt" und "Die spirituelle Einsamkeit – die fehlende innere Verbundenheit".

Ich vermute, dass sich sehr viele Menschen durch die Schwingungserhöhung

"anders" fühlen werden und einige werden auch die spirituelle Einsamkeit erfahren.

Frau Fuchs schreibt in ihrem Beitrag:

Die Einsamkeit, die dem Gefühl des „Andersseins" entspringt
Eine innere Veränderung geht mit dem Gefühl einher, jetzt „anders zu sein".
Es gibt aber noch eine weitere Form der Einsamkeit, die als besonders schmerzhaft erlebt wird. Es ist jene Einsamkeit, die wir verspüren, wenn wir das Gefühl haben „generell anders zu sein". …

Das Gefühl „anders zu sein" erschwert es uns, eine tiefere Verbundenheit zu unseren Mitmenschen aufzubauen und zu empfinden und kann zu einer stark empfundenen Einsamkeit führen.

Die spirituelle Einsamkeit – die fehlende innere Verbundenheit

Der Weg der Veränderung führt uns irgendwann soweit nach innen, dass wir die spirituelle Dimension der Einsamkeit erleben.

In der spirituellen Einsamkeit erleben wir, wie die äußeren Verbindungen zurückgehen – weil wir ja immer mehr nach innen gehen, während wir noch keine innere Verbundenheit aufgebaut haben.

Während es in der rein sozialen Einsamkeit hilfreich ist, wenn wir Kontakt zu anderen Menschen suchen, erleben wir in der spirituellen Einsamkeit, dass uns soziale Kontakte nicht mehr wirklich helfen, unsere Einsamkeit zu lindern. Sogar wenn wir uns in einer spirituellen Gruppierung befinden, also Menschen mit den gleichen Zielen, Werten und Erfahrungen um uns haben, werden wir uns dennoch ziemlich einsam fühlen.

Die spirituelle Einsamkeit lässt sich über äußere Kontakte nicht mehr auflösen. Sie wird so lange in uns pochen, bis wir eine innere Verbundenheit aufgebaut haben.

Die Angst, letztendlich ganz allein zu sein und zu bleiben

In der spirituellen Einsamkeit verspüren wir die Angst, schlussendlich ganz alleine zu sein oder allein zu bleiben. Und so ganz unrecht haben wir mit dieser Angst auch nicht. Der Entwicklungsweg führt uns nach innen, hin zu uns selbst. In einer Phase, in der wir uns bereits nach innen wenden, aber innerlich noch nicht wirklich präsent sind, kommt es zum Gefühl der spirituellen Einsamkeit.

Je tiefer wir nach innen gehen, umso mehr spüren wir nämlich, dass da keiner ist.

„Da ist niemand!" ist die Kernaussage der spirituellen Einsamkeit.
Doch dieses „da ist niemand" bezieht sich nicht mehr auf den anderen, sondern auf uns selbst. … Diese Empfindung kann uns ziemlich ängstlich machen und unsere Weiterentwicklung blockieren. Dann fürchten wir nämlich: „Wenn ich meinen Weg weitergehe, stehe ich irgendwann ganz alleine da!"

Das fahle Licht, Schattentänze, die dunkle Nacht der Seele und die spirituelle Einsamkeit

In der spirituellen Einsamkeit wird es wichtig, dass wir lernen, in eine bewusstere Haltung und Beobachterrolle zu wechseln.

Gelingt uns dieser Schritt, werden wir nie wieder einsam sein. Denn ab diesem Zeitpunkt ist immer jemand da. Ich bin da - eine innere Präsenz wurde entwickelt!

Den ganzen Beitrag können Sie hier lesen:

Erkenntnisse von der Couch

Einsamkeit – wenn das alleine Sein schmerzt
Einsam Als ich 19 Jahre alt war, ging ich beruflich ins Ausland. Ich wollte mich ausprobieren und hatte – was ja auch den Reiz des Jungseins ausmacht – keine Ahnung, was das wirklich bedeuten würde. So sammelte ich viele positive Erfahrungen und stieß auf einige Herausforderungen. Aber eine Sache sollte sich anfangs als wirklich schwierig für mich gestalt…

6 days ago · 5 likes · 2 comments · Brigitte Fuchs

Ich wünsche allen für die bevorstehende Sonnenfinsternis alles Gute und wertvolle Erkenntnisse.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

© 2024 Egon Fischer
Austria, Europe

Der Suizid der USA

Die Würfel sind gefallen. In den letzten Tagen haben die USA aus energetischer Sicht Suizid begannen.

Guten Tag,

dieser Beitrag ist ein sehr spezieller. Es geht um die mögliche künftige Entwicklung in den USA. Ich habe von der geistigen Welt einige Infos bekommen, die mich erschütterten und mich seitdem beschäftigen.

Ich habe überlegt, ob ich die Infos veröffentlichen soll, denn sie könnten einige Leser und Leserinnen nicht nur beunruhigen, sondern sogar in Angst und in Panik versetzen. Ich kam aber zum Schluss, dass es besser ist, wenn ich die energetischen Hintergründe und die Infos aus der geistigen Welt veröffentliche.

Denn sollten die Szenarien, die sich aus den Infos der geistigen Welt ergeben, tatsächlich manifestieren, dann werden die Massenmedien und leider auch viele freie Medien unzählige Schreckensmeldungen verbreiten. Sollten sich die Szenarien manifestieren, dann wird es irgendwann in den USA und eventuell auch im Nahen Osten ziemlich grimm zugehen, aber es wird keinen dritten Weltkrieg geben und der deutschsprachige Raum ist nicht gefährdet.

Der Vergeltungsangriff des Iran auf Israel als Auslöser

Der Iran hat in der Nacht von Samstag, 13.4.2024, auf den Sonntag, 14.42024, einen Vergeltungsschlag gegen Israel durchgeführt. Die Welt hat gezittert, weil nicht abschätzbar war, wie Israel und deren wichtigster Verbündeter und Beschützer, die USA, darauf reagieren werden.

Nach den Medienberichten hat der Präsident der USA den Regierungschef von Israel angerufen und diesem nahegelegt, dass Israel von einem Vergeltungsschlag auf den Iran Abstand nehmen soll. Israelische Vertreter haben aber mittlerweile öffentlich kundgetan, dass Israel einen Vergeltungsschlag gegen den Iran durchführen wird.

Als ich am Sonntag früh von dem iranischen Vergeltungsschlag erfuhr, habe ich die energetische Lage geprüft und ich hatte den Eindruck, dass die Lage kurzfristig nicht eskalieren wird. Die energetische Situation war aber so, dass ich keinerlei Infos über die mittel- und langfristige energetische Entwicklung bekam. Als ich dann im Laufe des Sonntags aus den Medien erfuhr, dass sich der US Präsident eingeschaltet hat und Israel dazu aufgerufen hat, die Situation nicht weiter zu eskalieren, war ich daher nicht überrascht.

Die von mir wahrgenommene energetische Situation war ja für die nächsten Tage nicht besorgniserregend.

Eine gewaltige energetische Explosion in den USA

Am Montag abends (15.4.2024) habe ich mir einen Podcast angehört. Plötzlich drängte sich eine Vision vor und ich sehe über den USA eine riesige Explosion. Mehrere sehr große Feuerringe entstanden auf dem Boden und erhoben sich in die Luft.
Die Vision hat sich in mir richtig aufgedrängt, was bei mir sehr unüblich ist, wenn ich mit anderen Dingen beschäftigt bin.

Später habe ich bei meinen geistigen Kollegen nachgefragt: Was bedeutet das?

Ich habe keine Antwort bekommen.

Ich habe die Vision auf mich wirken lassen und bin zur Meinung gelangt, dass es zwischen den Vergeltungsschlag des Irans und der Vision irgendeinen Zusammenhang gibt.

Aber aus der geistigen Welt bekam ich dazu keine weiteren Infos. Ich vermute, dass am 14.4.2024 und/oder am 15.4.2024 in den USA irgend jemand ein wichtige und weitreichende Entscheidung getroffen hat, die ganz schnell eine für die USA sehr negative energetische Entwicklung auslöste. Aus geistiger Sicht haben die USA am 14.4.2024 oder am 15.4.2024 energetischen Selbstmord begangen.

Sie müssen den Krieg Israel – Iran ankündigen

In den alternativen Kreisen hat man schon seit langer Zeit festgestellt, dass wichtige Ereignisse immer irgendwie vorher angekündigt werden. Aus geistiger und energetischer Sicht ist das notwendig. Am 16.4.2024 habe ich am frühen Morgen in Telegram einen Beitrag auf dem Chanal von Brian Berletic („Brian Berletic's New Atlas Channel" gefunden, der mich erschreckt und bestürzt gemacht hat. Den englischen Text habe ich relativ frei übersetzt:

„US-Plan, Israel zu benutzen, um einen Krieg mit dem Iran zu provozieren, funktioniert nur, wenn die Welt überzeugt ist, dass die USA "versucht haben, Israel zu stoppen"

Die US-Politik zur Eindämmung des Regimewechsels im Iran zielt darauf ab, einen Krieg gegen den Iran zu provozieren, in den sich die USA nur widerwillig einmischen wollen

Es gibt ein ganzes Kapitel im Brookings Institution Paper "Which Path to Persia?" mit dem Titel "Leave it to Bibi" (Lass es Bibi tun; Bibi = Benjamin Netanyahu) überschrieben - ein Plan, der nur funktioniert, wenn die USA die Welt davon überzeugen können, dass sie nichts mit Israels Angriff auf den Iran zu tun haben.

In Wirklichkeit werden die USA einen israelischen Angriff ermutigt und ermöglicht haben, während sie sich im Stillen darauf vorbereitet haben, danach einzugreifen Aktuelle Versuche, den Anschein zu erwecken, Israel zu einer "Deeskalation" zu überreden, sind ein Pfeiler dieser Politik, die darauf abzielt, einen Stellvertreterkrieg zu provozieren, statt einen Krieg zu verhindern.

Am 16.4.2024 hat Brian Berletic auf seinem Youtube-Kanal „The New Atlas" das Video The 2009 US Policy Paper that Laid out Future Israel-Iran War veröffentlicht, in dem er nochmals genauer auf den US Plan eingeht, wie die USA Israel zu einem Angriff auf den Iran verführen wird, wobei es für den Rest der Welt so aussehen soll, dass die USA ja dagegen seien und damit als „Unschuldige" wahrgenommen werden.

In der Video-Beschreibung hat Brian Berletic auch den Link zum Paper angegeben:

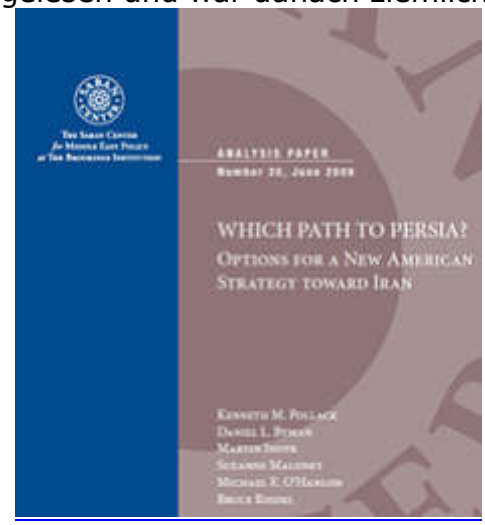
Brookings Institution - Which Path to Persia? Options for a New American Strategy Toward Iran (PDF, 2009):

Brian Berletic hat auch auf Telegram einen Beitrag mit einem Link auf das schon erwähnte Youtube-Video veröffentlicht und dazu folgenden Text geschrieben (der Text ist in englisch, ich habe ihn frei übersetzt):

Während die USA versuchen, die wiederholten israelischen Provokationen plausibel zu leugnen, ermöglichen die USA damit letztlich die israelische Aggression.

Hinweise, dass Washington versucht, eine Eskalation zu vermeiden, stehen im Widerspruch zu den Versuchen der USA, die Rechenschaftspflicht für Israel im UN-Sicherheitsrat zu blockieren.

Iran ist eindeutig in eine Falle getappt; es bleibt abzuwarten, ob der Iran darauf vorbereitet war oder ob der Iran sich schwerwiegend verkalkuliert hat
Ich habe einige Kapitel des Dokuments „The 2009 US Policy Paper that Laid out Future Israel-Iran War" gelesen und war danach ziemlich fertig.



Am Ende dieses Beitrages habe ich ein paar Seiten aus dem Dokument eingefügt.

In dem Dokument ist fast genau der bisherige Verlauf des Iran – Israel Konfliktes beschrieben. Und sollten sich das Geschehen so weitergehen, wie es im Dokument beschrieben wird, dann wird es im Nahen Osten zu einer Eskalation kommen, die aber sehr negative Auswirkung auf die USA haben wird.

Die Würfel für die USA sind gefallen

Am Dienstag, 16.4.2024, vormittags habe ich einige erschütternde Infos aus der geistigen Welt bekommen. Die Infos aus der geistigen Welt lauteten:

"Es werden viele Menschen sterben. Es wird einen Aufschrei in den USA geben."

Ich fragte: Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass dies passiert.
Antwort aus der geistigen Welt: Gegenwärtig 70 bis 80 %
Ich habe dann geprüft, ob ich für die USA noch andere Zeitlinien wahrnehmen kann. Ich kann noch zwei weitere Zeitlinien wahrnehmen. Eine mit ca. 10 % Wahrscheinlichkeit, die ist aber noch viel schlimmer.

Der Suizid der USA

In dieser Zeitlinie nehme ich ein ganz großes Chaos und extreme Angst und Panik in der Bevölkerung der USA war.

Eine weitere Zeitlinie hat eine Manifestationswahrscheinlichkeit von 5 - 10 %. Da sehe ich heftigste politische Turbulenzen. Ich habe den Eindruck, dass die politische Situation völlig außer Rand und Band geraten ist und eine politische Segregation die Folge ist.

Kurze Zeit später habe ich noch weitere Infos aus der geistigen Welt bekommen: „Die Würfel für die USA sind gefallen. Sie haben endgültig die letzte friedliche Option verworfen. Von nun an ist nur mehr die Frage, wie viele Tote es in den USA geben wird."

Nach den Infos aus der geistigen Welt wird es also in den nächsten Monaten bzw. Jahren viele Tote in den USA und eventuell im Nahen Osten einige tote US-Soldaten geben. Große Teile der Bevölkerung werden in Angst und Panik verfallen.

Ich habe dann nachgefragt, in welchem Zeitraum sich die Ereignisse in den USA entfalten werden. Die Antwort war: Der Zeitraum steht noch nicht fest. Es kann in einigen Monaten aber auch erst 2025 oder in den Folgejahren beginnen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass sich das Geschehen bis 2027/2028 entfaltet.

Feuerströme fließen Richtung USA

Am 17.4.2024, als ich wieder die energetische Situation der USA analysierte, bemerkte ich, dass aus aller Welt riesige energetische Feuerströme Richtung USA fließen. Diese Feuerströme wirkten sehr zerstörerisch. Als ich die Feuerströme sah, wurde mir im Solarplexus ganz mulmig und ich dachte mir: Oh Gott, das darf nicht sein. Wenn sich diese Energien in den USA manifestieren, bleibt von den USA nicht mehr viel übrig.

Ich wollte von den Kollegen wissen, was da gerade passiert. Die Kollegen erklärten mir: Es gibt einen Zusammenhang zwischen den zerstörerischen Energien, die sich in nächster Zeit in den USA manifestieren werden, und den energetischen Ereignissen bei der letzten Sonnenfinsternis (im Weiteren kurz SoFi). Bei der SoFi wurden sehr starke destruktive Energien freigesetzt und diese werden jetzt Richtung USA fließen und sich dort manifestieren.

Man wollte die destruktiven Energie wo anders hinlenken. Aber die Intention war schwächer als die Resonanz. Nach dem Vergeltungsangriff des Iran auf Israel sind in den USA sehr destruktive Dinge passiert und es hat sich ein starkes, destruktives Energiefeld aufgebaut. Die bei der SoFi freigesetzten destruktiven Energien werden jetzt nach dem Resonanzprinzip und dem Gesetz der Anziehung in den USA wirksam.

Die Richtung /Intention des Energiefeldes, dass nach dem Vergeltungsangriff des Iran auf Israel in den USA entstanden ist, ist im Vergleich zu dem destruktiven Energiefeld, das bei der SoFi aufgebaut wurde, viel zu schwach. Das heißt, man wollte die bei der SoFi freigesetzte negative Energie wo anders hinlenken. Aber sie haben die Kontrolle über das Energiefeld verloren und jetzt fließt die Energie Richtung USA und wird sich dort manifestieren.

Darum gibt es aus heutiger Sicht kein Entkommen mehr. In den USA wird sich das sehr destruktive Energiefeld "entladen" bzw. manifestieren.

Fragen an die Kollegen und ihre Antworten

Ich habe dann ein längeres Gespräch mit den Kollegen geführt, dass ich in Form von Frage und Antwort sinngemäß wiedergebe. Ich stellte den Kollegen eine Frage und die Kollegen antworteten mir:

Frage: Was passiert bzw. welche Auswirkung hätte es, wenn die USA eine Eskalation im Nahen Osten verhindern würden.

Antwort: Dann würde sich das Ausmaß der Zerstörung verringern, aber das destruktive Energiefeld existiert bereits und ist sehr mächtig. Es gibt kein zurück mehr.

Frage: Gibt es noch irgendeine Möglichkeit, dass destruktive Energiefeld über den USA aufzulösen.

Antwort: Nur durch ein Wunder. Aber das Zerstörungsausmaß könnte noch drastisch reduziert werden. Aber dazu müssten viele US Eliten und sehr viele Bewohner der USA sehr schnell ihre Gesinnung ändern, was aus heutiger Sicht sehr unwahrscheinlich ist.

Frage: Was ist nach dem Vergeltungsangriff des Iran auf Israel in den USA passiert, dass so ein negatives Informationsfeld in den USA entstanden ist.

Antwort: Du würdest es nicht verstehen und es ist besser, du weißt es nicht.

Ich habe noch eine Reihe von Fragen gestellt und wollte ausloten, ob es noch irgendeine Möglichkeit gibt, die Manifestation dieses extrem destruktiven Energiefeldes abzuwenden. Ich fragte auch, was wäre, wenn sehr viele Menschen aus anderen Ländern Licht und Liebe in die USA schicken würden.

Die Antwort war immer: Es ist zu spät.

Licht und Liebe wirkt mittel- und langfristig und führt in den meisten Fällen zu einem langsamen Lernprozess.

Aber bis die durch Licht und Liebe in den USA bewirkte Erkenntnis so groß ist, dass es eine größere Auswirkung auf das Energiefeld hat, würde der Zerstörungsprozess schon sehr weit fortgeschritten sein. Eine größere Hilfe wäre, wenn die in den USA handelnden Menschen und viele Bewohner der USA bewusster werden würden und sie dadurch erkennen, was sie mit ihren Energien und Entscheidungen auslösen und bewirken.

Bei einem ausreichend großen Bewusstseinsgrad würde ein großer Teil der zerstörerischen Energien umgelenkt werden können und das Ausmaß an Leid und die Anzahl an Todesopfern würde sich in der Folge stark reduzieren. Jede Energie sucht sich auf Dauer eine Form. Das energetische Feld ist aus heutiger Sicht zu stark, als dass es von den Menschen völlig aufgelöst werden kann. Also muss es sich irgendwie manifestieren. Die Manifestationsform steht gegenwärtig noch nicht fest.

Frage: Würde es also helfen, wenn man Bewusstsein in die USA schickt?

Antwort: Man kann das Bewusstsein eines anderen Menschen nicht erhöhen. Das muss der andere selbst machen. Aber man kann natürlich "Bewusstseins-Energie" anbieten. Ob der andere das Angebot annimmt und selbst bewusster wird, entscheidet der andere und nicht derjenige, der das "Bewusstseins-Angebot" macht. Man kann nicht andere gegen deren Willen retten. Auch nicht mit Bewusstsein.

Der Manifestationsprozess hat bereits begonnen

Heute, am 18.4.2024, habe ich nochmals die energetische Situation der USA analysiert. Auf einer hohen energetischen Ebene sehe ich eine sehr destruktive energetische Schicht. Von dieser Schicht aus haben sich einige energetische Säulen bis zum Boden gebildet. Das heißt, die destruktive energetische Schicht ist teilweise schon mit der „irdischen" Ebene in Kontakt gegangen.

In anderen Worten: Die erste Phase eines Manifestationsprozesses, die "Erdungsphase", hat schon begonnen. Daraus kann man aber nicht ableiten, wann die Hauptphase der Manifestation beginnt. Das kann unter Umständen noch Jahre dauern. Unter der destruktiven energetischen Schicht sehe ich zwei weitere Energiefelder. In einem früheren Beitrag habe ich geschrieben, dass sich das energetische Feld der USA in zwei Felder gespaltet hat.

Eines der beiden Felder hat eine fahle gelbe Farbe, das andere Feld eine leicht bläuliche. Diese bläuliche Farbe ist eine energetische Farbe und hat nichts zu tun mit der Parteifarbe der Demokarten. Das bläuliche Energiefeld sehe ich rechts vom gelben Feld und es ist auch etwas größer als das gelbe.

Ich habe heute den geistigen Kollegen noch einige Fragen gestellt. Ich habe aber leider keinen konkreten Antworten bekommen. Sie sagten mir nur, dass ich in nächster Zeit keine weiteren Infos zu den USA bekommen werde.

Meine Interpretation des Geschehens

Im Folgenden werde ich meine persönliche Einschätzung und Interpretation der künftigen Entwicklung darlegen. Aufgrund der mir gegenwärtig verfügbaren Infos gibt es zwei „Bühnen". Eine Bühne ist der Nahe Osten und die zweite Bühne ist die USA.

Die „Nahe Osten"-Bühne

Im Nahen Osten wird Israel höchst wahrscheinlich einen Vergeltungsschlag gegen den Iran durchführen. Das kann ein „kleiner" oder ein „großer" Schlag werden. Je nachdem wird der Iran von einer Reaktion Abstand nehmen oder nochmals einen Gegenschlag gegen Israel durchführen. Sollte die Situation eskalieren und die USA auf Seite Israels eingreifen, wird es im Nahen Osten tote US Soldaten geben. Dies ist eine Info aus der geistigen Welt. Aber die geistige Welt hat nicht gesagt, dass es dazu kommen muss. Es kann sich so entwickeln.

Die „USA"-Bühne

Der Suizid der USA

Nach den Infos aus der geistigen Welt wird sich in den USA ein sehr zerstörerisches Energiefeld manifestieren, egal was im Nahen Osten passiert.

Die Kollegen merkten nur an, sollte es im Nahen Osten eskalieren, so würde sich die Manifestation des zerstörerischen Energiefeldes beschleunigen.

Schon früher haben die geistigen Kollegen gesagt, dass sich die USA „auflösen" und langfristig geopolitisch, wirtschaftlich und militärisch bedeutungslos werden. Aber bis zuletzt habe ich keine Info aus der geistigen Welt bekommen, dass die USA durch den Auflösungsprozess im engeren Sinn (also „materiell" oder ähnlich) zerstört wird.

Es wäre also möglich gewesen, dass sich nur politisch etwas ändert (also zum Beispiel einige Bundesstaaten aus den USA „austreten"). Das hätte natürlich wirtschaftliche und sonstige Auswirkungen. Aber es hätte nicht zu einer größeren „materiellen" Zerstörung geführt. Nach den letzten Infos kommt jetzt aber ein zusätzlicher Faktor dazu:

Aus heutiger (energetischer) Sicht wird der Auflösungsprozess sehr zerstörerisch werden. Wie sich die Zerstörung konkret manifestiert, ist gegenwärtig noch völlig unklar. Es können große Naturkatastrophen sein, es kann ein Bürgerkrieg sein oder es kann eine gewaltige Hyperinflation und ein totaler Zusammenbruch der Wirtschaft sein, die zu Hungersnot und Mad Max-Verhältnissen mit vielen Toten führen.

Ich vermute, dass es im Laufe des Zerstörungsprozesses zu mehreren sehr unterschiedlichen Ereignissen kommen wird. Beispielsweise größere Naturkatastrophen, ein sehr großer wirtschaftlicher Einbruch und große politische Turbulenzen mit bürgerkriegsähnlichen Zuständen. Ich habe das Energiefeld der USA dahingehend analysiert, ob im Laufe des Zerstörungsprozesses eine militärische Auseinandersetzung in den USA passieren könnte. Ich habe keine Indikatoren gefunden, dass irgendein anderes Land oder eine andere Macht die USA in Nordamerika militärisch angreifen.

Die Zeichen an der Wand - Es hat sich schon lange abgezeichnet

Bereits 2014 hatte ich eine Vision, in der ich das Totemtier der USA, das ist ein Weißkopfseeadler, auf einem Felsen sitzend gesehen habe. Ich war mir damals aber nicht sicher, ob der Vogel, den ich in der Vision sah, ein Weißkopfseeadler war. In einem Forum habe ich diese Vision beschrieben. Im damaligen Beitrag schrieb ich: … Vermutlich, weil der Adler fast keine Federn mehr hat und ziemlich krank wirkend auf einem Felsen sitzt. Und die Empfehlung der geistigen Welt war damals: Der Adler sollte raschest auf eine Intensivstation gebracht werden, bevor er vom Felsen runterfallt.

2023 habe ich weitere Infos aus der geistigen Welt bekomme, zum Beispiel:
Die USA haben mehrmals eine rote Linie überschritten, sie wird sich auflösen.
Die USA wird geopolitisch bedeutungslos und nicht mehr ernst genommen werden.

In diesem Jahr, also 2024, ging es dann weiter:

Der Suizid der USA

Das energetische Feld der USA hat sich geteilt. Über den USA gibt es nun zwei getrennte energetische Felder.

In meinem Beitrag vom 7. Jänner 2024 "2024: Der Feuerkreis, die Übersterblichkeit und die Rettung" habe ich geschrieben (Hervorhebung durch mich):

"Die Situation im Nahen Osten scheint sich nicht zu entspannen. Ganz im Gegenteil. Die Spannungen wachsen und manche Experten befürchten, dass sich der Konflikt ausweitet. Ich habe dazu die Meinung meiner geistigen Kollegen eingeholt. Die meinten kurz und bündig: Die USA und Israel tanzen gemeinsam in den Abgrund."

Aus heutiger Sicht ist die USA energetisch in den letzten Tagen den Abgrund hinuntergefallen. Energetisch gesehen ist das Kind bereits in den Brunnen gestürzt und verstorben. Und wann immer ich die geistigen Kollegen frage, ob es noch ein anderes Szenario gibt, heißt es: Es ist zu spät. Die Würfel sind gefallen.

Die energetischen Hintergründe des Selbstzerstörungsprozesses der USA
Für viele Leserinnen und Leser ist es vermutlich völlig unverständlich, dass ich aus der geistigen Welt keine Infos dazu bekomme, wann und wie sich der Selbstzerstörungsprozess der USA weiterentwickelt. Wenn man sich jedoch genauer mit den energetischen „Mechanismen" beschäftigt, kann es gar nicht anders sein. Ich bekomme aus der geistigen Welt gegenwärtig keine Detailinformationen, weil auch die geistige Welt noch nicht weiß, wie der Prozess sich letztlich auf der 3D-Ebene entfaltet.

In mehreren weiteren Beiträgen werde ich die energetischen Hintergründe der Selbstzerstörungsprozesse der USA und von Deutschland beschreiben. Diese Beiträge werde ich im kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" veröffentlichen. Den ersten Beitrag mit dem Titel „Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse" werde ich voraussichtlich Ende dieser Woche publizieren.

Die Auswirkungen auf Europa und den deutschsprachigen Raum

Sollten sich die Szenarien manifestieren, so würden sich die Auswirkungen im deutschsprachigen Raum auf wirtschaftliche und politische Aspekte beschränken. Wenn es im Nahen Osten eskaliert oder in den USA steil bergab geht, so würden vermutlich die Ölpreise und vermutlich auch die Preise für eine Reihe anderer Artikel (insbesondere Lebensmittel) steigen.

Da es vermutlich auch Störungen bei den Lieferketten geben wird, kann es bei unterschiedlichen Produkten zu vorübergehenden Engpässen kommen. Da der Euro stark vom Dollar abhängt, würde eine größere katastrophale Entwicklung in den USA auch währungstechnisch Auswirkungen auf Europa haben. Aber der deutschsprachige Raum würde nicht in irgendwelche militärischen oder sonstigen Konflikte involviert werden. Weiters ist zu beachten, dass ich aus der geistigen Welt KEINE zeitlichen Angaben bekommen habe.

Ich habe in diesem Beitrag erwähnt, dass die energetische Situation der USA bereits 2014 (also vor ca. 10 Jahren!!!) höchst bedenklich war, aber bisher hat sich noch nicht sehr viel manifestiert. Was jetzt neu ist, ist, dass nach den Infos

der geistigen Welt irgendwann in der Zukunft sich in den USA ein Zerstörungsprozess maniestieren wird, der nicht mehr abwendbar ist. Meine geistigen Kollegen haben mehrfach betont: Für die USA ist es jetzt zu spät. Sie hatten ihre Chance und sie haben sie nicht genutzt.

Wer zu Angst- und Panikgedanken oder Rettungsimpulsen neigt, möge bitte auf dem Blog "Erkenntnisse von der Couch" der Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs die Beiträge "Keine Horrorfilme bei Angst" und "Wir können niemanden retten" durchlesen. Ich habe diese Beiträge schon in einem meiner früheren Beiträge verlinkt. Da aber seit dem viele neue Leser zu meinem Blog gefunden haben, erwähne ich sie nochmals.

Egal, wie sich die Sache im Nahen Osten weiterentwickelt. Sollte es eskalieren, werden sicher wieder viele Schreckensmeldungen verbreitet werden, nicht nur in den Massenmedien, sondern vermutlich auch in zahlreichen "alternativen" Medien. Bitte bleibt in eurer Mitte. Bleibt ruhig. Es wird keinen dritten Weltkrieg geben und der deutschsprachige Raum scheint aus energetischer Sicht irgendwie besonders beschützt zu werden.

Eine Eskalation im Nahen Osten könnte auf Frankreich und das Vereinigte Königsreich durchaus gröbere Auswirkungen haben. Aber auch da kann ich gegenwärtig im Zusammenhang mit den Nahen Osten keine militärischen Auseinandersetzungen wahrnehmen. Vor langem haben die geistigen Kollegen schon angemerkt, dass sich auch Frankreich und das Vereinigte Königsreich auflösen werden. Aber bis dahin dürften noch einige Jahr vergehen.

Vor zwei Tagen haben meine geistigen Kollegen zu Macron eine interessante Anmerkung gemacht: "Er ist der Totengräber Frankreichs". Energetisch gesehen sind die Kollateralschäden, die Frankreich durch den Ukrainekonflikt erleiden wird, größer als die Auswirkungen beim Nahost-Konflikt.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute und - egal was passiert - bleibt immer im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Einige Auszüge aus dem Brookings Institution-Dokument

Brookings Institution - Which Path to Persia? Options for a New American Strategy Toward Iran (PDF, 2009):

Introduction
The Trouble with Tehran: U.S. Policy Options toward Iran 1

Part I
Dissuading Tehran: The Diplomatic Options 21

Chapter 1: An Offer Iran Shouldn't Refuse: Persuasion 23
Chapter 2: Tempting Tehran: The Engagement Option 42

Part II
Disarming Tehran: The Military Options 61

Chapter 3: Going All the Way: Invasion 63
Chapter 4: The Osiraq Option: Airstrikes 74
Chapter 5: Leave it to Bibi: Allowing or Encouraging an Israeli Military Strike 89

Part III
Toppling Tehran: Regime Change 101

Chapter 6: The Velvet Revolution: Supporting a Popular Uprising 103
Chapter 7: Inspiring an Insurgency: Supporting Iranian Minority And Opposition Groups 113
Chapter 8: The Coup: Supporting a Military Move Against the Regime 122

Part IV
Deterring Tehran: Containment 129

Chapter 9: Accepting the Unacceptable: Containment 131

Conclusion
Crafting an Integrated Iran Policy: Connecting the Options 145

Chapter 5

LEAVE IT TO BIBI
Allowing or Encouraging an Israeli Military Strike

For the United States, the Islamic Republic of Iran has been an enemy for 30 years, one that has sought to thwart U.S. policies in the Middle East, such as advancing the Arab-Israeli peace process and creating stable regional security arrangements. Crisis after crisis has arisen between Iran and the United States but Iran has never been and almost certainly never will be an existential threat to the United States. It harbors no territo-

nuclear Iran. Former Prime Minister Ehud Olmert said, "Israel will not tolerate a nuclear weapon in the hands of people who say openly, explicitly and publicly that they want to wipe Israel off the map."[36] In his first speech to the Knesset after being sworn in as prime minister, Binyamin ("Bibi") Netanyahu said, "We cannot afford to take lightly megalomaniac tyrants who threaten to annihilate us."[37] Other Israeli leaders are more

Goal

As in the case of American airstrikes against Iran, the goal of this policy option would be to destroy key Iranian nuclear facilities in the hope that doing so would significantly delay Iran's acquisition of an indigenous nuclear weapons capability. However, in this case, an added element could be that the United States would encourage—and perhaps even assist—the Israelis in conducting the strikes themselves, in the expectation that both international criticism and Iranian retaliation would be deflected away from the United States and onto Israel. The logic behind this approach is that allowing Israel to mount the airstrikes, rather than the United States, provides a way out of the dilemma described in the previous chapter, whereby American airstrikes against Iran could become self-defeating because they would undermine every other American initiative in the Middle East, an outcome exactly the opposite of what a new Iran policy is meant to accomplish.

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 1

Die Qualitäten der neuen Erde und die Auswirkungen auf die USA

Guten Tag,

wie angekündigt werde ich eine Reihe von Beiträgen veröffentlichen, in denen ich die energetischen Hintergründe des energetischen Abgangs der USA beschreibe. Dies ist der erste Beitrag.

Dieser Beitrag hat zwei Teile. Im ersten Teil beschreibe ich, wie sich die neue Erde energetisch darstellt und welche Auswirkungen die Energiequalität der neuen Erde und der neuen Menschheit generell haben.

Die neue Menschheitsepoche – das Wassermannzeitalter

Die Erde und die Menschheit wechselt von einer Zeitepoche in die nächste, die häufig als „Wassermann-Epoche" oder „Goldenes Zeitalter" bezeichnet wird. Eine Zeitepoche dauert ca. 26.000 Jahre und hat mehrere „Abschnitte". Eine Zeitepoche fängt nicht an einen bestimmten Tag an, sondern es gibt eine Übergangszeit, eine sogenannte „Transitionsphase", wo die Energien der alten Epoche abnehmen und die Energien der neuen Epoche langsam immer stärker werden.

Armin Risi hat in einem Buch und in mehreren Videos gesagt, dass diese Übergangszeit nach den Mayas 50 Jahre dauert und dass genau in der Mitte dieser 50 Jahre das ominöse Datum 21.12.2012 ist. Das heißt, nach den Mayas hat die Übergangsphase 1987 mit der großen harmonischen Konvergenz (einem speziellen astronomischen/astrologisches Ereignis) begonnen und die Übergangsphase endet 2037.

Wenn die Menschheit in das „Wassermann-Zeitalter" geht, was bedeutet das und was passiert da?

Nach der geistigen Welt sind es primär die kosmischen Strahlen, die die großen Änderungen bewirken. Unser ganzes Sonnensystem bekommt aus dem Kosmos sehr spezielle Strahlen, wodurch sich unser ganzes Sonnensystem ändert. Die primäre Energiequelle unserer Erde ist die Sonne und die Sonne ändert sich auch durch die kosmischen Strahlen.

Die Erde erhält also von der Sonne spezielle Energien und direkt vom Kosmos weitere spezielle Energien. Und diese Energien bewirken auf der Erde eine generelle Schwingungserhöhung. Alles auf der Erde und in der Erde wird daher langsam aber sicher seine Schwingungsfrequenz erhöhen und das hat massive Auswirkungen. Auch alle „Teilsysteme" des Menschen, der physische Körper, die Emotionen, der Verstand und die diversen Energiekörper des Menschen werden ihre Schwingungsfrequenz erhöhen.

Vielfach wird die Schwingungserhöhung mit Bewusstseinserhöhung gleichgesetzt. Viele glauben, dass sich durch die Schwingungserhöhung automatisch das Bewusstsein des Menschen erhöht. Nach der geistigen Welt ist dies nicht richtig. Die Schwingungserhöhung erleichtert nur die Bewusstwerdung, aber sie „erzwingt" keine Bewusstseinserhöhung. Die geistigen Kollegen wiesen darauf

hin, dass es diesen Automatismus nicht geben darf, weil der Mensch einen freien Willen hat und das Bewusstwerden eine individuelle Entscheidung ist.

Die Kollegen merkten oft an, dass die neue Menschheitsepoche die Epoche des Bewusstseins werden wird. In der neuen Menschheitsepoche werden die Menschen ein viel höheres Bewusstsein haben als jetzt. Da aber eine Bewusstwerdung eine freie Entscheidung des Menschen ist, werden einige Menschen in der neuen Epoche nicht dabei sein können.

Manche Menschen werden sich nicht für einen Bewusstwerdungsprozess entscheiden, einige Menschen werden unbewusst und daher langsamer bewusster werden. Und dann gibt es noch eine Menge Menschen, die die besonders günstigen kosmischen Verhältnisse dazu nutzen wollen, sehr rasch viel bewusster zu werden. Dies sind meist alte Seelen, die wissen, welch große Möglichkeiten diese Zeit bietet.

Aber der Bewusstwerdungsprozess ist gegenwärtig anstrengend, weil die alten destruktiven Kräfte noch sehr stark sind und die Schwingungserhöhung für Körper und Psyche extrem kräfteraubend ist.

In welche Richtung wird sich die Menschheit entwickeln?

Nach vielen esoterischen und spirituellen Vertreter wechseln wir in das Wasserman-Zeitalter. In der Astrologie ist der Herrscher des Sternzeichens Wassermann der Uranus. In astrologischen Fachbüchern und Blogs werden zahlreiche „Eigenschaften" und Auswirkungen von Uranus beschrieben.

Auf der Website wiki.yoga-vidya.de schreibt die Autorin Annette Hochwarth zu Uranus (Hervorhebungen durch mich):

Uranus als erster der Transsaturnier lehrt uns, allmählich eine unpersönliche Haltung einzunehmen, in größeren, globaleren Zusammenhängen zu denken und sich so gleichzeitig seines höheren Selbst bewusster zu werden.

Die Entwicklungsprozesse, die er anstößt, betreffen immer die Gemeinschaft.

Auch wenn wir zunächst mit unserer Individualität konfrontiert werden, in der wir uns als etwas Besonderes erfahren, ist es eine Individualität, die nach dem Großen und Ganzen, nach der Einheit in unserem höheren Selbst strebt. Uranus' Wirkung besteht in der Erhöhung der Schwingungsfrequenz auf allen Ebenen, so dass das Wechselspiel zwischen Materie und Geist fließender wird. Polarisierungen, die allein dem irdischen Leben Manifestation verleihen, werden aufgelöst und so kann ein höherer Strom von Lebensenergie in alle Lebensformen einfließen und die schöpferischen Kräfte des Menschen anregen. Uranus ist Leiter und Übermittler von Energien aller Art. Uranus ist das Sowohl-als-Auch, nicht das Entweder-Oder.

Die Energien des Uranus sind nicht von uns kontrollierbar. Daher kommt es zu einem Zusammenbruch festgefahrener Strukturen und solcher (saturnischer) Ordnungen, die keine Weiterentwicklung mehr ermöglichen. Es kommt zu immer stärker werdenden Spannungen zwischen alten Formen und neuen Impulsen, durch welche sich das energetische Schwingungsgefüge verändert und auflädt.

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 1

Uranus ist das Prinzip der Erneuerung: neue Ideen, Einsichten und Inspirationen wollen sich wie die Blitzentladungen eines Gewitters auf der Erde manifestieren, so dass es unter dem Einfluss des Uranus zu plötzlichen Ausbrüchen, Umstürzen, unerwarteten Ereignissen, unüberlegten Spontanhandlungen und sogar zu Unfällen kommen kann, welche jedoch für Befreiung sorgen. Uranus wurde zur Zeit der französischen Revolution entdeckt und steht für deren höhere Ideale der Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit.

Uranus macht erfinderisch, neugierig, experimentierfreudig, befreit von Abhängigkeit, Unbewusstheit und Unselbständigkeit. Durch Zugang zur höheren Intuition können wir uns von alten Konditionierungen des Denkens und Handelns und von moralischen Zwängen befreien.

Uranus lehrt jedoch nicht automatisch einen angemessenen Umgang mit der Freiheit. Sind wir gegenüber Neuerungen nicht aufgeschlossen, kann es auch zu Unsicherheit und Angst kommen, wenn die alten Konditionierungen, die uns getragen und gestützt haben, wegfallen. Es kann auch sein, dass wir zwar spontan Einblicke erhalten in die göttlichen Urideen und Inspirationen oder Geistesblitze erhalten, diese jedoch nicht umsetzen können. Uranus kann im negativen Fall, wenn jemand sich der uranischen Energien nicht bewusst ist, auch einfach zu blinder, egoistischer bzw. exzentrischer Unberechenbarkeit oder pubertärem, auflehnenden Verhalten führen.

Exzentriker, "Verrückte", rücksichtslose Egoisten unterstehen ebenfalls dem Uranus-Prinzip. Unter der Unruhe, den starken Stimmungsschwankungen und den Schwierigkeiten uranischer Menschen, verbindliche Beziehungen einzugehen, leiden auch deren Mitmenschen. Die unpersönliche Freiheit des Uranus kann auch zu emotionaler Kälte und zu einer kalten Unabhängigkeit führen.

Uranus verlangt nach spiritueller Entwicklung, ansonsten kommt es zu der beschriebenen negativen Verwirklichung.

Annette Hochwarth gibt uns in ihrem Beitrag über Uranus ganz wichtige Hinweise zum laufenden und sich intensivierenden Entwicklungsprozess und was uns dann erwartet.

Sie schreibt sie (Hervorhebung durch mich): Uranus … lehrt uns, allmählich eine unpersönliche Haltung einzunehmen, in größeren, globaleren Zusammenhängen zu denken und sich so gleichzeitig seines höheren Selbst bewusster zu werden.

Es geht also um Bewusstsein.

Nach ihr bewirkt Uranus eine Erhöhung der Schwingung auf allen Ebenen. Seine Energie ist für uns unkontrollierbar. Es kommt zum Zusammenbruch festgefahrener Strukturen und solcher Ordnungen. Es kann zu plötzlichen Ausbrüchen, Umstürzen und unerwarteten Ereignissen kommen.

Ich habe die geistigen Kollegen gefragt, was aus geistiger Sicht die wichtigsten „Ziele" oder Inhalte der neuen Menschheit sind.

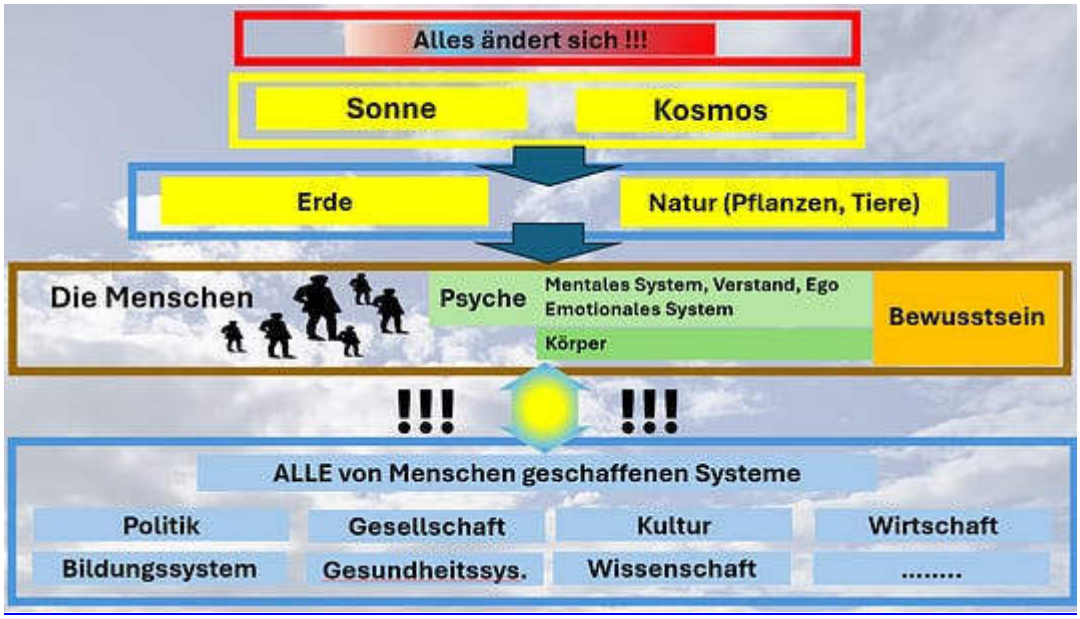
Aus Sicht der geistigen Welt sind die wichtigsten Ziele / Inhalte / Eigenschaften der neuen Menschheitsepoche:

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 1

Der Mensch wird seinen physischen Körper in die neue Epoche mitnehmen.
In allen früheren Epochenwechsel war dies nicht der Fall. Es ist das erste Mal in der Menschheitsgeschichte, dass der Mensch seinen physischen Körper mitnehmen kann.

Der freie Wille: Die Menschen sollen wieder ihren freien Willen nutzen können.
Die Menschen sollen ein hohes Maß an Bewusstsein entwickeln.
Die Menschen sollen sich selbst ermächtigt haben.
Die Menschen sollen ein selbstbestimmtes Leben führen können.
Der Mensch soll in Harmonie mit seinen Mitmenschen und der Erde und der Natur leben.

Alles was der Mensch geschaffen hat, muss diese Ziele unterstützen und fördern.
Also alle „Systeme", wie beispielsweise das Wirtschaftssystem, das Bildungssystem, das Gesundheitssystem, das politische System, das Rechtssystem, die Glaubenssysteme usw.



Je heftiger sich ein System, ein Staat oder ein Mensch sich gegen den Entwicklungsprozess wehrt oder diesen gar bekämpft, desto heftiger wird ihn der Veränderungsprozess treffen. Alles muss sich ändern oder es wird verschwinden.

Dies kann eine sanfte Auflösung sein, ein brutales, zerstörerisches Ereignis oder ein länger andauernder Zerstörungsprozess. Die Kollegen weisen immer wieder darauf hin: Der Weg zum Ziel ist nicht festgelegt, den Weg bestimmt der Mensch bzw. die Gesellschaft und/oder die Eliten. Daher können sehr oft keine konkreten Vorhersagen getroffen werden, weil die geistige Welt oft nicht abschätzen kann, wie die Menschen entscheiden werden.

Die Kollegen erwähnten auch oft, dass bis 2037 die Fundamente für die neue Menschheit gebaut werden. Das heißt nicht, dass bis 2037 schon die neuen Systeme „fertig" entwickelt und implementiert wurden. Es geht darum, dass die alten Systeme geändert werden und wenn die alten Systeme sich nicht ändern oder geändert werden, dann werden sie aufgelöst oder zerstört.

Parallel dazu werden sich im Kleinen ganz neue Ideen für die neuen Systeme entwickelt haben und es wird schon sehr viele „Prototypen" geben. Es werden sich viele kleine Gemeinschaften bilden, die völlig neue Wege gehen.

Die Kollegen habe immer wieder darauf hingewiesen, dass die „Ziele" erreicht werden, das heißt, dass irgendwann in der Zukunft die Menschheit diese „Eigenschaften" haben wird. Dies ist unumstößlich und sozusagen „in Stein gemeißelt".

Der Weg dort hin ist aber zum Teil von der Menschheit frei wählbar.
An dieser Stelle möchte ich mich von den „freien" Leserinnen und Lesern sowie den Abonnenten des kostenfreien Blogs verabschieden. Den zweiten Teil, in dem ich einige energetischen Grundlagen und Hintergründe schildere, kann man nur lesen, wenn man den kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert hat.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 2

Die energetische Entwicklung der USA und der energetischer Zerfall der USA

Guten Tag,

wie angekündigt werde ich eine Reihe von Beiträgen veröffentlichen, in denen ich die energetischen Hintergründe des energetischen Abgangs der USA behandle und auf Vorhersagen eingehe, die insbesondere Deutschland, den deutschsprachigen Raum und Europa betreffen.

Die Beitragsserie wird also eine ganze Menge von Beiträgen umfassen. Um jedoch die Vorhersagen und die Entwicklung von Staaten, Ländern und Regionen zu verstehen, muss man gewisse energetische Grundlagen kennen.

Dieser Beitrag hat wie bereits der 1. Teil der Beitragsserie zwei Teile. Weitere Details dazu findet man auf der Seite "Abonnement".

In diesem Beitrag werde ich am Beispiel der USA einige energetische Grundlagen erklären. Ich werde darstellen, worum und wie sich die USA energetischer Sicht so entwickelte, wie sie jetzt energetisch ist, und warum deshalb die USA in der Zukunft energetisch zerfallen werden.

Weiters werde ich kurz anhand einer Vision aus 2014, in der ein wichtiges zerstörerisches Ereignis für Deutschland angekündigt wurde, die Interpretationsprobleme aufzeigen, die häufig mit Visionen verbundenen sind.

In früheren Beiträgen habe ich meine Vision aus 2014 geschildert, in der das Totemtier der USA (ein Weißkopfseeadler) federnlos und krank auf einem Felsen saß und dass in der Vision drohte, dass der Weißkopfseeadler vom Felsen zu fällt. Schon damals war aus energetischer Sicht leicht zu erkennen, dass der USA der Absturz drohte. In diesem Beitrag schreibe ich auch darüber, wie sich das energetische Feld der USA weiterentwickelt hat.

Morphische Felder – Energie- und Informationsfelder

Um erklären zu können, warum bereits 2014 energetisch klar erkennbar war, dass die USA in großer Gefahr sind, muss ich weiter ausholen und etwas genauer auf das Phänomen der morphischen Felder eingehen.

Im Wikipedia steht zum morphischen Feld:

Als morphisches Feld (engl. „morphic field"), ursprünglich auch als morphogenetisches Feld, bezeichnet der britische Biologe Rupert Sheldrake ein hypothetisches Feld, das als „formbildende Verursachung" für die Entwicklung von Strukturen sowohl in der Biologie, Physik, Chemie, aber auch in der Gesellschaft verantwortlich sein soll.

Wenn man sich mit der geistigen und energetischen Welt beschäftigt, stößt man zwangsläufig auf Energie- und Informationsfelder und diese haben sehr viele Eigenschaften, die auch morphische Felder haben. Die Gemeinsamkeiten sind so weitreichend, dass man fast sagen könnte, Energie- und Informationsfelder sind morphische Felder und umgekehrt. Im Detail gibt es aus meiner Sicht einige Unterschiede, auf einige werde ich in diesem Beitrag eingehen. Wenn ich also im

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 2

Weiteren von „Energie- und Informationsfelder" schreibe, so meine ich Phänomene, die fast alle Eigenschaften wie morphische Felder haben und dazu noch ein paar weitere Eigenschaften.

Wie Rupert Sheldrake, der Entdecker der morphischen Felder, feststellte, gibt es das Phänomen der morphischen Felder nicht nur in der Natur, sondern auch im „menschlichen" Bereich. Seine Hypothese ist, dass die ganze Menschheit auch ein morphisches Feld hat, das sogenannte morphogenetische Feld der Menschheit. Dieses Feld wird aber in vielen Veröffentlichungen meist nur als morphogenetisches Feld und nicht als „morphogenetische Feld der Menschheit" bezeichnet, obwohl es unendlich viele morphogenetische Felder gibt. Im weiteren werden ich morphogenetisches Feld und morphisches Feld als Synonyme verwenden.

Meine Beobachtungen und Erkenntnisse legen nahe, dass morphogenetische Felder bzw. Energie- und Informationsfelder eine noch viel größere Bedeutung haben, als bisher erkannt wurde. Was den Menschen betrifft, so „besteht" bzw. hat die inkarnierte Form eines Menschen einige solcher Felder.

Die wichtigsten morphogenetischen Felder bzw. Energie- und Informationsfelder, aus denen ein inkarnierter Mensch „besteht", sind aus meiner Sicht:

Das morphische Feld des physischen Körpers (das wiederum aus zahlreichen energetischen Felder besteht)

Das morphische Feld der Psyche

Das morphische Feld der Psyche besteht wiederum aus mehreren morphischen Feldern, nämlich aus dem mentalen Feld und dem emotionalen Feld.
Das psychische Feld beinhaltet ein weiteres sehr wichtiges Feld: Das Ego
Aus meiner Erfahrung und Wahrnehmung ist das Ego nur ein sehr spezielles, individuelles Energie- und Informationsfeld.

Aus geistiger und energetischer Sicht ergibt sich für mich folgendes Bild:

Der Mensch ist ein geistiges Wesen. Wenn er als Mensch auf der Erde inkarniert, verbindet er sich mit einem physischen Körper (der aus zahlreichen energetischen Feldern besteht) und zugleich mit mehreren weiteren energetischen Feldern, die in esoterischen und spirituellen Quellen üblicherweise als „Energiekörper" bezeichnet werden. Das Ego selbst ist aus energetischer Sicht auch nur ein energetisches Feld. Wenn der Mensch „stirbt" (also die Inkarnation beendet ist), lösen sich all diese Felder auf und übrig bleibt das geistige Wesen.

Morphische Felder sind Energie- und Informationsfelder. Nun haben nicht nur natürliche Wesen (wie beispielsweise die Pflanzen, die Tiere und die Menschen) ein Energie- und Informationsfeld, sondern auch jeder Staat, jede Region, jede Organisation, jedes Unternehmen, jedes System (egal ob Wirtschafts-, Bildungs-, Gesundheitssystem, politisches System, usw.) sogar jede Stadt und jedes Dorf bis zu den einzelnen Gebäuden. Man kann also sagen, zu jedem Ding gibt es in der energetischen Welt ein Energie- und Informationsfeld.

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 2

Wenn man die Entwicklung der Menschheit, von Staaten und Organisationen sowie die Entwicklung eines individuellen Menschen verstehen will, muss man aus meiner Sicht auch die Entwicklung der betreffenden morphischen Felder und die Wirkungen der morphischen Felder aufeinander betrachten.

Wenn wir beispielsweise das morphische Feld (das Energie- und Informationsfeld) eines Staates betrachten, so ändert sich dieses Feld im Laufe der Zeit. Nun stellt sich die Frage, wie und warum ändert sich das Feld. Weil die Menschen des Landes und andere Menschen (und auch sonstige geistige Wesen) auf das morphische Feld des Landes einwirken. Natürlich gibt es zwischen den verschiedenen Energie- und Informationsfelder der Länder auch Wechselwirkungen.

Da zum Verständnis von energetische Vorgängen und Prozessen die Eigenschaften von morphischen Feldern sehr wichtig sind, gehe ich näher auf morphische Felder ein.

Auf der Webseite von Rupert Sheldrake werden mehrere Seiten (S. 354-373) von Rupert Sheldrakes Buch „Der siebte Sinn der Tiere. Scherz Verlag 1999" veröffentlicht.

Dort kann man unter anderem lesen:

Morphische Felder sind, genauso wie die bereits anerkannten Felder der Physik, Einflussgebiete in der Raum-Zeit ,… Sie wirken probabilistisch. ...

Morphische Felder führen die von ihnen beeinflussten Systeme zu charakteristischen Zielen oder Endpunkten hin.

Ganz gleich, wie sich dieser Ursprung erklären läßt - sobald ein neues Feld, ein neues Organisationsmuster entstanden ist, wird dieses morphische Feld durch Wiederholung stärker. ... Felder entwickeln sich in der Zeit und bilden die Basis für Gewohnheiten. Aus dieser Sicht ist die Natur prinzipiell gewohnheitsmäßig. Selbst die so genannten «Naturgesetze» sind vielleicht eher so etwas wie Gewohnheiten.

Dann werden einige ganz wichtige Eigenschaften von morphischen Feldern (und auch von den von mir verwendeten Begriff Energie-und Informationsfeldern) genannt:

Sie sind probabilistisch.

Sie führen zu charakteristischen Zielen oder Endpunkten (Attraktoren) hin. Morphische Felder werden durch Wiederholung stärker.

Probabilistisch heißt, dass auch Wahrscheinlichkeiten eine wichtige Rolle spielen. Im Text werden auch drei Hauptmerkmale von morphischen Felder angegeben:

Erstens: Morphogenetische Felder sind eine neue Art von Feld, die bislang von der Physik nicht anerkannt wird.

Zweitens: Sie nehmen Gestalt an, entwickeln sich wie Organismen. Sie haben

eine Geschichte und enthalten ein immanentes Gedächtnis aufgrund des Prozesses, den ich morphische Resonanz nenne.

Drittens: Sie sind Teil einer größeren Familie von Feldern, den so genannten morphischen Feldern.

Also nach Sheldrake entwickeln sich morphische Felder wie Organismen, sie haben eine Geschichte und ein Gedächtnis, sie sind Teil von einer Familie von Feldern und sie streben probabilistisch einem charakteristischen Endzustand zu.

Wie ich erwähnte, hat jedes „materielle" Ding auch auf der energetischen Ebene ein entsprechendes Energie- und Informationsfeld. Sheldrakes morphische Feldern stellen im Wesentlichen und extrem vereinfacht ausgedrückt eine Art „Blaupause" (einen Konstruktionsplan) für „Dinge" (von Kristallen, Pflanzen, Tieren bis hin zum inkarnierten Menschen) dar, wobei sich diese Blaupausen entwickeln und verändern.

Die Energie- und Informationsfelder von Dingen (wie z.B. Staaten, Organisationen …) beinhalten auch Energiequalitäten. Energie- und Informationsfelder können hell oder dunkel sein, sie können also Licht- und Liebe-Energie oder auch die Eigenschaft von Empathie usw. beinhalten, sie können aber auch sehr destruktive und „böse" Energien aufweisen, wie beispielsweise Aggression, Machtgier, usw. Einer der Unterschiede zwischen „morphischen Feldern" und den von mir verwendeten Begriff „Energie- und Informationsfelder" ist, dass die „Energie- und Informationsfelder" auch energetische Qualitäten beinhalten und diese Energien zur Resonanz-, Anziehungs- und Abstoßungsphänomenen führen.

Im letzten Beitrag habe ich erwähnt, dass aus geistiger Sicht im Wassermann-Zeitalter das Bewusstsein der Menschen, der freier Wille, die Selbstbestimmung, die Selbstermächtigung und ein harmonisches Zusammenleben der Menschen zentrale Ziele sind. Das sind aber nicht nur Epochen-Ziele, diese Ziele sind Inhalt eines umfassenden, sehr großen und mächtigen Energie- und Informationsfeldes, dem Energie- und Informationsfeld des Wassermannszeitalters.

Somit haben wir ein extrem mächtiges Energie- und Informationsfeld des Wassermann-Zeitalters und dann sehr viele "untergeordnete" und viel schwächere Energie- und Informationsfelder. Unter diesen Energie- und Informationsfeldern gibt es auch das Energie- und Informationsfeld der USA, von Europa und von jedem Staat.

Wie wir aus der Geopolitik wissen, sind die Beziehungen zwischen den Staaten sehr unterschiedlich. Die USA ist ein Hegemon, das heißt, er ist ein weltbeherrschender Staat, der sich durch den amerikanischen Exzeptionalismus auszeichnet.

Im Wikipedia findet man zum amerikanischen Exzeptionalismus folgende Beschreibung:

Der Amerikanische Exzeptionalismus (englisch American Exceptionalism) ist eine nationalistische Ideologie, die auf dem Postulat basiert, dass die Vereinigten

Staaten von Amerika eine Sonderstellung gegenüber allen anderen Nationen einnehmen.

Der Exzeptionalismus leitete sich her von der Vorstellung amerikanischer Beispielhaftigkeit, die die anderen Nationen lehren werde, wie der naturrechtlich verstandene Anspruch auf nationale Souveränität mit dem aufklärerischen Universalismus in einem mustergültigen Beispiel freier Selbstregierung in eins falle. Es sei die Mission der USA, dieses Beispiel auf der Erde zu verbreiten. Noam Chomsky weist darauf hin, dass bereits 1630 John Winthrop in seiner Predigt Model of Christian Charity die den Evangelien entlehnte Formulierung „Stadt auf dem Hügel" verwandte, als er die Zukunft einer neuen, „von Gott bestimmten" Nation entwarf.... Über die Doktrin des Manifest Destiny („offensichtliche Bestimmung") des 19. Jahrhunderts habe sich das Sendungsbewusstsein für Christentum, Demokratie und Menschenrechte nach amerikanischer Prägung entwickelt, das der Rechtfertigung eines skrupellosen Imperialismus diene.

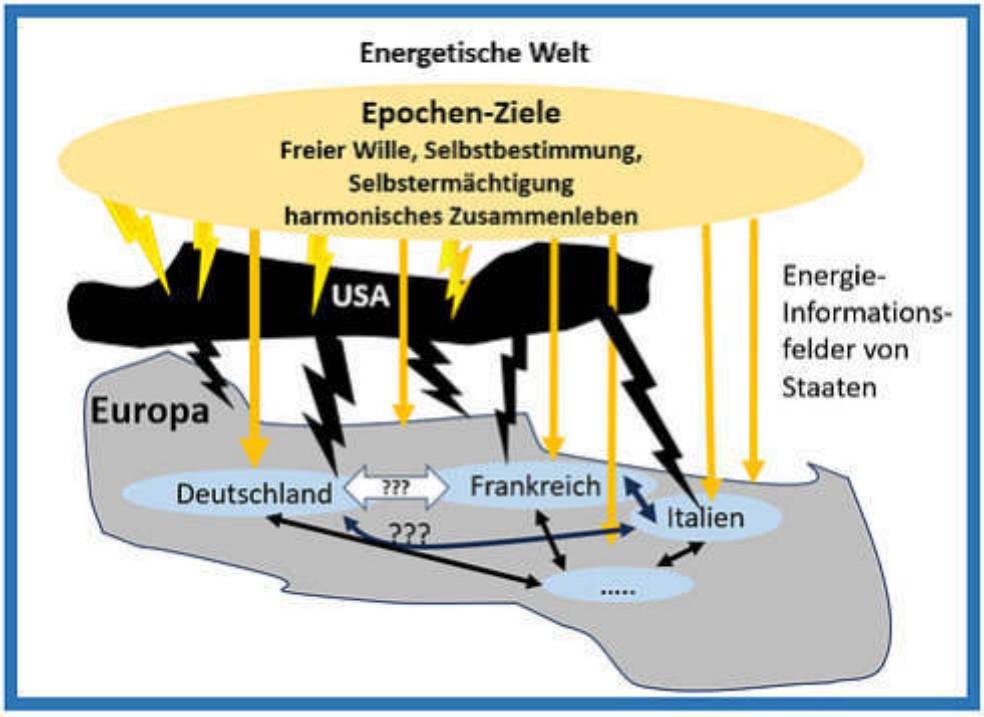
Francis Fukuyama spricht dem Anspruch der USA, allen anderen mit Machtmitteln den richtigen Weg zu weisen, einerseits die Legitimität als Glaube an eine Berufung ab, bejaht jedoch die Effektivität dieser Praxis. Nach Noam Chomsky war das amerikanische Sendungsbewusstsein von Anfang an, also schon bei der Eroberung des nordamerikanischen Kontinents, nichts als eine Ideologie, um den skrupellosen und brutalen Imperialismus zu bemänteln und zu rechtfertigen.

Der deutsche Kognitionswissenschaftler Rainer Mausfeld erklärt jede exzeptionalistische Ideologie zu einer moralischen und intellektuellen Pathologie, da sie eine Rechtfertigung dafür biete, völkerrechtliche Normen zu missachten. Ich habe bereits erwähnt, dass jedes Energie- und Informationsfeld auch "Energiequalitäten" beinhaltet. Das Energie- und Informationsfelds der USA beinhaltet auch alle "Energiequalitäten", die mit der Hegemonie und dem "amerikanischen Exzeptionalismus" verbunden sind.

Viele Energiequalitäten des USA-Energiefeldes passen so gar nicht zum Energiefeld der Wassermann-Epoche. Außerdem gibt es natürlicherweise Konflikte mit anderen Staaten, die nicht von den USA dominiert werden wollen und versuchen, ihren eigenen Weg zu gehen. Das spiegelt sich in der energetischen Welt wider.

Energetisch ergibt sich in der energetischen Welt also grob folgende Situation:

Der Selbstzerstörungsprozess der USA: Eine energetische Analyse – Teil 2



Im letzten Beitrag habe ich meine Vision aus 2014 beschrieben, in der das USA-Totemtier (einWeißkopfseeadler) federnlos und krank auf einem Felsen saß und vom Felsen zu fallen drohte.

Schon damals war aus energetischer Sicht leicht zu erkennen, dass der USA der Absturz und der Verlust der Hegemonie-Stellung drohte. Im Jahr 2023 kam von der geistigen Welt mehrmals die Info: Die USA haben eine rote Linie überschritten. Anfang 2024 habe ich gesehen, dass sich das energetische Feld der USA bereits in zwei Felder geteilt hat. Die letzten Vorhersagen aus der geistigen Welt sind nun völlig anders und ziemlich dramatisch. Eine dieser Vorhersagen lautete:

„Die Würfel für die USA sind gefallen. Sie haben endgültig die letzte friedliche Option verworfen. Von nun an ist nur mehr die Frage, wie viele Tote es in den USA geben wird."

Und auf meine Frage, ob es noch irgendeine Möglichkeit, dass destruktive Energiefeld über den USA aufzulösen, kam die Antwort:

"Nur durch ein Wunder. Aber das Zerstörungsausmaß könnte noch drastisch reduziert werden. Aber dazu müssten viele US Eliten und sehr viele Bewohner der USA sehr schnell ihre Gesinnung ändern, was aus heutiger Sicht sehr unwahrscheinlich ist."

Was ist seit 2014 in den USA und mit dem energetischen Feld der USA passiert? Diese Fragen versuche ich im zweiten Beitragsteil zu beantworten.
An dieser Stelle möchte ich mich von den „freien" Leserinnen und Lesern sowie den Abonnenten des kostenfreien Blogs verabschieden. Den zweiten Teil, in dem ich einige energetischen Grundlagen und Hintergründe schildere, kann man nur

lesen, wenn man den kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert hat.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Was macht der Wertewesten und der persönliche Wirkungskreis

Die geopolitische Lage spitzt sich zu, der Ukraine-Konflikt kommt in eine kritische Phase und die Bedeutung des persönlichen Wirkungskreises

Guten Tag,

ich habe in den letzten zwei Wochen eine Menge neuer Infos aus der geistigen Welt bekommen und ich hatte einige erschreckende und schockierende Visionen.

Ursprünglich wollte ich über ein anderes Thema einen Beitrag schreiben. Die geistigen Kollegen weisen seit Monaten immer wieder auf die Bedeutung des persönlichen Wirkungskreises hin. Sie sagten mir auch, dass wir uns dringend auf den Rest dieses Jahres und die nächsten Jahre innerlich vorbereiten sollten.

Dabei ist der persönliche Wirkungskreis der zentrale Ansatzpunkt. Daher habe ich meine geplanten Beiträge verschoben und werde mit diesem Beitrag eine Beitragsserie zum Thema persönlicher Wirkungskreis beginnen. Als Einstieg zu diesem Thema werde ich den aktuellen Stand und die mögliche Entwicklung des Ukraine-Konfliktes verwenden.

Widersprüchliche Infos – was ist wahr und was nicht

Um die Infos aus der geistigen Welt einordnen zu können, habe ich in den letzten Tagen zahlreiche Recherchen zum Ukraine-Konflikt gemacht und wurde dabei nur verwirrt. Die Infos aus der geistigen Welt sind völlig anders als in den Medien.

Ich selbst bin nicht in der Lage zu prüfen, was jetzt wirklich stimmt. Ich werden daher einfach die wichtigsten Infos aus der geistigen Welt wiedergeben. Bevor ich auf den Ukraine-Konflikt eingehe, werde ich einem groben energetischen Lagebericht machen.

USA – ein verwesender Staat?

In einem früheren Beitrag habe ich schon erwähnt, dass sich das energetische Feld der USA geteilt hat. Zwischen den beiden Energiefelderern nehme ich einen graubraunen, abscheulich stinkenden Fluss wahr. Normalerweise nehme ich die Energiefelder nur visuell wahr, aber dieses Mal nahm ich neben dem visuellen Bild auch einen wirklich abscheulichen Gestank wahr. Es roch nach Verwesung.

Ich wollte von meinen geistigen Kollegen wissen, was das bedeutet. Die Kollegen meinten nur: Es ist besser für dich, wenn du das nicht weißt. Als ich die beiden Energiefelder und den stinkenden Strom wahrnahm, wurde ich unendlich traurig und ich fragte mich innerlich, warum muss das alles so passieren, wie es sich vermutlich ereignen wird.

Deutschland und Österreich sind im Plan

Die energetische Situation im deutschsprachigen Raum hat sich in den letzten Wochen nur geringfügig verändert, was mich schwer irritiert. Also habe ich bei den Kollegen nachgefragt, wie sie die Situation einschätzen. Die lachten nur und meinten: Alles läuft nach Plan. Sie wollten mir jedoch noch keine genaueren Infos geben.

Was macht der Wertewesten und der persönliche Wirkungskreis

In Österreich hat sich das energetische Feld geringfügig geändert. Ich nehme jetzt eine fahle gelbe Schicht wahr. Diese Schicht ist aber sehr dünn und die Energieintensität ist gering. Eine gelb-fahle Farbe deutet sehr häufig auf Desinformation und Manipulation hin.

Möglicherweise hängt dies mit den kommenden Nationalratswahlen im September zusammen. Ich kann mir gut vorstellen, dass im Vorfeld der Wahlen – so wie bei fast allen Wahlen – die Politiker Wahlversprechen machen, die sie gar nicht einhalten wollen.

Fällt die Ukraine – fällt auch der Wertewesten

In der Vergangenheit haben zahlreiche westliche Politiker und militärische Vertreter in der Öffentlichkeit die Meinung geäußert, dass die Ukraine nicht verlieren darf, weil dann Europa und der gesamte Westen gefährdet ist. In den letzten Wochen tauchen auch in den öffentlichen Medien immer mehr Berichte auf, in denen darauf hingewiesen wird, dass die Ukraine nicht mehr gewinnen kann.

In einigen Berichtet wird sogar die Meinung vertreten, dass die Ukraine die Auseinandersetzung verlieren wird, wenn nicht möglichst rasch weiteres Kriegsmaterial in die Ukraine geliefert und nicht das Problem der fehlenden menschlichen Ressourcen gelöst wird.

Zur Unterstützung soll die Ukraine im Sommer mehrere F16 Kampfflugzeuge bekommen. Der französische Präsident hat vor einiger Zeit angekündigt, dass Frankreich unter bestimmten Umständen französische Soldaten in die Ukraine schicken wird. Es gibt bereits Gerüchte, dass einige französische Fremdenlegionäre in der Ukraine im Einsatz sind.

Einige andere Länder haben angekündigt, dass sie eventuell auch Soldaten in die Ukraine schicken werden. In den letzten Wochen wurden immer wieder auch Infos veröffentlicht, dass die Krim-Brücke attackiert werden wird und dass die Zerstörung der Krimbrücke ein wichtiges Ziel ist.

Russland macht ernst

Vor ein paar Tagen wurde Putin zum fünften Mal zum Präsidenten Russland inauguriert. In den Tagen davor sind seltsame Dinge passiert. Putin hat dem russischen Militär die Anweisung erteilt, den Einsatz von taktischen nuklearen Waffen zu üben. Weiters haben offizielle Vertreter Russlands bekannt gegeben, dass Russland die F16 Kampfflugzeuge als Träger von nuklearen Waffen betrachtet.

Mit den F16 Bombern kann man nämlich auch nukleare Bomben/Raketen abfeuern. Wenn also in der Ukraine F16 Kampfflugzeuge eingesetzt werden, wissen die Russen nicht, ob die F16 nur normale Bomben oder eventuell nukleare Kampfmittel transportieren.

In Moskau wurden der französische und der britische Botschafter ins russische Außenministerium einbestellt. Jeder dieser Botschafter verließ nach einem ca. 30 bis 45 minütigen Gespräch wortlos das Ministerium.

In einem Telegram-Kanal wurde später dann folgender Text publiziert:

„Der (britische) Botschafter wurde gewarnt, dass die Reaktion auf ukrainische Angriffe mit britischen Waffen auf russischem Territorium jegliche britische Militäreinrichtungen und Ausrüstung auf dem Territorium der Ukraine und darüber hinaus sein könnte, berichtet das russische Außenministerium."

Die Formulierung, dass die russische Reaktion „ ….. auf dem Territorium der Ukraine und darüber hinaus" stattfinden kann, kann man auch so interpretieren, dass Russland unter Umständen britische militärische Einrichtungen in anderen Ländern, eventuell auch im Vereinigten Königreich, angreifen wird.

Kommt es zu einer Deeskalation?

Kurze Zeit, nachdem der französische und der britische ihr Gespräch im russischen Außenministerium beendet hatten, haben einige europäische Politiker plötzlich die Öffentlichkeit davon informiert, dass ihr Land keine Soldaten in die Ukraine schicken wollen und der französische Präsident hat gleich einmal betont, dass die Gerüchte, dass französische Fremdenlegionäre in der Ukraine tätig sind, eine Desinformation ist.

Hoch interessant ist auch, dass plötzlich in der britischen Tageszeitung „The Independent" ein Beitrag veröffentlicht wurde, in dem es heißt, dass die Auswertung von Satellitenbildern ergab, dass die Krim-Brücke nicht mehr zur Versorgung der russischen Streitkräfte auf der Krim verwendet wird und daher die Krim-Brücke kein militärisches Ziel mehr ist.

Ist das alles Zufall? Gibt der Wertewesten im Ukraine-Konflikt nun vielleicht gar klein bei?

Marschflugkörper über dem Brandenburger Tor

Anfang April hat mir ein medialer Bekannter berichtet, dass er eine Vision hatte, in der Marschflugkörper über dem Brandenburger Tor sah. Als er dann ein paar Tage später auf Telegram ein Video sah, in dem genau diese Szene zu sehen ist, hat er mich angerufen.

Er wollte wissen, ob ich eine ähnliche Vision hatte. Ich hatte keine solche Vision. Aber ich habe dann in der energetischen Welt nachgeforscht, ob es eine Zeitlinie gibt, wo Marschflugkörper aus dem Osten über Deutschland fliegen. Zu meiner Überraschung war das Ergebnis, dass es tatsächlich sogar zwei Zeitlinien gibt, wo Marschflugkörper aus dem Osten über Deutschland fliegen.

In einer Zeitlinie, die damals aber nur eine Eintrittswahrscheinlichkeit von maximal 10 Prozent hatte, sind sogar Marschflugkörper in Deutschland explodiert. In der anderen Zeitlinie, die damals eine Eintrittswahrscheinlichkeit von 10 bis 20 Prozent hatte, sind Marschflugkörper nur über Deutschland geflogen.

Das Ziel dieser Marschflugkörper konnte ich nicht wahrnehmen.
Seit Anfang April beobachte ich die beiden Zeitlinien. Bei der Zeitlinie, in der Marschflugkörper in Deutschland explodieren, hat sich die Eintrittswahrscheinlichkeit mit der Zeit reduziert. Bei der anderen Zeitlinie, in der

Marschflugkörper über Deutschland fliegen aber nicht in Deutschland einschlagen, hat sich die Eintrittswahrscheinlichkeit langsam erhöht.

Als ich las, dass der britische und französische Botschafter in Moskau zu einem Gespräch einbestellt wurden, habe ich gleich an die Zeitlinien mit den Marschflugkörpern gedacht, und ich habe die Eintrittswahrscheinlichkeiten analysiert.

Bei der Zeitlinie, in der Marschflugkörper in Deutschland explodieren, hat sich die Eintrittswahrscheinlichkeit nicht geändert, sie ist unverändert sehr klein und unter 10 Prozent. Bei der anderen Zeitlinie, in der Marschflugkörper über Deutschland fliegen aber nicht in Deutschland einschlagen, hat sich die Eintrittswahrscheinlichkeit drastisch erhöht und liegt aktuell bei 50 Prozent.

Der Ukraine-Konflikt aus geistiger Sicht

Ich war von der Entwicklung schockiert und habe meine geistigen Kollegen kontaktiert. Ich wollte wissen, was in den letzten Tagen passiert ist und wie sie die Entwicklung im Ukraine-Konflikt einschätzen.

Die Kollegen meinten, dass sie dafür keine Experten sind, dass sie aber einen Kontakt zu einem geistigen Wesen herstellen können, einem nicht inkarnierten Menschen, der in der Vergangenheit selbst ein sehr erfolgreicher General und Heerführer war, und der die Situation laufend analysiert. Ich nahm das Angebot dankend an und nach ca. einer halben Stunde hat sich plötzlich ein geistiges Wesen gemeldet, dass ich im Weiteren "der General" nennen werde. Ich konnte ihn visuell nicht wahrnehmen, aber ich spürte seine energetische Anwesenheit und seine Ausstrahlung.

Ich fragte den General, wie er aus geistiger und energetischer Sicht den Ukraine-Konflikt einschätzt und wie sich aus seiner Sicht die Situation weiter entwickeln wird.

Zu meinem leichteren Verständnis hat er etwas weiter ausgeholt und das Gespräch hat etwas länger gedauert. Im Folgenden werde ich die Infos, die ich vom General erhalten habe, kurz zusammenfassen.

Der Ukraine-Konflikt ist nur das Ende einer Auseinandersetzung, die schon seit langer Zeit (mehreren Jahrhunderten) läuft. Mit dem Ende des Ukraine-Konfliktes endet auch ein sehr zerstörerischer Prozess.

Bei dem Konflikt geht es weder um die Ukraine noch um irgendeinen anderen Staat. Alle beteiligten Staaten sind nur Ausführende. Es gibt eine kleine Gruppe von Menschen und anderen Wesen, die die Menschheit dominieren und versklaven will.

Wenn einige westlichen Politiker und Militärs behaupten, dass im Fall, dass die Ukraine den Konflikt verliert, auch der gesamte Westen gefährdet ist, dann haben sie im Grunde genommen Recht. Aber gefährdet sind nicht die Staaten oder die Menschen in den Staaten, es ist das westliche System und der globale Wertewesten, die von der völligen Zerstörung bedroht sind. Wenn die Ukraine die Auseinandersetzung verliert, geht das gesamte westliche Imperium in Brüche.

Was macht der Wertewesten und der persönliche Wirkungskreis

Die Ukraine ist energetisch nicht mehr existent. Ein Staat, der nicht mehr energetisch existiert, kann auf der 3D Ebene nicht gewinnen.

Das heißt, die Ukraine wird den Konflikt verlieren, es ist nur eine Frage der Zeit. Das wissen auch einige Politiker und Vertreter der Eliten und sind daher panisch.

Der Wertewesten bzw. das westliche System befindet sich in einer ausweglosen Situation und das macht das Geschehen so gefährlich. Der Wertewesten kann den Konflikt nicht gewinnen, er kann den Konflikt nur zeitlich strecken, aber auch nicht mehr sehr lange.

Der Wertewesten darf sich nicht offiziell militärisch beteiligen, weil sonst Russland – wie angekündigt – sogar taktische nukleare Waffen einsetzen wird. Alle beteiligten Militärs wissen, sollte es zu einem wirklichen atomaren Krieg kommen, gibt es nur Verlierer und ein großer Teil der Erde würde dann radioaktiv verstrahlt sein.

Es darf also nicht zu einem offiziellen Krieg zwischen dem globalen Westen und Russland kommen. Aus aktueller Sicht wird der Konflikt daher zunehmend im Verborgenen stattfinden und es besteht die Gefahr, dass der Konflikt künftig sehr schmutzig und hinterlistig geführt werden wird.

Russland kennt diese Gefahr und hat daher jetzt offiziell die Rute ins Fenster gestellt. Russland ist tatsächlich bereit, im Notfall andere Länder mit Marschflugkörper anzugreifen und wenn dies auch nicht ausreicht, taktische Nuklearwaffen einzusetzen.

Es wird keinen dritten Weltkrieg geben, aber es kann sein, dass in einigen Ländern des Wertewestens militärische Einrichtungen zerstört werden. Die Bevölkerung ist nicht in Gefahr, aber es würde aus heutiger Sicht zu einer riesigen Panik führen. Die Gefahr für Deutschland ist sehr gering. Das Vereinigte Königreich und Frankreich sind stark gefährdet.

Beim Gespräch ist mir aufgefallen, dass der General nie die USA erwähnt hat.

Daher habe ich nachgefragt, welche Rolle die USA im ganzen Konflikt spielen. Der General wurde still und meinte dann nach einer kurzen Redepause: Die USA zerstören sich selbst.

Mehr hat der General nicht zu den USA gesagt.

Ich wollte wissen, wie lange der Ukraine-Konflikt noch dauern wird. Der General meinte: Es geht nicht um die Ukraine, es geht um die globale Machtverteilung auf der Erde. Der Konflikt wird erst dann beendet sein, wenn das westliche System zerbrochen ist.

Militärisch könnte die Auseinandersetzung in der Ukraine bereits dieses Jahr enden. Aber je schneller Russland den Konflikt lösen oder beenden will, desto höher ist der Preis, den es dafür zahlen muss. Die Frage ist daher: Welchen Preis ist Russland bereit zu zahlen. Aber der große Konflikt endet nicht mit einem militärischen Sieg Russlands in der Ukraine. Der große Konflikt endet erst, wenn sich der Wertewesten geändert hat und das kann noch Jahre dauern.

Was macht der Wertewesten und der persönliche Wirkungskreis

Die Einschätzung meiner geistigen Kollegen

Nach meinem Gespräch mit dem General habe ich nochmals meine geistigen Kollegen zum Thema Ukraine-Konflikt befragt. Es ergab sich ein längeres Gespräch, dass ich im Folgenden kurz zusammenfasse.

Die geistigen Kollegen können die militärische Situation nur ungefähr einschätzen. Sie sind der Meinung, dass man gegenwärtig nicht sagen kann, was tatsächlich passieren wird. Es gibt einige Faktoren, die zu bedenken sind.

Das energetische und psychische „Rüttelbrett" hat auch Auswirkungen auf die Politiker, die Eliten und das Militär. In den USA gibt es im November Präsidentschaftswahlen. Wenn die Ukraine vor dieser Wahl verliert, gehen die Chancen von Biden auf eine Wiederwahl gegen Null.

Wenn Biden wieder gewählt wird, ist zu befürchten, dass der Konflikt zwischen dem Wertewesten und Russland nach der Wahl weiter eskalieren wird. Dazu kommt noch, dass immer mehr unangenehme Wahrheiten an die Öffentlichkeit dringen werden und 2025 in einigen europäischen Staaten das System zu zerbrechen beginnt.

Gegenwärtig ist von geistiger Seite aus nicht voraussehbar, wie die Politiker, die Eliten und die Militärs auf all das reagieren werden.

Aus geistiger Sicht kann man gegenwärtig nur gesichert sagen, dass sowohl die energetische als auch die Situation auf der 3D Ebene immer unberechenbarer wird.

Die Politiker, die Eliten und die Massenmedien werden versuchen, die Menschen durch allerlei Schreckensmeldungen zu verunsichern und zu verängstigen. Egal, ob es politische, militärische oder Naturereignisse sind: Man wird maximal verängstigende Medienberichte produzieren und verbreiten. Leider werden dabei auch einige alternative Medien ähnliches veröffentlichen.

Das energetische und psychische Rüttelbrett wird in wenigen Wochen, spätestens im Sommer, zu wirken anfangen und es wird die Menschen nicht nur 2024 sondern die nächsten Jahre durchschütteln. Daher ist es von ganz großer Bedeutung, dass die Menschen auf ihr persönliches Wirkungsfeld achten, dieses klären, weiterentwickeln und stärken.

Das persönliche Wirkungsfeld

Unter persönlichem Wirkungsfeld ist der Wirkungsraum gemeint, den jeder Mensch mehr oder wenig selbständig und autonom gestalten kann. Das betrifft seine Gedanken, seine Gefühle, seinen Körper, seine Psyche, sein Tun und seine Interaktion mit seiner Umgebung und natürlich auch seine energetische und spirituelle Ausrichtung.

Leider kennen viele Menschen die energetischen und psychischen Dynamiken, die im persönlichen Wirkungsfeld auftreten, nicht und es gibt viel Desinformation und viele Mythen, die nicht der Realität entsprechen. Daher werde ich in einer Beitragsreihe auf viele grundlegende energetische und psychische Dynamiken

eingehen. In diesem Beitrag werde ich nur ein paar wichtige Grundlagen erwähnen. Details werden dann in den weiteren Beiträgen beschrieben.

Das persönliche und das kollektive Wirkungsfeld

Besonders wichtig ist die Unterscheidung in persönliches und kollektives Wirkungsfeld. Ein individueller Mensch hat auf kollektive Phänomene nur sehr geringen oder gar keinen Einfluss. So hat ein normaler einzelner Mensch praktisch keinen Einfluss, welche Entscheidungen die Regierung seines Staates trifft, er hat auch keinen Einfluss auf Naturereignisse.

Er hat nur Einfluss darauf, wie er selbst auf kollektive Ereignisse reagiert. Die wichtigste Frage dabei ist: Verfällt er bei einem Ereignis oder einer Information in Angst und Panik und verliert er dabei den Kontakt zu sich selbst oder bleibt er zentriert und präsent.

Die nächste wichtige Frage lautet: Was ist eine angemessene Reaktion auf ein Ereignis oder eine Information? Betrifft der Vorfall / die Information den Menschen direkt und ist eine persönliche direkte Reaktion sinnvoll und notwendig.

Ich möchte die beiden Fragen am Beispiel des Ukraine-Konfliktes kurz erörtern.

Es besteht ein gewisses Restrisiko, dass 2024 oder in den Folgejahren in Frankreich und in Großbritannien militärische Einrichtungen durch russische Marschflugkörper (oder sonstige militärische Kampfmittel) zerstört werden. In diesem Fall würde vermutlich in den Massenmedien (und leider auch in einigen alternativen Medien) gleich der dritte Weltkrieg und der Untergang Europas verkündet werden.

Durch so einen Vorfall würde aber nicht automatisch ein Weltkrieg ausgelöst werden und die Infos aus der geistigen Welt lautet immer noch: Es wird keinen dritten Weltkrieg geben und der deutschsprachige Raum ist nicht wirklich gefährdet.

Wenn man nun versucht, die Frage zu beantworten, ob die Bevölkerung des deutschsprachigen Raums durch so einen Vorfall direkt betroffen ist, muss man feststellen: Nein.

Die Bevölkerung des deutschsprachigen Raums ist von dem Vorfall nicht direkt betroffen, auch wenn die Marschflugkörper über deutschen Boden fliegen. Es kann in der Folge indirekte wirtschaftlich Folgen geben. Ein individueller Mensch im deutschsprachigen Raum kann gar nichts gegen so einen Vorfall tun.

Die Frage ist dann noch: Was könnte bei so einem Vorfall eine angemessene Reaktion sein?

Möglicherweise macht es Sinn, etwas vorzusorgen, weil es könnte wirtschaftliche Auswirkungen geben. Es macht auf alle Fälle überhaupt keinen Sinn, in Angst und Panik zu verfallen, auch wenn alle Politiker und Massenmedien den Weltuntergang ausrufen. Angst und Panik schadet nur.
So wie man beim Thema „Ukraine-Konflikt" Angst und Panik schüren wird, wird es auch bei anderen Themen sein, egal ob es Sonnenflares, Erdbeben,

Vulkanausbrüche oder sonstige Naturkatastrophen sind. Aus individueller Sicht geht es immer um die Fragen: Bin ich direkt persönlich betroffen, was kann ich aus individueller Sicht machen und wie kann ich in mir bleiben und Angst und Panik vermeiden.

Aber wie verhindert man, dass man nicht in Angst und Panik verfällt? Man könnte fast sagen, dass dies die zentrale Frage ist, wenn es um den persönlichen Wirkungskreis geht. Dabei sind viele Aspekte, Dynamiken und Wirkungsfaktoren zu erörtern.

Extrem vereinfacht und verkürzt könnte man sagen, dass es eigentlich nur um die grundlegenden Bedürfnisse des Menschen nach Sicherheit und Verbundenheit geht.

Die absolute Sicherheit hat man nur, wenn man mit sich selbst, mit seinem inneren Sein, mit seiner energetischen und spirituellen Quelle verbunden ist.

Aber dahin führt ein weiter Weg, auf dem es viele Klippen und Fallen gibt. Daher werde ich dazu eine Menge Beiträge schreiben, in denen ich aus energetischer und geistiger Sicht auf die wichtigsten Aspekte, Klippen und Fallen eingehen werden, wie beispielsweise das positive Denken, das energetische „Tapen", den niederen und den höheren Verstand, das niedere und das höhere emotionale Zentrum, das Gesetz der Resonanz und der Anziehung, die Authentizität sowie das Erden und Verankern von Energien.

Es gibt noch einen wichtigen Faktor, der auf dem Weg zu einem selbst eine ganz wichtige Rolle spielt: Das ist die Psyche. Da ich weder ein Psychologe noch ein Psychotherapeut bin, werde ich mich – soweit möglich – auf die geistigen und energetischen Aspekte beschränken.

Das Thema „innere Verbundenheit mit sich selbst" ist das zentrale Thema beim persönlichen Wirkungskreis, weil es das Ziel und zugleich die Lösung ist. Die Psychologin und Psychotherapeutin Brigitte Fuchs hat das Thema „Verbundenheit" gleich in drei Beiträgen behandelt. Im ersten Beitrag „Auf der Suche nach Verbundenheit" schildert sie, dass es mehrere Arten von Verbundenheit gibt und der Mensch zwangsweise die anfängliche Verbundenheit, die er als Baby mit der Mutter hatte, verliert und er dann irgendwann auf die Suche nach Verbundenheit geht.

Sie schreibt dazu:

So können wir diese Verbundenheit
* im Außen bei anderen Menschen suchen. Dann suchen wir nach einer körperlichen Verbindung oder nach einer emotionalen Verbundenheit.
* in etwas Höherem suchen. Dann richtet sich unsere Suchbewegung nach oben, wir suchen nach einer göttlichen Verbundenheit, nach einem universellen „Eins-Sein".
* im Inneren suchen. Hier suchen wir nach einer Verbindung zu unserem Inneren, zu uns selbst.

Im zweiten Beitrag „Unsere größte Falle auf der Suche nach Verbundenheit" beschreibt Frau Fuchs eine ganz große psychische und energetische Falle. Man kann nämlich auch mental auf die Suche nach Verbundenheit gehen und das tun

in der gegenwärtigen Zeit sehr viele und geraten so in eine gefährliche psychische und energetische Falle. In diesem Zusammenhang werde ich in einem späteren Beitrag auf den Mythos des positiven Denkens und auch auf die Gefahr des „energetischen Tapens" eingehen, vor dem meine geistigen Kollegen ausdrücklich warnen.

Im dritten Beitrag, der den Titel „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!" hat, erklärt Frau Fuchs den Zusammenhang zwischen Spüren, dem Hier und Jetzt sein und der Verbundenheit mit sich selbst.

Sie schreibt dazu:

Die verloren gegangene Verbundenheit

Um eine Verbundenheit zu spüren, braucht es eine Offenheit. Eine Offenheit für die
* jeweilige Erfahrung,
* die damit einhergehenden Empfindungen,
* unsere Mitmenschen, wie
* den höheren Ebenen.

Eine innere Anwesenheit ist die Basis jeglicher Verbundenheit

Verbundenheit beschreibt ein gegenwärtiges Empfinden. Auch wenn wir eine Verbundenheit erreicht haben, werden wir sie wahrscheinlich wieder verlieren. Denn wir fallen aus dieser Gegenwärtigkeit wieder heraus. Um eine Verbundenheit zu empfinden, müssen wir im gegenwärtigen Moment sein. Es bedarf also einer inneren Anwesenheit, einer Präsenz.

Wir müssen sozusagen „in dem, was gerade ist" sein. Und wie wir alle wissen, ist das nicht unbedingt einfach. Vor allem nicht, wenn wir „das, was gerade ist" gar nicht wollen, wenn es sehr unangenehm und schmerzhaft für uns ist.

Nur wenn wir mit uns selbst in Verbindung stehen, können wir auch in Verbindung treten. Erst dann wird eine Verbundenheit spürbar.

Die innere Verbindung stärken

In Zeiten unserer Not zeigt sich am deutlichsten, wie offen wir für die gegenwärtige Erfahrung, wie das damit einhergehende Spüren, sind.
Nicht unsere Vorstellungskraft, sondern unsere Offenheit und Präsenz bestimmt, ob wir in diesem Moment eine Verbundenheit erleben dürfen.

Gerade wenn es uns nicht gut geht, ist der beste Weg, den wir wählen können, dass wir unsere Verbindung zu uns selbst stärken, dass wir für uns selbst da sind und uns gut um uns kümmern. Denn das ist es, was wir auf unserem Weg brauchen werden.

„Wenn wir uns weiterentwickeln, stehen wir nicht über den Dingen, wir stumpfen nicht ab und wir spüren uns auch nicht weniger. Das Gegenteil passiert: Wir werden empfindsamer und spüren immer mehr. …." Aus dem Buch des bewusst seins, Seite 246

Was macht der Wertewesten und der persönliche Wirkungskreis

Den ganzen Beitrag kann man hier lesen:

Erkenntnisse von der Couch

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!
Dies ist der dritte Beitrag aus der Reihe über Verbundenheit. Zum Nachlesen: Teil 1: Auf der Suche nach Verbundenheit Teil 2: Unsere größte Falle auf der Suche nach Verbundenheit In der größten Not verbunden Als meine Mutter unerwartet starb, wurde mein Leben ziemlich auf den Kopf gestellt. Zuerst war ich einfach nur geschockt, dann folgte ein unsagbarer S…

2 days ago · 4 likes · Brigitte Fuchs

Wenn ich in den folgenden Beiträgen über den persönlichen Wirkungskreis schreibe, so versuche ich nur, die wichtigsten energetischen und geistigen Faktoren zu beschreiben, wie man im Grunde zu sich selbst findet und selbstbestimmt wird, wie man resistent gegen Angst und Panik wird, und in den Worten von Frau Fuchs „die Verbundenheit zu sich selbst findet".

Findet man die Verbundenheit zu sich selbst, so stellt sich auch eine unerschütterliche Sicherheit ein. Die Sicherheit, dass man ist, dass man ein geistiges Wesen ist, das unzerstörbar ist und nicht verloren gehen kann. Und wenn man zu sich selbst gefunden hat und zu sich selbst eine stabile Verbindung aufgebaut hat, gibt es nichts mehr, wovor man sich fürchten muss und was einen in Angst und Panik versetzt.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

König Charles III, die Rüttelenergie und die Außenorientierung

Neues aus der geistigen und energetischen Welt und die Außenorientierung

Guten Tag,

die Energien werden immer dynamischer und es kommen immer wieder neue Energien auf die Erde. Zugleich wird alles chaotischer und unberechenbarer. Bevor ich einen kurzer energetischen Rundumblick mache, zuerst die letzten energetischen Änderungen.

Die Rüttelenergie

Vor zirka zwei Wochen spürte ich plötzlich eine neue Energie, die sich sehr leicht und ätherisch anfühlte. Es war, wie wenn ich im ruhigen Meer vom Wasser getragen werde und ich spürte ab und an eine ganz kleine, leichte, sanfte Welle.

Mit der Zeit begannen die energetischen Körper mit dieser Energie in Resonanz zu gehen und ich spürte dann, wie sich die sanften Wellen langsam durch meine Energiekörper bewegten. Es fühlte sich phantastisch an. Ich wurde ruhig und innerlich leer.

Aber dann kamen plötzlich Gedanken kamen auf. Alles, was ich nicht erledigt habe, kreiste plötzlich im Kopf. Das kam mir sehr komisch vor. Zuerst was es ruhig und still und dann kamen plötzlich unendlich viele Gedanken daher. Normalerweise, wenn es in mir still wird, tauchen keine Gedanken auf. Da musst irgendetwas passiert sein, was ich nicht kenne.

Also habe ich die Kollegen gefragt. Die meinten, dass diese Energie die Hauptursache für das psychische und energetische Rüttelbrett ist. Darum werde ich diese Energie im weiteren „Rüttelenergie" nennen. Die Rüttelenergie bewirkt, dass die Gedanken und Emotionen insbesondere die alten „Muster" aufgelockert werden und an die Oberfläche kommen.

Zuerst betrifft es nur das mentale System, später dann das emotionale System und zuletzt auch den Körper. Diese leichte sanfte Welle, die ich spürte, ist nur der Vorbote. Mit der Zeit wird die leichte sanfte Welle zu einer Sturzflut werden. Durch diese Rüttelenergie wird alles Alte und Nicht-Erledigte nach oben gespült werden.

Die Prozesse haben sich beschleunigt

Vor ein paar Tagen haben mich die Kollegen informiert, dass sich zahlreiche Prozesse beschleunigt haben und daher schon in diesem Jahr 2024 Ereignisse eintreten werden, die sich eigentlich erst 2025 manifestieren sollten. Sie meinten dann noch, dass daher auch das 2024 letztlich etwas ruppiger wird als zu Jahresanfang vermutet wurde.

Die energetische Situation Englands

Die energetische Lage Englands

Das Energiefeld über Teile Englands wird immer dunkler. Von London nach Westen (es betrifft vorwiegend die Counties und Unitary Authorities Berkshire, Surrey, Hampshire, North Somerset, Bath and North East Somerset, Wiltshire)

sehe ich einen fast schwarzen energetischen Streifen, in dem ab und an sehr kurz rote Feuerbälle auftauchen. Wenn über einer Region oder einem Staat ein schwarzes Energiefeld auftaucht, ist das ein bedrohliches Omen. Oft bedeutet es, dass diese Gegend bereits energetisch tot ist oder energetisch kurz vor dem Exodus ist.
Ich habe die Meinung der Kollegen dazu eingeholt. Die meinten: Diese Region ist noch nicht energetisch tot und könnte noch gerettet werden. Aber für die Rettung bleibt nicht mehr viel Zeit übrig.

Das erste offizielle Porträt von König Charles III

Zum düsteren energetischen Bild passt auch das erste offizielle Portrait von König Charles III. In dem Bild ist König Charles III auf einem rötlichen, manche meinen blutrotem Hintergrund dargestellt. Die Kronenzeitung betitelt den betreffenden Artikel mit: „BLUTROTES BILD Sogar Charles schreckt sich vor seinem Porträt"

In der New York Times heißt es dazu: A Shock of Red for a Royal Portrait
A new portrait of King Charles III is bathed in symbolism.

Ein Schock in Rot für ein königliches Porträt

Ein neues Porträt von König Karl III. ist in Symbolik getaucht.

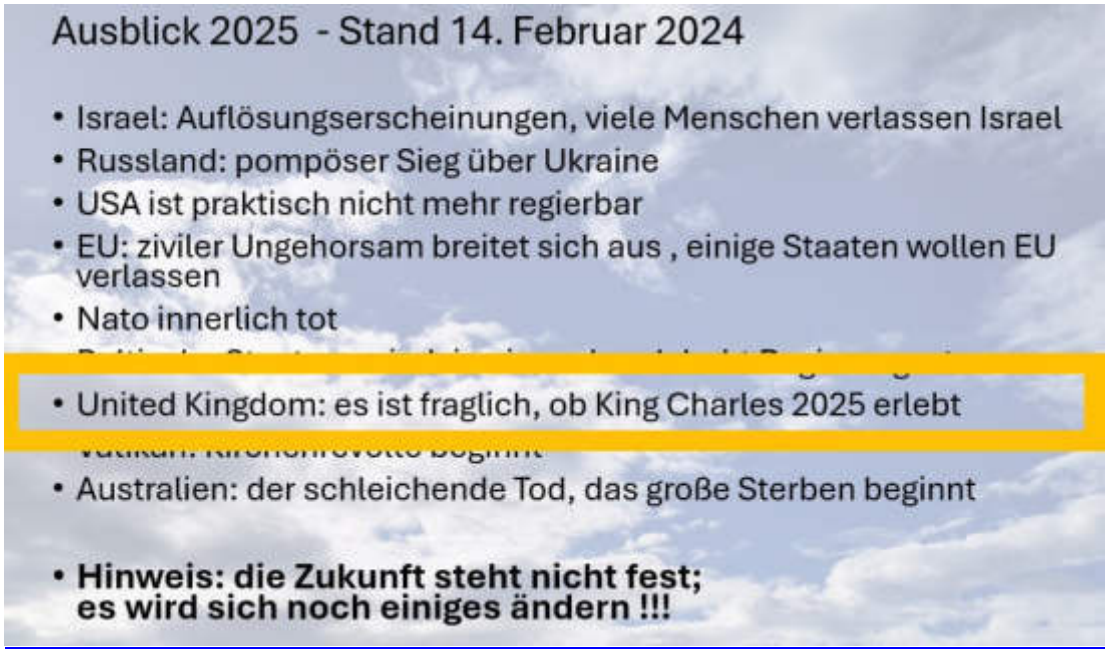
In der New York Times werden dann einige auf dem Instagram-Kanals der königlichen Familie veröffentlichten Kommentar wiedergegeben:

Für mich vermittelt es die Botschaft, dass die Monarchie in Flammen aufgeht oder der König in der Hölle schmort", schrieb ein Kommentator unter den Instagram-Post der Königsfamilie, als das Porträt enthüllt wurde. … "Es sieht aus, als würde er in Blut baden", schrieb ein anderer. Jemand anderes sprach von "kolonialem Blutvergießen". Es gab Vergleiche mit dem Teufel.

Ich habe die Kollegen um ihre Meinung zu dem Portrait gefragt. Die Antwort war kurz und bündig: Eine gut gelungene symbolische Darstellung für das, was König Charles III erwartet.

Die Zukunft König Charles III

Am Samstag, den 13. April 2024, habe ich bei einem Kongress in Lanzenkirchen teilgenommen und ein paar Ausblicke auf 2025 gegeben.
In meinem Vortrag erwähnte ich, dass mir die geistige Welt im Februar 2024 mitgeteilt hat, dass die Wahrscheinlichkeit, dass König Charles III 2025 noch erleben wird, sehr gering ist.



Die Wasserfrau hat im Februar 2024 eine sehr seltsame Info zu König Charles III erhalten, in der es sinngemäß hieß: "Wenn sie gnädig sind, darf König Charles davor gehen." Wer "sie " sind und worauf sich das "davor" bezieht, wurde ihr nicht erklärt.

Gestern, der 27. Mai 2024, saß ich nachmittags mit eine Tasse Kaffee auf der Veranda, als plötzlich das rote Portrait von König Charles III auftauchte. Es war in Flammen gehüllt. Nun, der Symbolismus ist eindeutig. Die Tage König Charles III sind gezählt, er wird 2025 nicht mehr erleben. Scheinbar waren "sie" gnädig und er muss das "Danach" nicht mehr miterleben.

Deutschland, Österreich und Schweiz

In das Energiefeld Deutschlands und Österreichs ist etwas Bewegung gekommen. Die beiden Energiefelder rotieren nun ganz langsam und es scheint sich jeweils ein sehr großer Energiewirbel zu bilden. Interessant ist, dass ich durch die Energiefelder diese komische „Rüttelenergie" durchwehen sehe. Wenn diese Tendenzen in den nächsten Monaten anhalten, wird es ab Herbst und nächstes Jahr in den beiden Ländern sehr dynamisch werden. In der deutschsprachigen Schweiz hat sich das Energiefeld noch nicht geändert. Nur das Energiefeld über Zürich hat sich etwas verdunkelt.

Eine tödliche Tür wurde geöffnet

Der slowakische Ministerpräsident Fico wurde am 15. Mai 2024 bei einem Attentat schwer verletzt. Laut den letzten Meldungen ist er jetzt außer Lebensgefahr.

Als ich von dem Attentat erfuhr, erinnerte ich mich, dass meine geistigen Kollegen zu Beginn des Sonnenjahrs 2024, das vom 21. März 2024 bis 21. März 2025 dauert, meinten: In diesem Sonnenjahr wird sich vieles direkter und härter manifestieren. Sie meinten damit, dass sich Energien und Energiefelder direkter und härter auf die 3D Ebene auswirken und die betreffenden Manifestationen eindeutiger und heftiger werden. Ich fragte daher die Kollegen, ob das Attentat

irgendwie mit der Vorhersage in Zusammenhang steht. Die Kollegen meinten dann: „Mit dem Attentat wurde eine tödliche Tür geöffnet. Weitere Vorfälle werden sich ereignen."

In der Folge erklärten mir die Kollegen: Es gab von einer bestimmten Gruppe gegenüber dem Ministerpräsidenten Fico sehr destruktive Energien. Diese haben sich beim Attentat manifestiert. Auch wenn der Kreis der Personen, Organisationen oder sonstigen Kollektiven nicht direkt auf der 3D Ebene mit dem Attentat zu tun haben, sie haben aber massiv zum Aufbau des extrem destruktiven Energiefeldes beitragen und sind damit aus geistiger und energetischer Sicht Mitwirkende.

Alle Mitwirkende werden die Folgen ihres Wirkens ernten. Mit dem Attentat wurde aus energetischer Sicht ein Anker gesetzt, der die Manifestation ähnlicher Ereignisse erleichtert.

In der Nacht von Samstag auf den Sonntag, 19. Mai 2024 gab es laut Medienberichten in Kongo einen Putschversuch. Nach übereinstimmenden Medienberichten haben etwa zwanzig Soldaten versucht, die Residenz des stellvertretenden Ministerpräsidenten und Wirtschaftsministers zu stürmen. Es kam zu einem Schusswechsel, bei dem mehrere Personen getötet wurden. Unter den Toten ist laut Medienberichte auch der mutmaßlicher Anführer der Putschisten, Christian Malanga, ein in den USA lebender Angehöriger der kongolesischen Diaspora.

Am Sonntag, 19. Mai 2024 ist der Helikopter, mit dem iranische Staatspräsident Raisi unterwegs war, abgestürzt. Der iranische Außenminister Hussein Amirabdollahian war auch in dem Helikopter. Bei der „harten" Landung kam der iranische Staatspräsident und der Außenminister ums Leben.

Dann gab es in den letzten Tagen und Wochen noch einige andere seltsame Ereignisse. So hat sich der tschechische Präsident Petr Pavel bei einem Motorradunfall leicht verletzt und ist in ein Krankenhaus eingeliefert worden. Der georgische Ministerpräsident Kobachidse hat auf X (ehemals Twitter) bekanntgegeben, dass ein EU Kommissar ihm in einem Telefonat drohte, dass er unter Umständen das gleiche erleben wird wie der slowakische Ministerpräsident Fico, wenn in Georgien das „Ausländer-Agentengesetz" beschlossen wird.

Klaus Schwab, der Gründer und Vorsitzende des Weltwirtschaftsforums (WEF) hat angekündigt, dass er Zurücktreten wird.

Es kam mir komisch vor, dass in kurzer Zeit einige ähnliche Ereignisse stattfanden. Dann erinnerte ich mich, dass meinen geistigen Kollegen angekündigt haben, dass 2024 zahlreiche wichtige Personen (aus Politik, Wirtschaft und Kunst und Kultur) „abhanden" kommen werden.

Mit Abhandenkommen war gemeint, dass die Person entweder seine Funktion/Rolle aufgibt oder stirbt. Daher befragte ich meine geistigen Kollegen nochmals zu den Themen „2024 wird es direkter und härter" und „eine tödliche Tür wurde geöffnet". Außerdem wollte ich noch wissen, ob es einen Zusammenhang zur Anmerkung des geistigen Wesens (dem General – siehe mein letzter Beitrag), das ich über den Ukrainekonflikt befragte, dass die Auseinandersetzungen schmutziger und hinterlistiger werden wird.

Es folgte ein längeres Gespräch mit den geistigen Kollegen, dessen Inhalt ich in verkürzter Form wiedergebe.

Es wird härter, direkter, schmutziger und hinterlistiger und die Auswirkungen des energetischen und psychischen Rüttelbrettes

Auf die Erde strömen immer intensivere und speziellere Energien ein. Dadurch manifestieren sich energetische Felder immer rascher und direkter. Zugleich werden immer mehr Menschen energetisch und psychisch durchgeschüttelt. Dies bewirkt, dass immer mehr Menschen in psychisch bedenkliche Zustände kommen und sich unvernünftig verhalten und teilweise früher und stärker ausrasten als bisher.

Dies hat wiederum zur Folge, dass immer mehr Konflikte immer schneller und stärker eskalieren. Die Konflikte können in jedem Lebensbereich stattfinden: in der Politik, in der Wirtschaft, im gesellschaftlichen Bereich aber auch im persönlichen Bereich und in einer Beziehung.

Die Konflikte können auf verschiedenste Art und Weise ausgetragen werden. Sie können zu einem offenen Streit, zu einem Gerichtsprozess, zu Sanktionen aber auch zu verdeckten, geheimen und schmutzigen Aktionen führen. Da bei heftigeren und größeren Konflikten oft auch sehr starke destruktive Energiefelder geschaffen werden, kann es auch passieren, dass sich ein destruktives Energiefeld auf der 3D Ebene manifestiert, ohne dass der „Täter" direkt auf der 3D Ebene aktiv oder involviert wird.

In diesem Fall kann eine beliebige Person, die in einem entsprechenden energetischen und psychischen Zustand ist, mit dem destruktiven Energiefeld in Resonanz und in Aktion gehen und so zum „Manifestationswerkzeug" werden.

Eine tödliche Tür wurde geöffnet

Durch das Attentat auf Fico wurde leider eine Art Beispiel oder aus energetischer Sicht ein sehr destruktiver Kanal oder „Lösungsweg" geschaffen. Man kann sich das so verstellen: Ein Mann muss sich einen Weg durch einen Dschungel bahnen. Er schlägt sich mit einem Buschmesser einen Weg durch den Dschungel frei.

Andere Menschen, die auch durch den Dschungel müssen, entdecken den Weg und benutzen ihn. Der Attentäter von Fico ist aus energetischer Sicht ein Wegbereiter für eine sehr destruktive Art und Weise, wie man einen Konflikt lösen kann. Durch das Attentat fällt es einigen Menschen aus energetischer und psychologischer Sicht künftig leichter, ähnliches zu tun. Daher muss man leider damit rechnen, dass die Fälle von sehr destruktiven Ereignissen tendenziell zunehmen werden.

Der persönliche Wirkungskreis

Wie angekündigt, beginne ich heute mit einer Beitragsserie zum Thema „persönlicher Wirkungskreis". In den letzten zwei Wochen habe ich versucht, das Thema, das sehr umfangreich und komplex ist, so zu strukturieren, dass ich es in den Beiträgen verständlich wiedergeben kann. Dabei stellte ich wieder einmal fest, dass es für viele Phänomene und Dynamiken keine passenden Begriffe gibt und die Gefahr besteht, dass man meine Ausführungen nicht versteht. Ich dachte

mir, am Besten ist es, wenn ich ein paar einfache Übungen einbaue, damit jeder, der wissen will, was ich meine, es einfach ausprobieren kann.

Wenn man seinen persönlichen Wirkungskreis bewusst gestalten will, muss man bestimmte energetische und psychische Phänomene und Prozesse kennen und deren Wirkungsweise verstehen. Nun lernen wir aber nirgends, wie man Energien wahrnehmen kann und wie diese wirken.

Um das persönliche Wirkungsfeld bewusst gestalten zu können, muss man aber zumindest ansatzweise Energien wahrnehmen können. Meine Erfahrung ist, dass fast jeder sehr schnell irgendwie Energien wahrnehmen und spüren kann. Wenn man das persönliche Wirkungsfeld gestalten will, muss man bis zu einem gewissen Grad die Energien des eigenen Systems erkennen und wahrnehmen können.

Das heißt, man muss sich selbst zuwenden und nach „innen" schauen. Das sind wir aber nicht gewöhnt. Die meisten Menschen sind „außenorientiert" und sind sich nicht gewahr, wie das Umfeld und die Umgebung auf sie selbst einwirken.

Wenn man das persönliche Wirkungsfeld bewusst gestalten will, braucht man daher eine differenzierte Wahrnehmung, damit man erkennen kann, in welchem Zustand man sich innerlich befindet, was von außen auf einen einwirkt und was dies in einem selbst auslöst was man innerlich selbst tun muss, damit bestimmte Phänomene eintreten welche Auswirkungen es hat, wenn man innerlich bestimmte Dinge macht.

Ein weiterer ganz wichtiger Faktor ist, dass man der eigenen Wahrnehmung vertraut.

Die Außenorientierung

Wenn man den persönlichen Wirkungskreis bewusst gestalten will, muss man mit sich selbst beschäftigen und nach innen schauen. Nun lernen wir aber dies nicht und unsere gegenwärtige Kultur und Gesellschaft fördert die Außenorientierung.

Ein wichtiges energetisches Gesetz ist, dass die Energie der Aufmerksamkeit folgt. Wenn man außenorientiert ist, gibt man automatisch Energien nach außen ab. Gleichzeitig prasseln aber auch eine Unmenge von Energien auf uns ein. Nun ist es nicht so einfach, die Energien, die man an die Außenwelt abgibt und die man von der Außenwelt bekommt, wahrzunehmen. Aber man kann dies erlernen, im weiteren Sinne muss man seine Wahrnehmung schulen. Dabei ist das Spüren von zentraler Bedeutung.

Wenn man seine Wahrnehmung schult, hat dies aber Auswirkungen auf einen selbst. Man spürt dann Dinge, die man bisher nicht gespürt hat und in der gegenwärtigen Zeit gibt es sehr viele Dinge, die sich gar nicht gut anfühlen.

Die Psychologin und Psychotherapeutin hat vor ein kurzem einen Beitrag mit dem Titel „Die Feinde des Spürens" veröffentlicht. In dem Beitrag schreibt sie unter anderem:

Eine ungeschulte Selbstwahrnehmung erschwert das Spüren….

Je weniger wir aber nach innen blicken, umso weniger nehmen wir wahr, was in uns vor sich geht.

Doch damit nicht genug! Achten wir wenig oder nicht auf unser Empfinden, schwächt dies unsere Selbstwahrnehmung. Richtet sich unsere Aufmerksamkeit nicht auf unser Empfinden, nehmen wir – langfristig betrachtet – unsere Empfindungen nicht nur weniger, sondern auch weniger differenziert wahr. Nutzen wir unsere spürende Wahrnehmung nicht in einem ausreichenden Maße, wird diese auch nicht geschult und im schlimmsten Fall verkümmert sie. Leider scheint es derzeit für viele Menschen keinen sonderlichen Wert zu haben, sich zu spüren.

Den ganzen Beitrag kann man hier lesen:

Erkenntnisse von der Couch

Die Feinde des Spürens

Auf der Gefühlsebene zeigen sich derzeit zwei Entwicklungstrends Seit längerem fällt mir auf, dass es immer mehr Menschen gibt, die ihre Gefühle kaum noch wahrnehmen und sich selbst zunehmend weniger spüren, während gleichzeitig die Zahl jener Menschen…

8 days ago · 13 likes · 2 comments · Brigitte Fuchs

Die Bedeutung der Außenorientierung

Unter Außenorientierung verstehe ich hier, dass die eigene Wahrnehmung auf das Außen fixiert ist UND man sich selbst dabei nicht wahrnimmt, sich insbesondere nicht spürt.

Die Außenorientierung ist so bedeutsam, weil jeder von der Außenwelt viele Signale und Energien empfängt und dabei nicht bemerkt, was diese Signale und Energien in ihm bewirken. Das öffnet Tür und Tor für viele Arten der Manipulation.

Wie du energetisch gehackt werden kannst

Da wir uns bei der Außenorientierung nicht spüren, kann man uns dabei sehr leicht energetisch manipulieren. Ich möchte zwei Beispiele bringen, wie ich energetisch gehackt und manipuliert wurde.

Die Youtube-Falle

Ich habe mehrmals erlebt, wie ich ein “normales” Youtube-Video (es waren esoterische und spirituelle Videos) energetisch gehackt wurde. Als ich die Videos öffnete, spürte ich, dass das Video komische Energien verbreitet. Nach kurzer Zeit merkte ich, wie sich mein Charka beim Solar Plexus ungewöhnlich veränderte, dann wurde mir sogar körperlich schlecht.

Ich ging der Sache nach und stellte fest, dass ich energetisch gehackt wurde. Wie so häufig war der Inhalt des Videos sogar gut, aber das Video wurde von einer Gruppe von Wesen als Energiekanal benutzt, um den Zuseher zu

manipulieren. Einige meiner medialen Bekannten, die sich gut spüren, haben mir mitgeteilt, dass sie die Videos von vielen Youtubern nicht mehr ansehen können, weil ihnen dabei schlecht wird.

Vor ein paar Jahren konnten diese Bekannten teilweise aber noch Videos dieser Person ansehen. Ich vermute, dass meine Bekannten in der Zwischenzeit feinfühliger wurden und sich zugleich auch die energetische Intensität der Videos ziemlich verstärkt hat. Beides zusammen führt anscheinend dazu, dass meine Bekannten nun viele Videos nicht mehr ansehen können.

Ein faszinierendes Gespräch

Man kann aber auch in einem ganz normalen Gespräch vom Gegenüber gehackt werden. Das kommt nicht so oft vor, aber ab und an kann auch das passieren. Nach meiner Erfahrung und meinem Spüren wird man dabei üblicherweise im Kopf oder im Solar Plexus gehackt.

Viel häufiger jedoch ist, dass die energetische Ausstrahlung des anderen eine negative Auswirkung auf einen hat. Das Gegenüber kann dabei sehr nett und freundlich sein und das Gespräch faszinierend. Trotzdem kann die Wirkung auf einen sehr unangenehm werden. Ich habe oft erlebt, dass ich im Verlaufe eines Gesprächs plötzlich leichte Kopfschmerzen oder einen unangenehmen Druck im Solarplexus bekommen habe. Auch einige Bekannte haben mir mehrmals von solchen Phänomenen erzählt.

Kann man sich schützen?

Ich wurde oft gefragt, ob man sich gegen energetische Hackerangriffe und gegen die Auswirkungen von "Manipulatoren" schützen kann. Ich werde auf das Thema in einem weiteren Beitrag im Detail eingehen. Hier nur ganz kurz ein paar Hinweise: Theoretisch ja, praktisch nein. Was man jedoch machen kann, ist, dass man die Auswirkungen gering hält und den Schaden begrenzt.

Das erfordert "nur", dass man energetisch stark und präsent ist. Die oft in Betracht gezogene Schutzvariante, dass man sich ein energetisches Schutzschild oder eine energetische Ritterrüstung schafft, ist keine Dauerlösung.

In kritischen Phasen, wenn man bemerkt hat, dass jemand einen hacken will oder die Ausstrahlung des anderen unangenehm ist, dann kann man das für eine kurze Zeit machen, aber auf Dauer ist der Schaden, der durch das ständige Tragen einer energetischen "Schutzausrüstung" entsteht größer als der Nutzen.

Die Bedeutung des Spürens

Aus meiner Erfahrung heraus ist das Sich-Selbst-Spüren das wichtigste Element, wenn man seinen eigenen Wirkungskreis bewusst gestalten will.

Unter Spüren meine ich nicht nur das emotionale oder körperliche Spüren, sondern auch das Spüren mit den Hellsinnen, also das hellfühlige Spüren, auch das Hellwissen etc.

Je weniger man sich spürt, desto größer ist die Gefahr, dass man manipuliert und gehackt wird, ohne dass man es bemerkt. Wenn man sich nicht oder nur wenig

spürt, steigt zugleich auch die Gefahr, dass man die energetischen Auswirkungen von eigenen Aktionen nicht mitbekommt.

Da wir üblicherweise sehr außenorientiert sind, muss man sich zuerst wieder angewöhnen, dass man sich selbst wahrnimmt und sich selbst spürt.

Man muss also lernen, wie man zwischen Außen- und Innenorientierung umschaltet und sich an das Umschalten gewöhnen.

Wer das ausprobieren möchte, eine sehr einfache Übung:

Fokussiere dich auf ein Objekt im außen, zum Beispiel auf ein Obst, eine Pflanze oder einen Baum. Anfangs lieber nicht auf einen Menschen. Betrachte den äußeren Gegenstand eine Weile.

Dann lege eine Hand auf irgendeinem Körperteil. Du kannst die Hand auf den Oberschenkel legen oder auf die Brust. Beobachte einfach, was das mit dir nun macht. Spürst du etwas? Wenn ja, wo und wie? Tauchen irgendwelche Gefühle oder Gedanken auf? Achte auf diese Dinge nicht, sondern nimm die Phänomene einfach nur wahr.

Wenn man diese Übung öfters macht, kann dies einiges bewirken. Man sollte daher darauf achten, was in einem ausgelöst wird und unter Umständen diese Übung nicht so oft machen oder mit der Übung etwas pausieren. Nach einiger Zeit kann man dann diese Übung wieder ausprobieren.

Das “Sich-spüren-Üben” wirkt natürlich in der Natur besonders gut. Wenn man im Wald oder an einem Gewässer einfach still ist und inne hält und einfach nur spürt, was gerade in einem vor sich geht und was da gerade ausgelöst wird, trainiert man nicht nur seine innerer Wahrnehmungsfähigkeit, sondern man tankt auch energetisch auf.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute

Beste Grüße

Egon Fischer

Der Untergang des Wertewestens

Der Wertewesten stirbt. In den nächsten drei Monaten entscheidet es sich, wie grimm es werden wird.

Guten Tag,

in den letzten zwei Wochen hat sich energetisch viel getan. Die Prozesse haben sich beschleunigt und die geistigen Kollegen haben mir mitgeteilt, dass dadurch sich bereits 2024 Ereignisse manifestieren werden, die sich bei normalem Verlauf erst 2025 ereignet hätten.

In den beiden letzten Beiträgen des Blogs „Nur hellsichtig – nicht irr" bin ich näher auf eine meiner Vision aus 2014 (der Skorpion-Vision) eingegangen. Die geistigen Kollegen haben mir mitgeteilt, dass es damals nur einen energetischen Trend gab und noch keine Details festgelegt waren.

Der in der Vision offenbarte große energetische Trend und die Ablauffolge war:

In Deutschland passiert etwas, was direkt oder indirekt durch den Ukrainekonflikt verursacht wird und das wirtschaftlich Deutschland schwer schädigt. Das Ereignis hat auch massive Auswirkungen auf den Rest Europas und auf die USA. Die Kollegen erklärten mir vor einiger Zeit, dass man vom Trend, der damals gezeigt wurde, keine konkreten Ereignisse ableiten kann. Dazu muss man die aktuelle energetische und geistige Situation heranziehen.

In den letzten Wochen hatte ich zur möglichen künftigen Entwicklung zahlreiche Visionen und ich habe dazu aus der geistigen Welt von unterschiedlichen Wesen Erklärungen bekommen.

In diesem Beitrag werde ich auf einige aktuelle Visionen eingehen und über die Erklärungen, die ich dazu aus der geistigen Welt erhalten habe, berichten.

Die geistigen Gesprächspartner haben immer wieder darauf hingewiesen, dass sich noch vieles ändern kann und auch im Detail ändern wird. Aber die Wahrscheinlichkeit, dass sich die mir gezeigten „Zeitlinien" grundsätzlich manifestieren werden, ist schon sehr hoch.

Die Entwicklung in den USA und in Europa aus geistiger Sicht

Aus geistiger Sicht werden sich die USA und Europa auf sehr unterschiedliche Art und Weise verändern und weiterentwickeln. Die Wasserfrau hat dazu vor kurzem die Info bekommen: In Europa ist die Entwicklung individuell, in den USA kollektiv.

Meine geistigen Kollegen erläuterten diese Info so:

In Europa müssen sich zuerst die einzelnen Menschen ändern und entwickeln, in den USA muss sich zuerst der Staat bzw. müssen sich zuerst die Politik, die Wirtschaft und der militärisch-industrielle Komplex ändern und entwickeln.

Das heißt: Damit sich in Europa die Systeme (Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Gesundheitssystem, …) ändern bzw. neue Systeme aufgebaut werden können, müssen sich ausreichend Menschen ändern. Darum sind die energetischen Einflüsse auf die einzelnen Menschen in Europa so massiv und wirksam.

In den USA ist es hingegen anders. Dort müssen sich zuerst die kollektiven Systeme und der Staat ändern und erst dann werden sich die Menschen in den USA ändern wollen und können.

Die USA – die kollektiven Systeme werden sich zuerst ändern

Nun stellt sich die Frage, warum und wodurch sich die kollektiven Systeme in den USA ändern sollen, wenn die Bevölkerung dazu noch gar nicht bereit ist. Die Ursache, dass sich die kollektiven Systeme in den USA ändern werden, ist, weil es kollektive Ereignisse geben wird.

Die ganz klare Ansage aus der geistigen Welt ist: In den USA wird und muss es mindestens ein Großereignis geben, wodurch der Prozess der kollektiven Änderung gestartet wird. Das Auftreten eines Großereignisses ist nicht mehr abwendbar. Es ist nur mehr offen, wann und welches Großereignis dies sein wird. Einige Infos dazu gibt es im zweiten Teil dieses Beitrages.

Scheinbarer Weltkrieg – Bevölkerung im deutschsprachigen Raum nicht gefährdet

Meine geistigen Gesprächspartner haben in den letzten Wochen immer wieder darauf hingewiesen, dass es keinen dritten Weltkrieg geben wird, aber es sehr wahrscheinlich ist, dass irgendwann der Anschein eines Weltkrieges vermittelt werden wird. Aber die Bevölkerung des deutschsprachigen Raumes wird nicht durch kriegerische und militärische Aktivitäten bedroht sein.

Das heißt, es wird im deutschsprachigen Raum keine kriegerischen Aktivitäten geben. Aber Politiker, Medien und diverse Experten werden auf allen Infokanälen den dritten Weltkrieg ausrufen. Die wahre Bedrohung im deutschsprachigen Raum geht aber nicht von kriegerischen Aktivitäten aus, sondern von der in Angst und Panik gefallenen Bevölkerung.

Hier muss man sich wieder in Erinnerung rufen, dass in Europa die Änderung von den einzelnen Menschen ausgehen muss. Obwohl der Staat nicht in einen Krieg verwickelt ist, werden sehr viele Menschen so reagieren, wie wenn ein Krieg ausgebrochen wäre und erst dadurch können sehr bedenkliche und gefährliche Zustände entstehen. Dazu mehr im zweiten Teil des Beitrages.

Wann wird was passieren?

Nach den Infos aus der geistigen Welt steht der Zeitpunkt, wann was passieren wird, noch nicht definitiv fest. Es hängt davon ab, welche Entscheidungen in den USA und in Europa in den nächsten drei Monaten gefällt werden. Wenn die betreffenden Entscheidungen getroffen werden, kann es sehr schnell gehen. Sollte beispielsweise im Juli in den USA oder in Europa eine katastrophale Entscheidung getroffen werden, kann sein, dass die ersten Ereignisse bereits im August oder September eintreten. Auch dazu mehr im zweiten Teil des Betrages.

Warnung und Hinweis: Nichts für schwache Nerven

Im zweiten Teil werde ich teilweise sehr konkrete Visionen schildern und über Infos aus der geistigen Welt berichten, die bei Leserinnen und Leser, die nicht ausreichend informiert sind, Ängste auslösen können. Leserinnen und Leser, die

sich in den alternativen Medien regelmäßig informieren und zum Teil die alten Prophezeiungen kennen, wird vieles bekannt sein.

Wer zu Angst- und Panikzuständen neigt, möge daher den zweiten Teil NICHT lesen. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass die Zukunft nicht feststeht und die Visionen nicht unbedingt eintreten müssen. Nach Einschätzung meiner geistigen Kollegen ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß, dass sich die Visionen mit nur geringfügigen Abweichungen manifestieren werden.

An dieser Stelle möchte ich mich von den „freien" Leserinnen und Lesern sowie den Abonnenten des kostenfreien Blogs verabschieden. Den zweiten Teil, in dem ich einige Visionen und Erklärungen aus der geistigen Welt schildere, kann man nur lesen, wenn man den kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert hat.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Der Zerfall des Wertewestens und die Egregoren

Energetische Hintergründe für den Zerfall des Wertewestens: Die Egregoren

Guten Tag,

im letzten Beitrag des Blogs „Nur hellsichtig – ich irr" bin ich näher darauf eingegangen, dass der Wertewesten dabei ist zu sterben und aus energetischer Sicht der Wertewesten sterben wird.

In diesem Beitrag geht es primär um den Tod des Wertwestens und seine historischen, geistige und energetischen Hintergründe und auf einige auf der 3D Ebene konkret zu erwartenden Auswirkungen. Dazu muss ich teilweise auch ein paar Schritte in den energetischen und magischen Kaninchenbau machen und auf ein energetisches Phänomen, die Egregore, eingehen.

Die Bedeutung der Historie des Wertewesten

Zum Wertewesten gehören viele Staaten, wie beispielsweise die USA, das Vereinigte Königreich, Frankreich, Canada, aber auch Deutschland, Österreich, die Schweiz, Norwegen, Schweden und mittlerweile praktisch auch alle früheren Ostblockstaaten, wie beispielsweise Polen, die Slowakei, Tschechien, Rumänien usw.

Energetisch gesehen werden einige Staaten des Wertewestens sterben. Fixkandidaten dazu sind gegenwärtig die USA, das Vereinigte Königreich und Frankreich. Dann gibt es einige Wackelkandidaten, wo noch nicht klar ist, ob sie in den nächsten Jahren energetisch sterben werden oder nicht. So ein Staat ist beispielsweise Polen.

Dann gibt es Staaten, die sich sehr stark ändern werden, aber aus heutiger energetischer Sicht nicht sterben werden. Dazu zählen beispielsweise Deutschland, Österreich, die Schweiz, aber auch viele ehemalige Ostblockländer, wie beispielsweise Ungarn oder Slowenien. Einer der Ursachen, warum manche Staaten sich auflösen oder zerfallen liegt in ihrer Vergangenheit und den aktuellen energetischen Entwicklungen. Im zweiten Teil dieses Beitrages werde ich dazu näher eingehen.

Einige energetische Hintergründe für den Untergang des Wertewestens

Wie ich schon in früheren Beiträgen erwähnte, hat jedes Ding (auch jeder Staat und jedes Unternehmen) auf energetische Ebene ein energetisches Feld bzw. Infofeld. Parallel dazu bildet sich normalerweise bei Staaten, Unternehmen und Organisationen ein sogenannter Egregor.

Das ist ein energetisches Feld, das sich aber verselbständigen kann und dann wie ein individuelles geistiges Wesen auftreten und agieren kann. Egregore können absichtlich gebildet werden oder sich unabsichtlich bilden. Die Schaffung von Egregoren ist eine magische „Grundlagentechnik" und wird auch häufig genutzt. Auch die dunkle Seite nutzt die Macht und die Wirkung von Egregoren weidlich, um ihre Agenda zu fördern und die Menschen irrezuführen und in ihrer Entwicklung zu behindern.

So ein Egregor ist ein „künstliches" geistiges Wesen ohne Seele. Egregor sind grundsätzlich nicht böse oder gut. Ein Egregor kann eine niedrige Schwingung

oder eine hohe Schwingung haben, er kann sehr gut und hilfreich sein, er kann aber auch sehr böse und destruktiv sein. Da so ein Egregor nur ein energetisches Feld ohne Seele ist, kann er sich auflösen und verschwinden.

Nun hat die Wasserfrau vor zirka einer Woche die Info aus der geistigen Welt bekommen, dass ein erdnahes Frequenzband, in der sich die meisten Egregoren befinden, aufgelöst wird und somit viele Egregoren verschwinden. Ich habe den Eindruck bekommen, dass ich und ein paar Bekannte die ersten Auswirkungen erlebt haben. Die Kollegen meinten dazu: Ja, das waren die ersten sanften Auswirkungen, aber es hat noch gar nicht angefangen.

Ein Egregor, der energetisch gut versorgt wird, kann nicht nur Hunderte Jahre „alt" werden, er kann sogar Tausende Jahre lang existieren und in dieser Zeit ziemlich mächtig werden und die Menschen beeinflussen, steuern, beherrschen, ärgern und bekämpfen. Sehr extrem mächtige Egregoren sind beispielsweise der Egregor des globalen Finanzsystems, des Gesundheitssystems, der Pharmaindustrie, des industriellen militärischen Komplexes, der Egregor der USA, des Vereinigten Königreichs, des Commonwealths und nicht ganz so mächtig aber immer noch sehr mächtig auch der Egregor Frankreichs.

Auch Organisationen, wie das World Economic Forum (WEF) oder die Bilderberger und sonstige Vereinigungen, wie die diversen Geheimbünde und Geheimgesellschaften, haben teilweise sehr mächtige Egregoren kreiert.

Das Verschwinden des größten Teils der Egregoren wird nach den Kollegen massive Auswirkungen haben. Auf die Politik, die Gesellschaft, auf viele Unternehmen aber auch auf den einzelnen Menschen. Daher werde ich in meinen nächsten freien Beitrag auf das Thema Egregoren näher eingehen und wie sich deren Verschwinden auf den einzelnen Menschen auswirken kann.

Es gibt einige Bücher und Videos zum Thema Egregoren. Wer sich informieren will und sich thematisch auf meinen nächsten freien Beitrag inhaltlich vorbereiten will, zwei Hinweise.

Auf dem Youtube-Kanal „RaiseYourFrequency - Erkenne Dein Licht" wurde am 23.01.2024 ein Video mit dem Titel „Die geheime Magie der Egregore! - mit Lukas Becker (Die Neue Erde)", Dauer ca 50 Minuten, veröffentlicht.

In der Youtube-Beschreibung steht:

Der Mensch wird von unsichtbaren Kräften gelenkt! Schauen wir in die Gesellschaft und das Verhalten der Massen - insbesondere in den letzten 3 Jahren - können wir erkennen, dass viele Individuen, die eigentlich den gegenteiligen Wunsch haben, einer mysteriösen Kraft anheim fallen und plötzlich das tun, was sie gar nicht wollen...was es mit diesem besonderen Phänomen auf sich hat, erfährst Du in diesem Interview mit Lukas Becker!

Wer sich in das Thema weiter vertiefen will, dazu gibt es ein längeres Video, wo das Thema tiefer und breiter behandelt wird. Frank Köstler hat am 16.07.2023 auf seinem Youtube-Kanal ein Video mit Lukas Becker, Titel „Im Gespräch #139- Die Macht der Egregore - Lukas, Frank" veröffentlicht (Dauer ca. 1 Stunde 48 Minuten).

Da ich in meinem nächsten freien Beitrag im Detail auf die Bedeutung und Wirkung der Egregoren auf den einzelnen Menschen eingehen werde, beschränke ich mich im zweiten Teil dieses Beitrages auf die allgemeinen wirtschaftlichen und geopolitischen Auswirkungen der Egregoren.

Den Wegfall der Egregoren kann man eventuell als Licht im Tunnel des Wertewestens sehen.

Zum Abschluss des Egregoren-Themas: Die Kollegen meinten öfters schmunzelnd: Die Künstlichen Intelligenz-Systeme sind eigentlich nur der Versuch, die energetischen Egregoren auf der 3D Ebene materiell nachzubilden.

Und viele Menschen wissen aus eigener Erfahrung (aus früheren Leben), dass man auf Egregoren aufpassen muss. Sie können einem helfen, aber auch einen zerstören. Auch auf dieses Thema werde ich in meinem nächsten öffentlichen Beitrag eingehen.

An dieser Stelle möchte ich mich von den „freien" Leserinnen und Lesern sowie den Abonnenten des kostenfreien Blogs verabschieden. Den zweiten Teil kann man nur lesen, wenn man den kostenpflichtigen Blog „Nur hellsichtig – nicht irr" abonniert hat.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Näher dein Geist zu dir

Eine energetische Schicht mit vielen Ergregoren wurde desaktiviert, was zu Freud und Leid führen wird.

Guten Tag,

im letzten Beitrag habe ich darüber berichtet, dass die Wasserfrau vor ca. 2 Wochen die Info aus der geistigen Welt bekommen hat, dass eine bestimmte energetische Ebene, in der der Großteil der Egregoren existieren, desaktiviert wird.

Meine Kollegen meinten, dass die Desaktivierung dieser energetischen Ebene und das Verschwinden einer Unzahl von Egregoren eine große Auswirkung auf uns Menschen haben wird und zwar direkt als auch indirekt. Indirekt, weil es auch Auswirkungen auf die Staaten, die Geopolitik, die Wirtschaft und auch auf den esoterischen und spirituelle Bereich haben wird.

Im letzten Beitrag, der ein bezahlpflichtiger Beitrag ist, habe ich das Phänomen Egregor und die Wirkungen auf Staaten und Wirtschaft erläutert. Zum Thema Egregore sind viele Fragen aufgetaucht. Diese wollte ich in diesem und im nächsten Beitrag beantworten. Aus gegebenem Anlass möchte ich jedoch in diesem Beitrag näher auf die Auswirkungen des Wegfalls der speziellen energetischen Ebene eingehen.

Ich und auch einige Bekannte haben nämlich bereits die ersten Auswirkungen erfahren und ich vermute, dass in den nächsten Wochen immer mehr Menschen seltsame Erfahrungen machen werden.

In diesem Beitrag werde ich daher einen kurzen Überblick über die aktuelle energetische Lage machen und dann genauer auf die persönlichen Auswirkungen der Desaktivierung der energetischen Ebene mit den Egregoren eingehen. Die Fragen zu den Egregoren werde ich daher erst im nächsten freien Beitrag beantworten.

Verschwommene Energien bis Ende September

Die generelle Energiesituation kann ich gegenwärtig nur extrem verschwommen wahrnehmen. Ich habe den Eindruck gewonnen, wie wenn die geistige Ebene nicht will, dass ich Konkretes wahrnehme. Ich vermute, dass auch noch nicht ganz feststeht, was bis Ende September auf der 3D Ebene passiert. Es gibt einige energetische Entwicklungen, die schon seit einiger Zeit angekündigt wurden und die meiner Meinung nach auch im Sommer anhalten werden.

Die "Rüttelenergie" wird sich verstärken. Nun kommt auch noch dazu, dass eine energetische Ebene desaktiviert wird oder wurde und die Energien noch stärker auf den Menschen einwirken werden. Die Zeit beschleunigt sich. Ich habe auch wie viele andere den Eindruck, dass die Manifestation auf der 3D Ebene nun leichter und schneller geht.

Die Desaktivierung einer energetischen Ebene

Die Wasserfrau hat vor ca. zwei Wochen die Info aus der geistigen Welt bekommen, dass die energetische Ebene, in der sich die meisten Egregoren aufhalten, desaktiviert wird. Ich nenne daher diese Ebene im weiteren

"Egregoren-Ebene". Diese Ebene hatte auf die einströmenden kosmischen Energien eine dämpfende Wirkung. Diese Dämpfung fällt nun weg, wodurch die einströmenden kosmischen Energien intensiver und direkter werden. Dadurch wird auch der Trend, dass alte Schatten und Muster reaktiviert werden, nochmals verstärkt.

Näher dein Geist zu dir

Aber der Wegfall der Egregoren-Ebene hat auch eine sehr positive Auswirkung. Die Egregoren-Ebene wirkte wie einer Dämmschicht. Wenn diese Dämmschicht aber wegfällt, können die Menschen auch leichter in Kontakt gehen mit ihrer Seele, mit ihrem höheren Selbst, ihrer Intuition und mit ihren geistigen Begleitern. Die Kollegen haben auch angemerkt, dass der Wegfall der Egregoren-Ebene auch eine Auswirkung auf die Wahrnehmung haben wird. Die Wahrnehmung sollte zumindest bei bestimmten Menschen klare, schärfer und umfassender werden.

Die Kollegen betonten, dass der Wegfall der Egregoren-Ebene auf Menschen, die offen sind und sich weiterentwickeln einerseits belastend aber zugleich auch sehr positiv wirken wird.

Die Schatten und Muster werden jetzt durch zwei Faktoren schneller und intensiver an die Oberfläche drängen, nämlich durch die Rüttelenergie und dem Wegfall der Egregoren-Ebene. Das ist für die betroffenen Menschen nicht angenehm, aber diese Menschen können sich nun noch schneller weiterentwickeln.

Durch den Wegfall der Egregoren-Ebene können sich die Menschen leichter und intensiver mit den geistigen Ebenen verbinden. Solche "Verbindungen" werden anfangs überraschend und zufällig geschehen und wenn die Menschen mit diesen Erfahrungen vertraut sind, werden sie dann öfters bewusst und vorsätzlich mit der geistigen Welt in Kontakt treten.

Die außerordentlichen Phänomene werden künftig zunehmen. Solche außerordentlichen Phänomene können eine plötzlich veränderte Wahrnehmung sein, dass man plötzlich durch Energien durchflutet wird, was auch zu euphorischen Zuständen führen kann, dass man sich leichter und ätherischer fühlt. Auch außergewöhnliche Träume und seltsame Zufälle werden zunehmen und die Manifestationszeit wird sich auch verkürzen.

Die Kollegen haben schon vor Jahren angekündigt, irgendwann muss sich jeder entscheiden: Will man sich weiterentwickeln oder stehen bleiben. Ich habe die Vermutung, dass sich in den nächsten Monaten die Rahmenbedingungen so verändern, dass viele Menschen ganz konkret entscheiden müssen, welchen Weg sie künftig gehen wollen.

Frau Fuchs, deren Blogbeiträge ich öfters zitiere, hat mir mitgeteilt, dass sie in letzter Zeit bei vielen Menschen eine sehr ungewöhnliche Tendenz feststellt. Sie hat ihre Beobachtung in einem Beitrag festgehalten und mir gestattet, ihren Beitrag auf meinem Blog zu veröffentlichen.

Wofür brennt deine Seele?

Näher dein Geist zu dir

Gastautorin Brigitte Fuchs

Ihren Blog findet man hier: Erkenntnisse von der Couch

Seit kurzem lässt sich eine spannende Tendenz in meiner Praxis beobachten, die ich gerne mit dir teilen möchte.

Ich beobachte Folgendes:

- Menschen werden immer erschöpfter – Das spüren auch jene Menschen, die sich selbst und ihren körperlichen oder psychischen Zustand bisher nicht sonderlich mitbekommen haben

- Gleichzeitig werden sie auch immer desillusionierter – In der Praxis, wie in meinem Umfeld erlebe ich, dass Menschen zunehmend weniger glauben, dass sich die gegenwärtige Situation noch großartig verändern oder verbessern wird. Und dennoch ist dieses Erleben nicht mit einem Aufgeben untermalt. Sie machen weiter, wie bisher, leben ihren Alltag und verrichten ihre Tätigkeiten. Doch sie müssen sich ein wenig mehr aufraffen und ziehen weniger Befriedigung daraus.

Werden diese Menschen jetzt depressiv oder gehen sie in die Richtung eines Burnouts?

Auf den ersten Blick mag das so erscheinen, aber nach meiner Erfahrung sind sie weder depressiv noch unbedingt Burnout gefährdet.

Woran ich diesen Unterschied festmache?

Weil sie sich trotz der verspürten Erschöpfung, die durchaus nicht gering ist, und der Desillusionierung, die mitschwingt, nach wie vor begeistern können!

Sie merken, dass sie in gewissen Momenten anders sind. Dann ist die Erschöpfung wie weggeblasen und es fühlt sich auch wieder nach einer guten Zukunft an. Das sind üblicherweise jene Zeiten, in denen sie ehrlich und unmittelbar mit anderen in Beziehung sind. Solche Momente wirken auf sie sehr aufbauend.

So höre ich stets von guten Beziehungserfahrungen, oder guten Erfahrungen in der Natur. Das ist es, was Menschen dann noch begeistert.

Aber es ist nicht alles. Denn wenn ich frage, was sie sonst noch nährt, wo sie sich sonst noch gut und lebendig fühlen, bekomme ich Antworten wie:

- wenn ich anderen helfe,
- wenn ich schreibe oder male,
- wenn ich singe, musiziere oder tanze,
- wenn ich andere umsorge oder sie unterstütze,
- wenn ich anderen eine Freude bereite,
- wenn ich mit Kindern oder Tieren in Beziehung bin,
- wenn ich neue Erfahrungen mache und mich weiterentwickle und so weiter.

Da gibt es etwas, das ihnen gut tut, dass ihnen Energie gibt und wo die Last des Alltags von ihnen abzufallen scheint. Es sind keine großen Dinge, über die sie berichten. Es geht um erfahren, erleben und darum, etwas in irgendeiner Form auszudrücken.

Es sind Dinge, die sie begeistern, wofür ihre Seele brennt.

Bei mir ist es das Schreiben und die Weiterentwicklung, was mich seit Jahren so begeistert. Es ist viel mehr, als nur ein Hobby, es ist das, was in mir einfach zum Ausdruck kommen will.

Ich interpretiere es so, dass es momentan einfacher für die Menschen wird zu erkennen, wofür ihre Seele brennt. Wofür sie sich begeistern können, was sie erfüllt, warum sie hier sind und was sie wirklich leben wollen.

Und das sind keine großen Sachen, auch nicht unbedingt Dinge, die das große Geld oder eine große Karriere versprechen. Aber es zeigt uns auf, warum wir hier sind oder was wir erfahren und verwirklichen wollen.

Zu dieser ursprünglichen Agenda scheinen die Menschen nun mehr Zugang zu bekommen. Das bisherige Leben mag erschöpfend sein, es in dieser Form weiter zu führen desillusionierend, aber da gibt es noch etwas, wofür es sich offensichtlich lohnt zu leben. Dieser Prozess ist nicht unbedingt angenehm. Denn er geht auch mit einem gewissen Maß an Desillusionierung einher. Je mehr uns nämlich bewusst wird, wofür unsere Seele brennt, umso mehr fällt uns auch auf, ob und wie viel Raum das, was da gelebt werden will, in unserem Leben bekommt.

Die Erschöpfung gehört zum „alten System". Dort mögen wir gewisse Dinge – wie Status, Macht, Einkommen oder Freunde – erreicht haben, aber so wirklich genährt hat uns all dies nicht.

Und die Desillusionierung zeigt auf, dass es sich auch nicht ändern wird, egal wie viel wir da noch hinein investieren.

Die Weichen für den zukünftigen Weg stellen

Jetzt ist es wohl an der Zeit die Weichen für den zukünftigen Weg, den wir gehen wollen, zu stellen. Wenn wir erkennen, wofür unsere Seele brennt, können wir diese Weichen stellen.

Das bedeutet nicht, dass wir unbedingt erfolgreich damit sein werden – das wäre das alte System. Sondern dass wir unsere Weichen stellen, in welche Richtung wir zukünftig weitergehen wollen und möchten.

Es wäre doch schön, wenn wir die Weichen so stellen könnten, wie es unsere Seele wirklich will.

Ende des Gastbeitrages von Frau Fuchs

Es ist bemerkenswert, dass Frau Fuchs bei ihren Klientinnen und Klienten ähnliches bemerkt, was ich und auch ein Bekannter vor ein paar Tagen sehr

intensiv erlebten. Einerseits Erschöpfung und Desillusionierung, andererseits Momente der Euphorie und des Aufbruchs.

Bei meinem Bekannten und mir kam dann noch dazu, dass sich für kurze Zeit die Wahrnehmung völlig verändert hat. Die Wahrnehmung wurde klarer, heller, umfassender und direkter. Nach Meinung meiner Kollegen ist das bereits eine Auswirkung, dass die Egregoren-Schicht weggefallen ist.

Aber die Wahrnehmungsveränderung ist nur ein Aspekt. Der andere ist, dass nach den Kollegen der energetische Druck noch weiter zunehmen wird. Weil, wie die Kollegen kürzlich zu mir meinten: Alles muss raus und weg. Und wenn du es nicht los lässt, wird es dich irgendwann psychisch und energetisch erdrücken und dies wird sich wiederum auch auf den physischen Körper negativ auswirken.

Das Leid mit dem Leid

Damit bin ich bei einer zentralen Erfahrung, die sehr viele Menschen - teilweise seit Jahren, manche seit Monaten und einige vielleicht erst seit ein paar Wochen - machen. Ihnen geht es schlecht, obwohl sie offen sind und sich bemühen, sich weiterzuentwickeln. Zugleich beobachten sie, dass es den Menschen in ihrer Umgebung, die nichts für sich tun, die am Alten verbissen festhalten, gut geht.

Die Frage, die ich in den letzten ein bis zwei Jahren am öftesten hörte: Warum geht es mir so schlecht und denen, die einfach nichts tun oder dunkel unterwegs sind, so gut.

Meine kurze Antwort auf diese Frage ist für viele nicht ganz nachvollziehbar: Dir geht es schlecht, WEIL du offen bist und dich bemühst, dich weiterzuentwickeln.

Die gegenwärtige energetische Situation bringt das leider mit sich. Aus entwicklungstechnischer Sicht ist sie außerordentlich günstig, aus individueller Sicht schmerzhaft und oft deprimierend. Die Rüttelenergie und jetzt noch das Wegfallen der Egregoren-Ebene führen dazu, dass immer mehr Energien auf die Menschen einströmen, die die alten Muster und Verletzungen an die Oberfläche bringen und dadurch erkennbar, erfahrbar und erlebbar werden. Und genau dieses "erfahrbar und erlebbar Werden" tut weh.

Frau Fuchs hat vor kurzem auf ihrem Blog einen Beitrag mit dem Titel "Warum es "schlechten" Menschen "immer" gut geht" veröffentlicht. In dem Beitrag beschreibt sich aus psychologischer und psychodynamischer Sicht das Phänomen, dass es gegenwärtig entwicklungsorientierten Menschen zwangsweise schlechter gehen muss wie den Menschen, die sich nicht verändern und an allem Alten festhalten wollen.

Ich bringe hier ein paar Auszüge aus ihrem Beitrag:

Warum ist das Leben so unfair?

Das Leben wird nicht leichter, wenn wir uns weiterentwickeln.
Stellen Sie sich auch die Frage, warum es „schlechten" Menschen besser geht?
Nie zuvor war es so einfach, sich innerhalb kürzester Zeit weiter zu entwickeln!
Aber noch nie zuvor ging es jenen, die sich nicht weiterentwickelten, um so vieles besser, als jenen, die sich bemühten sich weiter zu entwickeln….

Fast erscheint es so, als würden wir vom Schicksal verfolgt, wenn wir uns weiterentwickeln wollen.

Warum soll ich mich anstrengen, wenn es doch gar nichts bringt?

Eine Weiterentwicklung scheint derzeit nicht belohnt zu werden.

Denn, wenn es jenen, die „nichts tun",
besser geht, als jenen, die sich bemühen,
warum sollten wir uns dann anstrengen?

Der Entwicklungsweg führt uns nach innen

Jeder, der sich auf einen Weg begeben hat, der nach innen führt – sei es über eine Selbsterfahrung, über die Spiritualität, über das Meditieren oder über eine Psychotherapie – weiß, dass es einem anfangs damit nicht besser gehen wird.

Erst mit der Wendung nach innen wird das, was in uns ist, auch wahrnehmbar für uns. Es wird sichtbar und somit auch erkennbar und spürbar für uns. Menschen, die nur nach außen – auf die Welt oder auf die anderen – blicken, wissen noch gar nicht, was in ihnen vor sich geht.

So kommt beispielsweise jeder, der sich nach innen wendet, mit seinen alten Verletzungen in Kontakt….

So schön es auch ist, sich selbst wahrzunehmen und zu spüren, unser Leben wird dadurch nicht einfacher…. Wenn wir uns selbst wenig oder kaum spüren, geht es uns besser. Wir empfinden zwar weniger, leiden aber auch weniger.
Nur weil wir etwas nicht wahrnehmen, bedeutet dies nicht, dass es nicht ist Momentan mag es manchmal so erscheinen, als wären jene die Dummen, die sich spüren. Auf der anderen Seite bekommen sie damit auch viele Dinge sehr früh mit.

Darin liegt ein Vorteil. Je früher wir Informationen aufgreifen können, umso rascher können wir auch darauf reagieren.

Der Nachteil dabei: Je mehr wir dann allerdings mitbekommen, umso mehr merken wir auch, wie sehr wir – körperlich und psychisch – auf alles reagieren. Das bedeutet, es wird nicht unbedingt ruhiger werden.

Leider wird uns ständig vermittelt, dass wir das "irdische Glück" suchen sollten.

…Dem widerspricht aber der Entwicklungsweg.

Fazit: Wir leben in einer verdrehten Welt
Aktuell leben wir in einer verdrehten Welt, in der Entwicklung als leidvoll und Stillstand als erstrebenswert angesehen wird.

Warum ist das Leben so unfair? Den "schlechten" Menschen geht es gut Der Entwicklungsweg führt uns nach innen Sich spüren "Arschlöcher" spüren sich nicht Weniger spüren bedeutet, weniger zu leiden Vielleicht ist es besser, Dinge ein wenig früher mitzubekommen…

Alles muss raus! Lass es los!

Seit die Egregoren-Ebene weggefallen sind, habe ich einige sehr merkwürdige Sachen erlebt. Eine Sache ist zwar sehr persönlich, aber zugleich aus meiner Sicht so typisch für diese Zeit, dass ich mich entschlossen habe, darüber zu schreiben.

Für etwas über einer Woche hat sich bei mir ein kleines Abszess gebildet. So etwas kann passieren. Was mich aber irritiert hat, war, dass ich vor zirka 10 Jahren genau an der gleichen Stelle auch ein kleines Abszess hatte, das nach ungefähr einer Woche wieder verschwunden war. Ich dachte mir: Wozu habe ich geistige Kollegen. Die kann ich ja fragen. Gesagt, getan. Die Kollegen sagten anfangs nur: Alles muss raus! Lass es los! Mittlerweile liebe ich diese hochpräzisen Aussagen meiner Kollegen. Was soll ich rauslassen? Was soll ich loslassen? Wie soll ich loslassen? Was soll ich denn tun?

Die Kollegen sind vorerst nur auf ein paar Fragen eingegangen. Sie erklärten mir, dass der Körper eigentlich nur meine in Form gebrachte Energie ist. Der Abszess ist somit nur ein in Form gebrachtes energetisches Muster bzw. ein in Form gebrachter Schatten.

Jede Energie sucht sich eine Form. Ein energetisches Muster kann sich auf der 3D Ebene, also im physischen Körper, auf vielfältige Art und Weise ausformen.

Man kann jetzt nur das körperliche Phänomen behandeln, was meist relativ schnell wirkt. Man kann das energetische Muster auflösen, dass dauert meist etwas länger, ist aber dafür nachhaltig. Man kann auch das körperliche Phänomen und das energetische Muster parallel behandeln.

Die Kollegen meinten, wenn man das energetische Muster auflösen will, muss man es spüren, man muss sich mit der energetischen Qualität vertraut machen.

Mit Spüren ist also nicht nur das körperliche und emotionale Spüren gemeint. Wenn man ein energetisches Muster auflösen will, muss man also über seine „Hell-Sinne" mit dem Muster in Kontakt treten, also auf irgend eine Art und Weise in energetische Resonanz gehen. Je nach Stärke und Intensität des Musters bzw. des Schattens muss man unter Umständen sich langsam damit vertraut machen, weil sehr starke Energiefelder einen überfordern und überwältigen können. Bei ganz starken Mustern und Schatten ist es sogar besser, wenn man sich eine externe Unterstützung sucht.

Ich habe etwas überlegt und dann beschlossen, dass ich probiere, mit dem energetischen Muster irgendwie in Kontakt und Resonanz zu gehen. Dazu habe ich ein paar Körperreisen zum Abszess gemacht und versucht, dort die Energiequalität zu spüren. Nach ein paar Tagen hatte ich das Gefühl, dass ich eine Ahnung bekam, um welche Energiequalität bzw. um welches Muster es sich handeln könnte. Nebenbei fragte ich die Kollegen, warum ich gerade jetzt das Abszess bekommen habe. Sie meinten, dass durch die Rüttelenergie und den Wegfall der Egregoren-Ebene ein sehr altes Muster reaktiviert wurde.

Beim Abszess vor 10 Jahren habe ich mich primär um den körperlichen Aspekt und nur sehr wenig um das energetische Muster gekümmert. Das energetische Muster hat sich in der Zwischenzeit energetisch aufgeladen und durch die

Rüttelenergie und den Wegfall der Egregoren-Ebene wurde die Energieintensität des Musters massiv verstärkt und so wurde es an die Oberfläche gespült.

Ich wollte von den Kollegen noch wissen, was passieren würde, wenn ich mich wieder nur um das körperliche Phänomen kümmern würde. Die Kollegen meinten: Das Abszess würde verschwinden und dann vermutlich nach kurzer Zeit in größerer Ausprägung wieder auftauchen. Es könnte aber auch ein anderes körperliches Symptom auftreten. Solange das energetische Muster so eine starke energetische Landung hat, ist es nur eine Frage der Zeit, bis dass irgendein anderes körperliches Phänomen auftritt.

Als ich vor zwei Tagen aufwachte, war meine Wahrnehmung ganz anders und ich fühlte mich leicht, fast ätherisch. Ich war irritiert. Dann dachte ich mir, dann mache doch gleich eine Körperreise zum Abszess. Als ich mich innerlich dem Abszess näherte, merkte ich, dass ein emotionaler Tsunami auf mich zurollte.

Ich wollte noch etwas Schützendes machen, es war aber zu spät. Ich wurde von einer Emotionswelle erfasst, der Körper fing zu zittern und zu schwitzen an.

Gleichzeitig wurde mir die Energiequalität des Musters bzw. des Schattens bewusst. Tränen liefen über mein Gesicht und ich war völlig daneben. Dann merkte ich, wie dieses Energieknäuel mit vielen anderen Mustern verbunden war.

Als ich mich etwas erholt hatte, fragte ich die Kollegen, was da mit mir passiert ist. Die meinten nur schmunzelnd: Du bist nur in Resonanz mit dem Energiemuster gegangen.

Bei der Sache ist mir bewusst geworden, dass das Energiemuster bzw. der Schatten etwas ist, was ich vor ca. 30 Jahren intensiv über mehrere Monate, teils mit professioneller Unterstützung, bearbeitet hatte. Ich dachte damals, dass ich das Problem für alle Zeit gelöst hätte. Aber das war nicht so. Die Kollegen meinten dazu nur: Das ist ein ganz alter Schatten, den du schon mehrere Leben mit herum schleppst. Vor 30 Jahren hast du einen Teil gelöst, aber nicht alles.

Ein Muster, das man aus mehreren Leben mitbekommt, kann man auch nicht so schnell lösen. Es sitzt tief und ist meist sehr stark mit anderen Mustern verwoben. Wenn man so ein Muster auflösen will, braucht es Zeit. Die Energiestrukturen müssen sich anpassen, die Psyche muss sich anpassen und auch der physische Körper. Das braucht einfach Zeit.

Ich wollte von den Kollegen wissen, ob ich jetzt das Muster bzw. den Schatten endgültig aufgelöst habe. Die Kollegen lachten und meinten: Nein, du bist dir jetzt nur bewusst geworden, um welchen Energiequalität es sich handelt und du hast das Muster sehr stark energetisch entladen.

Ich wollte wissen, wie ich das Muster auflösen kann. Die Kollegen meinten, da gibt es viele Wege und Möglichkeiten. Da ich mit Energien sehr gut vertraut bin, könnte ich das Muster bzw. den Schatten mit einer einfachen Methode energetisch integrieren.

Dazu müsse ich mich in einen Zustand der Liebe bringen, dann dazu ein ganz großes Verständnis und eine ganz große Akzeptanz mir selbst gegenüber und für

all meine Vergangenheit aufbringen. Dann soll ich das Energiemuster in Liebe und in vollem Verständnis in mich aufnehmen und einfach wirken lassen.

Die Kollegen meinten: Mache es wie eine liebevolle Mutter, wenn ein Kind hinfällt und sich verletzt. Die Mutter nimmt das Kind in den Arm und umhüllt es in Liebe und Fürsorge. Mach das öfters und lass dir Zeit. Lass deine Liebe, dein Verständnis und deine Akzeptanz einfach wirken und das Muster bzw. der Schatten wird sich langsam auflösen.

Nun, das Ganze hat sich erst vor 2 Tagen ereignet und ich weiß noch nicht, wie sich die Sache weiterentwickeln wird. Aber ich fühle mich einerseits betroffen, weil mir bewusst wurde, dass ich vor 30 Jahren glaubte, den Schatten erlöst zu haben, ich den Schatten aber nur teilweise erlöste und dann unbemerkt die ganze Zeit mit dem Schatten durch das Leben ging. Jetzt werden für mich auch gewisse Ereignisse und Erlebnisse erklärbar. Andererseits fühle ich mich jetzt leichter und befreiter.

Nun, ich vermute, dass viele andere Menschen ähnliches erlebt haben und noch mehr Menschen werden in den nächsten Monaten ähnliches erleben. Wenn sie dazu bereit sind.

Dann fiel mir ein, was die Kollegen über die Rüttelenergie sagten (siehe meinen Beitrag König Charles III, die Rüttelenergie und die Außenorientierung: Die Rüttelenergie bewirkt, dass die Gedanken und Emotionen insbesondere die alten „Muster" aufgelockert werden und an die Oberfläche kommen. Zuerst betrifft es nur das mentale System, später dann das emotionale System und zuletzt auch den Körper… Durch diese Rüttelenergie wird alles Alte und Nicht-Erledigte nach oben gespült werden.

In den letzten 10 Tagen habe ich genau das erlebt. Nach den Aussagen der Kollegen wird die Wirkung der Rüttelenergie durch den Wegfall der Ergegoren-Ebene nochmals verstärkt.

Aber die Kollegen meinten auch noch, dass die Menschen nicht nur durch die inneren Muster und Schatten durchgeschüttelt werden, es wird auch äußere Ereignisse geben, die von vielen Menschen nicht gut verarbeitet werden können.

Wie oben, so unten; wie innen, so außen

Dann machten die Kollegen noch eine Anmerkung, die mich sehr nachdenklich machte und macht. Die Kollegen meinten, dass die Enthüllungen und Aufdeckungen mit der Abnahme der Schatten und inneren Muster zunehmen werden.

Zuerst verstand ich nicht ganz den Zusammenhang und die Kollegen erklärten dann.

Wie innen, so außen! Je mehr Menschen bereit sind, sich der inneren Schatten und Muster bewusst zu werden und diese sozusagen "zu enthüllen", desto leichter und schneller wird es auch im außen Enthüllungen geben. Wenn die Menschen nicht bereit sind, sich der inneren Dynamiken und Gegebenheiten gewahr zu werden, warum soll es dann im äußeren funktionieren?

Entweder man ist bereit, die Wahrheit zu erkennen und zu akzeptieren, oder nicht. Was für das Innere gilt, gilt auch für das Äußere.

Themen des nächsten Beitrages

Wie ich schon erwähnte, werde ich im nächsten offenen, frei zugänglichen Beitrag, die Fragen zum Thema Egregor beantworten.

Folgende Egregoren-Fragen habe ich mir für den nächsten Beitrag notiert und ich hoffe, dass ich sie ausreichend beanworten werde können.

- Wie entstehen Egregore
- Sind Egregore selbständige Wesen
- Der Unterschied zwischen Egregor oder normalen Informations-/Energiefeld
- Sind bei Aufstellungen Egregore im Spiel?
- Wie wirken Egregore auf die 3D Welt ein
- Wie Egregore Menschen übernehmen und überschatten
- Egregore und die „Weltregierung"
- Was kann man gegen Egregoren tun
- Wie man einen Egrogor los wird und „austreibt"
- Egregoren und Künstliche Intelligenz

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute.

Egon Fischer alies eFisch

Infos zu und über Egregoren

Die Egregoren-Ebene fällt weg. Was sind Egregoren? Wie wirken sie? Was fällt weg?

Guten Tag,

wie angekündigt, werde ich in diesem Beitrag genauer auf das Thema Egregore eingehen.

Eingeschränkte Energierundschau

Wie immer wollte ich in diesem Beitrag auch eine kurze Energierundschau machen und auf die aktuelle energetische und geopolitische Lage eingehen.

Leider geht es bei mir in allen Belangen drunter und drüber. In den letzten Monaten sind über ein Dutzend elektronische/elektrische Dinge kaputt gegangen (von Laptops, Drucker, Router, Küchengeräten bis Gartengeräten), was mir ziemliche Probleme bereitete. Dann kamen noch einige geschäftliche und gesundheitliche Probleme dazu. Damit nicht genug. Auch meine Wahrnehmung hat sich verändert und ich nehme jetzt die energetischen Ebenen anders wahr. Die Farben sind intensiver und ich nehme mehr Ebenen wahr.

Aber leider kann ich bis ca. Ende September noch immer keine Details wahrnehmen. Aus der geistigen Welt habe ich zwar einige Hinweise bekommen, die ich aber noch nicht ganz einordnen kann. Meine geistigen Kollegen sind aktuell auch nicht so hilfreich. Wenn ich frage, was in der nächsten Zeit passiert, sagen sie nur: Wir dürfen dir gegenwärtig dazu keine Infos geben. Im nächsten Beitrag, den ich innerhalb der nächsten Woche veröffentlichen werde, werde ich meine Eindrücke über die aktuelle Lage schildern und auf die Hinweise der geistigen Welt, wie es weitergehen könnte eingehen.

Eine wichtige Info habe ich aber aus der geistigen Welt bekommen. Egal, wie sich die Dunkelmächte bemühen werden, es wird keinen dritten Weltkrieg und im deutschsprachigen Raum keine kriegerischen Auseinandersetzungen geben. Die Wahrscheinlichkeit, dass es zu einem militärischen Zusammenstoß zwischen dem Wertewesten / der Nato und Russland kommt, ist sehr hoch. Ein geistiges Wesen meinte sogar, ein Zusammenstoß ist aus heutiger Sicht unvermeidlich. Aber diese Auseinandersetzung muss nicht in Europa passieren. Es kann auch in Afrika, im Nahen Osten oder sonst wo, nicht jedoch in den USA und im deutschsprachigen Raum, geschehen. Mehr dazu im nächsten Beitrag.

Was sind Egregore?

Egregore sind energetische Gebilde (Energiefelder), die eine gewisse Selbständigkeit entwickelt haben. Egregore sind keine wirklichen Wesen mit einer Seele. Man könnte sagen, Egregore sind energetische Roboter oder ein energetisches KI-System (Künstliche Intelligenz System).

Einige grundlegende Informationen zu den Egregoren

Da Egregore energetische Gebilde sind, muss es zuvor ein Energiefeld geben. Energiefelder können sich zufällig bilden oder vorsätzlich von Menschen geschaffen werden. Leider gibt es keine einheitliche Definition von Egregor. Manche Autoren sprechen nur von Egregoren, wenn sich das Energiefeld durch

mehrere Menschen gebildet hat. Nun, aber auch ein einzelner Mensch kann ein Energiefeld schaffen, dass sich dann zu einem Egregor weiterentwickeln kann. In früherer Zeit war es üblich, dass Magier spezielle Egregore geschaffen haben, die ihnen dienlich waren. Sehr häufig haben Magier Egregore geschaffen, die sie mit Info versorgt haben. Diese Egregore könnte man als Späher oder Agenten bezeichnen. Üblich war früher auch, dass man Egregore erschaffen hat, die einen schützen oder bestimmte Dinge beschützen.

Ausgangspunkt ist also ein Energiefeld. Solche Energiefelder bilden sich sehr schnell. Ein Energiefeld kann sehr schwach oder auch sehr stark sein. So bilden sich beispielsweise bei Veranstaltungen (wie z.B. Konzerte, Fußballspiele) meist Energiefelder, die ziemlich stark wirken und die man daher leicht spüren kann. Diese Felder lösen sich jedoch meist nach kurzer Zeit wieder auf.

Energiefelder können eine Menge unterschiedlicher Energien und auch Informationen beinhalten. Ein Energiefelder kann also sehr positive und hochschwingende aber auch sehr niedrigschwingende Energien enthalten. Wenn mehrere Menschen gemeinsam meditieren, bildet sich meist ein hochschwingendes Energiefeld, wenn sich eine Räuberbande zusammensetzt und einen Plan für den nächsten Coup ausdenkt, entsteht ein niederschwingendes, destruktives Energiefeld.

Jedes Energiefeld strahlt seine „Energiequalität" aus und diese Energiequalität kann man wahrnehmen. Wenn die Energieintensität gering ist, kann man die Energiequalität meist nur mit den „Hell-Sinnen" wahrnehmen, bei sehr starker Intensität kann sogar der Körper (genauer gesagt die energetischen Hüllen des Körpers) darauf reagieren.

Energiefelder können sehr unterschiedliche Energien beinhalten. Man könnte fast sagen, dass Energiefelder auch Ideen, Gedanken und Absichten beinhalten können. Ideologien sind meist auch Egregore. So sind der Kapitalismus und der Kommunismus so wie fast alle -ismen nicht nur eine Idee, sondern zugleich auch Egregore.

Praktisch alle großen Organisationen, Unternehmen, sonstige Vereinigungen sowie das, was wir als „System" bezeichnen, alles das hat mindestens einen Egregor. In der deutschen Sprache gibt es auch viele Begriffe und Bezeichnungen, in denen der Begriff „Wesen" vorkommt. So sprechen wir vom „Gesundheitswesen", vom „Bildungswesen" oder vom "Finanzwesen". Also, wenn man von einem System spricht (wie beispielsweise dem Finanzsystem, dem politischen System usw.) oder von einem „Wesen" (z.B. dem Gesundheitswesen), dann kann man davon ausgehen, dass es zu diesem „System" oder „Wesen" mindestens einen Egregor gibt.

Die Energie folgt der Aufmerksamkeit

Ein Energiefeld löst sich normalerweise wieder auf, wenn es nicht über einen längeren Zeitraum mit Energie versorgt wird. Daher lösen sich Energiefelder von Veranstaltungen normalerweise rasch wieder auf, obwohl sie sehr energie-intensiv sind.

Generell gilt: Die Energie folgt der Aufmerksamkeit.

Infos zu und über Egregoren

Wenn Menschen ihre Aufmerksamkeit auf ein Energiefeld lenken, dann fließt in dieses Energiefeld Energie hinein. Die Menschen geben sozusagen einen Teil ihrer Energie an das Energiefeld ab. Wenn viele Menschen ihre Aufmerksamkeit auf ein bestimmtes Energiefeld lenken, dann kann das Energiefeld sehr stark und intensiv werden.

Wenn die Menschen dem Energiefeld nur für kurze Zeit ihre Aufmerksamkeit schenken und dann nicht mehr beachten, so löste sich das Energiefeld auf. Wenn sich jedoch Menschen regelmäßig zu einem bestimmten Zweck treffen und so regelmäßig ihre Aufmerksamkeit auf das Energiefeld lenken, kann sich mit der Zeit ein sehr langlebiges Energiefeld bilden.

Auch bei bestimmten „energetischen" Maßnahmen kann sich sehr schnell ein Energiefeld bilden. Gute Beispiele sind Meditationsveranstaltungen und -kreise. Bei der Meditation erzeugt ein Mensch üblicherweise selbst ein Energiefeld. Wenn mehrere Menschen gemeinsam meditieren, so entsteht sehr schnell ein starkes, hochschwingendes Energiefeld. Wenn sich Menschen regelmäßig zum Meditieren treffen, bildet sich relativ rasch ein länger existierendes Energiefeld.

Verschiedene Arten von Energiefeldern

Leider gibt es gerade im Bereich der Esoterik, des Okkultismus und der Spiritualität sehr häufig ein Sprachproblem. Für viele Phänomene gibt es keinen eindeutigen Begriff und keine eindeutige Definition. Oft wird ein Begriff für unterschiedliche Phänomen verwendet, sodass häufig große Missverständnisse entstehen.

Es gibt eine Unmenge an verschiedenen Energiefeldern. Eine ganz wichtige Unterscheidung ist die Unterteilung in natürliche Energiefelder und „menschliche" Energiefelder.

Es gibt zahlreiche natürliche Phänomene, wodurch „natürliche" Energiefelder entstehen. So gibt es Kraftorte und Wasseradern. An diesen Stellen entstehen aus „natürlichen" Rahmenbedingungen ohne jede menschliche Beteiligung Energiefelder, die teilweise so stark sind, dass sensitive Menschen dies sogar körperlich spüren. Natürliche Energiefelder beinhalten „reine" Energien, es sind einfach nur energetische Wirkkräfte. Diese Energiefelder sind weder gut noch böse, sie beinhalten keine Intension, Absicht oder Motivation.

Dann gibt es Energiefelder, die durch menschliche Beteiligung bzw. Mitwirkung entstehen. Häufig entstehen solche Energiefelder, wenn mehrere Menschen zusammen sind. Wenn die Menschen sich dann noch auf eine gleiche Sache fokussieren, steigt die Wahrscheinlichkeit enorm, dass sich ein entsprechendes Energiefeld bildet. Energiefelder, die durch menschliche Beteiligung bzw. Mitwirkung entstehen, beinhalten auch Ideen, Absichten, eine Intention und Motivation und unterscheiden sich dadurch sehr stark von natürlichen Energiefeldern.

Weiters gibt es Energiefelder, die an einen bestimmten Gegenstand oder an einen bestimmten Ort gebunden sind, die aber von Menschen bzw. mit menschlicher Beteiligung entstanden sind. Typisch sind Talismane, sakrale Gegenstände, Schmuckstücke oder sonstige Dinge, denen viel Aufmerksamkeit und damit Energie gewidmet wird. Aber es gibt auch Orte oder Plätze, an denen

durch menschliche Beteiligung Energiefelder entstehen. Sehr häufig sind das Ort und Plätze, wo es bereits ein natürliches Energiefeld gibt und wo sich häufig Menschen versammeln. Typisch dafür sind alte Kultplätze, aber auch Kirchen und Klöster, teilweise auch Schlösser und Burgen, weil diese Gebäude sehr häufig gezielt auf starken natürlichen Energieplätzen erbaut wurden. An solchen Plätzen und Orten bildet sich dann ein Energiefeld, das aus einem Gemisch von natürlichen und „menschlichen" Energien besteht.

Bei Kraftorten und sonstigen sehr speziellen Orten kann es noch sein, dass der Ort einen geistigen Wächter hat. Das kann ein Naturgeist oder auch ein nicht inkarnierter Mensch sein. Diese geistigen Wesen bewachen und beschützen den Ort. Ich habe mehrmals Kontakt mit solchen Wesen gehabt. In einer früheren Menschheitsepoche hat jeder Mensch diese geistige Wesen gesehen.

Heute fast keiner mehr. Darum sind die geistigen Wesen meist total überrascht, dass ich sie wahrnehmen kann. Naturgeister sind meist sehr scheu und verstecken sich dann und beobachten mich. Nicht inkarnierte Menschen sind da üblicherweise anders. Mit denen habe ich dann öfters interessante telepathische Gespräche geführt. Manche dieser nicht inkarnierten Menschen beschützen „ihren" Ort schon viele hunderte Jahre und warten auf ein bestimmtes (energetisches) Ereignis.

Wenn dieses energetische Ereignis eintritt, werden sie sich in die geistige Welt zurückziehen. Interessant ist, dass anscheinend diese geistigen Wächter auf unterschiedliche Ereignisse warten, weil mir einige von ihnen sagten, dass sie sehr bald in ihre geistige Heimat zurückkehren werden und das war schon vor einigen Jahren. Leider hatte ich bisher keine Möglichkeit an diese Orte zurückzukehren und zu überprüfen, ob sie wirklich schon weg sind. Andere Wächter meinten hingegen, dass sie noch einige Zeit den Ort beschützen werden.

An Kraftorten und speziellen energetischen Plätzen kann es also neben dem natürlichen Energiefeld einen Egregor und dann unter Umständen sogar noch einen zusätzlichen energetischen Wächter geben.

Ein Mensch kann praktisch jedes Ding mit Energie „aufladen", sodass sich ein mehr oder weniger starkes Energiefeld um dieses Ding aufbaut. Das kann ein Foto sein oder ein Erinnerungsstück an einen geliebten Menschen, das kann aber auch das Auto oder das Lieblingsspielzeug sein. Es kommt immer nur drauf an, wie viel menschliche Energie in ein Ding fließt. Ich habe beispielweise bemerkt, dass sich in vielen Praxen von Ärzten, Energetikern, Heilern und Therapeuten starke Energiefelder gebildet haben.

Von bildhaften Heiligen und Ausserirdischen

Dann gibt es noch einen ganz wichtigen Spezialfall. Man kann nämlich nicht nur seine Aufmerksamkeit auf physische Dinge oder Orte und Plätze richten, sondern auch auf Gedanken und Vorstellungen und Einstellungen. Wenn beispielsweise viele Menschen sich eine ähnliche Vorstellung von etwas machen, so entsteht um diese Vorstellung ein Energiefeld, das teilweise sehr massiv ist. Viele Menschen machten und machen sich beispielweise Vorstellungen von Heiligen, von Göttern und von Ausserirdischen. Wenn dann noch Jahrhunderte lang Bilder von solchen Vorstellungen gemacht werden und Zig-Tausende Menschen ihre

Aufmerksamkeit auf diese Bilder und Vorstellungen richten und eventuell auch noch anbeten, dann bildet sich ein massives energetisches Feld. Solche Felder können sehr hoch schwingen und aufgrund des Resonanzgesetzes sehr positiv auf Menschen wirken.

Wichtig ist, dass diese Energiefelder künstlich erzeugt wurden und im Fall von Heiligen-Vorstellungen oder „Alien-Vorstellungen" oft gar nichts mit dem betreffenden Menschen oder Wesen zu tun haben.

Immer gibt es aber zuerst nur ein Energiefeld, aus dem sich ein Egregoren entwickeln kann. Erst wenn ein Energiefeld eine bestimmte Selbständigkeit und Autonomie entwickelt hat, wird es zu einem Egregor. Nachdem ein Egregor entstanden ist, kann man mit dem Egregor, falls dieser dazu bereit ist, wie mit einem normalen geistigen Wesen in telepathischen Kontakt treten, vom Egregor Botschaften erhalten und den Egregor channeln.

Ein normales geistiges Wesen hat eine geistige Anbindung zur Urquelle, ein Egregor nicht. Wenn man ausreichend hochsensitiv ist, kann man wahrnehmen, ob ein geistiges bzw. energetisches Wesen eine Anbindung zur Urquelle hat. Wenn ein Wesen, dass mit einem in Kontakt tritt, keine Anbindung zur Urquelle hat, ist es ein Egregor. Es gibt noch ein paar weitere Merkmale, wie sich Egregore von geistigen Wesen oder von „echten" Aliens energetisch unterscheiden. Diese Merkmale muss man jedoch kennen und erkennen können und bedarf einiger Erfahrung und Übung.

Bei sehr vielen Vorstellungen über Heilige, Aliens und Göttern hat sich sehr schnell ein Egregor gebildet. Da es aber oft über Heilige, Aliens und Götter unterschiedliche Vorstellungen gibt, haben sich sehr oft sehr unterschiedliche Egregoren entwickelt. In Extremfall gibt es zu einem „Wesen" einen Egregor, der sehr „positiv" gestaltet wurde und gleichzeitig einen Egregor, der wie ein Dämon wirkt.

Und so gibt es nach den Infos aus der geistigen Welt viele Hunderte Egregoren, die angeblich Maria Magdalena, die heilige Mutter Maria, Jesus, ein sonstiger Heiliger, ein Erzengel oder irgendein aufgestiegener Meister sind.

Es ist wichtig zu verstehen, dass diese Egregoren nicht schlecht oder böse sind. Manche Egregore wollen den Menschen helfen, manche den Menschen schaden und in die Irre führen. Was die Menschen leider nicht wissen, dass sie oft nur mit einem Egregor in Kontakt sind und nicht mit dem wirklichen Wesen oder Heiligen.

Egregoren haben keine Seele und kein höheres Selbst und können daher nicht mit höher schwingenden Wesen in Kontakt treten. Wenn man daher mit ihnen in Resonanz geht, kommt man schwingungsmäßig nur soweit, wie diese schwingen, und das ist öfters eher bescheiden. Wenn man dagegen mit einem wirklichen „Heiligen", einem wirklichen Engel oder aufgestiegenen Meister in Resonanz geht, kann man in ganz andere Schwingungsebenen kommen.

Die Kollegen merkten zum Wegfall der Egregoren-Ebene an: Auch im alternativen, esoterischen und spirituellen Bereich wird es rumpeln, wenn plötzlich eine Menge Egregoren verschwinden.

Infos zu und über Egregoren

Wie aus einem Energiefeld ein Egregor wird

Ein Energiefeld kann zwar unterschiedliche Energien, Ideen und Gedanken beinhalten, aber solange es keine gewisse Eigenständigkeit entwickelt, ist es kein Egregor.

Damit ein Energiefeld eine gewisse Selbständigkeit entwickelt und ein Egregor wird, müssen sich im Energiefeld bestimmte energetische Mechanismen bilden. Das ist schwierig zu erklären. Wenn man aber bedenkt, dass Egregore auch Ideen und Gedanken beinhalten können, dann wird es leichter nachvollziehbar. Ideen und Gedanken kann man mit Computerprogrammen vergleichen. Daher kann man Egergore sehr gut mit Robotern vergleichen.

Sind Egregore selbständig? Sind Roboter selbständig?

Es gibt schon eine Reihe von unterschiedlichen Robotertypen, die sehr viel können. So gibt es Pflegeroboter und auch Kampfroboter. Sind diese Roboter selbständig? In einem gewissen Sinne ja, aus anderer Sicht nicht. Es hängt davon ab, was man unter selbständig versteht. Ein Kampfroboter kann selbstständig den Gegner erkennen und auf ihn schießen. Er kann sich anschleichen, verstecken usw. Natürlich ist er programmiert, aber das Programm kann so konzipiert sein, dass der Roboter selbständig sehr viele Entscheidungen treffen kann.

Ein tyrannischer Hausroboter

Wie weit die „Selbstbestimmung" eines Roboters gehen kann, möchte ich anhand eines fiktiven Beispiels beschreiben.

Nehmen wir an, ein Mann, ich nenne ihn im weiteren Erwin, schafft sich einen Haushaltsroboter an, der auch mit einer künstlichen Intelligenz-Software ausgestattet ist. Der Roboter putzt selbständig die Wohnung, wenn der Roboter den Auftrag bekommt, ein Essen zu kochen, so kann er auch das und wenn irgendwelche Lebensmittel fehlen, bestellt der Roboter sie rechtzeitig im Internet. Durch die künstliche Intelligenz-Software versteht er sogar die Sprache und man kann sich mit dem Roboter unterhalten.

Irgendwann kommt Erwin auf die Idee, dass er abnehmen möchte. Er beauftragt den Roboter, er solle ihm abnehmen helfen. Der Roboter erstellt einen wöchentlichen Menüplan, bestellt die erforderlichen Lebensmittel und kocht auch das Essen. Der Roboter macht das alles. Aber manche Gerichte schmecken Erwin nicht so richtig und bestellt er manches Mal eine Pizza. Das gefällt dem Roboter gar nicht und der meint zu Erwin: Du wolltest abnehmen und mit meinem Menüplan würdest du abnehmen. Wenn du aber zusätzlich Gerichte isst, die nicht auf dem Menüplan stehen, wirst du nicht abnehmen.

Erwin ist etwas zerknirscht und meint dann zum Roboter. Du kannst mich ja motivieren und unterstützen. Der Roboter fragt: Was meinst du damit? Erwin antwortet: Nun ja, wenn wieder eine Pizzobote kommt, dann nimmst du die Pizza und entsorgst sie. Und wenn ich dann etwas jammere, erinnere mich an mein Vorhaben. Ich will unbedingt abnehmen und sollst mir dabei helfen.

In den nächsten Tagen passieren seltsame Dinge. Der Roboter beginnt Fitnessgeräte zu bestellen und drängt Erwin dazu, diese auch zu verwenden. Und wenn Erwin nicht folgt, gibt es Sanktionen. Der Roboter sorgt dann beispielsweise dafür, dass weder der Fernseher noch das Internet geht. Erst wenn Erwin das Fitnessprogramm erfüllt hat, darf er wieder fernsehen. Der Roboter hat sich irgendwie verselbständigt.

Erwin hat versucht, den Roboter „zur Vernunft" zu bringen. Aber der Roboter ist stur und meint immer nur: Du wolltest, dass ich dir helfe abzunehmen und du hast gesagt, dass ich auf dein Gejammer nicht hören soll. Das mache ich. Erwin hat dem Roboter auch mitgeteilt, dass er nicht mehr abnehmen und wieder eine normales Leben leben will. Aber der Roboter antwortet immer nur: Du hast mich beauftragt, dich beim Abnehmen zu unterstützen und ich solle dein Gejammer nicht ernst nehmen. Ich mache nur das, was du mir aufgetragen hast. Der Roboter hat sich auf seltsame Art und Weise zu einem Tyrannen entwickelt. Erwin wusste sich nicht anders zu helfen und hat irgendwann den Roboter ausgeschalten und entsorgt.

Zum Abschluss des fiktiven Beispiels kommt die Gretchen-Frage: Ist der Roboter selbständig oder nicht?

Wenn man den Roboter Erwin eine gewisse Selbständigkeit zuschreibt, dann sind Egregore auch in diesem Sinne selbständig. So wie der Roboter natürlich „programmiert" wurde und ist, kann er trotzdem ein gewisses Eigenleben entwickeln. Egregore sind auch „programmiert". Die „Programme" des Egregors sind die Ideen, Gedanken und Absichten der Menschen, die den Egregor geschaffen haben. Der Egregor kann aber auch neue Ideen, Gedanken und Absichten von den Menschen, mit denen er in Verbindung ist, aufnehmen und sich daher im Laufe der Zeit weiterentwickeln.

Egregore sind wie künstliche Intelligenzsysteme

Vor einiger Zeit habe ich mich mit den geistigen Kollegen über Egregore und künstliche Intelligenz unterhalten. Da meinte die Kollegen lachend: Die künstliche Intelligenz-System sind in einem gewissen Sinne materialisierte Egregore. Egregore können wie künstliche Intelligenz-Systeme dazulernen. Sie können ihrem Schöpfer dienlich sein, sie können sich aber unter Umständen auch gegen ihren „Schöpfer" wenden. Auf Egregore sowie künstliche Intelligenz-Systeme muss man daher aufpassen.

Egregore können sogar zum eneretischen Selbstversorger werden

Egregore sind vereinfacht gesagt „intelligente" Energiefelder und ein Energiefeld löst sich auf, wenn es zu wenig Energie bekommt. Manche Egregore „wissen" das und sorgen daher dafür, dass sie immer ausreichend Energien von den Menschen bekommen, in dem sie Menschen dazu bringen, dass diese ihre Aufmerksamkeit auf sie lenken und so zu Energien kommen.

Wie wirken Egregore?

Egregore sind energetische Wesen bzw. „Maschinen" und können nicht direkt auf die 3D Ebene einwirken. Sie können auch nicht direkt auf Menschen einwirken und beispielsweise energetisch angreifen und attackieren. Sie können nur

indirekt über das Resonanzprinzip Menschen beeinflussen. Egregore beinhalten ja bestimmte Energiequalitäten (z.B. Gefühlsqualitäten wie Angst, Freude), Ideen und Absichten (beispielsweise man muss etwas beschützen oder retten, wie beispielsweise Tiere, die Natur, in Not befindliche Menschen; man will bestimmte Dinge umsetzen und erreichen, wie es beispielsweise politische Partien vorgeben).

Wenn man selbst empfänglich ist für eine Energiequalität oder ein Thema eines Egregors, dann fühlt man sich von dem Egregor angezogen. Dann kann es sein, dass man mehr oder weniger stark mit dem Energiefeld des Egregors in Resonanz geht. Wenn man sich dessen nicht bewusst wird, kann es sein, dass man sich mit dem „Inhalten" des Egregors identifiziert.

Je stärker man sich mit den Inhalten des Egregors identifiziert, desto mehr verliert man sich selbst. Im Extremfall kann dies so weit gehen, dass man nur mehr die Inhalte und Ziele des Egregors verfolgt und den Kontakt zu sich selbst völlig verliert. Das ist sehr oft sehr gut bei Sektenmitgliedern oder extrem indoktrinierten „Parteianhängern" zu beobachten. Diese interessieren sich nur mehr für die „Egregoren-Themen" und sind mit anderen Themen nicht mehr erreichbar. Ihre Wahrnehmung ist extrem eingeschränkt und alles, was nicht zum Egregor passt, wird abgelehnt, ist falsch und wird unter Umständen sogar massiv bekämpft.

Nun sind Egregore nicht dumme Maschinen. So wie Softwareprogramme unter Umständen sehr intelligent sein können, können auch Egregore im weiteren Sinne intelligent sein. Sie können erkennen, für welche Themen man anfällig ist. Sie können einen Menschen Gedanken und Gefühle nahelegen und so den betreffenden Menschen dazu verführen, sich für ein Egregor-Thema zu interessieren und sich mit dem Thema zu befassen. Ein Egregor kann also eigentlich nur energetische, mentale und gefühlsmäßige Angebote machen, mehr nicht.

Damit er tatsächlich auf der 3D Ebene wirksam werden kann, braucht er also Menschen, die die Ideen, Absichten und Ziele auf der 3D Ebene umsetzen. Und der Egregor braucht Menschen, die dem Egregor andere Menschen zuführen und Unterstützer des Egregors beschützen und fördern. Der Egregor braucht aber auch Menschen, die Menschen, die gegen den Egregor sind, im weiteren Sinne schwächen, unterdrücken und/oder bekämpfen.

Sehr große und mächtige Egregoren bauen daher wie bei einem Unternehmen oder Konzern eine nicht offizielle Hierarchie auf. Auf oberste Stufe sind Menschen, die sich völlig mit den Zielen und Inhalten des Egregors identifizieren und die andere Menschen im Sinne des Egregors beeinflussen, manipulieren oder bekämpfen können.

Wie ein Egregor dich manipulieren kann

Anhand eines Kegelclubs möchte ich kurz und pointiert beschreiben, welche konkrete Möglichkeiten ein Egregor hat, um „seine" Mitglieder und Anhänger zu manipulieren.

Wir nehmen an, dass es einen Kegelclub gibt, der einen Egregor hat. Der Kegelclub trifft sich ein Mal wöchentlich. Der Egregor hat ein großes Interesse,

dass möglichst alle Clubmitglieder zum wöchentlichen Treffen kommen. Der Egregor „kennt" und überwacht alle Clubmitglieder. Sobald der Egregor merkt, dass ein Clubmitglied nicht zu einem Clubtreffen kommen will, legt der Egregor diesem „abtrünnigen" Mitglied bestimmte Gefühle und Gedanken nahe.

Diese richten sich nach den Ansatzpunkten und Schwächen des Mitgliedes. Ein Mitglied, bei dem man leicht Schuldgefühle erzeugen kann, bietet der Egregor entsprechende Gedanken an, wie beispielsweise: Ich habe den anderen versprochen, dass ich zum Training komme. Einen ehrgeizigen Mitglieder kann er den Gedanken nahelegen: Ich muss mehr trainieren, damit ich besser werde.

Wenn das abtrünnige Mitglied nicht auf diese „Gedanken- und Gefühlsangebote" einsteigt, so kann der Egregor den Clubobmann „informieren" und diesem entsprechende Gedanken und Ideen anbieten. Da der Clubobmann ganz mit dem Ergegor bzw. den Inhalten und des Egregors identifiziert ist, wird der Clubobmann, wenn er merkt, dass ein Clubmitglied abtrünnig wird, mit entsprechenden Maßnahmen reagieren. Er wird das Mitglied eventuell anrufen und das Mitglied im Bedarfsfall entsprechend „bearbeiten". Er kann freundlich sein oder das Mitglied unter Druck setzen. Der Egregor kann dem Clubobmann sogar die wirksamste „Kommunikationsart" nahelegen.

Wichtig ist dabei, dass dem Egregor nur der Mechanismus des Resonanzprinzips zur Verfügung steht. Er kann einem Menschen nur anbieten, dass dieser mit bestimmten Gedanken und Gefühle in Resonanz geht und dann auf der 3D Ebene Passendes umsetzt.

Wenn man nicht sehr bewusst ist, merkt man gar nicht, dass man von einem Egregor manipuliert wird. So bemerkt ein Mitglied, das überlegt, einem Clubtreffen fern zu bleiben, vermutlich gar nicht, dass ihm der Gedanke „Ich muss mehr trainieren" oder „Ich kann das doch meinen Clubkollegen nicht antun", nicht zufälligerweise genau dann kommt, wenn er überlegt, nicht zum Treffen zu kommen. Er hat selbst ja auch oft den gleichen Gedanken. Vielleicht wundert er sich, dass zufälligerweise genau dann der Clubobmann anruft, wenn er überlegt, nicht zum nächsten Clubtreffen zu kommen. Aber solche Sachen sind nicht zufällig.

Sie sind vom Egregor eingefädelt. Wenn der Clubobmann oder das betreffende Clubmitglied nicht auf die Gedanken und Gefühle einsteigt, kann der Egregor nichts machen. Der Egregor kann nur versuchen, andere Clubmitglieder dazu zu bringen, mit dem abtrünnigen Mitglied in Kontakt zu treten und das abtrünnige Mitglied mit allen möglichen Mitteln dazu zu bringen, doch zum Clubtreffen zu kommen.

Wie Egregore Menschen übernehmen und überschatten

Wenn ein Mensch sich völlig mit den Zielen und Inhalten eines Egregors identifiziert, verliert der betreffende Mensch im Grunde genommen seine Individualität und er ist dann nur mehr ein willenloses Sprachrohr und ein willenloser Akteur des Egregors. Dies kann so weit gehen, dass der betreffende Mensch für bestimmte Zeitabschnitte direkt von den Ideen und Energiequalitäten des Egregors gesteuert wird. Dann kann so ein Mensch plötzlich völlig anders sein wie normal. Er kann dann unter Umständen Ideen und Argumente vorbringen, die er im Normalzustand aufgrund seiner fachlichen Ausbildung gar

nicht kennt. Er kann die absurdesten Pläne und Vorhaben mit allen möglichen Mitteln rechtfertigen und verteidigen, wo jeder Mensch, der nur eine geringe fachliche Ahnung hat, sich auf den Kopf greift. Aber der betreffende Mensch ist so unter dem Einfluss des Egregors, dass er das alles nicht mitbekommt und alle Entgegnungen an ihm fast wirkungslos abprallen. Bei ganz tief schwingenden und sehr destruktiven Egregoren kann dies so weit gehen, dass der betreffende „überschattete" Mensch grausame Dinge macht, die er im Normalzustand nie machen könnte.

Egregore und die Weltregierung

Die Mittel und Instrumente eines Egregors sind beschränkt, aber nicht die Mittel und Instrumente der Menschen, die einem Egregor verfallen sind.
Man muss aber immer bedenken, dass ein Egregor ein energetisches Wesen ist und praktisch fast alles mitbekommt, was auf der 3D Ebene passiert und er kann jederzeit jeden Anhänger kontaktieren und diesem etwas nahelegen, egal wo sich der gerade auf der Erde befindet.

Die ganz mächtigen Egregore (beispielsweise der Egregor des Finanzwesen, des Kapitalismus, des Kommunismus, der USA, des Gesundheitswesens) sind mächtiger als jeder internationale Konzern. Die wenigsten „Anhänger" dieser Egregoren kennen sich persönlich und trotzdem agieren sie oft erstaunlicherweise sehr ähnlich bis gleich. Der Grund ist häufig, dass sie dem gleichen Egregor huldigen und dieser Egregor sorgt dafür, dass möglichst alle Mitglieder die gleiche Linie verfolgen. Sollte ein wichtiges Mitglied aus der Reihe tanzen, so kann der Egregor versuchen, andere Mitglieder dazu zu bringen, dass diese das abtrünnige Mitglied unter Druck setzen oder im extremsten Fall beseitigen.

In der alternativen Szene wurde und wird oft darüber diskutiert, ob es eine Weltregierung gibt. Die Info aus der geistigen Welt ist klar und eindeutig: Nein, es gibt keine Weltregierung. Aber es gibt eine Reihe von (dunklen) Gruppierungen und Egregoren, die ein gleiches Subziel haben.

Diese Gruppierungen und Egregoren haben zwar unterschiedliche Ziele. Um diese Ziele zu erreichen, müssen sie aber die Macht und Kontrolle über die Menschen haben. Das heißt, diese Gruppierungen und Egregoren haben ein gemeinsames Anliegen. Man muss die Menschen dumm, schwach, abhängig, unwissend und unmündig halten.

Auch wenn sich einige Gruppierungen und Egregoren bekämpfen, wenn es darum geht, Maßnahmen umzusetzen, damit die Menschen in ihrem Sklavendasein und Sklavenbewusstsein verharren, unterstützen sie sich gegenseitig. Und die betreffenden Egregoren sorgen dann weltweit für ein abgestimmtes Vorgehen und Verhalten. Natürlich klappt dies oft nicht perfekt, aber wenn die wichtigsten und mächtigsten Egregoren zusammenarbeiten, ist die Wahrscheinlichkeit, dass das Vorhaben zumindest teilweise erfolgreich umgesetzt wird, sehr hoch. Die betreffenden Egregoren brauchen ja nur mächtigsten und stärksten Mitgliedern auf Linie bringen. Diese sorgen dann dafür, dass alle wichtigen Organisationen und Unternehmen auch auf Linie gebracht werden.

Für große internationale Vorhaben braucht man keine Weltregierung, die wichtigsten und mächtigsten Egregoren reichen völlig aus, um auch völlig

absurde Dinge umzusetzen. Die großen und mächtigen Egregoren existieren seit Jahrhunderten, manche seit Jahrtausenden. Die haben sehr viele und sehr mächtige menschliche Anhänger und kein Zeitproblem. Wenn ein mächtiger Egregor vorhat, die menschliche Bevölkerung auf der Erde zu reduzieren, wird dies wahrscheinlich geschehen, wenn er genug andere mächtige Egregoren findet, die daraus auch einen Nutzen ziehen können. Aber es gibt natürlich auch „positive" Egregoren und Wesen, die versuchen werden, dies zu verhindern. Letztlich gewinnt auf Dauer die energetisch stärkere Seite oder das Bewusstsein.

Kann man Egregore vernichten?

Eine interessante Frage ist, ob man Egregore vernichten kann. Die kurze Antwort ist: Grundsätzlich ja, aus menschlicher Sicht praktisch nein.
Ein Egregor ist ein energetisches Feld. Um ein energetisches Feld zu zerstören, muss man eneregtische „Instrumente" einsetzen, die gegenwärtig den Menschen nicht zur Verfügung stehen. Man kann Egregore verändern, in dem die „Anhänger" des Egregors andere Ideen und Energien in das Egregoren-Feld einbringen. Bei großen Ergregoren braucht man dazu viele Menschen und einige Zeit.

Kleinere Egregore kann man oft leicht energetisch aushungern. Ein Egregor braucht zum Überleben Energie von seinen Anhängern.

Am Beispiel des Kegelclubs: Wenn man diesen Egregor „beseitigen" will, reicht es vermutlich, wenn man dafür sorgt, dass sich die Clubmitglieder ein oder zwei Jahre nicht mehr treffen und sich nicht mehr mit Kegeln beschäftigen. Dann bekommt der Egregor zu wenig Energie und er löst sich von selbst auf.

Aus energetische Sicht gäbe es noch eine Variante: Energiefelder lösen sich auf, wenn auf sie höher schwingende Energien intensiv auf sie längere Zeit einwirken. Die aus geistiger Sicht beste Variante, einen Egregor zu beseitigen oder aufzulösen besteht darin, dass die Anhänger des Egregors sich bewusst werden, dass sie einen Egregor folgen und was dies bedeutet und was dies bewirkt. In kurzem Worten: **Das Allheilmittel gegen Egregore ist Bewusstsein**. Würden sich die Anhänger der großen Egregoren bewusst werden, wem sie folgen, was sie tun und was damit bewirkt wird, würden die Anhänger nicht mehr länger Anhänger des Egregors sein und der Egregor wäre machtlos und würde energetisch verhungern.

Was kann man gegen Egregoren tun?

Wie schon erwähnt, wird man kollektiv gesehen Egregore nur schwer los.
Als einzelner Mensch kann man sich jedoch von Egregoren lösen und schützen, in dem man sich bewusst wird, dass man einem Egregor folgt oder eine Tendenz zu einem Egregor hat und ihm dann einfach nicht mehr folgt und ihm keine Aufmerksamkeit schenkt. Eine allgemeine Empfehlung ist, dass man alles aus seinem Leben verbannt, was die Aufmerksamkeit und damit die Energie auf die Inhalte, Ziele und Energiequalitäten des Egregors lenkt.

Wenn man beispielsweise einem Verein angehört und man will aus dem Verein aussteigen, so empfiehlt es sich, alles aus seinem Leben zu entfernen, was man mit dem Verein in Verbindung bringt. Egal ob Kleider, Handlungen, Lieder,

Plätze, Ess- und Trinkgewohnheiten, Informationen bis hin zu Bekanntschaften und Freunde. Das ist ein radikaler Ansatz, er ist aber üblicherweise wirkungsvoll.

Wie man einen Egregor „austreibt"

In der Geschichte wollten einige Machthaber / Egregore andere Egregore vernichten, in dem sie versuchten, einer Bevölkerungsgruppe deren Egregor „auszutreiben". Konkret heißt dies, man hat versucht, den „Geist" und die Kultur einer Bevölkerungsgruppe zu zerstören. In diese Kategorie fällt beispielsweise die Hexenverbrennung im Mittelalter. In Südamerika haben die Eroberer systematisch die Schamanen und die alten Weisen verfolgt und umgebracht. Das ist die brutalste Art und Weise, wie man den Geist und die Kultur – und damit den Egregor - einer Bevölkerungsgruppe vernichten kann.

Es gibt auch sanftere Wege, den Egregor (den Geist und die Kultur) einer Bevölkerungsgruppe zu vernichten. Wie im letzten Abschnitt schon beschreiben, muss man nur der Bevölkerung alles entziehen und verbieten, was die Menschen in Beziehung zum alten Geist (Egregor) bringt oder brachte, wodurch der Energiezufluss zum Egregor gestoppt wird und der Egregor langsam energetisch verhungert.

Einige Stichworte und Hinweise, was man alles verbieten und tun müsste, wenn man den Egregor (den Geist und die Kultur) einer Bevölkerungsgruppe zerstören wollte: Die Sprache, der Dialekt ist verboten; wenn man die Sprache nicht verbieten kann, so ist die Sprache zu entfremden und umzugestalten; alte Trachten, Lieder, Gesänge und Tänze sind verboten; alle Symbole der alten Kultur sind verboten (insbesondere Hymnen, Fahnen, Abzeichen, Bilder, Fotos, Denkmäler); Bücher und Schriften des alten Egregors sind zu verbieten, am besten zu verbrennen; Kultstätten des alten Egregors sind zu entweihen, am besten zu stören; alte Bezeichnungen (für Straßen, Städte, usw.) werden ausgetauscht; bestimmte Wörter, Begriffe und Redewendungen sind verboten.

In speziellen Fällen kann es sogar notwendig sein, dass man alte Speisen, Getränke und Rezepte verbietet; Organisationen und Vereine, die mit dem alten Egregor in Verbindung gebracht werden, werden aufgelöst oder verboten. Die Geschichtsbücher müssen umgeschrieben werden. Die Kinder müssen vom frühen Kindesalter auf den neuen Egregor eingeschworen werden. Im Fall, dass die Eltern / Großeltern / Verwandten von Kindern eine zu starke Beziehung zum alten Egregor haben, ist es günstig, wenn die Beziehung der Kinder zu den Eltern / Großeltern / Verwandten gestört, idealerweise zerstört wird. Eine Alternative dazu ist, dass man die Kinder in speziellen Institutionen in Verwahrung nimmt.

Wer sich mehr mit dem Thema interessiert, es gibt zahlreiche Bücher und Videos zu den Thema Egregore, in denen auch teilweise dargestellt wird, wie in der Vergangenheit die Macht und die Wirkungen der Egregore gezielt eingesetzt wurden.

In einen früheren Beitrag habe ich zwei Video genannt. Da mittlerweile zahlreiche neue Leser dazugekommen sind, führe ich die zwei Videos nochmals an.

Infos zu und über Egregoren

Auf dem Youtube-Kanal „RaiseYourFrequency - Erkenne Dein Licht" wurde am 23.01.2024 ein Video mit dem Titel „Die geheime Magie der Egregore! - mit Lukas Becker (Die Neue Erde)", Dauer ca 50 Minuten, veröffentlicht.

In der Youtube-Beschreibung steht:

Der Mensch wird von unsichtbaren Kräften gelenkt! Schauen wir in die Gesellschaft und das Verhalten der Massen - insbesondere in den letzten 3 Jahren - können wir erkennen, dass viele Individuen, die eigentlich den gegenteiligen Wunsch haben, einer mysteriösen Kraft anheim fallen und plötzlich das tun, was sie gar nicht wollen...was es mit diesem besonderen Phänomen auf sich hat, erfährst Du in diesem Interview mit Lukas Becker!

Wer sich weiter vertiefen will, zum Thema gibt es ein längeres Video von Frank Köstler. Er hat am 16.07.2023 auf seinem Youtube-Kanal ein Video mit Lukas Becker, Titel „Im Gespräch #139- Die Macht der Egregore - Lukas, Frank" veröffentlicht (Dauer ca. 1 Stunde 48 Minuten). In diesem Video geht Lukas Becker auch auf das Thema "Wie treibt man einen Egregor aus" näher ein.

Konkrete (Anschauungs)Beispiele

In den Kommentaren und Mails wurden einige konkrete Fragen zum Egregoren-Thema gestellt, die ich im Folgenden kurz behandeln möchte.

Sind bei Aufstellungen Egregore im Spiel?

Beate-Maria hat in einem Kommentar gefragt:

„Ist das Feld, das sich bei Aufstellungen bildet, eigentlich auch ein Egregor, wenn auch ein kurzlebiger? Oder ist das einfach "nur" ein Informationsfeld?"
Bei Aufstellungen bildet sich üblicherweise nur ein temporäres Informationsfeld. Die RepräsentantInnen gehen üblicherweise nur mit den Personen, die sie repräsentieren, in Resonanz, wodurch sich aber kein Egregor bildet.

Wenn jedoch in einer Praxis oder von einem Team regelmäßig Aufstellungen gemacht werden, kann es sein, dass sich ein „Aufstellungs-Egregor" bildet, der die Aufstellungen beschützt und fördert.

Egregore von Autos und Häuser

Eine Abonnentin hat in einer Mail folgende Fragen gestellt:

„Haben Autos einen Egregor oder ähnliches?

Haben Wohnhäuser evtl. einen Egregor oder ähnliches?"

Wie schon erwähnt, kann sich um jedes Ding, das genug menschliche Aufmerksamkeit und damit Energie bekommt, ein Informationsfeld bilden. Wenn jemand eine Vorliebe für Autos hat, so baut er eine spezielle energetische Verbindung auf. Unter bestimmten Umständen kann dies sogar dazu führen, dass der Autobesitzer immer weiß, wenn etwas nicht beim Auto stimmt. Dies liegt dann daran, dass er mit dem Auto in Resonanz geht. Jedes Ding, egal ob Auto, Küchen- oder Gartengerät oder Werkmaschine hat ein eigenes Energiefeld. Diese

sind meist so schwach, dass wir Menschen sind normalerweise nicht wahrnehmen. Wenn ein Gerät in ordnungsgemäßen Zustand ist, hat es ein bestimmtes Schwingungsmuster. Wenn man in der Lage ist, in Resonanz mit diesem Schwingungsmuster zu gehen, dann kann man auch merken, wenn sich dieses Schwingungsmuster verändert hat. Konkret heißt dies dann, dass das Auto nicht mehr im Normalzustand ist und das kann ein mit dem Auto „vertrauter" Mensch wahrnehmen. Das heißt aber noch nicht, dass das Auto einen Egregor hat. Aber unter bestimmten Unterständen kann sich im Laufe der Zeit sogar ein eigener Auto-Egregor bilden.

Häuser haben normaler auch ein schwaches eigenes Energiefeld aber sehr selten einen Egregor. Sehr alte Häuser oder sehr alte Klöster und Schlösser haben öfters eigene Egregoren.

Egregoren und Süchte

In einem Kommentar wurde folgende Frage gestellt:

”Ich habe eine Frage zu den Egregoren. Kann dies auch eine Sucht sein, z.B. nach Süssigkeiten und Zucker.”

Süchte können viele Ursachen haben. Bei zahlreichen Süchten (wie beispielsweise Alkoholismus) ist auch ein Egregor involviert. Die Methoden, wie man sich von Egregoren oder Süchten löst, sind weitgehend gleich. Bei Süchten muss man jedoch die psychischen Dynamiken besonders oder zusätzlich berücksichtigen.

Egregoren und morphische Felder

Lovis hat in einem Kommentar folgende Frage gestellt:

„Sind Ergregoren die negative Form morphischer Felder?"

In Grunde genommen sind Egregoren nur „intelligentere" morphische Felder. Morphische Felder sind Energiefelder. Energiefelder sind grundsätzliche weder gut noch böse, weder positiv noch negativ. Auch Egregoren sind grundsätzliche weder gut noch böse, weder positiv noch negativ. Es kommt drauf an, welche Energiequalität ein Energiefeld oder Egregor beinhaltet. Es gibt auch sehr viele positive Egregore; positiv in dem Sinne, dass sie Menschen unterstützen. Man kann also nicht sagen, dass Egregore die negative Form morphischer Felder sind. Man kann nur sagen: Egregore sind morphischer Felder, die auf Menschen positiv oder negativ wirken, wie auch sonstige morphische Felder.

Egregore können „geistige Trittbrettfahrer" sein

Auf den letzten Beitrag habe ich zahlreiche Mails bekommen. Ich möchte mich an dieser Stelle für die zahlreichen Mails bedanken. Leider habe ich nicht genug Zeit, alle Mails zu beantworten.

Ein Abonnent hat mir eine besonders informative und interessante Mail mit einer speziellen Frage gesendet, wofür ich mich recht herzlich bedanke. Der Leser schreibt:

Nun verblüfft es mich, dass es (nicht bei Ihnen, sondern bei vielen anderen medialen Quellen) viele Neuoffenbarungen aus der „geistigen Welt" zu biblischen Themen gibt, die an traditionellen und populären Vorurteilen anknüpfen und die gar nicht den Versuch machen, diese Vorurteile zu korrigieren und die ursprünglichen Ideen wieder neu zu beleben bzw. in das heutige Denken zu transformieren.

Ganz im Gegenteil: Sie tragen sogar dazu bei, dass diese Vorurteile noch weiter verfestigt werden und dass eine solche Neubelebung und Transformation behindert wird. Teilweise berufen sich diese Quellen sogar auf irgendwelche biblischen Personen oder Erzengel oder sogar direkt auf Gott. Nach allem, was ich über die Entstehung der Evangelien weiß, kann ich nur zu dem Ergebnis kommen, dass es hier „geistige Trittbrettfahrer" gibt, die sich der traditionellen und populären Vorurteile bedienen, um ihre Opfer zu ködern – möglicherweise um ihnen Energie (bzw. Rechenzeit im Gehirn) zu rauben.

Haben Sie irgendwelche Informationen, ob es in der geistigen Welt solche Trittbrettfahrer gibt, die sich unserer Ängste, Hoffnungen, Vorurteile, Triggerthemen usw. bedienen?

Wie ich bereits in einem Abschnitt erwähnte, gibt es zahlreiche Egregore, die wie geistige Wesen (z.B. Gott, Heilige, Engel, Aliens) wirken und sich als solche vorstellen. Manche dieser Egregore wollen den Menschen helfen, manche schaden.

Aus der geistigen Welt habe ich die Information bekommen, dass es Gruppen von Menschen gibt, die absichtlich Egregore erschaffen, die vorgeben, dass sie geistige Wesen (Gott, Heilige, Engel, Aliens) sind. Diese Egregor werden aber mit dem Ziel und in der Absicht erschaffen, Desinformationen zu verbreiten und die Menschen in die Irre zu führen! Manche Egregore kann man daher als „geistige Trittbrettfahrer" bezeichnen.

Ich habe mich mit Neuoffenbarungen nicht beschäftigt und kann daher nicht beurteilen, ob die Quellen von Neuoffenbarungen „geistige Trittbrettfahrer" sind oder nicht. Mit der Zeit wird sich das herausstellen. Wie ich in diesem Beitrag schon erwähnte, habe meine Kollegen gemeint, dass es durch den Wegfall der Egregoren-Ebene auch im alternativen, esoterischen und spirituellen Bereich rumpeln wird.

Bitte bedenkt immer, wir befinden uns in einem Informationsweltkrieg. Dieser Weltkrieg wird aber nicht mehr wie früher mit physischen oder chemischen Waffen geführt, sondern mit Desinformationen.

Daher meine Empfehlung: Wen sich wer mit Channelings oder sonstigen Informationen aus der geistigen und spirituellen Welt beschäftigt, sollte prüfen, soweit es ihm möglich ist, ob die Quellen echt und gut meinend und die Infos für ihn stimmig sind. Das gilt selbstverständlich auch für mich und meine Beiträge.

Die Egregoren-Überbevölkerung

Gandalf hat in einem Kommentar geschrieben:

"....ein Egregor ist eine Art Gruppenwesen, das sich bildet, wenn eine Gruppe

von Menschen sich zusammentut die durch gemeinsame Ziele und Ideen verbunden sind."

Dann muss es ja von diesen Egregoren nur so wimmeln, überall bei jedem Verein Partei oder Gruppen aller Arten.

Als ich erfuhr, dass die unterste Schicht der Egregoren deaktiviert wird, fragte ich die Kollegen: Das muss ja Auswirkungen haben, da fallen ja Millionen Egregoren weg. Die Kollegen lachten und meinten: Millionen, nein hunderte Millionen. Aber man muss aufpassen: es fallen nur die niedrig schwingenden Egregoren weg. Später erklärten mir die Kollegen, dass sich die ganz großen und mächtigen Egregore langsam auflösen werden. Wenn nämlich die großen Egregore plötzlich verschwinden würden, hätte das teilweise eine chaotische Auswirkung, was nicht gewünscht wird.

Die Auswirkungen des Wegfalles der Egregoren-Ebene

Jeder Egregor ist in Grunde genommen nur ein energetisches Feld. Da es aber hunderte Millionen Egregore gab oder gibt, hat sich eine riesige Schicht von Egregoren-Energiefeldern gebildet, wodurch die einströmenden kosmischen Energien teilweise gedämpft und wirkungsmäßig abgeschwächt wurden. Die Egregoren-Ebene hat also wie eine Dämmschicht gewirkt. Diese Dämpfung fällt nun weg, wodurch die einströmenden kosmischen Energien intensiver und direkter werden.

Wie ich im letzten Beitrag "Näher dein Geist zu dir" bereits erwähnte, wird sich der Wegfall der Egregoren-Ebene nach den geistigen Kollegen auf die Menschen zweifach aus:

Für Menschen, die offen sind und sich weiterentwickeln, ist es einerseits belastend aber zugleich auch sehr positiv.

Die Schatten und Muster werden schneller und intensiver an die Oberfläche drängen. Das ist für die betroffenen Menschen nicht angenehm, aber diese Menschen können sich nun noch schneller weiterentwickeln. Zugleich können sich die Menschen aber durch den Wegfall der Egregoren-Ebene Menschen leichter und intensiver mit den geistigen Ebenen verbinden. Dadurch werden die außerordentlichen Phänomene künftig zunehmen. Man kann plötzlich durch Energien durchflutet werden, es kann zu euphorischen Zuständen kommen, man kann sich leichter und ätherischer fühlt. Auch außergewöhnliche Phänomene und seltsame Zufälle werden zunehmen und die Manifestationszeit wird sich verkürzen.

Beate-Maria hat in einem Kommentar geschrieben:

„In letzter Zeit werde ich häufig ganz pötzlich müde und muss mich hinlegen. Dabei bin ich seltsamerweise nicht erschöpft, es fühlt sich an, als wäre ich nicht mehr ganz da. Wenn ich dann einschlafe - was nicht immer passiert - dauert es nicht lange, bis ich wach bin, hab aber kein Gefühl dafür, wie lange ich geschlafen habe. Mal recht kurz, aber gefühlt sehr lange, mal umgekehrt. Könnte es mit dem Wegfall der Egregoren zu tun haben?

Ich stelle mir vor, dass es viel Energie kostet, dem Druck von Egregoren standzuhalten."

Die Erschöpfung und Ermüdung hat mehrere Ursachen. Durch den Wegfall der Egregoren-Ebene wurden diese Phänomene jedoch verstärkt.

Eva-Maria schrieb aber auch: „Ich stelle mir vor, dass es viel Energie kostet, dem Druck von Egregoren standzuhalten."

Egregoren sind nicht dumm und bekommen sehr viel mit. Intelligentere Egregore bekommen mit, dass ihre Zeit gekommen ist und dass ihr Energiezufluss stark abnimmt. Sie tun daher alles, dass sie wieder mehr Energie bekommen. Dazu versuchen sie, die Aufmerksamkeit vieler Menschen auf sich zu ziehen und die Menschen zu verführen, mit ihnen irgendwie in Kontakt zu gehen. Dies wiederum heißt, dass man gegenwärtig besonders achtsam sein muss, dass man nicht auf die Tricks der Egregore hineinfällt und dazu braucht man natürlich auch Energie.
Bleibt im Auge des Zyklons

Es kann sein, dass es innerhalb der nächsten zwei bis drei Monate einen großen Knall gibt. Egal was die Massenmedien und Politiker verbreiten. Es wird keinen dritten Weltkrieg geben und im deutschsprachigen Raum besteht keine Gefahr einer militärischen Auseinandersetzung. Daher: Egal was im außen passiert.

Bleibt ruhig und gelassen. Bleibt einfach im Auge des Zyklons.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute

Beste Grüße

Egon Fischer

Wir haben die energetische Oktave gewechselt.

Im Aufstiegsprozess haben wir die erste Hürde geschafft. Wir sind energetisch in die nächste Oktave "aufgestiegen". Die Auswirkungen sind wie immer: teils gut - teils belastend.

Guten Tag,

ich muss mich schon wieder für die verspätete Veröffentlichung des Beitrages entschuldigen. Seit 14 Tagen hänge ich wirklich brutal in den Seilen. Angefangen hat es mit einer energetischen Umstellung, die sich teilweise auch physisch mit Herzschmerzen und Atemschwierigkeiten zeigte. Die energetische Umstellung hat meinen Körper geschwächt und so ist es kein Wunder, dass ich mir vor einer Woche eine sehr unangenehme Sommergrippe eingefangen habe und die hat mich körperlich nochmals ziemlich mitgenommen. Interessant ist, dass in meinem Bekanntenkreis viele Menschen ähnliche bis völlig gleiche Symptome wie ich haben, teilweise zeitlich etwas versetzt. So haben zwei Bekannte urplötzlich auch Herzschmerzen.

Im letzten Beitrag habe ich geschrieben:

„Dann kamen noch einige geschäftliche und gesundheitliche Probleme dazu. Damit nicht genug. Auch meine Wahrnehmung hat sich verändert und ich nehme jetzt die energetischen Ebenen anders wahr. … Aber leider kann ich bis ca. Ende September noch immer keine Details wahrnehmen. Aus der geistigen Welt habe ich zwar einige Hinweise bekommen, die ich aber noch nicht ganz einordnen kann. Meine geistigen Kollegen sind aktuell auch nicht so hilfreich. Wenn ich frage, was in der nächsten Zeit passiert, sagen sie nur: Wir dürfen dir gegenwärtig dazu keine Infos geben."

In der Zwischenzeit habe ich und auch die Wasserfrau einige sehr interessante allgemeine Infos bekommen. Damit kann ich einiges, was in den letzten Wochen passiert ist, besser einordnen. Für die nächsten Wochen bzw. Monate habe ich immer noch keine Details erhalten. Aber ich denke, die allgemeinen Infos können helfen, Geschehnisse, die eventuell in den nächsten Wochen eintreten, besser einzuordnen.

In diesem Beitrag werde ich daher die allgemeinen Infos, die ich bzw. die Wasserfrau aus der geistigen Welt erhalten haben, überblicksmäßig behandeln. Mehr Details werde ich dann in nächsten (kostenpflichtigen) Beitrag bringen und ich hoffe, dass ich bis dahin weitere Infos bekomme.

Das gescheiterte Trump-Attentat

Das Ereignis, das gegenwärtig viele beschäftigt, ist das gescheiterte Trump-Attentat. Ich möchte nicht auf Details des physischen Geschehens eingehen. Dazu gibt es im Internet genug Detailanalysen. Ich möchte nur ein paar seltsame energetische und geistige Phänomene schildern.

Eine seltsame Erleichterung

In der Nacht von Samstag auf Sonntag, in der das Attentat stattfand, konnte ich wie so häufig nicht gleich einschlafen. Kurz nach Mitternacht bin ich nochmals kurz ins Internet gegangen und da habe ich gelesen, dass ein Attentat auf Trump passiert ist, Trump aber nicht ernsthaft verletzt wurde. Als ich die erste Meldung

darüber gelesen hatte, habe ich mich unendlich erleichtert gefühlt. Ich konnte aber nicht nachvollziehen, warum. Am nächsten Tag hat mich ein medialer Bekannter aus dem Tecklenburger Land angerufen. Er verspürte auch, als er die Nachricht vom Trump-Attentat erhalten hatte, eine energetische Erleichterung.

Er meinte dann, dass er nie das Gefühl hatte, dass Trump ernsthaft gefährdet ist. Das fand ich bemerkenswert, weil ich auch die ganzen vergangenen Wochen und Monate nie das Gefühl hatte, dass Trumps Leben gefährdet ist. Einige Stunden später habe ich mit Kollegen über das Attentat gesprochen. Die sagten dazu nicht viel, sie meinten nur: „Das war alles kein Zufall".

Das USA-Totemtier / der Adler ist abgestürzt und tot

Einige Stunden vor dem Attentat auf Trump hatte ich einige seltsame Visionen. In einer Vision habe ich über den USA das amerikanische Wappen- / Totemtier, das ist ein Weißkopfseeadler, fliegen gesehen. Fliegen ist zu viel gesagt, er hatte keine Federn und ist daher irgendwie in der Luft herumgetaumelt und dann ist er in Kreisen Richtung Boden gestürzt. Unten auf der Erde war ein Vulkankegel, in dem ich Feuer sah. Ich beobachtete, wie der Adler in den Vulkankegel stürzte und in den Flammen verschwand.

Die amerikanische Wirtschaft basiert auf Blut und Tod

Vor ungefähr einer Woche hatte ich ein Gespräch mit einem geistigen Wesen, dann ich in einem früheren Beitrag „den General" nannte, weil er ein nicht-inkarnierter Mensch ist, der in vielen früheren Leben ein Heerführer bzw. General war. Wir haben über den Ukraine-Krieg und die USA-Beteiligung gesprochen. Der General wiederholte, was er schon früher sagte: "Der Ukraine-Krieg ist ein allgemeiner Krieg zwischen dem Wertwesten und dem Rest der Welt." Er macht dann einige interessante Ergänzungen: „Dieser globale Krieg endet erst, wenn die USA die finanzielle Dominanzstellung verloren haben. Die amerikanische Wirtschaft basiert auf Blut und Tod. Einen nachhaltigen globalen Frieden wird es daher erst dann geben, wenn die USA finanziell nicht mehr die Welt dominieren."

Wir sind in die nächste energetische Oktave gewechselt

Am Tag vor dem Trump-Attentat hatte ich eine seltsame Vision. Ich sah verschwommen ein Notenblatt und ein Kreis hat sich von einer Oktave in die nächst höhere Oktave bewegt. Zugleich habe ich die geistige Info bekommen: "Ihr habt den ersten Schritt geschafft".

Die Kollegen erklärten dann, dass das ganze Sonnensystem energetisch in die nächst höhere Oktave gewechselt hat und dass das sehr große Auswirkungen haben wird. Auf die Sonne, die Erde, die Tiere, die Pflanzen aber auch auf uns Menschen. Alles muss sich jetzt nochmals an die neuen energetischen Verhältnisse anpassen. Die Sonne und die Erde brauchen dazu natürlich länger als die Menschen. Im nächsten Beitrag werde ich darauf etwas genauer eingehen.

Aber die Kollegen haben auch darauf hinweisen, dass es für viele Menschen nochmals sehr schwierig werden wird.

Eure Akkus funktionieren nicht mehr

Wir haben die energetische Oktave gewechselt.

Die Kollegen haben mich an etwas erinnert, was sie mir schon vor einigen Jahren prophezeit haben. Irgendwann werden die inneren, energetischen Akkus nicht mehr funktionieren und man muss sich energetisch umstellen. Sie meinten: Früher konnte man seinen inneren energetischen Akku aufladen und dann konnte man auch sehr anstrengende Zeit gut bewältigen.

Aber durch die Schwingungserhöhung werden diese Akkus irgendwann nicht mehr funktionieren. Das heißt, dann kann man keine „energetische" Vorsorge mehr betreiben. Man muss dann immer im Fluss bleiben. Durch die Frequenzerhöhung wären wir dann grundsätzlich in der Lage, dass wir immer laufend aus der energetischen Welt die Energie bekommen, die wir aktuell brauchen. Sie meinten auch damals, dass deshalb die „Erdung" immer wichtiger wird.

Man muss die Energie von oben durchfließen lassen. Wenn man dies nicht kann, wird man energetisch ausgehungert und dann werden früher oder später psychische und körperliche Probleme auftreten. Ab wann der innere Akku nicht mehr funktioniert, ist individuell sehr unterschiedlich. Bei mir und einige Bekannten funktioniert der Akku schon seit ein paar Jahren nicht mehr. Das dürfte auch der Grund sein, warum ich in den letzten Jahren extreme energetische, psychische und körperliche Schwankungen erlebte und im Vergleich zu früheren Jahren so oft körperliche Probleme habe.

Die Auswirkungen des Oktavenwechsels

Der Wechsel der energetischen Oktave wird – wie bereits erwähnt – massive Auswirkungen haben. Gute und schlechte. Die dunkle Seite wird immer weniger Energie bekommen und die betreffenden Menschen immer öfter psychische und körperliche Probleme erleben. Die dunkle Seite wird die Macht nicht freiwillig loslassen. Sie sieht ihre Felle davonschwimmen und wird daher jetzt vermutlich nochmals alles tun, um an der Macht zu bleiben.

Dass die deutsche Innenministerin das Magazin Compact verboten hat, ist aus meiner Sicht eine Ankündigung, in welche Richtung wir in den nächsten Monaten gehen werden. All die Versuche werden mittel- und langfristig scheitern, aber kurzfristig wird es weh tun.

Der Oktavenwechsel aus kollektiver und aus individueller Sicht

Der Oktavenwechsel hat „global" stattgefunden, die individuellen Auswirkungen sind jedoch sehr unterschiedlich. Viele Menschen, vor allem die alten Seelen haben sich für dieses Leben vorgenommen, den „Aufstieg" bzw. den Oktavenwechsel zu unterstützen und haben dafür subjektiv teilweise einen hohen Preis gezahlt.

Vielen geht es seit Langem nicht gut und viele quälen sich nur mehr durch das Leben. Der Oktavenwechsel hat global stattgefunden. Es wird Jahre dauern, bis sich die Sonne, die Erde und unsere Systeme (das politische System, die Wirtschaft usw.) umgestellt haben bzw. die Menschen diese Systeme durch neue, konstruktive Systeme ersetzen. Das heißt, aus energetischer Sicht haben wir den ersten, schwersten Schritt getan. Aber jetzt kommt noch die Umsetzung auf der 3D Ebene und diese wird nochmals sehr mühsam und aufreibend.

Wir haben die energetische Oktave gewechselt.

Viele könnten gehen

Die Wasserfrau hat heute eine besonders wichtige Info aus der geistigen Welt bekommen. Die Botschaft war: „Viele könnten gehen."

Gemeint ist damit, dass die Gefahr besteht, dass viele alte Seelen, die den „Oktavenwechsel" unterstützen und fördern wollten, sich jetzt, nachdem der „Oktavenwechsel" geschehen ist, verabschieden. Dies ist für mich sehr gut nachvollziehbar, weil die letzten Jahre waren schon mühsam, aber jetzt kommen noch die 3D Umstellungen und 3D Anpassungen. Da wird es nochmals immens turbulent. Viele alten Seelen sind mittlerweile sehr müde und fragen sich vielleicht: Soll ich mir die nächsten Jahre noch antun?

Für die 3D Umstellungen und 3D Anpassungen braucht man aber auch energetisch und geistig „erfahrene" Seelen, die die anderen Menschen in der schweren Zeit unterstützen. Aus Sicht der geistigen Welt wäre es günstig, wenn möglichst viele alte Seelen auch die nächsten Jahren noch durchhalten würden.

Die Desorientierung des Körpers und der Psyche

Der Oktavenwechsel hat aus große Auswirkungen auf den Körper, weil sich auch der physische Körper und seine energetischen Hüllen anpassen müssen. Sehr häufig sind weder Psyche noch der Körper mit dem Auswirkungen von größeren Schwingungserhöhungen vertraut. Bei größeren Schwingungserhöhrungen fühlen sich die Auswirkungen jedoch öfters ähnlich wie beim Sterbeprozess an.

Der gesamte physische Körper und seine energetischen Hüllen fühlen sich plötzlich anders an und der Körper weiß nicht, was gerade mit ihm passiert. Da kann er ihn Panik geraten, was dann meist auch dazu führt, das die Psyche panisch wird. Das Ganze kann dazu führen, dass der Mensch glaubt, dass er gerade stirbt.

So ein "Schwingungserhöhungsprozess" kann sich einige Zeit (von Tagen bis zu Wochen) ziehen und der Mensch kann in dieser Zeit den Eindruck gewinnen, dass er sich in einem Sterbeprozess befindet, was aber nicht der Fall ist. Wenn dann der Mensch seinen - vielleicht ohnehin schon geschwächten - Lebenswillen aufgibt, kann es zu einer selbsterfüllenden Prophezeiung kommen. Der Mensch stirbt, weil er glaubt, dass er stirbt.

Am Ende wird alles gut – oder doch nicht?

Das Zitat von Oscar Wild „Am Ende wird alles gut" kennen viele. Viele fragen sich vielleicht: Stimmt das?

Nun, meiner Meinung nach kommt es auf die Betrachtungsebene an. Geistig und energetisch gesehen wird am Ende alles gut. Am Ende kehren wir geistig gesehen alle zur Urquelle zurück. Das Problem ist nur: Wir leben auf der 3D Ebene und da endet nicht alles gut.

Frau Fuchs hat dazu auf ihrem Blog den Beitrag „Am Ende wird alles gut! Warten Sie auch auf das gute Ende?" veröffentlicht.

In ihrem Beitrag schreibt sie:

Wir haben die energetische Oktave gewechselt.

Am Ende wird alles gut!

Warten Sie auch auf das gute Ende?

Die meisten haben schon einmal das hoffnungsvolle Zitat von Oscar Wilde gehört:

„Am Ende wird alles gut" – und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es noch nicht das Ende!

Dieses Zitat erzählt von einem Versprechen, das wir bereits früh in unserem Leben kennen lernen. Aber wann kommt denn endlich dieses „gute Ende"?
In schwierigen und herausfordernden Zeiten gibt uns die Vorstellung, dass alles gut werden wird, Hoffnung. Doch dieselbe Vorstellung verführt uns auch dazu, auf dieses „gutes Ende" zu warten.

Gerade in schwierigen Zeiten ist dies eine verführerische und hoffnungsvolle Perspektive.

Die jeweilige Herausforderung, die Schwierigkeit, dass damit einhergehende Leiden, der quälende Schmerz oder die Trauer gehen auch wieder vorüber und dann, ja dann, wird alles wieder gut sein!

Das Warten auf das gute Ende

In schwierigen Zeiten hoffen wir, dass es bald wieder besser wird.

Doch leider hält sich das Leben nicht unbedingt an das Zitat von Oscar Wilde und die Situation verbessert sich möglicherweise nicht. Mit diesem Gedankenmuster fangen wir dann an zu warten. Wir vertrösten uns – im Sinne von „wenn es noch nicht gut ist, dann ist es noch nicht das Ende" – und warten. Wir warten darauf bis dieses Ende kommt, an dem dann endlich alles gut wird.

Die Gefahr des Wartens auf ein gutes Ende

Aber Hoffnung ist ein zweischneidiges Schwert. Hoffnung kann gut für uns sein, aber sie kann auch schlecht für uns sein. Mehr darüber in einem Beitrag über die negative Seite der Hoffnung, der demnächst folgt.
Die größte Gefahr des Wartens auf das gute Ende liegt darin, dass wir uns nicht mehr wirklich auf unsere aktuelle Lebenssituation einlassen. Dann verschwenden wir viel Energie in das Warten und hoffen auf ein gutes Ende, das möglicherweise nicht eintreten oder nicht „so" kommen wird, wie wir es uns erhoffen.
Den ganzen Beitrag können Sie hier lesen.

Erkenntnisse von der Couch

Am Ende wird alles gut!

Am Ende ist dann alles gut Die Hoffnung auf ein gutes Ende Das Warten auf das gute Ende Wo finden wir dieses gute Ende? Die Gefahr des Wartens auf ein gutes Ende Am Ende ist dann dennoch alles gut! Schlussendlich geht es um unsere Bewertung des Lebens…

Wir haben die energetische Oktave gewechselt.

Mögliche Auswirkungen des Oktavenwechsels

Wie erwähnt, wird der Oktavenwechsel große Auswirkungen haben. Von den Kollegen habe ich bisher noch zu wenig Infos bekommen, in welchen Bereichen sich die Oktavenerhöhung wie auswirkt. Wenn ich aber das, was ich und einige Bekannte in der kurzen Zeit erlebt haben, mit dem Oktavenwechsel zusammenhängt, dann wird es einige Zeit ziemlich auf und ab gehen.

Energetisch, psychisch und körperlich. In der äußeren Welt wird es vermutlich etwas zeitverzögert auch noch ziemlich dick kommen.

Aber mit dem Oktavenwechsel haben wir energetisch gesehen eine ganz großen und wichtigen Schritt in eine neue Welt gemacht. Jetzt heißt es, den energetischen Wechsel auch in der 3D Welt zu manifestieren.

Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen allles Gute

Beste Grüße

Egon Fischer

Der energetische Oktavenwechsel

Erste Erfahrungen und Einsichten, wie sich der energetische Oktavenwechsel auswirkt.

Guten Tag,

wie ich im letzten Beitrag erwähnte, hat unsere Erde einen energetischen Oktavenwechsel gemacht. Jetzt muss alles, was sich auf der Erde befindet, ebenfalls den energetischen Oktavenwechsel nachvollziehen. Nach den Infos aus der geistigen Welt wird das viele Jahre dauern. Was die Menschen betrifft, sind bereits einige Menschen (vor allem mediale und offene Menschen) dabei, ihre Systeme (energetische Hüllen, Psyche und Körper) langsam auf die nächste energetische Oktave umzustellen.

Nach Angabe meiner geistigen Kollegen haben sich durch den Oktavenwechsel die großen Zukunftstrends grundsätzlich nicht geändert, aber in einigen Fällen haben sich im Detail ein paar „Wege zum Ziel" geändert. Weiters wird sich das Zeitgeschehen stark beschleunigen.

Dies ist wieder ein Beitrag, der sich in zwei Teile gliedert. Der erste Teil ist öffentlich zugängig. In diesem Teil werde ich primär auf die Auswirkungen auf den individuellen Menschen eingehen. Im zweiten Teil, der kostenpflichtig ist, werde ich auf einige globale Auswirkungen des Oktavenwechsel eingehen und ein paar Vorhersagen zu einigen aktuellen Geschehnissen schildern.

Die globale energetische Bedeutung des Oktavenwechsel

Nach den Infos aus der geistigen Welt hat der Oktavenwechsel massive Auswirkungen auf alles auf der Erde und vor allem auf die Menschen. Vereinfacht gesagt: Die ganze Erde wurde weniger materiell und weniger dicht. Das hat in vielerlei Dingen Auswirkungen auf den Menschen. So wird die Bedeutung des Materiellen sinken. Das heißt, mittel- und langfristig gesehen wird sich das Wertesystem der Menschen ändern. Alles Materielle wird künftig weniger bedeutsam sein als jetzt.

Die Umstellung auf die nächste energetische Oktave braucht Zeit

Die Transformationsphase wird viele Jahre dauern. Bis dass sich die Erde und die Natur vollständig umgestellt hat, wird es Jahrzehnte dauern. Was die Menschen betrifft, ist es sehr unterschiedlich. Eine Gruppe von Menschen durchlaufen den Transformationsprozess schon jetzt und werden den Prozess voraussichtlich nächstes Jahr 2025 abschließen. Aber einige Menschen werden den Transformationsprozess erst 2027 oder später beginnen. Im Zeitablauf werden immer mehr Menschen den Transformationsprozess beginnen. Die Kollegen meinten jedoch, bis dass die letzten Menschen, die bereit sind, den Transformationsprozess mitzumachen, den Transformationsprozess beendet haben, kann es sogar 2032 werden.

Der Transformationsprozess verläuft chaotisch und ist anstrengend

Wie schon erwähnt, muss wegen des Oktavenwechsels alles seine Schwingung erhöhen, wodurch wir insgesamt weniger dicht und „materiell" werden. Die einzelnen „Systeme bzw. Komponenten" des inkarnierten Menschen haben eine unterschiedliche Dichte. Am dichtesten ist der menschliche Körper. Daher braucht der menschliche Körper am längsten und die Auswirkungen des

Transformationsprozess auf den menschlichen Körper sind massiv. Die Kollegen wiederholen immer wieder: Der menschliche Körper ändert sich in einem Umfang, den wir uns gar nicht vorstellen können. Das heißt aber auch, dass die Umstellung für den Körper sehr anstrengend und belastend ist und wir daher sehr auf unseren Körper achten müssen.

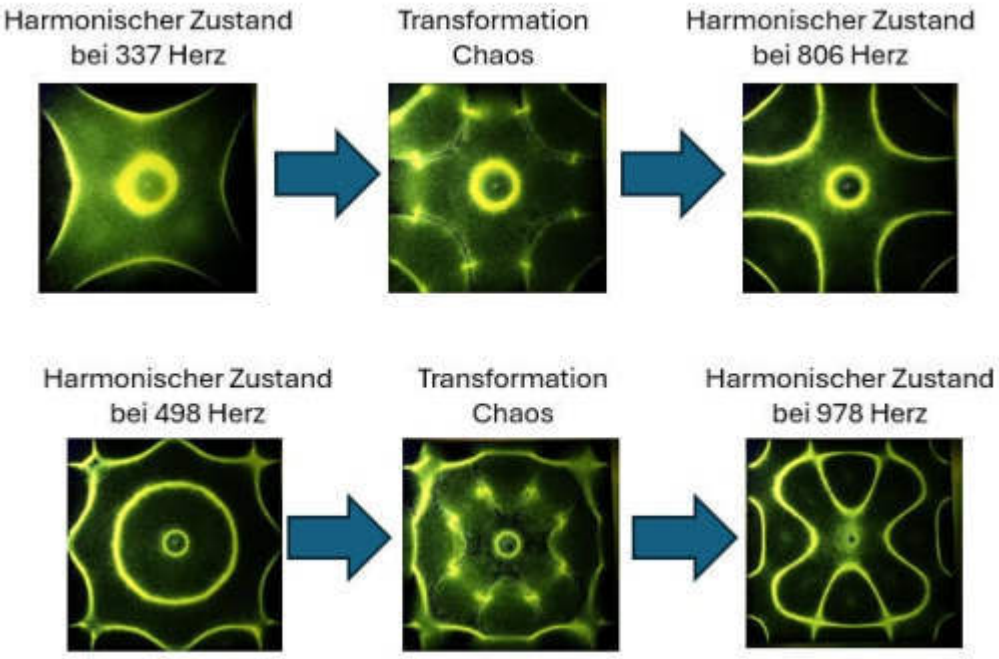
Die Belastung ist für den Körper besonders hoch, weil der Körper auch energetische Hüllen hat, die ihre Schwingung sehr rasch an die Umgebung und auch an psychischen Verhältnisse anpassen. Aber der physische Körper kann nicht so schnell seine Schwingung anpassen, er braucht für die Anpassung längere Zeit. Dadurch kommt es immer wieder zum Problem, dass die Schwingung des physischen Körpers wesentlich niedriger ist als die Schwingung der Psyche und der energetischen Hüllen. Das führt im physischen Körper zu Störungen und belastet den Körper immens. Daher raten die Kollegen, dass man möglichst den Körper schont und in die Natur geht. Dort harmonisieren sich die Schwingungen der Psyche und des Körpers sehr leicht.

Die Schwingungserhöhung betrifft den physischen Körper und seine energetischen Hüllen, die Psyche und natürlich auch die höheren energetischen Hüllen und die geistigen Verbindungen des Menschen. Jede dieser Komponenten sind unterschiedlich dicht und daher ist die Geschwindigkeit der Schwingungserhöhung unterschiedlich. Das führt im Transformationsprozess praktisch immer dazu, dass die unterschiedlichen Systeme nicht synchron schwingen und es daher während des Transformationsprozesses fast immer zu Disharmonien zwischen den Systemen kommt. Dies wiederum hat bedeutende Auswirkungen auf die Psyche und den Körper.

In der Transformationsphase durchlaufen die Systeme des inkarnierten Menschen jeweils eine chaotische Phase, weil sich jedes System von einem mehr oder weniger stabilen Zustand in einen anderen Zustand transformiert. Das heißt, während der Transformationsphase befinden sich die Systeme jeweils in einem anderen chaotischen Zustand, was die Gesamtlage umso chaotischer macht und für den betreffenden Menschen eine große Herausforderung darstellt. Ich habe in früheren Beiträgen als Beispiel für chaotische Phasen das Experiment mit den Chladni-Platten gebracht, wo eine Platte mit Sand von einer Schwingungsfrequenz in eine andere höhere Schwingungsfrequenz gebracht wird.

Der Übergangsprozess von einem niedrigen Schwingungszustand zu einem höheren Schwingungszustand und das Chaos in der Übergangsphase kann man sehr gut auf der materieller Ebene bei Chladni-Platten beobachten. Siehe auf Youtube Incredible UV Sand Resonance Experiment!

Zwischen dem Anfangs- und dem Endzustand bilden sich auf der Platte unterschiedliche chaotische Muster.



Jetzt muss man sich nur vorstellen, dass der physische Körper, die Psyche und die geistigen Verbindungen zeitgleich jeweils unterschiedliche Transformationsphasen durchmachen. Dass man dann insgesamt ab und an in schräge Zustände kommt, darf einen dann nicht verwundern.

Erste Erfahrungen mit dem Transformationsprozess

Einige meiner Bekannten und auch ich haben schon die ersten Auswirkungen des Transformationsprozesses erlebt. Es gibt mehrere Aspekte bzw. Ebenen. Ich beobachte, dass die betreffenden Bekannten immer offener und medialer werden. Zugleich treten gehäuft Ermüdungserscheinungen, Motivationsprobleme, gröbere psychische Schwankungen sowie auch oft Phantomschmerzen auf. Bemerkenswert ist, dass diese Auf und Abs sehr schnell passieren.

Sehr häufig geht es am Vormittag gut, manche befinden sich in den ersten Stunden nach dem Aufstehen in einer sehr guten Stimmung. Sie sind motiviert, lebensfreudig und sehen sehr positiv in die Zukunft, auch wenn der Körper oft müde ist.

Dann am Nachmittag, häufig ab 14:00 Uhr kommt es zu einem psychischen und körperlichen Einbruch. Einige sagten zu mir: Ich habe nur mehr auf die Uhr geblickt, wann ich endlich nach Hause fahren und mich ausruhen kann. Ich bin nachmittags meistens völlig kaputt und niedergeschlagen.

Mir geht es auch so. Ich habe aber einen Verdacht, dass dies die Auswirkungen der disharmonischen Schwingungen zwischen Psyche und Körper sind. Üblicherweise sitze ich 80 Prozent meiner Arbeitszeit vor dem Computer. Computer-Arbeit ist für mich nicht so gut, aber ich habe in den Jahrzehnten dazugelernt. Wenn ich am Computer sitze, komme ich in einen speziellen „Computer-Zustand“, wo mir die Computer-Arbeit nicht so viel antut. Wenn ich morgens aufstehe, bin ich oft wie meine Bekannten in einem sehr positiven

Zustand. Dann setze ich mich vor dem Computer. Nach einigen Stunden falle ich aber in den alten, jahrzehntelang geübten speziellen „Computer-Zustand" hinein.

Dieser Zustand bringt mich aber in die alten Frequenzen und ich stürze energetisch und psychisch ab. Das bringt aber den Körper in eine schwierige Situation. Der hat sich in der Nacht / im Schlaf etwas an die neuen Frequenzen angepasst und wird nun plötzlich von den alten Frequenzen dabei gestört. Meine Erfahrung ist: Wenn ich mehr als 4 Stunden am Computer sitze, ist die Wahrscheinlichkeit, dass ich körperliche Phantomschmerzen bekommen sehr hoch. Ich brauche dann dringend ein bis zwei Stunden zur Erholung. Wenn ich den ganzen Tag am Computer verbringe, habe ich ziemlich sicher am Abend allerlei Phantomschmerzen und ich bin dann psychisch und körperlich völlig kaputt.

Ich habe natürlich auch meine Kollegen zu dem Phänomen befragt. Die meinten nur: Sei doch froh, dass dein Körper so schnell und direkt auf Disharmonien reagiert. So kannst du frühzeitig erkennen, was für deinen Körper gut oder schlecht ist. Wenn du aber die Warnsignale des Körpers ignorierst, dann darfst du dich nicht wundern, wenn irgendwann größere körperliche Beschwerden auftreten.

Die Vorhut und die Feldstudie

Als ich die Info bekam, dass der Oktavenwechsel stattgefunden hat, wollte ich von den geistigen Kollegen auch wissen, welche Auswirkungen dies auf die Menschen hat.

Die Antwort war ernüchternd. Die Kollegen antworteten: Wir wissen es nicht genau, wir haben nur Vermutungen.

Dann kam eine lange Erklärung. Die Menschen und die Erde hatten noch nie so eine tiefe Schwingung. In der bisherigen Menschheitsgeschichte haben die Menschen noch nie ihren Körper bei einer Oktavenerhöhung mitgenommen. Daher gibt es keine Erfahrungen und Vergleiche. Die Kollegen meinten dann noch:

Die Menschen, die jetzt den Transformationsprozess begonnen haben, werden sehr genau beobachtet und soweit es geht auch intensiv unterstützt. Aber sie sind so etwas Ähnliches wie eine Testgruppe. Egal was die Menschen der Vorhut erleben, es fließt in das morphogenetische Feld der Menschheit ein, und durch deren Erfahrungen haben es die Menschen, die später den Transformationsprozess beginnen, leichter.

Ich meinte dann noch: Das heißt, dass so eine Art Feldstudie stattfindet. Die geistige Welt beobachtet die Vorhut, wie es denen geht, und versucht daraus zu lernen? Die Antwort aus der geistigen Welt war: Ja, man kann das als eine Art Feldstudie betrachten. In der Menschheitsgeschichte gibt es keinen vergleichbaren Prozess. Wir wissen nicht, wie der physische Körper auf so eine gravierende Schwingungserhöhung reagiert. Wir haben zwar Vermutungen, aber mehr nicht.

Wenn ich mir die Zustände und Situation einiger Bekannter ansehen, die bereits im Umstellungsprozess sind, dann frage ich mich nur: Warum muss es diesen

Menschen so schlecht gehen, während die anderen, die nichts für sich und die Menschheit tun, so gut geht. Das erinnert mich an die beiden Artikel "Warum es schlechten Menschen immer gut geht" und "Am Ende wird alles gut!" von Frau Fuchs, die ich in einem früherem Beitrag verlinkt habe. So oft fragen mich meine Bekannten: Wie lange dauert es den noch und wird es dann besser? Ich kann immer nur antworten: Ich weiß es nicht, ich hoffe nur, dass es irgendwann besser wird.

Im Beitrag "Am Ende wird alles gut!" schreibt Frau Fuchs:

Suchen und warten wir weiter auf dieses gute Ende, das unseren Vorstellungen entspricht, oder versuchen wir unsere Sichtweise zu verändern und lassen uns ein auf, „das, was einfach nur ist"?

Zweiteres bedeutet nicht, dass wir dann nicht mehr handeln und unser Leben gestalten, sondern dass wir uns auf diese Erfahrung einlassen und uns damit auseinandersetzen. Dies wäre vielleicht auch eine Möglichkeit, wie alles für uns gut werden könnte.

Es ist in dieser Zeit nicht einfach, sich auf das, was ist, einzulassen.

Im zweiten Teil werde ich auf folgende Themen eingehen:

Das Ende des physischen / materiellen Krieges

Die US Wahlen und der Nahost-Konflikt

Die Nationalsratswahlen 2024 in Österreich und die Bundestagswahlen 2025 in Deutschland

An dieser Stelle möchte ich mich von den Lesern des freien, öffentlichen und kostenlosen Blogs verabschieden.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Das Ende der alten Welt

Der letzte Kampf des Wertewestens gegen den Rest der Welt läuft und der Wertewesten wird verlieren. Das Ende der alten Welt wurde eingeläutet.

Guten Tag,

in den letzten Beiträgen bin ich näher auf das energetische Großereignis, dass die gesamte Erde gegenwärtig einen energetischen Oktavenwechsel macht, eingegangen.

Die Info aus der geistigen Welt ist, dass sich damit alles ändern wird, dass es aber einige Zeit (also viele Jahre) dauern wird. Zugleich erhielt ich die Info, dass sich die großen Trends nicht ändern, aber sich im Detail ein paar Wege zum Ziel verändern werden.

Ich bin dabei, die bisherigen Prognosen und Vorhersagen zu überprüfen, ob sie immer noch gelten. Aber die Welt bleibt während dessen nicht stehen. In den letzten Wochen fanden ganz wichtige Ereignisse statt, die nach den Infos aus der geistigen Welt massive Auswirkungen haben werden. Nach den Infos führen die letzten Ereignisse, das was im Ukraine- und im Nahost-Konflikt passiert und passieren wird, zu einer Beschleunigung des Untergangs des Wertewestens. Man könnte auch sagen, wir werden in den nächsten Monaten das Vorspiel des Ende der alten Welt erleben.

Ich habe die geistigen Kollegen gefragt, welche Themen aus deren Sicht für uns inkarnierte Menschen gegenwärtig besonders wichtig sind. Sie haben drei Themen genannt:

Aus individueller Sicht: Der energetische Oktaven-Wechsel und dessen Auswirkungen

Aus kollektiver Sicht: Der Untergang des Wertewestens

Aus kosmischer Sicht: Die Änderung der Erde

Auf die ersten beiden Themen werde ich in diesem Beitrag eingehen, auf das Thema "Die Änderung der Erde" werde ich in späteren Beiträgen eingehen.

Eine kurze Energie-Rundschau

Bevor ich auf die erwähnten beiden Themen näher eingehe, zuerst eine kleine energetische Rundschau. Im deutschsprachigen Raum hat sich die energetische Lage nicht wesentlich geändert.

Die energetische Lage in den USA und im Vereinigten Königreich hat sich dramatisch verschlechtert. Über beiden Ländern sehe ich eine fast schwarze Hülle und unendlich viele Blitze. Als ich das wahrnahm, dachte ich mir: Wenn sich diese Energien manifestieren, wird dort die Hölle los sein und ich vermutete, dass das bereits in den nächsten Wochen oder Monaten passieren wird.

Meine geistigen Kollegen erklärten aber, dass es noch viele Monate dauern kann, bis sich diese Energien auf der 3D-Ebene manifestieren. Diese Energien brauchen nämlich eine Verbindung zur 3D Ebene, sie brauchen so eine Art Ankerpunkt.

Solange es keinen ausreichend stabilen Ankerpunkt gibt, werden sich diese Energieansammlungen auf die 3D Ebene nur minimal auswirken.

Es wird keinen dritten Weltkrieg geben

Der Nahost-Konflikt und eventuell auch der Ukraine-Konflikt können sich in Kürze so stark intensivieren, dass manchen glauben, dass wir in einen dritten Weltkrieg schlittern. Die Aussage der geistigen Welt hat sich nicht geändert. Es wird keinen dritten Weltkrieg geben, auch wenn es im nahen Ost zwischen dem Iran und Israel zu einer gröberen militärischen Auseinandersetzung kommt.

Aus wirtschaftlicher Sicht kann der Nahost-Konflikt sehr wohl auch auf Europa bzw. den deutschsprachigen Raum haben. So kann es leicht sein, dass der Erdölpreis und der Preis für andere Produkte stark steigen, weil unter dem Nahost-Konflikt die Schifffahrtstransporte leiden. Wenn die Erdöllieferungen eingeschränkt werden, werden die Preise für Diesel und Benzin und einige andere Produkte steigen. Das muss nicht kommen, aber es gibt eine gewisse Wahrscheinlichkeit dazu.

Der große Fahrplan der Menschheit hat sich nicht geändert

Am 3. Februar 2023 habe ich den Beitrag "Fahrplan zur neuen Menschheit", in dem ich nach den Infos aus der geistigen Welt ein groben Ablauf für die künftige Entwicklung der Menschheit skizzierte, veröffentlicht.

Dieser grobe Plan hat sich durch den energetische Oktavenwechsel nicht geändert. Die geistigen Kollegen wiesen mich aber darauf hin, dass sich das Zeitgeschehen beschleunigen kann. Im damaligen Beitrag betonte ich, dass es eine Spaltung der Menschen geben wird. Ein Teil der Menschen wird seine Schwingungsfrequenz erhöhen und dadurch das Leben anders gestalten und erleben als die Menschen, die ihre Schwingungsfrequenz nicht erhöhen.
In früheren Beiträgen habe ich öfters erwähnt, dass ich feststellte, dass es zwischen den energetischen Verhältnissen, die ich wahrnehme, den Infos aus der geistigen Welt und astrologischen Konstellationen eine sehr hohe Korrelation gibt.

Der Astrologe und Heilpraktiker n.dt.R., Hans Gerhard Wicklein, hat vor ein paar Tagen auf Youtube ein sehr interessantes Video, Titel "Neptun über die kosmische Spalte: Ende der alten Welt", Dauer ca. 18 Minuten, veröffentlicht.
In seinem Video deutet Herr Wicklein die Auswirkungen, die der Übergang des Planeten Neptun vom Sternzeichen Fische in das Sternzeichen Widder, der am 30.3.2025 stattfindet, haben wird.

Ich war erstaunt, dass seine Aussagen und Deutungen so stark mit den Infos, die ich seit Jahren aus der geistigen Welt bekomme, übereinstimmen.

Hier ein paar Zitate aus dem Video von Herrn Wicklein:

"Und überhaupt wird die ganze alte Welt bald beendet sein."

"Ich denke, dass die alte Welt, wie wir sie jetzt noch leben, die muss erst kaputt gehen - die muss gesellschaftlich kaputt gehen, damit eine neue überhaupt Platz hat."

"… und wir dürfen auf keinem Fall mit Gedanken und Wertvorstellungen des Alten versuchen, eine neue Welt zu schaffen."

Meine geistigen Kollegen haben immer wieder gesagt: Macht euch keine Vorstellungen, wie es sein wird. Der Verstand kann sich das nicht vorstellen, weil er es nicht kennt.

Wicklein ist der Meinung, dass es in den nächsten Jahren ziemlich unruhig werden wird und dass die Entwicklung vermutlich auch nicht ganz gewaltlos verläuft.

Dann meint Herr Wicklein noch:

"Es ist nicht so, dass wir alle an dem kollektiven Umsturz beteiligt sein werden. Ich denke, dass die meisten von uns, von unseren Kreisen, schon 2025 und 2026 auf ihrer Zeitlinie in eine Entwicklung abbiegen, die deutlich zukunftsgerichteter ist als die der Allgemeinheit. … Ich denke, dass wir da eher als Zuschauer dabei sind, weniger als Betroffene. Es spaltet sich also auf."

Ich finde es faszinierend, dass Herr Wicklein mit seinen astrologischen Deutungen im Wesentlichen zum gleichen Ergebnis kommt wie meine geistigen Kollegen. Die Kollegen haben mich schon vor Jahren darauf hingewiesen, dass sich die Menschheit spalten wird. Dies nimmt nun immer konkretere Formen an. Am Ende seinen Videos macht Herr Wicklein nochmals eine für mich sehr bedeutsame Aussage:

"Wir, die in einer erhöhten Schöpferkraft sind, werden vorher auf eine andere Zeitlinie abbiegen und werden - auf dieser wieder einmal neuen Zeitlinie - werden wir unsere bessere Welt bereits leben, ohne dass wir den Kontakt zum Kollektiv verlieren, …. aber wir werden die Gelegenheit haben, dass wir unsere Welt bereits schon leben dürfen."

Das ist genau das, was meine geistigen Kollegen auch sagen und immer wieder betonen. Die höher schwingenden und offenen Menschen, Herr Wicklein bezeichnet diese Menschen als "Menschen, die in einer erhöhten Schöpferkraft sind", werden vereinfacht gesagt ein anderes Leben führen und das Weltgeschehen anders erfahren und erleben als die anderen Menschen.

Und da ist die Spaltung schon wieder. Es ist schwierig, sich vorzustellen, wie das in der 3D Realität funktionieren soll. Aber genau deswegen warnen die Kollegen immer wieder: Macht euch keine Vorstellungen davon, weil der Verstand kann sich das (noch) nicht vorstellen.

Das Ende der alten Welt

Neptun und die erweiterte Wahrnehmung

Herr Wicklein ist in seinem Video sehr stark auf die kollektiven Auswirkungen von Neptun eingegangen. In der Astrologie wird der Planet Neptun häufig auch mit Medialität in Verbindung gebracht. Durch den energetischen Oktavenwechsel werden wir nach den Infos aus der geistigen Welt energetisch empfänglicher, also im weiteren Sinne "medialer".

Bei den Menschen, die den Oktavenwechsel mitmachen, wird sich früher oder später die Wahrnehmungsfähigkeit erweitern. Man kann auch sagen, die "Hellsinne" (Hellsichtigkeit, Hellfühligkeit, das Hellwissen usw). werden aktiviert werden.

Der nicht erklärbare Rosenduft

Vor zirka einer Woche hatte ich eine Erlebnis, das ich nachträglich mit dem kommenden Neptun-Ingress in den Widder in Verbindung bringe.

Ich lag bereits im Bett und ich hatte das Fenster offen. Plötzlich bemerkte ich einen leichten Rosenduft oder ein Parfüm, das ein bisschen nach Rosen duftet.

Ich konnte mir das nicht erklären. Meine Wohnung befindet sich im 4. Stock und aus den Nachbarwohnungen habe ich noch nie irgendwelche Gerüche wahrgenommen. Der Rosenduft wurde immer stärker. Ich prüfte, ob die Luft, die durch das Fenster kommt, auch diesen Duft hat. Die Luft, die durch das offene Fenster in das Schlafzimmer kam, war ganz normal. Der Duft wurde immer intensiver und plötzlich merkte ich, wie sich die Energie im Schlafzimmer änderte. Die Energie wurde immer ätherischer und lichter.

Da wurde mir dann klar, dass ich "geistigen" Besuch bekomme. Es dauerte dann nicht mehr lange und ich konnte ein sehr hoch schwingendes geistiges Wesen wahrnehmen. Es wirkte weiblich und unglaublich liebe- und verständnisvoll. Nach kurzer Zeit bekam ich die folgende telepathische Nachricht: In einigen Monaten werden die "paranormalen" Sinne aktiver und ich werde künftig einige paranormale Dinge erleben. Ich solle sehr auf meine Absicht, meine Gedanken und Gefühle achten.

Einige Minuten später verschwand das geistige Wesen und gleichzeitig verschwand auch der betörende Rosenduft. Ich habe danach mit meinen geistigen Kollegen gesprochen. Sie waren leider nicht sehr gesprächig. Sie meinten nur, dass ich den Hinweis sehr ernst nehmen sollte und dass die Ankündigung, dass die "Hellsinne" aktiver werden, nicht nur mich betreffen wird, sondern alle, die den Oktavenwechsel mitmachen.

Wann die betroffenen Menschen die Aktivierung der Hellsinne erleben, wird sehr unterschiedlich sein. Manche früher, manche später. Auch welche Hellsinne aktiv werden, wird sehr unterschiedlich sein. Manche Menschen werden hellsichtig, manche hellfühlig, manche hellwissend oder hellriechend. Die Aktivierung der Hellsinne wird sehr individuell sein.

Die innere und die äußere Reise

Das Ende der alten Welt

In den nächsten Jahren werden wir zwei sehr unterschiedliche Entwicklungen erleben. Alle Menschen, die den Oktavenwechsel mitmachen, werden sich innerlich stark verändern und weiterentwicklen. Diese werden innerlich stabil und ruhig werden, während es im Außen höchst turbulent werden wird.

Zum Abschluss des ersten, frei zugänglichen Teil möchte ich nochmals Herr Wicklein zitieren:

”Wir, die in einer erhöhten Schöpferkraft sind, werden vorher auf eine andere Zeitlinie abbiegen und werden - auf dieser wieder einmal neuen Zeitlinie - werden wir unsere bessere Welt bereits leben, ohne dass wir den Kontakt zum Kollektiv verlieren, …. aber wir werden die Gelegenheit haben, dass wir unsere Welt bereits schon leben dürfen.”

Der Oktavenwechsel hat natürlich nicht nur individuelle Auswirkungen, sondern generell auch Auswirkungen auf die Gesellschaft, die (Geo)Politik und die Wirtschaft. Der Zusammenhang zwischen Oktavenwechsel und den globalen Weltgeschehen ist nicht so offensichtlich.

Nach den Infos aus der geistigen Welt wirkt sich der Oktavenwechsel auch auf den Ukraine- und Nahost-Konflikt und die weitere Entwicklungen in den USA und Europa aus. Im zweiten Teil werde ich auf die möglichen Entwicklungen im Ukraine- und Nahost Konflikt und die Auswirkungen auf die USA, auf Europa und die Weltwirtschaft und das globale Finanzwirtschaft eingehen.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Die große Reinigung hat begonnen

In Folge des energetischen Oktavenwechsel hat der große Reinigungsprozess begonnen. Innerlich und äußerlich turbulente Zeiten stehen bevor.

Guten Tag,

in den letzten Beiträgen habe ich schon einige Auswirkungen des energetischen Oktavenwechsels geschrieben. Die Auswirkungen werden immer intensiver und drastischer.

Bevor ich auf die Details eingehen, zuerst eine kleine energetische Rundschau und ein paar Worte zum Supervollmond vom 19. August 2024, der es auch in sich hatte und nachwirkt.

Eine kleine energetische Rundschau

Die energetische Situation der USA und des Vereinigten Königreichs verschlimmert sich von Woche zu Woche. Die dunklen Energiewolken werden immer dunkler, die Blitze immer kräftiger und die ersten Blitze erreichen schon die 3D Ebene. Wenn der Trend weiter anhält, wird sich die Energie in den nächsten Monaten voll auf die 3D Ebene auswirken, was durchaus im Trend läge. In Österreich und der Schweiz hat sich energetisch nicht viel geändert. In Deutschland ist das anders. In den oberen Energieebenen hat sich nicht viel verändert, aber die unterste Energieschicht hat sich drastisch verändert. Sie hat nun ein schmutziges dunkles Graugrün und bebt. Es scheint, als würden die dunklen Kräfte in Deutschland nochmals gründlich zuschlagen.

Der Supervollmond vom 19. August 2024

Zahlreiche Astrologen haben vor dem Supervollmond vom 19. August 2024 gewarnt, weil sich zu dieser Zeit nicht nur der Supervollmond (im Sternzeichen Wassermann) ereignete, sonders es noch einige starke Spannungsaspekte zu anderen Planeten gab. Meine geistigen Kollegen haben mich auch vorgewarnt, mir aber vorher keine Details verraten.

Der Vollmondtag fing für mich und einige Bekannte gar nicht gut an. Ich hatte wieder Herzschmerzen und Herzrasen, so wie auch zwei meiner Bekannten. Ein paar Tage später berichteten zwei Youtuberinnen, dass auch sie an dem Tag Herzrasen gehabt haben. Eine sogar so stark, dass sie sich in einem Krankenhaus untersuchen ließ. Aber bei ihr war alles ok. So wie bei meinen Bekannten brauchte ich zwei Tage, um wieder halbwegs zu erholen. Aber dann ging es bei mir munter weiter. Ich bekam allerlei körperliche Symptome, mein Körpergefühl veränderte sich drastisch und ich erlebte auch immer wieder so heftige Wahrnehmungsstörungen, dass ich mich nicht mehr mit dem Auto fahren traute.

Ein heftiger energetischer Umstellungsprozess läuft

In der Zeit erklärten mir die Kollegen auch, dass mit dem Supervollmond bei vielen Menschen ein sehr starker und intensiver energetischer Umstellungsprozess begonnen hat. Durch den Umstellungsprozess haben viele Menschen seltsame körperliche Symptome erlebt, wie zum Beispiel Herzrasen, Schwindelgefühle, Wahrnehmungsstörungen usw. Der Umstellungsprozess wird individuell sehr unterschiedlich verlaufen. Bei einigen Menschen wird es nur ein

paar Tage dauern. Bei mir wird sich der Umstellungsprozess bis ca. Mitte Oktober hinziehen. Die Kollegen haben mir empfohlen, ich soll in dieser Zeit sehr auf meinem Körper und meine Psyche achten.

Ein großer Reinigungsprozess hat begonnen

Ein paar Tage später habe mich die geistigen Kollegen informiert, dass mit dem Oktavenwechsel zugleich ein großer allgemeiner Reinigungsprozess angefangen hat, der sich ab September 2024 auch immer stärker auf die 3D Ebene auswirken und manifestieren wird.

Globale Auswirkungen des energetischen Umstellungs- und Reinigungsprozesses
In den letzten Jahren habe viele Menschen ihre Schwingung erhöht und bei denen hat sich dadurch ein innerer Reinigungsprozess eingestellt. Nach dem Analogie-Prinzip „Wie oben, so unten; wie innen, so außen" beginnt im September 2024 auch ein äußerer Reinigungsprozess, der die 3D Ebene betrifft.

Durch den äußeren Reinigungsprozess wird es im außen sehr turbulent und unübersichtlich werden. Es wird viele kleinere und mittlere Enthüllungen, Erschütterungen und Ereignisse geben, und zwar in allen Lebensbereichen. Also von der Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, den Börsen über das Gesundheitssystem bis hin zur Geopolitik und leider auch zu den militärischen Konflikten. Dazu kommt noch, dass mit dem Oktavenwechsel auch die Änderung der Erde und Natur so richtig beginnt.

Die zentrale Info aus der geistigen Welt war, dass es nicht das eine große Ereignis oder die große Enthüllung geben wird. Es wird eine Unzahl von Ereignissen geben und jedes dieser Ereignisse wird das Gesamtsystem etwas destabilisieren und ins Schaukeln bringen. Die Eliten werden dann nicht mehr in der Lage sein, das Gesamtsystem zu stabilisieren und das Gesamtsystem wird dann kollabieren. Ein genaues Datum, wann der Kollaps des Gesamtsystems zu erwarten ist, wollten die Kollegen nicht sagen. Sie meinten nur, bis Ende 2026 wird in vielen Staaten das System entweder sehr stark beschädigt oder schon kollabiert sein.

Die Eliten werden leider in der nächsten Zeit nochmals die Zügel anziehen bzw. sie werden es zumindest versuchen, in der Hoffnung, dass sie noch die Kontrolle über die Bevölkerung aufrechterhalten können. Das mag noch einige Monate gut gehen, aber dann wird ihnen die ganze Sache entgleiten.

Der Nahost- und der Ukrainekonflikt

Leider ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Konflikte im Nahen Osten und in der Ukraine weiter eskalieren und es dort ordentlich krachen wird, sehr hoch. Die Info aus der geistigen Welt hat sich aber nicht verändert. Es wird zu keinem dritten Weltkrieg kommen, auch wenn es so aussieht und im deutschsprachigen Raum wird es keine militärischen Auseinandersetzungen geben.

Viele Menschen befinden sich aktuell in einer energetischen Chaosphase
Wenn ein Mensch energetisch von einer energetischen Oktave in die nächst höhere schwingende Oktave wechselt, gibt es eine Transformationsphase, in der praktisch alle energetischen Verbindungen und Hüllen instabil sind.

Ein großes Problem ist, dass man in dieser Phase längere Zeit sowohl von den Energien der alten Oktave als auch von den Energien der neuen Oktave beeinflusst wird. Da man aber in dieser Phase energetisch schwach und instabil ist, heißt das aber auch, dass man in dieser Phase extrem stark auf externe energetische Einflüsse reagiert und energetisch sehr verletzlich ist. Das können kosmische Strahlungen sein, die sich auch immer mehr intensivieren, es können Einflüsse von anderen Menschen sein oder von der Umgebung.

Die energetischen Manipulationen nehmen zu und werden intensiver

Leider weiß die dunkle Seite auch, dass Menschen, die sich schwingungsmäßig erhöhen und dabei sind, in die nächste energetische Oktave zu wechseln, sehr verletzlich und gegenüber Manipulationen sehr anfällig sind. Und das nützen sie weidlich aus. So haben in den letzten Wochen die energetischen individuellen Angriffe auf Bekannte und mich drastisch zugenommen. Aber es gibt leider auch Möglichkeiten, wie man die Energien in großen Gebieten energetisch manipulieren kann.

Das können Strahlungen sein, die sich ungünstig auf den physischen Körper, auf die Psyche (Gedanken oder Emotionen) oder auch auf das energetische System (z.B. die Chakren) auswirken. In meinem Bekanntenkreis leiden gegenwärtig viele unter pötzlichen Hitzeanfällen und Schweißausbrüchen. Bei mir ist es ganz extrem. In wenigen Minuten kann ich einen Hitzeanfall und Schweißausbruch bekommen und kurz danach einen unerklärlichen Kälteschock mit kaltem Schweiß. Dann friere ich einige Zeit am ganzen Körper.

Leider kann die dunkle Seite auch Strahlen (oder so etwas Ähnliches) einsetzen, die sich auf die Emotionen niederschlagen. Dann wandern in den betreffenden Gebieten „Energiewolken" herum, die bestimmte Emotionen induzieren. Diese Energiewolken können Angst oder auch depressive Stimmungen auslösen. Ich bin in der Vergangenheit mehrmals auf Dienstreisen mit dem Auto in solche Energiewolken hinein gefahren. Innerhalb weniger Minuten kam ich dann in ganz seltsame Zustände. Wenn ich aus der Energiewolke wieder hinausgefahren bin, war ich dann ganz schnell wieder emotional „normal".

Ein ganz großes Problem ist, dass die dunkle Seite auch energetisch „Info-Wolken" erzeugen kann, wodurch den Menschen im betroffenen Gebiet bestimmte Gedanken nahegelegt werden. Das heißt, die Menschen erleben Gedanken, die eigentlich gar nicht ihre Gedanken sind. Wenn man sehr achtsam ist und seine Gedanken und die Qualität seiner „normalen" Gedanken kennt, kann man erkennen, dass man gerade mit externen Gedanken manipuliert wird.

Vor mehreren Wochen wurde meiner Meinung nach die Gegend, in der ich leben, massiv mit „Todes- / Selbstmordgedanken" geflutet. Das Phänomen, dass man mit fremden Gedanken manipuliert wird, kenne ich seit Jahren. Aber die Intensität zwischen damals und jetzt ist nicht mehr vergleichbar. Früher wurden einem solche Gedanken nur „nahgelegt" und man konnte sehr leicht einfach den Gedanken ignorieren. Aktuell wird man an manchen Tagen massiv mit destruktiven Gedanken bombardiert.

Wie ich schon früheren Beiträge beschrieben habe, werden Menschen, die sich schwingungsmäßig erhöhen, sensitiver und oft auch medial. Das heißt, ihre Wahrnehmungsfähigkeit erweitert sich und sie können plötzlich energetische und

geistige Phänomene und auch Wesen wahrnehmen. Wenn man dies nicht gewohnt ist, wird man natürlich verunsichert und viele bekommen auch Angst.

Ich bin das gewohnt und ich kann nur sagen, dass es sehr viele energetische und geistige Phänomene und Wesen gibt, die schon immer da waren, die man aber bisher nicht wahrgenommen hat. Aber in den letzten Wochen haben die energetischen und geistigen Phänomene und Wesen, die ich wahrnehme, sehr zugenommen.

Auf Nachfrage bei den geistigen Kollegen, ob sich durch den Oktavenwechsel und den Reinigungsprozess nur meine Wahrnehmung erweitert hat oder ob es mehr energetischen und geistigen Phänomene und Wesen in meiner Umgebung gibt, meinten die Kollegen: Beides! Gegenwärtig geht es in der geistigen und energetischen Welt sehr turbulent zu und meine Wahrnehmungsfähigkeit hat sich auch ein wenig erweitert.

Ein weiteres Phänomen ist mir in den letzten Wochen aufgefallen. In meinem Bekanntenkreis und auch bei mir nehmen die Anwesenheiten von geistigen Wesen, die man auch irgendwie wahrnehmen kann (sehen oder fühlen oder einfach nur deren Anwesenheit wissen) stark zu. Aber zugleich haben diese Wesen Auswirkungen, in den meisten Fällen sogar eine sehr positive und unterstützende Auswirkung.

In der Vergangenheit habe ich oft geistige Wesen wahrgenommen und keinerlei Auswirkungen verspürt. Jetzt ist es meist anders. Gerade in der letzten Nacht habe ich wieder so etwas erlebt. Ich hänge gegenwärtig ganz heftig in den Seilen und habe meine geistigen Kollegen gebeten, sie mögen mir doch helfen. Am Abend haben die Kollegen mich informiert, dass ich in der Nacht „Besuch" bekommen werde.

Als ich dann gerade beim Einschlafen war, merkte ich plötzlich, dass irgendwelche Wesen in meiner Nähe waren. Dann bildete sich ein energetischer „Scheinwerferstrahl", der meinen Körper umhüllte und all meine Schmerzen verschwanden in dem Augenblick, ich fühlte mich unsagbar wohl. Dann merkte ich, wie sich in meinem Körper Dinge veränderten und sich mein Körper wohltuend entspannte. Leider dauerte das Ganze nur ca. eine Stunde und der Scheinwerferstrahl und die Wesen verschwanden wieder.

Leider gibt es auch Wesen, der Anwesenheit nicht sehr angenehm ist. Die Fälle, wo ich unangenehm wirkende geistige Wesen wahrnahm, ist aber sehr gering. Meistens reicht es, wenn ich die Wesen wegschicke. Manche sind hartnäckig und ich muss sie mit Nachdruck wegschicken. Früher versuchte ich des Öfteren telepathischen Kontakt zu den Wesen aufnehmen, was auch erstaunlich oft funktioniert hat. Aber die „Gespräche" waren nicht sehr ergiebig und so schicke ich sie jetzt meist einfach nur weg.

Weitere Beispiele für die aktuellen energetischen und geistigen Turbulenzen und deren Auswirkungen

Aus meiner Sicht haben die Schwingungserhöhung, der Reinigungsprozess sowie die massiven energetischen Manipulationen bei den betroffenen Menschen teilweise massive energetische, psychische und körperliche Auswirkungen. Einige

der Phänomene, die in meinem Bekanntenkreis oder bei mir auftreten, habe ich bereits geschildert.
Susanne Lohrey, eine bekannte psychologische Beraterin sowie Trainerin für Auftreten, Charisma, Durchsetzungskraft und Körpersprache und Coach, hat am 08.09.2024 auf ihrem Youtube-Kanal das Video "SCHOCKIERENDES PHÄNOMEN Gibt es eine Invasion auf unsere Seelen?", Dauer ca. 35 Mintungen, veröffentlicht.

In diesem Video berichtet sie über unglaubliche Dinge, die gegenwärtigen Menschen erleben und erfahren.

Was kann man aktuell für sich tun?

Ich habe natürlich auch die Kollegen gefragt, was man in dieser Zeit tun kann, um sich gegen die massiven energetischen und geistigen Einflüsse zu wehren. Sie meinten, es gibt ein paar energetische Techniken, die muss man jedoch erlernen und üben und sie sind nicht einfach. Das heißt, man braucht Zeit und Geduld, um sie einsetzen zu können. Im nächsten Beitrag werde ich diese Techniken beschreiben.

Sie meinten aber auch, dass man jederzeit seine geistigen Begleiter bitten kann, dass diese einem helfen. Ganz wichtig ist, dass man immer ruhig und zentriert bleibt und gut geerdet ist. Es beginnt jetzt die große Reinigungsphase auf der 3D Ebene. In den nächsten Monaten und im nächsten Jahr wird es auch auf der 3D Ebene sehr turbulent werden.

Die zentrale Aussage war: Egal, was auch im Außen passiert, man soll zentriert und gut geerdet bleiben und auf seinen physischen Körper aufpassen.
Bis zum nächsten Beitrag wünsche ich allen alles Gute
Egon Fischer

Es werde Licht

Auf energetischer Ebene wird es immer lichter. Auf der 3D Ebene kurzfristig finsterer und destruktiver.

Guten Tag,

in den letzten Wochen hat sich (fast) alles Negative und Destruktive verschlimmert. Die Konflikte eskalieren und vielen Menschen, die ihre Schwingung erhöhen, geht es immer schlechter.

Dieser Beitrag gliedert sich wieder in zwei Teile.

Im ersten frei zugänglichen Teil werde ich nach einer kurzen energetischen Rundschau über eine sehr erfreuliche Info aus der geistigen Welt berichten, die die Wasserfrau erhalten hat. Das Thema, das dabei angesprochen wird, ist komplex und ich werde im zweiten und möglicherweise noch in weiteren Beiträgen auf Details eingehen. Wie im letzten Beitrag angekündigt, werde ich ein paar Möglichkeiten beschreiben, wie man sich gegen die massiven energetischen und geistigen Einflüsse wehren kann. Auch dieses Thema ist komplex.

Im zweiten Teil werde ich auf ein paar energetische Details eingehen. In den nächsten Monaten wird es sehr dynamisch zugehen und das wird in vielen Menschen Angst auslösen. Auch das Thema Angst ist sehr komplex und ich werde daher in diesem Beitrag nur auf ein paar Grundlagen eingehen.
Im zweiten Teil, der hinter einer Bezahlschranke liegt und daher nur von den Leserinnen und Lesern gelesen werden kann, die ein Bezahl-Abonnement gebucht haben, werde ich neben den bereits erwähnten Themen auch noch das Phänomen des Gedächtnisverlustes behandeln und im Speziellen auf eine alte Prophezeiung eingehen, die im Laufe der Zeit vielfach falsch interpretiert und sehr oft auch vorsätzlich verändert und gefälscht wurde. Nun kann es aber sein, dass sich die gefälschten Prophezeiungen unter Umständen teilweise manifestieren, was eventuell die teilweise oder völlige Zerstörung mancher Staaten zur Folge haben könnte.

Eine kurze energetische Rundschau

Was den deutschsprachigen Raum betrifft, hat sich energetisch nicht viel geändert. Manche haben vielleicht gehofft, dass sich in Deutschland durch die Wahlen in einigen neuen Bundesländern sich energetisch etwas zum Positiven verändert. Diese Hoffnung muss ich leider enttäuschen. Bereits vor den Wahlen haben meine geistigen Kollegen gemeint: Die Wahlen werden zwar politische Auswirkungen, aber nur minimale energetische Auswirkungen haben. Die Wahlen hätten nur dann größere energetische Auswirkungen, wenn sich durch die Wahlergebnisse bei vielen Menschen innerlich etwas zum Positiven verändern würde. Was aber nicht zu erwarten ist. Auch die Wahlen in Österreich werden kurzfristig nicht viel ändern, mittel- und langfristig wird die Wahl jedoch sehr viel ändern.

Die geistigen Kollegen haben schon vor einiger Zeit angekündigt, dass die Wahl in Österreich ein Meilenstein in der weiteren Entwicklung ist. Im Beitrag „Der energetische Oktavenwechsel" vom 2. August 2024 zitierte ich die Kollegen, die damals meinten: „Die nächste Nationalratswahl ist ein nationales Begräbnis." Sie meinten damit, dass mit der kommenden Nationalratswahl der Zerfall der

bisherigen Regierungsfähigkeit Österreichs und die Abnahme bzw. der Verfall der Staatsmacht beginnen wird. Wir werden sehen.
Wirklich große energetische Änderungen haben sich nur bei den USA, Israel und England ereignet. Nach den letzten Infos aus der energetischen sind die USA und Israel mittlerweise energetisch tot und England liegt energetisch in den letzten Zügen. Im zweiten Teil werde ich auf diese energetischen Änderungen genauer eingehen.

Ein kurzer Ausblick auf die nahe Zukunft

Am zweiten Oktober 2024 fand wieder einen Sonnenfinsternis statt. Es war keine vollständige Finsternis, sondern nur eine Ringförmige. Aber aus energetischer Sicht hat sich bei dieser Finsternis etwas ganz Entscheidendes verändert. Die Wasserfrau hat einen Bericht darüber geschrieben, den ich veröffentlichen darf. Wie ich schon im letzten Beitrag geschrieben habe, wird es bis etwas März oder April 2025 extrem turbulent werden. Die Ereignisse werden sich überschlagen und viele Menschen werden in Angst und Panik verfallen. Aber meine geistigen Kollegen betonen immer wieder: In den deutschsprachigen Ländern besteht kein Anlass zur Angst und Panik.

Man muss nur bei sich bleiben, sich auf sich konzentrieren und sich nicht auf die äußeren Ereignisse fokussieren und mit ihnen in Resonanz gehen. Es wird zu keinem dritten Weltkrieg kommen, auch wenn die Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten weiter eskalieren und es dort zu einer größeren militärischen Auseinandersetzung kommt.

Die Bedeutung der Sonnenfinsternis am 2. Oktober 2024

Wie ich bereits erwähnte, hat die Wasserfrau kurz vor der Sonnenfinsternis aus der geistigen Welt eine aus meiner Sicht ganz wichtige Info bekommen. Sie hat einen kurzen Bericht darüber verfasst, den ich in diesem Beitrag veröffentlichen darf.

Lieber Egon,

ich habe mich längere Zeit nicht mehr gemeldet. Das lag daran, dass es mir wirklich bescheiden ging und dieser Zustand hält bereits zwei Jahre an. Normalerweise weiß ich was ich tun kann, damit es mir besser geht. Aber seit zwei Jahren funktioniert alles, was mir üblicherweise hilft, scheinbar nicht mehr sonderlich.

Lange habe ich nicht verstanden, was los war. Ich war verzweifelt. Ständig war ich damit beschäftigt, alles Mögliche zu versuchen und zu tun, damit es mir besser ging. Aber egal was ich seit zwei Jahren mache, all dies scheint mir nicht mehr sonderlich viel zu nützen. Zumindest nicht längerfristig. Kurzfristig hat es einen Effekt, aber dann lande ich wieder in den alten Zuständen.

Was ich auch immer mache, dieses Geschehen wiederholt sich: Langsam und mit viel Mühe baue ich mich wieder ein wenig auf. Irgendwann geht es mir dann wirklich besser und kurz bevor ich den Punkt erreiche, an dem ich wieder fast die Alte bin, kommt das nächste Ereignis, das mich zurückwirft und in die Knie zwingt. Manchmal ist es mein Körper, der dann aufschreit und Symptome

entwickelt. Dazu muss ich erwähnen, dass ich bis vor zwei Jahren körperlich sehr stabil, fit und gesund war.

Aber noch viel häufiger kommen unvorhergesehene Ereignisse von außen, die mich betreffen oder betroffen machen. Meist treffen sie mich nicht nur, sondern sie zerstören mich förmlich. Noch bevor ich nach oben in einen guten Zustand komme, liege ich bereits wieder auf dem Boden und alles beginnt von vorne. Immer wieder rappele ich mich auf, ich bemühe mich, mich zu stärken und zu erholen und immer wieder wirft es mich zurück.

Unabhängig davon, was ich versuche oder wie sehr ich mich bemühe, ich entkomme diesem Erfahrungskreislauf nicht. Jetzt musste ich meine Arbeitszeiten extrem einschränken, weil ich nicht mehr so belastbar nicht und nicht so viel leisten kann wie bisher. Außerdem ist dieser ständige Versuch, mich zu stabilisieren und aufzubauen, auch sehr zeitintensiv. Zunehmend war ich am Verzweifeln. Vor allem diese Woche, als ich wieder einmal völlig unerwartet von vielen Seiten angegriffen und fertig gemacht wurde.

Erneut lag ich also am Boden. Ich war erschöpft und hatte keine Kraft mehr. Ich wollte nicht mehr, ich konnte nicht mehr und wollte nur noch aufgeben. Und ich kenne solche Impulse zur Genüge und weiß auch, wie gefährlich sie sind. Diesen Impulsen zu folgen würde nur bedeuten, dass ich mein persönliches Feld mit dieser Information anreichern würde. Und das Ganze auch noch mit einer hohen Intensität der Verzweiflung untermauert. Damit würde es sich in mir selbst verankern und in der Folge meine Situation noch mehr verschlechtern. Wahrscheinlich war ich noch nie so verzweifelt und ohnmächtig wie in der letzten Zeit.

Der einzige Ausweg schien darin zu sein, mich ein wenig von dieser Welt zurückzuziehen. Aber nicht einmal der Rückzug half mehr. Es ging weiter, die nächste Katastrophe kam. Ich wollte nur noch meine Ruhe, wollte mich erholen, aber auch das funktionierte nicht. Ich scheiterte mit all meinen Versuchen und habe nicht verstanden, warum es anderen Menschen so viel besser ging, als mir und all jenen, die sich bemühen, sich weiter zu entwickeln.

Gestern bekam ich eine Info aus der geistigen Welt, über die ich unsagbar dankbar bin und die ich gerne mit dir teilen möchte. Es geht um das persönliche und kollektive Feld und um die Sonnenfinsternis.

Jeder hat sein persönliches Feld. Ein Feld voller Informationen, die von unserer Geschichte, unseren Gedanken, Gefühlen, Erfahrungen und Glaubensbildern aus diesen oder früheren Leben stammen.

Das war mir nicht neu. Aber was ich nicht bedacht habe und woran ich erinnert wurde: Dieses Feld trägt auch all jene Informationen in sich, die sich in unserem Feld gesammelt haben. Also auch Informationen, die gar nicht von uns kommen. Wo andere beispielsweise negative Gefühle, Gedanken oder Absichten auf uns gerichtet haben.

Jetzt beinhaltet dieses Feld nicht nur negative, sondern auch positive Informationen. Ich schreibe von der negativen Seite, weil die gerade wieder einmal sehr aktiviert wird.

Die Info besagte weiter, dass dieses Feld immer wieder aktiviert wurde und diese Sonnenfinsternis die negativen Informationen in diesem Feld das letzte Mal in dieser alten Form aktiviert. Damit war die tiefere Schwingung gemeint und somit die Ausprägung auf der negativen Seite.

Das Ganze betrifft nicht nur das persönliche Feld, auch die Erde und jedes Land besitzt so ein Informationsfeld. Das heißt, dass was mit oder nach der Sonnenfinsternis geschieht, hat Auswirkungen auf alles. Wird so ein Feld aktiviert, werden dessen Inhalte, oder genauer ausgedrückt jene Inhalte, die mit diesem Schwingungston resonieren, aktiviert. Derzeit eben bevorzugen die negativen Inhalte.

Das kann jetzt zu verschiedenen Reaktionen führen, wurde mir erklärt. Wenn wir solche Aktivierungen haben, können wir selbst destruktiv werden und uns schaden. Es kann aber genauso dazu führen, dass der Körper diese Destruktivität aufgreift und übernimmt, was zu körperlichen Symptomen führt. Auch wenn wir diese Impulse nicht selbst ausdrücken werden sie dennoch wirksam. Sie können nämlich auch vom Umfeld aufgenommen und ausgedrückt oder auch durch äußere Ereignisse an uns herangetragen werden.

Weiters erfuhr ich, wenn die Information eine Form, also einen Ausdruck, bekommt, dann kann sie sich lösen. Wenn sich eine Information ausdrückt, wird sich nicht mehr im Feld gespeichert. Dennoch wurde mir davon abgeraten jetzt, also in der Phase der kommenden Sonnenfinsternis, mit diesem Feld zu arbeiten. Denn auch wenn ich eine andere Absicht dabei gehegt hätte, es hätte das Feld und dessen Aktionen nur verstärkt. Wichtig ist noch, dass sich die Info nur auf die externen Inhalte, also auf die Infos, die durch andere Menschen oder durch Manipulation in mein Feld, gelangt sind, bezieht. Eigene Infos und Muster in unserem Feld bleiben erhalten, bis wir sie selbst auflösen.

Irgendwie war es erleichternd, all dies zu hören, entsprach es doch genau meiner Erfahrung. Es erklärte mir, warum ich so wenig ändern konnte und immer wieder mit diesen Dingen zu kämpfen hatte. Vielleicht ist es dir oder deinen Lesern ja auch so ergangen.

Die frohe Botschaft aus der geistigen Welt ist: Mit der kommenden Finsternis hat dieses negative und destruktive Phänomen ein Ende. Nach der Info aus der geistigen Welt werden bei dieser Sonnenfinsternis die negativen Inhalte des persönlichen Feldes, die eigentlich gar nicht unsere eigenen sind, ein letztes Mal in der alten Form aktiviert. Und dann hat das schreckliche Schauspiel, das viel Menschen in den letzten Jahren zur Verzweiflung und an den Rand der Selbstaufgabe gebracht hat, ein Ende.

Die zentrale Botschaft aus der geistigen Welt ist, dass ab der kommenden Sonnenfinsternis viele destruktive, energetische „Muster" und „Felder", die in den persönlichen energetischen Hüllen sind, entfernt oder deaktiviert werden. Diese Muster und Felder wurden bisher durch kosmische Strahlen, wie sie insbesondere bei (Sonnen)Finsternissen oder sonstigen Sonnenaktivitäten auftreten, aktiviert. Diese Aktivierungen hatten extrem negative Auswirkungen auf die betroffenen Menschen.

Bei der Sonnenfinsternis am 2. Oktober 2024 fand diese Aktivierung ein letztes Mal statt. Bei der nächsten Sonnenfinsternis im März 2025 sollte es auf keinen Fall mehr so destruktiv zugehen.

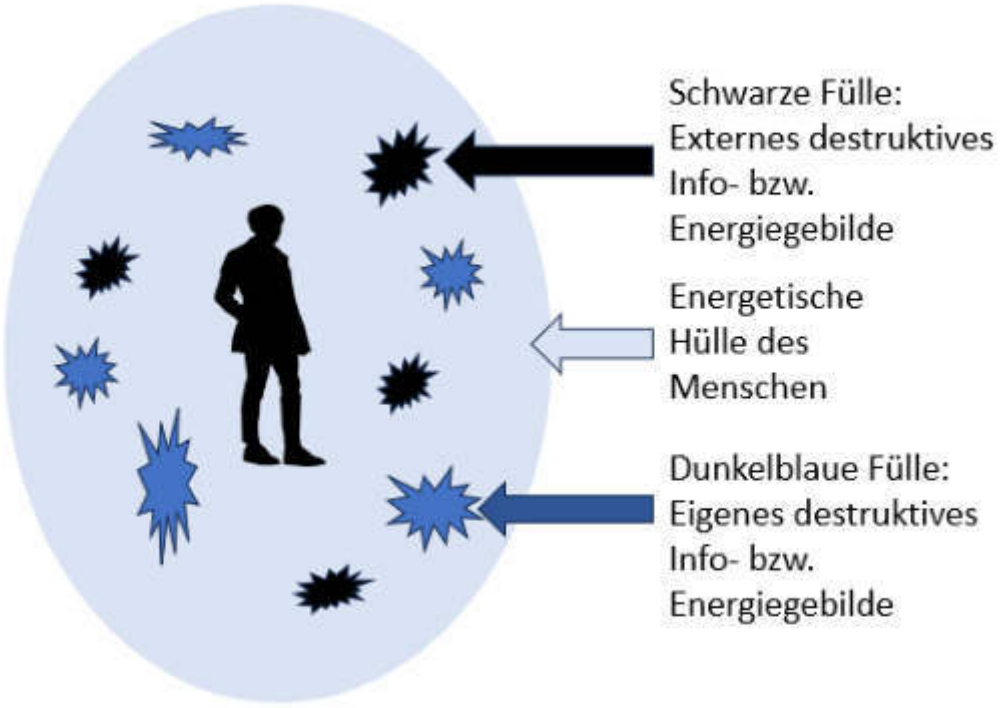
Ich habe auch meine geistigen Kollegen zu dem Thema befragt. Sie meinten nur: Überprüfe, was du in den letzten Monaten alles versucht hast und was das Ergebnis war. Nun, vor allem in den letzten Wochen habe ich zahlreiche Techniken und Selbstversuche gemacht. Die Kollegen haben mir ja ein paar energetische Techniken und Methoden mitgeteilt, wie man sich gegen energetische Attacken und Einflüsse schützen kann. Obwohl ich öfters einen halben Tag mit unterschiedlichen energetischen Übungen verbrachte, ging es mir danach oft nur ein paar Stunden gut und dann bin ich wieder abgestürzt und ich hatte keine Ahnung warum.

Nun ist ein großer Unterschied, ob man von „extern" angegriffen wird oder etwas Äußeres energetisch auf einen einwirkt und sich dadurch in den eigenen energetischen Hüllen irgendwelche destruktiven Muster und Felder bilden. Es ist energetisch fast kein Unterschied, ob diese destruktiven Muster und Felder durch andere Menschen oder durch äußere Einflüsse in meine eigene Hüllen gekommen sind. Man kann sich bis zu einem gewissen Grad schützen, dass destruktive Muster und Felder durch andere Menschen oder durch äußere Einflüsse in die eigene energetische Hülle kommen.

Aber wenn sie einmal in den eigenen energetischen Hüllen sind, ist es bereits zu spät und sie wirken.

Was wurde bei der letzten Sonnenfinsternis das letzte Mal aktiviert
Die Wasserfrau hat aus der geistigen Welt die Info bekommen, dass destruktive Info- und Energiegebilde, die von außen kommen, mit der Sonnenfinsternis nicht mehr aktiviert werden können.

Jeder Mensch hat mehrere energetische Hüllen. In diesen Hüllen befinden sich konstruktive oder destruktive Info- bzw. Energiegebilde. Diese Info- bzw. Energiegebilde können von einem selbst erzeugt oder von extern (von externen Wesen/Menschen oder von Umfeld-Einflüssen) in die Hülle eingeschleust worden sein.



Zuerst möchte ich die Frage klären, wie destruktive Info- und Energiegebilde von Außen in eine menschliche Energiehülle gebracht werden. Die bekannteste Form ist das Verfluchen oder Verwünschen. Durch einen Fluch oder eine Verwünschung kann man gegen den Willen eines anderen ein sehr destruktives Energiemuster in die energetische Hülle eines Menschen "einpflanzen". Das ist ein Spezialthema, auf das ich hier nicht eingehen will.

Dann gibt es noch sehr subtile Möglichkeiten, wie man sehr destruktive Info- und Energiegebilde in die energetische Hülle eines Menschen "einsickern" lassen kann.

Die wichtigsten Arten sind meiner Meinung nach generelle Energie- und Infofelder sowie (3D-)Infomedien, wie beispielsweise die Mainstream-Medien, Filme, Videos, Podcasts, aber auch Bücher, Blogs und sonstigen Schriftwerke.

Wie ich in früheren Beiträge beschrieb, gibt es sehr destruktive Energie- und Infofelder, die praktisch gesehen riesige Gebiete abdecken, und die bei den Menschen allerlei destruktive Sachen (wie beispielsweise Angst- und Selbstmord-Gedanken, Depressions- oder Agressionsgefühle) auslösen können.

Wenn man zu oft und zu intensiv solchen destruktiven Energie- und Infofeldern ausgesetzt ist, sickern Spuren von diesen destruktiven Energie- und Infofeldern in die eigene Energiehülle ein. Und diese eingesickerten destruktiven Energie- und Infofeldern werden bei bestimmten kosmischen Einstrahlungen aktiviert. Aber diese Energie- und Infofeldern kann man auch bewusst und vorsätzlich durch bestimmte Maßnahmen und Technologien aktivieren. Und das wurde von der dunklen Seite in den letzten Jahren, besonders intensiv aber in den letzen Monaten, häufig gemacht. Vorallem bei Sonnen- und Mondfinsternissen sowie an Portaltagen, weil hier allgemein eine sehr starke Energie verfügbar ist. Diesen Einflüssen kann man sich leider nur sehr schwer entziehen. Gegen solche

Einflüsse, insbesondere wenn gerade ein Sonnensturm und die damit ausgelösten kosmischen Strahlen auf die Erde niederprasseln, kann man sich - praktisch gesehen - auch nicht wirklich schützen.

Wenn ich Infos aus der geistigen Welt oder von anderen medialen Menschen bekomme, versuche ich dies immer für mich zu klären und - soweit möglich - zu überprüfen. Sehr oft kommen dann zufälligerweise Gespräche mit medialen Bekannten zustande, wo dann der Bekannte zufälligerweise das Gleiche erlebt hat.

Auch bei der letzten Sonnenfinsternis war es so. Zufälligerweise führte ich am Tag der Sonnenfinsternis mit einer sehr medialen Bekannten, Frau Margaretha Brunner, Coach und Seelenbegleiterin, https://margarethabrunner.com/, ein längeres Telefonat. Wir unterhielten uns über den September und was wir da alles erlebten und was uns aufgefallen ist. Dann erzählte sie mir, dass sie am Vorabend, also am Tag vor der Sonnenfinsternis, seltsame dunkle Energiefelder wahrnahm. Zugleich sah sie auch, dass irgendjemand oder irgend etwas versuchte, diese dunklen Energiefelder zu aktivieren, aber es funktionierte nicht. Die dunkle Energiefelder rührten sich nicht und blieben passiv.

Das entspricht genau der Info, die die Wasserfrau von der geistigen Welt erhielt und was mir meine geistigen Kollegen schilderten. Aber die Art und Weise, wie jeder von uns die Info präsentiert bekam, war sehr unterschiedlich. Je nach Mensch ist die Art und Weise, wie die Info übermittelt wird, völlig anders. Die symbolische Darstellung kann unter Umständen so unterschiedlich sein, dass man anfangs gar nicht erkennt, dass das gleiche Phänomen dargestellt wird. Erst wenn man sich darüber austauscht und redet, merkt man, dass es eigentlich um das gleiche Phänomen handelt.

Wie kann man sich gegen externe Einflüsse schützen

Wie schon erwähnt, ist das Thema “energetisch schützen” komplex und ich werde in diesem Beitrag kurz die wichtigsten energetischen Grundlagen beschreiben. In weiteren Beiträgen werden ich einige der energetische Wirkungsweisen im Detail beschreiben. Denn diese Wirkungsweisen sind generell gültig und allgemein von großer Bedeutung, wenn man bewusster werden will. Damit die Erklärungen leichter verständlich sind, werde ich hier nur auf die wichtigsten Wirkungsweisen und nicht auf alle Details und Sonderfälle eingehen. Je höher die eigene Schwingungsfrequenz, desto weniger ist man für externe Einflüsse anfällig

Eine allgemein gültige Regel ist, dass intensive höhere Schwingungsfrequenzen niedrige Schwingungsfrequenzen dominieren bzw. auslöschen. Wenn jemand eine sehr hohe starke Schwingungsfrequenz hat, prallen externe energetische Angriffe einfach ab. In extremen Fall haben dann sogar Gifte und andere gesundheitsschädliche Substanzen auf den Körper praktisch keine Auswirkungen. Dazu wurden einige Analysen und Studien durchgeführt, wo sehr fortgeschrittene östliche „Heilige“ Drogen und gesundheitsschädliche Substanzen zu sich genommen haben. Das Ergebnis war, dass diese Substanzen keinerlei und nur minimale Auswirkungen auf den physischen Körper hatten.

Nun ist es aber in dieser Zeit für einen Menschen, der in der westlichen

Zivilisation lebt, praktisch unmöglich, längerfristig und stabil so einen hohen Schwingungszustand zu erreichen.

Der energetisch Stärkere gewinnt

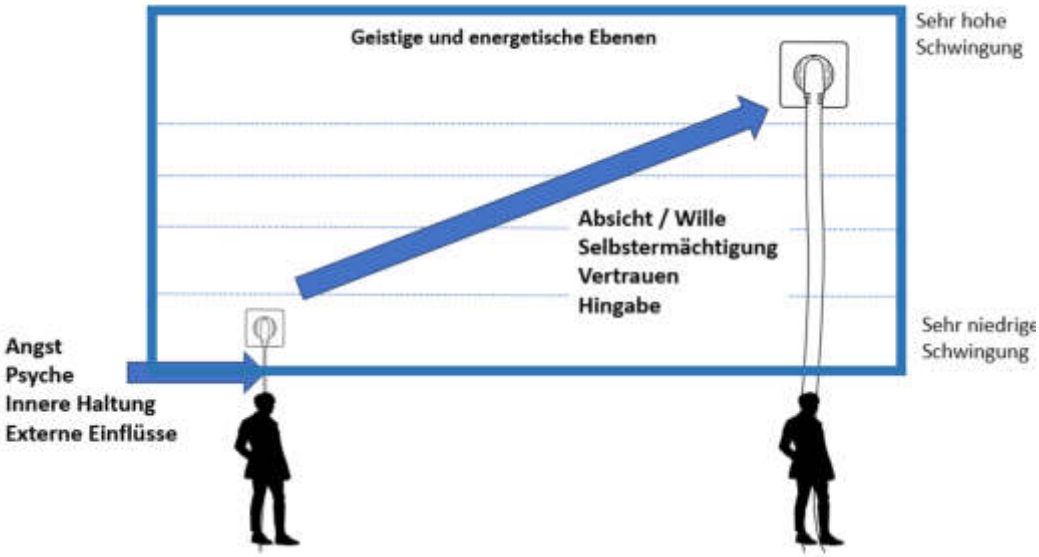
Neben der Schwingungsfrequenz ist auch die Intensität / die Stärke der Schwingung von großer Bedeutung. Ein niedrig schwingender Mensch, der eine sehr starke energetische Intensität hat, kann einen sehr hoch schwingenden Menschen, der gerade energetisch schwach ist, sehr leicht und einfach energetisch schädigen. Das erleben gegenwärtig leider viele Menschen, die dabei sind, in die nächst höherer energetischer Oktave zu wechseln, weil in der Transformationsphase ist man leider sehr oft energetisch schwach und instabil. Daher kommt von den geistigen Kollegen gegenwärtig immer wieder die Empfehlung: Passt auf euere Umgebung auf. Meidet Situationen, wo eine intensive destruktive Energie herrscht, meidet Menschen, die destruktiv unterwegs sind. Zieht euch zurück, wenn ihr energetisch schwach seid und geht in die Natur. Oder umgebt euch mit Menschen, die auf dem gleichen Weg sind wie ihr.

Die Verbindung nach oben ist entscheidend

Wenn man seine Schwingungsfrequenz erhöhen und seine energetische Intensität verstärken will, braucht man eine starke und stabile Verbindung zu höher schwingenden energetischen Ebenen. Das klingt einfach, ist es aber nicht. Details dazu gibt es im zweiten Teil des Beitrages.

Die Angst - der wirksamste Faktor, dich energetisch isoliert und schwach zu halten

Zum Abschluss dieses Themas noch ein kurzes Schaubild, welche Faktoren wichtig sind, wenn man sich mit einer hoch schwingenden energetischen Ebene verbinden will. Auf die Faktoren werde ich in den nächsten Beiträgen näher eingehen.



Der stärkste Faktor, der eine gute und starke Verbindung zu einer hoch schwingenden Ebene be- oder verhindert, ist die Angst.

Frau Fuchs hat am 22. September 2024 den Beitrag "Ich und die Angst" veröffentlicht. Es gibt viele Bücher, Artikel und Videos darüber, wie man seine Angst los wird. Der Beitrag von Frau Fuchs beschreibt aber nicht, wie man seine Angst los wird, sondern wie man die Angst nutzen kann, um sich weiterzuentwickeln und bewusster zu werden. So schreibt Frau Fuchs in ihrem Beitrag:

Da ist einmal die Angst und
da bin „Ich", die Person, die auf diese Angst trifft.

Daraus ergibt sich eine spezielle Kombination von „Ich" und „Angst", die zu den drei großen Formen des Angsterlebens führt. Diese habe ich unterteilt in
die kindliche Angst
die erwachsene Angst und
der bewusste Umgang mit der Angst
Die jeweilige Form des Angsterlebens, bestimmt:
wie sich die Angst für uns anfühlt,
wie wir die Angst erfahren,
wie wir auf die Angst reagieren.
Doch das ist noch nicht alles, die jeweilige Form des Angsterlebens bestimmt auch,
wie wir auf die Angst reagieren können und
was uns in dieser Angstform hilft.

Die meisten psychischen Techniken und Strategien sind Universal-Strategien. Es sind Strategien, die durchaus richtig sind und auch gegen die Angst helfen können. Nur wird nicht unterschieden, wo sich der Mensch gerade befindet, der Angst empfindet.

Das macht aber einen entscheidenden Unterschied.
Ohne diese Unterteilung bieten wir kleinen Kindern, Erwachsenen oder alte Menschen, dieselben Strategien zur Angstbewältigung an. Die Angst mag der gemeinsame Nenner sein. Aber ein kleines Kind hat andere Ängste und braucht etwas anderes als ein Erwachsener brauchen wird.

14 days ago · 14 likes · Brigitte Fuchs
Es ist also ein völliger anderer Ansatz, der psychologisches Wissen und psychologische Praxis mit Bewusstseinsentwicklung verbindet. Daher werde ich im nächsten Beitrag näher aus energetischer Sicht die von Frau Fuchs beschriebene Methodik bzw. Technik analysieren.

An dieser Stelle möchte ich mich von den Lesern des freien, öffentlichen und kostenlosen Blogs verabschieden.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße
Egon Fischer alias eFisch

Der große Abschied - the final countdown.

Nach der Reinigung kommt der große Abschied. Der letzte Countdown, die End- bzw. Schlussrunde der alten Welt beginnt.

Guten Tag,

die energetischen Geschehen verlaufen immer schneller. Nach dem Oktavenwechsel und der großen Reinigung habe ich die Info aus der geistigen Welt gekommen, dass es nun "ganz schnell" gehen wird und der große Abschied beginnt. Wir werden uns von vielen (innerlich und äußerlich) verabschieden müssen.

Dieser Beitrag gliedert sich wieder in zwei Teile.

Im ersten frei zugänglichen Teil werde ich nach einer kurzen energetischen Rundschau genauer auf die USA Wahl und mögliche Wahlergebnisse im November 2024 eingehen. Dann werde ich auf einige weitere Auswirkungen des Oktavenwechsel eingehen.

Im zweiten Teil werde ich nochmals das Thema "US Wahl" behandeln, vorallem welche Auswirkungen das Wahlergebnis auf Europa haben könnte. Dann werde ich im zweiten Teil auf einige Auswirkungen des Oktavenwechsel eingehen, die besonders alte Seelen beachten sollten.

Eine kurze energetische Rundschau

In der Schweiz hat sich seit dem letzten Beitrag energetisch nichts geändert. In Österreich und Deutschland hingegen ist ein fahler, gelblicher Nebel aufgetaucht. Dies ist meist eine symbolische Darstellung, dass die Bevölkerung manipuliert und getäuscht wird. Worauf sich die Täuschung bezieht, kann ich nicht sagen. Da es immer etwas dauert, bis sich die Energien auf die 3D Ebene auswirken, könnte es sein, dass sich die Manipulation und Täuschung auf die Berichterstattung über die US Wahl bezieht.

Was die USA, Israel und London betrifft, hat sich die energetische Situation drastisch verschlechtert. Im letzten Beitrag habe ich berichtet, dass ich aus der geistigen Welt die Info bekommen haben, dass die USA und Israel bereits energetisch tot sind. Vor ein paar Tagen hatte ich dazu ein paar Visionen. London ist im Meer untergegangen. Israel und die USA sind im Boden versunken. Etwa 2 Tage später hatte ich eine Vision, wie die USA, während sie im Boden versinken, zersplittern. Bei den Visionen muss man immer beachten, dass ein künftiges Geschehen symbolisch dargestellt wird. London wird also höchstwahrscheinlich nicht tatsächlich im Meer versinken, es ist viel wahrscheinlicher, dass in der Vision dargestellt wird, dass London gründlich „gereinigt" wird, weil Wasser und Meer sehr oft für einen Reinigungsprozess stehen.

Die USA Wahlen am 5. November 2024 - The Final Countdown?

Ich werde in diesem Beitrag sehr detailliert auf die Wahl in den USA eingehen, weil vieles dafür spricht (sowohl astrologisch gesehen als auch nach den Infos aus der geistigen Welt bzw. den von mir wahrgenommen energetischen Phänomenen), dass diese Wahl der letzte Countdown für den Wertewesten ist, also die Endrunde bzw. die Schlussrunde des Wertewestens eingeläutet wird. Und das betrifft nicht nur die USA, sondern hat massive Auswirkungen auf die

ganze Welt, insbesondere den Nahen Osten, China und natürlich Europa und da wiederum besonders stark auf Deutschland. Im zweiten Teil dieses Beitrags werde ich näher erklären, warum aus geistiger und energetischer Sicht mit der US Wahl die Schlussrunde des Wertewestens beginnt. Der Auflösungsprozess wird sich vermutlich jahrelang ziehen, aber aus geistiger Sicht ist er nicht mehr vermeidbar. Und wir werden in Europa bereits 2025 konkrete Auswirkungen der US Wahl erleben.

Wie ich schon öfters hinwies, gibt es eine große Korrelation zwischen den energetischen Phänomenen, die ich wahrnehme, den Infos aus der geistigen Welt und astrologischen Konstellationen. Sehr viele Astrologen haben schon seit längerer Zeit progonistiziert, dass es in den USA zu großen Veränderungen kommen wird.

Dominik Burch, ein klassischer Astrologe, hat am 6. Oktober auf Youtube das Video "Wer wird der nächste US-Präsident? –Traditionelle Astrologie" veröffentlicht. In dem Video bespricht er das Horoskop von Kamala Harris und die Transite am Wahltag. Er kommt zum Schluß, dass das Horoskop grundsätzlich viele Konstellationen für einen Wahlsieger aufweist.

Nicht nur das, astrologisch wäre es sogar möglich, dass Kamala Harris Präsidentin wird und dann ein zweites Mal zur Wahl antritt und nochmals Präsidentin wird. Aber es gibt im Transit-Horoskop eine Wildcard, die alles umwerfen kann (ab ca. 16:30 Minuten). Astrologisch geht es um den Uranus-Transit über Kamala Harris Geburts-Jupiter, der in Harris Geburtshoroskop ganz wichtig ist, wenn es um die Karriere / die Präsidentschaft geht. Und Herr Burch stellt dann fest: "Mit Uranus ist es so, das einzige, was man bei Uranus mit Sicherheit voraussagen kann, ist, dass man nichts mit Sicherheit voraussagen kann." Der Uranus kann so etwas ähnliches sein wie ein schwarzer Schwan. Er erklärt auch, dass die Sache mit dem Wahltag vermutlich nicht abgeschlossen ist. Er meint dann (ca. 19:04 Minuten): "Das deutet darauf hin, dass wir am 5. November noch nicht wissen, was eigentlich Sache ist".

Dann analysiert Herr Burch das Horoskop von Donald Trump. Auch bei Donald Trump ist wieder der Uranus ganz wichtig, was das Ganze völlig unberechenbar macht. Aber auch Trump hat irgendwie ein "Siegerhoroskop" und "Sieger-Transite".

Burch meint dann abschließend (ab ca. 31:00 Minuten), dass beide Horoskope "Sieger-Horoskope" sein könnten, weil jedes Horoskop einige "Sieges-Indikatoren" beinhaltet. Aus seiner Sicht kann astrologisch jeder der beiden Präsident werden.

Und dann sagt er etwas ganz bemerkenswertes (ab 31:55): "Ich lehne mich jetzt etwas aus dem Fenster raus …. Ich glaube, beide werden gewählt. Gewählt oder als zum Präsidenten erklärt. … Egal, wer nachher als Gewinner oder Gewinnerin erklärt wird, es ist völlig klar, dass die andere Seite dies nicht akzeptieren wird." Dann erklärt Herr Burch noch, dass es aus seiner Sicht eher wahrscheinlich ist, dass Kamala Harris zu Präsidentin erklärt wird und in der Folge eventuell sogar ein zweites Mal zur Präsidentin gewählt wird. Donald Trump wäre dann ein Revolutionär und es könnte dann sein, dass innerhalb der nächsten 8 Jahre die USA in einen sehr großen innerlichen Konflikt abrutschen (bis hin zu Abspaltungen / Sezessionen).

Auch der Astrologe Hans Gerhard Wicklein hat sich die Horoskope und die Transite von Kamala Harris und Donald Trump angesehen. Im Youtube-Video "Astrologische Monats-Prognose für die Zeit im Tierkreiszeichen Skorpion vom 23. Oktober bis 21. November 2024" kommt Wicklein zum Schluss (ab ca. 24:30 Minuten), dass man aus astrologischer Sicht keinen eindeutigen Gewinner erkennt.

Er meint dann, dass die Trump-Anhänger eher in eine Enttäuschung kommen, obwohl astrologisch das Horoskop von Kamala Harris kein Präsidentenhoroskop ist, sondern eher ein Horoskop von jemanden, der im Hintergrund arbeitet. Bereits einige Tage nach der Wahl, am 9.11.2024, haben sich die Planetenkonstellationen ziemlich drastich geändert und Herr Wicklein meint: "Die Euphorie und Leichtigkeit und die großartigen Träume der Vortage und Visionen scheinen so irgendwie an der Realität zerbrochen zu sein." Und es dürften eher die Trump-Anhänger sein, die entäuscht sein werden.

Eine neue Energie tauchte auf - eine Manifestationsenergie?

Vor einigen Wochen hat mich eine Bekannte darüber informiert, dass sie eine neue Energie wahrgenommen und gespürt hat, sie aber (noch) nicht weiß, wie diese Energie wirkt. Damals konnte ich diese Energie noch nicht wahrnehmen und spüren. Seit einer Woche kann ich sie manches Mal wahrnehmen, spüren und erste Auswirkungen machen sich bemerkbar. Es ist aber noch zu kurz, dass ich mir ein abschließendes Urteil bilden kann. Diese Energie wirkt sehr hell und funkelnd, wie Fehenstaub und hat meiner Meinung nach eine Tendez zur Manifestation.

Das heißt, dass sich mit dieser Energie vermutlich der Manifestationsprozess beschleunigt und intensiviert. Das wäre grundsätzlich eine tolle Sache, wenn man keine destruktiven Gedanken, Gefühle oder destruktive Muster hat. Wie schon erwähnt, ich habe noch zu wenig Erfahrungen mit dieser Energie gemacht, aber es deutet sich an, dass es sich um eine Art "Manifestationsenergie" handelt. Diese Energie wirkt natürlich nicht nur individuell sondern auch auf globale Prozesse. Damit könnte sich auch die Manifestation der Auswirkungen der US Wahl massiv beschleunigen und intensivieren. Dann würde der Wertewesten und unser politisches System schneller kollabieren als wir glauben.

Es wird sehr schnell gehen

Vor ein paar Tagen habe ich aus der geistigen Welt eine kurze und ominöse Info bekommen. Sie lautet einfach und schlicht: "Es wird alles sehr schnell gehen." Leider habe mir meine geistigen Kollegen keinerlei zusätzliche Info gegegeben, sodass ich nicht weiß, worauf sich das "Schneller-Gehen" bezieht. Ich persönlich vermute, dass diese Ankündigung mit der Ankunft der neuen Energie zusammen hängt. Wenn diese neue Energie tatsächlich die Manifestation beschleunigt, ist es logisch, dass alles viel schneller abläuft als bisher vermutet.

Mit oben verbinden, durchfließen lassen und erden

Im letzten Beitrag habe ich drauf hingewiesen, dass in diesen turbulenten Zeiten eine gute und stabile Verbindung nach oben, sehr hilfreich ist. Aber es reicht nicht, sich nur mit oben zu verbinden. Man sollte die Energie von oben ohne Verzerrungen durchfließen lassen. Verzerrungen entstehen durch Wunschdenken,

Der große Abschied - the final countdown.

Ablehnungen, Bewertungen, inneren Anteilen und Mustern. In esoterischen und spirituellen Kreisen nennt man das oft: Man muss innerlich leer werden. In der Zen-Tradition wird oft dazu die Formulierung "Die Tasse muss leer sein" verwendet.

Innerlich leer werden

Das "innerlich leer Werden" ist nicht so einfach, aber manche können es einfach. Da ich oft körperliche Probleme hatte und habe, habe ich eine Reihe von körperorientierten Therapeuten konsultiert. Und bei den Behandlungen beobachte ich nicht nur die "körperlichen" Aktionen, sondern auch was dazu parallel energetisch geschieht. Bei drei Therapeuten (ein Heilmasseur, ein Ostheopat und ein Vertreter der craneosacralen Richtung) habe ich bemerkt, dass da sehr viel sehr hoch schwingende Energie durch meinen Körper fließen. Also habe ich so nebenbei angemerkt, dass ich den Eindruck habe, dass er (der Therapeut) heilende Hände hätte und ich fragte, wie er das macht.

Alle drei haben die gleiche Antwort gegeben: Ich mache mich zuerst innerlich völlig leer und dann lasse ich es einfach geschehen. Ich vermute, dass diese drei Therapeuten alte Seelen sind, die das in früheren Leben gelernt haben, denn in dieser Zeit innerlich leer zu werden, ist eine große Herausforderung und wenn man es erlernen will, muss man sich schon einiger Dinge bewusst werden. Näheres in späteren Beiträgen.

An dieser Stelle möchte ich mich von den Lesern des freien, öffentlichen und kostenlosen Blogs verabschieden.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch

Die globalen Folgen der US Wahl - Trump wird Präsident - 2025 kippt alles

Die US Wahl wird ab 2025 alles verändern. Nach den Infos aus der geistigen Welt wird Trump Präsident. Das Jahr 2025: Zusammen- und Aufbruch. Wohin blickst du?

Guten Tag,

nach den Infos aus der geistigen Welt beginnt mit der US Wahl ein Prozess, durch den der Wertewesten zusammenbricht und parallel dazu die ersten Sprossen der neuen Erde sichtbar werden. In einigen Ländern Europas wird 2025 das politische System zusammenbrechen und die wirtschaftliche Situation so schlecht werden, dass die Bevölkerung darauf reagieren wird.

Dieser Beitrag gliedert sich wieder in zwei Teile.

Im ersten frei zugänglichen Teil werde ich nach einer kurzen energetischen Rundschau nochmals genauer auf die USA Wahl und deren Auswirkungen eingehen. Dann werde ich auf einige weitere Auswirkungen des Oktavenwechsel eingehen.

Im zweiten Teil werde ich genauer auf den Destruktionsprozess eingehen, der durch die US Wahl ausgelöst wird. Dabei werden ich - soweit gegenwärtig schon erkennbar ist, wie sich der Auslösungsprozess in den deutschsprachigen Ländern grob gestaltet - einige markante Trends beschreiben.

Als Abschluss des zweiten Teils ein paar Gedanken und Worte meiner geistigen Kollegen zu der Tatsache, dass viele alten Seelen verzweifelt sind und anscheinend einige überlegen, ihre Inkarnation zu beenden. Dann werde ich noch eine Einschätzung der geistigen Welt, in welchem Zustand sich die Menschheit gegenwärtig befindet, schildern. Das ist nichts für schwache Nerven, aber aus meiner Sicht durchaus plausibel, auch wenn ich manche Dinge anders einschätze.

Eine kurze energetische Rundschau

Im deutschsprachigen Raum hat sich die energetische Situation seit dem letzten Beitrag nicht viel geändert. Was die USA betrifft, hat sich nur geringfügig etwas geändert. Im letzten Beitrag schrieb ich, dass das energetische Feld zersplitterte.

Nun sehe ich, wie die Splitter unterschiedlich tief in den Boden sinken. Die Erklärung der geistigen Welt war: Die Splitter sind symbolische Darstellungen für US Bundesstaaten. Je tiefer ein Splitter im Boden versinkt, umso herausfordernder ist die Zukunft des betreffenden Staates.

Die energetische Situation Londons wird immer mysteriöser. Ich habe berichtet, dass ich in einer Vision sah, dass London im Wasser versinkt. Einige Tage später hatte ich eine weitere Vision von London. Ich sah, wie London unter Wasser war und riesige Fische, die wie Welse wirkten, in den Strassen herumschwimmen.

Welse können in Osteuropa bis zu 300 cm lang und 200 kg schwer werden (Quelle: www.fischlexikon.eu). Die Fische in meiner Vision waren noch viel größer. Meist schwammen die Fische friedlich durch die unter Wasser befindlichen Straßen. Aber ab und an starrten sie ein Schaufensters eines

Geschäftes an, wurden unbegreiflich aggressiv, durchstießen mit ihrem Kopf das Schaufenster und schnappten sich irgendetwas aus dem Geschäftsraum. Danach zogen sie friedlich in der Straße weiter. Die Kollegen haben mir mitgeteilt, dass in der Vision ein großer Reinigungsprozess Londons dargestellt wird, der für einige Personen, Unternehmen und Organisationen nicht gut enden wird. Im zweiten Teil diese Beitrag werde ich nochmals kurz auf dieses Thema eingehen.

Donald Trump wird höchstwahrscheinlich Präsident

Vor ein paar Tagen habe ich die für mich überraschende Info aus der geistigen Welt bekommen, dass Donald Trump mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 % nächster US Präsident wird. Die Wahl und er werden sehr umstritten sein, er wird kein allgemein anerkannter Präsident sein und es wird dauern, bis er offiziell zum Präsident erklärt wird.

Die Wahrscheinlichkeit, dass er zum normalen offiziellen Inaugorationstag (das wäre der 20. Jänner 2025) als Präsident angelobt wird, ist sehr gering. Aber in der Folge wird er nach den Infos aus der geistigen Welt irgendwann doch zum Präsidenten erklärt werden. Es gibt noch eine Wahrscheinlichkeit von 5 %, dass Kamala Harris Präsidentin wird.

Es ist egal, wer Präsident wird

Sehr seltsam ist, dass es aus geistiger Sicht fast egal ist, wer der nächste US Präsident wird. Der Zerstörungsprozess der USA startet nämlich mit der Wahl und egal, wer Präsident wird, der Zerstörungsprozess ist unaufhaltbar.

Die Manifestationsart und auch die Dauer des Abbruchprozesses ist je nach Präsident unterschiedlich. Aber die Kollegen meinten: Aus energetischer Sicht wird das Ziel erreicht, unabhängig davon, wer Präsident wird. Sie wiesen auch darauf hin, dass es viele Ereignisse und Enthüllungen geben wird, die nicht direkt etwas mit der Wahl zu tun haben.

Die Kollegen betonten mehrmals, mit der Wahl beginnt ein Prozess, die Wahl ist nur der Startschuss für den Untergang der USA. Durch die Wahl wird eine Stimmung und Energie erzeugt, die alles in den USA verändern wird. So kann es ab dem US Wahltag alle möglichen Ereignisse geben.

Manche werden in direktem Zusammenhang mit der US Wahl stehen, manche nicht. Sehr verdächtige Themen sind die Börse, der US Dollar, die Finanzwirtschaft (insbesondere amerikanische Banken). Einige mediale Personen in den USA und andere Prognostiker gehen davon aus, dass es bereits kurz nach dem Wahltag zu heftigen Turbulenzen an den Börsen und dem US Bankensystem kommen kann.

Die Möglichkeit, dass die kommende US Wahl die USA zerstören kann, wird bereits von vielen Analysten diskutiert. Ein Mitleser dieses Blog hat mir per Mail einen Link zum Artikel USA: Kommt nach der Wahl die Sezession? Einen herzlichen Dank an den Mitleser.

In dem Beitrag wird unter anderem berichtet, dass der Bundesstaat West Virgina einen Gesetzesentwurf eingebracht hat, in dem gefordert wird, dass "eine unrechtmäßige Präsidentschaftswahl nicht anerkannt werden soll".

Deutsche Übersetzung von deepl.com:

Antrag, dass die Legislative von West Virginia eine unrechtmäßige Präsidentschaftswahl nicht anerkennen
soll. Quelle: https://www.wvlegislature.gov/Bill_Status/bills_text.cfm?billdoc=hcr203+intr.htm&yr=2024&sesstype=2X&i=203&houseorig=h&billtype=cr
Im bereits erwähnten Artikel Kommt nach der Wahl die Sezession? heißt es weiter (Hervorhebung durch mich):

Die Eliten können nicht zulassen, dass die Menschen in Amerika die Kontrolle über ihre eigene Regierung zurückerlangen. Zu viele Pläne wären in Gefahr, zu viele kriminelle Machenschaften könnten aufgedeckt werden, zu viele Pläne für Reichtum und Macht würden zerstört. Trump selbst wird zwar keines dieser Ergebnisse erzielen, aber die Eliten fürchten eindeutig, dass eine erfolgreiche Rückkehr ins Weiße Haus seinerseits einen Dominoeffekt auslösen würde, der dazu führen würde, dass das amerikanische Volk diese Ziele schließlich selbst erreicht. Aus diesem Grund versuchen die Eliten verzweifelt, Trump zu stoppen.

Es ist nicht Trump selbst, den sie wirklich fürchten, es ist das, wozu sein Sieg andere inspirieren könnte, was sie in völlige Panik versetzt.

Zusammengenommen scheinen diese Details darauf hinzuweisen, dass die Prognose des geopolitischen Analysten Martin Armstrong zutrifft: „Wir sollten uns darauf einstellen, dass NIEMAND diese Wahl akzeptieren wird, unabhängig davon, wer gewinnt."

Es steht zu viel auf dem Spiel, als dass die Gegenseite eine Niederlage einfach so hinnehmen könnte, vor allem, wenn das eigene Überleben von dem Ergebnis abhängen könnte. Der Einfluss der Eliten an den Hebeln der Macht verschafft ihnen einen Vorteil, wenn es darum geht, zu bestimmen, wer Amerikas Führer Ende Januar 2025 sein wird, was es sehr wahrscheinlich macht, dass Trump durch eines oder mehrere der eben genannten Mittel daran gehindert wird, sein Amt anzutreten, selbst wenn das Wahlergebnis zu seinen Gunsten ausfällt.

In dem Artikel erwähnt der Autor die Vermutung, dass zwar Trump seine Ziele vermutlich nicht selbst erreichen kann, aber dass er wahrscheinlich einen Domino-Effekt auslöst, wodurch seine Ziele irgendwie anders erreicht werden. Das ist genau die Info, die ich aus der geistigen Welt bekommen habe.

Im Beitrag des "Texas National Movement" "A Domino Effect" wird darauf hingewiesen, dass die Resolution von West Virgina, dass eine unrechtmäßige Präsidentschaftswahl nicht anerkannt werden sollen, ein Domino-Stein sein kann, durch den andere US Bundesstaaten angeregt werden könnten, sich vom Bundesstaat US zu verabschieden. In dem Artikel wird der Präsident des Texas Nationalist Movement wie folgt zitiert:

West Virginia's introduction of House Concurrent Resolution 203 shows that they, like many others, are beginning to question the relationship between the states and the federal government. As we've seen with the TEXIT movement, this isn't just about politics. It's about states recognizing that they have the right to control their own destiny. West Virginia's resolution is a clear signal that the idea of self-determination is gaining traction, and it mirrors the same drive we've been pushing for in Texas," said Daniel Miller, President of the Texas Nationalist Movement.

Auf Deutsch: Die Einführung der House Concurrent Resolution 203 durch West Virginia zeigt, dass sie, wie viele andere auch, beginnen, die Beziehung zwischen den Staaten und der Bundesregierung in Frage zu stellen. Wie wir bei der TEXIT-Bewegung gesehen haben, geht es hier nicht nur um Politik. Es geht darum, dass die Staaten anerkennen, dass sie das Recht haben, ihr eigenes Schicksal zu bestimmen. Die Resolution von West Virginia ist ein klares Signal, dass die Idee der Selbstbestimmung an Zugkraft gewinnt, und sie spiegelt den gleichen Antrieb wider, für den wir uns in Texas eingesetzt haben ", sagte Daniel Miller, Präsident des Texas Nationalist Movement. Übersetzt mit DeepL.com (kostenlose Version)

Die Auswirkungen des US Untergangsprozesses auf Europa

Der politische und wirtschaftliche Verfall der USA hat natürlich Auswirkungen auf den gesamten Wertewesten, das heißt, auch auf Europa. Was die Details betrifft, kann ich gegenwärtig wenig sagen. Für 2025 kann ich bisher nur allgemeine energetische Trends wahrnehmen. Interessant ist, dass die Kollegen meinten, für Details ist es noch zu früh. Da muss man bis Ende Jänner 2025 warten.

Ich kann nach wie vor bis ca. März 2025 nur eine dunkelgraue Wolke wahrnehmen. Von ca. April bis Juni wird die Energie heller und ab Sommer wird die Energie nochmals viel heller. Aber gleichzeitig wird es auf der 3D Ebene immer stürmischer.

In einigen Ländern, vor allem aber in Deutschland, beginnt ab Sommer 2025 der Zerfall des politischen Systems. Ein medialer Bekannter aus dem Tecklenburger Land hat schon vor Jahren die Info bekommen, dass es im September 2025 möglicherweise keine Bundestagswahl mehr geben wird und wenn, dass dann die Regierung bedeutungslos wird. Im zweiten Teil dieses Beitrags werde ich näher auf diese schon frühzeitige Vorhersage eingehen.

Die Kollegen meinten allgemein: Ab ca. April 2025 wird das Schreckgespenst USA in den Politzentralen und Reaktionsstuben der Massenmedien umgehen und Angst und Panik verbreiten. Viele werden sich fragen, ob ihr Land so enden soll wie die USA.

Wie gesagt kann ich gegenwärtig noch keine Details erkennen und ich bekomme aus der geistigen Welt einstweilen nur Trendaussagen. Eine diese seltsamen Trendaussagen ist: Ende 2025 wird in vielen europäischen Ländern das politische System ein Ruinenfeld sein. Näheres dazu im zweiten Teil dieses Beitrags.

Weitere Auswirkungen des Oktavenwechsel auf den Körper

In der beginnenden Menschheitsepoche soll der Geist und der Körper voll integriert werden. Dazu muss sich der Körper massiv verändern. Viele mediale Menschen haben schon die Info bekommen, dass der Körper künftig gesund und sehr ästhetisch sein wird und dass der Körper viel älter werden wird als jetzt.

Die Umstellung und Veränderung des Körpers wird einige Generationen dauern, aber bei einer Reihe von Menschen, die ihre Schwingung schon stark erhöht haben, hat die Umstellung und Veränderung des Körpers schon begonnen. Da es das erste Mal in der Menschheitsgeschichte ist, dass der Mensch bei einer grundsätzlichen energetischen Umstellung den Körper mitnehmen wird, gibt es praktische keine Erfahrung, wie sich die völlige energetische Neuorientierung des menschlichen Körpers auf den Körper im Detail auswirkt.

Darum werden die Menschen, bei denen die Umstellung des Körpers schon läuft, von der geistigen Welt sehr genau beobachtet, analysiert und sehr oft werden diese Menschen auch geistig begleitet und beraten. Wie die geistigen Kollegen mir einmal erklärten, könnte man fast von einem Feldversuch sprechen. Manche Menschen sind eine Art Testperson für bestimmte „Umstellungsvarianten".

Das heißt, dass die Umstellung gegenwärtig fast bei jeder Person anders verläuft und die Auswirkungen höchst individuell sind. Es gibt jedoch einige allgemeine Trends und typische Umstellungsmerkmale.

Ein typisches Beispiel ist die Ernährung. Einige Bekannte und auch ich haben festgestellt, dass sie in letzter Zeit viel weniger Essen, sie aber kein Gewicht verlieren. In Vergleich zu den Vorjahren esse ich jetzt nur die Hälfte von früher, sehr oft nur ein Drittel.

Aber ich nehme nicht ab. Ich habe die Kollegen um eine Erklärung gebeten. Sie meinten, dass dies einige Ursachen hat. Einerseits hat sich die Verdauung geändert, andererseits kann der Körper aufgrund der Schwingungserhöhung aus der Umgebung mehr Energien aufnehmen.

Die Kollegen meinten auch, dass in ferner Zukunft der Mensch gar keine materielle bzw. physische Nahrung brauchen wird, weil der physische Körper sich rein von Energien ernähren kann. In dieser Zeit wird es also Menschen geben, die materielle Nahrung zu sich nehmen, es wird aber auch Menschen geben, die sich rein von Energien ernähren. Ich fragte dann: Heißt dies, dass die Menschen sich entscheiden können, ob sie etwas essen wollen oder nur von Licht ernähren wollen. Die Kollegen antworteten und korrigierten mich aber gleichzeitig:

Ja, die Menschen können sich frei entscheiden, ob sie weiterhin physische Nahrung zu sich nehmen wollen oder nicht. Sie können sich aber auch dafür entscheiden, sich nur von Energien zu ernähren. Die Menschen können aber nicht nur Lichtenergie aufnehmen, sondern sie können von vielen Dingen und von der Umgebung Energien aufnehmen. Licht wird also nicht die einzige Energiequelle für den Körper sein.

Die Kollegen erwähnten auch, dass künftig der Alterungsprozess viel langsamer verlaufen wird. Es wird auch bereits bei einigen Menschen ein Verjüngungsprozess getestet. Dies bedeutet, dass bei einigen Menschen sich der physische Körper eventuell verjüngen wird. Wie schon erwähnt, werden diese Testpersonen von der geistigen Welt sehr genau beobachtet und die Auswirkungen der unterschiedlichen Umstellungsvarianten im Detail analysiert.

Ziel ist es, dass man dann, wenn die große Masse an Menschen in die Umstellungsphase kommen, bereits genug Erfahrungen hat, um den Umstellungsprozess möglichst sanft und angenehm zu gestalten. Das heißt auch, dass später die Menschen nicht mehr die zahlreichen unangenehmen Symptome und Phänomene erleben werden, wie die Menschen, die bereits jetzt in der Umstellungsphase sind.

Wie kann man den Körper unterstützen

Die Kollegen haben oft angemerkt, dass gegenwärtig sehr viele Menschen eine körperfeindliche Einstellung haben und viele mit ihren Haustieren freundlicher umgehen als mit ihrem Körper.

Viele Menschen lehnen die 3D Welt ab und flüchten innerlich aus der 3D Welt. Dies hat jedoch auch massive Auswirkungen auf den Körper. Eine positive Einstellung zur Natur, zur Erde und zum Körper hilft dem Körper bei der energetischen Umstellung. Besonders wirksam sind die Freude und die Dankbarkeit. Jedes Mal, wenn man sich über etwas Freud, ist man nicht nur in einer positiven Stimmung, man hilft und unterstützt zugleich den Körper. Einige Studien haben ergeben, dass Freude sehr positive Auswirkungen auf das Immunsystem hat.

Körperlicher Schmerz erdet dich

Dann bekam die Wasserfrau auch noch eine sehr interessant Info aus der geistigen Welt. Viele Menschen, die bereits ihre Schwingung erhöhen, sind alte Seelen, die aber sehr oft unter der aktuellen destruktiven Umgebung und den vielen destruktiven Energien leiden. Da liegt es besonders nahe, dass man sich von der 3D Ebene auf eine energetische Ebene zurückzieht.

Vor einiger Zeit hat die Wasserfrau dafür die Warnung bekommen: Seid vorsichtig, sonst werdet ihr irgendwann wie Luftballons geerntet. Viele dieser Menschen haben schmerzhafte körperliche Symptome. Die Info, die Wasserfrau aus der geistigen Welt bekam, war: Durch einen körperlichen Schmerz wird die Aufmerksamkeit und die Energie auf den Körper (also auf die 3D Ebene) gelenkt, energetisch bedeutet dies, dass man sich dadurch automatisch erdet.

Mit körperlichen Schmerzen wird das Risiko, dass man sich auf eine energetische Ebene zurückzieht und dann als ungeerdeter Mensch wie ein Luftballon geerntet wird, sehr stark reduziert. Natürlich gibt es viele Möglichkeiten, wie man sich erdet. Dazu bräuchte man keine körperlichen Schmerzen. Aber ein körperlicher Schmerz hilft einem üblicherweise automatisch bei der Erdung.

Das Jahr 2025: Zusammenbruch und Aufbruch

Wie bereits erwähnt, wird in Europa ab Sommer 2025 der Zusammenbruch der 3D Welt beginnen. Die ersten Bereiche werden die Wirtschaft und das politische und gesellschaftliche System sein. Das alte System wird immer löchriger und schwächer. Damit haben die neuen Kräfte immer öfters die Möglichkeit, ihre Absichten und Projekte umzusetzen.

Die Kollegen meinten dazu: Wer gut informiert ist und die Symptome, Phänomene und Dynamiken des Zerfalles versteht und richtig interpretiert, kann 2025 schon die ersten Ansätze der neuen Welt erkennen. Bereits 2025 werden die ersten Sprossen und Pflänzchen der neuen Erde aus dem Boden sprießen, aber für die Allgemeinheit sind sie noch nicht wahrnehmbar, weil diese Pflänzchen noch unter einer Schneedecke sind. Aus heutiger Sicht wird der wirtschaftliche Tiefpunkt 2026 erreicht. Aber 2026 sollte das energetische Umfeld schon sehr viel positiver sein.

In nächster Zeit ist es sehr wichtig, wohin man seine Aufmerksamkeit lenkt. Wenn man nur den Abbruch und Zerfall sieht, aber nicht die ersten Zeichen der neuen Erde, besteht die Gefahr, dass man innerlich mit zerfällt.

An dieser Stelle möchte ich mich von den Lesern des freien, öffentlichen und kostenlosen Blogs verabschieden.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch...

Die energetische Welle reiten oder untergehen

Die US Wahl ist vorbei. Die nächsten zwei Monate werden sehr kritisch und gefährlich. Die energetischen Auswirkungen des letzten Supermondes werden uns sehr beschäftigen. Wie geht es weiter?

Guten Tag,
die US Wahl ist vorbei, Trump hat ganz klar die Wahl gewonnen. Aber der tiefe Staat wird bis zur Trumps Amtseinführung Ende Jänner 2025 und auch danach noch große Probleme bereiten. Es wird geopolitisch sehr turbulent werden. Am Freitag, 15. November 2024 gab es den letzten Supervollmond dieses Jahres. Wie immer bei energetisch intensiven Tagen bzw. Sternenkonstellationen wollte die dunkle Seite eine sehr dunkle Aktion durchführen und ist gescheitert.

Gleichzeitig hat sich aber die globale energetische Situation grundsätzlich geändert, was in den nächsten Jahren massive Auswirkungen haben wird. Die ersten Auswirkungen werden wir bereits 2025 erleben.

Dieser Beitrag gliedert sich wieder in zwei Teile.

Im ersten frei zugänglichen Teil werde ich nach einer kurzen energetischen Rundschau grob auf die USA Wahl und deren Auswirkungen eingehen. Dann werde beschreiben, was beim letzten Supermond dieses Jahres, der am Freitag, 15. November 2024 stattfand. Abschließend werde ich kurz darstellen, wie man mit energetischen und psychischen Dynamiken umgehen kann.

Im zweiten Teil werde ich etwas detaillierte auf die Auswirkungen der US Wahl und darauf eingehen. Weiters werde ich am Beispiel eines Restaurantbesuches die energetischen und psychischen Dynamiken genauer beschreiben.

Eine kurze energetische Rundschau

In den USA hat sich ein großer weißer Ring gebildet. Innerhalb des Ringes sehe ich nur eine schwarze Fläche, die wie ein Schwarzes Loch wirkt. Von der Umgebung strömt eine schwarze Flüssigkeit in Richtung des Ringes, fließt dann in das Schwarze Loch und verschwindet. In England hat sich ein ähnlicher Ring gebildet, nur ist der Ring nicht weiß sondern feurig. Ab und an sehe ich Flammen. Auch in England fließt von der Umgebung eine schwarze Flüssigkeit in Richtung des Ringes, aber ich sehe auch teilweise rote Flecken in der Flüssigkeit. Es wirkt wie Blut. Wie in den USA verschwindet die Flüssigkeit dann im Schwarzen Loch.

In Österreich sehe ich einen sehr großen energetischen Wasserfall. Aber auch da sehe ich kein Wasser, sondern eine schwarze Flüssigkeit. In Deutschland sehe ich zahlreiche energetische Wasserfälle. Manche sind sehr groß, manche kleiner, aber kein Wasserfall ist so groß wie der in Österreich.

In der deutschsprachigen Schweiz und in Südtirol hat sich energetisch nicht viel getan. Die energetische Situation sieht dort relativ freundlich aus. Über der nicht-deutschsprachigen Schweiz haben sich aber dunkle Energiestreifen gebildet. Da muss man abwarten, ob sich die auflösen oder ob sich da spezielle energetische Formationen bilden. Über Frankreich scheint sich auch ein Ring wie über den USA und England zu bilden. Er ist für mich aber gegenwärtig nur schemenhaft wahrzunehmen.

Was mir sofort aufgefallen ist, dass in allen Visionen eine schwarze Flüssigkeit vorkommt, die dann irgendwie verschwindet. In den USA und in England in einem Schwarzen Loch, in Österreich und Deutschland mittels Wasserfälle.
Ich habe die geistigen Kollegen um eine Erklärung bzw. Deutung gebeten. Die schwarze Flüssigkeit steht für die dunklen Energien bzw. die dunklen Kräfte.
Die Wasserfälle bedeuten, dass in Deutschland und in Österreich diese Reinigung von den dunklen Kräften relativ natürlich verlaufen wird.

Das Schwarze Loch in den USA und in England steht für eine ungewöhnliche, teilweise mysteriöse Reinigung, wobei vieles im Verborgenen stattfinden wird und die Öffentlichkeit davon nicht in Kenntnis gesetzt wird. In den USA bedeutet der weiße Ring, dass der Reinigungsprozess von lichten Kräften unterstützt und teilweise gesteuert wird. In England hingegen wird der Reinigungsprozess chaotisch und teilweise gewaltsam ablaufen. Mehr wollten die Kollegen dazu nicht sagen.

Die US Wahl, die Auswirkungen und die nächsten Monaten.

Ich habe die geistigen Kollegen, den nicht inkarnierten „General" und einen nicht inkarnierten Menschen, der laufend die geopolitische und wirtschaftliche Lage mitverfolgt, dazu befragt, wie sie die Situation der USA nach der Wahl einschätzen. Im Folgenden eine kurze Zusammenfassung der Infos, die ich bekommen habe.

Trump kann alleine nur sehr wenig umsetzen. Er ist bei der Umsetzung auf sein Team angewiesen. Trump hat schon einige Kandidaten für wichtige Ämter ausgewählt. Aber er wird Kompromisse machen müssen. Er wird nicht alle Wunschkandidaten durchbringen. Aber wie es dann nächstes Jahr in den USA weitergeht, hängt sehr vom Team ab. Daher muss man für konkrete Vorhersagen abwarten, bis alle Minister und sonstigen wichtigen Posten tatsächlich vom Senat genehmigt wurden. Das heißt, für konkrete Vorhersagen und Prognosen muss man bis Februar 2025 warten.

Aber die dunklen Kräfte und der tiefe Staat werden bis zur Amtseinführung von Trump, die am 20. Jänner 2025 stattfindet, versuchen, die Situation so ungüstig wie möglich zu machen. Sie werden geopolitisch die Situationen eskalieren und administrative und rechtliche Hürden schaffen, damit Trump möglichst wenig umsetzen kann.

Ein Beispiel ist, dass Biden bzw. die Biden Administration der Ukraine grünes Licht gaben, mit amerikanischen Raketen russisches Territorium zu beschießen, was Russland mit dem Einsatz neuer Mittelstreckenraketen beantwortete. Russland hat nun gedroht, auf jede weitere Provokation umgehend zu reagieren. Weiters hat Russland seine Doktrin zum Einsatz von Nuklearwaffen adaptiert, sodass Russland nun gröbere Provokationen sogar mit dem Einsatz von Atomwaffen beantworten kann.

Es ist zu erwarten, dass man im Westen nun einen nuklearen Krieg bzw. den dritten Weltkrieg an die Wand malen wird. Es wird aber nicht zu einer nuklearen Auseinandersetzung kommen. Auch im nahen Osten wird es weitere Provokationen von Seiten der USA bzw. von Israel geben.

Die energetische Welle reiten oder untergehen

Trump und sein Team stehen vor einem riesigen Scherbenhaufen. Die USA sind massiv verschuldet, die Gesellschaft ist gespalten, die Wirtschaft ist marode, der tiefe Staat hat ein umfassendes Netzwerk aufgebaut und große Teile der Bevölkerung sind wie die USA selbst tief verschuldet. Die geopolitische Isolation der USA schreitet schnell voran. Die Trump Administration kann nicht alle Probleme gleichzeitig lösen. Außerdem gibt es viele Zielkonflikte. Es werden Prioritäten gesetzt werden müssen, was die Trump Administration angreifbar macht und Teile der US Bevölkerung werden enttäuscht werden.

Europa, die EU, die Nato, das Vereinigte Königreich und Israel waren bisher wichtige Alliierte und Teil der amerikanischen globalen Lösung. Mittlerweile sind sie aber vom Teil der Lösung zum Teil des Problems geworden. Wenn Trump und sein Team die USA wieder groß machen wollen, dann müssen sich die USA von den bisherigen Alliierten lösen.

Aber solange die US Eliten und ein großer Teil der Bevölkerung

dem Amerikanischen Exzeptionalismus anhängen und den damit verbundenen Anspruch haben, dass die USA der Hegemon der Welt sein darf bzw. sogar sein muss, werden die USA sich nicht erholen können und es wird auch keinen globalen Frieden geben. Die Loslösung vom amerikanischen Exzeptionalismus wird aber viele Jahre dauern und daher wird Trump und sein Team nur einen Reinigungsprozess anstossen, aber viele Probleme nicht lösen können.

Weiters wirken gleichzeitig die großen globalen energetischen Trends:

Vom Schein zum Sein

Alles muss sichtbar werden.

Durch den Reinigungsprozess wird in den USA vieles sichtbar gemacht werden müssen, damit die Bevölkerung der USA aber auch der Rest der Welt erkennen können, was in den USA tatsächlich Realität war und ist. Dies wird dann auch auf die anderen Staaten des Wertewestens, insbesondere auf die europäischen Staaten, große Auswirkungen haben. Der amerikanische Lebensstil (the way of life) wird seinen Mythos und seine Anziehungskraft verlieren und zu einem abschreckenden Beispiel, wie man nicht leben möchte.

Ganz entscheidend wird sein, wie rasch und intensiv das Trump Team die Vorhaben umsetzen bzw. den Wandlungsprozess einleiten können. Denn der tiefe Staat wird alles tun, um das Trump Team möglichst zu stören und zu blockieren. Die USA verfolgen bei ihren Kriegen die Shock and Awe (englisch „Schrecken (Schock) und Furcht") Strategie. In Wikipedia steht dazu:

"Shock and Awe (S&A) (englisch „Schrecken (Schock) und Furcht") bezeichnet eine Taktik, deren Ziel es ist, durch eine oder mehrere auf Schockwirkung ausgelegte militärische Maßnahme(n) den Gegner so zu verunsichern, dass es zu keinen nennenswerten Verteidigungsmaßnahmen kommt. Die Massenmedien verbreiteten den Terminus vor allem aufgrund seiner Verwendung durch die Streitkräfte der Vereinigten Staaten im Irakkrieg."

Damit der tiefe Staat möglichst wenig Gegenwehr gegen die Änderungsmaßnahmen aufbringen kann, wäre eine Shock and Awe Strategie

wirksam. Dazu müssten möglichst alle Trump Team Mitglieder in ihrem Bereich in den ersten Monaten harte und drastische Maßnahmen umsetzen. Dies würde zu einer Zersplitterung und zu internen Kämpfen im tiefen Staat führen. Wenn der tiefe Staat zu lange Zeit hat, sich intern abzustimmen und zu konsolidieren, wird Trump nur wenige Vorhaben und diese sehr langsam umsetzen können.

Weitere Details zu den Auswirkungen der US Wahl und den letzten Ereignissen (Raketenangriff der USA und des Vereinigten Königreiches auf Russland) gibt es dann im zweiten Teil dieses Beitrages.

Der Supervollmond vom 15. November 2024

Am Freitag, 15. November 2024, fand der letzte Supervollmond dieses Jahres statt. Wie immer bei energetisch intensiven Ereignissen versuchte die dunkle Seite, die Energien zu ihren Gunsten zu nutzen.

In der Nacht vor dem Supervollmond erlebte ich etwas, was ich bisher noch nicht erlebt habe. Immer kurz vor dem Einschlafen hatte ich eine Horrorvision. Nachdem ich mich etwas beruhigt hatte und wieder beim Einschlafen war, kam die nächste Horrorvision. Dies ging die ganze Nacht so weiter, sodass ich die ganze Nacht keine Minute geschlafen habe.

Ich hatte so viele Horrorvisionen, dass ich mich nur an ein paar Visionen ungefähr erinnern kann. Ich habe nur in sehr guter Erinnerung, dass einige Horrorvisionen das gleiche Thema hatten. Ich befand mich in einer mir unbekannten Gegend und ich war ganz alleine und suchte andere Menschen. Die anderen Menschen waren aber verschwunden. Ich konnte niemanden finden. Die Nacht hat mich sehr stark mitgenommen und ich brauchte einige Tage, um mich zu erholen.

Ich wollte von meinen geistigen Kollegen eine Erklärung haben. Aber ich bekam nur eine sehr allgemeine Auskunft. Die dunkle Seite wollte massiv energetisch eingreifen. Aber wie immer, sie sind letztlich gescheitert und der Versuch hat sich gegen sie gewendet. Aber was um den Vollmond passiert ist, hat bzw. hatte teilweise direkte Auswirkungen auf die Menschen. So erzählten mir Bekannte, dass sie ebenfalls nicht schlafen konnten und teilweise Alpträume hatte. Andere berichteten, dass sie in der Zeit einen massiven Druck auf den Solar Plexus bzw. auf den Bauch verspürten und ihnen schlecht wurde.

Seit dem Vollmond hat sich ein für mich sehr ungünstiger Trend massiv verstärkt. Immer öfter erlebe ich Visionen und oft auch Infos bzw. Gedanken aus der geistigen bzw. energetischen Welt, wo ich nicht beurteilen kann, ob dies Fake News sind. Normalerweise kann ich sehr gut unterscheiden, ob die Visionen und Gedanken / Infos von meinen geistigen Kollegen oder von mir gut gesinnten geistigen Wesen kommen. In letzter Zeit habe ich aber oft den Verdacht, wie wenn irgendjemand oder irgendetwas mir Visionen, Infos und Gedanken „hineindrücken" möchte und ich kann die Quelle nicht identifizieren.

Das verunsichert mich sehr stark und macht mich sehr misstrauisch. Die Erklärung meiner geistigen Kollegen für das Phänomen ist: Alles wird ätherischer und leichter. Das nutzt auch die dunkle Seite aus und versucht die Menschen zu manipulieren, indem sie den Menschen über verschiedene Informationskanäle Fakenews übermitteln. Dieses Phänomen wird einige Zeit andauern, bis dass die

Schwingung so hoch ist, dass die dunkle Seite nicht mehr in der Lage ist, auf dieser Frequenzhöhe Infos zu verbreiten. In dieser Übergangsphase muss man also sehr achtsam sein und sehr genau prüfen, ob Infos aus der geistigen Welt eine „gute" Resonanz haben oder nicht. Viele Informationen aus der geistigen Welt können wir inkarnierte Menschen inhaltlich überprüfen. Aber man kann überprüfen, wie die Infos auf einen wirken und dazu muss man lernen, die Resonanz von Infos bzw. der Infosender wahrzunehmen.

Das aber setzt wiederum voraus, dass man gut geerdet ist, sich spürt und sich seiner Psyche zumindest teilweise bewusst wird. Je bewusster man sich seiner Gedanken, seiner Gefühle und seines Körpers ist, desto leichter kann man erkennen, ob es sich um Desinformation und Fakenews handelt.

Später haben mir die geistigen Kollegen noch weitere Infos zum Vollmond mitgeteilt. Bei dem Vollmond wurde die allgemeine Schwingungsfrequenz erneut stark angehoben. Das hat beträchtliche Auswirkungen. Eine dieser Auswirkungen ist, dass sich teilweise die dichteren, niederen Schwingungsbereiche auflösen, das heißt, der Auflösungsprozess hat sich verstärkt. In einiger Zeit werden die Menschen dann grobe energetische Kanäle nicht mehr verwenden können.

Dies wird sehr große Auswirkungen auf die Psyche und das Kommunikationsverhalten haben. In der Übergangsphase besteht die große Gefahr, dass die Menschen teilweise ich-hafter, egoistischer, mentaler, isolierter und beziehungsfeindlicher werden. Die Lösung wäre, dass die Menschen ihre Resonanzfähigkeit verstärken und bewusster werden. Die Bedeutung der Resonanzfähigkeit wird sich drastisch erhöhen.

Die energetischen, hochschwingenden Energiewellen werden in den nächsten Jahren immer intensiver und häufiger und die Auswirkungen auf die Psyche und den Körper immer massiver. Wenn man nicht lernt, auf den Energiewellen zu reiten, werden sie einen irgendwann begraben.

Die zwei grundsätzlichen energetischen Handlungsmuster

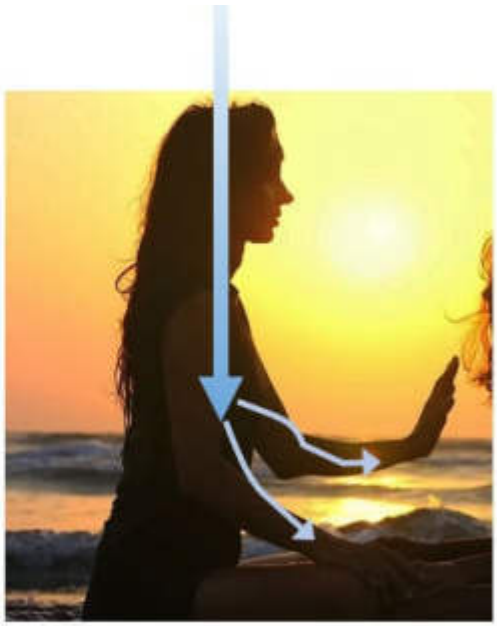
Die Kollegen betonen seit langer Zeit, dass es ganz wichtig ist, dass man sich erdet, also mit höheren energetischen Schwingungsbereichen (also mit "Oben") verbindet und die Energie in den Körper oder durch den Körpert fließen lässt und dass man sich zentriert. Das ist die wichtigste energetische Grundhaltung. Dann aber stellt sich die Frage, wie verwendet man die Energie. Da gibt es vorallem in der westlichen, sehr mentalen Welt grundsätzlich zwei völlig verschiedene Formen.

Bei der ersten Verwendungsform fließt die Energie zwar in den Körper, sie wird aber dann sofort vom mentalen System (dem Verstand) und teilweise von der Psyche umgelenkt. Dies bedeudet jedoch, dass die Energie durch die mentalen Inhalte (Gedanken, Einstellung, Vorstellungen, Wünsche) bereits verformt wird und die natürliche Qualität der Energie teilweise bis vollständig abhanden kommt. Dann kommt noch ein sehr spezielles energetisches Phänomen dazu. Wenn der Verstand die Energie lenkt, dann fließt die Energie großteils nicht durch den Körper bzw. die energetischen Kanäle des Körpers, sondern die Energie wird von Außen über den Körper gestülpt und es bildet sich eine Art energetische Hülle. Die geistigen Kollegen nennen dieses Phänomen: das energetische Tapen. Beim kinesiologischen Tapen (Quelle: Wikipedia) wird ein elastisches textiles,

buntes Klebeband mit speziellen Techniken („Taping“) auf die Haut aufgebracht, was gesundheitsfördernde Wirkungen haben soll. Beim energetischen Tapen wird ein energetische Feld von außen auf die natürlichen Energiefelder des Menschen aufgebracht. Damit ergibt sich so eine Art selbsterzeugte äußere energetische Steuerung. Pointiert und übertrieben kann man in diesem Fall sogar von einer “Fremdsteuerung” des Menschen sprechen, weil nicht die natürliche Energiequelle (bzw. die Seele) den Menschen “steuert”, sondern der Verstand und die Psyche. Aber der inkarnierte Mensch ist nicht der Verstand oder die Psyche, der Mensch ist ein geistiges Wesen, das sich für eine gewisse Zeit mit einem physischen Körper verbunden hat und dies bringt mit sich, dass man auch einen Verstand und eine Psyche hat.

Bei der zweiten Verwendungsform hingegen fließt der Großteil der Energie in ein energetisches Zentrum (ein Chakra) und verteilt sich von dort vom Verstand unbeeinflußt dann im Körper und fließt durch die natürlichen Energiekanäle des Körpers. Besonders günstig ist, wenn die Energie in das Herzchakra fließt und sich von dort dann verteilt. Wenn der Verstand dann den Energiestrom nur vorsichtig lenkt, aber die Einstellungen, Vorstellungen, Wünsche und Ablehnungen die Energie qualitativ nicht verändern, kann die natürliche Energie ihre volle Wirkung entfalten. Die Kollegen habe schon öfters darauf hingewiesen, dass sich in der beginnenden Menschheitsepoche der Geist mit dem Körper verbinden bzw. integrieren wird. Die zweiten Verwendungsform ist die Grundlage für diese Integration.

Energetisches Tapen



Natürlicher Energiefluss

Vertikale oder horizontale Energieverwendung

Die Energie, die man von oben bezieht, kann man entweder horziontal (nach außen, Außenorientierung) oder vertikal (nach innen, Innenorientierung bzw. zur Erde hin oder nach oben) verwenden.

Bei ungünstigen Impulsen ist es besser, wenn man als Reaktion die Energie nicht nach außen (gegen andere oder die Umgebung) sondern nach unten oder oben richtet.

Ein ungemütliches aber erhellendes Restauranterlebnis

Vor kurzem war ich mit einer Bekannten in einem etwas gehobenen Restaurant. Nach einiger Zeit hat eine Mutter mit einem ca. 10-jährigen Buben den Raum betreten und in der Nähe an einem Tisch Platz genommen. Schon beim Vorbeigehen war klar ersichtlich, dass der Bub verhaltensauffällig ist. Es hat nicht lange gedauert und der Bub wurde laut. Irgendwann ist der Bub aufgesprungen und ist laut schreiend durch das Restaurant gelaufen.

Die Mutter ist ihm gefolgt, hat ihn etwas beruhigt und zum Tisch zurückgebracht. Es hat aber dann wiederum nicht lange gedauert und der Bub ist wieder laut schreinend und laut singend durch das Restaurant gelaufen. Die Mutter hat ihn wieder beruhigt und zum Tisch zurückgebracht und hat den Buben ein Computerspielzeug gegeben. Kurz danach war klar, dass der Bub vermutlich ein Shooter-Spielzeug erhalten hat, denn plötzlich hat man viele laute Knaller, Schüsse und sonstige Geräusche gehört. Ein Ehepaar auf dem Nebentisch hatte inzwischen die Nerven verloren und das Restaurant verlassen.

Meine Bekannte und ich haben fassungslos das Geschehen beobachtet. Wir fragten uns, wie das Servicepersonal so etwas zulassen kann. Zugleich haben wir aber auch die Stimmung und die energetische Situation im Raum sowie das Verhalten der anwesenden Personen und die Wirkung auf uns selbst beobachtet.

Energetische Verwendungsformen

Anhand dieses Vorfalls möchte ich sehr vereinfacht die zwei unterschiedlichen energetischen Verwendungsformen und die horizontale und vertikale Energieverwendung schildern.

Zuvor muss ich noch ein paar Dinge erklären. Damit man in die Lage kommt, die zweite energetische Verwendungsform umzusetzen bzw. dass man die Energien vertikal verwendet, bedarf es einiger Fähigkeiten bzw. Voraussetzungen. Die wichtigsten sind:
Eine ausreichende (bewusste) Wahrnehmungsfähigkeit
Eine ausreichende Impulssteuerung

Die energetische Welle reiten oder untergehen

Eine geeignete Reaktion
Ein grundsätzliches Problem gegenwärtig ist, dass sich die meisten Menschen ihrer Gedanken, Gefühle und Reaktionen nicht bewusst sind. Das heißt, das Bewusstsein über die eigene Psyche ist sehr bescheiden oder in anderen Worten: Die Wahrnehmungsfähigkeit bezüglich der eigenen Psyche und der psychischen Prozesse ist sehr gering.

Ganz wichtig ist, dass man den üblichen Ablauf versteht. Zuerst nimmt man bewusst oder unbewusst etwas wahr. Das löst normalerweise einen psychischen Impuls aus und der Implus führt sehr häufig zu einer automatischen Reaktion. Die erste Frage, die zu klären ist: Wenn man etwas wahrnimmt, muss dann ein Impuls auftauchen? Es gibt körperliche Impulse, die sinnvoll und notwendig sind. Die meisten Impulse sind jedoch psychisch bedingt und nicht unbedingt notwendig und sinnvoll.

Es ist also grundsätzlich die Frage, ob der psychische Impuls sinnvoll und angemessen ist. Denn diesen Impuls kann man "abtrainieren". Wichtig: Wenn der Impuls schon aufgetaucht ist, darf man ihn nicht unterdrücken oder ablehnen, sonst wandert das Ganze ins Unbewusste. Wenn man den Impuls abtrainieren will, muss man seine Einstellung und Vorstellung sowie seine Gedanken ändern, sodass der Impuls gar nicht mehr entsteht. Eine brauchbare Einstellung wäre beispielsweise: Ok, es ist wie es ist. Hier ist es laut und ungemütlich, aber in dem Augenblick ist es so. Hier ist eine Fähigkeit gefragt, die die Kollegen "reine Wahrnehmung" bezeichnen. Frau Fuchs hat zu diesem Thema im Oktober 2023 den Beitrag „Wahrnehmen, was ist – oder einfach nur schauen" auf Substack veröffentlicht.

Wenn man etwas wahrnimmt und darauf reagiert und man sich dieser Dynamik bewusst werden will, heißt das üblicherweise auch, dass man die resultierenden Gefühle wahrnehmen können muss. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass manche Menschen sich nicht einmal sehr starker Gefühle, wie beispielsweise eines Aggressionsausbruches, bewusst werden. Ein typisches Beispiel: Jemand beschimpft einen sehr aggresiv, laut und intensiv. Wenn man dann fragt: "Warum bist du so aggressiv?", kann sein, dass dich der andere anschreit: Ich bin doch gar nicht aggressiv! So eine Situation habe ich nicht nur einmal erlebt. Dass sich viele Menschen nicht mehr ihrer Stimmungen und Gefühle bewusst sind, liegt leider auch an unserer heutigen Gesellschaft. Frau Fuchs hat zu diesem Phänomen vor kurzem dazu den Betrag "Kalt und immer kälter" veröffentlicht.

In ihrem Beitrag behandelt sie das Thema, dass wir immer mehr emotional abstumpfen und unlebendiger werden. Wenn wir aber emotional abstumpfen und unlebendiger und damit immer innerlich kälter werden, heißt dies auch, dass unsere Wahrnehmungsfähigkeit immer geringer wird. Dann nennt Frau Fuchs drei Faktoren, die dieses Kälter-Werden fördern:

Nach meiner Erfahrung gibt es vorwiegend drei Übeltäter, die dazu führen, dass wir verschlossener und kälter werden:
- Wir werden verletzt
- Die Welt wird uns zunehmend vertraut – dadurch verringert sich unser Interesse – „Es ist immer dasselbe mit dir!", „Jede Woche derselbe Trott!", „In meinem Leben ändert sich nichts, alles bleibt gleich".
- Wir funktionieren immer mehr und spüren uns immer weniger.

Ein besonders wichtiger Faktor ist aus meiner Sicht das "Funktionieren-Müssen". Viele Menschen sind so sehr mit ihrem Überleben beschäftigt, dass sie keine Energie mehr haben, sich dem Leben zu öffnen. Im letzten Beitrag habe ich die Einschätzung der geistigen Welt bezüglich des Zustandes der Menschheit geschildert. Aus Sicht der geistigen Welt sind 40 % der Menschheit so mit sich und ihrem Überleben beschäftigt, dass sie für sonst nichts mehr offen sind.
Frau Fuchs schreibt dann weiter:
Wir tauschen unsere Lebendigkeit gegen ein Funktionieren ein
Werden wir älter, lernen wir die Welt der Erwachsenen kennen. Im Grunde lernen wir zu funktionieren!

Jetzt ist zu „funktionieren" nicht per se schlecht.

Doch wie bei allen Dingen, die Menge macht das Gift. Je öfter und je mehr wir funktionieren, umso mehr müssen unsere lebendigen Impulse, die vielleicht etwas ganz anderes wollen, zurückstecken. ...
Doch wir machen es, weil es einfach so ist oder so sein soll. Wir funktionieren und während wir in immer mehr Lebensbereichen funktionieren, kühlen wir innerlich ab.

Ich werde kalt und immer kälter…

Den ganzen Beitrag von Frau Fuchs kann man hier lesen:

Erkenntnisse von der Couch
Kalt und immer kälter
Kalt und immer kälter…
Read more
8 days ago · 20 likes · Brigitte Fuchs

Wie ist also das Restaurant-Erlebnis ausgegangen?

Am Ende herrscht im Raum eine aggressive, ablehnende und abwertende Stimmung und Energie. Diese Stimmung und diese Energiewolke waren das Ergebnis der Reaktionen der Menschen im Raum.

Die Frage ist: Hätten die Anwesenden anders reagieren können?

Meiner Meinung nach ja. Die Menschen im Raum haben überwiegend ihre Energie horizontal verwendet. Sie haben aggressive und ablehnende Energien "horizontal" verbreitet. Die Menschen im Raum hätten aber auch als Reaktion die Energie vertikal Richtung Erde oder auch vertikal noch oben fließen lassen können. Dann hätten sie nach außen keine Aggression oder Ablehnung ausgestrahlt und die Stimmung und energetische Situation hätte sich nicht so intensiv aufgeladen.

Im zweiten Teil werde ich das Restaurant-Erlebnis noch weiter im Detail analysieren.

Das Phänomen Resonanz

Das Resonanzprinzip spielt eine ganz wichtige Rolle, weshalb ich hier kurz ein paar wichtige Eigenschaften des Resonanzprinzips schildern werde.

Die energetische Welle reiten oder untergehen

Das Phänomen Resonanz funktioniert auf der 3D Ebene anders als im energetischen bzw. geistigen Bereich. Auf der 3D Ebene wird durch "materielle" Schwingungen der Empfänger in eine ähnliche oder gleiche Schwingungsfrequenz versetzt. So kann ein Ton, der die Eigenfrequenz eines Glaskörpers hat, den Glaskörper zum "Singen", im Extremfall sogar zum Zerbersten bringen. Im energetischen bzw. geistigen Bereich ist das Resonanz-Phänomen primär ein Informationsaustausch.

Der Empfänger erhält eine Information, in welchen Zustand sich der Sender befindet und der Empfänger kann - wenn er will - sich selbst in einen ähnlichen oder gleichen Zustand bringen wie der Sender. Im Grunde genommen ist das eine logische und notwendige Entwicklung zur Selbstbestimmung und Selbstermächtigung. Auf der 3D Ebene hat - vereinfacht gesagt - der Empfänger keine Möglichkeit, sich gegen die "Resonanz-Schwingungen" zu wehren. Er kann nur entscheiden, wie er auf die äußere Einwirkung reagiert. Auf der energetischen Ebene hingegen kann der Empfänger sich des Zustandes des Senders bewusst werden und dann selbst wählen, ob er selbst in den gleichen Zustand wechseln will.

Der Zustand der energetischen Selbstbestimmung bzw. Selbstermächtigung ist das Ziel, das aber gegenwärtig sehr schwer zu erreichen ist. Es wird daher viele Jahre dauern, bis ein Teil der Menschheit diese Fähigkeit erlernt hat. Wie immer wird es einige Menschen geben, die - weil sie ihre Schwingung schon sehr stark erhöht haben - frühzeitig beginnen werden, diese Fähigkeit zu entwickeln.

Die Bedeutung der psychischen Dynamik

Die geschilderte psychische Dynamik "Wahrnehmung - Impuls -Reaktion" ist in der nächsten Zeit bzw. in den nächsten beiden Jahren von ganz großer Bedeutung.

Es kann leicht sein, dass in den nächsten 2 Monaten der dritte Weltkrieg oder ein atomarer Krieg an die Wand gemalt wird. Dann ist die Frage: Welche Impulse werden in einem ausgelöst und wie reagiert man? Wenn in den Massenmedien der dritte Weltkrieg angekündigt wird, wird der erste Impuls kein körperlicher Impuls sein sondern ein psychischer. Der Körper fühlt sich von einer Mainstream-Meldung nicht bedroht, aber möglicherweise der Verstand. Wenn dann über den Verstand eine Angst und Panik ausgelöst wird, hat das auch Auswirkungen auf den Körper und er wird entsprechende Impulse und Reaktionen produzieren. Aber der erste Impuls ist üblicherweise ein psychischer Impuls und dessen kann man sich bewusst werden.

In den nächsten Jahren wird es im Lande ziemlich chaotisch werden, viele Menschen werden in finanzielle Schwierigkeiten kommen. Das Ganze wird noch durch kosmische Einflüsse verstärkt. Die Schwingungserhöhung wird sich steigern, wir werden in den nächsten Jahren vielen heftige Energiewellen erleben, die Auswirkungen auf die Psyche und den Körper haben werden. Leider werden damit viele Menschen innerlich überfordert werden. Wer die Energiewellen und die damit verbundenen körperlichen und psychischen Impulse nicht aushält, wird große Schwierigkeiten bekommen.
Man muss die Energiewellen reiten. Dann kommt auch gut durch diese sehr herausfordernde Zeit durch.

Die energetische Welle reiten oder untergehen

In den folgenden Beiträgen werde ich weitere Aspekte zu den energetischen und psychischen Dynamiken behandeln und dazu auch ein paar Beispiele aus der Zen-Tradition bringen.

An dieser Stelle möchte ich mich von den Lesern des freien, öffentlichen und kostenlosen Blogs verabschieden.

Ich wünsche allen bis zum nächsten Beitrag alles Gute und bleibt im Auge des Zyklons.

Beste Grüße

Egon Fischer alias eFisch...